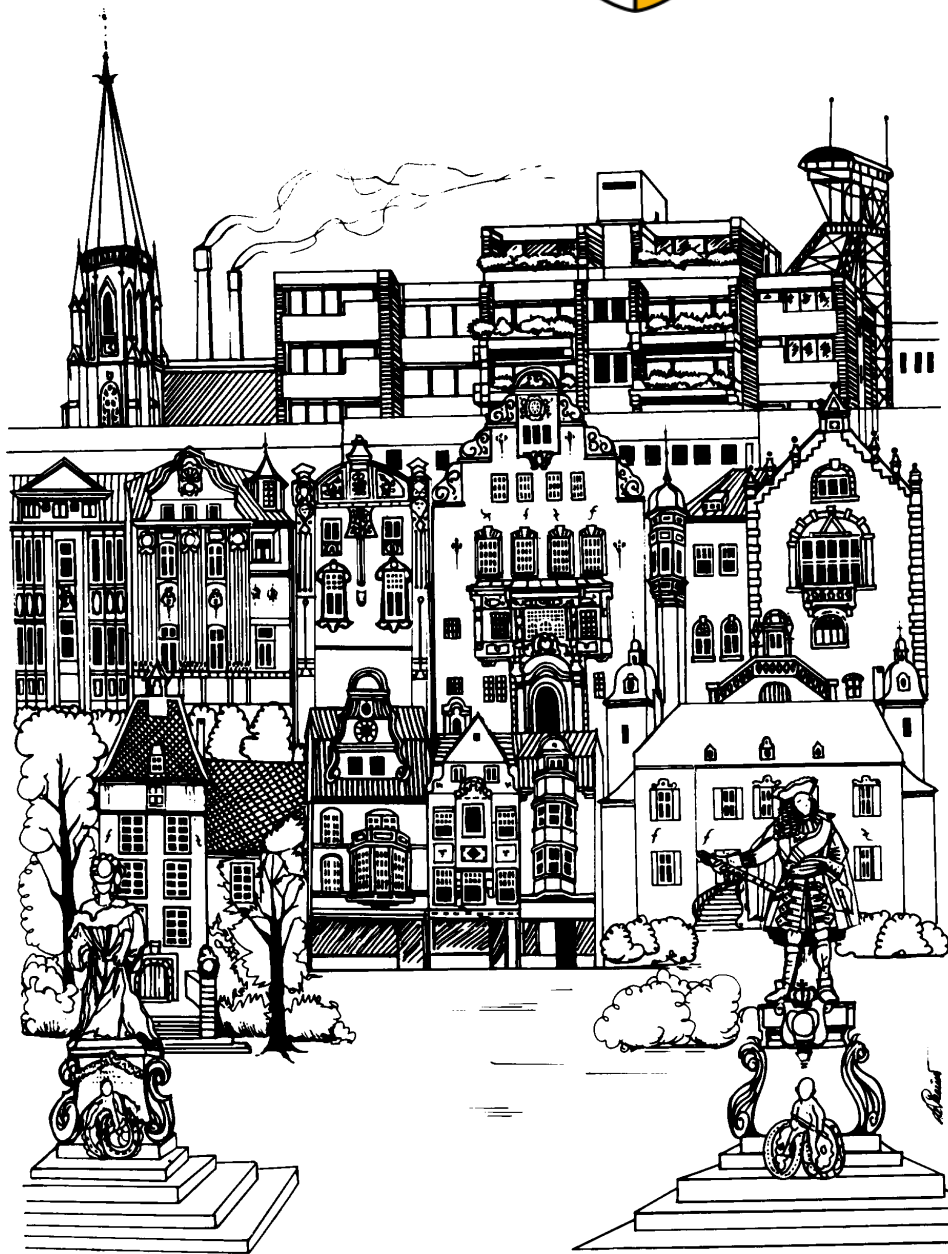




STADT MOERS



Haushalt 2020

Inhaltsverzeichnis

Teil A

1. **Statistische Angaben**
2. **Haushaltssatzung**
3. **Haushaltsvermerke**
4. **Vorbericht**
 - 4.1 Allgemeine Einführung zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)
 - 4.2 Ergänzende Erläuterungen zum 2. Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)
 - 4.3 Inhalt und Gesamtübersicht des Haushaltsplanes
 - 4.3.1 Der Ergebnisplan
 - 4.3.2 Der Finanzplan
 - 4.3.3 Die Teilpläne
 - 4.3.4 Die Bilanz
 - 4.3.5 Gesamtabschluss
 - 4.4 Liquidität
 - 4.5 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen aus dem Sondervermögen der Stadt Moers, sowie der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen
 - 4.6 Haushaltsausgleich
 - 4.7 Steuerungsinstrumente
 - 4.7.1 Budgetierung
 - 4.7.2 Dezentrale Ressourcenverantwortung
 - 4.7.3 Berichtslayout
 - 4.8 Ziele und Strategien der Gemeinde
 - 4.9 NKF-Kennzahlenset Moers

Teil B

1. **Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021 der Stadt Moers**
 - 1.1 Vom Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltssanierungsplan
 - 1.2 Haushaltssanierungsplan 2012 – 2021, 8. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2020
 - 1.3 Erläuterungen zu Ergebnisplanpositionen
 - 1.4 Investitionen im FinanzplanAnlagen
Finanztableau zur 8. Fortschreibung HSP
Teil A: Übersicht der HSP-Maßnahmen
Teil B: Prüfaufträge
Teil C: Bereits vom Rat beschlossene Haushaltssicherungskonzepte 2010-2014 und 2012-2017

Teil C

1. **Organisatorische Zuordnung der Produkte, Produktgruppen und Produktbereiche zu den Fachbereichen / Einrichtungen**
2. **Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan**
3. **Teilpläne und Produktdatenblätter**
 - 01 **Innere Verwaltung**
 - 010101 Politische Gremien
 - 010102 Verwaltungsführung
 - 010201 Personalmanagement
 - 010202 Organisationsangelegenheiten
 - 010203 Information und Kommunikation
 - 010301 Allgemeiner Service
 - 010302 Medienpool
 - 0104 Finanzmanagement und Rechnungswesen
 - 0105 Rechnungsprüfung
 - 0106 Gleichstellung
 - 0107 Beschäftigtenvertretung
 - 0108 Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibung
 - 0109 Presse + Öffentlichkeitsarbeit
 - 0110 Recht

02 Sicherheit und Ordnung

- 020101 Statistik und Informationsmanagement
- 020102 Wahlen
- 020201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
- 020202 Allgem. Gewerbeangelegenheiten
- 020203 Verkehrsangelegenheiten
- 020204 Personenstandswesen
- 020205 Ausländerwesen
- 020206 Bürgerservice / Einwohnerangelegenheiten
- 0203 Gefahrenvorbeugung, -abwehr
- 0204 Rettungsdienst

03 Schulträgeraufgaben

- 0301 Grundschulen
 - 030101 Lindenschule Teilstandort Talstr.
 - 030102 Grundschule Eschenburg HS Arminiusstr.
 - 030103 Grundschule Moers-Hülsdonk
 - 030104 Eichendorffschule
 - 030105 Dorsterfeldschule
 - 030106 Regenbogenschule Meerfeld
 - 030107 St. Marien-Schule
 - 030108 Astrid-Lindgren-Schule
 - 030109 Lindenschule Haupts. Joh-Stegmann-Allee
 - 030110 Grundschule Eschenburg TS Annastraße
 - 030111 Uhrscheule Meerbeck
 - 030112 Grundschule Eick HS Eicker Grund
 - 030114 Eick TS Roseggerstraße
 - 030115 Gebrüder-Grimm-Schule
 - 030117 Waldschule Schwafheim
 - 030118 Adolf-Reichwein-Schule
- 0302 Hauptschule
 - 030201 Justus-von-Liebig-Schule
- 0303 Realschulen
 - 030301 Heinrich-Pattberg-Realschule
- 0304 Gymnasien
 - 030401 Gymnasium Rheinkamp
 - 030402 Gymnasium Adolfinum
 - 030403 Gymnasium in den Filder Benden
 - 030404 Grafschafter Gymnasium
- 0305 Gesamtschulen
 - 030501 Geschwister-Scholl-Gesamtschule
 - 030502 Hermann-Runge-Gesamtschule
 - 030503 Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp
- 0307 Schülerbeförderungskosten
- 0308 Zentrale Steuerung

04 Kultur und Wissenschaft

- 0401 Moers Kultur GmbH
- 0402 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung
- 0403 Kulturbüro (ab dem 01.07.2018 Aufgabenübergang an "Bildung" - 0402)
- 0404 Sonstige Kulturpflege

05 Soziale Leistungen

- 0502 Leistungen für Asylbewerber
- 0503 Soziale Einrichtungen
- 0504 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
- 0505 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
- 0506 Betreuung nach dem Betreuungsgesetz
- 050701 Sozialentwicklungsplanung
- 050702 Soziale Stadt
- 0508 Hilfe zum Lebensunterhalt
- 0509 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 0510 Hilfen zur Gesundheit
- 0511 Eingliederungshilfe behinderte Menschen
- 0512 Hilfe zur Pflege
- 0513 Hilfe in anderen Lebenslagen
- 0514 Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB
- 0515 Soziale Einrichtungen Wohnungslose
- 0516 Soziale Einrichtungen Aussiedler und Ausländer

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

- 0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
- 0602 Kinder- und Jugendarbeit
- 060301 Hilfen zur Erziehung
- 060302 Beistand, Amtsvormund-, Amtspflegschaften, Beurkundungen

07 Gesundheitsdienste

- 0701 Krankenhäuser

08 Sportförderung

- 0801 Sportförderung
- 0802 Sportanlagen
- 080201 Turnhalle GGS Hülsdonk
- 080219 Turnhalle Hermann Runge Gesamtschule
- 080220 Turnhalle Grafshafter Gymnasium
- 080222 Turnhalle Gymn. In den Filder Benden II
- 080224 Turnhalle Asberger Str.
- 080228 Platzanlage GSV / MTV
- 080229 Platzanlage FC Meerfeld
- 080234 Platzanlage TV Asberg
- 080245 Mehrzweckgebäude Adolfinum
- 080247 Mehrzweckgebäude Henri-Guidet-Zentrum

09 Planung / Entwicklung, Geoinformation

- 0901 Räumliche Planung und Entwicklung
- 0902 Vermessungen
- 0903 Geoinformationsdienste
- 0904 Grundstückswertermittlung
- 0905 Serviceleistungen FD 7.1 Vermessung
- 0906 SSP-Strategische Planung

10 Bauen und Wohnen

- 1001 Maßnahmen der Bauaufsicht
- 1002 Wohnungswesen
- 1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege

12 Verkehrsflächen und -anlagen

- 120101 Straßen und Brücken
- 120102 Verkehrsanlagen
- 120103 Verkehrliche Planung

13 Natur- und Landschaftspflege

- 1301 Grün- und Freiraumplanung, Stadtgrün

14 Umweltschutz

- 1401 Umweltkoordination

15 Wirtschaft und Tourismus

- 150101 Wirtschaftsförderung, Europaangelgenheiten, Tourismus
- 150102 Moers Marketing GmbH
- 150201 Wochenmärkte
- 150204 Wirtschaftsunternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

- 1601 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
- 1602 Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Teil D

1.

Anlagen zum Haushaltsplan

- 1.1 Stellenplan 2020
- 1.2 Der Querschnitt des Ergebnishaushaltes, sowie des Finanzhaushaltes
- 1.3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und aus Liquiditätskrediten und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, jeweils bezogen auf den Beginn des Vorjahres sowie auf den Beginn und das Ende des Haushaltsjahres
 - 1.3.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
 - 1.3.2 Übersicht über Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte
- 1.4 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
- 1.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- 1.6 Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz zum Jahresabschluss 2018
- 1.7 Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden
 - des Zentralen Gebäudemanagements der Stadt Moers
 - Wirtschaftsplan 2020
 - Jahresabschluss zum 31.12.2018 und Lagebericht
 - der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers
 - Wirtschaftsplan 2020
 - Jahresabschluss zum 31.12.2018 und Lagebericht
- 1.8 Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist
 - der Wohnungsbau Moers GmbH
 - der Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH
 - der Moers Kultur GmbH
 - der Moers Marketing GmbH
 - der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
 - der Grundstücksgesellschaft "Königlicher Hof" mbH
 - der Grafschafter Gewerbetpark Genend GmbH
 - der wir-4-Wirtschaftsförderung für Moers, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg, AöR
- 1.9 Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder im Haushaltsjahr 2020
- 1.10 Übersicht über die wesentlichen Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2020

Glossar zu NKF-Begriffen

Teil A

Statistische Angaben

Haushaltssatzung

Haushaltsvermerke

Vorbericht

Endgültiger Haushaltsplan

der Stadt Moers

für das Haushaltsjahr 2020

Bestätigt:
Moers, im Februar 2020

Fleischhauer
Bürgermeister

Aufgestellt:
Moers, im Februar 2020

Thoenes
Erster Beigeordneter und
Stadtkämmerer

Herausgeber:

Stadt Moers
Der Bürgermeister

Redaktion:

Fachbereich Finanzen

Druck:

Rathausdruckerei der Stadt Moers

1. Statistische Angaben über die Stadt Moers

1. Stadtgebiet

1.1 Fläche des Stadtgebietes 67,69 km²

1.2 Lage:

naturräumliche Lage:
linker Niederrhein (niederrheinisches Tiefland)

geographische Lage:
6°37'33" östliche Länge; 51°27'11" nördliche Breite
(Neumarkt, Denkmal "König Friedrich der Erste")

1.3 tiefster Geländepunkt: 13,78 m NHN Uferbereich des Moersbachs unterhalb der Brücke
Lintforter Straße

1.4 höchster Geländepunkt: 102,82 m NHN Halde Rheinpreußen an der Römerstraße

2. Einwohner *)

2.1 Volkszählung

a) am 13.09.1950	55.953
b) am 06.06.1961	86.098
c) am 27.05.1970	100.525
d) am 25.05.1987	100.872
e) am 09.05.2011	104.009

2.2 Fortschreibung

a) am 31.12.1977 lt. Information und Technik NRW (IT.NRW)	100.538
b) am 30.06.2019 lt. Information und Technik NRW (IT.NRW)	103.680

2.3 Zusammensetzung

(lt. Stand der Statistikstelle v. 30.06.2019)	104.250
a) männlich	50.726
b) weiblich	53.524

3. Einwohnerdichte (Stand 30.06.2019 IT.NRW) 1.532 Einwohner/km²

*) Ergebnisse der Volkszählungen - umgerechnet auf den Gebietsstand vom 01.01.1975 nach der kommunalen Neugliederung der Stadt Moers mit den Gemeinden Rheinkamp und Kapellen durch das damalige Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NW (LDS NRW) in Düsseldorf (neue Bezeichnung Information und Technik NRW (IT.NRW)).

2. Haushaltssatzung der Stadt Moers für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund der §§ 78 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.04.2019 (GV. NRW. S. 202), hat der Rat der Stadt Moers mit Beschluss vom 12.02.2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	302.983.775 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	302.868.679 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	293.238.776 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	270.605.319 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	26.579.550 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	36.823.061 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	34.558.832 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	36.537.627 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

9.374.918 EUR

festgesetzt.

(davon i. H. v. 2.631.638 EUR Investitionen im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“)

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

6.134.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage wurde im Laufe des Haushaltsjahres 2014 aufgebraucht, so dass die bilanzielle Überschuldung eingetreten ist.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

290.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

(Grundsteuer A) auf

300 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf

740 v. H.

2. Gewerbesteuer

480 v. H.

§ 7

Haushaltssanierungsplan

Nach der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes ist

- der Haushaltsausgleich unter Berücksichtigung der Konsolidierungshilfe gem. Stärkungspaktgesetz im Jahr 2018 wiederhergestellt worden,
- der Haushaltsausgleich ohne Berücksichtigung der Konsolidierungshilfe gem. Stärkungspaktgesetz im Jahr 2021 wiederhergestellt.

Die im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

§ 8

Stellenplan

Die im Stellenplan enthaltenen Vermerke „künftig umzuwandeln“ (ku) und „künftig wegfallend“ (kw) werden beim Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaberinnen oder Stelleninhaber aus diesen Stellen wirksam.

§ 9

Haushaltsbewirtschaftung

1. Über die Leistung unabweisbarer überplanmäßiger oder außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen nach § 83 GO NRW sowie unabweisbarer überplanmäßiger und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen nach § 85 GO NRW entscheidet der Stadtkämmerer.
Erheblich im Sinne von § 83 Abs. 2 und 4 GO NRW sind unabweisbare über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie unabweisbare über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen, sofern sie den Betrag von 60.000 EUR übersteigen. Sie bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates.
2. Gemäß § 21 KomHVO NRW werden zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden. In den Budgets ist die Summe der Erträge und Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen. Zur Bewirtschaftung des Budgets gilt das Budgetierungs- und Personalkostenbudgetierungskonzept der Stadt Moers.
3. Die Wertgrenzen nach § 4 Abs. 4 KomHVO NRW für den Einzelausweis von Investitionen im Haushaltsplan und nach § 13 KomHVO NRW für den Wirtschaftlichkeitsvergleich bei Investitionen sind vom Rat wie folgt festgelegt worden.
 - a) für Baumaßnahmen auf 150 TEUR (Gesamtvolumen)
 - b) für einmalige Beschaffungen auf 25 TEUR (Gesamtvolumen)
 - c) für regelmäßig wiederkehrende Beschaffungen auf 25 TEUR
(Ansatz im Haushaltsjahr und den drei folgenden Jahren)

3. Haushaltsvermerke

Der Grundsatz der Gesamtdeckung gem. § 20 KomHVO NRW wird sowohl im Ergebnisplan als auch im Finanzplan – bezogen auf Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen – beibehalten. Soweit nichts Anderes bestimmt ist, dienen die Erträge insgesamt zur Deckung der Aufwendungen, die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit. Ferner dienen die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit. Eingehende Erträge/Einzahlungen können jedoch auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen beschränkt werden.

Alle Aufwendungsermächtigungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind gegenseitig deckungsfähig. Von der Regelung ausgenommen sind:

- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
- Bilanzielle Abschreibungen

Die bilanziellen Abschreibungen sind innerhalb der Produktbereiche in sich gegenseitig deckungsfähig.

- Kostenrechnende Einrichtungen

Alle Aufwendungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtung (1.100.15.02.01 – Wochenmarkt) sind gegenseitig deckungsfähig.

Entsprechendes gilt für die zugehörigen Auszahlungsermächtigungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgenommen der durchlaufenden Gelder.

Die Aufwendungsermächtigungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die auch Auszahlungen verursachen, sind mit Ausnahme der o. g. ausgenommenen Bereiche, einseitig deckungsfähig zugunsten der Investitionsauszahlungen, soweit entsprechende Auszahlungseinsparungen zur Verfügung stehen.

Die Anwendung der Deckungsfähigkeiten darf nicht zu einer Minderung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit führen.

Alle investiven Auszahlungsermächtigungen sowie die Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen grundsätzlich die Aufwendungsermächtigungen soweit sie keiner speziellen Zweckbindung unterliegen. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen für Investitionen. Mindererträge vermindern grundsätzlich die Aufwendungsermächtigungen. Das gleiche gilt für Mindereinzahlungen für Investitionen.

Folgende Haushaltspositionen sind im Sinne von § 83 Abs. 2 GO NRW nicht erheblich:

- Mittelübertragungen innerhalb eines Produktbereiches (Budgetsumme)
- die internen Leistungsbeziehungen
- sonstige Auszahlungen, die wirtschaftlich durchlaufende Zahlungen sind
- nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen, die keine Auszahlungen im selben Haushaltsjahr bewirken
- Instandhaltungsaufwand und Managemententgelte ZGM
- investive Möbelbeschaffungen durch das ZGM
- Abschlussbuchungen.

Die im Haushalt veranschlagten Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sind unbegrenzt im Rahmen der nicht ausgeschöpften Ermächtigungshöhe übertragbar. Sie bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung verfügbar. Durch Zuschüsse zweckgebundene Maßnahmen bleiben auf Ihren Zweck beschränkt. Über die Übertragbarkeit entscheidet der Kämmerer im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses. Der Rat der Stadt erhält eine entsprechende Vorlage dazu zur Kenntnis.

4. Vorbericht

Bereits im Entwurf des Haushaltsplanes 2020 wurde darauf eingegangen, dass sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Aufstellung und Darstellung des Haushaltsplanes verändert haben. Diese Änderungen sind zum 01.01.2019 in Kraft getreten und ergeben sich im Wesentlichen aus:

- dem zweiten Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.12.2018; kurz 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz NRW,
- den Änderungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (kurz: GO NRW), die aufgrund von Artikel 1 des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz NRW erfolgten,
- sowie aufgrund der sich aus § 133 GO NRW in Kraft getretene Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung NRW –KomHVO NRW) als Ersatz für die zeitgleich außer Kraft gesetzte Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW –GemHVO NRW).

Die entsprechenden Bestimmungen und Vorgaben aus den oben dargestellten Rahmenbedingungen, einschließlich der vom Land vorgegebenen Muster für die Darstellung, wurden für den endgültigen Haushaltsplan 2020 berücksichtigt.

4.1 Allgemeine Erläuterungen zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)

Am 01.01.2005 ist das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunales Finanzmanagementgesetz NRW – NKFG NRW) in Kraft getreten. Darin wurden die Gemeinden verpflichtet, spätestens ab 2009 mit Beginn eines Haushaltsjahres ihr Rechnungswesen auf das System der doppelten Buchführung umzustellen.

Elemente des Neuen Kommunalen Finanzmanagements

Das Neue Kommunale Finanzmanagement stützt sich auf folgende drei Elemente:

• Ergebnisplan und –rechnung

In der Ergebnisrechnung werden durch die periodengerechte Erfassung der Erträge und Aufwendungen innerhalb eines Haushaltsjahres das Ressourcenaufkommen und der Ressourcenverbrauch dargestellt. Sie ist vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens. Ihr entspricht als Planungsinstrument der Ergebnisplan. Erträge sind in Geld bewertete Güter und Dienstleistungen innerhalb einer Rechnungsperiode. Bei Aufwendungen handelt es sich um in Geld bewerteten Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen in einer Rechnungsperiode. Periodengerecht heißt, dass der Zeitraum des Ressourcenaufkommens oder -verbrauchs über die Zuordnung zu einem Haushaltsjahr entscheidet und nicht der Zeitpunkt der Zahlung. Durch die periodengerechte Zuordnung der Erträge und Aufwendungen liefert das NKF einen erheblichen Beitrag zur Generationengerechtigkeit.

• Finanzplan und –rechnung

Die Finanzrechnung beinhaltet die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen der Gemeinde. Ihr entspricht als Planungsinstrument der Finanzplan. Sie ist eine ergänzende Komponente zur Ergebnisrechnung, da hier auch Zahlungen erfasst werden, die keinen Aufwand oder Ertrag darstellen.

Im Wesentlichen dient sie der Darstellung der Investitionstätigkeit der Gemeinde. Darüber hinaus werden auch die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit abgebildet. Die Finanzrechnung ist mit der kaufmännischen Kapitalflussrechnung bzw. auch Cash-Flow-Rechnung verwandt.

Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab. Ein negativer Liquiditätssaldo führt beispielsweise zu einer Erhöhung der Kredite zur Liquiditätssicherung.

• Bilanz

In der Bilanz werden stichtagsbezogen Vermögen und Schulden sowie als Saldo von beidem, das Eigenkapital der Gemeinde gegenübergestellt. Sie ist ein zentrales Element der doppelten Buchführung. Die Gliederung der Bilanz orientiert sich an den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, wurde aber an die Erfordernisse der Kommune angepasst.

Auf der Aktivseite wird das Vermögen der Kommune dargestellt. Sie zeigt die Mittelverwendung. Die Passivseite informiert über die Struktur der Finanzierung des Vermögens. Sie bildet die Mittelherkunft ab.

Die doppelte Buchführung ist ein in sich geschlossenes System. Die einzelnen Elemente greifen wie folgt ineinander:



4.2 Ergänzende Erläuterungen zum 2. Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)

Nach § 1 Abs. 2, Ziffer 1 i. V. m. § 7 KomHVO NRW ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen, der einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben soll. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Kommune sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Dafür soll der Vorbericht unter Berücksichtigung der nachfolgenden Gliederung Aussagen enthalten über:

1. welche wesentlichen Ziele und Strategien die Kommune verfolgt und welche Änderungen gegenüber dem Vorjahr eintreten werden,
2. wie sich die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen sowie die Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren entwickelt haben und voraussichtlich im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraums entwickeln werden,

3. wie sich das Jahresergebnis und das Eigenkapital im Haushaltsjahr und in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren entwickeln werden und in welchem Verhältnis diese Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans steht (siehe das Finanztableau im Teil B und die Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapital im Teil D),
4. welche wesentlichen Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche Auswirkungen sich hieraus für die Haushalte der folgenden Jahre ergeben,
5. wie sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit entwickeln wird unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades,
6. wenn ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt wurde, wie die für das Haushaltsjahr vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan verwirklicht werden und wie sich diese auf die künftige Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage auswirken (siehe Teil B),
7. welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben werden oder zu erwarten sind aus
 - a) den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden,
 - b) den Formen interkommunaler Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist, und
 - c) den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts.

4.3 Inhalt und Gesamtübersicht des Haushaltsplanes

Das Neue Kommunale Finanzmanagement sieht den Haushalt im Zentrum der kommunalen Planungen und Rechenschaftslegung. Der Haushaltsplan bleibt die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde sowie gleichzeitig die Grundlage der örtlichen politischen Planungen, Entscheidungen und Kontrollen.

Im NKF ist der Haushalt in einen Ergebnisplan und einen Finanzplan sowie in produktorientierte Teilpläne zu gliedern:

4.3.1 Der Ergebnisplan

Der Gesamtergebnisplan beinhaltet Erträge und Aufwendungen der gesamten Stadtverwaltung. Das ordentliche Ergebnis umfasst alle regelmäßig anfallenden Erträge und Aufwendungen und ergibt sich aus dem Saldo der ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen.

Der Saldo der Finanzerträge und der Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen ergibt das Finanzergebnis. Das ordentliche Ergebnis und das Finanzergebnis machen zusammen das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit aus.

Der Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen ergibt das außerordentliche Ergebnis. Als außerordentlich werden Erträge und Aufwendungen angesehen, die auf seltenen und

ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher Bedeutung für die individuellen Gegebenheiten der Kommune beruhen.

Die Summe aus Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und außerordentlichem Ergebnis wird als Jahresergebnis ausgewiesen.

Nachrichtlich werden unter dem Ergebnisplan mit der allgemeinen Rücklage verrechnete Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen ausgewiesen.

Der Haushaltsausgleich bestimmt sich danach, ob das Jahresergebnis ausgeglichen ist, also die Erträge mindestens so groß wie die Aufwendungen sind.

Dabei werden im NKF u. a. auch Pensionsrückstellungen mit in die Planung aufgenommen. Während ihrer laufenden Tätigkeit werden für aktive Beamte Rückstellungen gebildet, die im Ergebnisplan als Aufwand abzubilden sind. Durch ertragswirksame Auflösung der Rückstellung werden die Aufwendungen für Versorgungsempfänger ausgeglichen. Damit werden spätere Generationen nicht mit Pensionszahlungen belastet.

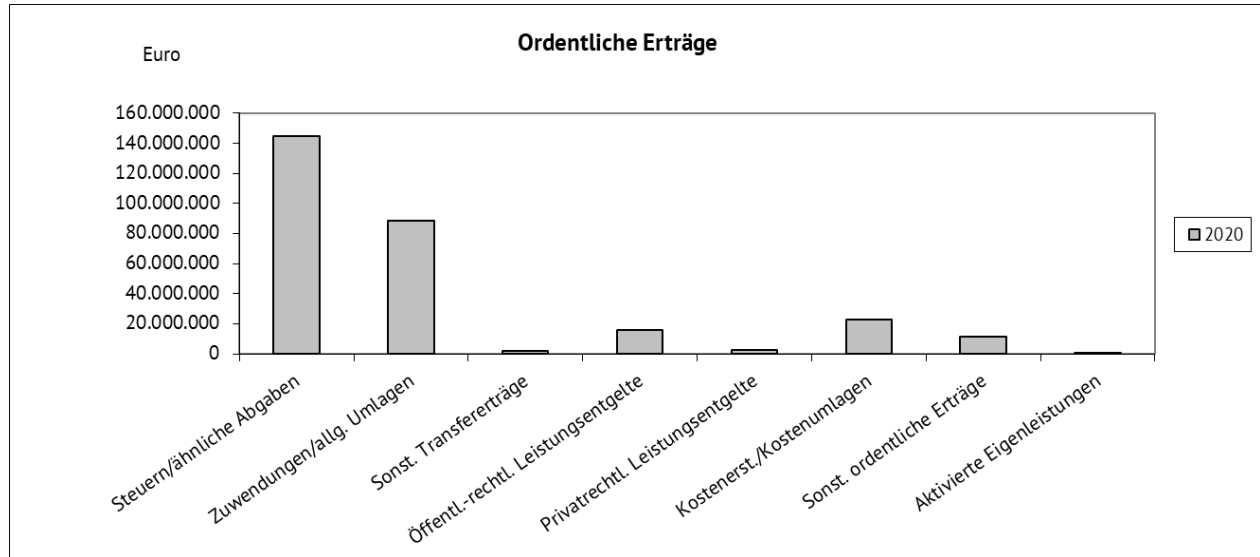
Ebenso neu im NKF ist die Berücksichtigung von Abschreibungen. Diese zeigen den Werteverzehr des Vermögens der Kommune auf, indem die Anschaffungskosten auf die Dauer der Nutzung gleichmäßig verteilt werden.

Durch die Einführung des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz wurde der globale Minderaufwand § 75 Abs. 2 GO NRW eingeführt. Ein globaler Minderaufwand liegt vor, wenn im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu 1 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen unter Angabe der zu kürzenden Teilpläne veranschlagt wird. Da sich die Stadt Moers im Stärkungspakt 2 befindet, ist eine Nutzung des globalen Minderaufwandes ausgeschlossen.

Zum besseren Verständnis werden einige Begriffe, die sich im Ergebnisplan befinden, näher erläutert:

Ertrag:

Die ordentlichen **Erträge** setzen sich im Haushaltsjahr 2020 wie folgt zusammen:



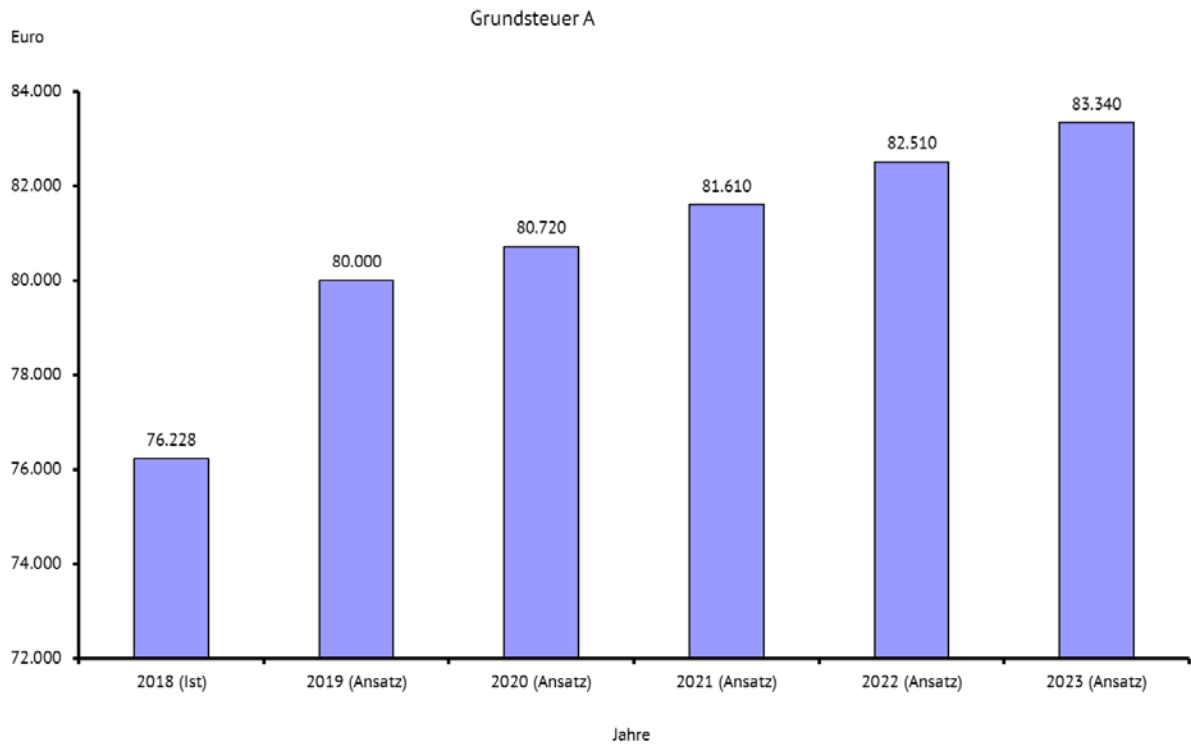
Steuern und ähnliche Abgaben

Größte Ertragsposition sind die Steuern und ähnliche Abgaben. Hierunter sind die Kommunalabgaben gemäß Kommunalabgabengesetz zu verstehen, wie z. B. die Grund- und Gewerbesteuer. Diese Erträge sind auf der Basis der aktuellen Steuerschätzungen kalkuliert worden. Insgesamt entwickeln sich die Steuern und ähnlichen Abgaben ab dem Jahr 2018 wie folgt:

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	131.692.158	140.865.225	145.515.545	149.975.249	155.051.420	160.292.940

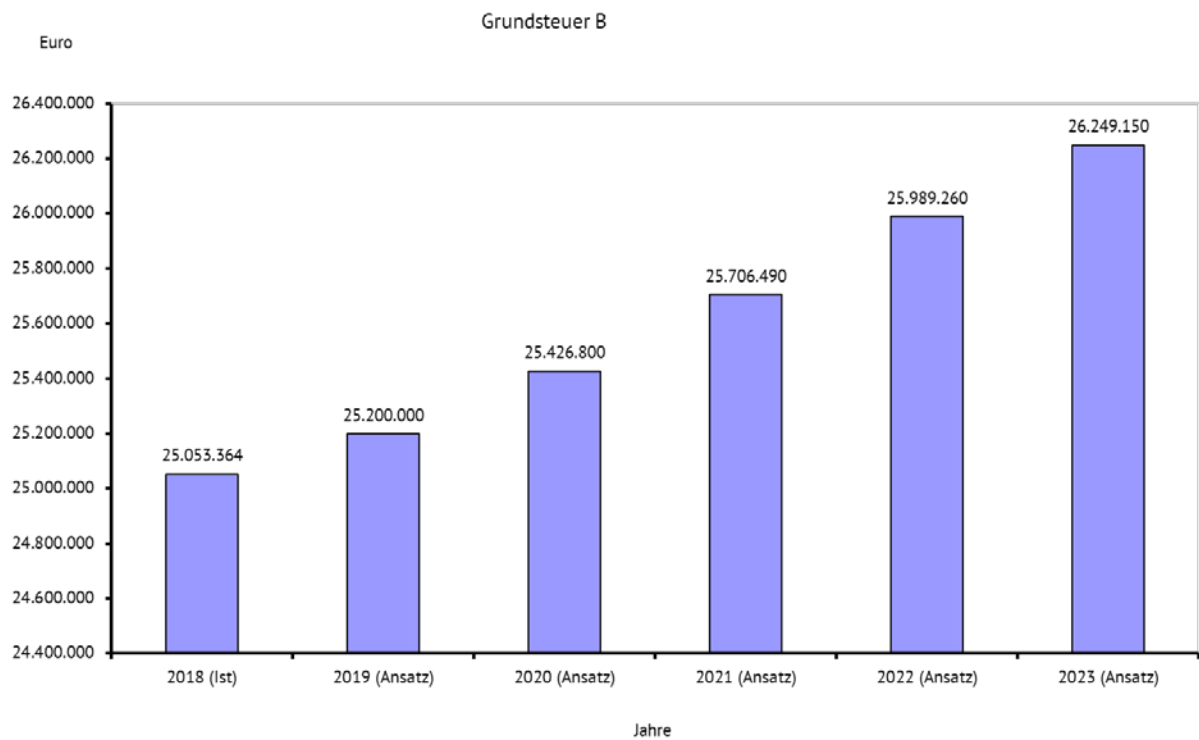
- Grundsteuer A

Der Hebesatz der Grundsteuer A beträgt 300 v. H. Für 2020 ergibt sich hier ein Ansatz von 80.720 EUR. Die stetige Steigerung der Folgejahre beruht auf den Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen.



- Grundsteuer B

Der Hebesatz der Grundsteuer B beträgt 740 v. H. Für 2020 ergibt sich hierfür ein Ansatz von 25.426.800 EUR. Ebenso wie bei der Grundsteuer A resultiert die Veränderung der Grundsteuer B in den Folgejahren auf den Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen. Grundsätzlich wirken sich die Orientierungsdaten der Grundsteuer B positiv auf die mittelfristige Ergebnisplanung aus und führen somit zu einer konstanten Steigerung der Planansätze.



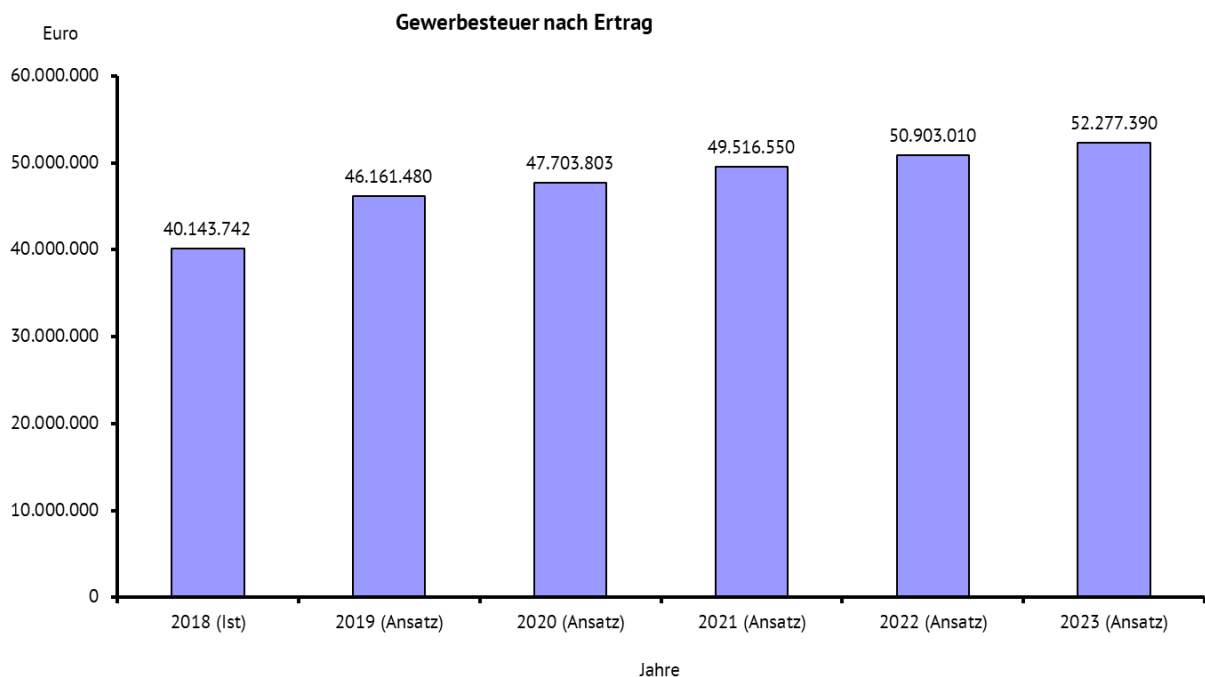
- **Gewerbesteuer**

Die Gewerbesteuer ist die wichtigste Steuerart in Moers. Die Wirtschafts- und Finanzkrise hat in 2008 und 2009 einen drastischen Einbruch verursacht. Das Rechnungsergebnis 2009 lag weit unter dem Planansatz. Die guten Ergebnisse der Jahre 2010, 2011, 2014 und 2015 mit jeweils zwischen 42,5 und 44,5 Mio. EUR Gewerbesteuerertrag konnten in den Jahren 2012 und 2013 nicht bestätigt werden.

Dem 2016er Ergebnis von 40,5 Mio. EUR folgte im Jahr 2017 ein außerordentlich hoher Ertragszuwachs auf 57,6 Mio. EUR. Diese Mehrerträge resultieren aus den Ergebnissen von durchgeführten Außenprüfungen durch das Finanzamt Moers und aus Nachveranlagungen wegen verbesserter Betriebsergebnisse in Vorjahren. Aufgrund von Zerlegungen auf verschiedene Betriebsstätten an unterschiedlichen Orten erfolgten auf die erhöhten Gewerbesteuererträge in 2017 bereits im I. Quartal 2018 Absetzungen i. H. v. 6,1 Mio. EUR. Diese führten zu einem Rechnungsergebnis von 40,1 Mio. € und damit zu Mindererträgen gegenüber dem Planansatz.

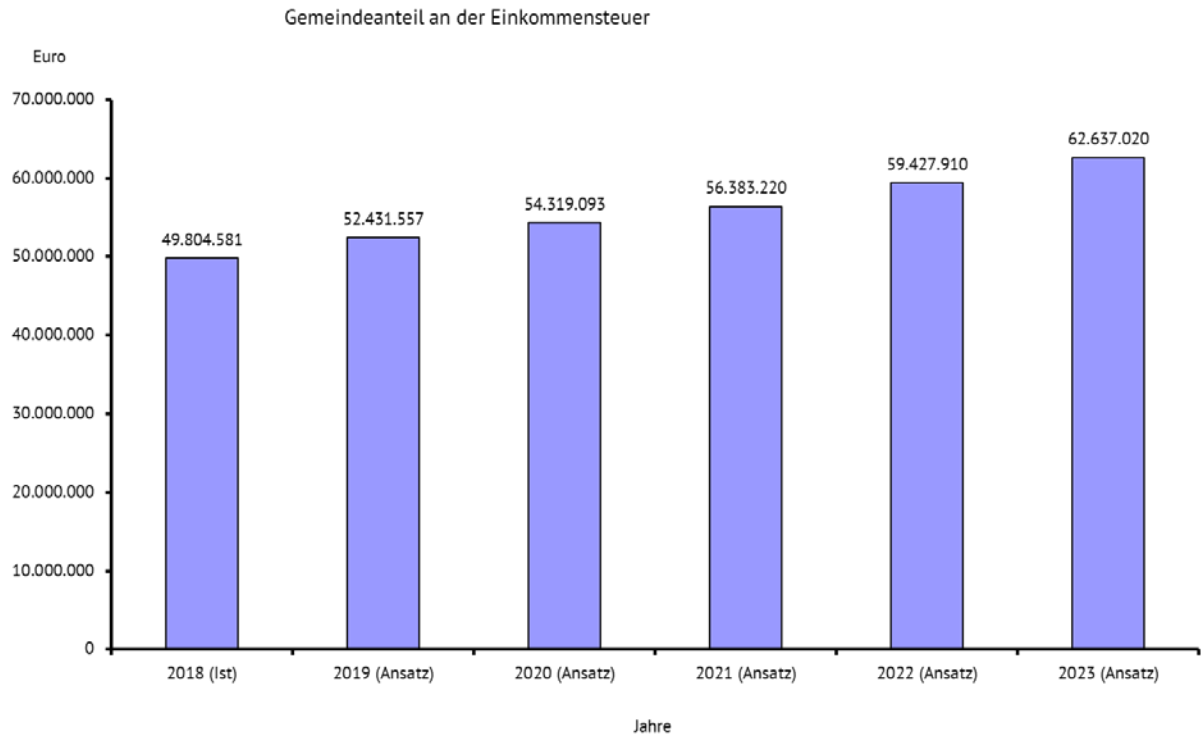
Bei der Gewerbesteuer ist die zukünftige Entwicklung immer schwerer vorhersehbar. Die Schwankungen der Vorjahre zeigen, wie schwierig eine seriös belastbare Kalkulation für die Folgejahre ist. Mit der Teilnahme am Stärkungspakt und der Aufstellung eines Haushaltssanierungsplanes im Jahr 2012 wurde der Hebesatz von 460 v. H. auf 470 v. H. und in 2013 auf 480 v. H. erhöht.

Neben der Schwierigkeit einer seriösen Kalkulation ist festzustellen, dass die Orientierungsdaten für die Jahre 2020 bis 2023 für die Gewerbesteuer im Vergleich zum Vorjahr deutlich nach unten korrigiert wurden. Hierdurch ergeben sich zwangsläufig negative Einflüsse auf den Haushaltsplan 2020 und die mittelfristige Finanzplanung. Trotz dieser Korrektur entwickelt sich die Gewerbesteuer mit einem permanenten Anstieg.



- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist im Hinblick auf die aktuelle wirtschaftliche Situation und der aktuellen Steuerschätzung angesetzt. Im Verlauf der letzten Jahre verlief die Entwicklung dieser Ertragsart tendenziell steigend.



Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben den Zuweisungen, Zuschüssen und allgemeinen Umlagen werden hier auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zugeordnet. Letztere sind nicht zahlungsrelevant.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.048.209	88.470.520	88.988.575	90.516.989	93.208.147	96.421.308

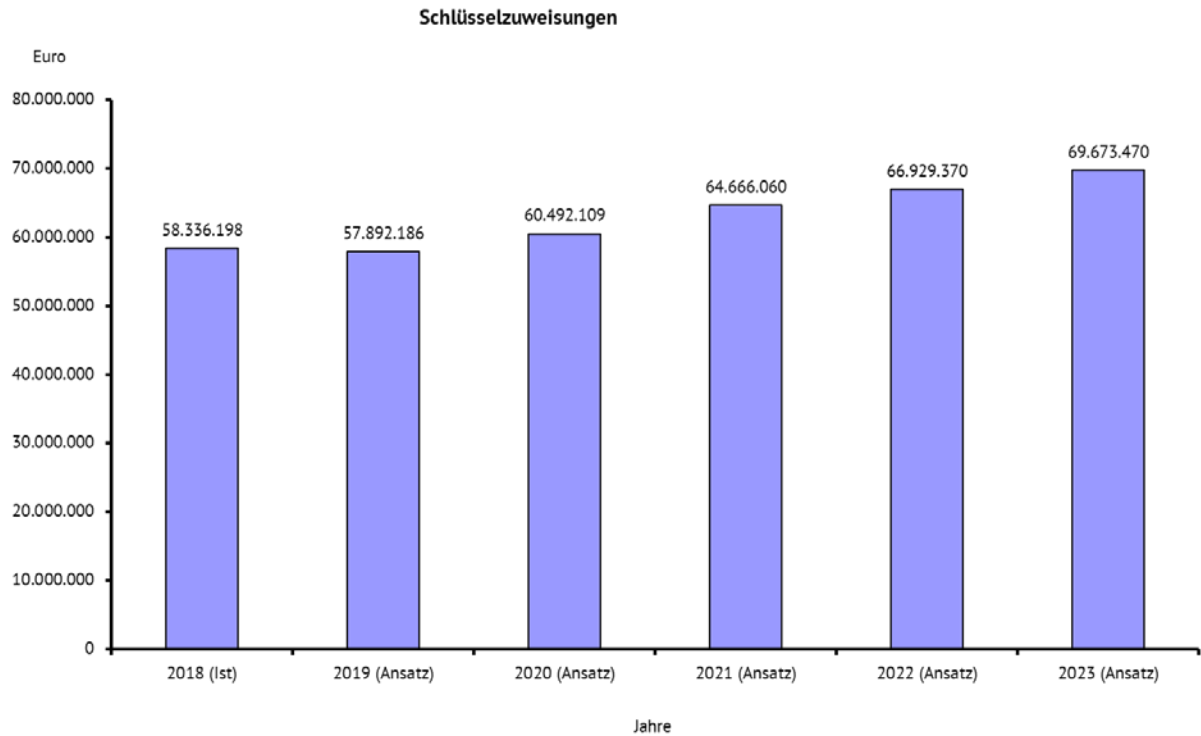
- Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) bilden weiterhin die mit Abstand größte Einnahmeposition. Nach dem GFG erhalten die Gemeinden 90% des Unterschiedsbetrages zwischen dem fiktiven Finanzbedarf und der fiktiven Finanzkraft. Dabei bestimmt sich der Finanzbedarf nach der für das Haushaltsjahr maßgeblichen Ausgangsmesszahl (Grundbetrag vervielfältigt mit dem Gesamtansatz, der sich aus Einwohnerzahl, Schülerzahl,

Zentralitätsansatz etc. errechnet), während die Finanzkraft sich aus der Summe der Steuerkraftzahlen aus Grund-, Gewerbesteuer, Anteil an der Einkommensteuer etc. ergibt.

Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2020 basiert auf der Festsetzung des Gemeindefinanzierungsgesetz 2020 der Landesregierung vom 24.01.2020.

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Schlüsselzuweisung der letzten Jahre:



Sonstige Transfererträge

Leistungen der Gemeinde an Dritte, z. B. Sozialhilfeleistungen, die die Gemeinde erstattet bekommt. Den Erträgen stehen i. d. R. entsprechende Transferaufwendungen gegenüber.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Sonstige Transfererträge	1.502.475	1.687.446	1.719.027	1.742.168	1.770.231	1.798.748

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Verwaltungs- und Benutzungsgebühren sowie Beiträge und ähnliche Entgelte. Die Benutzungsgebühren nehmen mit Abstand den größten Posten bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten ein. Zu den Benutzungsgebühren gehören beispielsweise auch die Elternbeiträge KiTa, die im Jahr 2018 mit einem Ertrag i. H. v. ca. 3,2 Mio. Euro abgeschlossen haben. Für das Haushaltsjahr 2020 wurde aufgrund von Neueröffnungen und Erweiterungen bereits bestehender Kindertageseinrichtungen insgesamt ca. 3,5 Mio. Euro eingeplant.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.680.483	15.951.804	15.734.388	15.826.388	15.906.292	16.187.094

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge für von der Gemeinde erbrachte Leistungen, denen ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, beispielsweise Mieten und Pachten.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.386.394	2.603.850	2.605.247	2.623.809	2.643.445	2.674.187

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Ertragsposition ist beispielsweise die Kostenerstattung von öffentlichen Trägern der Jugendhilfe, die im Haushaltsjahr 2020 mit ca. 8.4 Mio. Euro eingeplant wurde. Eine weitere entscheidende Position dieser Ertragsart ist die Kostenerstattung des Kreises für den Rettungsdienst, der für das Haushaltsjahr 2020 mit ca. 4,95 Mio. Euro berücksichtigt wurde.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Kostenerstattung und Kostenumlage	18.933.348	23.008.847	23.084.285	22.107.839	22.461.247.	22.807.435

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge, die nicht speziell unter den anderen Ertragspositionen erfasst werden, wie zum Beispiel Konzessionsabgaben der Energie Wasser Niederrhein GmbH. Im Haushaltsjahr 2020 wurden für die Konzessionsabgaben ca. 5,7 Mio. Euro eingeplant, damit gehören diese Abgaben mit Abstand zu den wesentlichen Bestandteilen dieser Ertragsposition. Des Weiteren werden unter dieser Position beispielsweise die Erträge aus Verwarnungs- und Bußgeldern aus dem Bereich der Verkehrs- und Geschwindigkeitsüberwachung dargestellt. Insgesamt wurden hier im Haushaltsjahr 2020 ca. 1,7 Mio. Euro eingeplant.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Sonstige ordentliche Erträge	17.647.809	13.180.114	11.635.709	12.023.089	10.607.797	12.332.346

Aktiviere Eigenleistungen

Die Stadt Moers setzt im Tiefbaubereich, in der Grünflächenunterhaltung und bei den Spielplätzen für vermögenswirksame Maßnahmen eigenes Personal z. B. für Planungsleistungen ein. Bei diesen Leistungen handelt es sich um Herstellungskosten, die gemeinsam mit dem gesamten Vermögensgegenstand zu aktivieren, d. h. in die Bilanz aufzunehmen und über die Nutzungsdauer abzuschreiben sind. Über die Ertragsposition „aktivierte Eigenleistungen“ wird im Ergebnisplan der Ausgleich für die aktivierungspflichtigen Personal- und Sachaufwendungen erreicht.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Aktiviere Eigenleistungen	116.267	316.135	264.445	1.374.875	1.035.995	149.705

Finanzerträge

Bei den Finanzerträgen handelt es sich um Gewinnanteile und Zinserträge. Die Stadt Moers hat Gewinnanteile an der ENNI Stadt und Service AöR, der Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof und der Wohnungsbau Stadt Moers. Zinserträge werden u. a. aus einem an die ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR gewährten Trägerdarlehen erzielt.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Finanzerträge	9.127.282	9.055.662	13.436.555	12.656.962	10.016.802	9.786.806

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Stadtbau Moers GmbH (vorher: PRO:SA Projektgesellschaft Schulsanierung Moers GmbH)

Die Wohnungsbau Stadt Moers GmbH gründete am 07.11.2006 die PRO:SA GmbH zur Finanzierung des geplanten Schulsanierungsprogramms. Diese ist zum 01.01.2019 mit der Stadtbau Moers GmbH verschmolzen.

Bestandteil ist die Sanierung von 20 Schulen innerhalb von 10 Jahren. Der geschlossene Projektvertrag beinhaltet ein über 35 Jahre zu zahlendes vereinbartes Entgelt, das sich wie folgt aufteilt:

in den Jahren 01 - 10 (Sanierungsphase)	3,0 Mio. EUR p. a.
in den Jahren 11 - 35 (Betriebsphase)	3,0 Mio. EUR bis 3,6 Mio. EUR p. a. zzgl. 500 TEUR p. a. für die laufende Instandhaltung

Leibrenten

Hierbei handelt es sich um Grundstücksankäufe, die in Form von Leibrenten- oder Erbbaurechtsverträgen getätigt wurden. Durch die abgeschlossenen Verträge trat an die Stelle des in einer Summe zu zahlenden Kaufpreises die laufende Zahlung der Leibrente bzw. des Erbbaurechtszinses. Bei der Berechnung der Leibrenten bzw. des Erbbaurechtszinses wird in fünf Fällen der Verbraucherpreisindex für Deutschland, der vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht wird und in einem Fall die Beamtenbesoldung zu Grunde gelegt. Eine Änderung der vereinbarten Wertsicherungsklausel tritt dann ein, wenn sich der Verbraucherpreisindex um den vertraglich festgelegten Prozentsatz verändert hat. Bei der Wertsicherungsklausel, die an die Beamtenbesoldung gebunden ist, verändert sich die Zahlung der Leibrente im gleichen Maß, wie sich die Beamtenbesoldung in der vertraglich vereinbarten Besoldungsgruppe ändert.

Der Haushaltsplan 2020 enthält folgende Veranschlagungen:

für Leibrenten:	16.400,00 EUR
für Erbbaurechtszinsen:	<u>29.540,00 EUR</u>
	45.940,00 EUR

Neubau Rathaus und Kultur- und Bildungszentrum

Die Objektleitung der SPIE GmbH, Facility Solutions Essen hat das neue Rathaus sowie das Kultur- und Bildungszentrum geplant, finanziert und gebaut. Baubeginn war im Mai 2009. Das Kultur- und Bildungszentrum ist im November 2010 fertig gestellt und bezogen worden. Das neue Rathaus wurde ab Januar 2013 bezogen. Die Objektleitung der SPIE GmbH, Facility Solutions Essen übernimmt über eine Laufzeit von 23 Jahren den Betrieb der Verwaltungsgebäude. Das gesamte Vertragsvolumen beläuft sich auf etwa 150 Millionen Euro (darin enthalten sind die Gesamtzahlungen für die Finanzierung, Bau und Betrieb über die gesamte Vertragslaufzeit; die Zahl bietet eine feste Kalkulationsbasis über den gesamten Lebenszyklus der Immobilien).

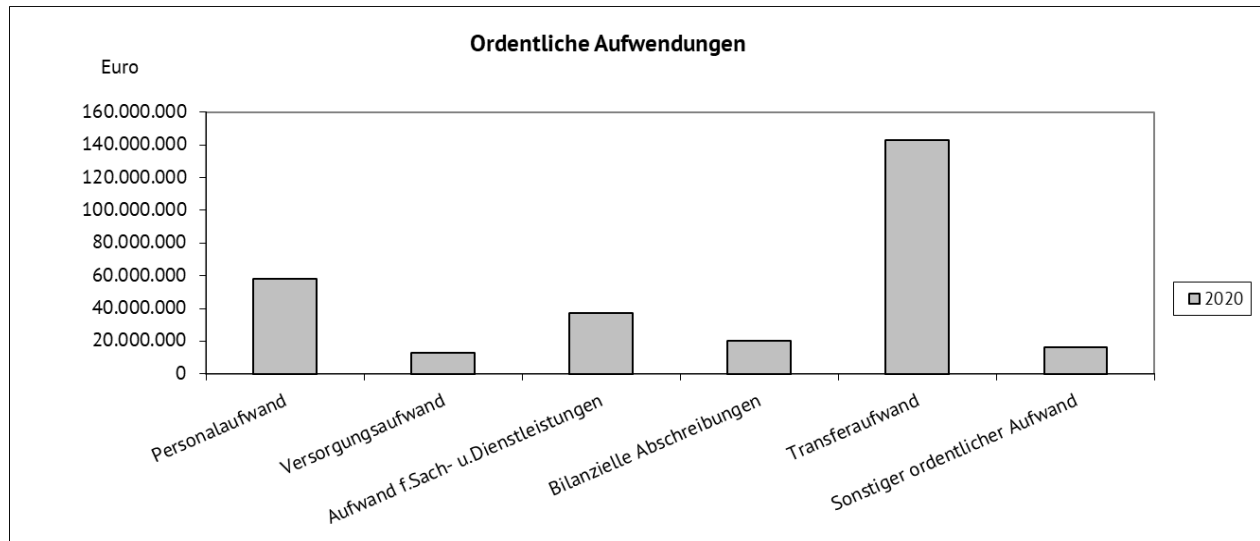
Über die vereinbarte Vertragslaufzeit wird ein Entgelt i. H. v. ca. 4,8 Mio. EUR p. a. gezahlt.

Umbau des denkmalgeschützten alten Landratsamtes

Die Stadt Moers hat mit der Stadtbau Moers GmbH einen Bauvertrag über den Umbau des denkmalgeschützten alten Landratsamtes geschlossen. Das Gebäude wird anschließend als Museum und Nebenstelle der VHS Moers vom Eigenbetrieb Bildung genutzt. Das Projekt wird von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Städtebaufördermitteln unterstützt. Nach vollständiger Durchführung der Bauleistungen und erfolgter Endabrechnung wird der dann verbleibende Eigenanteil über eine Ratenzahlungsvereinbarung an die Stadtbau Moers erstattet.

Aufwand:

Die ordentlichen **Aufwendungen** setzen sich im Haushaltsjahr 2020 wie folgt zusammen:



Personalaufwendungen

Dies Position beinhaltet Aufwendungen für die Vergütung von Beamten und tariflich Beschäftigten (Stammkräfte und weitere Kräfte, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden). Hierzu gehört u. a. auch die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für die Beschäftigten, die nicht zahlungsrelevant sind.

Die Personalaufwendungen des Jahres 2020 basieren auf dem aktuellen Personalbestand.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Personal-aufwand	53.075.477	54.306.570	58.208.312	58.796.845	59.535.373	60.494.733

Versorgungsaufwendungen

Hierzu gehören alle anfallenden Versorgungsbezüge, auch für Angehörige des ausgeschiedenen Personals, soweit die Aufwendungen die nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Versorgungs-aufwand	11.193.252	9.330.915	12.899.059	13.101.591	13.307.003	13.515.305

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen, die mit dem gemeindlichen Verwaltungshandeln oder Verwaltungserträgen wirtschaftlich zusammenhängen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen u. a. Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Aufwendungen für die Unterhaltung (inkl. Reparatur, Fremdinstandhaltung) und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens, aber auch Kostenerstattungen an Dritte. Eine nennenswerte Position dieser Aufwandsart sind die Managemententgelte für das ZGM, die i. H. v. ca. 16,3 Mio. Euro berücksichtigt wurden. Des Weiteren wurden insgesamt Instandhaltungsaufwendungen i. H. v. ca. 1,9 Mio. Euro eingeplant. Auch das Niederschlagswasser i. H. v. ca. 4,5 Mio. Euro stellt einen bedeutenden Aufwand dar.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.448.514	36.531.239	37.385.969	37.909.724	37.579.426	37.473.852

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen sind Aufwendungen für den Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung des Anlagevermögens entsteht. Bei dieser Position handelt es sich um nicht zahlungsrelevante Aufwendungen. Für 2020 wurden bilanzielle Abschreibungen von insgesamt rd. 20,7 Mio. EUR veranschlagt. Diesen Aufwendungen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten i. H. v. ca. 7,3 Euro gegenüber. Bei Sonderposten handelt es sich um Zuwendungen Dritter zur Finanzierung von Vermögensgegenständen, die über die Nutzungsdauer des Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst werden.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Bilanzielle Abschreibungen	20.315.877	20.657.550	20.688.963	20.962.575	20.389.042	19.920.963

Transferaufwendungen

Leistungen der Gemeinde an private Haushalte (Sozialtransfers) bzw. an Dritte. Bei typischen Transfers an natürliche Personen (Sozialhilfe) erfolgen diese ohne den Anspruch auf eine Gegenleistung.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Transferaufwendungen	141.247.502	143.392.350	143.050.401	146.456.117	149.695.025	153.067.168

- **Krankenhausumlage**

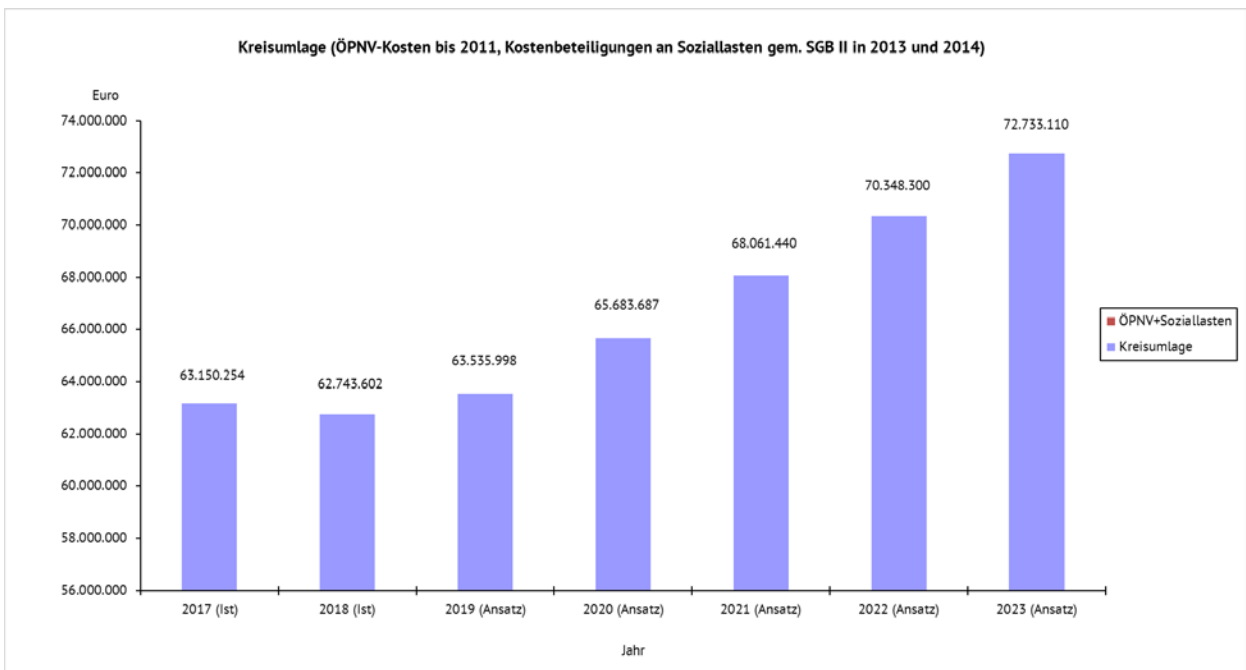
Die Gemeinden werden an den vom Land gewährten Zuschüssen für förderfähige Investitionsmaßnahmen der Krankenhäuser nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz mit 40 v. H. betei-

ligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend. Für 2020 beträgt der Haushaltsansatz ca. 1,5 Mio. EUR.

- Kreisumlage

Die größte Aufwandsposition, welche in ihrer Höhe von der Stadt auch nicht unmittelbar zu beeinflussen ist, ist im Bereich der Transferaufwendungen die Kreisumlage. Die Kreisumlage wird berechnet, indem der im Rahmen des Finanzausgleichs ermittelten Steuerkraft die Schlüsselzuweisungen zugerechnet werden. Hieraus ergeben sich die Umlagegrundlagen. Auf diesen Wert wird der vom Kreis in seiner Haushaltssatzung festgesetzte Umlagehebesatz angewandt. Die Kreisumlage ist mit rd. 65,7 Mio. EUR in 2020 veranschlagt.

Unabhängig von einander betrachtet übersteigt die Kreisumlage seit Jahren die größten Ertragspositionen des städtischen Haushalts. Allein im Haushaltsjahr 2018 lag die Kreisumlage bereits bei 62.743.602 Euro. Im Haushaltsjahr 2019 wurde von einer erhöhten Kreisumlage von 63.535.998 Euro ausgegangen. Im Haushaltsjahr 2020 hat sich die Kreisumlage mit einem Planansatz von 65.683.687 gegenüber dem Vorjahr um 3,34 % erhöht.



- Gewerbesteuerumlage und Finanzierung Deutsche Einheit

In Abhängigkeit von der Höhe des Gewerbesteuerertrages hat die Stadt eine Gewerbesteuerumlage zu zahlen. Die Umlage setzt sich zusammen aus der Allgemeinen Gewerbesteuerumlage und dem Zuschlag zur Gewerbesteuer zur Finanzierung der Deutschen Einheit. Die Umlage berechnet sich, indem das Istaufkommen der Gewerbesteuer durch den Hebesatz geteilt und mit dem Umlagesatz vervielfältigt wird.

In 2020 beträgt die Gewerbesteuerumlage 35 v. H. und führt zu einer Umlage von 3,4 Mio. EUR. Ab 2020 fällt die Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit weg. Demnach entspricht der Gesamtumlagesatz ebenfalls 35 v. H. (siehe hierzu die Spalte „insgesamt“).

Auf Grund des voraussichtlichen Gewerbesteueristaufkommens und des Umlagesatzes lt. Orientierungsdaten des Landes wird sich die Gewerbesteuerumlage im Finanzplanungszeitraum wie folgt entwickeln:

Jahr	Gewerbesteuerumlage allgemein v. H.	Gewerbesteuerumlage Solidarpakt und Finan- zierungsbeteil. Fonds Deutsche Einheit v. H.	insgesamt v.H.	Betrag in T €
2018 (Ist)	35	33,3	68,5	6.626
2019	35	29	64	6.565
2020	35	0	35	3.373
2020	35	0	35	3.611
2022	35	0	35	3.712
2023	35	0	35	3.812

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen, die nicht den anderen Aufwandspositionen zugeordnet werden.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Sonstige or- dentliche Auf- wendungen	18.288.764	15.347.639	16.065.689	15.917.525.	15.912.400	16.036.959

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Hier sind im Wesentlichen Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten abzubilden.

Der Zinsaufwand wird mit 14,6 Mio. EUR für 2020 prognostiziert. Die Zinsverpflichtungen betreffen sowohl langfristige Kredite als auch die für die Sicherstellung der Liquidität erforderlichen Kassenkredite.

	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	12.126.138	15.042.880	14.570.286	15.501.642	15.070.607	15.020.182

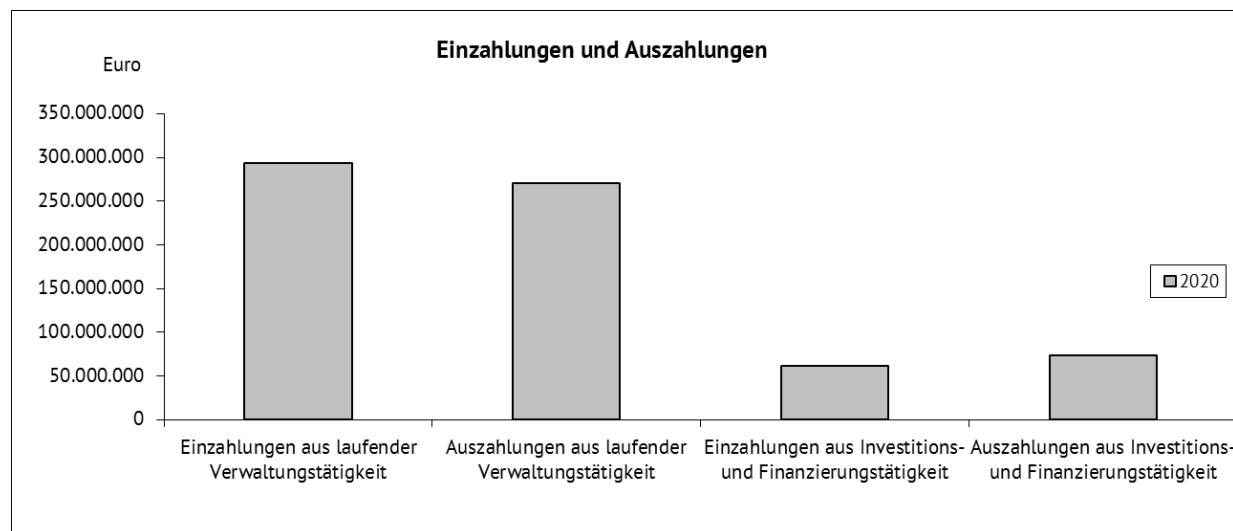
4.3.2 Der Finanzplan

Im Gesamtfinanzplan werden die Ein- und Auszahlungen der Kommune ausgewiesen. Neben den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden auch Salden aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit gebildet. Die Gliederung folgt der des Ergebnisplanes.

In den Teilfinanzplänen werden auf Ebene der Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte die Investitionsmaßnahmen ausgewiesen. Maßnahmen, die die vom Rat festgelegte Wertgrenze überschreiten, werden als erheblich eingestuft und einzeln ausgewiesen. Maßnahmen, die unterhalb der festgesetzten Grenze liegen, werden zusammengefasst und in einer Summe ausgewiesen.

Der Finanzplan beinhaltet 2020 Einzahlungen in Höhe von 354.377.158 EUR und Auszahlungen in Höhe von 343.966.007 EUR.

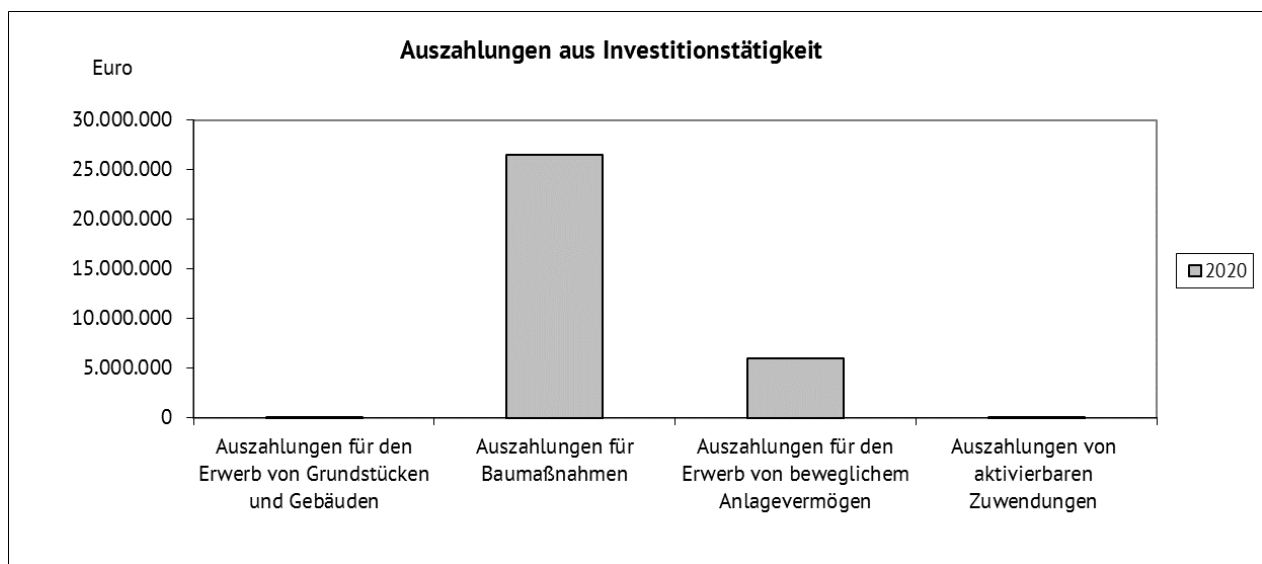
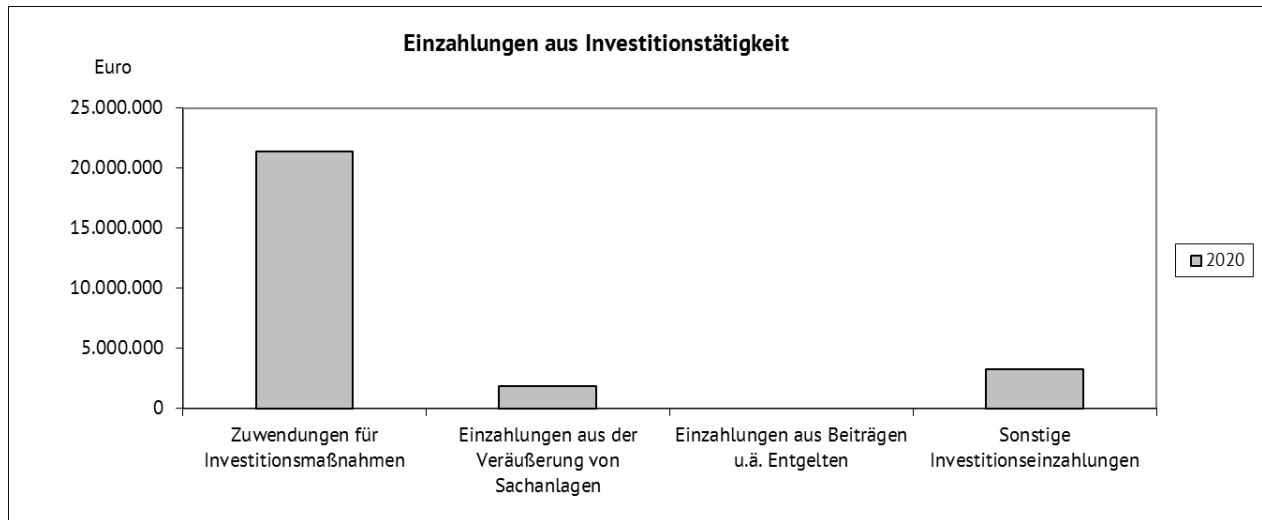
Sie setzen sich wie folgt zusammen:



	Ist 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR
Einzahlungen	323.749.977	343.688.374	354.377.158	346.210.467	355.863.114	363.763.713
Auszahlungen	304.580.664	335.498.889	343.966.007	339.832.269	348.655.777	350.125.539

Beim überwiegenden Teil der Einzahlungen und Auszahlungen handelt es sich um die zahlungswirksamen Auswirkungen aus den Veranschlagungen des Ergebnisplanes. Darüber hinaus ergeben sich Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionen und aus der Abwicklung der investitionsbezogenen Finanzierungen.

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gliedern sich wie folgt:



Im Wesentlichen fallen Auszahlungen für Baumaßnahmen und für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen an.

Im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“ wird die Stadt Moers in den Jahren 2017 bis 2020 jährlich 2.631.638 EUR erhalten. Die Mittel werden investiv veranschlagt.

Die Vorgehensweise bei der Inanspruchnahme von Mitteln des Programms „Gute Schule 2020“ wird im Folgenden erläutert:

Im § 2 Kreditermächtigung für Investitionen der Haushaltssatzung wurde ein entsprechender Davon-Ausweis angebracht. In der Finanzrechnung im Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben, Produktgruppe 030301 – Heinrich-Pattberg-Realschule, Produktgruppe 030403 – Gymnasium in den

Filder Benden, Produktgruppe 030404 –Grafschafter Gymnasium in der Kontengruppe 78 (Investitionstätigkeit) wurden bei Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 2.631.638 EUR veranschlagt. Im Produktbereich 16 – Allgemeine Finanzwirtschaft, Produktgruppe 1602 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft in der Kontengruppe 692 (Finanzierungstätigkeit) wurde dieser Betrag bei Einzahlungen aus der Aufnahme von investiven Darlehen veranschlagt.

In der Ergebnisrechnung wurden im Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben, Produktgruppe 0308 – Zentrale Steuerung in der Kontengruppe 57 Aufwendungen und bei der Kontengruppe 423 Sonstige Transfererträge aus Schuldendiensthilfe des Landes ergebnisneutral veranschlagt, entsprechend der jährlichen Abschreibung über die jeweilige Nutzungsdauer.

Für die Erläuterungen zum investiven Teil des Finanzplans wird auf Teil B (HSP) Kapitel 1.4 verwiesen.

4.3.3 Die Teilpläne

Da die Gesamtpläne eine Zusammenfassung in sehr aggregierter Form darstellen, stehen für die politische Steuerung die produktorientierten Teilpläne mit ihren Produktdatenblättern im Mittelpunkt. Diese gliedern sich in folgende Produktbereiche.

01 Innere Verwaltung

02 Sicherheit und Ordnung

03 Schulträgeraufgaben

04 Kultur

05 Soziale Leistungen

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

07 Gesundheitsdienste

08 Sportförderung

09 Räumliche Planung und Entwicklung Geoinformationsdienste

10 Bauen und Wohnen

11 Ver- und Entsorgung (gehört seit dem 01.01.2015 nicht mehr zum Aufgabenbereich der Stadt)

12 Verkehrsflächen und –anlagen

13 Natur- und Landschaftspflege

14 Umweltschutz

15 Wirtschaft und Tourismus

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Diese wiederum gliedern sich in individuell festgelegte Produktgruppen und Produkte. Hierfür gibt es jeweils eine Abbildung des Teilergebnisplanes, des Teilfinanzplanes sowie eines Produktdatenblattes.

Die Teilergebnispläne werden um Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ergänzt.

Die organisatorische Zuordnung der Produkte, Produktgruppen und Produktbereiche zu den Fachbereichen findet sich in Teil C Ziff. 1 vor den Gesamtplänen.

4.3.4 Bilanz

Die Bilanz ist typischerweise ein reiner Bestandteil des Jahresabschlusses, eine Planbilanz wird im NKF nicht erstellt.

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Moers wurde zum 01.01.2009 aufgestellt.

4.3.5 Gesamtabschluss

Mit Umstellung der kommunalen Verwaltungen auf das doppelte Rechnungswesen wurden gleichzeitig Regelungen für die Erstellung eines kommunalen Gesamtabchlusses getroffen. Das Gemeindehaushaltsrecht NRW sieht vor, dass neben dem Einzelabschluss von jeder Kommune ein Gesamtabschluss zu erstellen ist. Dieser soll einen Gesamtüberblick über die wirtschaftliche Situation der Kommune geben. Um die kommunale Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage insgesamt darstellen zu können, müssen alle aus dem Organisations- und Rechtsrahmen der zentralen Verwaltung ausgegliederten Tätigkeitsbereiche auf die Rechnungslegungsvorschriften der Kommune zurückgeführt und mit der Kernverwaltung wieder zusammengeführt werden. Das Ziel des Gesamtabchlusses ist es, sämtliche Tätigkeitsbereiche der Kommune so darzustellen, als ob es sich um eine Verwaltung handelt.

4.4 Liquidität

	2018 (Ist)	2019	2020	2021	2022	2023
SALDO aus Verwaltungstätigkeit	19.484.089	18.059.145	22.633.457	21.845.199	22.991.337	29.545.175
SALDO aus Investitionstätigkeit	13.793.385	-8.112.556	-10.243.511	-13.795.826	-8.032.829	-4.650.908
SALDO aus Finanzierungstätigkeit	-41.108.162	-1.757.843	-1.978.795	-1.671.174	-7.751.171	-11.256.092
ENDSALDO	-7.830.688	8.188.746	10.411.151	6.378.198	7.207.336	13.638.175

Der Finanzplan für 2020 schließt mit einem Ergebnis von 10.411.151 EUR ab (Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit). Die Überschüsse aus dem Haushaltsjahr 2019 und den Folgejahren werden zum Abbau der Liquiditätskredite eingesetzt.

In § 5 der Haushaltssatzung 2020 ist ein Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung i. H. v. 290.000.000 EUR für 2020 ausgewiesen.

4.5 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen aus dem Sondervermögen der Stadt Moers, sowie der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen

	2020	2021	2022	2023
§ 7 Abs. 2 Nr. 7 a) KomHVO				
Bildung in der Stadt Moers				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	7.919.000,00 €	8.067.000,00 €	8.088.000,00 €	8.160.000,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	7.919.000,00 €	8.067.000,00 €	8.088.000,00 €	8.160.000,00 €
Zentrales Gebäudemanagement				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
§ 7 Abs. 2 Nr. 7 c) KomHVO				
Wohnungsbau Moers GmbH				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	883.837,50 €	505.050,00 €	505.050,00 €	505.050,00 €
aus Eigenkapitalausstattung (investiv)	883.837,50 €	505.050,00 €	505.050,00 €	505.050,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	22.925.629,60 €	21.544.089,80 €	20.062.459,51 €	18.558.152,59 €
Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	57.500,00 €	53.500,00 €	49.500,00 €	45.500,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	57.500,00 €	53.500,00 €	49.500,00 €	45.500,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	3.495.487,34 €	2.595.487,34 €	2.595.487,34 €	2.595.487,34 €
Moers Kultur GmbH				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	1.778.625,00 €	1.808.625,00 €	1.832.325,00 €	1.856.625,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	1.778.625,00 €	1.808.625,00 €	1.832.325,00 €	1.856.625,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	699.226,80 €	568.651,20 €	438.075,60 €	307.500,00 €

	2020	2021	2022	2023
Moers Marketing GmbH				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	135.000,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	135.000,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €
ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	1.700.000,00 €	1.997.000,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Eigenkapitalausstattung (investiv)	1.700.000,00 €	1.997.000,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	758.242,48 €	630.836,93 €	498.854,46 €	362.130,65 €
Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof mbH				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	361.952,50 €	361.952,50 €	151.515,00 €	151.515,00 €
aus Eigenkapitalausstattung (investiv)	361.952,50 €	361.952,50 €	151.515,00 €	151.515,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	158.600,00 €	150.200,00 €	133.750,00 €	124.000,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	158.600,00 €	150.200,00 €	133.750,00 €	124.000,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	1.204.933,84 €	884.917,46 €	563.120,37 €	335.682,79 €
wir 4 - Wirtschaftsförderung AöR				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	232.200,00 €	241.250,00 €	262.750,00 €	269.950,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	232.200,00 €	241.250,00 €	262.750,00 €	269.950,00 €
Stadtbau Moers GmbH				
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	5.169.686,79 €	4.890.621,50 €	4.604.384,31 €	4.310.756,87 €
Summe				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	13.226.715,00 €	13.319.577,50 €	11.157.890,00 €	11.247.640,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	2.945.790,00 €	2.864.002,50 €	656.565,00 €	656.565,00 €
aus Verlustabdeckung	10.280.925,00 €	10.455.575,00 €	10.501.325,00 €	10.591.075,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	34.253.206,85 €	31.114.604,23 €	28.762.381,59 €	26.469.710,24 €

4.6 Haushaltsausgleich

Gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung, die in ihrem Saldo die effektive Veränderung des Vermögens innerhalb einer Periode darstellt. Somit ist der Haushalt einer Kommune dann ausgeglichen, wenn innerhalb eines Haushaltsjahres das Eigenkapital gleichgehalten oder gesteigert werden konnte.

Der Haushaltsausgleich kann schon seit mehreren Jahren nicht mehr aus eigener Kraft geschafft werden (Ausnahme: Das Jahr 2009, wo unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage der Haushalt fiktiv ausgeglichen war). Die Stadt Moers nimmt derzeit am Stärkungspakt Stufe 2 des Landes NRW teil. Gemäß § 6 Abs. 2 des Stärkungspaktgesetzes muss die Stadt Moers den Haushaltsausgleich in 2018 unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe und ab 2021 ohne Konsolidierungshilfe erreichen.

4.7 Steuerungsinstrumente

4.7.1 Budgetierung

Entsprechend § 21 KomHVO NRW werden im Haushalt der Stadt Moers Erträge und Aufwendungen zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung zu Budgets verbunden. In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsausführung jeweils verbindlich. Näheres ist dem Budgetierungskonzept der Stadt Moers zu entnehmen.

4.7.2 Dezentrale Ressourcenverantwortung

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird verwaltungsweit die dezentrale Ressourcenverantwortung (DRV) angewendet. Näheres ist der Rahmenregelung für die DRV zu entnehmen.

4.7.3 Berichtslayout

Im Haushalt werden die steuerungsrelevanten Produktgruppen und Produkte nach einem einheitlichen Berichtslayout beschrieben.

Dieses Raster gliedert sich inhaltlich in

- eine textliche Kurzbeschreibung des Produktes inklusive der Zielgruppen,
- Finanzteil mit Teilergebnis- und Teilfinanzplan,
- einen nach Zielfeldern systematisierten Datenbereich mit Kennzahlen (Produktdatenblatt)
- und einen Erläuterungsteil.

Betrachtet man Historie, Inhalt und praktischen Nutzen der jeweiligen Produktdatenblätter, so muss festgestellt werden, dass der an die Balanced Scorecard angelehnte „akademische Ansatz“ der KGSt-Zielfelder (strenge Unterteilung in Zielfelder „Ergebnisse & Wirkungen“, „Leistungen“, „Prozesse und Strukturen“ und „Ressourcen“) in der Praxis häufig an Grenzen stößt. Oft werden die „Ergebnisse & Wirkungen“ sowie „Prozesse und Strukturen“ als „nicht messbar“ klassifiziert und die „Ressourcen“ verbleiben unausgefüllt, während die „Leistungen“ eine Auflistung statistischer und

für die Steuerung des Produktes unerheblicher Informationen enthalten. Aus diesen Erfahrungen ist daher kritisch zu hinterfragen, ob sich strategische Ziele vollständig in Kennzahlen abbilden lassen.

Es wird daher der pragmatische Ansatz gewählt, das Zielfeld „Ergebnisse & Wirkungen“ textlich in der vorhandenen Produktbeschreibung aufgehen zu lassen und die „Prozesse und Strukturen“ nicht weiter als eigenständiges Zielfeld darzustellen. Sämtliche Leistungskennzahlen werden im Zielfeld „Leistungen“ geführt. Der Arbeitsaufwand in den Fachbereichen wird hierdurch reduziert, die Übersichtlichkeit sowie der praktische Nutzen durch die Entschlackung der Produktdatenblätter deutlich gesteigert.

4.8 Ziele und Strategien der Gemeinde

Haushaltsausgleich in 2021 ohne Konsolidierungshilfe

Mit dem genehmigten Haushaltssanierungsplan (siehe Teil B) hat sich die Stadt Moers verpflichtet, den Haushaltsausgleich in unterschiedlich großen jährlichen Konsolidierungsschritten zu erreichen. Das Risiko der Planungssicherheit im Haushaltssanierungszeitraum liegt ausschließlich bei der Stadt Moers. Gemäß Stärkungspaktgesetz des Landes NRW muss ein Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe des Landes wieder im Jahr 2018 zu erreichen sein. Dies ist der Stadt Moers gelungen. In den Jahren 2019 und 2020 sinkt die Konsolidierungshilfe um je 1/3. Ab dem Jahr 2021 muss die Stadt Moers selber wieder in der Lage sein, den Haushaltsausgleich aus eigenen Mitteln zu schaffen.

Sollten sich die Prognosen der Haushaltsplanung oder die Annahmen der Wirkungen der im Haushaltssanierungsplan benannten Konsolidierungsmaßnahmen nicht realisieren, muss die Stadt Moers entsprechende zusätzliche Kompensationsmaßnahmen ergreifen. Die Stadt Moers ist dann gesetzlich verpflichtet, den Haushaltssanierungsplan fortzuschreiben, um auf diese Änderungen, die den Haushaltsausgleich gefährden, reagieren zu können.

Abbau der Überschuldung und Erreichen eines positiven Eigenkapitals

Seit dem Jahresabschluss 2014 ist das Eigenkapital der Stadt Moers aufgezehrt. Zum Bilanzstichtag (31.12.2018) ist die Stadt Moers i. H. v. 13.564 TEUR bilanziell überschuldet. Diese temporäre Überschuldung sollte bis zum Ende des Haushaltssanierungszeitraums in 2021 abgebaut sein, da ansonsten die Regelungen des § 76 GO NRW zum Haushaltssicherungskonzept greifen.

Das Anwachsen der kurzfristigen Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) stoppen

Die strukturellen Defizite der vorangegangenen Jahre wurden abgebaut. Die zu erwartenden positiven Überschüsse der Haushaltsjahre 2020 bis 2023 werden zu einem positiven Finanzsaldo führen. Die daraus resultierenden Liquiditätsüberschüsse führen letztlich zu einem Abbau der Kredite zur Liquiditätssicherung.

Aufgrund der unterjährigen Schwankungen in der benötigten Liquiditätshöhe wurde der maximal geplante Höchststand für einen kurzfristigen Kreditbedarf für den Haushalt 2020 auf 290 Mio. EUR festgesetzt.

Der hohe Stand der kurzfristigen Kredite zur Liquiditätssicherung beeinträchtigt die finanzielle Situation der Stadt Moers und birgt in Bezug auf die ungewisse Entwicklung des Zinsniveaus auch weiterhin erhebliche Risiken. Die dann hierfür anfallenden Zinsen – bei einem Anstieg der Zinsen – werden den jeweiligen Ergebnisplan zukünftig stärker belasten. Daher bleibt die Liquiditätsentwicklung ein sorgfältig zu beobachtender Bereich. Die geplanten Haushaltsüberschüsse führen letztlich zu einem Aufbau des Eigenkapitals und zum Abbau der Liquiditätskredite.

Verfolgung der Umsetzung des Konnexitätsprinzips

Grundsätzlich besagt das Konnexitätsprinzip, dass die Kosten für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe von derjenigen öffentlichen Einheit zu tragen sind, die über die Ausführungsweise und den Ausführungsumfang entscheidet.

Da die finanzielle Belastung der Gemeinden in einigen öffentlichen Aufgabenbereichen nicht in Gänze von den übergeordneten öffentlichen Einheiten übernommen wird, besteht seitens der Spitzenverbände die stetige Bemühung die Einhaltung des Konnexitätsprinzips einzufordern. Um dies zu unterstützen wendet sich auch die Stadt Moers durch ihre bestehende Mitgliedschaft im Städte- und Gemeindebund NRW (StGB NRW) direkt an einen dieser Spitzenverbände. Der Städte- und Gemeindebund NRW vertritt die Interessen und politischen Standpunkte der Städte und Gemeinden, somit auch die der Stadt Moers, gegenüber der Landesregierung, dem Landtag Nordrhein-Westfalen und Verwaltungsbehörden sowie gegenüber den zahlreichen Interessengruppen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Zusätzlich ist die Stadt Moers bereits ein Mitglied des Bündnisses „Für die Würde unserer Städte“. Dieser Zusammenschluss von diversen Städten setzt sich auch immer wieder für die Einhaltung des Konnexitätsprinzips ein.

Letztlich sollen auf diese Weise die Chancen für eine verlässliche und auskömmliche Finanzierung über Zuweisungen für einzelnen Aufgabenübertragungen verbessert werden.

Schlussfolgerung

Unter der Annahme, dass die konjunkturelle Lage allen hypothetischen Risiken trotzt und sich die Orientierungsdaten bestätigen, sollte das übergeordnete Ziel eines Haushaltsausgleichs in 2020 erreicht werden können. Eine weitere Voraussetzung hierfür ist das zusätzlich die Zinsen sowie die Energiekosten auf einem niedrigen Niveau bleiben.

4.9 NKF-Kennzahlenset Moers

1. Vorbemerkungen

Im Rahmen der Anzeige- und Genehmigungspflichten nach der Gemeindeordnung haben die Aufsichtsbehörden die Aufgabe, anhand der ihnen vorgelegten Unterlagen das Handeln der Gemeinden (GV) nach Rechtmäßigkeit und Plausibilität zu prüfen und ggf. gegenüber der einzelnen Gemeinde mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln tätig zu werden. Durch die aufsichtsrechtliche Prüfung soll neben der Einhaltung des haushaltsrechtlichen Rahmens auch eine nachhaltige Haushaltswirtschaft der Gemeinden erreicht werden. Gefährdungen der geordneten Haushaltswirtschaft von Gemeinden und Risiken für ihre Zukunft sollen durch die aufsichtsrechtliche Prüfung frühzeitig erkannt werden. Diese Tätigkeit der Aufsichtsbehörden soll durch ausgewählte Kennzahlen, die in dem nachfolgenden NKF-Kennzahlenset enthalten sind, unterstützt werden.

2. NKF – Kennzahlenset

In gemeinsamer Arbeit von Aufsichtsbehörden der Gemeinden (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) ist für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ein NKF-Kennzahlenset erarbeitet worden. Darin sind die für die Prüfung wichtigen Kennzahlen zusammengefasst worden.

Dieses Kennzahlenset macht eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Gemeinde nach einheitlichen Kriterien möglich, auch wenn diese durch unterschiedliche Stellen vorgenommen wird. Die Aufsichtsbehörden sollen das NKF-Kennzahlenset bei der Beurteilung von kommunalen Haushalten einsetzen.

Bei der Auswertung der Kennzahlen ist darauf zu achten, dass das Kennzahlenset nur bei vollständiger Anwendung Schlüsse über die haushaltswirtschaftliche Situation einer Gemeinde zulässt. Die isolierte Betrachtung einzelner Kennzahlen könnte zu Fehlinterpretationen führen. Es ist dabei zu berücksichtigen, ob es um die Beurteilung einer Haushaltssatzung oder eines Jahresabschlusses geht. Bei beiden Betrachtungen bietet es sich an, die Kennzahlen mit Hilfe von Zeitreihen zu bewerten (z.B. Zeitreihe aus dem Haushaltsplan). In Abhängigkeit von der jeweiligen, örtlichen Haushaltswirtschaft kann es zudem sinnvoll und geboten sein, weitere Kennzahlen heranzuziehen, die in diesem Erlass nicht genannt sind.

3. Die einzelnen Kennzahlen

Für die Haushaltsanalyse sind folgende Kennzahlen zusammengestellt worden, die für die Bewertung der Finanzsituation der Stadt Moers von Bedeutung sind.

Steuerquote (StQ)

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Eine hohe Steuerquote deutet i.d.R. auf eine hohe Finanzkraft der Kommune hin.

Steuerquote =	$\frac{\text{Steuererträge} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$
----------------------	--

2020	2021	2022	2023
50,26	50,63	51,23	51,27

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Steuererträge“ sind die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Erträge“ sind die Erträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 9 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

Zuwendungsquote (ZwQ)

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Eine hohe Zuwendungsquote kann auf eine geringe Finanzkraft hindeuten.

Zuwendungsquote =	$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$
--------------------------	--

2020	2021	2022	2023
30,73	30,56	30,79	30,84

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Erträge aus Zuwendungen“ sind die dafür zutreffenden Teilerträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO zu erfassen. Dies sind gem. Anlage 17 (Kommunaler Kontierungsplan) – Kontengruppe 41 – zum RdErl. IM vom 24.02.2005 Erträge aus den Schlüsselzuweisungen vom Land, den Bedarfszuweisungen vom Land und von Gemeinden (GV), den allgemeinen Zuweisungen vom Bund, vom Land und von Gemeinden (GV), den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke sowie den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten. Unter der Wertgröße „Ordentliche Erträge“ sind die Erträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 9 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

Personalintensität 1 (PI1)

Die „Personalintensität 1“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2020	2021	2022	2023
20,19	20,06	20,08	20,13

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Personalaufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI)

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

$$\text{Sach- u. Dienstleistungsintensität} = \frac{\text{Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2020	2021	2022	2023
12,97	12,93	12,68	12,47

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 12 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

Transferaufwandsquote (TAQ)

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Mit ihr lässt sich beurteilen, in welchem Umfang kommunale Zahlungen an private Haushalte, an Unternehmen, Vereine u.a. erfolgen. Die Kennzahl unterstützt einen interkommunalen Vergleich eher als die Angabe der absoluten Höhe der Transferleistungen, wenn nicht zwischen Sozialtransfer und Zuwendungen unterschieden wird.

$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2020	2021	2022	2023
49,62	49,96	50,50	50,94

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Transferaufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 14 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO gem. (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

Zinslastquote (ZLQ)

Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Eine hohe Zinslastquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein.

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2020	2021	2022	2023
5,05	5,29	5,08	5,00

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Finanzaufwendungen“ sind die Aufwendungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 17 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

Aufwandsdeckungsgrad (ADG)

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden. Es ist ein Wert oberhalb von 100% anzustreben. Ein Aufwandsdeckungsgrad unter 100% bedeutet, dass auf die Ausgleichsrücklage und ggf. sogar die Allgemeine Rücklage zurückgegriffen werden muss, um das entstandene Defizit auszugleichen. Das Finanzergebnis bleibt bei dieser Betrachtung unberücksichtigt.

$$\text{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2020	2021	2022	2023
100,43	101,04	102,11	104,04

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Ordentliche Erträge“ sind die Erträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 9 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

Drittfinanzierungsquote (DFQ)

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

$$\text{Drittfinanzierungsquote} = \frac{\text{Erträge aus der Auflösung von SoPo} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

2020	2021	2022	2023
35,22	35,41	34,96	34,65

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Erträge aus der Auflösung von Sonderposten“ sind Erträge zu erfassen, die in einem unmittelbaren Bezug zu den Sonderposten der Ansätze der Bilanzposten nach § 42 Abs. 4 Nr. 2 KomHVO stehen. Dies sind die entsprechenden Erträge gem. Anlage 17 (Kommunaler Kontierungsplan) – Kontengruppe 41 und 43 – zum RdErl. IM vom 24.02.2005.

Unter der Wertgröße „Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 13 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen, die in einem unmittelbaren Bezug zum Anlagevermögen der Ansätze der Bilanzposten nach § 42 Abs. 3 Nr. 1 KomHVO stehen. Diese Werte sind dem Anlagenspiegel nach § 46 KomHVO zu entnehmen.

Abschreibungsintensität (Abl)

Die Abschreibungen werden auf Sachanlagen des Anlagevermögens vorgenommen. Da das Anlagevermögen in der Regel dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dient, handelt es sich somit überwiegend um fixe Aufwendungen. Die Kennzahl „Abschreibungsintensität“ gibt an, welcher Anteil der Gesamtaufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist.

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Abschreibung auf Sachanlagen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2020	2021	2022	2023
7,18	7,15	6,88	6,63

Eine relativ niedrige Kennzahl kann ggf. auch widerspiegeln, dass eine Kommune ihr Anlagevermögen weitgehend abgeschrieben hat, ohne es in angemessenem Umfang durch neue Anlagen zu ersetzen, d.h. es könnte eine Überalterung des Anlagevermögens vorliegen.

4. Verpflichtung der Aufsichtsbehörden

Der Aufbau dieses Kennzahlensets erfordert es, die entsprechenden Wertgrößen aus den Haushalten der Kommunen zu ermitteln. Solange es ein landesweites, automatisiertes Verfahren zur Aufnahme und Weiterverarbeitung der erforderlichen Haushaltsdaten noch nicht gibt, obliegt den Aufsichtsbehörden die Aufgabe, die Daten z.B. mit Hilfe einer Standard-Tabellenkalkulationssoftware in das NKF-Kennzahlenset einzustellen, zu pflegen und fortzuführen.

Alle Aufsichtsbehörden bleiben aufgefordert, an der Entwicklung zu einer Zielbestimmung bzw. der Festlegung eines Zielbereichs jeder Kennzahl und an der Festlegung eines darauf aufbauenden Handlungsrahmens mitzuwirken. Sie sollten sich untereinander über den Aufbau des NKF-Kennzahlensets und die Auswertungsmöglichkeiten austauschen. Die erhaltenen Informationen lassen auch über den Bereich einer Aufsichtsbehörde hinaus eine vergleichende Betrachtung der Haushaltslage der Kommunen zu.

Teil B

Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021

Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021

der Stadt Moers

8. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2020

Haushaltssanierungsplan (HSP) der Stadt Moers für das Haushaltsjahr 2012 – 2021

8. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2020

Inhaltsverzeichnis:

- 1.1 Vom Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltssanierungsplan
- 1.2 Haushaltssanierungsplan 2012 – 2021, 8. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2020
 - a) Höhe der Konsolidierungshilfe
 - b) HSP-Beschluss und Fortschreibungen
 - c) Grundlegende Planungsprämissen im Finanztableau
 - d) Änderungsliste zur 8. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zum Haushalt 2020
 - e) Übersicht der Sanierungsmaßnahmen
- 1.3 Erläuterungen zu Ergebnisplanpositionen
- 1.4 Investitionen im Finanzplan

Anlagen

- Finanztableau
- Teil A: Übersicht der HSP-Maßnahmen
- Teil B: Prüfaufträge
- Teil C: Bereits vom Rat beschlossene Haushaltssicherungskonzepte
2010-2014 und 2012-2017

1.1 Vom Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltssanierungsplan

Mit Verfügung vom 01.03.2012 hat der Landrat des Kreises Wesel das Haushaltssicherungskonzept für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 nicht genehmigt. Die Haushaltssatzung für die Jahre 2011 und 2012 konnte deshalb gemäß § 80 Abs. 5 GO NRW nicht öffentlich bekannt gemacht werden.

Mit der Versagung des Haushaltes 2011, 2012 fiel die Stadt Moers aufgrund der drohenden Überschuldung ab sofort unter das Nothaushaltsrecht in Reinkultur. Der Duldungsfaktor des Kapitels 4 des Leitfadens „Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung“ des MIK NRW vom 06.03.2009 gilt nicht mehr. Stattdessen greift das Kapitel 5 für Kommunen, denen eine Überschuldung droht. Der Leitfaden wurde gem. Runderlass des MIK vom 25.05.2012 zum 30.09.2012 aufgehoben. Die wesentlichen Punkte aus dem bisherigen Leitfaden, die sich auch in der Verfügung des Landrates widerspiegeln, sind die Folgenden:

- Die Regelungen für die vorläufige Haushaltsführung (§ 82 GO) sind eng auszulegen.
- Handlungsspielräume, die den Kommunen in der dauerhaften vorläufigen Haushaltsführung im Wege der Duldung gewährt werden, können nicht mehr gewährt werden. Insbesondere gelten weder die Erleichterungen bei der Aufnahme von Investitionskrediten, noch die Möglichkeiten der Bildung eines Budgets für Beförderungen, Leistungsprämien und Zulagen.
- Investitionen dürfen nur mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde im Einzelfall durchgeführt werden. Die Investitionen müssen unabweisbar und pflichtig sein. Die Gewährung einer Kreditlinie ist nicht mehr möglich. Auch Leistungen von Eigenanteilen bei freiwilligen investiven Fördermaßnahmen sind nicht mehr erlaubt.
- Personalwirtschaftliche Maßnahmen, zu denen die Gemeinde nicht rechtlich verpflichtet ist, sind nicht zulässig. Beförderungen kommen nicht mehr in Frage.
- Die Übernahme neuer freiwilliger Leistungen ist auch nicht mehr im Wege der Duldung möglich. Die Kündigung bestehender Verträge, die Grundlage für die Gewährung freiwilliger Leistungen sind, ist zu prüfen.
- Die Gemeinde muss alle Möglichkeiten ausschöpfen, ein positives Eigenkapital zu erhalten und spätestens in 10 Jahren den Haushaltsausgleich durch Ergebnisüberschüsse wieder zu erreichen.
- Kommt die Gemeinde ihrer gesetzlichen Verpflichtung ein HSK aufzustellen nicht oder nicht in einem ausreichenden Umfang nach, so ist die Möglichkeit zur Bestellung eines Beauftragten gem. § 124 GO NRW in Betracht zu ziehen.

Um nicht dauerhaft im Nothaushaltsrecht zu verbleiben ergaben sich für die Stadt Moers für das Haushaltsjahr 2013 sowie die kommenden Haushaltsjahre folgende Handlungsalternativen:

1. Beantragung der freiwilligen Teilnahme am Stärkungspakt Stufe 2
2. Aufstellung eines genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes

zu 1) Beantragung der freiwilligen Teilnahme am Stärkungspakt Stufe 2

Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens sind – mit wenigen Ausnahmen – nicht mehr in der Lage, ihre Haushalte aus eigener Kraft auszugleichen. Eigenkapitalverzehr und ein permanenter Anstieg der Liquiditätskredite sind die Folge. Die Aufstockung der Gemeindefinanzierungsgesetze durch das Land NRW seit 2010 und die verbesserten Steuereinnahmen mildern das Problem zwar, lösen es aber nicht.

Der Landtag NRW hat als weiteren Baustein zur Hilfe notleidender Kommunen am 09. Dezember 2011 das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) beschlossen.

Stufe 1 des Stärkungspaktes (pflichtige Teilnahme)

Das Gesetz sieht in der 1. Stufe Konsolidierungshilfen des Landes in Höhe von 350 Mio. € jährlich über 10 Jahre von 2011 bis 2020 vor. Für Gemeinden, aus deren Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2010 sich im Jahr 2010 oder in der mittelfristigen Ergebnisplanung für die Jahre 2011 bis 2013 eine Überschuldungssituation ergibt, ist die Teilnahme an der Konsolidierungshilfe verpflichtend. An dieser 1. Stufe nehmen 6 kreisfreie Städte (Duisburg, Hagen, Hamm, Oberhausen, Remscheid und Wuppertal) und 28 kreisangehörige Städte teil.

Die Auszahlung der Konsolidierungshilfe erfolgt in der Weise, dass ein Grundbetrag von 25,89 € je Einwohner gewährt wird. Darüber hinaus werden Mittel nach dem Anteil an der strukturellen Lücke zuzüglich der Zinslast aus Liquiditätskrediten der teilnehmenden Gemeinde gewährt.

Die pflichtig teilnehmenden Gemeinden müssen den Haushaltsausgleich im Jahr 2016 erreichen. Spätestens ab dem Jahr 2021 muss der Haushaltsausgleich aus eigener Kraft und ohne Konsolidierungshilfe des Landes erreicht werden. Die jeweilige Bezirksregierung begleitet die Haushaltssanierung, überwacht durchgängig die Einhaltung des Konsolidierungskurses und greift bei Abweichungen ein. Die Gemeinden können sich von der Gemeindeprüfungsanstalt bei der Aufstellung und der Umsetzung ihres Haushaltssanierungsplanes unterstützen lassen.

Stufe 2 des Stärkungspaktes (freiwillige Teilnahme)

Ab dem Jahr 2012 stellt das Land in der 2. Stufe weitere Mittel (2012: 65 Mio. €, 2013: 115 Mio. €, ab 2014 – 2020 jeweils 310 Mio. €) für Gemeinden zur Verfügung, deren Haushaltsdaten des Jahres 2010 den Eintritt der Überschuldung in den Jahren 2014 bis 2016 erwarten lassen.

Gemeinden, die die Voraussetzungen für die 2. Stufe erfüllen, können eine Konsolidierungshilfe bis zum 31. März 2012 bei der Bezirksregierung beantragen.

Die Stadt Moers kann die besondere Haushaltsnotlage zweifelsfrei aufgrund der Haushaltsdaten des Jahres 2010 belegen und kann mit der Teilnahme an der Stufe 2 des Stärkungspaktes folgende Konsolidierungshilfe des Landes erwarten. Die Konsolidierungshilfe wurde auf Grundlage des vom Ministerium für Inneres und Kommunales NRW durchgeführten Korrekturverfahrens durch den Landesbetrieb IT.NRW in 2013 neu berechnet:

„vor“ Korrekturverfahren

2012	=	1.652.468 €
2013	=	2.923.537 €
2014	=	7.880.152 €
2015	=	7.880.152 €
2016	=	7.880.152 €
2017	=	7.880.152 €
2018	=	7.880.152 €
2019	=	5.253.434 €
2020	=	<u>2.626.717 €</u>
		51.856.916 €

„nach“ Korrekturverfahren

(Berücksichtigung ab Haushalt 2014)

2012	=	1.652.313 €
2013	=	3.949.551 €
2014	=	10.185.642 €
2015	=	10.185.642 €
2016	=	10.185.642 €
2017	=	10.185.642 €
2018	=	10.185.642 €
2019	=	6.721.505 €
2020	=	<u>3.360.243 €</u>
		66.611.822 €

Haushaltssanierungsplan

Die auf Antrag teilnehmenden Gemeinden müssen der Bezirksregierung einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan als Grundlage der Haushaltskonsolidierung bis zum 30. September 2012 zur Genehmigung vorlegen.

Der Haushaltssanierungsplan kann nur genehmigt werden, wenn sich aus ihm das Erreichen des Konsolidierungsziels wie folgt ergibt:

- Zunächst ist erforderlich, dass der Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt erreicht wird, spätestens im Jahr 2018. Der Haushaltssanierungsplan muss das Erreichen des Haushaltsausgleiches grundsätzlich in gleichmäßigen Schritten darstellen, mit Zustimmung der Bezirksregierung kann jedoch in Ausnahmen hiervon abgewichen werden. Die zum Erreichen der jährlichen Schritte notwendigen Teilziele werden im Haushaltssanierungsplan als Meilensteine dargestellt.
- Spätestens im Jahr 2021 muss der Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe erreicht werden. Ab 2019 müssen die jährlichen Konsolidierungsschritte einen degressiven Abbau der zum Haushaltsausgleich erforderlichen Konsolidierungshilfe vorsehen.
- Sämtliche möglichen Konsolidierungsbeträge der verselbständigten Aufgabenbereiche werden geprüft und in den Haushaltssanierungsplan mit einbezogen.
- Der Haushaltssanierungsplan ist jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung zur Genehmigung vorzulegen.
- Der Haushaltssanierungsplan tritt an die Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes.
- Über die Einhaltung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes muss regelmäßig berichtet werden.
- Weicht die Gemeinde von den Zielen im Haushaltssanierungsplan ab, setzt die Bezirksregierung eine angemessene Frist zur Nachbesserung um die Vorgaben wieder einzuhalten. Werden in der Nachbesserungsfrist keine korrigierenden Maßnahmen getroffen, ist durch das für Kommunales zuständige Ministerium ein Beauftragter gem. § 124 GO NRW zu bestellen.

Die Gemeinden können sich bei der Erarbeitung und Umsetzung des Haushaltssanierungsplans von der Gemeindeprüfungsanstalt NRW unterstützen lassen.

Damit die Voraussetzungen zur Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes erfüllt werden sind in folgender Höhe eigene von der Stadt Moers zu erbringende Haushaltssanierungsmaßnahmen notwendig:

2013	=	3.000.000 €	
2014	=	4.000.000 €	
2015	=	5.000.000 €	
2016	=	6.000.000 €	
2017	=	7.000.000 €	
2018	=	8.000.000 €	
2019	=	8.000.000 €	
2020	=	8.000.000 €	
2021	=	8.000.000 €	Summe eigener Sanierungsmaßnahmen: 57 Mio. €

Der Landrat hat in seiner Verfügung zur Versagung des Haushaltes 2011, 2012 ausdrücklich die Teilnahme am Stärkungspakt 2 empfohlen. Die Stadt Moers sollte dies als Chance sehen. Die aktuell erforderlichen restriktiven Maßnahmen im Nothaushaltsrecht für Kom-

munen mit drohender Überschuldung werden „mindestens“ so starke Einschnitte bedeuten, wie sie bei einer Teilnahme am Stärkungspakt für den Sanierungsplan vorgesehen sind.

zu 2) Aufstellung eines genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes ab 2013

Eine Nichtteilnahme an der 2. Stufe des Stärkungspaktes bedeutet für die Stadt Moers in der derzeitigen Haushaltslage, dass ein Haushaltssicherungskonzept gemäß § 76 GO NRW aufzustellen ist.

Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes ist möglich, wenn spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO NRW wieder erreicht wird. Innerhalb des 10-Jahres-Zeitraums ist eine eingetretene Überschuldung wieder abzubauen (Überschuldungsverbot des § 75 Abs. 7 GO NRW). Vielmehr sollten schon im Falle einer drohenden Überschuldung alle Maßnahmen ergriffen werden, mit denen ein Eintritt der Überschuldung vermieden oder wenigstens begrenzt werden könnte.

Um das Eigenkapital im Jahr 2023 (Haushaltsausgleich ab 2020) wieder positiv zu stellen, sind z.B. folgende eigene Konsolidierungsbedarfe notwendig:

2013	=	4.500.000 €	
2014	=	6.500.000 €	
2015	=	8.000.000 €	
2016	=	9.000.000 €	
2017	=	10.000.000 €	
2018	=	11.000.000 €	
2019	=	11.500.000 €	
2020	=	12.000.000 €	
2021	=	12.500.000 €	
2022	=	12.500.000 €	
2023	=	12.500.000 €	Summe Konsolidierungsbedarf: 110 Mio. €

Sollte das Haushaltssicherungskonzept nicht genehmigungsfähig sein, bliebe es dauerhaft bei dem Verbleib im Nothaushaltsrecht und der genannten Restriktionen.

Fazit:

Um die kommunale Handlungsfähigkeit wieder zu erlangen, müssten im Falle der Aufstellung eines genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes 110 Mio. € an eigenem Sicherungsvolumen aufgebracht werden. Sich sozusagen aus eigener Kraft zu befreien, stellt für die Stadt Moers angesichts des immens hohen Volumens eine schier unüberwindbare Hürde dar.

Bei möglicher Teilnahme an der 2. Stufe des Stärkungspaktes würde sich unter Zuhilfenahme der Landeskonsolidierungshilfe das eigene Sanierungsvolumen deutlich reduzieren. Die Chance zur Teilnahme, die nur einmalig bis zum 31.03.2012 möglich ist, sollte genutzt werden, um die Stadt Moers auf einen neuen Weg zu bringen.

Die Verwaltung hat daher empfohlen, sich um die Teilnahme an der 2. Stufe des Stärkungspaktes Stadtfinanzen zu bewerben und einen Antrag gemäß § 4 Abs. 2 Stärkungspaktgesetz zu stellen. Der Rat der Stadt Moers ist der Empfehlung gefolgt und hat am 29.03.2012 den Antrag zur Teilnahme gestellt, den die Bezirksregierung Düsseldorf mit Bescheid vom 25.05.2012 festgestellt hat.

1.2 Haushaltssanierungsplan 2012 – 2021 – 8. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2020

a) Höhe der Konsolidierungshilfe

Die Höhe der Konsolidierungshilfe setzt sich aus einem Grundbetrag in Höhe von 25,89 € pro Einwohner und aus einem Ausgleich der strukturellen Lücke zuzüglich der Zinslast aus Liquiditätskrediten zu 35,75% zusammen. Da in den Jahren 2012 und 2013 der vom Land zur Verfügung gestellte Gesamtbetrag für Konsolidierungshilfen geringer ist, wird für diese Jahre die Hilfe anteilig gewährt. Ab dem erstmaligen Erreichen des Haushaltsausgleichs (2018) nimmt die Konsolidierungshilfe für die Jahre 2019 und 2020 degressiv ab.

Die Stadt Moers hat folgende Konsolidierungshilfen des Landes berücksichtigt (im Finanztableau Zeile: „Konsolidierungshilfe SP2“):

2012	=	1.652.313 €	
2013	=	3.949.468 €	
2014	=	10.185.534 €	
2015	=	10.185.534 €	
2016	=	10.185.534 €	
2017	=	10.185.534 €	
2018	=	10.185.534 €	
2019	=	6.721.505 €	
2020	=	3.360.243 €	Gesamt-Konsolidierungshilfe: ca. 66,6 Mio. €

b) HSP-Beschluss und Fortschreibungen

Nach § 6 Abs. 1 des Stärkungspaktgesetzes mussten alle auf Antrag teilnehmenden Gemeinden der Bezirksregierung bis zum 30. September 2012 einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan vorlegen.

Ein erstes Arbeitspapier mit möglichen Maßnahmen zur Erstellung des Haushaltssanierungsplanes hat die Verwaltung dem Hauptausschuss am 13.06.2012 zur Kenntnis gegeben.

Der Entwurf des Haushaltssanierungsplanes wurde von der Verwaltung am 29.08.2012 in den Hauptausschuss eingebracht.

Der Sanierungsplan wurde endgültig in der Sitzung des Rates am 26.09.2012 beschlossen.

Die 1. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 06.02.2013 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 27.02.2013 genehmigt.

Die 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 27.11.2013 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 14.03.2014 genehmigt.

Die 3. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 26.11.2014 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 16.03.2015 genehmigt.

Die 4. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 25.11.2015 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 18.04.2016 genehmigt.

Die 5. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 29.11.2016 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 24.05.2017 genehmigt.

Die 6. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 29.11.2017 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 07.05.2018 genehmigt.

Die 7. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 28.11.2018 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 14.03.2019 genehmigt.

c) Grundlegende Planungsprämissen im Finanztableau

Die Gemeindeprüfungsanstalt begleitet seit Mitte Juni 2012 den Aufstellungsprozess zum Haushaltssanierungsplan. In mehreren Sitzungen sind die im Finanztableau getroffenen Annahmen überprüft und plausibilisiert worden. Die Annahmen sind nachprüfbar und in ihrer Zeitreihe logisch aufgebaut.

Zusammen mit der Konsolidierungshilfe des Landes und dem eigenen Sanierungsvolumen werden im Finanztableau kontinuierlich sinkende Defizite der laufenden Ergebnisplanung als Jahresergebnisse dargestellt. Die Jahresergebnisse bilden die zu überprüfenden Meilensteine im Sinne der vom Stärkungspaktgesetz geforderten notwendigen Teilziele. Damit sind die zu erreichenden Planungsziele in zeitlicher Hinsicht markiert. In materieller Hinsicht sollen die zu beschreibenden eigenen Sanierungsmaßnahmen die gesetzten Zielerreichungen untermauern.

Dem aktualisierten Finanztableau liegen folgende wesentliche Annahmen zugrunde:

- Bedarfsfeststellung zum aktuellst möglichen Zeitpunkt in Anlehnung an vorliegende Rechnungsergebnisse und durchgeführter Budgetgespräche.
- Die Finanzplanung basiert auf der ersten Arbeitskreis-Rechnung GFG der Landesregierung und der kommunalen Spitzenverbände für ein Gemeindefinanzierungsgesetz 2020 unter Einbezug der vorläufigen Eckpunkte der Landesregierung.
- Für die Planung der Personalkosten 2020 wurde der aktuelle Personalbestand aufgrund feststehender Tarifabschlüsse im Bereich der Beschäftigten um 1,06 % und im Bereich der Beamten mit einem Steigerungswert von 3,2 % veranschlagt. Die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen basieren auf der Vorausberechnung der Rheinischen Versorgungskasse für das Jahr 2020 aus dem aktuellsten Gutachten (Stand: 31.12.2018). Besonderheiten in der Entwicklung der Zuführungen z.B. durch Frühpensionierungen oder Krankheitsfälle sind bedacht worden.
- In den Zinsaufwendungen sind die zufließende Konsolidierungshilfe des Landes und die Zinsersparnis aus dem eigenen notwendigen Sanierungsvolumen eingerechnet. Die Zinsentwicklung über die Jahre erfolgt in Anlehnung an aktuelle Zinsentwicklungstabellen. Im Bereich der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) wurde in der Planung die Möglichkeit einer festen Zinsvereinbarung für eine mehrjährige Laufzeit (Zinssicherung) über einen Sockelbetrag des Kreditvolumens gemäß dem Runderlass des MIK über Kredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte berücksichtigt. Im langfristigen Investitionskreditbereich wurden die Umschuldungstermine mit dem dann wahrscheinlichen Zinssatz beachtet. Das mögliche genehmigungsfähige jährliche Investitionskreditvolumen wurde unter Beachtung der Grenze „Nettoneuverschuldung gleich Null“ angesetzt.

Die Prognosedaten müssen jährlich unter Berücksichtigung der tatsächlichen Entwicklung fortgeschrieben werden. Hierzu werden regelmäßig Quartalsberichte erstellt um frühzeitig Abweichungen erkennen zu können. Sollten geplante Erträge nicht in der erwarteten Höhe erzielt werden bzw. höhere Aufwendungen als geplant entstehen, wären entsprechende Mehrerträge / Einsparungen an anderer Stelle des Haushaltes zu erbringen.

d) Änderungsliste zur 8. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zum Haushalt 2020

Im Finanztableau ist in den Jahresergebnissen

- a) das mit dem Haushalt 2010 beschlossene Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2014,
- b) das mit dem Haushalt 2011, 2012 beschlossene Haushaltssicherungskonzept 2012 bis 2017,
- c) der mit dem Haushalt 2013 beschlossene Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021 sowie
- d) die von der Bezirksregierung Düsseldorf genehmigte erste, zweite und dritte Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes

berücksichtigt und eingearbeitet.

Für die vierte und fünfte Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes waren keine Anpassungen im bestehenden Haushaltssanierungsplan notwendig.

Für die 6. und 7. Fortschreibung waren Anpassungen notwendig, welche eingearbeitet wurden.

Für die 8. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde folgende Anpassung im bestehenden Haushaltssanierungsplan vorgenommen:

Nr. 41: Kürzung des „freiwilligen“ Eigenanteils aus dem städt. Haushalt zur Finanzierung der offenen Ganztagschule zur Kompensation der Mehraufwendungen für die Verbraucherzentrale gem. Ratsbeschluss vom 10.07.2019

in T€	2020	2021	Summe
HSP 8. Fortschreibung	17,7	17,7	35,4

Neue Nr. 42: Organisationsuntersuchung in der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers im Jahr 2020. (Ergebnis noch offen)

in T€	2020	2021	Summe
HSP 8. Fortschreibung	0	0	0

Neue Nr. 43: Reduzierung der beeinflussbaren Sachkosten von 14,4 Mio.€ um 0,5 Mio.€, ohne unmittelbare Auswirkungen auf Dritte.

in T€	2020	2021	Summe
HSP 8. Fortschreibung	500,0	500,0	1.000,0

e) Übersicht der Sanierungsmaßnahmen

Die im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Sanierungsmaßnahmen haben sich aus Vorschlägen der Verwaltung, der Fraktionen, der GPA und unter Beobachtung des Bürgerforums zum Haushaltssanierungsplan ergeben.

Die Maßnahmen enthalten ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Aufwandsreduzierungen und Ertragsoptimierungen, bewahren jedoch auch wesentliche Eckpfeiler der sozialen, kulturellen und sportlichen Infrastruktur der Stadt.

Die Übersicht der Sanierungsmaßnahmen ist als Anlage beigefügt.

1.3 Erläuterungen zu Ergebnisplanpositionen

Aufwendungen allgemein

Die ordentlichen Aufwendungen sind systematisch geprüft und einer Aufgaben- und Produktkritik unterzogen worden. In den letzten Jahren haben in der Stadt Moers mehrere Geschäftsprozessoptimierungen stattgefunden.

Die in den Orientierungsdaten aufgeführten Steigerungsraten bei den ordentlichen Aufwendungen werden in der Finanzplanung der Stadt Moers zugrunde gelegt. Eine Ausnahme bilden die Personalaufwendungen, die für die Finanzplanung über den Orientierungsdaten angesetzt werden.

Personalaufwendungen

Die Senkung des Personalaufwandes ist bereits seit vielen Jahren ein ständiges Thema bei der Haushaltskonsolidierung und wird als Daueraufgabe verstanden. Sowohl Aufgaben- und Produktkritik als auch die Umsetzung der Verwaltungsreform in der Stadt Moers haben zum Personalabbau geführt. Zum Haushalt 2020 wurden die Bemühungen weiter verstärkt. Aufgrund der bestehenden Beschäftigungsverhältnisse und der Auswirkungen aus den jährlichen Tarifverhandlungen können die Personalaufwendungen jedoch nur in begrenztem Rahmen beeinflusst werden. Bei freiwerdenden Stellen wird grundsätzlich eine Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten aufgelegt, sofern nicht bestimmte Ausnahmen greifen (z.B. Asyl-, Flüchtlings- und Kita-Arbeitsplätze).

In den Konsolidierungs- und Sanierungsmaßnahmen werden umfangreiche Stelleneinsparungen genannt. Dies wird innerhalb eines aufgabenkritischen Konzeptes erfolgen und Standardabsenkungen und Aufgabenverzichte zur Folge haben.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind äußerst kritisch auf Einsparmöglichkeiten geprüft worden. Alle außerhalb gesetzlicher Verpflichtungen angesetzten Aufwendungen sind auf ihre dringende Notwendigkeit hin gekürzt worden.

In Bezug auf die Optimierung des Anlagevermögens wurden für alle nicht betriebsnotwendigen Anlagegüter Veräußerungsmöglichkeiten geprüft. Neuinvestitionen werden unter dem Gesichtspunkt der Unabweisbarkeit besonders restriktiv gehandhabt.

Bilanzielle Abschreibungen

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich nach Prüfung und Testierung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 sowie aufgrund der Neuanlagenzugänge seit 2009.

Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen steigen durch die Zugrundelegung der Orientierungsdaten in den Folgejahren an. Ab 2020 fällt die Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit weg, daher

sinken die Transferaufwendungen in 2020 und steigen ab 2021 wieder. Möglichkeiten zur Reduzierung sind ausgeschöpft worden. Die Aufgabenerledigung erfolgt mit einem hohen Maß an Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit um sie auf kostengünstigste Weise erfüllen zu können.

Vertraglich vereinbarte Zuschussregelungen sind überprüft und an die schwierigen Finanzverhältnisse angepasst worden, soweit dies möglich war. Mit Ablauf der Vertragslaufzeiten werden die Art und Höhe der nachfolgenden zeitlichen Bindungen genauestens geprüft und im Hinblick auf Begrenzung oder Verzicht verhandelt.

Die Transferaufwendungen beinhalten auch die Kreisumlage an den Kreis Wesel. Ebenso sind hierunter die Zuschüsse und Verlustabdeckungen an die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und beteiligten Unternehmen enthalten. Diese sind innerhalb der HSK- und HSP-Maßnahmen mit Kürzungen versehen worden. Die Verpflichtung zu konsolidieren gilt somit grundsätzlich auch für die Beteiligungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bleiben relativ konstant in den Folgejahren. Im Bereich der sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen wurden bei den besonderen Aufwendungen für Beschäftigte (z.B. Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Dienst- und Schutzkleidung) die Ausgaben auf das gesetzliche Minimum der Leistungsverpflichtung verringert.

Die Inanspruchnahme von Rechten und Pflichten ist kritisch geprüft und auf die dringlichen Notwendigkeiten reduziert worden. Bei bestehenden Verpflichtungen wurde überprüft, ob diese vorzeitig beendet oder spätestens zum Ende der Vertragslaufzeit gekündigt werden können.

Bei den Geschäftsaufwendungen, hier insbesondere bei der Papier-, Literatur- und Materialbeschaffung wurde sehr sparsam geplant und Kostenvergleiche unter den Anbietern durchgeführt. Der Bestand der Versicherungen ist kritisch hinterfragt worden. Bei Schadensfällen werden Ersatzleistungen umgehend eingefordert.

Leistungsbeziehungen zu den verselbstständigten Aufgabenbereichen sind in Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit der Aufgabenerledigung durchleuchtet worden. Bestehende Abnahmeverpflichtungen werden nicht verlängert, so dass Kostenvergleiche im Wettbewerb durchgeführt werden können. Speziell bei der kostenintensiven Grünpflege wurden die Standards überprüft und auf ein verträgliches Mindestmaß reduziert.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die hohe Verschuldung der Stadt Moers einschließlich der hohen Liquiditätssicherungskredite zur Finanzierung der laufenden Aufwendungen bedingen eine hohe Zinslast. Die momentan günstige Zinssituation wird im Bereich der Liquiditätssicherungskredite durch sehr kurzfristige laufende Kreditaufnahmen ausgenutzt. Das Zinsänderungsrisiko wird dauerhaft unter Beteiligung von Bankexperten beobachtet, um einen strategisch günstigen Zeitpunkt für eine längerfristige Kreditaufnahme eines Sockelbetrages des Liquiditätssicherungsbedarfes (entsprechend der Erlasse des IM NRW) abzuspannen.

Sobald sich Möglichkeiten ergeben, die Zinslasten durch Rückführung von Krediten zu senken werden diese genutzt. Hierzu werden zahlungswirksame Ertragsverbesserungen, soweit sie nicht zweckgebunden sind, verwendet.

Erträge allgemein

Die geplanten ordentlichen Erträge berücksichtigen die Orientierungsdaten des MHKGB NRW vom 05.08.2019 für den Finanzplanungszeitraum bis 2023.

In den Konsolidierungsmaßnahmen sind Ertragsverbesserungen durch Steuererhöhungen, zusätzliche Parkraumbewirtschaftung, Gebühren-, Sondernutzungsgebühren- und Nutzungsentgelterhöhungen in zumutbarem und umsetzbarem Umfang enthalten.

Steuern und ähnliche Abgaben

Für Kommunen in der Haushaltssicherung gilt, dass die Hebesätze der Realsteuern (Grund- und Gewerbesteuer) bezogen auf die Gemeindegrößenklasse in etwa in Höhe des jeweiligen Landesdurchschnitts festgesetzt sein müssen.

Vergleich der Realsteuerhebesätze		
Realsteuer	Hebesätze 2020 Stadt Moers	Landesdurchschnitt für kreisangehörige Gemeinden über 60.000 Einwohner (Gewogene Durchschnittshebesätze zum 30.06.2019 lt. IT NRW)
Grundsteuer A	300 v. H.	305 v. H.
Grundsteuer B	740 v. H.	574 v. H.
Gewerbesteuer	480 v. H.	459 v. H.

Die Hebesätze der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer der Stadt Moers überschreiten, der Hebesatz der Grundsteuer A unterschreitet leicht die o.g. Durchschnittshebesätze.

Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Leistungen der Gemeinde werden vorrangig durch spezielle Entgelte gedeckt. Hierbei ist die Gesetzmäßigkeit nach dem Vertretbaren und Gebotenen beachtet worden.

Finanzerträge

Bei den Finanzerträgen wurde bisher insbesondere die Gewinnausschüttung der Energie Wasser Niederrhein GmbH (ENNI) veranschlagt. Mit Gründung der Städtische Betriebe Moers, AöR (ab 01.05.2011 ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR) wurden die städtischen Anteile an der ENNI übertragen. Gewinnausschüttungen erfolgen daher nur noch in Höhe der bei der AöR erwirtschafteten Überschüsse. Mit Übertragung der Anteile an der ENNI ist auch der Betrieb gewerblicher Art „Sport- und Bäderbetriebe der Stadt Moers“ übergegangen. Die neu gegründete Sport- und Bäderbetriebe Moers GmbH setzt das vom Rat der Stadt beschlossene Sport- und Bäderkonzept um. Zum 01.01.2015 wurde der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR weiterhin die Aufgabe Kanal/Bau samt Vermögen und Satzungshoheit übertragen. Aus dem in diesem Zusammenhang gewährten Trägerdarlehen an die AöR werden Zinserträge erzielt.

Pflichtaufgaben (Pflichtige Leistungen)

Die bereits seit Jahren praktizierte Optimierung der Aufgabenwahrnehmung wird weiter verstärkt. Aufgrund von Organisationsentwicklungsprozessen und Geschäftsprozessoptimierungen werden die gesetzlichen Ansprüche auf kostengünstige Weise erfüllt. Der Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt von 2016 hat eine erneute systematische Prüfung der Pflichtaufgaben in Bezug auf die KIWI-Kennzahlen und interkommunalen Vergleichszahlen nach sich gezogen.

Eine Überprüfung und Reduzierung von Standards ist erfolgt und wird u.a. über die Personalkostenkonsolidierungsansätze in den HSK- und HSP-Maßnahmen erfolgen.

Ermächtigungsübertragungen

Bei der Bildung der Ermächtigungsübertragungen werden die in den vorangegangenen Jahren beabsichtigten und noch nicht anfinanzierten Projekte erneut auf den Prüfstand gestellt, um evtl. darauf zu verzichten, sie in kleinerem Umfang zu tätigen oder sie zeitlich aufzuschieben.

Kostenrechnende Einrichtungen

Im Haushalt der Stadt Moers ist nur noch die kostenrechnende Einrichtung Wochenmarkt enthalten.

Im Rahmen der Umstrukturierung der Stadtverwaltung Moers wurden die kostenrechnenden Einrichtungen Straßenreinigung und Abfall im Jahre 2007, die kostenrechnende Einrichtung Friedhöfe im Jahr 2009 und die kostenrechnende Einrichtung Abwasser zum 01.01.2015 an die Städtische Betriebe Moers, AöR bzw. ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR übertragen.

In den Gebührenhaushalten entstandene Unterdeckungen wurden in die Folgejahre nach KAG vorgetragen.

Beteiligungen und Nachweis von Konsolidierungseffekten bei erfolgten Ausgliederungen

Die Verpflichtung, zu konsolidieren, gilt grundsätzlich auch für die Beteiligungen. In der Liste der Haushaltssicherungsmaßnahmen sind Zuschusskürzungen an die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und beteiligten Unternehmen vorgesehen. Im HSK 2012 – 2017 ist ein weiterer Konsolidierungsbetrag durch erhöhte Ausschüttung vorgesehen. Die Dividendenausschüttung der Wohnungsbau GmbH wurde von 2011 bis 2014 um jährlich 1% angehoben.

Freiwillige Aufgaben (freiwillige Leistungen)

Bei allen freiwilligen Leistungen wurde überprüft, ob diese aufgegeben oder zumindest im Aufwand reduziert werden können. Weitere Kürzungen sind den diversen Maßnahmen im Katalog der Haushaltssicherungsmaßnahmen zu entnehmen.

Freiwillige Aufwendungen

PSP-Element		Sachkonto	Maßnahmenbezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
01.01.01	Politische Gremien	52810000	Sonstige Sachleistungen	4.700	4.700	4.700	4.700
01.01.01	Politische Gremien	54210001	Ehrungen, Repräsentationen	14.500	14.500	14.500	14.500
01.01.01	Politische Gremien	54310007	Integration von Migranten	8.500	8.500	8.500	8.500
01.01.01	Politische Gremien	54910000	Verfüungsmittel	9.000	9.000	9.000	9.000
01.02.01	Personalmanagement	54140001	Förderung der Betriebsgemeinschaft	1.200	1.200	1.200	1.200
01.02.01	Personalmanagement	54210002	Ehrungen	3.817	3.817	3.817	3.817
01.02.01	Personalmanagement	54210005	Kränze, Nachrufe etc.	3.000	3.080	3.160	3.240
01.02.01	Personalmanagement	54220005	Miete Kammernmusiksaal	880	880	880	880
01.02.02	Organisationsangelegenheiten	52810009	Aufwand Projekte	4.000	4.000	5.000	5.000
01.02.02	Organisationsangelegenheiten	54313000	Mitgliedsbeitrag (KGST Köln)	5.600	5.600	5.600	5.600
01.02.03	Information und Kommunikation	54311003	Stab Digitalisierung (vormals eGovernment)	39.000	39.000	39.000	39.000
01.03.01	Allgemeiner Service	54313000	Mitgliedsbeitrag (Städte- und Gemeindebund)	42.000	42.000	42.000	42.000
01.04	Finanzmanagement, Rechnungswesen	54313000	Mitgliedsbeiträge (Fachverb.d.Kommunalkassenverw., Bund der Vollziehungsbeamten)	160	160	160	160
01.05	Rechnungsprüfung	54313000	Mitgliedsbeitrag (VERPA, Institut der Rechnungsprüfer)	65	65	65	65
01.08	Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibungsstelle	54313000	Mitgliedsbeitrag (Creditreform Krefeld Linau)	900	900	900	900
01.09	Presse + Öffentlichkeitsarbeit	54312000	Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	1.500	1.500	1.500	1.500
02.01.01	Statistik / Informationsmanagement	54313000	Mitgliedsbeitrag (Verband der Städtestatistiker)	120	120	120	120
02.02.01	Allg. Sicherheit und Ordnung	53180002	Zuschuss an Verbraucherberatung	58.800	58.800	58.800	63.450
02.02.01	Allg. Sicherheit und Ordnung	54313000	Mitgliedsbeitrag (Bund der Schiedsmänner und - frauen)	489	489	489	489
02.02.03	Verkehrsangelegenheiten	53180031	Zuschuss an Kreisverkehrswacht	100	100	100	100
04.01	Moers Kultur GmbH	53950001	Zuschuss Moers Kultur GmbH	1.778.625	1.808.625	1.832.625	1.856.625
04.02	Eigenbetrieb Bildung in der Stadt Moers	53950006	Zuschuss Eigenbetrieb Bildung in der Stadt Moers	7.919.000	8.067.000	8.088.000	8.160.000
04.04	Sonstige Kulturpflege	53950008	Transferaufwendungen Comedy Arts	20.000	20.000	20.000	20.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	52810014	Seniorenveranstaltungen	5.000	5.000	5.000	5.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	52810015	Entwicklung Seniorenarbeit	6.500	6.500	6.500	6.500
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	52810030	Sachleistungen SEP	2.673	2.700	2.727	2.754
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180005	Zuschuss Deutsche Rheumaliga	410	410	410	410
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180007	Interkulturelle Maßnahmen	234.410	234.410	234.410	234.410
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180013	Zuschuss "Frauen helfen Frauen"	11.000	11.000	11.000	11.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180015	Zuschuss Telefonseelsorge	500	500	500	500
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180017	Zuschuss Behindertenvereine	2.123	2.123	2.123	2.123
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180020	Zuschuss Guttempler-Orden	608	608	608	608
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180022	Zuschuss Arbeitslosenzentrum	1.521	1.521	1.521	1.521
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180023	Zuschuss TuWas Genossenschaft	10.000	10.000	10.000	10.000

PSP-Element		Sachkonto	Maßnahmenbezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180024	Zuschuss Begegnungs- und Beratungszentren	421.716	430.152	438.756	447.540
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180026	Zuschuss Bund der Kriegsblinden	25	25	25	25
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180035	Zuschuss Freiwilligen-Zentrale	25.644	25.644	25.644	25.644
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180036	Zuschuss MALZ	4.489	4.489	4.489	4.489
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180038	Zuschuss Behindertenbegegnungszentrum	34.700	34.700	34.700	34.700
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53380001	Förderung inklusiver Maßnahmen/ Projekte	5.000	5.000	5.000	5.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	54313000	Mitgliedsbeitrag (Deutscher Verein für öffentl. und private Fürsorge)	500	500	500	500
05.06	Betreuung n.d. Betreuungsgesetz	53180006	Zuschuss Betreuungsvereine	273.000	293.000	315.000	315.000
05.15	Soziale Einrichtungen	53180012	Zuschuss Caritasverband	185.000	195.000	195.000	195.000
06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	52380001	Qualifizierung Tagesmütter	36.797	37.165	37.537	37.912
06.03.01	Hilfen zur Erziehung	53180019	Ferienerholung mit Kindern	20.000	20.000	20.000	20.000
06.03.02	Beistand, Amtsvormundschaften u.a.	54313000	Mitgliedsbeiträge (Deutsches Institut für Jugendhilfe, Klartext für Kinder e.V.)	2.185	2.185	2.185	2.185
08.01	Sportförderung	52810020	Sportbegegnungen	6.000	0	6.000	0
08.01	Sportförderung	53180010	Zuschuss Sportvereine	280.960	280.960	280.960	280.960
08.01	Sportförderung	54210002	Ehrungen	4.500	4.500	4.500	4.500
08.01	Sportförderung	54313000	Mitgliedsbeitrag (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter)	55	55	55	55
09.02	Vermessungen	54313000	Mitgliedsbeitrag (Deutscher Verein für Vermessungswesen)	60	60	60	60
09.06	SSP-Strategische Planung	52810012	Betreuung von Gästen	400	400	400	400
09.06	SSP-Strategische Planung	54311600	Druckkosten	100	101	102	103
10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	54291006	Erstellung Gutachten	3.500	3.500	3.500	3.500
12.01.03	Straßen und Brücken	52810114	Förderung Nahmobilität	35.000	35.000	35.000	35.000
13.01	Grün-,Freiraumplanung, Stadtgrün	52810000	Sonstige Sachleistungen	300	300	300	300
13.01	Grün-,Freiraumplanung, Stadtgrün	54313000	Mitgliedsbeitrag (Verein Straße der Gartenkunst)	300	300	300	300
14.01	Umweltkoordination	52810000	Sonstige Sachleistungen	100	100	100	100
14.01	Umweltkoordination	54313000	Mitgliedsbeitrag (LAG NRW e.V.)	100	100	100	100
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	52810000	Sachleistungen	51.458	51.458	51.458	51.458
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	52810024	Sachleistungen Halden	1.000	1.000	1.000	1.000
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	53180034	Zuschüsse für Werbemaßnahmen	14.500	14.500	14.500	14.500
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	54310003	Sachkosten Geschäftsstelle	3.200	3.200	3.200	3.200
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	54313000	Mitgliedsbeitrag (Verein linker Niederrhein, Förderverein Ingenieurwissenschaften, Förderverein Hochschule Rhein-Waal)	2.622	2.622	2.622	2.622
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	54313003	Mitgliedsbeitrag Euregio-Rhein-Waal	20.700	20.700	20.700	20.700
15.01.02	Moers Marketing GmbH	53950002	Zuschuss MoersMarketing GmbH	135.000	135.000	135.000	135.000
				11.759.612	11.970.524	12.053.608	12.157.525

1.4 Investitionen im Finanzplan

Die Gestaltung des Investitionshaushalts ist stark geprägt durch die restriktiven Vorgaben der Kommunalaufsicht zur Kreditfinanzierung.

Mit der Teilnahme der Stadt Moers am Stärkungspakt Stufe 2 ergaben sich neue Wege und neue Perspektiven für die Haushalte ab 2013. Unter dem Aspekt, dass der Haushaltsausgleich ab 2018 wieder erreicht und nachhaltig gesichert wird, wurde die Investitionskreditaufnahme auf die Regelung der „Nettoneuverschuldung gleich Null“ angepasst. Für das Haushaltsjahr 2020 liegt die Tilgungshöhe und damit die Nettoneuverschuldungsgrenze bei 14.802.000,00 €.

Die im Haushalt 2020 veranschlagten Maßnahmen sind auf ihre "Unabweisbarkeit" und die "Pflichtigkeit" im gesetzlichen Aufgabenbereich geprüft worden. Es sind nur Maßnahmen angesetzt worden, die auch zwingend in 2020 umgesetzt werden können. Ansonsten wurden notwendige Maßnahmen in die Folgejahre verschoben.

Aufgrund der vom Rat der Stadt Moers zum 01.01.2015 beschlossenen Aufgabenübertragungen in den Bereichen Kanal, Straße und Straßenbeleuchtung einschließlich Vermögensübergang Kanal und Straßenbeleuchtung auf die ENNI Stadt und Service AöR, sind ab dem Haushalt 2015 keine entsprechenden Investitionen mehr enthalten.

Für den Kernhaushalt der Stadt Moers ergibt sich folgendes Bild:

Mittelanmeldungen Kernhaushalt (abzüglich projektbezogene und eigene Einzahlungen ohne Pauschalen)	18.178.995 €
<u>./. erwarteter investiver Pauschalen</u>	<u>7.935.484 €</u>
Kreditbedarf (Saldo aus Investitionstätigkeit)	10.243.511 €

Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen und aus Beiträgen wurden im Kreditbedarf für Investitionen berücksichtigt.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.823.061 €
<u>./. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	<u>26.579.550 €</u>
Kreditbedarf (Saldo aus Investitionstätigkeit)	10.243.511 €

In dem Kreditbedarf ist die Kreditaufnahme bei der NRW Bank aus dem Investitionsprogramm des Landes NRW „Gute Schule 2020“ i.H.v. 2.631.638 € enthalten.

Im Haushalt 2020 wurden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 6.134.000 € veranschlagt.

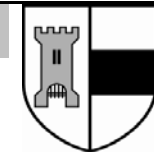
Teil A) 8. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan der Stadt Moers von 2012 bis 2021

HSP-Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz	Personalveränderung in vollzeitverrechneten Stellen
19	Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotes 3. Fortschreibung (Änderung der Konsolidierungssummen) beschlossen am 26.11.2014	Dez. IV / FB 9	107.000	205.000	279.000	294.000	346.250	460.500	439.500	523.500	621.500	725.500	-1,3
20	Schließung Realschule Rheinkamp	Dez. II / FB 9	0	29.000	139.000	289.000	420.000	495.000	522.000	525.000	525.000	525.000	-0,75
21	Einsparungen im Bereich Schülerspezialverkehr / Schokoticket 1. Fortschreibung beschlossen am 06.02.2013	Dez. II / FB 9	0	38.247	85.038	111.810	135.491	159.415	181.224	190.582	210.438	215.727	0
22	Schließung Sporthalle Bismarckstraße	Dez. II / FB 9	0	0	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	0
35	Reduzierung des Ansatzes „Sanierung gem. Straßenzustandsbericht“ 2. Fortschreibung beschlossen am 27.11.2013	Dez. III / FB 8	0	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
36	Kündigung des Vertrages zu einem interkommunalen Vergleichsring 3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014	Dez. I / FB 2	0	0	0	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	0
37	Nutzbarmachung des Eigenstromprivileg für die Stromversorgung der Straßenbeleuchtungsanlagen ab dem Jahr 2015 3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014	Dez. I / FB 2 Dez. III / FB 8	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0
38	Einsparung Sportentwicklungsplanung ab dem Jahr 2015 3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014	Dez. II / FB 9	0	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
39	Einsparung Zuschuss "Bildung" in der Stadt Moers ab dem Jahr 2015 3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014 7. Fortschreibung beschlossen am 28.11.2018	Dez. I / EBB	0	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	36.100	36.100	36.100	0
40	Kürzung der Fraktionszuwendungen um 20 % ab 2015 3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014	GB BM	0	0	0	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	0
41	Kürzung des "freiwilligen" Eigenanteils aus dem städt. Haushalt zur Finanzierung der offenen Ganztagschule zur Kompensation der Mehraufwendungen für die Verbraucherzentrale. Ratsbeschluss vom 10.07.2019	Dez. II / FB 9	0	0	0	0	0	0	0	0	17.700	17.700	0
42	Organisationsuntersuchung in der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers im Jahr 2020	Dez. I / EBB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
43	Reduzierung der beeinflussbaren Sachkosten im städt. Haushalt von 14,4 Mio.€ um 0,5 Mio.€, ohne unmittelbare Auswirkungen auf Dritte.	alle Dezernate und FB'e	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000	500.000	0

Teil A) 8. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan der Stadt Moers von 2012 bis 2021

HSP-Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz	Personalver- änderung in vollzeitver- rechneten Stellen
	Summe Aufwandsreduzierungen		456.980	1.105.980	1.793.708	2.256.102	2.990.852	3.478.602	3.827.102	4.445.602	5.418.802	5.880.302	-96,05
	Ertragserhöhungen												
23	Einführung eines Nutzungsentgeltes für	Dez. II / FB 9	0	25.000	50.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0
24	Periodische Anhebung der Parkgebühren 3. Fortschreibung: Vorziehen der Erhöhung der Parkgebühren ab 2015 beschlossen am 26.11.2014	Dez. III / FB 8	0	0	0	428.000	428.000	428.000	454.000	454.000	454.000	554.000	0
25	Erhöhung Elternbeiträge KiTa's	Dez. II / FB 10	0	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	0
26	Rücknahme Geschwisterermäßigung bei beitragsfreiem Kindergartenjahr 3. Fortschreibung (Kibiz-Gesetzreform) beschlossen am 26.11.2014	Dez. II / FB 10	0	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	0
27	Sparkasse am Niederrhein 1. Fortschreibung beschlossen am 06.02.2013	Dez. I / FB 2	0	0	0	0	0	150.000	345.000	345.000	345.000	345.000	0
28	Erhöhung Hundesteuer	Dez. I / FB 2	0	61.493	61.493	61.493	61.493	122.603	122.603	122.603	122.603	122.603	0
29	Erhöhung Vergnügungssteuer von 12 % auf 18 % des Einspielergebnisses	Dez. I / FB 2	0	402.000	402.000	540.000	540.000	540.000	540.000	540.000	540.000	540.000	0
30	Erhöhung Gewerbesteuerhebesatz von 470 v.H auf 480 v.H ab 2013	Dez. I / FB 2	0	884.000	921.120	957.040	989.580	1.028.180	1.068.280	1.109.940	1.153.220	1.198.200	0
31	Erhöhung Grundsteuerhebesatz A von 240 v.H. auf 300 v.H. ab 2013	Dez. I / FB 2	0	19.408	19.780	20.160	20.520	20.770	21.020	21.270	21.530	21.790	0
32	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B von 435 v.H. auf 490 v.H. ab 2013 3. Fortschreibung: Erhöhung Grundsteuerhebesatz B von 490 % auf 740 % ab 2015 beschlossen am 26.11.2014	Dez. I / FB 2	0	1.940.631	1.977.510	10.228.570	10.379.840	10.512.730	10.647.310	10.783.620	10.921.680	11.061.510	0
33	Verkauf städt. Grundstücke u. Immobilien über Restbuchwert ab 2013	Dez. I / FB 2	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0
34	Neuausschreibung der Stadtwerbung ab 2014	Dez. I / FB 2	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
	Summe Ertragserhöhungen		0	4.034.326	4.183.697	13.006.057	13.190.227	13.423.077	13.624.007	13.802.227	13.983.827	14.268.897	0,0
	Summe Aufwandsreduzierungen		456.980	1.105.980	1.793.708	2.256.102	2.990.852	3.478.602	3.827.102	4.445.602	5.418.802	5.880.302	-96,05
	Gesamtkonsolidierung		456.980	5.140.306	5.977.405	15.262.159	16.181.079	16.901.679	17.451.109	18.247.829	19.402.629	20.149.199	-96,05

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	01		
Dezernat/Fachbereich	Dez. II / FB 3	Produkt	Produktübergreifend
Bezeichnung der Maßnahme	Personalstellen- / Personalkosteneinsparungen		

Gremienbeschlüsse Bei Zuständigkeit von Rat und/oder Hauptausschuss sind entsprechende Beschlüsse herbeizuführen.
Sonstige Personalmaßnahmen werden den politischen Gremien zur Kenntnis gegeben.

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

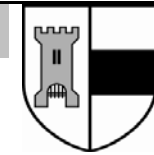
1. durch Umsetzung verwaltungsinterner Aufgabenkritik 2012 - vgl. Vorlage 15/1371 - insgesamt 9 Stellen und 2 befristete Beschäftigungsverhältnisse (eingerechnet mit 42.000 € in 2012, 273.000 € in 2013-2015, 477.000 € in 2016, 538.000 € in 2017 und 583.000 € in 2018-2021)

BM 0,5 A 14 Umorganisation Kommunalverfassungsrecht
III/SSP 0,2 A 11 Reduzierung der Unterstützung im Agenda-Büro
IV/SEP 1,0 EG 5 Projektende Soziale Stadt
IV/SEP 0,3 A 10 Projektende Soziale Stadt
IV/SEP 1,0 EG 10 Projektende Soziale Stadt
IV 1,0 EG 10 Verzicht auf Migrationsbeauftragten
FB 1 0,5 EG 6 Standardabsenkung in der Pressestelle
FB 3 1,0 A 12 Standardabsenkung LuK
FB 4 1,0 EG 9 Standardabsenkung Märkte/Kirmes/KPR
FB 6 1,0 EG 10 Abschluss des Projektes Neuaufstellung FNP (Zeitpunkt offen)
FB 9 0,5 EG 6 Arbeitsrückgang durch Einführung Schokoticket
FB 9 0,5 A 10 Beendigung schulfachl. Begleitung Neubau Justus-von-Liebig-Schule
FB 9 0,5 A 13/9 Hinausschieben der Umsetzung der Sportentwicklungsplanung
FB 10 1,0 EG 9 Standardabsenkung in der Versicherungsstelle
FB 10 1,0 A 10 Wegfall Abschlussarbeiten BSHG

2. durch Umsetzung der HSP-Aufstellungsberatung durch die GPA - Benchmarkvergleiche (Fachdienste 3.2, 3.4, 4.2, 7.1, 9.1 und 10.1)
Zwischenergebnis: 1 Stelle im FD 3.2 ab 2016 (eingerechnet mit 50.000 €)

3. durch Reduzierung der Zahl der Beigeordneten um 1 Stelle - Nutzung einer von 2 altersbedingt freiwerdenden Stellen (eingerechnet sind 140.000 € ab 2019)

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	01		
Dezernat/Fachbereich	Dez. II / FB 3	Produkt	Produktübergreifend
Bezeichnung der Maßnahme	Personalstellen- / Personalkosteneinsparungen		

4. Die Zahl der einzusparenden Stellen wird in den Jahren 2016 bis 2018 um je 4 und in den Jahren 2019 bis 2021 um jeweils 6 erhöht. Diese Gesamteinsparung im Umfang von 30 Stellen ist durch entsprechende Maßnahmen sicherzustellen.

5. jährliche Fortschreibung möglicher Stelleneinsparungen ab 2013 ff. aufgrund von Benchmark-Vergleichen durch GPA-Umsetzungsberatung (auch unter Nutzung möglicher demographischer Entwicklungen und weiterer Personalentwicklungsinstrumente wie Freisetzungsangebote, Qualifizierung, Beförderungskorridor etc.). In die Überlegungen werden auch die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen ZGM und Bildung einbezogen.

Nachrichtlich: durch Umsetzung der sich aus den HSP-Maßnahmen lfd. Nrn. 2 ff ergebenden Stelleneinsparungen (insgesamt 3,05 Stellen, eingerechnet in die HSP-Maßnahmen 8, 19 und 20).

Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	42.000	273.000	273.000	273.000	727.000	988.000	1.233.000	1.673.000	1.973.000	2.273.000

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	06		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I	Produkt	Produktübergreifend
Bezeichnung der Maßnahme	Einbeziehung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ZGM in die Konsolidierung		

Gremienbeschlüsse

Jährliche Ratsbeschlüsse zum Wirtschaftsplan

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Ohne Eingriff in bestehende Beschäftigungsverhältnisse ergeben sich durch den Verzicht auf die Verlängerung befristeter Verträge und Wiederbesetzung von Altersruhestand-Stellen (Renteneintrittsalter 65. Lebensjahr) bei einer nachweislich belegbaren Kostendifferenz von 6.000 € pro Reinigungsstelle zwischen Eigen- und Fremdreinigung auf Basis von heute die nachfolgend dargestellten Einsparpotentiale: 2012=74.000 €; 2013=122.000 €; 2014=128.000 €; 2015=152.000 €; 2016=176.000 €; 2017= 200.000 €; 2018= 242.000 €; 2019=284.000 €; 2020=332.000; 2021=386.000 €

Aufgrund von Erfahrungen in der Vergangenheit ist davon auszugehen, dass neben den konkret vorhersehbaren Fluktuationen, die in der Darstellung berücksichtigt worden sind, eine größere Zahl von Reinigungskräften vor dem regulären Renteneintritt aus dem ZGM ausscheiden wird (vorzeitiger Altersruhestand, Berufswechsel etc.). Das ZGM strebt an, freiwerdende Reinigungsstellen bis zu einer Quote von 50 %, bezogen auf den aktuellen Personalbestand von 196 Kräften, nicht mehr zu besetzen, sondern die Arbeit an Fremdunternehmen zu vergeben. Berücksichtigt man allein die reguläre Beedingung von Beschäftigungsverhältnissen könnte bis 2021 eine Quote von rund 29 %, bis 2022 von rund 35 % erreicht werden. Bis zum Erreichen der angestrebten Quote von 50 % würden somit freiwerdende Stellen nicht wieder besetzt, dies ggf. auch über das Jahr 2021 hinaus; umgekehrt würden bei Erreichen der Quote durch zusätzliche Fluktuation vor dem Jahr 2021 Stellen wieder mit eigenem Personal besetzt werden können. Die Umsetzung dieser Maßnahmen kann, wie in der Vergangenheit in Einzelfällen bereits praktiziert, durch objektweise Vergabe der Reinigungsleistungen möglichst an großen und größeren Gebäudeeinheiten erfolgen. In anderen Personalbereichen sind mit Ausnahme der ab 2016 wegfallenden Stelle im Bereich des Fachbauleiters Elektro weder weitere Stelleneinsparungen möglich, noch wäre eine Leistungserbringung durch externe Firmen wirtschaftlich. In den nächsten Jahren enden eine ganze Reihe von Altersteilzeiten, woraus sich weitere Personalkosteneinsparungen ergeben. Hierdurch und durch die nicht planbare Fluktuation im Reinigungsbereich sowie weitere nicht mehr benötigte Funktionen in Zusammenhang mit der zukünftigen Aufgabe von Schulstandorten geht die Betriebsleitung davon aus, dass die Konsolidierungsvorgaben wahrscheinlich erreichbar sind. Alle anderen Bereiche bzw. Aufgabenfelder des ZGM, wie Energiemanagement, Flächenmanagement, Instandhaltungs- und Wartungsmanagement, Versicherungen etc. werden ständig auf mögliche Einsparungen hin untersucht. Daraus resultierende Einsparungen werden in den jeweiligen Wirtschaftsplänen des ZGM einfließen. Der Beschluss unterliegt der Maßgabe, dass 49 % Fremdreinigung beim Personal nicht überschritten werden.

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	06		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I	Produkt	Produktübergreifend
Bezeichnung der Maßnahme	Einbeziehung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ZGM in die Konsolidierung		

Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	37.500	75.000	112.500	150.000	247.500	285.000	382.500	474.000	531.500	589.000

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	09		
Dezernat/Fachbereich	Dez. II / FB 10	Produkt	1.100.05.05 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Bezeichnung der Maßnahme	Deckelung der eingesetzten Finanz- und Personalressourcen im Bereich Altenhilfe		

Gremienbeschlüsse

Ratsbeschluss vom 20.03.2014, Genehmigung der Bezirksregierung Düsseldorf vom 28.05.2014

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Die Begegnungsstätten sind Ausfluss der gesetzlichen Regelung in § 71 SGB XII. Dort ist in einer beispielhaften Aufzählung (Sollvorschrift) gelistet, welche "Hilfen" den älteren Menschen faktisch und planerisch anzubieten sind. Die Förderung von Begegnungsstätten und/oder Seniorenbüros bzw. gleichartigen Einrichtungen sind ein Teil der zu erfüllenden Anordnungen. Ein bestimmter Maßstab in der Flächverteilung ist nicht herzuleiten, unterliegt also einer individuellen Bestimmbarkeit nach festzulegenden Faktoren. Aufgabe von Begegnungsstätten ist, Menschen Wege aus ihrer Isolation aufzuzeigen bzw. diese von vornherein zu vermeiden helfen. Die Beratungs- und Unterstützungsangebote haben letztlich das Ziel, in einem individuell bestimmbareren Rahmen am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen und somit vor Vereinsamung geschützt zu sein. Ein Netzwerk des "füreinander Daseins" und "aufeinander Aufpassens" bilden die Grundlage für einen möglichst langen Verbleib in der eigenen Wohnung im angestammten Quartier. Ausgehend vom Basisjahr 2007 wird sich die Moerser Bevölkerung der ab 55-jährigen bis 2025 von 33% auf 43%, die der ab 70-jährigen von 14% auf 19% erhöht haben, also eine Steigerungsrate von 30% in diesen Altersgruppen. Um dieser Entwicklung bei gedeckelten Ressourcen gerecht zu werden, muss eine professionelle Planung und Begleitung sichergestellt sein. Ohne diese können Zuschüsse lediglich verteilt und sämtliche Maßnahmen und Projekte in der Stadt nur noch sich selbst überlassen werden. Die daraus resultierenden mittel- bis langfristigen Folgen sind hinreichend wissenschaftlich erforscht und beschrieben worden. Der örtliche Sozialhilfeträger folgt dieser Argumentation und bewertet diese freiwillige Leistung positiv im Hinblick einer Kostendämpfung im SGB XII-Bereich. Insoweit erscheint es angebracht, die eingesetzten Ressourcen auf den Stand von 2014 zu deckeln und diese ziel- und ergebnisorientiert im Rahmen des gesteuerten Wirksamkeitsdialoges zu vergeben.

Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Die Maßnahme wurde zu Lasten einer weiteren Erhöhung der Vermögenssteuer bei Aufstockung der Mittel aufgegeben.

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	13		
Dezernat/Fachbereich	Dez. III / FB 8	Produkt	1.100.12.01.02 - Verkehrsanlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Temporäre Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung		

Gremienbeschlüsse keine

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Abschaltung der Straßenbeleuchtung in der gesamten Stadt Moers mit Ausnahme der Fußgängerüberwege im Zeitraum von Montag bis Freitag zwischen 1:00 Uhr und 3:30 Uhr. Es werden jährliche Einsparungen i.H.v. ca. 90.000 € erreicht.

Es entstehen einmalige investive Kosten i.H.v. ca. 120.000 € (50.000 € Beleuchtung Fußgängerüberwege, 70.000 € Neuanschaffung Rundsteueranlage). Der Abschreibungszeitraum beträgt 30 Jahre, die jährliche Abschreibung 4.000 €.

Es entstehen einmalige konsumtive Kosten i.H.v. ca. 54.000 € (Markierung der Leuchten). Es entstehen jährliche konsumtive Kosten i.H.v. ca. 3.000 €.

Die Umsetzung der Maßnahme ist in 2013 möglich. Bei kurzfristiger Umsetzung der Maßnahme im I. Quartal 2013 kann eine Einsparung von ca. 54.000 € erreicht werden. Die Einsparungen belaufen sich aufgrund der konsumtiven Ausgaben daher für das Jahr 2013 auf 0 €.

Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Die Maßnahme startet mit einem leicht verzögerten Beginn. Eine aktuelle Neuberechnung ergibt aber um ca. 30T€ höhere jährliche Stromkosteneinsparungen als bisher angenommen. Insgesamt gesehen steigt damit im HSP-Zeitraum der erzielbare Sanierungsbetrag von 688 T€ auf 816 T€.

Erläuterung zur 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	15		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I	Produkt	1.100.04.01 - Moers Kultur GmbH
Bezeichnung der Maßnahme	Kultur GmbH: Strukturveränderung Moers Festival		

Gremienbeschlüsse Je nach Ausgestaltung des Konzeptes sind Gremienbeschlüsse im Aufsichtsrat und im Rat erforderlich.

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Die Moers Kultur GmbH wird aufgefordert, Festivalkonzepte und Strukturen zu entwickeln, die den erwarteten Konsolidierungsbetrag kompensieren, ohne das moers festival in seiner künstlerischen Substanz zu zerstören. Nach intensiven Gesprächen mit den Beteiligten und potentiellen Dritten scheint dies realisierbar. Zur Weiterführung dieses für das Land Nordrhein-Westfalen bedeutenden Festivals finden zurzeit intensive Beratungen statt, wie in einer Kombination aus stärkerer Landesbeteiligung und weiterer Drittmittel sowie durch eine strukturelle Ressourcenoptimierung der städtische Zuschuss entlastet und zugleich das moers festival langfristig gesichert werden kann.

Das seit 1972 stattfindende moers festival gilt als eines der weltweit wichtigsten Festivals für zeitgenössische Jazzmusik und Improvisierte Musik. In und für NRW gilt uneingeschränkt, daß es das Wichtigste ist. Das Festival ist die einzige internationale Kulturmarke der Stadt und trägt in hohem Maß dazu bei, Moers als Kunst- und Kulturstadt national und international zu präsentieren.

Seit 2008 erweitert das Festival mit Unterstützung der Kulturstiftung des Bundes und der Kunststiftung NRW seinen Aktionsradius über die vier Festivaltage hinaus, um ganzjährig im kulturellen Leben in Moers wirken zu können. Das geschieht vor allem im musikpädagogischen Bereich mit Einrichtungen wie dem "Improviser In Residence" und dem "Netzwerk Improvisierte Musik Moers (nimm!)" - bundesweit beachtete Modellprojekte kultureller Bildung, die inzwischen von anderen Städten aufgegriffen werden.

Auch wenn das moers festival in seinen künstlerischen Inhalten nicht auf eine flächendeckende Zustimmung stößt und stoßen kann, hat es die Stadt Moers durch das Festival auf die "Weltkarte der Kultur" (Ministerpräsidentin Hannelore Kraft) gebracht und ist als positiver Imagefaktor nicht hoch genug zu bewerten.

Erläuterung zur 1. Fortschreibung

Der Konsolidierungsbetrag ab 2014 gilt als nicht risikobehaftet. Die Konsolidierung wird neben der Veränderung des Konzeptes u.a. auch mit Unterstützung des Landes durch die Verlagerung der Spielstätte in eine Festivalhalle erreicht. Die Bewilligung von 80% zum Umbaukostenzuschuss wurde von der Bezirksregierung am 28.12.2012 erteilt. Der Eigenanteil des Umbaus ist im Wirtschaftsplan veranschlagt. Die im HSP und HSK bezifferten Konsolidierungsbeträge sind in der mittelfristigen Ergebnisplanung eingerechnet. Entsprechende Beschlüsse sind für den Aufsichtsrat (Tagung am 25.01.2013) vorbereitet worden. Der Verwaltungsrat der ENNI Stadt und Service Niederrhein AöR hat dem Verkauf der Halle an die Moers Kultur GmbH am 12.12.2012 zugestimmt. Der Umbau wird im Herbst 2013

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	15		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I	Produkt	1.100.04.01 - Moers Kultur GmbH
Bezeichnung der Maßnahme	Kultur GmbH: Strukturveränderung Moers Festival		

abgeschlossen sein, so dass das moers festival 2014 in dieser Festivalhalle samt optimierter Infrastruktur stattfinden kann. Die HSP-Maßnahme Nr. 15 wird somit als umsetzbar angesehen und verbleibt betragsmäßig im HSP.

Erläuterung zur 2., 3., 4., 5. und 6. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 7. Fortschreibung

Der größte Kostenblock der Gesellschaft liegt im Bereich des Materialaufwandes und des sonstigen betrieblichen Aufwandes. Infolge der bestehenden Anschlags gefahr führten insbesondere die behördlichen Anforderungen in den letzten Jahren zu unvorhersehbaren Kostensteigerungen. Zudem entwickelten sich im Bereich des Materialaufwandes die Kostensteigerungen einiger Positionen oberhalb des Inflationsanstiegs. Nach Ausschöpfung diverser Einsparpotentiale ist die Gesellschaft nunmehr nicht mehr in der Lage diese Preissteigerungen weiterhin aus eigener Kraft kompensieren. Zu Abmilderung dieser Härte erfolgt eine leichte Anpassung des Zuschussbetrages.

Erläuterung zur 8. Fortschreibung

keine

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000
Veränderung	0	0	0	0	0	0	0	-15.000	-15.000	-15.000
7. Fortschreibung	0	0	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	209.000	209.000	209.000

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	19		
Dezernat/Fachbereich	Dez. II / FB 9	Produkt	1.100.03.01 - Grundschulen
Bezeichnung der Maßnahme	Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotes		

Gremienbeschlüsse Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Aufgrund der zu erwartenden rückläufigen Entwicklung der Schülerzahlen (siehe Schulentwicklungsplan 09/2011) können nachfolgende Grundschulstandorte sukzessive aufgegeben werden. Eine ordnungsgemäße Beschulung bleibt weiterhin gewährleistet. Die dazugehörigen Turnhallen wurden nicht betrachtet.

1. Vom Rat der Stadt bereits beschlossene Maßnahme: Aufgabe des Grundschulstandortes der ehemaligen Achterathsfeldschule als derzeitige Dependence der Dorsterfeldschule in Kapellen. Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2013/2014. Personaleinsparung: 0,12 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent von 275.000 € enthalten).
2. Vom Rat der Stadt noch zu beschließende Maßnahmen:
 - a) Auflösung der Willi-Fährmann-Schule in Hochstraß. Anderweitige schulische Nutzung der derzeitigen Raumkapazitäten. Einspareffekt ca. 50.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2014/2015 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,28 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent von 50.000 € enthalten).
 - b) Auflösung der Grundschule Annastraße in Matheck / Josefsviertel. Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2015/2016 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,30 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent enthalten). **Maßnahme entfällt.**
 - c) Auflösung der Grundschule Robinson in Eick-Ost. Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2015/2016 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,25 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent enthalten). **Maßnahme entfällt.**
 - d) Auflösung einer Grundschule in Repelen (Grundschule Emanuel-Felke oder Grundschule Repelen). Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2016/2017 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,35 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent enthalten). **Maßnahme um 2 Jahre geschoben.**
 - e) Stilllegung/Abriss des Nebentraktes der Grundschule Eick-West nach den Herbstferien 2016.
In den Jahren 2018-2020 werden lediglich 2 von 3 Geschossen des Nebentraktes stillgelegt. Das dritte wird für den Offenen Ganztags genutzt werden. In 2021 wird der Nebentrakt abgerissen werden. **Maßnahme wird in den Jahren 2018-2020 reduziert, in 2021 komplett realisiert.**

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr. 19

Dezernat/Fachbereich Dez. II / FB 9 **Produkt** 1.100.03.01 - Grundschulen

Bezeichnung der Maßnahme Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotes

Einsparung im Haushaltsjahr

Maßnahme	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1	107.000	205.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000
2a)			4.000	19.000	37.000	48.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2b)				23.000	107.000	205.000	263.000	275.000	275.000	275.000
2c)				23.000	107.000	205.000	263.000	275.000	275.000	275.000
2d)					23.000	107.000	205.000	263.000	275.000	275.000
Summe	107.000	205.000	279.000	340.000	549.000	840.000	1.056.000	1.138.000	1.150.000	1.150.000

Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Die Maßnahmen 2 b und 2 c entfallen. Maßnahme 2 d wird um 2 Jahre geschoben. Neu hinzugekommen ist die Maßnahme 2 e.

Erläuterung zur 4. und 5. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 6. Fortschreibung

Bei der Maßnahme 2 e erfolgt eine Teilabsetzung für den Zeitraum von 3 Jahren. Ab dem Jahr 2021 greift die Maßnahme wieder in voller Höhe.

Erläuterung zur 7. und 8. Fortschreibung

keine

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr. 19
Dezernat/Fachbereich Dez. II / FB 9 **Produkt** 1.100.03.01 - Grundschulen
Bezeichnung der Maßnahme Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotes

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	107.000	205.000	279.000	340.000	549.000	840.000	1.056.000	1.138.000	1.150.000	1.150.000
Veränderung										
Maßnahme 2 b	0	0	0	-23.000	-107.000	-205.000	-263.000	-275.000	-275.000	-275.000
Maßnahme 2 c	0	0	0	-23.000	-107.000	-205.000	-263.000	-275.000	-275.000	-275.000
Maßnahme 2 d	0	0	0	0	-23.000	-107.000	-182.000	-156.000	-70.000	-12.000
Maßnahme 2 e	0	0	0	0	34.250	137.500	137.500	137.500	137.500	137.500
3. Fortschreibung	107.000	205.000	279.000	294.000	346.250	460.500	485.500	569.500	667.500	725.500
Veränderung										
Maßnahme 2 e	0	0	0	0	34.250	137.500	-46.000	-46.000	-46.000	0
6. Fortschreibung	107.000	205.000	279.000	294.000	346.250	460.500	439.500	523.500	621.500	725.500

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	20		
Dezernat/Fachbereich	Dez. II / FB 9	Produkt	1.100.03.03 - Realschulen
Bezeichnung der Maßnahme	Schließung Realschule Rheinkamp		

Gremienbeschlüsse Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Der Rat der Stadt hat im Mai 2012 beschlossen, die Realschule am Jungbornpark in Rheinkamp in der Form sukzessive aufzulösen, dass mit Beginn des Schuljahre 2013/2014 keine Eingangsklasse mehr gebildet wird.

Einspareffekt: 525.000 € jährlich. Die dazugehörige Turnhalle wurde nicht betrachtet.

Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	29.000	139.000	289.000	420.000	495.000	522.000	525.000	525.000	525.000

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	23		
Dezernat/Fachbereich	Dez. II / FB 9	Produkt	1.100.08.02 - Sportanlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Einführung eines Nutzungsentgelts für städtische Sporthallen		

Gremienbeschlüsse

Sollte Entgeltordnung notwendig sein, ist diese spätestens am 10.07.2013 vom Rat zu beschließen

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Es werden Entgelte für die Nutzung der gedeckten Sporteinrichtungen erhoben. Bei diesen Einrichtungen handelt es sich um Turn- und Sporthallen, Schießstände, Schwimmbecken und die Eishalle. Die Einführung erfolgt im 4. Quartal 2013 und generiert ab 2015 Einnahmen i.H.v. 75.000 €/Jahr.

Um den angestrebten Konsolidierungsbeitrag von 75.000 €/Jahr zu erreichen, sind unter den gegebenen Umständen folgende Maßnahmen erforderlich:

Je nach Komplexität des Gebührenmodells wird der Personalaufwand zur Verwaltung und Rechnungsabwicklung und ggf. Hallenkontrollen mit einer halben Stunde unterstellt. Dies hätte Personalkosten i.H.v. ca. 25.000 €/Jahr zur Folge.

In der derzeitigen Nutzungsstruktur ist für die erforderliche jährliche Einnahme von 100.000 € ein Nutzungsentgelt von ca. 1,50 €/Stunde für eine Turnhalle zu erheben. Auf diesem Betrag basierend sind für die einzelnen Teile der Mehrfach-Sporthallen ca. 1,50 €, für einen Schießstand ca. 1,50 €, für ein Lehrschwimmbecken ca. 1,50 €, eine Bahn im Sportschwimmbecken ca. 1,50 € und für die Nutzung der Eishalle ca. 4,50 € in Rechnung zu stellen.

Im Zuge der Entwicklung einer Gebührenordnung ist ggf. zu prüfen, ob die Entgelte für Fremdnutzer angepasst und damit die Zahlungen der Vereine reduziert werden können, ohne die Einnahmeerwartung zu mindern.

Es ist ebenfalls zu prüfen, ob die Entgelpflicht die für einzelne Vereine eine erhebliche Belastung darstellt, durch alternative Zeit - Gebühren-Abhängigkeiten unter den im Sportentwicklungsplan definierten sportpolitischen Zielen gestaltet werden kann. Die Ausarbeitung verschiedener Modelle ist in jedem Fall mit einem Aufwand verbunden, der einen entsprechenden zeitlichen Vorlauf für die Sportverwaltung erfordert.

Zurzeit wird davon ausgegangen, dass die benötigte zusätzliche Personalkapazität mindestens 3 Monate vor Einführung der Nutzungsgebühren zur Verfügung stehen muss.

Vor diesem Hintergrund wird für das Jahr 2013 von Gesamteinnahmen i.H.v. 37.500 € abzüglich der kalkulierten Personalkosten i.H.v. 12.500 € ausgegangen. Ab 2014 fallen die Personalkosten mit ca. 25.000 €/Jahr an, die Einnahmen werden für dieses Jahr mit 75.000 € angenommen. Ab 2015, nach Etablierung der Entgeltordnung wird von Gesamteinnahmen i.H.v. ca. 100.000 € ausgegangen, was eine Mehreinnahme von ca. 75.000 € bedeutet.

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	24		
Dezernat/Fachbereich	Dez. III / FB 8	Produkt	1.100.12.01.02 - Verkehrsanlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Periodische Anhebung der Parkgebühren		

Gremienbeschlüsse Beschlüsse müssen mind. 2 Sitzungsumläufe vor dem 01.01.2015, 01.01.2018 bzw. 01.01.2021 erfolgen

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

2015

Maßnahme 1: Erhöhung der Gebühren Mühlenstraße und Friedrich-Ebert-Platz um 50 % (Tagesticket 1,50 €)

Maßnahme 2: Ausdehnung des Tarifbereichs B um Ostring, Weygoldstraße, Feldstraße, Landwehrstraße

Annahme: kein Rückgang der Belegung

Mehreinnahmen Maßnahme 1: 220.000 €

Mehreinnahmen Maßnahme 2: 14.000 €

Mehreinnahmen Maßnahmen gesamt im Jahr 2015: 234.000 €

2018

Maßnahme: Erhöhung der Gebühren Mühlenstraße und Friedrich-Ebert-Platz um 33 % (Tagesticket 2,00 €)

Annahme: kein Rückgang der Belegung

Mehreinnahmen gesamt im Jahr 2018: 220.000 €

2021

Maßnahme: Anpassung der Parkgebühren (abh. von vorliegenden Gegebenheiten im Jahr 2021)

Mehreinnahmen gesamt im Jahr 2021: 100.000 €

In die Berechnung der Mehreinnahmen ist zunächst nur die Erhöhung der Tagestickets eingeflossen. Die Erhöhung der Monats- und Wochentickets ist vorbehaltlich vorzusehen, abhängig von der Entwicklung der Nutzungsquoten bis zum Zeitpunkt der Erhöhung. Die aufgeführte Erhöhung der Tagestickets und die ggf. erforderliche Erhöhung der Monats- und Wochentickets müssen zum gegebenen Zeitpunkt von den entsprechenden Gremien beschlossen werden.

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	24		
Dezernat/Fachbereich	Dez. III / FB 8	Produkt	1.100.12.01.02 - Verkehrsanlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Periodische Anhebung der Parkgebühren		

Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Zur Kompensation zur Beibehaltung der Mitgliedschaft EuregioRheinWaal wird die geplante Erhöhung für das Jahr 2018 in das Jahr 2015 vorgezogen. Das bedeutet, die Gebühren auf den Plätzen Mühlenstraße und Friedrich-Ebert-Platz werden für Tagestickets auf 2,00 €, für Wochentickets auf 7,00 € und für Monatstickets auf 25,00 € erhöht. Darüber hinaus wird der Tarifbereich B um Ostring, Weygoldstraße, Feldstraße und Landwehrstraße ausgedehnt.

Der volle Konsolidierungsbetrag von 220.000 € wird spätestens ab 2018 durch die dann höhere Zahl von tarifierten Parkplätzen erreicht.

Erläuterung zur 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	0	234.000	234.000	234.000	454.000	454.000	454.000	554.000
Veränderung	0	0	0	194.000	194.000	194.000	0	0	0	0
3. Fortschreibung	0	0	0	428.000	428.000	428.000	454.000	454.000	454.000	554.000

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	26	Produkt	1.100.06.01 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Dezernat/Fachbereich	Dez. II / FB 10		
Bezeichnung der Maßnahme	Rücknahme Geschwisterermäßigung bei beitragsfreiem Kindergartenjahr		

Gremienbeschlüsse
Satzungsänderung beschlossen am 21.11.2012 im Rat
Satzungsänderung zur 3. Fortschreibung: Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Die Rücknahme der Geschwisterkinderermäßigung/-befreiung ist grundsätzlich möglich und wurde bereits zum Doppelhaushalt 2011/2012 von der Verwaltung vorgeschlagen, hat aber und dürfte weiterhin im Zuge der Diskussionen um die generelle Beitragsfreiheit umstritten sein. Die amtierende Landesregierung hat das letzte Kita-Jahr beitragsfrei gestellt und deutlich zum Ausdruck gebracht, dass die Geltung der kommunalen Geschwisterkinderermäßigung erwartet wird. Andererseits ist die Geschwisterkindregelung eine familienpolitische Entscheidung über alle Einkommensklassen und Eltern im Sozialleistungsbezug oder mit bis zu 15.000 € Jahreseinkommen ohnehin beitragsfrei.

Die gesamten Ermäßigungen belaufen sich auf ca. 168.000 €. Die Befreiung soll nicht mehr gewährt werden, wenn sich das ältere Geschwisterkind im beitragsfreien letztem Kindergartenjahr befindet. lt. Einschätzung des Fachbereiches beläuft sich das auf 1/3 der Gesamtsumme der Befreiungen, somit auf 56.000 €.

Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Der Landtag hat im Juni 2014 eine Kibiz-Reform beschlossen, die ab 01.08.2014 Auswirkungen auf die Geschwisterermäßigung und damit auf die HSP-Maßnahme hat. In der Praxis bedeutet diese Regelung, dass eine örtliche Geschwisterbefreiung auch dann zu gewähren ist, wenn die landesrechtliche Befreiung greift. Bei unveränderter Rechtslage (Kibiz und örtliche Satzung) entfällt die geplante Mehreinnahme ab dem Jahr 2015 vollständig.

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
Veränderung	0	0	0	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
3. Fortschreibung	0	56.000	56.000	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	27		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I / FB 2	Produkt	1.100.15.02.04 - Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund- u.Sondervermögen
Bezeichnung der Maßnahme	Sparkasse am Niederrhein		

Gremienbeschlüsse Die Zweckverbandsversammlung der Spk am Niederrhein entscheidet in ihrer Sitzung im Juni 2017, wie der Jahresüberschuss 2016 verwendet wird.

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Anteilige Gewinnausschüttung der Sparkasse an den Träger Stadt Moers (Anteil 30 %). Als Basis der Berechnung diente das Jahresergebnis 2011, wobei eine Ausschüttung von 50 % zugrunde gelegt wurde, die dann anteilig auf die Träger verteilt wird. Sämtliche zu zahlenden Steuerleistungen sind bereits berücksichtigt.

Der an die Träger ausgeschüttete Betrag darf nur für gemeinwohlorientierte örtliche Aufgaben bzw. gemeinnützige Zwecke verwendet werden.

mögliche Auswirkungen:

a: Reduzierung gemeinwohlorientierter Zuschüsse/Spenden seitens der Sparkasse.

b: Da die Stadt Moers keine Stimmehrheit im Sparkassenzweckverband hält, könnte die Maßnahme nur umgesetzt und beschlossen werden, wenn auch andere Träger sich für diese Maßnahme einsetzen und eine einfache Stimmenmehrheit in der Sparkassenzweckverbandsversammlung gefasst werden kann. Anteile anderer Träger: Kreis Wesel 30%, Stadt Rheinberg 20%, Neukirchen-Vluyn 20%.

Ausschüttung frühestens ab 2017.

Erläuterung zur 1. Fortschreibung

Gemäß Verfügung der Bezirksregierung vom 29.11.2012 ist diese Maßnahme nicht im Haushaltssanierungsplan zu berücksichtigen. Die insgesamt 1,53 Mio. € wurden aus dem Sanierungsvolumen herausgenommen.

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	28		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I / FB 2	Produkt	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Hundesteuer		

Gremienbeschlüsse

Beschluss der Satzungsänderung am 21.11.2012 im Rat.
Ende 2016 ist ein weiterer Ratsbeschluss bzgl. der Erhöhung um 10 € je Hund notwendig.

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Die Hundesteuer wird ab 01.01.2013 um 10% erhöht.

Die Steuer wird dann ab 01.01.2013 jährlich betragen, wenn von einem Hundehalter oder mehreren Personen gemeinsam

- a) nur ein Hund gehalten wird: 110,- € (vorher 100,- €)
- b) zwei Hunde gehalten werden: 126,50 € (vorher 115,- €) je Hund,
- c) drei oder mehr Hunde gehalten werden: 143,- € (vorher 130,- €) je Hund.

Ein Vergleich der aktuellen Steuersätze zur Hundesteuer, wenn nur ein Hund gehalten wird, ergibt folgendes Bild:

Mülheim a.d. Ruhr 160 €, Oberhausen 156 €, Essen 156 €, Duisburg 132 €, Gelsenkirchen 117 €, Krefeld 102,20 €, Kamp-Lintfort 78 €, Neukirchen-Vluyn 78 €, Rheinberg 70 €

Ab 2017 werden 10 Euro je Hund zusätzliche erhoben.

Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr. 28
Dezernat/Fachbereich Dez. I / FB 2 **Produkt** 1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
Bezeichnung der Maßnahme Erhöhung Hundesteuer

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	61.493	61.493	61.493	61.493	122.603	122.603	122.603	122.603	122.603

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	29		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I / FB 2	Produkt	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Vergnügungssteuer von 12 % auf 18 % des Einspielergebnisses ab 2013 Erhöhung Vergnügungssteuer von 18 % auf 20 % des Einspielergebnisses ab 2015		

Gremienbeschlüsse Beschluss der Satzungsänderung am 21.11.2012 im Rat.

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Die Vergnügungssteuer wird ab dem 01.01.2013 von bisher 12 % auf den Satz von 18 % des Einspielergebnisses erhöht.

Ein Vergleich der aktuellen Steuersätze zur Vergnügungssteuer ergibt folgendes Bild:

Duisburg 15 %, Gelsenkirchen 14 %, Essen 14 %, Oberhausen 2012 von 13 % auf 16 % und 2015 auf 19 %, 2018 auf 22 %, Krefeld 10 %, Kamp-Lintfort 12 %, Rheinberg 12 %

Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Erhöhung Vergnügungssteuer von 18 % auf 20 % des Einspielergebnisses ab 2015

Erläuterung zur 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	32		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I / FB 2	Produkt	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B von 435 v.H. auf 490 v.H. in 2013 Weitere Erhöhung der Grundsteuer B von 490 v.H. auf 740 v.H. ab 2015 Weitere Erhöhung der Grundsteuer B von 740 v.H. auf 860 v.H. ab 2020		

Gremienbeschlüsse Beschluss der Satzungsänderung am 21.11.2012 im Rat, Beschluss der Satzungsänderung am 26.11.2014 im Rat
Beschluss der Satzungsänderung am 27.11.2019 im Rat

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Der Hebesatz der Grundsteuer B wird zum 01.01.2013 von 435 v.H. auf 490 v.H. angehoben.

Für die Musterfamilie wird die Anhebung der Grundsteuer B durchschnittlich bei einem Einfamilienhaus bei der Erhöhung - von 435 v.H. auf 490 v.H. zum 01.01.2013 einen Betrag von 2,32 € pro Monat ausmachen.

Ein Vergleich der aktuellen Steuersätze zur Grundsteuer B ergibt folgendes Bild:

Duisburg 590 % (2016 von 590 % auf 605 %), Essen 590 %, Oberhausen in 2012 von 530 % auf 590 % und in 2015 auf 640 %, Gelsenkirchen 530 %, Mülheim a.d. Ruhr 530 %, Krefeld 475 %, Neukirchen-Vluyn 420 %, Rheinberg 413 %, Kamp-Lintfort 413 %
Marl in 2013 von 530 % auf 660 % und in 2016 auf 790 %
Remscheid in 2013 von 500 % auf 600 %, Dorsten in 2013 von 600 % auf 825 %

Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Zur Einhaltung des HSP-Zielwertes 2015 muss die Hauptlast zur Konsolidierung durch eine Erhöhung der Grundsteuer B getragen werden. Dazu wird der Hebesatz der Grundsteuer B von 490 % auf 740 % angehoben.

Viele Stärkungspakt-Kommunen haben bereits ähnliche oder gar höhere Hebesätze. Bezogen auf ein durchschnittliches Einfamilienhaus oder Wohnung mit einer momentanen Grundsteuer-Belastung von etwa 250 Euro pro Jahr bedeutet dies eine Mehrbelastung von ca. 125 Euro pro Jahr oder

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	32		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I / FB 2	Produkt	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B von 435 v.H. auf 490 v.H. in 2013 Weitere Erhöhung der Grundsteuer B von 490 v.H. auf 740 v.H. ab 2015 Weitere Erhöhung der Grundsteuer B von 740 v.H auf 860 v.H. ab 2020		

rund 10 Euro pro Monat.

Erläuterung zur 4., 5., 6., 7. und 8. Fortschreibung

keine

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	1.940.631	1.977.510	2.015.090	2.051.370	2.075.990	2.100.900	2.126.110	2.151.630	2.177.450
Veränderung	0	0	0	8.213.480	8.328.470	8.436.740	8.546.410	8.657.510	8.770.050	8.884.060
3. Fortschreibung	0	1.940.631	1.977.510	10.228.570	10.379.840	10.512.730	10.647.310	10.783.620	10.921.680	11.061.510

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	39		
Dezernat/Fachbereich	Dez.I / EBB	Produkt	1.100.02.02 - Eigenbetrieb Bildung
Bezeichnung der Maßnahme	Einsparung Zuschuss "Bildung" in der Stadt Moers ab dem Jahr 2015		

Gremienbeschlüsse Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Einsparung Zuschuss "Bildung" in der Stadt Moers ab dem Jahr 2015.

Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Teilkompensierung zur Beibehaltung des Vertrages mit der Verbraucherberatung (ab 01.01.2015 41.100 Euro) dessen Kündigung im HSK 2012 bis 2017 Nr. 32 zum 31.12.2014 vorgesehen war.

Erläuterung zur 4., 5. und 6. Fortschreibung

keine

Erläuterung zur 7. Fortschreibung

Kompensierung des Mehraufwandes beim MoersFestival (Nr. 15).

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung	0	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100
3. Fortschreibung	0	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100
Veränderung	0	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000	15.000
7. Fortschreibung	0	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	36.100	36.100	36.100

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	41		
Dezernat/Fachbereich	Dez. II/FB 9	Produkt	1.100.03.01 - Grundschulen
Bezeichnung der Maßnahme	Kürzung des "freiwilligen" Eigenanteils aus dem städt. Haushalt zur Finanzierung der offenen Ganztagschule zur Kompensation der Mehraufwendungen für die Verbraucherzentrale.		

Gremienbeschlüsse Ratsbeschluss vom 10.07.2019

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen zur 8. Fortschreibung

Kürzung des "freiwilligen" Eigenanteils aus dem städt. Haushalt zur Finanzierung der offenen Ganztagschule zur Kompensation der Mehraufwendungen für die Verbraucherzentrale.

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	17.700	17.700
8. Fortschreibung	0	0	0	0	0	0	0	0	17.700	17.700

Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	43		
Dezernat/Fachbereich	alle	Produkt	alle
Bezeichnung der Maßnahme	Reduzierung der beeinflussbaren Sachkosten im städt. Haushalt von 14,4 Mio.€ um 0,5 Mio.€, ohne unmittelbare Auswirkungen auf Dritte.		

Gremienbeschlüsse Ratsbeschluss zum Haushalt 2020 am 27.11.2019

Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen zur 8. Fortschreibung

Reduzierung der beeinflussbaren Sachkosten im städt. Haushalt 2020 von 14,4 Mio.€ um 0,5 Mio.€, ohne unmittelbare Auswirkungen auf Dritte.

Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000	500.000
8. Fortschreibung	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000	500.000

Teil B: Prüfaufträge

Nr.	Beschreibung	Zuständigkeit
1	Prüfauftrag: Veräußerung von städtischen Grundstücken und Gebäuden, die aufgrund des demographischen Wandels für die Infrastruktur nicht mehr benötigt werden	BM + alle Dez.
2	Prüfauftrag: Gebührensatzungen (u.a. Verwaltungs- und Sondernutzungsgebühren)	BM + alle Dez.
3	Prüfauftrag: Verwendung freierwerdender Raumkapazitäten durch Personalreduzierung	Dez. II / FB 3
4	Prüfauftrag: Erhöhung des Verpflegungsentgeltes in städtischen Tageseinrichtungen, in der OGATA und in Sekundarschulen	Dez. II / FB 10
5	Prüfauftrag: Rückbau der Tagespflege bei weiterem U3-Ausbau	Dez. II / FB 10
6	Prüfauftrag: Struktur der Einrichtungen der Jugendhilfe vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung	Dez. II / FB 10
7	Prüfauftrag: Infrastruktur Spielplätze unter dem Demographiegesichtspunkt	Dez. II / FB 10
8	Prüfauftrag: Aufhebung der Baumschutzsatzung	Dez. III / FB 6
9	Prüfauftrag: Erweiterung der Parkraumbewirtschaftung, Modellprojekt Parkplatz Kopernikusstr.	Dez. III / FB 8
10	Prüfauftrag: Infrastruktur Einfachturnhallen unter dem Demographiegesichtspunkt	Dez. IV / FB 9

Teil C: Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept ab 2012 bis 2017

Beschreibung neuer Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
43	Prüfauftrag: Einführung von Parkentgelten für Mitarbeiter/innen. Mitarbeiter, die ihr Fahrzeug überwiegend zu dienstlichen Zwecken zur Verfügung stellen, bleiben von der Entgeltspflicht befreit. Das Entgelt für Mitarbeiter, die nicht unter diese Regelung fallen, wird auf 15 € pro Monat festgesetzt.	Dez. II / FD 3.2	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
44	Erhöhung von kommunalen Beiträgen Erhebung der nach Kommunalem Abgabengesetz maximal möglichen Beiträge für bestimmte Straßenarten im Rahmen von Baumaßnahmen	Dez. III / FD 8.2	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
45	Erhöhung von Parkentgelten auf öffentlichen Plätzen	Dez. III / FD 8.3	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000
Summe Erträge			2.009.000	2.059.000	2.284.000	2.284.000	2.284.000	2.284.000	2.284.000	2.284.000	2.284.000	2.284.000
Gesamtkonsolidierung			2.810.350	3.733.050	4.148.400	4.597.500	4.764.500	4.879.500	4.879.500	4.879.500	4.879.500	4.879.500

Teil C

**Organisatorische Zuordnung der Produkte,
Produktgruppen und Produktbereiche zu den
Fachbereichen / Einrichtungen**

Ergebnis- und Finanzplan

Teilpläne und Produktdatenblätter

1. Organisatorische Zuordnung der Produkte, Produktgruppen und Produktbereiche zu den Fachbereichen / Einrichtungen

Profitcenter

Geschäftsbereich Bürgermeister

Stab Wirtschaftsförderung

150101 Wirtschaftsförderung, Europaangelegenheiten und Tourismus

Büro des Bürgermeisters

10101 Politische Gremien
10102 Verwaltungsführung
109 Presse + Öffentlichkeitsarbeit

110 Recht

Weitere Organisationseinheiten

105 Rechnungsprüfung
106 Gleichstellung

Dezernat I - Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer Wolfgang Thoenes

Stab Beteiligungsmanagement

401 Moers Kultur GmbH
404 Sonstige Kulturpflege
150102 Moers Marketing GmbH
150204 Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen

402 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Bildung" in der Stadt Moers
403 Kulturbüro (ab 01.07.2018 Aufgabenübergang an "Bildung" - 402)

Fachbereich 2: Finanzen

104 Finanzmanagement und Rechnungswesen
108 Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibung
701 Krankenhäuser
1601 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
1602 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Dezernat II - Beigeordneter Claus Arndt

Stab Strategische Sozialentwicklungsplanung

50701 Sozialentwicklungsplanung

Fachbereich 3: Interner Service

107 Beschäftigtenvertretung
10201 Personalmanagement
10202 Organisationsangelegenheiten
10203 Information und Kommunikation
10301 Allgemeiner Service
20101 Statistik u. Informationsmanagement

Fachbereich 4: Ordnung und Bürgerservice

20102 Wahlen
20201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
20202 Allgem. Gewerbeangelegenheiten
20204 Personenstandswesen
20205 Ausländerwesen
20206 Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten
150201 Wochenmärkte

Profitcenter

Fachbereich 7: Soziales, Senioren und Wohnen

502	Leistungen für Asylbewerber
503	Soziale Einrichtungen (wird ab dem 01.01.2020 ersetzt durch 515 und 516)
504	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (wird ab dem 01.01.2020 ersetzt durch 514)
505	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
506	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz
508	Hilfe zum Lebensunterhalt
509	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
510	Hilfen zur Gesundheit
511	Eingliederungshilfe behinderte Menschen
512	Hilfe zur Pflege
513	Hilfe in anderen Lebenslagen
514	Leistungen für Schwerbehinderte IX SGB
515	Soziale Einrichtungen Wohnungslose
516	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
1002	Wohnungswesen

Fachbereich 9: Schule und Sport

10302	Zentrale Dienste -Medienpool-
301	Grundschulen
302	Hauptschule
303	Realschulen
304	Gymnasien
305	Gesamtschulen
307	Schülerbeförderungskosten
308	Zentrale Steuerung
801	Sportförderung
802	Sportanlagen

Fachbereich 10: Jugend

601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
602	Kinder- und Jugendarbeit
60301	Hilfen zur Erziehung
60302	Beistand, Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Beurkundungen

Dezernat III - Technischer Beigeordneter Thorsten Kamp

Fachbereich 5: Feuerwehr

203	Gefahrenvorbeugung, -abwehr
204	Rettungsdienst

Fachbereich 6: Stadtplanung und Grünflächen

901	Räumliche Planung und Entwicklung
906	Stadtentwicklungsprojekte
1003	Denkmalschutz und Denkmalpflege
1301	Grün- und Freiraumplanung, Stadtgrün
1401	Umweltkoordination
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht
50702	Soziale Stadt

Fachbereich 8: Tiefbau und Verkehr

20203	Verkehrsangelegenheiten
902	Vermessungen
903	Geoinformationsdienste
904	Grundstückswertermittlung
905	Serviceleistungen Vermessung
120101	Straßen und Brücken
120102	Verkehrsanlagen
120103	Verkehrliche Planung

2. Ergebnis- und Finanzplan



Ergebnisplan

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	131.692.158,44	140.865.225	145.515.545	149.975.249	155.051.420	160.292.940
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.048.208,63	88.470.520	88.988.575	90.516.989	93.208.147	96.421.308
3	+	Sonstige Transfererträge	1.502.474,52	1.687.446	1.719.027	1.742.168	1.770.231	1.798.748
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.680.483,21	15.951.804	15.734.388	15.826.388	15.906.292	16.187.094
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.386.393,51	2.603.850	2.605.247	2.623.809	2.643.445	2.674.187
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.933.347,72	23.008.847	23.084.285	22.107.839	22.461.274	22.807.435
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	17.647.808,85	13.180.114	11.635.709	12.023.089	10.607.797	12.332.346
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	116.267,30	316.135	264.445	1.374.875	1.035.995	149.705
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	283.007.142,18	286.083.940	289.547.220	296.190.406	302.684.601	312.663.762
11	-	Personalaufwendungen	-53.075.476,51	-54.306.570	-58.208.312	-58.796.845	-59.535.373	-60.494.733
12	-	Versorgungsaufwendungen	-11.193.251,89	-9.330.915	-12.899.059	-13.101.591	-13.307.003	-13.515.305
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.448.514,14	-36.531.239	-37.385.969	-37.909.724	-37.579.426	-37.473.852
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-20.315.876,50	-20.657.550	-20.688.963	-20.962.575	-20.389.042	-19.920.963
15	-	Transferaufwendungen	-141.247.502,12	-143.392.350	-143.050.401	-146.456.117	-149.695.025	-153.067.168
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.288.764,42	-15.347.639	-16.065.689	-15.917.525	-15.912.400	-16.036.959
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-278.569.385,58	-279.566.263	-288.298.393	-293.144.376	-296.418.269	-300.508.980
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	4.437.756,60	6.517.678	1.248.827	3.046.030	6.266.332	12.154.782
19	+	Finanzerträge	9.127.281,63	9.055.662	13.436.555	12.656.962	10.016.802	9.786.806
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-12.126.137,58	-15.042.880	-14.570.286	-15.501.642	-15.070.607	-15.020.182
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-2.998.855,95	-5.987.218	-1.133.731	-2.844.680	-5.053.805	-5.233.376
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.438.900,65	530.460	115.096	201.350	1.212.527	6.921.406
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	1.438.900,65	530.460	115.096	201.350	1.212.527	6.921.406
27	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
28	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 u. 27)	1.438.900,65	530.460	115.096	201.350	1.212.527	6.921.406
29	+	Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-864.223,43	0	0	0	0	0
30	+	Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31	-	Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	476.069,00	0	0	0	0	0
32	-	Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	179.609,43	0	0	0	0	0
33	=	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	-208.545,00	0	0	0	0	0



Finanzplan

lfd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	137.438.328,57	140.865.225	145.515.545	149.975.249	155.051.420	160.292.940
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.490.241,95	83.271.576	83.377.011	84.433.443	87.016.154	90.256.040
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.474.299,72	1.687.446	1.719.027	1.742.168	1.770.231	1.798.748
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.901.734,18	11.692.405	12.427.110	12.804.581	13.234.906	13.656.094
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.041.045,94	2.603.850	2.605.247	2.623.809	2.643.445	2.674.187
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.992.689,15	23.008.847	23.084.285	22.107.839	22.461.274	22.807.435
7	+ Sonstige Einzahlungen	8.568.315,40	12.652.278	11.073.996	11.461.376	10.046.084	11.775.479
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.411.822,08	9.055.662	13.436.555	12.656.962	10.016.802	9.786.806
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	269.318.476,99	284.837.289	293.238.776	297.805.427	302.240.316	313.047.729
10	- Personalauszahlungen	-45.100.424,31	-46.795.836	-48.584.385	-49.089.880	-49.800.036	-50.613.366
11	- Versorgungsauszahlungen	-9.057.743,00	-9.434.890	-10.627.954	-10.787.264	-10.957.796	-11.130.729
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.138.309,72	-36.531.239	-37.385.969	-37.909.724	-37.579.426	-37.473.852
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-12.519.316,44	-14.998.291	-14.556.951	-15.485.642	-15.056.607	-15.006.182
14	- Transferauszahlungen	-134.326.781,36	-143.392.350	-143.050.401	-146.456.117	-149.695.025	-153.067.168
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.691.812,84	-15.625.538	-16.399.659	-16.231.602	-16.160.089	-16.211.258
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit *	-249.834.387,67	-266.778.144	-270.605.319	-275.960.229	-279.248.979	-283.502.555
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	19.484.089,32	18.059.145	22.633.457	21.845.199	22.991.337	29.545.175
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.159.759,88	19.606.490	21.418.112	16.971.264	15.157.438	9.683.438
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.361.398,31	3.345.000	1.900.000	1.400.000	1.400.000	2.300.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.091.875,03	349.728	0	387.772	623.045	387.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.397.178,97	3.404.618	3.261.438	3.268.453	3.272.288	3.279.556
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.010.212,19	26.705.836	26.579.550	22.027.489	20.452.771	15.649.994
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-361.834,24	-131.000	-76.400	-36.400	-36.400	-16.400
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.720.472,08	-29.529.786	-26.505.918	-30.455.446	-25.515.044	-17.418.190
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.123.230,22	-5.157.605	-5.978.231	-2.852.982	-2.729.157	-2.661.312
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-10.000,00	0	-4.235.512	-2.478.488	-205.000	-205.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-308,00	0	-27.000	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-982,54	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.216.827,08	-34.818.392	-36.823.061	-35.823.315	-28.485.600	-20.300.902
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	13.793.385,11	-8.112.556	-10.243.511	-13.795.826	-8.032.829	-4.650.908
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	33.277.474,43	9.946.589	12.389.946	8.049.372	14.958.507	24.894.267
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionen	26.421.287,35	32.145.249	34.558.832	26.377.551	33.170.027	35.065.990

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
34	+	Aufnahme und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	130.000.000,00	0	0	0	0	0
35	-	Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	-40.529.448,98	-33.903.092	-36.537.627	-28.048.725	-40.921.198	-46.322.082
36	-	Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-157.000.000,00	0	0	0	0	0
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-41.108.161,63	-1.757.843	-1.978.795	-1.671.174	-7.751.171	-11.256.092
38	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-7.830.687,20	8.188.746	10.411.151	6.378.198	7.207.336	13.638.175
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	40.322.277,91	0	0	0	0	0
40	=	Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	0,00	0	0	0	0	0
41		* Nachrichtl.: Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

3. Teilpläne und Produktdatenblätter



01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.472,99	166.097	158.162	158.540	158.711	158.492
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.024,23	56.217	57.566	58.878	60.234	61.636
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.010.725,01	1.049.560	1.057.795	1.065.585	1.074.077	1.093.298
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.757.323,57	2.963.013	2.850.052	2.850.745	2.851.461	2.852.202
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.626.488,64	3.720.167	2.743.829	3.110.451	1.582.552	3.195.151
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.652.034,44	7.955.054	6.867.404	7.244.199	5.727.035	7.360.779
11	- Personalaufwendungen	-9.673.342,34	-10.111.470	-11.471.760	-11.619.779	-11.698.079	-11.929.368
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.558.551,68	-2.244.221	-3.424.967	-3.476.419	-3.529.819	-3.589.381
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.173.015,30	-3.509.309	-3.816.244	-3.860.277	-3.916.192	-3.979.115
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.914.704,51	-1.885.836	-2.055.677	-2.068.218	-2.013.726	-2.002.838
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.928.097,06	-5.280.312	-5.578.630	-5.606.359	-5.644.305	-5.678.791
17	= Ordentliche Aufwendungen	-22.247.710,89	-23.031.148	-26.347.278	-26.631.052	-26.802.121	-27.179.493
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-10.595.676,45	-15.076.094	-19.479.874	-19.386.853	-21.075.086	-19.818.713
19	+ Finanzerträge	484.788,62	100	222.104	10.108	10.112	10.116
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-16.713,70	-14.000	-19.134	-21.134	-19.134	-19.134
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	468.074,92	-13.900	202.970	-11.026	-9.022	-9.018
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-10.127.601,53	-15.089.994	-19.276.904	-19.397.879	-21.084.108	-19.827.731
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-10.127.601,53	-15.089.994	-19.276.904	-19.397.879	-21.084.108	-19.827.731
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	172.091,79	178.978	190.598	183.098	183.098	183.098
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.100,72	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
29	= Teilergebnis	-9.990.610,46	-14.935.016	-19.110.306	-19.238.781	-20.925.010	-19.668.633
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-9.990.610,46	-14.935.016	-19.110.306	-19.238.781	-20.925.010	-19.668.633



01 Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.133.547,09	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.326.193,12	3.345.000	1.900.000	0	1.400.000	1.400.000	2.300.000
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	12.459.740,21	3.349.000	1.904.000	0	1.404.000	1.404.000	2.304.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-259.194,97	-66.400	-16.400	0	-16.400	-16.400	-16.400
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.156.434,06	-105.000	-142.680	0	-143.385	-144.104	-144.837
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-178.798,10	-234.610	-225.580	0	-147.500	-157.535	-156.780
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-308,00	0	-27.000	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.594.735,13	-406.010	-411.660	0	-307.285	-318.039	-318.017
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	9.865.005,08	2.942.990	1.492.340	0	1.096.715	1.085.961	1.985.983



01 Innere Verwaltung
0101 Verwaltungssteuerung und Service
010101 Politische Gremien

Verantw. Dezernat: BM

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Ratsmanagement
Ratsinformationssystem
Entschädigungen Rats- und Ausschussmitglieder
Zuwendungen an die Fraktionen
Sachbearbeitung und Schriftführung Hauptausschuss und Ausschuss für Bürgeranträge
Sachbearbeitung und Schriftführung Integrationsrat
Ehrungen
Repräsentationen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Rat, Ausschüsse,
kommunale Mandatsträger
Verwaltungsleitung,
Verwaltung
Einwohner/innen der Stadt und der Region
Migrantinnen/Migranten



01 Innere Verwaltung
0101 Verwaltungssteuerung und Service
010101 Politische Gremien

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.702,57	3.000	3.102	3.207	3.316	3.429
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.853,17	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.555,74	11.100	11.202	11.307	11.416	11.529
11	- Personalaufwendungen	-150.785,09	-131.952	-196.737	-198.559	-201.569	-204.631
12	- Versorgungsaufwendungen	-21.491,13	-16.807	-37.387	-37.914	-38.498	-39.061
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.231,65	-21.720	-31.310	-8.900	-8.900	-8.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.342,56	-8.220	-7.743	-7.365	-1.551	-858
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-868.561,37	-923.661	-964.068	-973.132	-980.996	-981.061
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.068.411,80	-1.102.359	-1.237.245	-1.225.870	-1.231.514	-1.234.511
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.061.856,06	-1.091.259	-1.226.043	-1.214.563	-1.220.098	-1.222.982
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.061.856,06	-1.091.259	-1.226.043	-1.214.563	-1.220.098	-1.222.982
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.061.856,06	-1.091.259	-1.226.043	-1.214.563	-1.220.098	-1.222.982
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.061.856,06	-1.091.259	-1.226.043	-1.214.563	-1.220.098	-1.222.982
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.061.856,06	-1.091.259	-1.226.043	-1.214.563	-1.220.098	-1.222.982



01 Innere Verwaltung
0101 Verwaltungssteuerung und Service
010101 Politische Gremien

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-628,62	-3.150	-4.750	0	-550	-1.400	-700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-308,00	0	-27.000	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-936,62	-3.150	-31.750	0	-550	-1.400	-700
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-936,62	-3.150	-31.750	0	-550	-1.400	-700



01 Innere Verwaltung
0101 Verwaltungssteuerung und Service
010101 Politische Gremien

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	325	325
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	325	325
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-628,62	-3.150	-4.750	0	-550	-1.400	-700	-3.023	-3.023
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-308,00	0	-27.000	0	0	0	0	-12.308	-39.308
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-936,62	-3.150	-31.750	0	-550	-1.400	-700	-15.331	-42.331
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-936,62	-3.150	-31.750	0	-550	-1.400	-700	-15.006	-42.006



01 Innere Verwaltung
0101 Verwaltungssteuerung und Service
010102 Verwaltungsführung

Verantw. Dezernat: BM

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
Ideen- und Beschwerdemanagement
Ortsrecht
Grundsatzangelegenheiten aus dem Kommunalrecht
Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r
Informationsfreiheitsgesetz
Bürgeranträge
Amtsblatt
Ehe- und Altersjubiläen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

kommunale Mandatsträger, Fachbereichsleiter/innen, Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Behörden, Einwohner/innen, Fachbereiche, Interessenverbände, Kammern (IHK, Handwerkskammer etc.), Ministerien, Mitarbeiter/innen, Politische Gremien, Städt. Gesellschaften



01 Innere Verwaltung
0101 Verwaltungssteuerung und Service
010102 Verwaltungsführung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	560,79	477	449	449	449	270
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	10	10	10	10	10
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4,99	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	471,26	300	500	500	500	500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.037,04	787	959	959	959	780
11	- Personalaufwendungen	-1.720.144,67	-1.488.858	-1.937.529	-1.980.361	-2.009.917	-2.039.745
12	- Versorgungsaufwendungen	-682.331,69	-518.480	-814.625	-828.839	-841.602	-853.921
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.445,82	-630	-580	-580	-580	-580
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.510,05	-4.145	-4.428	-3.950	-3.747	-1.991
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.830,67	-52.708	-37.974	-38.246	-38.520	-38.797
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.434.262,90	-2.064.820	-2.795.136	-2.851.976	-2.894.366	-2.935.035
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.433.225,86	-2.064.033	-2.794.177	-2.851.017	-2.893.407	-2.934.255
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.433.225,86	-2.064.033	-2.794.177	-2.851.017	-2.893.407	-2.934.255
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.433.225,86	-2.064.033	-2.794.177	-2.851.017	-2.893.407	-2.934.255
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.140,00	34.893	30.410	30.410	30.410	30.410
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-2.402.085,86	-2.029.140	-2.763.767	-2.820.607	-2.862.997	-2.903.845
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-2.402.085,86	-2.029.140	-2.763.767	-2.820.607	-2.862.997	-2.903.845



01 Innere Verwaltung
0101 Verwaltungssteuerung und Service
010102 Verwaltungsführung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.919,21	-12.100	-2.850	0	-1.150	-3.800	-2.100
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-7.919,21	-12.100	-2.850	0	-1.150	-3.800	-2.100
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.919,21	-12.100	-2.850	0	-1.150	-3.800	-2.100



01 Innere Verwaltung
 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 010102 Verwaltungsführung

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-7.919,21	-12.100	-2.850	0	-1.150	-3.800	-2.100	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.919,21	-12.100	-2.850	0	-1.150	-3.800	-2.100	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.919,21	-12.100	-2.850	0	-1.150	-3.800	-2.100	0	0



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010201 Personalmanagement

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Personalbeschaffung und -verwaltung, Personalentwicklung, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz, Geldleistungen, Nachwuchskräfte, Serviceleistungen für Dritte

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Führungskräfte, Mitarbeitende, Organisationseinheiten, Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen und Städt. Gesellschaften, Auszubildende, Ausbilder/innen



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010201 Personalmanagement

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.027,82	14.236	15.593	15.993	16.226	16.226
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.400,00	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.885,29	6.312	6.973	6.975	6.977	6.979
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	647.004,52	542.342	598.771	598.771	598.771	598.771
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.072.752,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.780.069,63	581.890	640.337	640.739	640.974	640.976
11	- Personalaufwendungen	-2.408.262,01	-3.012.050	-3.364.802	-3.407.558	-3.364.687	-3.450.903
12	- Versorgungsaufwendungen	-618.703,91	-635.104	-1.051.967	-1.067.117	-1.083.793	-1.104.797
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-67.090,19	-88.085	-90.731	-101.642	-99.556	-103.873
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.291,56	-13.075	-19.037	-20.229	-18.683	-18.437
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-207.383,81	-193.281	-214.039	-207.935	-207.343	-210.785
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.315.731,48	-3.941.596	-4.740.577	-4.804.481	-4.774.062	-4.888.794
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.535.661,85	-3.359.706	-4.100.240	-4.163.742	-4.133.088	-4.247.818
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.535.661,85	-3.359.706	-4.100.240	-4.163.742	-4.133.088	-4.247.818
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.535.661,85	-3.359.706	-4.100.240	-4.163.742	-4.133.088	-4.247.818
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.978,00	24.938	25.608	25.608	25.608	25.608
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.510.683,85	-3.334.768	-4.074.632	-4.138.134	-4.107.480	-4.222.210
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.510.683,85	-3.334.768	-4.074.632	-4.138.134	-4.107.480	-4.222.210



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010201 Personalmanagement

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.376,09	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	8.376,09	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-68.013,03	-52.500	-59.900	0	-56.700	-62.500	-62.500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-68.013,03	-52.500	-59.900	0	-56.700	-62.500	-62.500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-59.636,94	-48.500	-55.900	0	-52.700	-58.500	-58.500



01 Innere Verwaltung
 0102 Personal-/Organisationsm., IuK
 010201 Personalmanagement

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000055: Fürsorgestelle										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	8.376,09	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	8.376,09	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-12.912,49	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-12.912,49	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.536,40	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000173: Elektr. Zeiterfassungssystem										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-39.859	-39.859
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-39.859	-39.859
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-39.859	-39.859



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	6.000	6.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	6.000	6.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-55.100,54	-42.500	-52.900	0	-49.700	-55.500	-55.500	-1.724	-1.724
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-55.100,54	-42.500	-52.900	0	-49.700	-55.500	-55.500	-1.724	-1.724
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-55.100,54	-42.500	-52.900	0	-49.700	-55.500	-55.500	4.276	4.276

Produktnr.	1.100.01.02.01						
Produkt	Personalmanagement						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bereitstellung von Ausbildungsplätzen	Anzahl Auszubildende zum Stichtag (jeweils 30.06.)	44	39	5	25	Zum Stichtag 30.06.2019 hatte der Einstellungsjahrgang 2016 bereits die Ausbildung mit Erfolg beendet.
		o davon bedarfsgerecht	100%	97%	3%	96%	Es wird kein Ausbildungsplatz über Bedarf angeboten.
	Hohe Ausbildungsqualität	Anteil der vorgezogenen Abschlüsse	50%	50%	0%	33%	Vorgezogene Abschlüsse sind auf das Prüfungs-/Kalenderjahr bezogen, nicht auf den Stichtag 30.06.
		Anteil der Auszubildenden, die ihre Ausbildung mindestens mit der Note 2 abgeschlossen haben	60%	60%	0%	100%	Anteil im Verhältnis zu allen Auszubildenden des jeweiligen Einstellungsjahres
	Effektive Weiterqualifizierung von Mitarbeitenden	Anzahl der Langzeitqualifizierungen	7	7	0	13	Langzeitfortbildungen: Angestellten-Lehrgänge I und II, "In Zukunft führen", modulare Qualifizierung und sonstige
		o Abschlussquote	100%	100%	0%	100%	
	Bedarfsgerechte fachübergreifende Fortbildung	Fortbildungsstunden insg. (Personalentwicklung)	500	500	0	110	- Die Zahlen ergeben sich aus der Multiplikation "Fortbildungstage x Stunden je Fortbildungstag x Anzahl Teilnehmer/innen". Die dezentral in den einzelnen Produkten der Fachbereiche erfassten fachlichen Fortbildungsstunden sind hier nicht aufgeführt. - zu den verfügbaren Mitteln s. "Ressourcen"
		o Anzahl Inhouse-Seminare	5	5	0	2	Die Zahlen beziehen sich auf fachübergreifende Fortbildungen zur Personalentwicklung mit unterschiedlichen Inhalten (unabhängig von der Anzahl der Seminartage); Qualifizierungen gleichen Inhaltes (z.B. mehrere Fortbildungen zum gleichen Thema) gelten als eine Fortbildung. - Schwerpunktthemen: Gewaltprävention, Führungsverhalten, Umgang mit Konflikten und Aggressionen, Korruptionsprävention u.ä.
		o Teilnehmende	100	100	0	43	
		Anteil der Fortbildungen mit einem Auslastungsgrad von mindestens 80 %	100%	100%	0%	100%	
	Effektive Personalarbeit	Anzahl Personalfälle zum Stichtag (jeweils 31.12.)	1380	1360	20	1380	Die Werte enthalten alle Mitarbeitenden der Stadt Moers einschl. der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, die vom Fachdienst Personalwirtschaft bearbeitet / betreut werden (Summe aller Tarifbesch., Beamte einschl. Anwärter, Azubi, und Sonstige). Nicht enthalten sind reine Abrechnungsfälle externer Beschäftigungsverhältnisse, bei denen über die Personalabrechnung hinaus keine weitere Personalsachbearbeitung /-betreuung erfolgt. Diese werden nur in der Personalabrechnung unter Abrechnungsfälle erfasst.

Produktnr.	1.100.01.02.01						
Produkt	Personalmanagement						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

		Stellenanteile Personalwirtschaft zum 31.12.	13,97	13,97	0	13,97	Zur Personalwirtschaft werden alle Aufgaben der Personalverwaltung ohne Personalbrechnung sowie die Aufgaben der zentralen Personalentwicklung einschl. Aus- und Fortbildung gezählt. Hierzu gehören auch die Bearbeitung von Reisekosten und alle Bereiche des Gesundheitsmanagements. Dagegen zählt die Arbeitssicherheit nicht zur Personalverwaltung; die hierauf entfallenen Stellenanteile sind in der Kennzahl "Stellenanteile Betriebl. Gesundheits-management" (s.u.) enthalten. Auch die eigentlich dem Finanzmanagement zuzuweisenden Stellenanteile (Personalkostenmanagement) von insgesamt 1,65 sind enthalten.	
		Personalfälle je Vollzeitstelle Personalwirtschaft	98,8	97,4	1	98,8		
		Anzahl Abrechnungsfälle zum Stichtag (jeweils 31.12.)	1438	1421	17	1438		Personal abrechnungsfälle für eigene und externe Arbeitsverhältnisse (Beamtinnen/Beamte, Beschäftigte, Praktikanten, Auszubildende)
		Stellenanteile Personal- abrechnung zum 31.12.	1,52	1,52	0,0	1,52		Stellenanteile, die sich ausschließlich auf die Personalabrechnung beziehen. Die Stellenanteile für die Abrechnung betragen 8,2 % je Vollzeitstelle der Personalsachbearbeitung (zzgl. Stellenanteile für Abrechnungsarbeiten)
		Fehlerquote Abrechnungen	0,10%	0,10%	0,00%	0,10%		Fehler im Verantwortungsbereich der Personalsachbearbeitung; programm- und servicebedingte Fehler wurden nicht eingerechnet
	Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gesunderhaltung der Mitarbeitenden	manuelle Tätigkeiten (alle MA ZGM): Krankentage pro Mitarbeiter/in	40	40	0,00%	40		
		ZGM: Durchschnittsalter	53	53	0,00%	52		
		KiTa / Soziales (alle MA der FBe 7 und 10): Krankentage pro Mitarbeiter/in	23	23	0,00%	49		
		Fachbereiche 7 und 10: Durchschnittsalter	44	44	0,00%	45		
		Feuerwehr/Rettungsdienst (FB 5): Krankentage pro Mitarbeiter/in	23	17	600,00%	25		
		Feuerwehr: Altersdurchschnitt	38	38	0,00%	41		
		Allgemeine Verwaltung (sonstige Bereiche): Krankentage pro Mitarbeiter/in	19	19	0,00%	21		
		Allgemeine Verwaltung: Durchschnittsalter	48	48	0,00%	46		

Produktnr.	1.100.01.02.01						
Produkt	Personalmanagement						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
		Stellenanteile Betriebl. Gesundheitsmanagement einschl. Arbeitsschutz zum 31.12.	1,47	1,47	0,00	1,47	- Stellenanteile der BEM-Beauftragten/Mitarbeiterin Gesundheitsmanagement sowie der Fachkraft für Arbeitssicherheit (Anteile für Aufgaben Dritter wurden abgezogen). Aufgrund der IKVS-Definition ist der Stellenanteil der Fachkraft für Arbeitssicherheit nicht in der Kennzahl "Stellenanteile Personalwirtschaft" enthalten. - zu den Finanzmitteln des Gesundheitsmanagements (ohne Arbeitsschutz) s. "Ressourcen"
Ressourcen	Wirtschaftlichkeit	Kosten Betriebliches Eingliederungsmanagement und sonstiges Gesundheitsmanagement in €	76.500,00	50.000,00	26.500	76.500,00	- Sachkosten für Fürsorgemaßnahmen Schwerbehinderter und Maßnahmen, die aus dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement herrühren - Personalkosten für eine Teilzeitfunktion (BEM-Beauftragte / Beauftragte des Arbeitgebers / Mitarbeiterin Gesundheitsmanagement)
		Mittel für fachübergreifende Fortbildungen im Rahmen der Personalentwicklung	40.140,00	35.400,00	4.740	38.478,53	Langzeitqualifizierungen sowie die von der Personalwirtschaft organisierten fachübergreifenden Fortbildungen (Dozenten honorare, Lehrgangsgebühren, Raum- und sonstige Nebenkosten) - Die Planzahlen entsprechen den jeweiligen Haushaltsanmeldungen



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010202 Organisationsangelegenheiten

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Bearbeitung aller Angelegenheiten der Aufbau- und Ablauforganisation, Wirtschaftliche Aufgabenerledigung, Stellenplanung und -bewertung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsleitung, Organisationseinheiten der Kernverwaltung, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Rat, Ausschüsse, eigenbetriebsähnliche Einrichtungen und städtische Unternehmen



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010202 Organisationsangelegenheiten

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	301,38	200	100	100	100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	301,38	200	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	-427.945,45	-510.389	-638.874	-647.344	-657.023	-666.757
12	- Versorgungsaufwendungen	-202.841,42	-206.905	-320.626	-325.151	-330.158	-334.990
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.190,00	-3.000	-4.000	-4.000	-5.000	-5.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-281,60	-282	-282	-282	-208	-208
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.746,20	-15.340	-11.084	-11.107	-11.130	-11.153
17	= Ordentliche Aufwendungen	-645.004,67	-735.916	-974.866	-987.883	-1.003.518	-1.018.108
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-644.703,29	-735.716	-974.766	-987.783	-1.003.418	-1.018.008
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-644.703,29	-735.716	-974.766	-987.783	-1.003.418	-1.018.008
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-644.703,29	-735.716	-974.766	-987.783	-1.003.418	-1.018.008
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-644.703,29	-735.716	-974.766	-987.783	-1.003.418	-1.018.008
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-644.703,29	-735.716	-974.766	-987.783	-1.003.418	-1.018.008

Produkt	1.100.01.02.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Organisationsangelegenheiten							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Unterstützung/Beratung im Rahmen wirtschaftlicher Aufgabenerledigung	VZÄ gesamt	4,28	4,28	0	3,3	Einhaltung der Wiederbesetzungssperre; Zuständigkeit für weitere Produkte	
		davon Beschäftigte	0,95	0,95	0	0,95		
		davon Beamte	3,28	3,28	0	2		
	Qualifizierte Beratungen	Anteiliger Aufwand in %, davon o für den VV o für politische Gremien o für Fachbereiche o für eigeträE, GmbH		70%	70%	0%	70%	Beratungsaufwand geschätzt
				20%	20%	0%	15%	
				10%	10%	0%	10%	
				60%	60%	0%	60%	
	Projekte	Anteiliger Arbeitsaufwand in %		30%	30%	0%	30%	Laufende Projekte: Ausbau der Telearbeit; HSP-Umsetzungsberatung mit der GPA in unterschiedlichen Bereichen; Digitalisierung von Arbeitsabläufen und Einführung von E-Rechnung; Aufstellung eines verwaltungsweiten Aktenplanes
	Kundenzufriedenheit	Ergebnisse aus der letzten Zufriedenheitsumfrage o Organisatorische Maßnahmen o Stellenbewertungen		80%	80%	0%		
			75%	75%	0%	70,0%		
Einhaltung der Vorgaben für die maximale Bearbeitungsdauer	Innerhalb von 20 Arbeitstagen abgeschlossene Stellenbewertungen		75%	75%	0%	60%	Aufgrund der anhaltend hohen Antragszahlen und der Vielzahl von Arbeitsplatzbeschreibungen konnte die selbstgesetzte Vorgabe, auch wegen des dargelegten Personalengpasses, nicht eingehalten werden.	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010203 Information und Kommunikation

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Einsatz bedarfsgerechter Informations- und Kommunikationstechnik in der Kernverwaltung und in den eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsleitung, Organisationseinheiten, Mitarbeiter/innen, Fraktionsgeschäftsstellen



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010203 Information und Kommunikation

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20.000	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	392.549,71	375.487	408.273	408.422	408.576	408.735
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	392.549,71	395.487	408.273	408.422	408.576	408.735
11	- Personalaufwendungen	-642.853,44	-591.135	-702.427	-708.957	-719.702	-730.640
12	- Versorgungsaufwendungen	-125.055,47	-99.009	-135.711	-137.625	-139.745	-141.790
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.126,69	-86.032	-88.632	-88.632	-88.632	-88.632
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-91.070,21	-74.993	-115.861	-124.592	-77.262	-71.796
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.861.289,91	-2.003.330	-2.118.527	-2.132.898	-2.153.069	-2.173.442
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.766.395,72	-2.854.500	-3.161.157	-3.192.703	-3.178.410	-3.206.299
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.373.846,01	-2.459.013	-2.752.884	-2.784.281	-2.769.834	-2.797.564
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.373.846,01	-2.459.013	-2.752.884	-2.784.281	-2.769.834	-2.797.564
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.373.846,01	-2.459.013	-2.752.884	-2.784.281	-2.769.834	-2.797.564
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	52.180,00	46.572	52.180	52.180	52.180	52.180
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-2.321.666,01	-2.412.441	-2.700.704	-2.732.101	-2.717.654	-2.745.384
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-2.321.666,01	-2.412.441	-2.700.704	-2.732.101	-2.717.654	-2.745.384



01 Innere Verwaltung
0102 Personal-/Organisationsm., IuK
010203 Information und Kommunikation

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	232,13	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	232,13	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-63.556,45	-119.120	-108.615	0	-51.850	-51.850	-51.850
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-63.556,45	-119.120	-108.615	0	-51.850	-51.850	-51.850
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-63.324,32	-119.120	-108.615	0	-51.850	-51.850	-51.850



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-51.850	-1.850	0	-1.850	-1.850	-1.850	-51.850	-59.250
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-51.850	-1.850	0	-1.850	-1.850	-1.850	-51.850	-59.250
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-51.850	-1.850	0	-1.850	-1.850	-1.850	-51.850	-59.250

Produktnr.	1.100.01.02.03						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Informations- und Kommunikationstechnik - IuK						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bedarfsgerechte IT- Infrastruktur	Ausstattungsgrad Büroarbeitsplätze mit PC	100%	100%	0%	100,0%	Vollausstattung der Büroarbeitsplätze mit aufgabenangemessenen Systemen ist erreicht. Ziel ist der Erhalt moderner IT-gestützter Arbeitsplätze.
	Bedarfsgerechte Erneuerung	Nutzungsdauer 60 Monate, jährl. Austauschquote 20 %	20%	20%	0%	22%	angestrebter Austauschwert: 20% Endgeräte pro Jahr
	IT-Service: Arbeitsplatzausstattung und Betreuung	Zahl PC-Arbeitsplätze	900	870	30	857	Berücksichtigung aller aktiven Rechner, auch abgeschriebener Systeme, sowie Tablet- Computer etc.
	Leistungstiefe	Fremdbezug von IT- Leistungen (vor allem KRZN) in % des IT-Budgets gesamt	70%	70%	0%	70%	Prozentuale Relation der Fremdkosten (überwiegend KRZN) zu den eigenen Kosten für Investitionen und Personal.
	Verfügbarkeit der IT- Infrastruktur in % der Funktionszeit	Netzwerk	>98%	>98%	0%	>98%	
		Zentrale Server	>98%	>98%	0%	>98%	
	Betreuungsintensität	Zahl der betreuten PC- Arbeitsplätze je VZS (IT- Service)	257	248	9	245	First Level Unterstützung (Ergebnis 2018 - 3,5 VZÄ)
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kosten je PC-Arbeitsplatz	3.438 €	3.400 €	38,00 €	3.201 €	Jährliche Spitzabrechnung auf Basis von Rechnungsergebnissen, differenziert nach Fachbereichen und Betrieben. Nicht berücksichtigt sind die dezentral veranschlagten Investitionskosten zum bedarfsgerechten Austausch von PC-Arbeitsplätzen. Vergleichswert IT-Kosten aus KGSt-Bericht "Kosten eines Arbeitsplatzes (Stand 2015/2016)" = 3.450 € + 235 € TK-Kosten = 3.685 €, Der Planwert 2019 wurde am Ergebnis 2018 abgeleitet
		Kosten je Einwohner	29,65 €	27,92 €	1,73 €	26,28 €	Kosten/Einwohner ist ein Vergleichswert der Gemeindprüfungsanstalt. Basis Ergebniswert 2017 u. Planwert 2018 = 104.377 (Quelle: Stadt Moers, Statistikstelle Stand 31.12.2017)



01 Innere Verwaltung
0103 Zentrale Dienste
010301 Allgemeiner Service

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Allgemeine Serviceangebote (Druckerei, Telefonzentrale, Postangelegenheiten, Kurierdienste, Einkauf, Verwaltungsbücherei)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Fachbereiche, Institutionen, Kreis Wesel, Mitarbeitende, Bürgerinnen und Bürger, Rat, Ratsmitglieder, Städte und Gemeinden, Vereine, Verwaltungsleitung, Politische Gremien, Wirtschaft



01 Innere Verwaltung
0103 Zentrale Dienste
010301 Allgemeiner Service

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.511,67	7.512	7.512	7.512	7.512	7.512
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	52	54	56	58
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.382,61	191.100	111.175	111.175	111.175	111.175
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	165.894,28	198.662	118.739	118.741	118.743	118.745
11	- Personalaufwendungen	-308.446,28	-309.112	-257.728	-259.702	-263.659	-267.710
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.728,35	-12.369	-16.950	-17.188	-17.453	-17.708
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-226.173,24	-218.046	-218.197	-218.349	-218.503	-218.659
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-56.742,15	-56.459	-56.043	-56.043	-55.474	-52.459
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-252.743,33	-269.919	-283.630	-284.533	-285.444	-286.364
17	= Ordentliche Aufwendungen	-858.833,35	-865.905	-832.548	-835.815	-840.533	-842.901
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-692.939,07	-667.243	-713.809	-717.075	-721.791	-724.156
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-692.939,07	-667.243	-713.809	-717.075	-721.791	-724.156
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-692.939,07	-667.243	-713.809	-717.075	-721.791	-724.156
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.762,00	11.404	27.354	19.854	19.854	19.854
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-683.177,07	-655.839	-686.455	-697.221	-701.937	-704.302
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-683.177,07	-655.839	-686.455	-697.221	-701.937	-704.302

Produktnr.	1.100.01.03.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Allgemeiner Service						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Ausschreibungen						
	öffentliche	Anzahl	0	0	0	0	
	beschränkte	Anzahl	0	1	-1	0	
	Druckaufträge, Kopien	Anzahl insgesamt	2.250.000	2.500.000	-250.000	2.211.944	
		davon für politische Gremien	650.000	750.000	-100.000	645.876	Durch die Digitalisierung der Gremienarbeit werden weniger Druckaufträge erwartet.
	ausgehende Poststücke	Anzahl	400.000	400.000	0	364.544	
Erzielte Portorabatte	Erstattung in €	120.000	120.000	0	89.146,98	(frühere Bezeichnung: Optimierung der Ausgangspost)	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



01 Innere Verwaltung
0103 Zentrale Dienste
010302 Medienpool

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Bereitstellung und Unterhaltung der städtischen Medientechnik
- Veranstaltungsbetreuung bei städtischen Veranstaltungen sowie Veranstaltungen Dritter in den städtischen Veranstaltungshallen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Städtische Einrichtungen, Schulen, Dritte.



01 Innere Verwaltung
0103 Zentrale Dienste
010302 Medienpool

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.000,00	7.000	4.500	4.653	4.811	4.975
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.000,00	7.000	4.500	4.653	4.811	4.975
11	- Personalaufwendungen	-139.148,81	-162.884	-159.584	-160.673	-163.128	-165.647
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.339,88	-3.893	-3.871	-4.156	-3.723	-2.165
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.845,90	-7.208	-7.277	-7.346	-7.416	-7.486
17	= Ordentliche Aufwendungen	-149.334,59	-173.985	-170.732	-172.175	-174.267	-175.298
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-142.334,59	-166.985	-166.232	-167.522	-169.456	-170.323
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-142.334,59	-166.985	-166.232	-167.522	-169.456	-170.323
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-142.334,59	-166.985	-166.232	-167.522	-169.456	-170.323
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.301,79	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-141.032,80	-164.985	-164.232	-165.522	-167.456	-168.323
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-141.032,80	-164.985	-164.232	-165.522	-167.456	-168.323



01 Innere Verwaltung
0103 Zentrale Dienste
010302 Medienpool

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.605,84	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.605,84	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.605,84	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000



01 Innere Verwaltung
 0103 Zentrale Dienste
 010302 Medienpool

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.605,84	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.605,84	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.605,84	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0



01 Innere Verwaltung
0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Haushaltssteuerung, Haushaltscontrolling, Betriebswirtschaftliche Steuerung, Kasse, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Beteiligungsmanagement, interne Steuer- und Wirtschaftsberatung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Behörden, öffentliche Einrichtungen, Einwohner/innen der Stadt u. der Region, Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Haus- und Wohnungsmieter/innen, Hundehalter/innen, Mitarbeiter/innen, Rat, Verwaltungsleitung, Zahlungspflichtige, Fachbereiche



01 Innere Verwaltung
0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	206,41	206	139	117	55	15
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.379,23	3.207	3.400	3.516	3.636	3.760
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	112	50	52	54	56
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.635,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	400.314,31	359.667	392.581	405.929	419.730	434.001
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	423.534,95	363.192	396.170	409.614	423.475	437.832
11	- Personalaufwendungen	-1.797.858,80	-1.852.998	-1.969.757	-1.987.863	-2.017.999	-2.048.696
12	- Versorgungsaufwendungen	-298.402,76	-270.889	-363.701	-368.832	-374.513	-379.994
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.419,27	-103.020	-84.063	-84.159	-84.256	-84.354
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.572,30	-4.237	-4.337	-3.366	-3.063	-2.466
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-198.557,23	-195.045	-175.523	-176.069	-176.622	-177.181
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.307.810,36	-2.426.188	-2.597.382	-2.620.289	-2.656.453	-2.692.691
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.884.275,41	-2.062.996	-2.201.212	-2.210.675	-2.232.978	-2.254.859
19	+ Finanzerträge	484.788,62	0	222.000	10.000	10.000	10.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	484.788,62	0	222.000	10.000	10.000	10.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.399.486,79	-2.062.996	-1.979.212	-2.200.675	-2.222.978	-2.244.859
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.399.486,79	-2.062.996	-1.979.212	-2.200.675	-2.222.978	-2.244.859
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	42.902,00	49.865	43.956	43.956	43.956	43.956
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.356.584,79	-2.013.131	-1.935.256	-2.156.719	-2.179.022	-2.200.903
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.356.584,79	-2.013.131	-1.935.256	-2.156.719	-2.179.022	-2.200.903



01 Innere Verwaltung
0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.982,00	-7.840	-10.720	0	-5.450	-4.690	-8.105
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-5.982,00	-7.840	-10.720	0	-5.450	-4.690	-8.105
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.982,00	-7.840	-10.720	0	-5.450	-4.690	-8.105



01 Innere Verwaltung
0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000005: Beschaffungen 01.04										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.982,00	-7.840	-10.720	0	-5.450	-4.690	-8.105	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.982,00	-7.840	-10.720	0	-5.450	-4.690	-8.105	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.982,00	-7.840	-10.720	0	-5.450	-4.690	-8.105	0	0



01 Innere Verwaltung
0105 Rechnungsprüfung

Verantw. Dezernat: BM

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Feststellungen, Berichte, Anregungen und Beratungsleistungen im Zusammenhang mit begleitender und nachgehender Prüfung von Verwaltungshandlungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Gemeindeprüfungsanstalt, Landesrechnungshof, Kreis Wesel



01 Innere Verwaltung
0105 Rechnungsprüfung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-653.519,65	-728.630	-681.122	-688.128	-698.520	-709.072
12	- Versorgungsaufwendungen	-192.045,08	-150.345	-183.725	-186.317	-189.186	-191.956
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-500	-505	-510	-515
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-955,31	-701	-902	-1.007	-663	-502
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.296,66	-73.745	-64.786	-64.805	-64.824	-64.844
17	= Ordentliche Aufwendungen	-901.816,70	-953.921	-931.034	-940.763	-953.703	-966.888
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-901.816,70	-953.921	-931.034	-940.763	-953.703	-966.888
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-901.816,70	-953.921	-931.034	-940.763	-953.703	-966.888
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-901.816,70	-953.921	-931.034	-940.763	-953.703	-966.888
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.488,00	8.340	8.727	8.727	8.727	8.727
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-892.328,70	-945.581	-922.307	-932.036	-944.976	-958.161
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-892.328,70	-945.581	-922.307	-932.036	-944.976	-958.161



01 Innere Verwaltung
0105 Rechnungsprüfung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.246,46	-800	-1.615	0	-200	-3.045	-1.525
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.246,46	-800	-1.615	0	-200	-3.045	-1.525
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.246,46	-800	-1.615	0	-200	-3.045	-1.525



01 Innere Verwaltung
0105 Rechnungsprüfung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.246,46	-800	-1.615	0	-200	-3.045	-1.525	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.246,46	-800	-1.615	0	-200	-3.045	-1.525	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.246,46	-800	-1.615	0	-200	-3.045	-1.525	0	0



01 Innere Verwaltung
0106 Gleichstellung

Verantw. Dezernat: BM

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Überprüfung der Vorhaben der Stadt hinsichtlich genderspezifischer Problemstellungen, Mitwirkung an deren Lösung, Einbringen eigener Initiativen, Beratungsangebot für Bürger/innen, Zusammenarbeit mit Verbänden und Institutionen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit bei der Erstellung und Fortschreibung eines Gleichstellungsplans, Beteiligung an Personalauswahlverfahren und allen frauenrelevanten Angelegenheiten, Mitarbeit am Personalentwicklungskonzept und am Konzept zur Verwaltungsmodernisierung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Frauen, Mädchen, Institutionen, Väter, Betriebe/Firmen, Fachbereiche, Bürger/innen



01 Innere Verwaltung
0106 Gleichstellung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.104,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.104,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
11	- Personalaufwendungen	-120.257,68	-49.419	-151.933	-153.611	-155.924	-158.269
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.520,46	-22.888	-50.049	-50.755	-51.535	-52.290
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-47,96	-37	-169	-169	-169	-158
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.479,02	-15.207	-15.202	-15.223	-15.244	-15.265
17	= Ordentliche Aufwendungen	-157.305,12	-87.552	-217.353	-219.759	-222.872	-225.982
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-143.201,12	-76.552	-206.353	-208.759	-211.872	-214.982
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-143.201,12	-76.552	-206.353	-208.759	-211.872	-214.982
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-143.201,12	-76.552	-206.353	-208.759	-211.872	-214.982
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-143.201,12	-76.552	-206.353	-208.759	-211.872	-214.982
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-143.201,12	-76.552	-206.353	-208.759	-211.872	-214.982



01 Innere Verwaltung
0106 Gleichstellung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	-1.330	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-1.330	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-1.330	0	0	0	0



01 Innere Verwaltung
0106 Gleichstellung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-1.330	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-1.330	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-1.330	0	0	0	0	0	0



01 Innere Verwaltung
0107 Beschäftigtenvertretung

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Mitbestimmung, Mitwirkung und Beteiligung bei Personalangelegenheiten, Schwerbehindertenvertretung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Mitarbeiter/innen, Schwerbehinderte Mitarbeiter/innen



01 Innere Verwaltung
0107 Beschäftigtenvertretung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.007,75	-1.609	-1.609	-1.626	-1.643	-1.660
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.597,26	-8.086	-9.631	-9.647	-9.663	-9.680
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.605,01	-9.695	-11.240	-11.273	-11.306	-11.340
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.605,01	-9.695	-11.240	-11.273	-11.306	-11.340
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-8.605,01	-9.695	-11.240	-11.273	-11.306	-11.340
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.605,01	-9.695	-11.240	-11.273	-11.306	-11.340
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-8.605,01	-9.695	-11.240	-11.273	-11.306	-11.340
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-8.605,01	-9.695	-11.240	-11.273	-11.306	-11.340



01 **Innere Verwaltung**
0108 **Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.**

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- a) An- und Verkauf von Grundstücken, Verwaltung städtischer Grundstücke (grds. ohne Gewerbegrundstücke),
Einrichtung und Kontrolle von Rechten der Stadt oder Dritter an Grundstücken;
- b) Erhebung von Steuern und Abgaben;
- c) Durchführung von Ausschreibungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- a) Gesamtverwaltung, Einwohner
- b) Gesamtverwaltung, Einwohner
- c) Gesamtverwaltung



01 Innere Verwaltung
0108 Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163.166,30	123.666	134.469	134.469	134.469	134.469
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.245,00	34.000	35.156	36.352	37.588	38.866
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	979.558,88	1.022.086	1.032.118	1.039.644	1.047.863	1.066.801
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.415.103,08	1.710.700	1.597.200	1.597.200	1.597.200	1.597.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.153.422,33	3.360.500	2.351.248	2.704.522	1.162.822	2.761.150
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.741.495,59	6.250.952	5.150.191	5.512.187	3.979.942	5.598.486
11	- Personalaufwendungen	-964.588,60	-940.387	-1.023.390	-1.035.465	-1.048.462	-1.083.778
12	- Versorgungsaufwendungen	-318.018,92	-266.689	-369.712	-375.030	-380.429	-388.753
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.802.462,34	-2.983.197	-3.293.092	-3.348.354	-3.405.082	-3.463.412
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.725.921,29	-1.719.125	-1.842.052	-1.845.938	-1.847.979	-1.850.778
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-85.020,28	-146.741	-124.313	-125.347	-126.392	-127.446
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.896.011,43	-6.056.139	-6.652.559	-6.730.134	-6.808.344	-6.914.167
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.845.484,16	194.813	-1.502.368	-1.217.947	-2.828.401	-1.315.681
19	+ Finanzerträge	0,00	100	104	108	112	116
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-16.713,70	-14.000	-19.134	-21.134	-19.134	-19.134
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-16.713,70	-13.900	-19.030	-21.026	-19.022	-19.018
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.828.770,46	180.913	-1.521.398	-1.238.973	-2.847.423	-1.334.699
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.828.770,46	180.913	-1.521.398	-1.238.973	-2.847.423	-1.334.699
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	752	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.100,72	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
29	= Teilergebnis	2.793.669,74	157.665	-1.545.398	-1.262.973	-2.871.423	-1.358.699
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	2.793.669,74	157.665	-1.545.398	-1.262.973	-2.871.423	-1.358.699



01 Innere Verwaltung
0108 Liegensch.,Steuern,Zentr. Ausschreibung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.125.171,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.325.960,99	3.345.000	1.900.000	0	1.400.000	1.400.000	2.300.000
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	12.451.131,99	3.345.000	1.900.000	0	1.400.000	1.400.000	2.300.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-259.194,97	-66.400	-16.400	0	-16.400	-16.400	-16.400
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.156.434,06	-105.000	-142.680	0	-143.385	-144.104	-144.837
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-27.846,49	-33.500	-26.500	0	-25.000	-25.000	-25.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.443.475,52	-204.900	-185.580	0	-184.785	-185.504	-186.237
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.007.656,47	3.140.100	1.714.420	0	1.215.215	1.214.496	2.113.763



01 Innere Verwaltung
0108 Liegensch.,Steuern,Zentr. Ausschreibung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000356: Veräuß. bebaute Grundstücke										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	950.000	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	950.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	950.000	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000357: Veräuß. unbebaute Grundstücke										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.325.960,99	2.395.000	1.900.000	0	1.400.000	1.400.000	2.300.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	9.325.960,99	2.395.000	1.900.000	0	1.400.000	1.400.000	2.300.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	9.325.960,99	2.395.000	1.900.000	0	1.400.000	1.400.000	2.300.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000358: Grunderwerb Straßen u. Plätze										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-237.630,56	-50.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-237.630,56	-50.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-237.630,56	-50.000	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001057: Moerser Schloss Innenhof,ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	252.450,00	0	0	0	0	0	0	776.550	776.550
6	= Summe (investive Einzahlungen)	252.450,00	0	0	0	0	0	0	776.550	776.550
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-325.522,31	0	0	0	0	0	0	-1.017.587	-1.017.587
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-325.522,31	0	0	0	0	0	0	-1.017.587	-1.017.587
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-73.072,31	0	0	0	0	0	0	-241.037	-241.037



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001228: Bauvorhaben Altes Landratsamt										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	2.872.721,00	0	0	0	0	0	0	4.441.721	4.441.721
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.872.721,00	0	0	0	0	0	0	4.441.721	4.441.721
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.767.000,00	0	0	0	0	0	0	-3.336.000	-3.336.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.767.000,00	0	0	0	0	0	0	-3.336.000	-3.336.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	1.105.721,00	0	0	0	0	0	0	1.105.721	1.105.721

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001419: Altes Landratsamt										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-37.680	0	-38.385	-39.104	-39.837	0	-155.006
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-37.680	0	-38.385	-39.104	-39.837	0	-155.006
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-37.680	0	-38.385	-39.104	-39.837	0	-155.006



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-21.564,41	-16.400	-16.400	0	-16.400	-16.400	-16.400	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-63.911,75	-105.000	-105.000	0	-105.000	-105.000	-105.000	-39.550	-139.550
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-27.846,49	-33.500	-26.500	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-113.322,65	-154.900	-147.900	0	-146.400	-146.400	-146.400	-39.550	-139.550
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-113.322,65	-154.900	-147.900	0	-146.400	-146.400	-146.400	-39.550	-139.550

Produktnr.	1.100.01.08						Erläuterungen / Gründe für Abweichungen / Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Verkauf, unbebaute Flächen	Wohngrundstücke					Die Verkaufszahlen richten sich nach Planungsstand und Nachfrage.
		o Verkauf qm	3.560	10.650	-7.090	34.161	
		o Anzahl Verträge	9	10	-1	25	
	Gewerbeflächen	o Verkauf qm	0	13.500	-13.500	1.964	Zusätzlich ist auch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft und "Wir4" Anbieter von Gewerbeflächen, die auch in ihrem Eigentum sind.
		o Anzahl Verträge	0	1	-1	1	
		Verkauf sonstige Flächen					
	Ankauf, unbebaute Flächen	o Verkauf qm	1.000	1.000	0	5.791	
		o Anzahl Verträge	5	5	0	11	
	Ankauf, unbebaute Flächen	o Ankauf qm	500	500	0	55.711	
		o Anzahl Verträge	1	1	0	3	
Verkauf, bebaute Objekte	o Anzahl	2	1	1	0	Erlenweg 11, Bismarckstraße 20, Duisburger Str. 3-5	
Ankauf, bebaute Objekte	o Anzahl	0	0	0	0		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



01 Innere Verwaltung
0109 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Verantw. Dezernat: BM

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Information der Medien über Ereignisse aller Art (Pressemitteilungen, -einladungen, Hintergrundinfos, Beantwortung von Anfragen, Vermittlung von Interviewpartnern, Fotos, Auswertung der Tagespresse)
- Social Media
- Öffentlichkeitsarbeit
- Grußworte und Reden
- Serviceleistungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Medien
Einwohner/innen der Stadt und der Region
Städt. Gesellschaften
Verwaltung
Weitere Interessenten



01 Innere Verwaltung
0109 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	469,28	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.290,00	19.290	19.290	19.290	19.290	19.290
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	19.759,28	19.290	19.290	19.290	19.290	19.290
11	- Personalaufwendungen	-221.008,37	-212.912	-263.629	-266.463	-270.481	-274.554
12	- Versorgungsaufwendungen	-58.412,49	-44.735	-80.514	-81.651	-82.908	-84.120
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-310,00	-470	-290	-290	-290	-290
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-629,64	-669	-953	-1.121	-1.204	-1.020
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.471,73	-11.857	-11.381	-11.454	-11.527	-11.601
17	= Ordentliche Aufwendungen	-284.832,23	-270.643	-356.768	-360.979	-366.410	-371.585
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-265.072,95	-251.353	-337.478	-341.689	-347.120	-352.295
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-265.072,95	-251.353	-337.478	-341.689	-347.120	-352.295
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-265.072,95	-251.353	-337.478	-341.689	-347.120	-352.295
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	340,00	214	363	363	363	363
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-264.732,95	-251.139	-337.115	-341.326	-346.757	-351.932
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-264.732,95	-251.139	-337.115	-341.326	-346.757	-351.932



01 Innere Verwaltung
0109 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-600	-4.300	0	-1.600	-250	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-600	-4.300	0	-1.600	-250	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-600	-4.300	0	-1.600	-250	0



01 Innere Verwaltung
0109 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-600	-4.300	0	-1.600	-250	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-600	-4.300	0	-1.600	-250	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-600	-4.300	0	-1.600	-250	0	0	0



01 Innere Verwaltung
0110 Recht

Verantw. Dezernat: Bürgermeister, Büro des Bürgermeisters

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Rechtsberatungen, Vertretungen in Rechtssachen, Ausbildung von Rechtsreferendaren und Rechtspraktikanten, Versicherungsangelegenheiten, Steuerungsunterstützungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Rat, Bürger/innen, Mitarbeiter/innen, Rechtsreferendare, Rechtspraktikanten



01 Innere Verwaltung
0110 Recht

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.732,84	115.494	106.643	107.187	107.749	108.331
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	99.732,84	115.494	106.643	107.187	107.749	108.331
11	- Personalaufwendungen	-118.523,49	-120.745	-124.248	-125.095	-127.008	-128.968
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-558,35	-3.000	-3.240	-3.240	-3.240	-3.240
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.334.273,69	-1.364.183	-1.541.195	-1.548.617	-1.556.113	-1.563.685
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.453.355,53	-1.487.928	-1.668.683	-1.676.952	-1.686.361	-1.695.893
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.353.622,69	-1.372.434	-1.562.040	-1.569.765	-1.578.612	-1.587.562
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.353.622,69	-1.372.434	-1.562.040	-1.569.765	-1.578.612	-1.587.562
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.353.622,69	-1.372.434	-1.562.040	-1.569.765	-1.578.612	-1.587.562
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.353.622,69	-1.372.434	-1.562.040	-1.569.765	-1.578.612	-1.587.562
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.353.622,69	-1.372.434	-1.562.040	-1.569.765	-1.578.612	-1.587.562

Produktnr.	1.100.01.10						
Produkt	Recht						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Rechtsberatung Erhaltung bzw. Verbesserung der internen Dienstleistungsqualität durch eine qualitative Betreuung in Rechtsfragen		60	50	45	70	Die Anzahl der Klageverfahren ist durch das Justitiariat nicht beeinflussbar, die Zahlen können nur auf Erfahrungswerte zurückgeführt werden. Aufgrund der Planabweichung in 2018 und absehbar auch in 2019 wurde der Plan 2020 hochgesetzt. Erfasst sind seit 01.01.2017 alle zum Jahresende des Vorjahres noch nicht abgeschlossenen und alle im laufenden Jahr neu begonnenen Klageverfahren der Verwaltungsgerichtsbarkeit, unabhängig davon, ob sie vom Fachbereich erstinstanzlich selbständig oder über einen externen Anwalt oder aber über das Justitiariat betrieben werden, sowie die in eigener Zuständigkeit der Stadt geführten sozialgerichtlichen Verfahren. Der starke Anstieg der Klageverfahren ist unter anderem durch ein verstärktes Aufkommen von Verfahren im Bereich Ausländerrecht zu erklären.
	Personaleinsatz	VZÄ gesamt	1,5	1,5	0	1,5	
		davon Beschäftigte	1,5	1,5	0,0	1,5	
		davon Beamte	0	0	0	0	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



02

Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	355.811,59	308.697	312.306	287.791	276.305	254.899
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.432.028,04	1.425.121	1.533.160	1.578.486	1.625.356	1.673.819
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	96.505,94	107.676	113.882	117.246	120.722	124.318
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.296.810,11	4.286.484	5.226.353	5.336.316	5.361.551	5.368.402
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.167.098,89	1.693.193	1.747.113	1.805.919	1.866.726	1.929.599
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.348.254,57	7.821.171	8.932.814	9.125.758	9.250.660	9.351.038
11	- Personalaufwendungen	-14.016.722,32	-14.108.054	-15.388.044	-15.599.492	-15.842.503	-16.102.353
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.411.773,58	-4.361.044	-6.060.445	-6.151.022	-6.246.301	-6.341.619
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.389.129,38	-1.621.579	-1.837.753	-1.771.160	-1.779.724	-1.727.449
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-869.624,03	-976.982	-1.110.326	-1.210.237	-1.232.861	-1.179.327
15	- Transferaufwendungen	-589.450,92	-538.124	-575.373	-577.467	-582.107	-591.443
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.205.059,97	-1.432.900	-1.677.675	-1.589.822	-1.575.613	-1.605.575
17	= Ordentliche Aufwendungen	-23.481.760,20	-23.038.684	-26.649.614	-26.899.200	-27.259.109	-27.547.767
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.133.505,63	-15.217.513	-17.716.800	-17.773.443	-18.008.449	-18.196.729
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.133.505,63	-15.217.513	-17.716.800	-17.773.443	-18.008.449	-18.196.729
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-16.133.505,63	-15.217.513	-17.716.800	-17.773.443	-18.008.449	-18.196.729
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	109.850,64	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-226.675,00	-148.340	-173.168	-155.103	-155.103	-155.103
29	= Teilergebnis	-16.250.329,99	-15.347.853	-17.871.968	-17.910.546	-18.145.552	-18.333.832
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-16.250.329,99	-15.347.853	-17.871.968	-17.910.546	-18.145.552	-18.333.832



02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	155.157,68	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	35.205,19	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	190.362,87	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-93.361,25	-5.000.000	-4.300.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-824.808,55	-1.296.567	-1.685.324	0	-198.350	-191.110	-165.830
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-918.169,80	-6.296.567	-5.985.324	0	-4.198.350	-4.191.110	-4.165.830
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-727.806,93	-6.148.567	-5.837.324	0	-4.050.350	-4.043.110	-4.017.830



02 Sicherheit und Ordnung
0201 Statistik und Wahlen
020101 Statistik und Informationsmanagement

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Kommunale Eigenstatistik, Auftragsstatistiken
Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung des Kommunalen Informationsmanagements (KommIM),
Steuerungsunterstützung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsleitung, Politische Gremien, Ratsmitglieder, Fachbereiche, Personalrat, städt. Betriebe und Unternehmen,
Behörden, Land, Institutionen



02 **Sicherheit und Ordnung**
0201 **Statistik und Wahlen**
020101 **Statistik und Informationsmanagement**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.040,42	641	663	686	709	733
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.040,42	641	663	686	709	733
11	- Personalaufwendungen	-167.368,24	-174.918	-179.969	-181.196	-183.966	-186.806
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.262,40	-7.350	-7.350	-7.423	-7.497	-7.571
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-470,10	-1.788	-1.956	-1.964	-1.972	-1.981
17	= Ordentliche Aufwendungen	-172.100,74	-184.056	-189.275	-190.583	-193.435	-196.358
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-171.060,32	-183.415	-188.612	-189.897	-192.726	-195.625
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-171.060,32	-183.415	-188.612	-189.897	-192.726	-195.625
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-171.060,32	-183.415	-188.612	-189.897	-192.726	-195.625
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-171.060,32	-183.415	-188.612	-189.897	-192.726	-195.625
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-171.060,32	-183.415	-188.612	-189.897	-192.726	-195.625



02 Sicherheit und Ordnung
0201 Statistik und Wahlen
020102 Wahlen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Volks- & Bürgerbegehren, Volksentscheiden, Schöffenwahlen.
Erstellen von Wahl- und anderen Statistiken.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Politische Gremien, Ratsmitglieder, Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Aufsichtsbehörden und andere Institutionen,
Einwohner/innen der Stadt und der Region



02 **Sicherheit und Ordnung**
0201 **Statistik und Wahlen**
020102 **Wahlen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.891,30	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,54	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.498,31	61.000	35.000	40.000	50.000	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	32.390,15	61.000	35.000	40.000	50.000	0
11	- Personalaufwendungen	-111.839,65	-126.345	-142.254	-143.225	-145.414	-147.659
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.445,32	-5.065	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.556,00	-66.473	-95.450	-67.450	-58.450	-8.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-846,05	-461	-1.709	-2.608	-2.561	-2.514
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-408,17	-34.165	-66.083	-35.097	-34.112	-35.126
17	= Ordentliche Aufwendungen	-117.095,19	-232.510	-305.496	-248.381	-240.537	-193.750
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-84.705,04	-171.510	-270.496	-208.381	-190.537	-193.750
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-84.705,04	-171.510	-270.496	-208.381	-190.537	-193.750
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-84.705,04	-171.510	-270.496	-208.381	-190.537	-193.750
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.465	-29.030	-10.965	-10.965	-10.965
29	= Teilergebnis	-84.705,04	-184.975	-299.526	-219.346	-201.502	-204.715
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-84.705,04	-184.975	-299.526	-219.346	-201.502	-204.715



02 **Sicherheit und Ordnung**
0201 **Statistik und Wahlen**
020102 **Wahlen**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.728,16	-8.840	-8.800	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-11.728,16	-8.840	-8.800	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11.728,16	-8.840	-8.800	0	0	0	0



02 Sicherheit und Ordnung
 0201 Statistik und Wahlen
 020102 Wahlen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-11.728,16	-8.840	-8.800	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-11.728,16	-8.840	-8.800	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-11.728,16	-8.840	-8.800	0	0	0	0	0	0

Produktnr.	1.100.02.01.02							
Produkt	Wahlen						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Einrichtung von Wahllokalen	Anzahl gesamt	96	96	0	0		
	o davon barrierefrei	Anzahl	90	90	0	0		
	Briefwahlangebot	Öffnungszeiten im Briefwahlbüro	Wochenstunden im Durchschnitt	40	40	0	0	
		Briefwähler/innen	Anzahl Anträge insgesamt	15.000	11.000	4.000	0	Aufgrund der bisherigen Entwicklungen wird ein Anstieg erwartet.
	o per Internet [%]		20,00	20,00	0	0,00		
	o schriftlich [%]		60,00	60,00	0	0,00		
	o persönlich [%]		20,00	20,00	0	0,00		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							



02 Sicherheit und Ordnung
0202 Ordnungsangelegenheiten
020201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Erhöhung der öffentlichen Sicherheit im Stadtgebiet, allgemeine Gefahrenabwehr, Gesundheits- und Seuchenschutz, Bestattungen von Leichen ohne Angehörige, Ermittlung/Außendienst, Geschäftsführung SAE

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Behörden, Eigenjagdbesitzer/innen, Einwohner/innen, Fachdienste, Hundehalter/innen, Landwirte, Obdachlose, Psychisch Kranke, Suchtkranke, Tierhalter/innen, Kläger/innen, Beschwerdeführer/innen, Ordnungspflichtige, Antragsteller/innen allgem. Art



02 Sicherheit und Ordnung
0202 Ordnungsangelegenheiten
020201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.935,00	15.439	15.965	16.507	17.068	17.649
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.269,25	47.930	53.112	54.918	56.785	58.716
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.109,14	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.938,50	6.861	8.174	8.452	8.740	9.038
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	59.251,89	72.230	79.251	81.877	84.593	87.403
11	- Personalaufwendungen	-956.866,26	-1.017.934	-914.804	-923.830	-938.422	-976.012
12	- Versorgungsaufwendungen	-171.367,44	-148.278	-189.233	-192.007	-195.033	-201.168
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-103.507,70	-113.443	-197.542	-197.955	-198.373	-198.795
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.157,75	-1.137	-1.568	-1.494	-1.347	-1.242
15	- Transferaufwendungen	-41.100,00	-41.100	-58.800	-58.800	-58.800	-63.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.775,96	-44.916	-61.241	-53.177	-57.239	-55.622
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.321.775,11	-1.366.808	-1.423.187	-1.427.263	-1.449.214	-1.496.289
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.262.523,22	-1.294.578	-1.343.936	-1.345.386	-1.364.621	-1.408.886
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.262.523,22	-1.294.578	-1.343.936	-1.345.386	-1.364.621	-1.408.886
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.262.523,22	-1.294.578	-1.343.936	-1.345.386	-1.364.621	-1.408.886
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.262.523,22	-1.294.578	-1.343.936	-1.345.386	-1.364.621	-1.408.886
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.262.523,22	-1.294.578	-1.343.936	-1.345.386	-1.364.621	-1.408.886



02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Ordnungsangelegenheiten**
020201 **Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-4.950	0	0	0	0	-5.360
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-4.950	0	0	0	0	-5.360
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-4.950	0	0	0	0	-5.360



02 **Sicherheit und Ordnung**
 0202 **Ordnungsangelegenheiten**
 020201 **Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-4.950	0	0	0	0	-5.360	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-4.950	0	0	0	0	-5.360	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-4.950	0	0	0	0	-5.360	0	0

Produktnr.	1.100.02.02.01						
Produkt	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Entscheidungen nach PsychKG	Anzahl	180	180	0	194	
	Anfragen Kampfmittelräumdienst	Anzahl	50	50	54	104	
	Kampfmittelbeseitigung	Anzahl	10	10	10	15	
	Bestattungen Erstattungsrate	Anzahl	50	50	43	37	100% ist nicht erreichbar, sofern kein eigenes Vermögen hinterlassen wird und keine bestattungspflichtigen Angehörigen vorhanden sind.
		Kostendeckung in %	50	50	34	46%	
	Immissionsschutzrechtliche Erlaubnisse	Anzahl	90	90	1	89	
	Telefonische Abhilfe von allgem. Anfragen und Beschwerden	Abhilfe in %	90	90	7	97%	
		Abhilfe telefonisch nicht möglich in %	5	5	1	3%	
	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten innerhalb eines Monats	innerhalb eines Monats in %	50	50	40	100%	
		nach einem Monat in %	50	50	60	0%	
	AD - Ermittlungen		3000	3000	2.675	2675	
	Dienstleistungen für Dritte (nicht beeinflussbar) eigene ordnungsbehördliche Maßnahmen eigene Feststellungen	Anteil in %	60	60	22	81,5%	Amtshilfeersuchen (Fahrerermittlungen, Aufenthaltsermittlungen, Hausdurchsuchungen, Schulzuführungen)
		Anteil in %	30	30	20	10,0%	Reaktion auf Bürgerbeschwerden (Hunde, Lärm- und Geruchsimmissionen, Ratten, Randgruppen, Musikanten, Überwuchs, Munitionsfund)
		Anteil in %	20	20	12	8,5%	Müll, abgemeldete Pkw, Überwuchs, Sonstiges
	Stellenanteile	VZÄ gesamt	9	9	0	9	9 Stellen Außendienst
davon Beschäftigte		9,00	9,00	0	9,00	Ba, Mi, Sa, Rö, Ha	
davon Beamte		0,00	0,00	0	0,00		

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						
---------------------------------------	--------------------	--	--	--	--	--	--



02 Sicherheit und Ordnung
0202 Ordnungsangelegenheiten
020202 Allgemeine Gewerbeangelegenheiten

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Führen des Gewereregisters, Erteilung von gewerberechtigten Erlaubnissen, Gewerbeuntersagungen, Fischereiangelegenheiten

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Fischer/Angler, Gewerbetreibende, Schwarzarbeiter, Beschwerdeführer, Ordnungspflichtige



02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Ordnungsangelegenheiten**
020202 **Allgemeine Gewerbeangelegenheiten**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74.139,40	139.838	144.592	149.508	154.592	159.847
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	747,00	1.155	1.155	1.155	1.155	1.155
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.375,00	9.737	10.674	11.037	11.413	11.802
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	85.261,40	150.730	156.421	161.700	167.160	172.804
11	- Personalaufwendungen	-303.180,33	-313.385	-330.417	-333.490	-338.543	-343.692
12	- Versorgungsaufwendungen	-54.900,79	-49.743	-63.861	-64.762	-65.760	-66.722
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-493,41	-511	-516	-521	-526	-531
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-465,73	-594	0	-100	-240	-240
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.812,04	-5.137	-4.373	-4.410	-4.449	-4.487
17	= Ordentliche Aufwendungen	-362.852,30	-369.370	-399.167	-403.283	-409.518	-415.672
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-277.590,90	-218.640	-242.746	-241.583	-242.358	-242.868
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-277.590,90	-218.640	-242.746	-241.583	-242.358	-242.868
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-277.590,90	-218.640	-242.746	-241.583	-242.358	-242.868
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-277.590,90	-218.640	-242.746	-241.583	-242.358	-242.868
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-277.590,90	-218.640	-242.746	-241.583	-242.358	-242.868



02 **Sicherheit und Ordnung**
 0202 **Ordnungsangelegenheiten**
 020202 **Allgemeine Gewerbeangelegenheiten**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-2.200	-1.200	0	-1.200	0	-670
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-2.200	-1.200	0	-1.200	0	-670
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-2.200	-1.200	0	-1.200	0	-670



02 **Sicherheit und Ordnung**
 0202 **Ordnungsangelegenheiten**
 020202 **Allgemeine Gewerbeangelegenheiten**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-2.200	-1.200	0	-1.200	0	-670	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-2.200	-1.200	0	-1.200	0	-670	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-2.200	-1.200	0	-1.200	0	-670	0	0

Produktnr.	1.100.02.02.02						
Produkt	Allgem. Gewerbeangelegenheiten						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Gewerbemeldungen	Anzahl	2100	2100	0	1861	
	schriftliche Auskünfte aus dem Register	Anzahl	1650	1650	0	1539	
	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten innerhalb eines Monats	innerhalb eines Monats in %	0	0	0	0	Erstmalig erfasst ab 2014
		nach einem Monat	100	100	0	100	
	eingeleitet Gewerbeuntersagungsverfahren und Widerrufverfahren sowie Versagungen	Anzahl	50	50	0	26	
	Rechtmäßiger Erlass von Verfügungen	Erfolgsquote im Klageverfahren in %	100	100	0	0	
	Gaststättenerlaubnisse	Anzahl	30	30	0	35	
	Entscheidung über bearbeitungsfähige Anträge	innerhalb von 3 Wochen in %	100	100	0	100	
	sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse	Anzahl	5	5	0	3	insbesondere Erlaubnisse nach dem Spielrecht
	Entscheidung über bearbeitungsfähige Anträge	innerhalb von 3 Wochen in %	100	100	0	100	
Festsetzungen nach der Gewerbeordnung	Anzahl	60	60	0	44	insbesondere gewerbliche Trödelmärkte	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



02 Sicherheit und Ordnung
0202 Ordnungsangelegenheiten
020203 Verkehrsangelegenheiten

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Kontrolle der öffentlichen Straßenflächen hinsichtlich des ruhenden Straßenverkehrs und der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung
- Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren mittels Softwareverfahren „WINOWIG“
- Sicherstellung und Abschleppen von Fahrzeugen
- Kostenersatz nach Abschleppmaßnahmen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Verkehrsteilnehmer/innen
- Bürger/innen



02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Ordnungsangelegenheiten**
020203 **Verkehrsangelegenheiten**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.850,00	6.721	6.950	7.186	7.430	7.683
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.332,26	19.599	20.265	20.954	21.666	22.403
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.005.831,63	1.668.709	1.719.956	1.777.925	1.837.865	1.899.842
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.034.013,89	1.695.029	1.747.171	1.806.065	1.866.961	1.929.928
11	- Personalaufwendungen	-764.241,62	-710.688	-932.978	-940.212	-954.535	-969.187
12	- Versorgungsaufwendungen	-56.415,18	-49.119	-67.720	-68.676	-69.734	-70.753
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.867,21	-35.568	-62.901	-41.123	-41.347	-41.573
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.450,53	-6.065	-6.408	-7.966	-7.598	-6.460
15	- Transferaufwendungen	-100,00	-100	-100	-100	-100	-100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.290,86	-25.263	-41.864	-26.189	-34.965	-26.552
17	= Ordentliche Aufwendungen	-898.365,40	-826.803	-1.111.971	-1.084.265	-1.108.278	-1.114.625
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	135.648,49	868.226	635.200	721.800	758.683	815.303
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	135.648,49	868.226	635.200	721.800	758.683	815.303
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	135.648,49	868.226	635.200	721.800	758.683	815.303
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	135.648,49	868.226	635.200	721.800	758.683	815.303
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	135.648,49	868.226	635.200	721.800	758.683	815.303



02 **Sicherheit und Ordnung**
 0202 **Ordnungsangelegenheiten**
 020203 **Verkehrsangelegenheiten**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.440,38	-5.450	-10.900	0	-17.650	-16.900	-19.150
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-12.440,38	-5.450	-10.900	0	-17.650	-16.900	-19.150
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12.440,38	-5.450	-10.900	0	-17.650	-16.900	-19.150



02 Sicherheit und Ordnung
 0202 Ordnungsangelegenheiten
 020203 Verkehrsangelegenheiten

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001351: Beschaffungen Messtechnik inkl. Fahrzeug										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	-30.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	-30.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	-30.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-12.440,38	-5.450	-10.900	0	-7.650	-6.900	-9.150	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-12.440,38	-5.450	-10.900	0	-7.650	-6.900	-9.150	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-12.440,38	-5.450	-10.900	0	-7.650	-6.900	-9.150	0	0

Produktnr.	1.100.02.02.03						
Produkt	Verkehrsangelegenh.: Überwachung des ruhenden Verkehrs & Geschwindigkeitsüberwachung						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Verkehrsüberwachung	Überwachungsstunden ruh. Verkehr (Außendienst)	13455	13455	0	13452	Tatsächliche Überwachungsstunden (überwachungsstunden abzgl. nicht besetzter Stellen; ohne krankheitsbedingte Ausfälle, ohne Urlaub)
		geahndete Verstöße je Stunde Außendienst im ruh. Verkehr	3,045311532	3,246401586	-0,20	3	Grundlage ist hierbei der Durchschnittswert der Jahre 2016 - 2018 im Verhältnis zur neuen personellen Besetzung der Bereiche.
		Überwachungsstunden Geschwindigkeitsüberwachung	4.875	4.875	0	4.872	Tatsächliche Überwachungsstunden (überwachungsstunden abzgl. nicht besetzter Stellen; ohne krankheitsbedingte Ausfälle, ohne Urlaub)
		geahndete Verstöße je Stunde Außendienst Geschwindigkeitsüberwachung	3	4	0	3	Grundlage ist hierbei der Durchschnittswert der Jahre 2016 - 2018 im Verhältnis zur neuen personellen Besetzung der Bereiche
	Verkehrsüberwachung Fehlerfreiheit	Anteil der stattgegebenen Einsprüche an der Gesamtzahl der Verwarnungen/Bescheide	0	0	0	0	
	Verkehrsüberwachung Effizienz	Personaleinsatz ruh. Verkehr Außendienst zu Innendienst in %	163	163	0	163	stellenmäßige Gegenüberstellung; Krankenstände unberücksichtigt
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Ordnungsangelegenheiten**
020204 **Personenstandswesen**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Beurkundungen von Geburten
- Eheschließungen einschließlich Anmeldeverfahren
- Beurkundungen von Sterbefällen
- Namensklärungen
- Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen
- Ehefähigkeitszeugnisse
- Fortschreibung der Personenstandsregister
- Ausstellung von Urkunden
- Besucherfreundliche Öffnungszeiten
- Attraktive Ausgestaltung von Eheschließungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Antragsteller/innen
- Besucher/innen
- Einwohner/innen der Stadt und der Region
- Behörden
- Krankenhäuser
- Notare/innen
- Rechtsanwälte/innen



02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Ordnungsangelegenheiten**
020204 **Personenstandswesen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	234.839,45	240.612	248.793	257.252	265.999	275.043
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.156,00	11.452	11.842	12.227	12.625	13.037
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	691,59	74	77	80	83	86
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	244.687,04	252.138	260.712	269.559	278.707	288.166
11	- Personalaufwendungen	-524.357,28	-432.465	-571.773	-576.840	-585.593	-594.521
12	- Versorgungsaufwendungen	-76.039,62	-19.197	-90.890	-92.172	-93.591	-94.961
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.463,61	-11.629	-9.919	-10.011	-10.104	-10.197
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-943,04	-295	-896	-848	-895	-305
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.593,48	-10.177	-11.052	-11.109	-11.166	-11.223
17	= Ordentliche Aufwendungen	-619.397,03	-473.763	-684.529	-690.980	-701.350	-711.208
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-374.709,99	-221.625	-423.817	-421.421	-422.643	-423.042
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-374.709,99	-221.625	-423.817	-421.421	-422.643	-423.042
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-374.709,99	-221.625	-423.817	-421.421	-422.643	-423.042
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-374.709,99	-221.625	-423.817	-421.421	-422.643	-423.042
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-374.709,99	-221.625	-423.817	-421.421	-422.643	-423.042



02 **Sicherheit und Ordnung**
 0202 **Ordnungsangelegenheiten**
 020204 **Personenstandswesen**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.576,48	-935	-1.640	0	-970	-970	-3.650
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.576,48	-935	-1.640	0	-970	-970	-3.650
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.576,48	-935	-1.640	0	-970	-970	-3.650



02 Sicherheit und Ordnung
 0202 Ordnungsangelegenheiten
 020204 Personenstandswesen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.576,48	-935	-1.640	0	-970	-970	-3.650	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.576,48	-935	-1.640	0	-970	-970	-3.650	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.576,48	-935	-1.640	0	-970	-970	-3.650	0	0

Produktnr.	1.100.02.02.04						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Personenstandswesen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Geburten	Anzahl	2.100	2.100	0	2.337		
	Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften ◦ davon zugewanderte Paare ◦ davon im Standesamt ◦ davon im Martinsstift etc.	Anzahl	500	500	0	555		
		Anzahl	50	50	0	127		
		Anzahl	375	375	0	463		
		Anzahl	95	95	0	92		
	abgewanderte Brautpaare	Anzahl	70	70	0	85		
	Sterbefälle	Anzahl	1350	1350	0	1481		
	Besucherfreundliche Öffnungszeiten			22	22	22	22	
			VZÄ gesamt	8,18	7,60	0,58	7,60	
			davon Beschäftigte	7,18	6,20	0,98	6,20	Arbeitszeiterhöhung, Fluktuation
		davon Beamte	1,00	1,40	-0,40	1,40	Fluktuation	

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



02 Sicherheit und Ordnung
0202 Ordnungsangelegenheiten
020205 Ausländerwesen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Aufenthaltsregelung EU-Staaten
- Aufenthaltsregelung Nicht-EU-Staaten
- Aufenthaltsregelung Asylbewerber

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Ausländer/innen aus Mitgliedstaaten der EU, Ausländer/innen aus Staaten außerhalb der EU, Asylbewerber/innen, Behörden des Landes und des Bundes, Bezirksregierung, Staatsanwaltschaften, Kläger/innen



02 Sicherheit und Ordnung
0202 Ordnungsangelegenheiten
020205 Ausländerwesen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.542,27	183.729	190.524	197.002	203.701	210.627
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.648,32	28.641	29.615	30.622	31.663	32.740
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.246,90	1.150	1.189	1.229	1.271	1.314
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	170.437,49	213.520	221.328	228.853	236.635	244.681
11	- Personalaufwendungen	-848.926,23	-906.952	-693.129	-723.395	-742.657	-754.034
12	- Versorgungsaufwendungen	-104.582,98	-111.989	-66.144	-70.579	-72.823	-73.888
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.726,84	-20.832	-14.915	-15.058	-15.204	-15.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.034,72	-2.738	-4.123	-3.726	-3.727	-1.798
15	- Transferaufwendungen	-91.128,45	-90.573	-91.479	-92.394	-93.318	-94.251
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.033,38	-32.579	-32.304	-32.567	-32.833	-33.101
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.096.432,60	-1.165.664	-902.094	-937.719	-960.561	-972.422
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-925.995,11	-952.144	-680.766	-708.866	-723.926	-727.741
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-925.995,11	-952.144	-680.766	-708.866	-723.926	-727.741
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-925.995,11	-952.144	-680.766	-708.866	-723.926	-727.741
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-925.995,11	-952.144	-680.766	-708.866	-723.926	-727.741
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-925.995,11	-952.144	-680.766	-708.866	-723.926	-727.741



02 Sicherheit und Ordnung
 0202 Ordnungsangelegenheiten
 020205 Ausländerwesen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-10.055,74	-9.858	-5.690	0	-5.020	-1.340	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-10.055,74	-9.858	-5.690	0	-5.020	-1.340	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.055,74	-9.858	-5.690	0	-5.020	-1.340	0



02 Sicherheit und Ordnung
 0202 Ordnungsangelegenheiten
 020205 Ausländerwesen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-10.055,74	-9.858	-5.690	0	-5.020	-1.340	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.055,74	-9.858	-5.690	0	-5.020	-1.340	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-10.055,74	-9.858	-5.690	0	-5.020	-1.340	0	0	0

Produkt	1.100.02.02.05						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Ausländerbehörde						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sachgebiet 1 - Visa + Rückkehrmanagement	VZÄ gesamt	2,71	2,71	0	2,71	Lars Schmitz als Rückkehrmanager dem Bereich Asyl zugordnet
		davon Beschäftigte	2,50	2,50	0	2,50	
		davon Beamte	0,21	0,21	0	0,21	inkl. Overhead FGL Karakas
	Sachgebiet 2 - Asyl	VZÄ gesamt	5,59	5,59	0	5,59	Lars schmidt dem Bereich Asyl als Rückkehrmanager zugeordnet
		davon Beschäftigte	4,42	4,42	0	4,42	
		davon Beamte	1,17	1,17	0	1,17	inkl. Overhead FGL Karakas
	Sachgebiet 3 - Allgemeine Ausländerangelegenheiten	VZÄ gesamt	3,64	3,64	0	3,64	
		davon Beschäftigte	3,54	3,54	0	3,54	
		davon Beamte	0,10	0,10	0	0,10	inkl. Overhead FGL Karakas
	Sachgebiet - Einbürgerungen	VZÄ gesamt	1,82	1,82	0	1,82	
		davon Beschäftigte	0,77	0,77	0	0,77	
		davon Beamte	1,05	1,05	0	1,05	
	Aufenthaltserlaubnisse (AE) befristet	Anzahl	1500	1500	0	2230	Fallzahlen antragsabhängig
	Niederlassungserlaubnisse (NE)	Anzahl	120	120	0	93	Fallzahlen antragsabhängig
	Asylbewerber	Anzahl	1100	1100	0	1562	Asylsuchende und Asylantragsteller (§ 2 FlüAG)
	Duldungen und Verlängerungen nach dem Asylverfahren	Anzahl	1500	1500	0	1818	Bearbeitung des Aufenthaltstatus ausreisepflichtiger Ausländer, steigende Zahlen aufgrund der Flüchtlingssituation
	Gestattungen und Verlängerungen im Asylverfahren inkl. BüMA	Anzahl	2000	2000	0	840	Bearbeitung des Aufenthaltsstatus während des Asylverfahrens, steigende Zahlen aufgrund der Flüchtlingssituation
	Reiseausweise	Anzahl	500	500	0	646	Fallzahlen antragsabhängig
	Verpflichtungserklärungen	Anzahl	500	500	0	556	Fallzahlen antragsabhängig
	Aufenthaltsbeendende Maßnahmen	Anzahl	90	90	0	91	steigende Zahlen aufgrund der Flüchtlingssituation
Stellungnahmen im Visaverfahren	Anzahl	250	250	0	220		
Zahl der anhängigen Klagen	Anzahl	30	30	0	42	Aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen ohne Bleibereichtsperspektiven werden die Klageverfahren der ausreisepflichtigen Ausländer steigen	

Produktnr.	1.100.02.02.05						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Ausländerbehörde						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Stellungnahmen im Klageverfahren gegen die Stadt Moers	Anzahl	60	60	0	81	Hier sollen alle Stellungnahmen zu anstehenden Gerichtsverfahren gegen die Stadt Moers dokumentiert werden
	Einbürgerungen	Anzahl	200	200	0	158	
	Staatsangehörigkeits- ausweise	Anzahl	10	10	0	0	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



02 Sicherheit und Ordnung
0202 Ordnungsangelegenheiten
020206 Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Bürgerservice, Meldeangelegenheiten für Einwohner und Bürger, Fortschreibung des Melderegisters, Ausweise, Pässe, sonstige Dokumente, Moers-Pass, Anträge zu Schwerbehindertenangelegenheiten, Fundangelegenheiten, Lotsenfunktion im Rathaus, Antragsannahme für andere Fachbereiche, sonstige Zuständigkeiten

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Antragsteller/innen, Fachbereiche und Fachdienste, Behörden des Bundes und des Landes



02 **Sicherheit und Ordnung**
0202 **Ordnungsangelegenheiten**
020206 **Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.214,63	319	319	296	296	259
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	688.974,81	692.782	716.336	740.691	765.874	791.914
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.919,51	6.534	6.756	6.986	7.224	7.470
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.539,50	3.084	3.689	3.808	3.931	4.058
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	710.648,45	702.719	727.100	751.781	777.325	803.701
11	- Personalaufwendungen	-954.087,99	-1.066.210	-1.037.131	-1.044.207	-1.060.164	-1.076.534
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.004,09	-22.796	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.844,04	-39.318	-41.586	-41.983	-42.383	-42.787
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.647,83	-8.269	-6.304	-6.679	-6.306	-4.617
15	- Transferaufwendungen	-416.978,47	-364.251	-367.894	-371.573	-375.289	-379.042
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.172,26	-34.396	-41.002	-31.208	-31.417	-31.629
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.451.734,68	-1.535.240	-1.493.917	-1.495.650	-1.515.560	-1.534.609
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-741.086,23	-832.521	-766.817	-743.869	-738.235	-730.909
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-741.086,23	-832.521	-766.817	-743.869	-738.235	-730.909
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-741.086,23	-832.521	-766.817	-743.869	-738.235	-730.909
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-741.086,23	-832.521	-766.817	-743.869	-738.235	-730.909
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-741.086,23	-832.521	-766.817	-743.869	-738.235	-730.909



02 **Sicherheit und Ordnung**
 0202 **Ordnungsangelegenheiten**
 020206 **Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.567,51	-13.000	-9.810	0	-8.510	-8.900	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.567,51	-13.000	-9.810	0	-8.510	-8.900	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.567,51	-13.000	-9.810	0	-8.510	-8.900	0



02 Sicherheit und Ordnung
 0202 Ordnungsangelegenheiten
 020206 Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.567,51	-13.000	-9.810	0	-8.510	-8.900	0	-182	-182
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.567,51	-13.000	-9.810	0	-8.510	-8.900	0	-182	-182
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.567,51	-13.000	-9.810	0	-8.510	-8.900	0	-182	-182

Produktnr.	1.100.02.02.06						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Kundenzufriedenheit	Beschwerden	Anzahl	4	4	0	9	
		davon berechtigt	Anzahl	0	0	0	3	
	Infothek	Lotsenfunktion	Anzahl	40.000	40.000	0	38.551	
		telefonische Auskünfte	Anzahl	1.500	1.500	0	1.024	
		Öffnungszeiten	Stunden	39,5	39,5	0	39,5	
		Einsatzstunden	Stunden	45	45	0	45	
		Stellenanteil	VZÄ	1,15	1,15	0	1,15	
		Bürgerservice Innenstadt						
	Wartezeiten	bis 15 Minuten	Prozent	30	30	0	45	
		bis 30 Minuten	Prozent	50	50	0	19	
		bis 60 Minuten	Prozent	10	10	0	18	
		> 60 Minuten	Prozent	10	10	0	17	
	Öffnungszeiten	Stunden	39,5	39,5	0	39,5	Ohne Schließzeiten von 13:00 - 14:00 Uhr an den Termintagen	
	Tickets außerhalb Öffnungszeiten	Anzahl	2.000	2.000	0	2.080		
	Kunden-Plätze	durchschn. Besetzung	Anzahl	9	9	0	9	
			Anzahl	6	6	0	5,5	
	Arbeitsabwicklung	gewichtete Zahl je MA		30	30	0	78	
	Frontoffice	Meldungen						
		An-, Ab- und Ummeldungen	Anzahl	12.000	12.000	0	15.356	
		Ausweisdokumente						
		Personalausweise	Anzahl	10.000	10.000	0	13.174	
		Reisepässe	Anzahl	3.500	3.500	0	4.879	
		Kindereisepässe	Anzahl	1.200	1.200	0	1.821	
		abgelaufene Dokumente	Anzahl	6.000	6.000	0	2.096	
		Personen ohne Dokumente	Anzahl	655	655	0	532	
		Sonstiges						
		Bescheinigungen	Anzahl	19.000	19.000	0	19.494	
		gebührenpflichtige Beglaubigungen	Anzahl	1.000	1.000	0	1.819	
		Service für Dritte						
		Schwerbehinderten- angelegenheiten	Anzahl	500	500	0	529	
Moers-Pässe	Anzahl	1.100	1.100	0	1.362			
externe Behörden	Anzahl	4.000	4.000	0	4.612			

Produktnr.	1.100.02.02.06						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Backoffice	Auskunftssperren	Anzahl	200	200	0	130	Neuanträge
	innerhalb 1 Woche	Prozent	40	40	0	33	
	innerhalb 6 Wochen	Prozent	100	100	0	100	
	Sperrvermerk über Online-Portal (ZEMA)	Anzahl	125	125	0	151	
	Bearbeitung elektronischer Nachrichten	Anzahl	26.000	26.000	0	22.105	
	innerhalb von 3 Tagen	Prozent	100	100	0	37	
	Stellenanteil	VZÄ	1	1	0	1	vorgesehen: 1 MA 90% + zus. MA 10%
	Bußgelder in WinOWiG						
	Melderecht						
	Verfahren eingeleitet	Anzahl	350	250	100	188	
	Bußgelder festgesetzt	Anzahl	250	250	0	103	
	Stellenanteil	VZÄ	0,60	0,60	0,60	0,60	
	Melderegisterauskünfte schriftlich	Anzahl	27.000	27.000	0	14.595	
	innerhalb 1 Woche	Prozent	50	50	0	28	
	Nachbearbeitung von Onlineanfragen ZEMA	Anzahl	2.500	2.500	0	2.921	
	Datenfortschreibung	Anzahl	40.000	40.000	0	36.318	
	Telefonische Anfragen	Anzahl	7.400	7.400	0	2.760	NA 648
davon Irrläufer	Anzahl	1.400	1.400	0	1.262		
Stellenanteil	VZÄ	0,36	0,36	0	0,36		
Fundbüro	VZÄ	0,72	0,72	0	0,72		

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						
--	--------------------	--	--	--	--	--	--



02 Sicherheit und Ordnung
0203 Gefahrenvorbeugung und -abwehr

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Brandbekämpfungen in verschiedenen Stufen (Kleinbrand, Mittelbrand, Großbrand), technische Hilfeleistungen verschiedener Arten und Stufen (Ölspur, Verkehrsunfall, Chemieeinsatz), Zivilschutz, Bewältigung von Großschadenslagen
- Stellungnahmen zu Baugenehmigungen, Brandschauen, Sicherung der Löschwasserversorgung
- Unterstützungen und Dokumentationen von Einsätzen
- Wiederherstellungen der Sicherheit des Straßenverkehrs
- Brandschutzerziehungen und Aufklärungen
- Diverse Serviceleistungen
- Rettungsdienstschule, Aus- und Fortbildung Dritter, Zentralwerkstatt des Kreises Wesel
- Einweisungen nach dem PsychKG
- Meldekopf der Stadtverwaltung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Hilfesuchende, Architekten/innen, Bauherren, Betriebe/Firmen, Einrichtungen, Einwohner/innen, Fachbereiche, Kindergärten, Schule, Krankenhäuser, Veranstalter/innen, Vereine

02
0203Sicherheit und Ordnung
Gefahrenvorbeugung und -abwehr

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	324.904,99	281.577	285.186	274.094	276.009	254.641
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	266.627,11	146.000	210.000	210.340	210.692	211.056
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.328,20	21.000	20.704	20.915	21.133	21.359
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	201.771,39	154.073	206.306	232.868	185.105	191.399
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	117.275,60	3.078	3.354	3.388	3.423	3.459
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	933.907,29	605.728	725.550	741.605	696.362	681.914
11	- Personalaufwendungen	-6.467.265,01	-6.493.122	-7.094.873	-7.193.853	-7.301.163	-7.408.861
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.935.018,16	-3.954.856	-5.582.597	-5.662.827	-5.749.359	-5.834.127
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-919.222,80	-1.034.393	-1.077.536	-1.057.188	-1.070.962	-1.064.857
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-778.361,52	-874.428	-1.015.742	-1.102.012	-1.133.900	-1.093.702
15	- Transferaufwendungen	-40.144,00	-42.100	-57.100	-54.600	-54.600	-54.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-512.551,11	-552.969	-476.610	-451.061	-422.562	-459.077
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.652.562,60	-12.951.869	-15.304.459	-15.521.542	-15.732.546	-15.915.224
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-12.718.655,31	-12.346.141	-14.578.908	-14.779.936	-15.036.184	-15.233.310
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-12.718.655,31	-12.346.141	-14.578.908	-14.779.936	-15.036.184	-15.233.310
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-12.718.655,31	-12.346.141	-14.578.908	-14.779.936	-15.036.184	-15.233.310
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	109.850,64	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-40	-40	-40	-40	-40
29	= Teilergebnis	-12.608.804,67	-12.328.181	-14.560.948	-14.761.976	-15.018.224	-15.215.350
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-12.608.804,67	-12.328.181	-14.560.948	-14.761.976	-15.018.224	-15.215.350



02 **Sicherheit und Ordnung**
0203 **Gefahrenvorbeugung und -abwehr**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	155.157,68	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	35.205,19	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	190.362,87	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-93.361,25	-5.000.000	-4.300.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-728.179,55	-1.021.334	-1.083.534	0	-91.000	-91.000	-66.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-821.540,80	-6.021.334	-5.383.534	0	-4.091.000	-4.091.000	-4.066.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-631.177,93	-5.873.334	-5.235.534	0	-3.943.000	-3.943.000	-3.918.000

02
0203Sicherheit und Ordnung
Gefahrenvorbeugung und -abwehr

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000018: Beschaffungen 02.03										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.929,99	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	5.929,99	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-143.465,04	-217.800	-218.500	0	-66.000	-66.000	-41.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-143.465,04	-217.800	-218.500	0	-66.000	-66.000	-41.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-137.535,05	-217.800	-218.500	0	-66.000	-66.000	-41.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000203: Feuerschutzpauschale										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	155.157,68	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	155.157,68	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	155.157,68	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000378: Feuerwehrfahrzeuge										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	29.275,20	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	29.275,20	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-489.870,01	-782.000	-801.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-489.870,01	-782.000	-801.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-460.594,81	-782.000	-801.000	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000983: Festwert persönliche Ausstattung										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-94.844,50	-21.534	-64.034	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-94.844,50	-21.534	-64.034	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-94.844,50	-21.534	-64.034	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001046: Hauptfeuer-/Rettungswache Jostenhof,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.421,52	-5.000.000	-4.000.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-5.096.858	-21.096.858
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-17.421,52	-5.000.000	-4.000.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-5.096.858	-21.096.858
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-17.421,52	-5.000.000	-4.000.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-5.096.858	-21.096.858

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001211: Feuerwehr Hülsdonk BAII Löschzug2,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-64.507,85	0	0	0	0	0	0	-104.494	-104.494
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-64.507,85	0	0	0	0	0	0	-104.494	-104.494
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-64.507,85	0	0	0	0	0	0	-104.494	-104.494

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001336: FW Kapellen, Unterrichtsrr., ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	873.235	873.235
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	873.235	873.235
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.431,88	0	0	0	0	0	0	-1.988.012	-1.988.012
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-11.431,88	0	0	0	0	0	0	-1.988.012	-1.988.012
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-11.431,88	0	0	0	0	0	0	-1.114.777	-1.114.777

Produkt	1.100.02.03						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Feuerwehr: Gefahrenvorbeugung und -abwehr							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Einsätze	Brandeinsätze	350	350	0	348		
		davon auswertbare Schutzzeleinsätze						
		Technische Hilfeleistungen	800	800	0	964		
		Mitwirkung an Großschadenslagen	0	0	0	3		
		Brandschutztechn. Stellungnahmen/ Gutachten	150	150	0	174		
		Brandschauen und Nachschauen	70	70	0	79		
		Beratungen vorbeugender Brandschutz	1200	1200	0	1250		
		Brandschutzerziehungen und Aufklärungen				130		
		Brandsicherheitswachen	15,0	15	0	15		
		Rettungsdienstschule o Unterrichtsstunden				410		
		Einweisungen PsychKG	130	130	0	165		
		alle Aktivitäten der Einsatzzentrale	90000	90.000	0	99800		
		Schnelles Eintreffen der Einsatzkräfte in ausreichender Zahl bei der Aufgabe Menschenrettung	10 Funktionen binnen 8 Minuten nach Ende der Notrufabfrage in Prozent der betreffenden Einsätze und 6 Funktionen binnen 13 Minuten in %					
		Zeitnahe Stellungnahmen	Brandschutztechn. Stellungnahmen zu Bauanträgen für das Bauordnungsamt binnen 4 Wochen: Erfüllungsquote	100,0	100%	99	13%	
	o davon binnen 3 Wochen		70	70%	69	rd. 7 %		

Produkt	1.100.02.03						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Feuerwehr: Gefahrenvorbeugung und -abwehr						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Gute Ausbildung der Feuerwehrkräfte	Hauptamtliche Kräfte: Fortbildungstage (Lehrgänge) je aktive Feuerwehrkraft	680	680	0	5,0	
		Ehrenamtliche Kräfte: Fortbildungstage (Lehrgänge) je aktive Feuerwehrkraft	1025	1025	0	3,7	
	Ausreichend ehrenamtliche Feuerwehrkräfte	Aktive Kräfte	297	297	0	293	
		Aktive Kräfte je 1.000 EW				2,8	
		Nachwuchskräfte	51	51	0	54	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kosten je EW					
		Zuschuss je EW				1,49 €	
		Hauptamtliches Personal (VZS) je 1.000 EW				0,64	



02 Sicherheit und Ordnung
0204 Rettungsdienst

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Durchführung des Krankentransportes
- Durchführung lebensrettender Erstmaßnahmen ggf. mit Notarzt, Transport der Patienten in ein geeignetes Krankenhaus,
- Verlegungsfahrten von Krankenhauspatienten z. B. unter notfallmedizinischen Bedingungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Hilfesuchende, Patienten



02 **Sicherheit und Ordnung**
0204 **Rettungsdienst**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.800,67	26.801	26.801	13.400	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	459,76	520	540	560	580	600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.049.035,95	4.039.615	4.952.277	5.029.671	5.091.628	5.141.108
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	200,17	500	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.076.616,55	4.067.436	4.979.617	5.043.631	5.092.208	5.141.708
11	- Personalaufwendungen	-2.918.589,71	-2.866.034	-3.490.716	-3.539.243	-3.592.046	-3.645.048
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-276.185,37	-292.062	-330.038	-332.448	-334.878	-337.338
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-67.716,86	-82.995	-73.575	-84.804	-76.288	-68.448
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-526.952,61	-691.510	-941.190	-943.038	-944.897	-946.776
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.789.444,55	-3.932.601	-4.835.519	-4.899.533	-4.948.110	-4.997.610
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	287.172,00	134.835	144.098	144.098	144.098	144.098
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	287.172,00	134.835	144.098	144.098	144.098	144.098
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	287.172,00	134.835	144.098	144.098	144.098	144.098
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-226.675,00	-134.835	-144.098	-144.098	-144.098	-144.098
29	= Teilergebnis	60.497,00	0	0	0	0	0
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	60.497,00	0	0	0	0	0



02 **Sicherheit und Ordnung**
0204 **Rettenngsdienst**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-55.260,73	-230.000	-563.750	0	-74.000	-72.000	-71.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-55.260,73	-230.000	-563.750	0	-74.000	-72.000	-71.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-55.260,73	-230.000	-563.750	0	-74.000	-72.000	-71.000



02 Sicherheit und Ordnung
0204 Rettungsdienst

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
700019: Beschaffungen 02.04										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-55.260,73	-70.000	-203.750	0	-74.000	-72.000	-71.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-55.260,73	-70.000	-203.750	0	-74.000	-72.000	-71.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-55.260,73	-70.000	-203.750	0	-74.000	-72.000	-71.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000187: Erwerb von Rettungsdienstfahrzeugen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-160.000	-360.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-160.000	-360.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-160.000	-360.000	0	0	0	0	0	0

Produktnr.	1.100.02.04						
Produkt	Rettungsdienst						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Einsätze Rettungswache Moers	Notarzteinsätze	3.200	3.200	0	3.002	
		Rettungstransporte	7.900	7.900	0	7.575	
		Krankentransporte	3.300	3.300	0	2.605	
		Feuerwehrbegleitfahrten	230	230	0	255	
		Fehlfahrten, Notfallrettung					
		First Responder Einsätze				206	
	Schnelles Eintreffen der Einsatzkräfte Ziel: 95 %	Notfallrettung Einsätze nach Eintreffzeit (Zahl / %) o bis 8.00 Min o bis 12.00 Min o > 12.00 Min					
		Krankentransporte Einsätze nach Eintreffzeit (Zahl / %) o bis 30 Min o bis 40 Min o > 40 Min					
	Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kostendeckungsgrad	100,00%	100,00%	0	100,00%



03

Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.237.864,11	6.274.682	6.592.707	7.304.578	7.533.227	7.694.572
3	+ Sonstige Transfererträge	17.206,83	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	779.425,00	700.118	731.154	756.014	781.718	808.296
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	153.576,40	162.937	134.490	136.585	138.751	140.990
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	105.358,92	34.730	201.915	203.748	205.643	207.602
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	102.030,16	147.910	30.677	30.677	30.677	25.831
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.395.461,42	7.320.377	7.690.943	8.431.602	8.690.016	8.877.291
11	- Personalaufwendungen	-2.610.167,21	-2.716.331	-2.612.289	-2.638.982	-2.707.511	-2.749.016
12	- Versorgungsaufwendungen	-272.075,11	-223.365	-231.894	-236.039	-243.645	-247.214
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.220.377,54	-13.393.106	-13.540.981	-13.616.064	-13.693.704	-13.773.915
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.625.341,15	-5.852.609	-6.081.558	-6.606.160	-6.733.963	-6.709.371
15	- Transferaufwendungen	-3.894.376,81	-4.099.600	-4.475.991	-4.477.113	-4.478.246	-4.479.391
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-499.235,94	-575.360	-577.473	-577.942	-578.384	-578.829
17	= Ordentliche Aufwendungen	-26.121.573,76	-26.860.369	-27.520.186	-28.152.301	-28.435.454	-28.537.736
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-18.726.112,34	-19.539.992	-19.829.243	-19.720.698	-19.745.438	-19.660.446
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-18.726.112,34	-19.539.992	-19.829.243	-19.720.698	-19.745.438	-19.660.446
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-18.726.112,34	-19.539.992	-19.829.243	-19.720.698	-19.745.438	-19.660.446
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.050	19.050	10.050	10.050	10.050
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.012,62	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
29	= Teilergebnis	-18.727.124,96	-19.531.892	-19.812.143	-19.712.598	-19.737.338	-19.652.346
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-18.727.124,96	-19.531.892	-19.812.143	-19.712.598	-19.737.338	-19.652.346



03

Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	113.697,33	4.565.000	971.112	0	971.112	971.112	971.112
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	113.697,33	4.565.000	971.112	0	971.112	971.112	971.112
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.667.386,25	-11.867.586	-6.372.238	0	-8.228.060	-7.380.939	-8.336.353
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-720.213,70	-2.967.844	-3.346.021	0	-1.861.521	-1.823.271	-1.823.271
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-982,54	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-4.388.582,49	-14.835.430	-9.718.259	0	-10.089.581	-9.204.210	-10.159.624
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4.274.885,16	-10.270.430	-8.747.147	0	-9.118.469	-8.233.098	-9.188.512



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Einschulungsverfahren, Überwachung der Schulpflicht,
- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- offener Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.479.071,75	3.478.198	3.661.169	3.943.065	4.069.612	4.194.906
3	+ Sonstige Transfererträge	870,81	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	766.015,00	678.025	708.310	732.393	757.294	783.042
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.725,57	39.672	39.674	40.051	40.441	40.844
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.754,07	2.068	168.000	168.680	169.383	170.110
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	55.633,41	141.000	12.505	12.505	12.505	12.505
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.429.070,61	4.338.963	4.589.658	4.896.695	5.049.235	5.201.408
11	- Personalaufwendungen	-989.031,90	-1.021.855	-1.058.431	-1.066.816	-1.083.058	-1.099.666
12	- Versorgungsaufwendungen	-78.313,47	-66.183	-90.848	-92.131	-93.549	-94.918
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.403.645,82	-4.173.446	-4.223.700	-4.257.987	-4.293.904	-4.331.479
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.024.060,70	-1.999.067	-2.067.035	-2.099.717	-2.117.951	-2.075.383
15	- Transferaufwendungen	-3.118.870,43	-3.484.500	-3.879.580	-3.879.580	-3.879.580	-3.879.580
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-125.505,73	-133.920	-135.947	-135.997	-136.047	-136.097
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.739.428,05	-10.878.971	-11.455.541	-11.532.228	-11.604.089	-11.617.123
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.310.357,44	-6.540.008	-6.865.883	-6.635.533	-6.554.854	-6.415.715
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.310.357,44	-6.540.008	-6.865.883	-6.635.533	-6.554.854	-6.415.715
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.310.357,44	-6.540.008	-6.865.883	-6.635.533	-6.554.854	-6.415.715
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.350	6.350	3.350	3.350	3.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-173,75	-50	-50	-50	-50	-50
29	= Teilergebnis	-6.310.531,19	-6.536.708	-6.859.583	-6.632.233	-6.551.554	-6.412.415
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-6.310.531,19	-6.536.708	-6.859.583	-6.632.233	-6.551.554	-6.412.415



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.108,38	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	6.108,38	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-702.703,97	-1.840.638	-3.000	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-93.176,35	-524.594	-402.614	0	-432.614	-402.614	-402.614
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-982,54	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-796.862,86	-2.365.232	-405.614	0	-432.614	-402.614	-402.614
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-790.754,48	-2.365.232	-405.614	0	-432.614	-402.614	-402.614



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000529: Hard- u. Software Eschenburgschule HS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000531: Hard- u. Software GS Moers-Hülsdonk										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000533: Hard- u. Software Eichendorffschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000535: Hard- u. Software Dorsterfeldschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000537: Hard- u. Software Regenbogens. Meerfeld										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.814,75	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.814,75	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.814,75	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000539: Hard- u. Software St. Marien-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000541: Hard- u. Software Astrid-Lindgren-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000543: Hard- u. Software Lindenschule HS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000545: Hard- u. Software GS Eschenb. TS Annastr										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000547: Hard- u. Software Uhrschnle Meerbeck										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.578,49	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.578,49	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.578,49	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000549: Hard- u. Software Grundschule Eick HS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000553: Hard- u. Software Eick TS Roseggerstr.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000555: Hard- u. Software Gebrüder-Grimm-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000559: Hard- u. Software Waldschule Schwafheim										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000561: Hard- u. Software Adolf-Reichwein-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001041: Beschaffungen Eichendorffschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-7.117,69	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.117,69	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.117,69	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001096: Beschaffungen GS Eick TS Roseggerstr.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-599,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-599,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-599,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001233: GG Adolf-Reichwein, OGATA-Erw. GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000,00	-10.000	0	0	0	0	0	-411.450	-411.450
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-400.000,00	-10.000	0	0	0	0	0	-411.450	-411.450
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-400.000,00	-10.000	0	0	0	0	0	-411.450	-411.450

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001234: GG Astrid-Lindgren, OGATA-Erw. GS 2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-14.880,22	-125.000	0	0	0	0	0	-149.281	-149.281
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.880,22	-125.000	0	0	0	0	0	-149.281	-149.281
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-14.880,22	-125.000	0	0	0	0	0	-149.281	-149.281

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001235: GG Dorsterfeldschule, Erweiterung GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-238.044,35	0	0	0	0	0	0	-238.044	-238.044
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-238.044,35	0	0	0	0	0	0	-238.044	-238.044
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-238.044,35	0	0	0	0	0	0	-238.044	-238.044

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001297: GG Eichendorff. OGATA Erw. GS2020 ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.838,15	-315.000	0	0	0	0	0	-317.838	-317.838
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.838,15	-315.000	0	0	0	0	0	-317.838	-317.838
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.838,15	-315.000	0	0	0	0	0	-317.838	-317.838

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001363: GG Hülshausen OGATA Erw. ZGM GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.042.638	0	0	0	0	0	-1.042.638	-1.042.638
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.042.638	0	0	0	0	0	-1.042.638	-1.042.638
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-1.042.638	0	0	0	0	0	-1.042.638	-1.042.638

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001364: GG Regenb. OGATA Erw. ZGM GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-310.000	0	0	0	0	0	-310.000	-310.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-310.000	0	0	0	0	0	-310.000	-310.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-310.000	0	0	0	0	0	-310.000	-310.000

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	6.108,38	0	0	0	0	0	0	11.542	11.542
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	6.217	6.217
6	= Summe (investive Einzahlungen)	6.108,38	0	0	0	0	0	0	17.759	17.759
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-46.941,25	-38.000	-3.000	0	0	0	0	-1.301.916	-1.301.916
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-81.699,07	-384.594	-162.094	0	-192.094	-162.094	-162.094	-159.647	-159.647
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen	-982,54	0	0	0	0	0	0	-983	-983
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-129.622,86	-422.594	-165.094	0	-192.094	-162.094	-162.094	-1.462.545	-1.462.545
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-123.514,48	-422.594	-165.094	0	-192.094	-162.094	-162.094	-1.444.786	-1.444.786



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030101 Lindenschule Teilstandort Talstr.

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.795,48	-16.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.795,48	-16.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.795,48	-16.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030101 Lindenschule Teilstandort Talstr.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000020: Hard- u. Software Lindenschule TS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-343.928	-343.928
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.795,48	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.795,48	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-343.928	-343.928
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.795,48	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-343.928	-343.928



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030102 Grundschule Eschenburg HS Arminiusstr.

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.349,63	-19.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.349,63	-19.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.349,63	-19.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030102 Grundschule Eschenburg HS Arminiusstr.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000063: Möblierung Stadtbau Schulen Eschenburgs.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-367,35	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-367,35	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-367,35	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000529: Hard- u. Software Eschenburgschule HS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-26.009	-26.009
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.982,28	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.982,28	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-26.009	-26.009
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.982,28	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-26.009	-26.009



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030103 Grundschule Moers-Hülsdonk

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.045.638	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.352,44	-74.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.352,44	-1.119.794	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.352,44	-1.119.794	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030103 Grundschule Moers-Hülsdonk

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000531: Hard- u. Software GS Moers-Hülsdonk										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001363: GG Hülsdonk OGATA Erw. ZGM GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.042.638	0	0	0	0	0	-1.042.638	-1.042.638
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.042.638	0	0	0	0	0	-1.042.638	-1.042.638
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-1.042.638	0	0	0	0	0	-1.042.638	-1.042.638



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-17.135	-17.135
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.352,44	-65.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-217	-217
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.352,44	-68.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-17.352	-17.352
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.352,44	-68.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-17.352	-17.352



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030104 Eichendorffschule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.838,15	-318.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.986,11	-19.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-15.824,26	-337.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.824,26	-337.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030104 Eichendorffschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000533: Hard- u. Software Eichendorffschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001041: Beschaffungen Eichendorffschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-7.117,69	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.117,69	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.117,69	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001297: GG Eichendorff. OGATA Erw. GS2020 ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.838,15	-315.000	0	0	0	0	0	-317.838	-317.838
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.838,15	-315.000	0	0	0	0	0	-317.838	-317.838
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.838,15	-315.000	0	0	0	0	0	-317.838	-317.838

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-79.343	-79.343
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.868,42	-8.656	-8.656	0	-8.656	-8.656	-8.656	-8.394	-8.394
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.868,42	-11.656	-8.656	0	-8.656	-8.656	-8.656	-87.737	-87.737
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.868,42	-11.656	-8.656	0	-8.656	-8.656	-8.656	-87.737	-87.737



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030105 Dorsterfeldschule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.117,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.117,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-238.044,35	-9.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.504,60	-59.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-245.548,95	-68.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-244.431,95	-68.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030105 Dorsterfeldschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000535: Hard- u. Software Dorsterfeldschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001235: GG Dorsterfeldschule, Erweiterung GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-238.044,35	0	0	0	0	0	0	-238.044	-238.044
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-238.044,35	0	0	0	0	0	0	-238.044	-238.044
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-238.044,35	0	0	0	0	0	0	-238.044	-238.044

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	1.117,00	0	0	0	0	0	0	1.397	1.397
6	= Summe (investive Einzahlungen)	1.117,00	0	0	0	0	0	0	1.397	1.397
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-9.000	0	0	0	0	0	-10.029	-10.029
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-7.504,60	-50.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-41.460	-41.460
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.504,60	-59.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-51.489	-51.489
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.387,60	-59.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-50.092	-50.092



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030106 Regenbogenschule Meerfeld

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-316.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.416,78	-116.656	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-4.416,78	-432.656	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4.416,78	-432.656	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030106 Regenbogenschule Meerfeld

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000537: Hard- u. Software Regenbogens. Meerfeld										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.814,75	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.814,75	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.814,75	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001364: GG Regenb. OGATA Erw. ZGM GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-310.000	0	0	0	0	0	-310.000	-310.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-310.000	0	0	0	0	0	-310.000	-310.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-310.000	0	0	0	0	0	-310.000	-310.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.305	2.305
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	2.305	2.305
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-6.000	0	0	0	0	0	-403.615	-403.615
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-2.602,03	-107.656	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-44.505	-44.505
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.602,03	-113.656	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-448.120	-448.120
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.602,03	-113.656	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-445.815	-445.815



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030107 St. Marien-Schule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-3.000	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.691,57	-19.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-7.691,57	-19.156	-28.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.691,57	-19.156	-28.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030107 St. Marien-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000539: Hard- u. Software St. Marien-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-3.000	0	0	0	0	-1.314	-1.314
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-7.691,57	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.691,57	-10.156	-13.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-1.314	-1.314
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.691,57	-10.156	-13.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-1.314	-1.314



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030108 Astrid-Lindgren-Schule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-14.880,22	-125.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-706,03	-19.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-982,54	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-16.568,79	-144.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-16.568,79	-144.156	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030108 Astrid-Lindgren-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000541: Hard- u. Software Astrid-Lindgren-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001234: GG Astrid-Lindgren, OGATA-Erw. GS 2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-14.880,22	-125.000	0	0	0	0	0	-149.281	-149.281
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.880,22	-125.000	0	0	0	0	0	-149.281	-149.281
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-14.880,22	-125.000	0	0	0	0	0	-149.281	-149.281

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.849	2.849
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	2.849	2.849
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-190.829	-190.829
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-706,03	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen	-982,54	0	0	0	0	0	0	-983	-983
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.688,57	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-191.811	-191.811
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.688,57	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-188.962	-188.962



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030109 Lindenschule Haupts. Joh-Stegmann-Allee

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.200,65	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.200,65	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.200,65	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030109 Lindenschule Hauptst. Joh-Stegmann-Allee

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000543: Hard- u. Software Lindenschule HS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-2.422	-2.422
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.200,65	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.200,65	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-2.422	-2.422
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.200,65	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-2.422	-2.422



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030110 Grundschule Eschenburg TS Annastraße

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.724,69	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-10.856,98	-19.255	-25.100	0	-25.100	-25.100	-25.100
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-17.581,67	-19.255	-25.100	0	-25.100	-25.100	-25.100
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17.581,67	-19.255	-25.100	0	-25.100	-25.100	-25.100



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030110 Grundschule Eschenburg TS Annastraße

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000545: Hard- u. Software GS Eschenb. TS Annastr										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.724,69	0	0	0	0	0	0	-123.493	-123.493
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-10.856,98	-10.255	-10.255	0	-10.255	-10.255	-10.255	-31.317	-31.317
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-17.581,67	-10.255	-10.255	0	-10.255	-10.255	-10.255	-154.810	-154.810
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-17.581,67	-10.255	-10.255	0	-10.255	-10.255	-10.255	-154.810	-154.810



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030111 URSCHULE MEERBECK

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.216,56	-3.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-10.696,51	-49.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-50.913,07	-52.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-50.913,07	-52.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030111 URSCHULE MEERBECK

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	VE Gesamt EUR	Planung 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamt- zahlun- gen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000547: Hard- u. Software URSCHULE MEERBECK										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.578,49	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.578,49	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.578,49	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	VE Gesamt EUR	Planung 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamt- zahlun- gen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.216,56	-3.000	0	0	0	0	0	-49.725	-49.725
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-9.118,02	-40.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-30.000	-30.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-49.334,58	-43.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-79.725	-79.725
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-49.334,58	-43.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-79.725	-79.725



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030112 Grundschule Eick HS Eicker Grund

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.636,58	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	2.636,58	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.210,33	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-8.210,33	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.573,75	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030112 Grundschule Eick HS Eicker Grund

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000549: Hard- u. Software Grundschule Eick HS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	2.636,58	0	0	0	0	0	0	2.637	2.637
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.636,58	0	0	0	0	0	0	2.637	2.637
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-447	-447
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-8.210,33	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-2.637	-2.637
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-8.210,33	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-3.084	-3.084
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.573,75	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-447	-447



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030114 Grundschule Eick TS Roseggerstr.

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-599,00	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-599,00	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-599,00	-19.256	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030114 Grundschule Eick TS Roseggerstr.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000553: Hard- u. Software Eick TS Roseggerstr.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001096: Beschaffungen GS Eick TS Roseggerstr.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-599,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-599,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-599,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-29.228	-29.228
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-8.756	-8.756	0	-8.756	-8.756	-8.756	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-8.756	-8.756	0	-8.756	-8.756	-8.756	-29.228	-29.228
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-8.756	-8.756	0	-8.756	-8.756	-8.756	-29.228	-29.228



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030115 Gebrüder-Grimm-Schule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.117,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.117,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-14.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.614,07	-18.256	-24.101	0	-54.101	-24.101	-24.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-3.614,07	-32.256	-24.101	0	-54.101	-24.101	-24.101
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.497,07	-32.256	-24.101	0	-54.101	-24.101	-24.101



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030115 Gebrüder-Grimm-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000555: Hard- u. Software Gebrüder-Grimm-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	1.117,00	0	0	0	0	0	0	1.117	1.117
6	= Summe (investive Einzahlungen)	1.117,00	0	0	0	0	0	0	1.117	1.117
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-14.000	0	0	0	0	0	-15.493	-15.493
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.614,07	-9.256	-9.256	0	-39.256	-9.256	-9.256	-1.117	-1.117
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.614,07	-23.256	-9.256	0	-39.256	-9.256	-9.256	-16.610	-16.610
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.497,07	-23.256	-9.256	0	-39.256	-9.256	-9.256	-15.493	-15.493



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030117 Waldschule Schwafheim

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.237,80	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.237,80	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.775,77	-17.056	-24.901	0	-24.901	-24.901	-24.901
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.775,77	-17.056	-24.901	0	-24.901	-24.901	-24.901
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-537,97	-17.056	-24.901	0	-24.901	-24.901	-24.901



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030117 Waldschule Schwafheim

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000559: Hard- u. Software Waldschule Schwafheim										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	1.237,80	0	0	0	0	0	0	1.238	1.238
6	= Summe (investive Einzahlungen)	1.237,80	0	0	0	0	0	0	1.238	1.238
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-1.465	-1.465
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.775,77	-10.056	-10.056	0	-10.056	-10.056	-10.056	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.775,77	-10.056	-10.056	0	-10.056	-10.056	-10.056	-1.465	-1.465
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-537,97	-10.056	-10.056	0	-10.056	-10.056	-10.056	-228	-228



03 Schulträgeraufgaben
0301 Grundschulen
030118 Adolf-Reichwein-Schule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000,00	-10.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-16.420,40	-20.255	-28.100	0	-28.100	-28.100	-28.100
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-416.420,40	-30.255	-28.100	0	-28.100	-28.100	-28.100
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-416.420,40	-30.255	-28.100	0	-28.100	-28.100	-28.100



03 Schulträgeraufgaben
 0301 Grundschulen
 030118 Adolf-Reichwein-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000561: Hard- u. Software Adolf-Reichwein-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-7.000	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001233: GG Adolf-Reichwein, OGATA-Erw. GS2020										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000,00	-10.000	0	0	0	0	0	-411.450	-411.450
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-400.000,00	-10.000	0	0	0	0	0	-411.450	-411.450
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-400.000,00	-10.000	0	0	0	0	0	-411.450	-411.450

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	6.217	6.217
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	6.217	6.217
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-3.771	-3.771
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-16.420,40	-13.255	-13.255	0	-13.255	-13.255	-13.255	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-16.420,40	-13.255	-13.255	0	-13.255	-13.255	-13.255	-3.771	-3.771
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-16.420,40	-13.255	-13.255	0	-13.255	-13.255	-13.255	2.446	2.446

Produktnr.	1.100.03.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Grundschulen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Gesamtzahl der Schüler/innen	Beginn Schuljahr	3519	3536	-17	3546	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.
		o davon auswärtige Schüler/innen	88	84	4	77	
	Bedarfsgerechter Betrieb von Grundschulen	Zahl der Grundschulen, davon	16	16	0	16	
	Betreuung im Rahmen der Offenen Ganztagschule	Betreute Schüler/innen (OGATA)	1830	1850	-20	1706	Stichtag 15.10., Planwert nur Anmeldewünsche
		o Anteil an allen Grundschüler/inne/n	52,0%	52,3%	-0,3%	48,1%	
	Halbtagsbetreuung	Anzahl der Kinder im VHT	324	310	14	318	
		Anteil der Kinder im VHT	9,2%	8,8%	0,4%	9,0%	
	Angemessene IT-Ausstattung	Anzahl PC's	580	480	100	480	
Anteil Schüler/innen je Lern-PC		6,1	7,4	-1,3	7,39		

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten	6.714.605,00 €	8.901.940,00 €	- 2.187.335,00 €	5.583.875,69 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan
		o davon Kosten für "Schulen online"	237.520,00 €	137.000,00 €	100.520,00 €	2.938,68 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich.
		o davon Kosten für Möbiliar	397.094,00 €	524.594,00 €	- 127.500,00 €	74.122,78 €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet
		o davon Baukosten ZGM	3.000,00 €	1.840.638,00 €	- 1.837.638,00 €		2018 kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht ermittelt werden.
		Betriebskosten je Schüler	1.908,10 €	2.517,52 €	- 609,42 €	1.574,70 €	



03 Schulträgeraufgaben
0302 Hauptschule

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



03 Schulträgeraufgaben
0302 Hauptschule

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	257.556,00	157.191	226.577	295.460	335.812	336.210
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.442,11	1.712	2.257	2.262	2.268	2.274
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	1.182	1.222	1.264	1.307
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.143	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	259.998,11	160.046	230.016	298.944	339.344	339.791
11	- Personalaufwendungen	-108.897,40	-105.690	-118.375	-119.252	-121.071	-122.935
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.537,17	-3.980	-5.416	-5.493	-5.576	-5.659
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-429.703,51	-434.249	-455.421	-456.755	-457.592	-458.369
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-249.490,39	-244.796	-251.846	-247.604	-249.392	-243.416
15	- Transferaufwendungen	-90.000,00	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.419,81	-27.995	-26.760	-26.788	-26.816	-26.844
17	= Ordentliche Aufwendungen	-901.048,28	-906.710	-947.819	-945.891	-950.446	-947.223
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-641.050,17	-746.664	-717.803	-646.947	-611.102	-607.432
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-641.050,17	-746.664	-717.803	-646.947	-611.102	-607.432
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-641.050,17	-746.664	-717.803	-646.947	-611.102	-607.432
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-23,58	-100	-100	-100	-100	-100
29	= Teilergebnis	-641.073,75	-746.764	-717.903	-647.047	-611.202	-607.532
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-641.073,75	-746.764	-717.903	-647.047	-611.202	-607.532



03 Schulträgeraufgaben
0302 Hauptschule

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	588,95	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	588,95	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-197.748,44	-60.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-51.563,85	-40.000	-44.695	0	-34.695	-34.695	-34.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-249.312,29	-100.000	-44.695	0	-34.695	-34.695	-34.695
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-248.723,34	-100.000	-44.695	0	-34.695	-34.695	-34.695



03 Schulträgeraufgaben
0302 Hauptschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
700022: Hard- u. Software Justus-v.Liebig-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-48.492,23	-23.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-48.492,23	-23.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-48.492,23	-23.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	588,95	0	0	0	0	0	0	589	589
6	= Summe (investive Einzahlungen)	588,95	0	0	0	0	0	0	589	589
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-197.748,44	-60.000	0	0	0	0	0	-8.629.849	-8.629.849
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.071,62	-17.000	-19.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	-589	-589
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-200.820,06	-77.000	-19.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	-8.630.438	-8.630.438
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-200.231,11	-77.000	-19.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	-8.629.849	-8.629.849



03 Schulträgeraufgaben
 0302 Hauptschule
 030201 Justus-von-Liebig-Schule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	588,95	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	588,95	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-197.748,44	-60.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-51.563,85	-40.000	-44.695	0	-34.695	-34.695	-34.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-249.312,29	-100.000	-44.695	0	-34.695	-34.695	-34.695
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-248.723,34	-100.000	-44.695	0	-34.695	-34.695	-34.695



03 Schulträgeraufgaben
 0302 Hauptschule
 030201 Justus-von-Liebig-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000022: Hard- u. Software Justus-v.Liebig-Schule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-48.492,23	-23.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-48.492,23	-23.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-48.492,23	-23.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	588,95	0	0	0	0	0	0	589	589
6	= Summe (investive Einzahlungen)	588,95	0	0	0	0	0	0	589	589
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-197.748,44	-60.000	0	0	0	0	0	-8.629.849	-8.629.849
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.071,62	-17.000	-19.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	-589	-589
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-200.820,06	-77.000	-19.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	-8.630.438	-8.630.438
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-200.231,11	-77.000	-19.500	0	-9.500	-9.500	-9.500	-8.629.849	-8.629.849

Produktnr.	1.100.03.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Hauptschule						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	insgesamt	279	265	14	297	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.	
		davon						
		o Anzahl der auswärtigen Schüler/innen	12	17	- 5	15		
		o Anteil der auswärtigen Schüler/innen	4,3%	6,4%	-2,1%	5,1%		
		o Anzahl Schüler/-innen in Ganztagsklassen	279	265	14	297		
		o Anteil Schüler/innen in Ganztagsklassen	100%	100%	-	100,00%		
	Betrieb der Hauptschulen	Zahl der Hauptschulen	1	1	-	1		
	IT-Ausstattung	Anzahl Schüler-PCs insgesamt	34	34	-	34		
Anteil Schüler/-innen je PC		8,2	7,8	0,41	8,7			

Ressourcen (ergänzende Angaben)	jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten	820.632,00 €	846.764,00 €	- 26.132,00 €	315.792,33 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan
		o davon Kosten für "Schulen online"	25.195,00 €	23.000,00 €	2.195,00 €	41.149,22 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich.
		o davon Kosten für Mobilien	32.500,00 €	40.000,00 €	- 7.500,00 €	3.071,62 €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet
		o davon Baukosten ZGM	- €	60.000,00 €	- 60.000,00 €		2018 kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht ermittelt werden.
		Betriebskosten je Schüler	2.941,33 €	3.195,34 €	- 254,00 €	1.063,27 €	



03 Schulträgeraufgaben
0303 Realschulen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



03 Schulträgeraufgaben
0303 Realschulen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	495.932,97	525.456	618.623	622.567	626.737	631.096
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.918,18	16.744	14.349	14.354	14.359	14.364
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.500	19.278	19.933	20.610	21.310
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.519,93	144	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	519.371,08	560.844	652.250	656.854	661.706	666.770
11	- Personalaufwendungen	-137.289,83	-150.601	-148.909	-150.025	-152.314	-154.656
12	- Versorgungsaufwendungen	-6.553,27	-5.682	-7.754	-7.862	-7.984	-8.102
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-540.644,50	-686.955	-676.368	-677.771	-679.278	-680.789
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-510.918,54	-557.430	-545.275	-593.317	-618.004	-621.163
15	- Transferaufwendungen	-119.812,22	-156.000	-187.200	-187.200	-187.200	-187.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.374,94	-43.137	-43.388	-43.449	-43.478	-43.507
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.344.593,30	-1.599.805	-1.608.893	-1.659.623	-1.688.257	-1.695.417
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-825.222,22	-1.038.961	-956.643	-1.002.769	-1.026.551	-1.028.646
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-825.222,22	-1.038.961	-956.643	-1.002.769	-1.026.551	-1.028.646
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-825.222,22	-1.038.961	-956.643	-1.002.769	-1.026.551	-1.028.646
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.350	6.350	3.350	3.350	3.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-825.222,22	-1.035.611	-950.293	-999.419	-1.023.201	-1.025.296
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-825.222,22	-1.035.611	-950.293	-999.419	-1.023.201	-1.025.296



03 Schulträgeraufgaben
0303 Realschulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-82.764,65	-3.553.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.537,27	-491.000	-548.195	0	-46.695	-46.695	-46.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-87.301,92	-4.044.000	-2.548.195	0	-2.046.695	-2.146.695	-2.046.695
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-87.301,92	-894.000	-2.548.195	0	-2.046.695	-2.146.695	-2.046.695



03 Schulträgeraufgaben
0303 Realschulen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000023: Hard- u. Software Heinr.-Pattberg-RS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-4.537,27	-14.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.537,27	-14.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.537,27	-14.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000081: Beschaffungen Heinr.-Pattberg-Realschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-404.000	-504.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-454.000	-504.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-454.000	-504.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001048: RS Heinrich Pattberg Gesamtern.,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-82.764,65	0	0	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000	-1.033.051	-7.133.051
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-82.764,65	0	0	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000	-1.033.051	-7.133.051
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-82.764,65	0	0	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000	-1.033.051	-7.133.051

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001085: Festwert NW-Räume Heinrich-Pattb.-RS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001337: HPR GS2020, ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001338: HPR KInvFG 2, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0	3.150.000	3.150.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0	3.150.000	3.150.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.500.000	0	0	0	0	0	-3.500.000	-3.500.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-3.500.000	0	0	0	0	0	-3.500.000	-3.500.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-350.000	0	0	0	0	0	-350.000	-350.000

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-78.008	-78.008
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-57.500	-4.000	0	-2.500	-2.500	-2.500	-55.000	-55.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-60.500	-4.000	0	-2.500	-2.500	-2.500	-133.008	-133.008
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-60.500	-4.000	0	-2.500	-2.500	-2.500	-133.008	-133.008



03 Schulträgeraufgaben
 0303 Realschulen
 030301 Heinrich-Pattberg-Realschule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-82.764,65	-3.553.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.537,27	-491.000	-548.195	0	-46.695	-46.695	-46.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-87.301,92	-4.044.000	-2.548.195	0	-2.046.695	-2.146.695	-2.046.695
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-87.301,92	-894.000	-2.548.195	0	-2.046.695	-2.146.695	-2.046.695



03 Schulträgeraufgaben
 0303 Realschulen
 030301 Heinrich-Pattberg-Realschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
700023: Hard- u. Software Heinr.-Pattberg-RS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-4.537,27	-14.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.537,27	-14.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.537,27	-14.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
700081: Beschaffungen Heinr.-Pattberg-Realschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-404.000	-504.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-454.000	-504.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-454.000	-504.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001048: RS Heinrich Pattberg Gesamtern.,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-82.764,65	0	0	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000	-1.033.051	-7.133.051
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-82.764,65	0	0	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000	-1.033.051	-7.133.051
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-82.764,65	0	0	0	-2.000.000	-2.100.000	-2.000.000	-1.033.051	-7.133.051

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001085: Festwert NW-Räume Heinrich-Pattb.-RS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001337: HPR GS2020, ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001338: HPR KInvFG 2, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0	3.150.000	3.150.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	3.150.000	0	0	0	0	0	3.150.000	3.150.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.500.000	0	0	0	0	0	-3.500.000	-3.500.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-3.500.000	0	0	0	0	0	-3.500.000	-3.500.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-350.000	0	0	0	0	0	-350.000	-350.000

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-77.182	-77.182
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-57.500	-4.000	0	-2.500	-2.500	-2.500	-55.000	-55.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-60.500	-4.000	0	-2.500	-2.500	-2.500	-132.182	-132.182
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-60.500	-4.000	0	-2.500	-2.500	-2.500	-132.182	-132.182

Produktnr.	1.100.03.03						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Realschulen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan-Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	insgesamt	621	605	16	642	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.	
		davon						
		o Anzahl der auswärtigen Schüler/innen	124	126	-2	124		
	Betrieb von Realschulen	Zahl der Realschulen, davon	o Anteil der auswärtigen Schüler/innen	20,0%	20,8%	-0,9%	19,3%	
			o Anzahl der Realschulen	1	1	0	1	bezogen auf alle Realschüler
			o Anzahl der Ganztagschulen	1	1	0	1	
	o Anzahl der Ganztagschüler	621	605	16	642			
	o Anteil der Ganztagschüler	100,0%	100,0%	0,0%	100,0%			
	IT-Ausstattung	Anzahl Schüler-PC's insgesamt	53	54	-1	54		
		Anteil Schüler/-in je PC	11,7	11,2	0,5	11,9		

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten	3.543.305,00 €	1.929.611,00 €	1.613.694,00 €	716.871,86 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan
		o davon Kosten für "Schulen online"	25.195,00 €	14.500,00 €	10.695,00 €	25.375,65 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich.
		o davon Kosten für Mobilier	436.000,00 €	491.000,00 €	- 55.000,00 €	- €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet
		o davon Baukosten ZGM	2.000.000,00 €	3.553.000,00 €	- 1.553.000,00 €	- €	2018 kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht ermittelt werden.
	Betriebskosten je Schüler	5.705,81 €	3.189,44 €	2.516,37 €	1.116,62 €		



03 Schulträgeraufgaben
0304 Gymnasien

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



03 Schulträgeraufgaben
0304 Gymnasien

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613.562,13	608.885	587.808	592.124	596.682	601.452
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.180,13	47.277	40.422	41.252	42.110	42.998
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	149	154	159	164
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.697,86	280	749	749	749	749
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	660.440,12	656.442	629.128	634.278	639.700	645.362
11	- Personalaufwendungen	-442.551,11	-505.900	-448.001	-451.335	-458.219	-465.267
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.148,68	-15.927	-21.665	-21.971	-22.310	-22.637
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.473.312,23	-2.457.175	-2.615.479	-2.626.455	-2.637.945	-2.649.949
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.508.753,51	-1.667.184	-1.712.789	-1.753.393	-1.786.624	-1.807.725
15	- Transferaufwendungen	-182.288,56	-182.000	-152.000	-152.000	-152.000	-152.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-136.667,11	-148.717	-153.944	-153.973	-154.003	-154.034
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.761.721,20	-4.976.904	-5.103.877	-5.159.127	-5.211.101	-5.251.611
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.101.281,08	-4.320.462	-4.474.749	-4.524.849	-4.571.401	-4.606.249
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.101.281,08	-4.320.462	-4.474.749	-4.524.849	-4.571.401	-4.606.249
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.101.281,08	-4.320.462	-4.474.749	-4.524.849	-4.571.401	-4.606.249
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.350	6.350	3.350	3.350	3.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-578,85	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
29	= Teilergebnis	-4.101.859,93	-4.318.112	-4.469.399	-4.522.499	-4.569.051	-4.603.899
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-4.101.859,93	-4.318.112	-4.469.399	-4.522.499	-4.569.051	-4.603.899



03 Schulträgeraufgaben
0304 Gymnasien

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-191.961,75	-2.687.500	-2.341.638	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-121.245,45	-831.750	-275.030	0	-189.030	-188.780	-188.780
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-313.207,20	-3.519.250	-2.616.668	0	-2.189.030	-2.188.780	-3.188.780
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-313.207,20	-3.519.250	-2.616.668	0	-2.189.030	-2.188.780	-3.188.780

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000465: GY Adolfinum Ern. Turnhalle/Aula ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-84.322,29	0	0	0	0	0	0	-1.771.634	-1.771.634
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-84.322,29	0	0	0	0	0	0	-1.771.634	-1.771.634
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-84.322,29	0	0	0	0	0	0	-1.771.634	-1.771.634

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000488: Festwert NW-Ausst. GY i. d. Fild. Bend.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000565: Hard- u. Software Gymnasium Adolfinum										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.500	-25.445	0	-25.445	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.500	-25.445	0	-25.445	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.500	-25.445	0	-25.445	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000567: Hard- u. Software GY i. d. Filder Benden										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-20.544,33	-14.750	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-20.544,33	-14.750	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-20.544,33	-14.750	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000702: Gym Filder Benden San. Aula, ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.847,75	0	0	0	0	0	0	-1.436.804	-1.436.804
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-29.847,75	0	0	0	0	0	0	-1.436.804	-1.436.804
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-29.847,75	0	0	0	0	0	0	-1.436.804	-1.436.804

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000968: GY Filder Benden Fortf. Gesamtsan.,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.517,50	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-2.138.443	-11.138.443
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.517,50	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-2.138.443	-11.138.443
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.517,50	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-2.138.443	-11.138.443

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001097: Beschaffungen Gym in den Filder Benden										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-184.500	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-16.137,44	-600.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-16.137,44	-784.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-16.137,44	-784.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001288: GY Filder B.,Stütz. Ges.san. GS 2020 ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-500.000	-341.638	0	0	0	0	-500.000	-841.638
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-500.000	-341.638	0	0	0	0	-500.000	-841.638
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-500.000	-341.638	0	0	0	0	-500.000	-841.638

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-70.274,21	-3.000	0	0	0	0	0	-1.247.656	-1.247.656
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-32.709,38	-158.000	-154.000	0	-68.000	-68.000	-68.000	-40.401	-40.401
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-102.983,59	-161.000	-154.000	0	-68.000	-68.000	-68.000	-1.288.057	-1.288.057
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-102.983,59	-161.000	-154.000	0	-68.000	-68.000	-68.000	-1.280.057	-1.280.057



03 Schulträgeraufgaben
0304 Gymnasien
030401 Gymnasium Rheinkamp

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.596,79	-3.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-56.518,01	-74.000	-44.445	0	-44.445	-44.445	-44.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-107.114,80	-77.000	-44.445	0	-44.445	-44.445	-44.445
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-107.114,80	-77.000	-44.445	0	-44.445	-44.445	-44.445

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.596,79	-3.000	0	0	0	0	0	-127.582	-127.582
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-11.291,95	-59.250	-19.250	0	-19.250	-19.250	-19.250	-40.401	-40.401
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-61.888,74	-62.250	-19.250	0	-19.250	-19.250	-19.250	-167.983	-167.983
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-61.888,74	-62.250	-19.250	0	-19.250	-19.250	-19.250	-159.983	-159.983



03 Schulträgeraufgaben
 0304 Gymnasien
 030402 Gymnasium Adolfinum

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-84.322,29	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-10.124,52	-85.750	-52.695	0	-46.695	-46.445	-46.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-94.446,81	-85.750	-52.695	0	-46.695	-46.445	-46.445
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-94.446,81	-85.750	-52.695	0	-46.695	-46.445	-46.445



03 Schulträgeraufgaben
 0304 Gymnasien
 030402 Gymnasium Adolfinum

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000465: GY Adolfinum Ern. Turnhalle/Aula ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-84.322,29	0	0	0	0	0	0	-1.771.634	-1.771.634
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-84.322,29	0	0	0	0	0	0	-1.771.634	-1.771.634
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-84.322,29	0	0	0	0	0	0	-1.771.634	-1.771.634

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000565: Hard- u. Software Gymnasium Adolfinum										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.500	-25.445	0	-25.445	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.500	-25.445	0	-25.445	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.500	-25.445	0	-25.445	-25.195	-25.195	0	0

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-50.655	-50.655
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-10.124,52	-71.250	-27.250	0	-21.250	-21.250	-21.250	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.124,52	-71.250	-27.250	0	-21.250	-21.250	-21.250	-50.655	-50.655
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-10.124,52	-71.250	-27.250	0	-21.250	-21.250	-21.250	-50.655	-50.655



03 Schulträgeraufgaben
0304 Gymnasien
030403 Gymnasium in den Filder Benden

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-37.365,25	-2.684.500	-2.341.638	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-36.681,77	-639.000	-54.445	0	-54.445	-54.445	-54.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-74.047,02	-3.323.500	-2.396.083	0	-2.054.445	-2.054.445	-3.054.445
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-74.047,02	-3.323.500	-2.396.083	0	-2.054.445	-2.054.445	-3.054.445



03 Schulträgeraufgaben
 0304 Gymnasien
 030403 Gymnasium in den Filder Benden

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000488: Festwert NW-Ausst. GY i. d. Fild. Bend.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000567: Hard- u. Software GY i. d. Filder Benden										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-20.544,33	-14.750	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-20.544,33	-14.750	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-20.544,33	-14.750	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000702: Gym Filder Benden San. Aula, ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.847,75	0	0	0	0	0	0	-1.436.804	-1.436.804
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-29.847,75	0	0	0	0	0	0	-1.436.804	-1.436.804
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-29.847,75	0	0	0	0	0	0	-1.436.804	-1.436.804

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000968: GY Filder Benden Fortf. Gesamtsan.,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.517,50	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-2.138.443	-11.138.443
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.517,50	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-2.138.443	-11.138.443
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.517,50	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-2.138.443	-11.138.443

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001097: Beschaffungen Gym in den Filder Benden										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-184.500	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-16.137,44	-600.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-16.137,44	-784.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-16.137,44	-784.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001288: GY Filder B.,Stütz. Ges.san. GS 2020 ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-500.000	-341.638	0	0	0	0	-500.000	-841.638
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-500.000	-341.638	0	0	0	0	-500.000	-841.638
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-500.000	-341.638	0	0	0	0	-500.000	-841.638

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-937.409	-937.409
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.250	-9.250	0	-9.250	-9.250	-9.250	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.250	-9.250	0	-9.250	-9.250	-9.250	-937.409	-937.409
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.250	-9.250	0	-9.250	-9.250	-9.250	-937.409	-937.409



03 Schulträgeraufgaben
0304 Gymnasien
030404 Graftschafte Gymnasium

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.677,42	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.921,15	-33.000	-123.445	0	-43.445	-43.445	-43.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-37.598,57	-33.000	-123.445	0	-43.445	-43.445	-43.445
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-37.598,57	-33.000	-123.445	0	-43.445	-43.445	-43.445

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.677,42	0	0	0	0	0	0	-132.010	-132.010
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-11.292,91	-18.250	-98.250	0	-18.250	-18.250	-18.250	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-30.970,33	-18.250	-98.250	0	-18.250	-18.250	-18.250	-132.010	-132.010
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-30.970,33	-18.250	-98.250	0	-18.250	-18.250	-18.250	-132.010	-132.010

Produkt	1.100.03.04						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	Beginn Schuljahr	3434	3541	-107	3501	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.	
		davon						
		o Sekundarstufe I	2080	2160	-80	2199		
		o Sekundarstufe II	1354	1381	-27	1302		
		Anzahl der ausw. Schüler/-innen	563	619	-56	642		
		davon						
		o Sekundarstufe I	336	336	0	375		
		o Sekundarstufe II	227	283	-56	267		Wert durch Quereinsteiger nicht planbar, Anmeldevorgang nach Planaufstellung
		Anteil der auswärtigen Schüler/-innen	16%	17%	0	18,3%		
		davon						
	o Sekundarstufe I	16,2%	15,6%	0	10,7%			
	o Sekundarstufe II	16,8%	20,5%	0	7,6%	Wert durch Quereinsteiger nicht planbar, Anmeldevorgang nach Planaufstellung		
	Betrieb von Gymnasien	Zahl der Gymnasien, davon	4	4	0	4		
		o Anzahl der Ganztagsgymnasien	1	1	0	1	Gymnasium Rheinkamp	
		o Anzahl der Ganztags Schüler	509	549	-40	555		
o Anteil der Ganztags Schüler		14,8%	15,5%	-0,7%	15,9%			
IT-Ausstattung	Anzahl PC insgesamt	289	295	-6	297	Rückgang aufgrund schwankender Schülerzahlen.		
	Anteil Schüler/in je PC	11,88	12,00	0	11,79			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten	7.435.766,00 €	7.837.362,00 €	- 401.596,00 €	1.683.271,25 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan	
		o davon Kosten für "Schulen online"	100.780,00 €	58.750,00 €	42.030,00 €	80.998,57 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich.	
		o davon Kosten für Mobilien	147.000,00 €	831.750,00 €	- 684.750,00 €	59.969,67 €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet	
		o davon Baukosten ZGM	2.841.638,00 €	2.687.500,00 €	154.138,00 €		2018 kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht ermittelt werden.	
		Betriebskosten je Schüler	2.165,34 €	2.213,32 €	- 47,98 €	480,80 €		



03 Schulträgeraufgaben
0305 Gesamtschulen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus einschließlich Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



03 Schulträgeraufgaben
0305 Gesamtschulen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	790.017,17	713.497	685.748	691.142	696.842	702.803
3	+ Sonstige Transfererträge	16.336,02	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.410,00	22.093	22.844	23.621	24.424	25.254
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.517,53	45.232	25.478	25.937	26.411	26.901
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	298	308	318	329
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	27.656,71	5.343	402	402	402	402
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	896.937,43	786.166	734.770	741.410	748.397	755.689
11	- Personalaufwendungen	-455.307,70	-472.001	-361.863	-364.529	-370.088	-375.782
12	- Versorgungsaufwendungen	-44.222,96	-34.625	-15.354	-15.571	-15.810	-16.042
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.543.491,09	-2.637.232	-2.744.423	-2.752.751	-2.761.696	-2.770.906
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.320.991,10	-1.368.508	-1.344.232	-1.426.009	-1.474.944	-1.478.533
15	- Transferaufwendungen	-58.519,41	-76.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-136.247,71	-143.787	-144.892	-144.921	-144.951	-144.982
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.558.779,97	-4.732.152	-4.665.764	-4.758.782	-4.822.489	-4.841.245
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.661.842,54	-3.945.987	-3.930.995	-4.017.372	-4.074.093	-4.085.556
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.661.842,54	-3.945.987	-3.930.995	-4.017.372	-4.074.093	-4.085.556
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.661.842,54	-3.945.987	-3.930.995	-4.017.372	-4.074.093	-4.085.556
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-236,44	-800	-800	-800	-800	-800
29	= Teilergebnis	-3.662.078,98	-3.946.787	-3.931.795	-4.018.172	-4.074.893	-4.086.356
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-3.662.078,98	-3.946.787	-3.931.795	-4.018.172	-4.074.893	-4.086.356



03 Schulträgeraufgaben
0305 Gesamtschulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.305.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	1.305.000	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.544.863,04	-2.622.000	-850.000	0	-3.000.000	-2.000.000	-2.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-326.174,07	-770.000	-793.585	0	-166.085	-166.085	-166.085
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.871.037,11	-3.392.000	-1.643.585	0	-3.166.085	-2.166.085	-2.166.085
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.871.037,11	-2.087.000	-1.643.585	0	-3.166.085	-2.166.085	-2.166.085



03 Schulträgeraufgaben
0305 Gesamtschulen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000026: Hard- u. Software Anne-Fr.-Ges.Rheink.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-4.133,23	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.133,23	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.133,23	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000073: Beschaffungen Anne-Fr.-Ges.Rheink.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-141.500	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-690,39	-500.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-690,39	-641.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-690,39	-641.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000114: Beschaffungen Geschw.-Sch.-Gesamt.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000115: Beschaffungen Herm.-Runge-Gesamtschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-2.500	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-189.672,59	-25.000	-645.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-189.672,59	-27.500	-645.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-189.672,59	-27.500	-645.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000572: Hard- u. Software Geschw.-Scholl-Ges.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-36.305,67	-13.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-36.305,67	-13.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-36.305,67	-13.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000574: Hard- u. Software Hermann-Runge-Ges.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-47.748,61	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.748,61	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-47.748,61	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000691: Mensa Geschw.-Sch.-Gesamt.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000692: Mensa Anne-Fr.-Ges.Rheink.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.115,58	-75.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.115,58	-75.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.115,58	-75.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000693: Mensa Hermann-Runge-Ges.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-27.244,22	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-27.244,22	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-27.244,22	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001069: GS Herm.-Runge WC-/Unterrichtstrakt,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.008.726,19	0	0	0	0	0	0	-3.118.729	-3.118.729
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.008.726,19	0	0	0	0	0	0	-3.118.729	-3.118.729
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.008.726,19	0	0	0	0	0	0	-3.118.729	-3.118.729

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001087: Festwert NW-Räume Herm.-Runge-GS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001340: TH HRG San. KInvFG 2, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	540.000	0	0	0	0	0	540.000	540.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	540.000	0	0	0	0	0	540.000	540.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-600.000	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-600.000	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000	-60.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001341: GS Anne-Frank, KInvFG 2, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	765.000	0	0	0	0	0	765.000	765.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	765.000	0	0	0	0	0	765.000	765.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-850.000	0	0	0	0	0	-850.000	-850.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-850.000	0	0	0	0	0	-850.000	-850.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-85.000	0	0	0	0	0	-85.000	-85.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	4.604.810	4.604.810
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	4.604.810	4.604.810
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-536.136,85	-1.028.000	-850.000	0	-3.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-8.877.619	-16.727.619
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermö- gen	-18.263,78	-89.000	-29.000	0	-26.500	-26.500	-26.500	-62.500	-62.500
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-554.400,63	-1.117.000	-879.000	0	-3.026.500	-2.026.500	-2.026.500	-8.940.119	-16.790.119
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-554.400,63	-1.117.000	-879.000	0	-3.026.500	-2.026.500	-2.026.500	-4.335.309	-12.185.309



03 Schulträgeraufgaben
0305 Gesamtschulen
030501 Geschwister-Scholl-Gesamtschule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.983,31	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-48.180,40	-39.500	-47.695	0	-47.695	-47.695	-47.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-54.163,71	-39.500	-47.695	0	-47.695	-47.695	-47.695
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-54.163,71	-39.500	-47.695	0	-47.695	-47.695	-47.695



03 Schulträgeraufgaben
 0305 Gesamtschulen
 030501 Geschwister-Scholl-Gesamtschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000114: Beschaffungen Geschw.-Sch.-Gesamt.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000572: Hard- u. Software Geschw.-Scholl-Ges.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-36.305,67	-13.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-36.305,67	-13.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-36.305,67	-13.000	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000691: Mensa Geschw.-Sch.-Gesamt.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.954.776	2.954.776
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	2.954.776	2.954.776
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.983,31	0	0	0	0	0	0	-2.202.480	-2.202.480
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-11.874,73	-10.500	-10.500	0	-10.500	-10.500	-10.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-17.858,04	-10.500	-10.500	0	-10.500	-10.500	-10.500	-2.202.480	-2.202.480
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-17.858,04	-10.500	-10.500	0	-10.500	-10.500	-10.500	752.296	752.296



03 Schulträgeraufgaben
0305 Gesamtschulen
030502 Hermann-Runge-Gesamtschule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	540.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	540.000	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.338.415,94	-627.500	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-266.342,07	-69.000	-699.195	0	-71.695	-71.695	-71.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.604.758,01	-696.500	-699.195	0	-71.695	-71.695	-71.695
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.604.758,01	-156.500	-699.195	0	-71.695	-71.695	-71.695



03 Schulträgeraufgaben
 0305 Gesamtschulen
 030502 Hermann-Runge-Gesamtschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000115: Beschaffungen Herm.-Runge-Gesamtschule										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-2.500	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-189.672,59	-25.000	-645.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-189.672,59	-27.500	-645.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-189.672,59	-27.500	-645.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000574: Hard- u. Software Hermann-Runge-Ges.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-47.748,61	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.748,61	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-47.748,61	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000693: Mensa Hermann-Runge-Ges.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-27.244,22	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-27.244,22	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-27.244,22	-10.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001069: GS Herm.-Runge WC-/Unterrichtstrakt,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.008.726,19	0	0	0	0	0	0	-3.118.729	-3.118.729
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.008.726,19	0	0	0	0	0	0	-3.118.729	-3.118.729
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.008.726,19	0	0	0	0	0	0	-3.118.729	-3.118.729

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001087: Festwert NW-Räume Herm.-Runge-GS										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001340: TH HRG San. KInvFG 2, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	540.000	0	0	0	0	0	540.000	540.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	540.000	0	0	0	0	0	540.000	540.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-600.000	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-600.000	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000	-60.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	1.601.000	1.601.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	1.601.000	1.601.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-329.689,75	-25.000	0	0	0	0	0	-3.192.554	-3.192.554
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-1.676,65	-5.500	-8.000	0	-5.500	-5.500	-5.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-331.366,40	-30.500	-8.000	0	-5.500	-5.500	-5.500	-3.192.554	-3.192.554
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-331.366,40	-30.500	-8.000	0	-5.500	-5.500	-5.500	-1.591.554	-1.591.554



03 Schulträgeraufgaben
 0305 Gesamtschulen
 030503 Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	765.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	765.000	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.463,79	-1.994.500	-850.000	0	-3.000.000	-2.000.000	-2.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.651,60	-661.500	-46.695	0	-46.695	-46.695	-46.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-212.115,39	-2.656.000	-896.695	0	-3.046.695	-2.046.695	-2.046.695
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-212.115,39	-1.891.000	-896.695	0	-3.046.695	-2.046.695	-2.046.695



03 Schulträgeraufgaben
 0305 Gesamtschulen
 030503 Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000026: Hard- u. Software Anne-Fr.-Ges.Rheink.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-4.133,23	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.133,23	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.133,23	-13.500	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000073: Beschaffungen Anne-Fr.-Ges.Rheink.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-141.500	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-690,39	-500.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-690,39	-641.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-690,39	-641.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000692: Mensa Anne-Fr.-Ges.Rheink.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.115,58	-75.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.115,58	-75.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.115,58	-75.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001341: GS Anne-Frank, KInvFG 2, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	765.000	0	0	0	0	0	765.000	765.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	765.000	0	0	0	0	0	765.000	765.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-850.000	0	0	0	0	0	-850.000	-850.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-850.000	0	0	0	0	0	-850.000	-850.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-85.000	0	0	0	0	0	-85.000	-85.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	49.034	49.034
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	49.034	49.034
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.463,79	-1.003.000	-850.000	0	-3.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-3.429.223	-11.279.223
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-4.712,40	-73.000	-10.500	0	-10.500	-10.500	-10.500	-62.500	-62.500
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-205.176,19	-1.076.000	-860.500	0	-3.010.500	-2.010.500	-2.010.500	-3.491.723	-11.341.723
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-205.176,19	-1.076.000	-860.500	0	-3.010.500	-2.010.500	-2.010.500	-3.442.690	-11.292.690

Produktnr.	1.100.03.05						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Gesamtschulen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan-Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	Beginn Schuljahr	2914	2957	-43	2951	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr. Wert durch Quereinsteiger nicht planbar, Anmeldevorgang nach Planaufstellung	
		davon						
		o Sekundarstufe I	2332	2366	-34	2328		
		o Sekundarstufe II	582	591	-9	623		
		Anzahl der ausw. Schüler/-innen	331	405	-74	449		
		davon						
		o Sekundarstufe I	191	251	-60	287		
		o Sekundarstufe II	140	154	-14	162		
		Anteil der auswärtige Schüler/-innen	11,4%	13,7%	0	15,2%		
		davon						
o Sekundarstufe I	8,2%	10,6%	0	12,33%				
o Sekundarstufe II	24,1%	26,1%	0	26,00%				
Betrieb von Gesamtschulen	Zahl der Gesamtschulen	3	3	0	3			
IT-Ausstattung	Anzahl PC's insgesamt	248	247	1	312	Rückgang aufgrund schwankender Schülerzahlen		
	Anteil Schüler/-in je PC	11,75	11,97	-0,22	9,46			

Ressourcen (ergänzende Angaben)	jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten	5.008.259,00 €	6.033.787,00 €	- 1.025.528,00 €	1.856.291,21 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan
		o davon Kosten für "Schulen online"	75.585,00 €	40.000,00 €	35.585,00 €	87.710,01 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich
		o davon Kosten für Mobilien	142.500,00 €	770.000,00 €	- 627.500,00 €	222.420,78 €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet
		o Baukosten ZGM	850.000,00 €	2.622.000,00 €	- 1.772.000,00 €		2018 kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht ermittelt werden.
		Betriebskosten je Schüler	1.718,69 €	2.040,51 €	- 321,82 €	629,04 €	



03 Schulträgeraufgaben
0307 Schülerbeförderungskosten

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Übernahme der Schülerfahrkosten einschließlich Schokoticket,
- Fortführen der Aktion "Fahrrad statt Bus",
- Einrichten der Schülerspezialverkehre insbesondere von Schulbuslinien und für Fahrten zu Sportstätten,
- Klärung von Transportsituationen bei inklusiver Beschulung.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Schüler/innen, Schulen, Verkehrsbetriebe und Busunternehmen



03 Schulträgeraufgaben
0307 Schülerbeförderungskosten

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.937,00	203.937	53.937	53.937	53.937	53.937
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.604,85	14.162	13.008	13.451	13.909	14.382
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	59.541,85	218.099	66.945	67.388	67.846	68.319
11	- Personalaufwendungen	-99.704,91	-127.097	-59.945	-60.388	-61.310	-62.252
12	- Versorgungsaufwendungen	-24.412,84	-33.647	-2.644	-2.680	-2.722	-2.762
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.873.646,50	-2.024.500	-1.835.000	-1.853.300	-1.871.783	-1.890.451
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-130,23	-243	-510	-516	-522	-528
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.997.894,48	-2.185.486	-1.898.098	-1.916.884	-1.936.337	-1.955.993
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.938.352,63	-1.967.387	-1.831.153	-1.849.496	-1.868.491	-1.887.674
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.938.352,63	-1.967.387	-1.831.153	-1.849.496	-1.868.491	-1.887.674
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.938.352,63	-1.967.387	-1.831.153	-1.849.496	-1.868.491	-1.887.674
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.938.352,63	-1.967.387	-1.831.153	-1.849.496	-1.868.491	-1.887.674
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.938.352,63	-1.967.387	-1.831.153	-1.849.496	-1.868.491	-1.887.674

Produktnr.	1.100.03.07						
Produkt	Schülerfahrkosten						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan-Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schüler, die mit NIAG-Ausweisen zur Schule fahren	Anzahl insgesamt	1704	1.704	0	1.704	Werte nicht planbar	
		davon in der						
		○ Primarstufe	5	5	0	5		
		○ Sekundarstufe	1699	1699	0	1.699		
	Schüler, die mit Schulbusausweisen zur Schule fahren (Schülerspezialverkehr)	Anzahl insgesamt	87	87	0	87		
		davon in der						
		○ Primarstufe	75	75	0	75		
		○ Sekundarstufe	12	12	0	12		
	Schüler, die Kosten erstattet bekommen	Anzahl insgesamt	105	105	0	105	inkl. Fahrrad statt Bus	
		davon in der						
○ Primarstufe		13	13	0	13			
	○ Sekundarstufe	92	92	0	92			
Schulkinder, die Anspruch auf Übernahme von Schülerfahrkosten haben	Anteil aller Schüler in %	18%	18%	0	18%			

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Summe aller Fahrkosten	2.014.500,00 €	2.014.500,00 €	- €	1.887.002,62 €	
		davon					
		○ NIAG	1402495	1402495	- €	1.349.450,25 €	Preissteigerung VRR/VGN; evtl. höhere Schülerzahlen
		○ Schülerspezialverkehr	356365	356365	- €	313.348,92 €	Kalkulation gem. europaweiter Ausschreibung, Mehrkosten durch Flüchtlingskinder und Inklusion
		○ Erstattungen	40290	40290	- €	27.605,68 €	inkl. Fahrrad statt Bus; evtl. höhere Schülerzahlen
		○ Sportstättenfahrten	215350	215350	- €	196.597,77 €	Sportfahrten nicht planbar



03 Schulträgeraufgaben
0308 Zentrale Steuerung

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Schriftführung für den Schulausschuss und den Sportausschuss,
- Pflege der Städtepartnerschaften in schulischer und sportlicher Hinsicht,
- Verfahren zur Besetzung von Schulleitungsstellen,
- Schulentwicklungsplanung, Erarbeiten der Schulstatistiken,
- Mitwirken bei der Errichtung, Änderung und Auflösung von Schulen,
- Haushaltsangelegenheiten, Rechnungswesen und Controlling,
- Bereitstellen und Unterhalten einer am allgemeinen Stand der Informationstechnologie orientierten Sachausstattung der Schulen insbesondere durch die Beschaffung von Hard- und Software,
- Mitwirken bei Angelegenheiten der Schulsekretärinnen,
- Mitwirken bei der Verbesserung der Schulwegsicherheit, Angelegenheiten der ehren- und der hauptamtlichen Schülerlotsen.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Antragsteller/innen, Ausschüsse, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulkonferenzen, Schulleiter/innen, Schulpflegschaften, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



03 Schulträgeraufgaben
0308 Zentrale Steuerung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	547.787,09	587.518	758.845	1.106.283	1.153.605	1.174.168
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.792,88	12.300	12.310	12.729	13.162	13.609
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.522,25	0	17.021	17.021	17.021	12.175
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	570.102,22	599.818	788.176	1.136.033	1.183.788	1.199.952
11	- Personalaufwendungen	-377.384,36	-333.187	-416.766	-426.637	-461.452	-468.458
12	- Versorgungsaufwendungen	-95.886,72	-63.320	-88.214	-90.331	-95.694	-97.095
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-955.933,89	-979.549	-990.590	-991.045	-991.506	-991.972
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.126,91	-15.624	-160.380	-486.121	-487.049	-483.151
15	- Transferaufwendungen	-324.886,19	-111.100	-112.211	-113.333	-114.466	-115.611
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.890,41	-77.560	-72.032	-72.298	-72.567	-72.838
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.818.108,48	-1.580.341	-1.840.193	-2.179.765	-2.222.734	-2.229.126
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.248.006,26	-980.523	-1.052.017	-1.043.732	-1.038.946	-1.029.174
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.248.006,26	-980.523	-1.052.017	-1.043.732	-1.038.946	-1.029.174
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.248.006,26	-980.523	-1.052.017	-1.043.732	-1.038.946	-1.029.174
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.248.006,26	-980.523	-1.052.017	-1.043.732	-1.038.946	-1.029.174
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.248.006,26	-980.523	-1.052.017	-1.043.732	-1.038.946	-1.029.174



03 Schulträgeraufgaben
0308 Zentrale Steuerung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	107.000,00	110.000	971.112	0	971.112	971.112	971.112
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	107.000,00	110.000	971.112	0	971.112	971.112	971.112
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-947.344,40	-1.104.448	-1.177.600	0	-1.228.060	-1.280.939	-1.336.353
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-123.516,71	-310.500	-1.281.902	0	-992.402	-984.402	-984.402
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.070.861,11	-1.414.948	-2.459.502	0	-2.220.462	-2.265.341	-2.320.755
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-963.861,11	-1.304.948	-1.488.390	0	-1.249.350	-1.294.229	-1.349.643



03 Schulträgeraufgaben
0308 Zentrale Steuerung

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000153: ZSt Anlagen im Bau Stadtbau ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-947.344,40	-1.004.448	-1.052.600	0	-1.103.060	-1.155.939	-1.211.353	- 21.349.637	-25.872.589
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-947.344,40	-1.004.448	-1.052.600	0	-1.103.060	-1.155.939	-1.211.353	- 21.349.637	-25.872.589
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-947.344,40	-1.004.448	-1.052.600	0	-1.103.060	-1.155.939	-1.211.353	- 21.349.637	-25.872.589

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001098: Inklusion Umbau										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	110.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	110.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001427: Digitalisierung von Schulen-Digitalpakt										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	871.112	0	871.112	871.112	871.112	0	3.484.446
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	871.112	0	871.112	871.112	871.112	0	3.484.446
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	0	-967.902	0	-967.902	-967.902	-967.902	0	-3.871.607
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-967.902	0	-967.902	-967.902	-967.902	0	-3.871.607
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-96.790	0	-96.790	-96.790	-96.790	0	-387.161

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	107.000,00	0	0	0	0	0	0	107.000	107.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	107.000,00	0	0	0	0	0	0	107.000	107.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	-100.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-123.516,71	-310.500	-314.000	0	-24.500	-16.500	-16.500	-412.922	-742.922
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-123.516,71	-310.500	-339.000	0	-49.500	-41.500	-41.500	-412.922	-842.922
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-16.516,71	-310.500	-339.000	0	-49.500	-41.500	-41.500	-305.922	-735.922



04

Kultur und Wissenschaft

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.740,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.800,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.441,24	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	22.981,24	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-7.622,02	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-108,06	-3.894	-3.383	-3.691	-3.691	-3.691
15	- Transferaufwendungen	-8.976.159,66	-9.531.451	-9.717.625	-9.895.625	-9.940.625	-10.036.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-735,98	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.984.625,72	-9.535.344	-9.721.008	-9.899.316	-9.944.316	-10.040.316
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.961.644,48	-9.535.344	-9.721.008	-9.899.316	-9.944.316	-10.040.316
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-8.961.644,48	-9.535.344	-9.721.008	-9.899.316	-9.944.316	-10.040.316
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.961.644,48	-9.535.344	-9.721.008	-9.899.316	-9.944.316	-10.040.316
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-8.961.644,48	-9.535.344	-9.721.008	-9.899.316	-9.944.316	-10.040.316
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-8.961.644,48	-9.535.344	-9.721.008	-9.899.316	-9.944.316	-10.040.316



04 Kultur und Wissenschaft
0401 Moers Kultur GmbH

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Durchführung des Moers Festival, Betrieb eines Theaters und eines Kinder- und Jugendtheaters einschließlich der Öffnung zu anderen Kunstgattungen mit dem Ziel, durch ein engagiertes gesellschaftliches und künstlerisches Profil für die Stadt Moers zu entwickeln und darüber hinaus zu wirken.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Erwachsene, Kinder & Jugendliche



04 Kultur und Wissenschaft
0401 Moers Kultur GmbH

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.883,20	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.883,20	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.681.100,00	-1.677.450	-1.778.625	-1.808.625	-1.832.625	-1.856.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.681.100,00	-1.677.450	-1.778.625	-1.808.625	-1.832.625	-1.856.625
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.670.216,80	-1.677.450	-1.778.625	-1.808.625	-1.832.625	-1.856.625
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.670.216,80	-1.677.450	-1.778.625	-1.808.625	-1.832.625	-1.856.625
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.670.216,80	-1.677.450	-1.778.625	-1.808.625	-1.832.625	-1.856.625
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.670.216,80	-1.677.450	-1.778.625	-1.808.625	-1.832.625	-1.856.625
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.670.216,80	-1.677.450	-1.778.625	-1.808.625	-1.832.625	-1.856.625



04 Kultur und Wissenschaft
0402 "Bildung" in der Stadt Moers

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Kulturbüro (übergegangen von 0403)

Förderung von Projekten der freien Szene, Förderprojekte (Land, Bund usw.) beantragen und organisieren, Initiierung und Koordination kultureller Kooperationsprojekte, Initiierung und Betreuung eines „runden Tisches“ Kultur, Entwicklung und Umsetzung von Strategien für die Bereiche Kulturmarketing/Kultur-PR.

Musikschule

Elementarunterricht, Großgruppen- und Klassenangebote, Sonderprojekte wie „JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“, Projekte und Veranstaltungen, Instrumental-, Vokal-, Theorie-, Ensembleunterricht. Begabtenförderung und Studienvorbereitende Ausbildung.

Konzerte

Klassische Konzerte, Kammerkonzerte, Sonderveranstaltungen.

Grafschafter Museum im Schloss

Sammlung und Erhaltung dringlichen Kulturgutes, Restaurierung, Dokumentation, Erforschung, Ausstellung, Vermittlung, Veranstaltungen.

Volkshochschule

Erfüllen der im Weiterbildungsgesetz NRW normierten Bildungsangebote.
Veranstaltungen der Fachbereiche in den Sparten: Einstieg in die Weiterbildung, Mensch und Gesellschaft, gesundes Leben, kulturelles Leben, Grundbildung, Sprachen, Wirtschaft und Verwaltung, Bürgerfunk, Informationsverarbeitung, Schulabschlüsse, Sonderprogramme.
Lehrveranstaltungen für Unternehmen und Behörden, Schulen und Bedienstete.

Städtepartnerschaften

Pflege der städtepartnerschaftlichen und internationalen Kontakte der Stadt Moers.

Bibliothek

Bereitstellung, Erschließung und Vermittlung von Medien und Informationen. Bereitstellung von Internet und E-Medien. Benutzerschulung incl. Vermittlung von Medienkompetenz. Schulbibliothekarische Arbeit.
Veranstaltungen und Ausstellungen.

Stadtarchiv

Archivierung von Unterlagen, denen ein bleibender (dauerhafter) Wert für Wissenschaft und Forschung, historisch-politische Bildung, Verwaltungstransparenz oder Dritter zukommt.
Archivierung umfasst die Aufgaben, Unterlagen zu erfassen, zu bewerten, zu übernehmen und das übernommene Archivgut sachgemäß zu verwahren, zu ergänzen, zu sichern, zu erhalten, instand zu setzen, zu erschließen, zu erforschen, für die Nutzung bereitzustellen.

Auftragsgrundlage:

- Archivgesetz NRW vom 16.März 2010
- Benutzungsordnung für das Stadtarchiv vom 16.02.2011



Zielgruppen für den Teilergebnisplan:

Einwohner*innen der Stadt Moers und Kamp-Lintfort (vhs) und der Region, Personen und Gruppen mit historischen Fragestellungen, Institutionen, Vereine, Initiativen, Künstler*innen, Kulturschaffende, Medien, Gesellschaften, Familien, Kinder, Kindergärten, Schüler*innen, Lehrer*innen, Senioren, Studierende, Touristen, Menschen aller Altersgruppen, städtische Gesellschaften, Verwaltung der Stadt Moers, politische Gremien der Stadt Moers



04 Kultur und Wissenschaft
0402 "Bildung" in der Stadt Moers

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.558,04	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.558,04	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-3.894	-3.383	-3.691	-3.691	-3.691
15	- Transferaufwendungen	-7.260.000,00	-7.834.001	-7.919.000	-8.067.000	-8.088.000	-8.160.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-7.260.000,00	-7.837.894	-7.922.383	-8.070.691	-8.091.691	-8.163.691
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-7.258.441,96	-7.837.894	-7.922.383	-8.070.691	-8.091.691	-8.163.691
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-7.258.441,96	-7.837.894	-7.922.383	-8.070.691	-8.091.691	-8.163.691
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-7.258.441,96	-7.837.894	-7.922.383	-8.070.691	-8.091.691	-8.163.691
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-7.258.441,96	-7.837.894	-7.922.383	-8.070.691	-8.091.691	-8.163.691
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-7.258.441,96	-7.837.894	-7.922.383	-8.070.691	-8.091.691	-8.163.691

Produkt	1.100.04.02 (1a)						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	EB Bildung - Moerser Musikschule						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen / Prozesse und Strukturen	Breite Vermittlung musikalischer Bildung und musikalischer Grunderfahrungen	Zahl der Musikschüler/-innen/-innen insg.	2.325	2.435	-110	2.250	Insgesamt nahmen die Schülerzahlen in den vergangenen Jahren ab. Ausschlaggebend dafür waren u.a. Veränderungen im Schulwesen der allg.bild. Schulen (z.B. G8). Hier bleibt abzuwarten, wie die Entscheidung zurück zu G9 sich auf Schülerzahlen auswirkt. Dies ist nicht zu prognostizieren. Auch durch die Programmänderung im Bereich JeKi hin zu JeKits kam es zu Veränderungen.
		Musikschüler/-innen nach Alter					
		- Elementarstufe, 1-6 Jahre	1.100	1.150	-50	1.094	Ergebnis 2018 = inclusive Schülerinnen und Schüler im Bereich JeKits 1 und MuKiMo
		- Primarstufe, 7-10 Jahre	550	600	-50	513	Planzahlen für 2019 werden nach unten korrigiert. Die erhofften Mehranmeldungen nach JeKits 2 im Alterssegment Primarstufe blieben trotz hohem Werbeaufwand hinter den Erwartungen zurück.
		- Sekundarstufe 1, 11-15 Jahre	330	330	0	307	
		- Sekundarstufe 2, 16-19 Jahre	100	100	0	96	
		- Erwachsene, 20-26 Jahre	15	15	0	14	
		- Erwachsene, 27-61 Jahre	160	170	-10	156	
		- Erwachsene 62 und älter	70	70	0	70	
		Anteil Musikschüler/-innen aus Moers an Einwohnerzahl	2,17%	2,27%	0	2,10%	Ergebnis 2018 Einwohnerzahl Moers, Stichtag 31.12.2018, 106.900 Plan 2019 Einwohnerzahl Moers, Stichtag 31.12.2017, 107.117 Plan 2020 = Einwohnerzahl Moers, Stichtag 31.12.2018, 106.900
	Teilnehmer/-innen Projekte	200	250	-50	196		
	Teilnehmer/-innen Schnupperstunden	170	160	10	165		
	Begabtenfindung und -förderung	Begabtenförderung und studienvorbereitende Ausbildung, Zahl belegte Plätze	50	50	0	42	
	Zahl der Musikschüler/-innen als Teilnehmer/-innen an Wettbewerb Jugend musiziert	o Regionalebene	40	40	0	46	
		o Landesebene	10	10	0	16	
		o Bundesebene	2	4	-2	3	
	Veranstaltungen / Mitgestaltung des kulturellen Angebots der Stadt	der Moerser Musikschule					Veranstaltungen, öffentliche und interne Vortragstunden
		o Zahl	30	30	0	50	Planzahlen bei Veranstaltungen beruhen auf Erfahrungswerten.
		o Mitwirkende	1.700	1.700	0	1.830	
		o Besucherzahl	6.000	6.000	0	8.497	
Mitwirkung bei Veranstaltungen							
o Zahl		25	25	0	20		
o Mitwirkende		200	200	0	223		
o Besucherzahl	2.500	2.500	0	2.980			

Produkt	1.100.04.02 (1a)						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	EB Bildung - Moerser Musikschule						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan-Abweichung	Ergebnis 2018	
	Durchgeführte Angebote Unterricht	Jahreswochenstunden	663	677	-14	639,43	
		o Elementarbereich	25	25	0	19,67	
		o Instrumental/ Vokalunterricht	500	510	-10	497,22	
		o Großgruppenunterricht	5	5	0	2	
		o Jeki / JeKits	90	93	-3	83	Programmwechsel von Jeki zu JeKits mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 abgeschlossen
		o Komib-Unterricht	10	10	0	8,1	Kombiangebote Ensemble + Instrumentalunterricht im Wechsel
		o Ensemble-Unterricht	22	22	0	19	
		o Ergänzungsfächer	3	4	-1	3,44	z.B. Musiktheorie
	o Studienvorbereitende Ausbildung	8	8	0	7		
	Leistungen, Auslastung Unterricht	Schülerbelegungen	1800	2750	-950	2.557	Ohne Einzelstunden (Projektbereich oder Schnupperstunden)
	Gruppengröße	Schülerbelegungen (Instrumental-/ Vokalfächer)	900	900	0	896	
		o Einzelunterricht	650	630	20	646	
		o Gruppenunterricht					
		- 2 Schüler/-innen	160	190	-30	158	
- 3 Schüler/-innen	60	40	20	63			
- 4 - 9 Schüler/-innen	30	40	-10	29			
Einfache Zugänglichkeit für alle Bevölkerungsschichten	Anteil der Teilnehmer/-innen mit Ermäßigung	60	60	0	50	Nicht planbar. Erwartet wird ein höherer Anteil an Teilnehmenden Familien mit Moers-Pass aufgrund der Änderungen im Programm JeKi/JeKits.	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						

Produktnr.	1.100.04.02 (1b)						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	EB Bildung - Konzerte						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen / Prozesse und Strukturen	Vermittlung und Bewahrung von Musik aus allen Epochen der Musikgeschichte (Konzerte, Musikpflege) für breites Publikum	Zahl der Konzertbesucher insgesamt	2.300	2.300	0	2.144	
		Plätze insgesamt	2.500	2.500	0	2.487	
		Auslastung in %	90,00	90,00	0	86%	
		Konzertbesucher nach Alter:					
		1. Kinder & Jugendliche Anzahl	60	60	0	47	
		2. Kinder & Jugendliche Prozent	3%	3%	0	2,19%	
		3. Erwachsene Anzahl	2.240	2.240	0	2.097	
		4. Erwachsene Prozent	97%	97%	0	97,81%	
	Mitgestaltung des Kultur- und Freizeitangebotes der Stadt	Zahl der Veranstaltungen	11	11	0	11	
	Angebotene Konzerte / Veranstaltungen	Anzahl Konzerte ohne Kooperationspartner	6	6	0	6	
		Anzahl Koopera- tionsveranstaltungen	5	5	0	5	Konzerte gefördert durch Kulturstiftung der Sparkasse, durch Schubertgesellschaft und / oder weitere Sponsoren
		Anzahl Sonderkonzerte	1	0	1	0	Kulturstiftung Sparkasse steht nicht mehr zur Verfügung
	Abonements	ganze Konzertsaison	90	90	0	97	
		Teil-Abo	20	20	0	15	Teilabonements beziehen sich auf die 2. Spielzeithälfte (Januar bis Juli).
	Kartenvorverkauf	Anzahl Vorverkaufs- stellen	2	2	0	2	MoersMarketing GmbH, Moerser Musikschule
Veranstaltungsorte	Anzahl	3	3	0	2		
Zugänglichkeit für alle Bevölkerungsschichten	Anteil der Konzertbesucher mit Ermäßigung	5	0	5	5		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						

Produkt	1.100.04.02 (2)						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Breite Vermittlung historischer und kultureller Bildung	Zahl der Museumsbesucher (Schloss+ALRA ab 2019/2020)	30.000	25.000	5.000	23.390	Die geplanten Besucherzahlen 2020 steigen durch die Inbetriebnahme des Alten Landratsamtes. Allerdings ist im Schloss durch die Bauarbeiten im Zuge der Schlossplatz-Bauarbeiten 2020 mit Besucherrückgang zu rechnen.	
		Besucher Musenhof	20.000	20.000	0	21.523		
		o Zahlende Besucher (Schloss)	11.100	11.100	0	8.154		
		Museumsbesucher nach Alter						
		- Kinder und Jugendliche (Schloss)	6.000	6.000	0	12.715		Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre bzw. in Schulklassen
		- Kinder und Jugendliche (Musenhof)	10.000	10.000	0	11.062		
		- Erwachsene (Schloss)	20.500	20.500	0	21.095		
		- Erwachsene (Musenhof)	8.000	8.000	0	10.087		
	Teilnehmer/-innen Führungen (Schloss)	3.500	3.500	0	3.202	Da nicht bei allen Führungen die Teilnehmerzahlen ermittelt wurden (bei öffentlichen Führungen und Führungen im Rahmen von Großveranstaltungen) wird hier mit einem statistischen Mittel von 19,5 Personen/Führung gerechnet.		
	Teilnehmer/-innen Führungen (Musenhof)	3.000	3.000	0	2.995			
	Hohe Zufriedenheit der Besucher	Ergebnis aus Besucherbefragung						
	Mitgestaltung des Kultur- u. Freizeitangebots der Stadt	Zahl der Veranstaltungen	50	40	10	90	ohne Fremdveranstaltungen; mit öffentlichen Führungen	
	Erforschung/Präsentation regional-/ kulturgeschichtl. Themen	Anzahl Sonderausstellungen	2	3	-1	5	Durch die Einrichtung einer neuen Dauerausstellung im Alten Landratsamt sind 2020 zwei Sonderausstellungen im Plan.	
	Geschichtsvermittlung	o Anzahl Führungen insg.	320	320	0	335		
		o Führungen Dauerausstellung	130	90	40	121	Durch die geplante Inbetriebnahme einer neuen Dauerausstellung im Alten Landratsamt 2020 wird es voraussichtlich zu einer Umverteilung der angefragten Führungen für Dauer- und Sonderausstellungen kommen.	
o Führungen Sonderausstellung		40	60	-20	35	Durch die geplante Inbetriebnahme einer neuen Dauerausstellung im Alten Landratsamt 2020 wird es voraussichtlich zu einer Umverteilung der angefragten Führungen für Dauer- und Sonderausstellungen kommen.		
o Führungen Musenhof		120	120	0	159	ca. 10 Kombiaktionen Musenhof/Schloss		
o Anzahl museumpädagogischer Aktionen		70	70	0	110			

Produkt	1.100.04.02 (2)						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Service für Bürger/innen	o Anzahl Öffnungstage o Besucher/Öffnungstag o Veranstaltungen Dritter o Besucher Veranstaltungen Dritter o Anzahl Trauungen o Anzahl Besucher Hochzeitgesellschaften o Anzahl Sektempfänge o Teilnehmer Sektempfänge	o Anzahl Öffnungstage	310	310	0	312	Museum ohne Musenhof; Öffnungstage variieren abhängig von der Lage von Feiertagen
			97	0	97	144	Museum ohne Musenhof
			60	40	20	110	Museum ohne Musenhof; 2016 fand ein vhs-Sprachkurs mit mehreren Terminen im Schloss statt. Veranstaltungen Dritter im Alten Landratsamt begründen die Abweichung zum Plan 2020
			1.500	1.100	400	2.763	Museum ohne Musenhof, Veranstaltungen Dritter im Alten Landratsamt begründen die Abweichung zum Plan 2020
			18	18	0	20	
			700	700	0	569	Hochzeitgesellschaften kommen durchschnittlich mit weniger Gästen als in früheren Jahren. Dies ist vom Museum nicht beeinflussbar.
			30	30	0	37	wochentags, nicht an Trausamstagen; die größere Entfernung zum Standesamt nach dem Umzug des Rathauses wirkt sich aus.
			800	800	0	1.097	
			7.500	7.500	0	14.416	Kinder u. Jugendliche o. Entgelt, Kinder u. Jugendliche in Schulklassen, Personen mit Moers-Paß und Ruhrtop-Card (neu ab 2017)
			Erreichung breiter Bevölkerungsschichten	Anteil der Teilnehmer/-innen mit Ermäßigung			
Angemessene Pflege und Erhaltung der Sammlung	Anzahl der Sammlungsgegenstände o Anteil der Sammlungsgegenstände, deren Bestand gefährdet ist o Anteil der inventarisierten Sammlungsgegenstände davon EDV-inventarisiert		10.360	10.330	30	10.300	geschätzt
			8.600	8.600	0	8.310	
			6.240	6.240	0	5.977	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Zuschüsse in € o je EW o je Besucher	8 [13]	8 [12]	[1]	7 [12]	ohne Gebäudekosten [mit Gebäudekosten], Zuschuss pro Einwohner steigt durch neue Gebäudekosten für das Alte Landratsamt
			18 [29]	18 [29]		17 [27]	ohne Gebäudekosten [mit Gebäudekosten]

Produkt	1.100.04.02 (3)						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	EB Bildung - Zentralbibliothek							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan-Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen, Prozesse und Strukturen	Möglichst viele Einwohner/innen sollen die Angebote annehmen	Zahl der Entleiher/innen	95.000	100.000	-5.000	84.532	Zahl der zur Ausleihe aktivierten Ausweise gemessen an der Gesamtzahl der natürlichen aktiven Leser/innen gemessen an der Gesamtzahl der natürlichen aktiven Leser/innen	
		o davon unter 18 J.	40%	40%	0,0	41%		
		o davon über 50 J.	35%	30%	0,1	32%		
	Ausreichendes und breites Medienangebot	Zahl der Besucher/innen	385.000	400.000	-15.000	349.347	Messung, Stichprobenerhebung und Hochrechnung	
		Zahl der physischen Medien ausleihbar	110.000	110.000	0	118.499	für Fachausschuss ggf. nach den Bereichen Kinder/Jugend, Sachinformation, Belletristik etc. differenzieren	
		o davon NonBook	20.000	35.000	-15.000	25.154	inkl. Zeitschriftenhefte	
	Hohe Nutzung durch Leser/innen	Medien der Onleihe	27.000	23.000	4.000	25.179	Anzahl Medien ab 2016 nur im Verbund ermittelbar	
		Zahl der Ausleihen (physische Medien)	640.000	700.000	-60.000	577.275		
		o davon Kinder- und Jugendmedien	275.000	300.000	-25.000	246.398		
		Umschlagquote	6,8	6,8	0,0	6,3		
		Ausleihen der Onleihemedien	36.000	35.000	1.000	33.390		
	Medienkisten für Schulen	Ausleihen pro Einwohner/in	6,5	7,0	-1	5,7	inkl. Medien der Onleihe	
		Anzahl Kisten	400	600	-200	385		
	Ausreichende Aktualisierung des Medienbestandes	Anzahl Titel	13.000	15.000	-2.000	12.299		
		Anteil im Berichtsjahr neuer Medien im Medienbestand	13.000	13.000	0	12.914	ohne Medien der Onleihe	
	Bedarfsgerechte Dezentralisierung	o davon durch Fundraising etc. finanziert	1.000	2.000	-1.000	1.063		
		Entleiher/innen in %	o Zentrale	80,0%	72,0%	0	75,0%	
			o ZS Kapellen	10,0%	11,5%	0	14,1%	
			o ZS Repelen	10,0%	16,5%	0	10,9%	
		Ausleihen in %	o Zentrale	80,0%	77,0%	0	75,3%	ohne Medien der Onleihe
o ZS Kapellen			10,0%	10,5%	0	13,2%	ohne Medien der Onleihe	
o ZS Repelen			10,0%	12,5%	0	11,5%	ohne Medien der Onleihe	
Umschlagquote		o Zentrale	5,0	6,0	-1	4,8	ohne Medien der Onleihe	
		o ZS Kapellen	5,0	6,0	-1	5,1	ohne Medien der Onleihe	
	o ZS Repelen	5,0	6,0	-1	5,2	ohne Medien der Onleihe		

Produkt	1.100.04.02 (3)						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	EB Bildung - Zentralbibliothek						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Personen mit Bibliotheksausweis	Zahl (Stichtag)	8.000	9.000	-1.000	7.654	gezählt werden nur im BJ aktivierte Ausweise
		o Zugänge	1.800	2.000	-200	1.651	
		o Abgänge				1.585	
		o Anteil in % der Einwohner/innen	8,0%	8,6%	-0,6%	7,2%	
	Angemessene Entgelte	Entgelteinnahmen je aktiver Leser/in über 18 J.	18,00	25,00	-7	20,56	Minderjährige sind in Moers von der Jahresgebühr befreit; ohne Flohmarkteinnahmen
	Förderung von Lesefreudigkeit und Medienkompetenz	Zahl der Besucher/innen bei Benutzerschulungen, Veranstaltungen und Bibliotheksführungen o davon Veranstaltungen für Erwachsene o davon Veranstaltungen für Kinder o davon Sonstige o davon Einführung in die Bibliotheksnutzung				14.786	altersübergreifende Veranstaltungen
						3.030	
						5.705	
						500	
						5.551	

Produktnr.	1.100.04.02 (4)						
Produkt	EB Bildung - Volkshochschule						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz	Geplante Veranstaltungen je Jahr	1.500	1.500	0	1.425	
		Durchgeführte Veranstaltungen je Jahr	1.125	1.125	0	1.114	
		Durchführungsquote	75	75	0	78	
	Regionale Verteilung der Kurse in %	Moers	80	80	0	82	Bezogen auf durchgeführte Veranstaltungen.
		Kamp-Lintfort	20	20	0	18	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Zuschuss je EW - Versorgungsgebiet	9,64 €	9,49 €	0,15 €	9,26 €	Der zugrunde liegende Zuschussbetrag beinhaltet auch die Finanzierung der Stadt Kamp-Lintfort gemäß öff.-rechtl. Vereinbarung der beiden Städte.
		Zuschuss je TN/in	96,36 €	94,93 €	1,43 €	91,53 €	
		Zuschuss je Unterrichtsstunde	49,96 €	47,46 €	2,50 €	48,18 €	

Produkt	1.100.04.02 (5) [bisher: 1.100.04.03]						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Kulturbüro						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen	Zahl der Förderungen		20	20		17	Projektförderungen nach Plan und Antragslagen. (Richtlinien zur Förderung der freien Kulturarbeit).
	Kulturförderung	1.)Einzelförderungen	37.500 €	37.500 €		28.650 €	1.) Einzelförderung u. a. nach den "Richtlinien für die Förderung der freien Kulturarbeit in Moers" (Ratsbeschluss v. :16.02.2011)
		2.) Pauschalförderung	18.000 €	18.000 €		18.000 €	2.) Musikalische Gesellschaft Moers e.V. (Ratsbeschluss v. 19.02.2014) 2015 - 2018 = pro Jahr 18.000,- €; Förderhöhe 2019 hängt von neuer Vereinbarung ab!
	3.) Pauschalförderung	6.390 €	6.390 €		6.390 €	3.) Niederrheinisches Kammerorchester Moers e. V. (Ratsbeschluss v. 19.02.2014) 2015 bis 2018 = 6.390 ,- €; Förderhöhe 2019 hängt von neuer Vereinbarung ab!	
Durchlaufende Gelder	Ruhr Tourismus GmbH	Pauschalförderung	./.	./.	./.	0 €	
	Kultur&Schule	Landesfördermittel	8 Projekte 18.500 €	8 Projekte 18.500 €	0 Projekte	5 Projekte 11.220 €	Landesprogramm Kultur&Schule: Die Weiterführung ab 2019 hängt von der weiteren Landesförderung ab!
	NRW Kulturrucksack	Landesfördermittel	12 Projekte 20.000 €	12 Projekte 20.000 €	0 Projekte	9 Projekte 20.122,37 €	Kulturrucksack NRW: Die Weiterführung ab 2019 hängt von der weiteren Landesförderung ab!
Prozesse, Strukturen			./.	./.	./.	./.	
Ressourcen (ergänzende Angaben)							



04 Kultur und Wissenschaft
0403 Kulturbüro

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.740,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.800,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.540,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-7.622,02	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-108,06	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-35.059,66	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-735,98	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-43.525,72	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-32.985,72	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-32.985,72	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-32.985,72	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-32.985,72	0	0	0	0	0
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-32.985,72	0	0	0	0	0



04 Kultur und Wissenschaft
0404 Sonstige Kulturpflege

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Planung, Organisation, und Abwicklung kultureller, kulturpädagogischer und musikalischer Veranstaltungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

-



04 Kultur und Wissenschaft
0404 Sonstige Kulturpflege

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000



05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+						
	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	749.426,46	1.111.486	952.432	1.147.946	1.147.946	917.946
	41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	14.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	41411002 ZL SGB 12	0,00	0	0	0	0	0
	41411003 ZL Stadterneuerung/Stadteilmanagement	97.000,00	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
	41411040 ZL Einwanderung gestalten NRW	0,00	0	0	0	0	0
	41411042 ZL A4 Präventionsnetzwerk	0,00	240.000	35.000	150.000	150.000	0
	41411043 ZL A5 Neue Wege f. Alleinerziehende	0,00	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	41411044 ZL C2 Wohnen Neu:Meerbeck	0,00	0	0	0	0	0
	41411045 ZL E2 Stadtteilmaking	0,00	0	0	0	0	0
	41411046 Modellproj. Einwanderung gestalten NRW	92.650,00	46.836	0	0	0	0
	41411049 ZL - Entwicklung Quartiers/Seniorenkonze	7.350,00	0	0	0	0	0
	41411050 ZL - Innovation City Roll out	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	41411055 ZL städtebaulicher Wettbewerb	48.500,00	0	0	0	0	0
	41411056 ZL C8 Hof- Fassadenprogramm	0,00	0	80.000	160.000	160.000	80.000
	41421011 Zuw. Kreis Personalkostenzuschuss Pflege	29.671,00	29.671	29.671	29.671	29.671	29.671
	41450000 Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke v	20.785,74	0	0	0	0	0
	41460001 ET Aktionstag "Wir sind Gesellschaft"	1.500,00	0	0	0	0	0
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	434.732,92	418.809	418.809	418.809	418.809	418.809
	41611001 Ertr.SoPo-Aufl. Land	0,00	12.933	25.715	26.229	26.229	26.229
	41615000 Erträge a. d. SoPO-Auflösung Zusch. verb	3.236,80	3.237	3.237	3.237	3.237	3.237
3	+						
	Sonstige Transfererträge	957.321,19	934.790	930.780	927.120	927.472	927.336
	42110000 Kostenersatz a.E.	0,00	0	0	0	0	0
	42110001 Kostenbeiträge a.v.E	437,77	100	100	100	100	100
	42110002 Ersatzleistungen Unterhaltspflichtige	27.200,59	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42110003 Ersatzleistungen Sozialleistungsträger	116.296,85	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
	42110004 Ersatzleistungen sonst. Pflichtige	5.062,29	10.000	10.000	10.340	10.692	11.056
	42110005 Rückzahlung überzahlter Sozialhilfe	12.324,37	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	42110006 Erstattung anderer Sozialhilfeträger	0,00	10	0	0	0	0
	42110007 Ersatzleistungen schadensersatz Pflichti	0,00	0	0	0	0	0
	42110008 Erstattung Sozialleistungsträger	88,90	20	20	20	20	20
	42110009 Rückzahlung gewährter Hilfen	262.140,84	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	42110010 Rückzahlung Darlehen	15.511,24	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42110011 Abwicklung Altfälle BSHG	19.958,09	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	42110014 Kostenb.HzG a.v.E.	0,00	10	10	10	10	10
	42110016 Unterhalt Beh.a.v.E.	1.270,78	1.000	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	42110017 Sozl.HzPfl.a.E.	108,68	100	100	100	100	100
	42110018 Sozl.HzBeh.a.E.	2.962,50	500	0	0	0	0
	42110021 Sozl.HzGr.a.E.oberh. Altersgrenze	64.274,50	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	42110022 Sonst.Pfl. Gr.a.E.oberh.Altersgrenze	709,36	10	10	10	10	10
	42110023 Überz.Sozl.HzPfl.a.E.	4.764,31	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	42110024 Überz.Sozl.HzBeh.a.E.	0,00	2.500	0	0	0	0
	42110027 Überz.Sozl.HzGr. a.E.oberh.Altersgrenze	23.738,65	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	42110030 Ersatzl.sch.pfl. Gr.oberh.Altersgrenze	0,00	10	10	10	10	10
	42110032 Rückzahlung Darlehen Grusi a.v.E.oberh.A	7.036,88	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	42110035 Sozl.HzGr.a.E.unterh. Altersgrenze	64.540,91	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	42110036 Sonst.Pfl. Gr.a.E.unterh.Altersgrenze	5.610,49	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	42110037 Überz.Sozl.HzGr. a.E.unterh.Altersgrenze	9.933,63	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	42110039 Rückzahlung Darlehen Grusi a.v.E.unterh.	7.556,13	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	42110040 Erstattung Inventar Übergangswohnheime	9.030,94	5.000	5.000	1.000	1.000	500
	42210001 Kostenbeiträge i. E.	0,00	10	10	10	10	10
	42210002 Ersatzleistungen Unterhaltspflichtige	0,00	10	10	10	10	10
	42210005 Rückzahlung Sozialhilfe HzPflege	168.279,52	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	42210006 Rückzahlung überzahlter Sozialhilfe HzLu	548,51	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	42210010 Rückzahlung überzahlter SH.i.E.	1.873,75	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	42210011 Kostenb.HzPfl.i.E.	0,00	10	10	10	10	10
	42210012 U.haltspf.HzPfl.i.E	74.239,22	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	42210013 Ers.Sozl.HzPfl.i.E.	51.821,49	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.085.606,03	625.950	526.829	427.738	378.678	279.650
	43210017 Gebühren Obdachlosenunterkünfte	1.084.757,47	600.000	500.000	400.000	350.000	250.000
	43210065 Gebühren Asylbewerber	848,56	25.850	26.729	27.638	28.578	29.550
	43210066 Gebühren Aussiedler	0,00	100	100	100	100	100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.156,59	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	44611007 Erträge - Seniorentag	0,00	0	0	0	0	0
	44619000 Vermischte Erträge	3.156,59	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.140.499,14	6.515.000	5.165.466	4.017.640	4.017.640	4.017.590
	44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	649.679,57	0	1.147.826	0	0	0
	44810003 Erstattung FlüAG Land	3.833.104,07	6.400.000	3.900.000	3.900.000	3.900.000	3.900.000
	44810004 Erstattung Notunterkünfte Land	0,00	0	0	0	0	0
	44851010 Erstattung ZGM	529.975,66	0	0	0	0	0
	44870013 Erstattung Eigenschadenversicherung HzLu	0,00	0	10	10	10	10
	44870014 Erstattung Eigenschadenversich.Grundsich	0,00	0	10	10	10	10

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	44870015 Erst. Eigenschadenversich.Eingliederungs	0,00	0	0	0	0	0
	44870016 Erst. Eigenschadenversich.Eingliederungs	0,00	0	0	0	0	0
	44870017 Erst. Eigenschadenversich. Hilfe zur Pfl	0,00	0	10	10	10	10
	44870018 Erstattung Versicherung	0,00	0	2.510	2.510	2.510	2.510
	44880010 Erstattung Pflegegeld	110.875,98	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	44880012 Erstattung von Zuschüssen	4.872,76	0	0	0	0	0
	44880014 Erstattung Zuschuss integrative Maßnahme	0,00	0	0	0	0	0
	44880035 Kostenersatz durch Erben	11.991,10	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	44880039 Erstattung Schadensersatzleistungen Drit	0,00	0	100	100	100	50
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	50.247,83	27.660	10	10	10	10
	45611000 Zwangsgelder	1.700,00	10	10	10	10	10
	45640001 Schadensersatzleistungen	0,00	25.100	0	0	0	0
	45640002 Erstattung Versicherung HzL in Einrichtu	0,00	10	0	0	0	0
	45640003 Rückzahlung Bewirtschaftungskosten	50,95	0	0	0	0	0
	45640005 Erstattung Versicherung Grundsicherung i	1.396,45	10	0	0	0	0
	45640006 Erst. Versicherung HzPfl., in Einrichtun	0,00	10	0	0	0	0
	45640007 Erst. Versicherung, Eingliederung in Ein	0,00	10	0	0	0	0
	45640008 Erst.Versicherung, Eingliederung außerh.	0,00	10	0	0	0	0
	45640010 Eigenschaden SGB XII	0,00	2.500	0	0	0	0
	45820000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellu	45.000,00	0	0	0	0	0
	45828000 Auflösung Instandhaltungsrückstellungen	0,43	0	0	0	0	0
	45829001 Erträge aus der Auflösung RS Prozesskost	2.100,00	0	0	0	0	0
	45831000 Aufhebung Niederschlagung	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
	47111000 Planung 47110000	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.986.257,24	9.247.386	7.712.817	7.087.534	7.192.246	6.169.032
11	- Personalaufwendungen	-3.785.157,28	-3.525.736	-3.769.342	-3.760.389	-3.762.089	-3.785.090
	50110000 Bezüge Beamte	-1.276.443,56	-1.306.391	-1.229.169	-1.274.829	-1.300.554	-1.320.364
	50112000 RS Urlaub Beamte	-16.414,64	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-3.137,05	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-1.160.994,95	-1.046.272	-1.142.828	-1.123.245	-1.085.864	-1.084.075
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-4.413,40	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	955,74	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-95.920,88	-83.503	-91.942	-92.709	-92.016	-89.129
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-230.884,05	-213.228	-232.804	-234.749	-232.994	-225.681
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-91.773,22	-83.115	-90.273	-92.828	-94.500	-95.341
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-396,33	-537	-783	-805	-820	-827
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-646.781,04	-615.789	-753.177	-764.475	-775.942	-787.582
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-199.667,08	-147.172	-174.137	-176.749	-179.399	-182.091
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-59.286,82	-29.730	0	0	0	0
	50720000 Zuf. ATZ-RS tBesch	0,00	0	-54.229	0	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.220.043,40	-997.163	-1.290.318	-1.312.844	-1.334.046	-1.353.623
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-9.481,35	-10.467	-12.240	-13.584	-14.827	-15.921
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-15.156,39	-166.986	-173.479	-178.091	-181.232	-182.647
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-909.477,44	-652.548	-885.731	-899.018	-912.503	-926.191
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-285.928,22	-167.162	-218.868	-222.151	-225.485	-228.865
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.477.556,99	-4.061.241	-2.817.782	-3.149.423	-3.151.078	-2.752.937
	52119000 Instandhaltung ZGM	-54.000,00	-10.000	0	0	0	0
	52150001 Instandhaltung ZGM	0,00	0	-28.710	-30.100	-31.500	-33.100
	52351000 Managemententgelte ZGM	-763.716,00	-794.256	-669.000	-669.000	-669.000	-669.000
	52351001 Asylbewerberunterkünfte ZGM	-1.419.960,00	-1.320.000	-900.000	-900.000	-900.000	-900.000
	52410001 Betriebskosten Bürgerhaus	0,00	0	0	0	0	0
	52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	-285,93	-2.969	-2.399	-2.423	-2.447	-2.471
	52550010 Einrichtung Übergangswohnheime	-62.578,23	-100.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
	52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	0,00	0	0	0	0	0
	52810014 Seniorenveranstaltungen	-4.937,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	52810015 Entwicklung Seniorenarbeit	-2.814,06	-9.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
	52810016 Stadtteilmanagement	-48.538,28	-90.000	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
	52810023 Sachleistungen Ausländerbeirat	0,00	0	0	0	0	0
	52810026 Sachleistungen und Planungskosten	0,00	0	0	0	0	0
	52810029 Stadterneuerung	-81.511,29	-72.500	-72.500	-72.500	-72.500	-72.500
	52810030 Sachleistungen SEP	-236,87	-2.656	-2.673	-2.700	-2.727	-2.754
	52810031 Sachkosten Leitstelle Älterwerden	0,00	0	0	0	0	0
	52810096 A4 Präventionsnetzwerk	0,00	-300.000	-70.000	-300.000	-300.000	0
	52810097 A5 Neue Wege f. Alleinerziehende	0,00	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
	52810098 C2 Wohnen Neu:Meerbeck	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	52810099 E2 Stadtteilmarketing	0,00	0	0	0	0	0
	52810100 A7 Drittprojekt Übergangschancen Schule	0,00	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
	52810101 Aktionstag Behindertenplanung	-2.748,88	0	0	0	0	0
	52810102 Modellproj. Einwanderung gestalten NRW	-4.699,62	-52.040	0	0	0	0
	52810103 Betreuungsaufwand	-123,53	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	52810105 Seniorentag	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
	52810107 Entwicklung Quartiers/Seniorenkonzept	-11.582,28	0	0	0	0	0
	52810112 C1a Gestaltungsfibel	-14.406,45	0	0	0	0	0
	52810115 C8 Hof- Fassadenprogramm	0,00	0	-100.000	-200.000	-200.000	-100.000
	52910009 Beseitigung Schrottfahrzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	52910026 Innovation City Roll out	0,00	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
	52910027 Wachdienst für Gemeinschaftsunterkünfte	0,00	-960.000	-480.000	-480.000	-480.000	-480.000
	52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	-5.418,57	-16.320	-10.000	-10.200	-10.404	-10.612
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-537.283,72	-568.329	-560.356	-572.846	-581.782	-579.323
	57111000 AfA auf immaterielle Vermögensgegenst.	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	57112000 AfA auf unbebaute Grundstücke	0,00	-2.200	0	0	0	0
	57113000 AfA auf Gebäude	-498.687,41	-516.330	-512.841	-514.127	-514.127	-514.127
	57114000 AfA auf das Infrastrukturverm	-20.629,12	-35.144	-28.648	-40.077	-49.220	-49.220
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-17.967,19	-14.655	-16.867	-16.642	-16.435	-13.976
15	- Transferaufwendungen	-5.666.048,14	-3.864.430	-3.647.146	-3.325.582	-3.356.186	-3.364.970
	53180005 Zuschuss Deutsche Rheumaliga	-410,00	-410	-410	-410	-410	-410
	53180006 Zuschuss Betreuungsvereine	-230.845,35	-251.000	-273.000	-293.000	-315.000	-315.000
	53180007 Zuschuss Interkulturelle Maßnahmen	0,00	-234.410	-234.410	-234.410	-234.410	-234.410
	53180012 Zuschuss Caritasverband	-175.356,61	-180.000	-185.000	-195.000	-195.000	-195.000
	53180013 Zuschuss "Frauen helfen Frauen"	-11.000,00	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
	53180015 Zuschuss Telefonseelsorge	-500,00	-500	-500	-500	-500	-500
	53180017 Zuschuss Behindertenvereine	-2.123,00	-2.123	-2.123	-2.123	-2.123	-2.123
	53180020 Zuschuss Guttempler Orden	-608,00	-608	-608	-608	-608	-608
	53180022 Zuschuss Arbeitslosenzentrum	-1.521,00	-1.521	-1.521	-1.521	-1.521	-1.521
	53180023 Zuschuss Tuwas Genossenschaft	-10.000,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
	53180024 Zuschuss Begegnungs- u. Beratungszentren	-357.950,00	-403.000	-421.716	-430.152	-438.756	-447.540
	53180025 Zuschuss Seniorenbüro Repelen	0,00	0	0	0	0	0
	53180026 Zuschuss Kriegsblinde	-25,00	-25	-25	-25	-25	-25
	53180035 Zuschuss freiwillige Zentrale	-25.644,00	-25.644	-25.644	-25.644	-25.644	-25.644
	53180036 Zuschuss MALZ	-4.489,00	-4.489	-4.489	-4.489	-4.489	-4.489
	53180038 Zuschuss Behindertenbegegnungszentrum	-34.700,00	-34.700	-34.700	-34.700	-34.700	-34.700
	53180039 Zuschuss Behindertenfahrdienst	0,00	0	0	0	0	0
	53180058 Koordinierungsstelle Asyl	0,00	0	0	0	0	0
	53310001 Hilfe zum Lebensunterhalt	-2.213.111,80	-1.700.000	-1.554.000	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000
	53310003 Krankenhilfe	-1.153.452,94	-420.000	-420.000	-360.000	-360.000	-360.000
	53310004 Grundleistungen §3 AsylBLG	-1.407.740,37	-400.000	-327.000	-307.000	-307.000	-307.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
		53310005 Leistungen §4 AsylBLG	-30.038,24	-120.000	-96.000	-80.000	-80.000	-80.000
		53310006 Sonstige Leistungen §6 AsylBLG	-6.532,83	-60.000	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000
		53380001 Förderung inklusiver Maßnahmen/ Projekte	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
		53390003 Hilfe zum Lebensunterhalt	0,00	0	0	0	0	0
		53390004 Krankenhilfe	0,00	0	0	0	0	0
		53390005 Grundleistungen § 3 AsylBLG	0,00	0	0	0	0	0
		53390006 Leistungen § 4 AsylBLG	0,00	0	0	0	0	0
		53390007 Sonstige Leistungen § 6 AsylBLG	0,00	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.760.873,11	-1.889.110	-1.397.704	-1.328.508	-1.279.320	-1.280.139
		54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-2.445,21	-4.500	-4.576	-4.627	-4.678	-4.729
		54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-1.311,39	0	0	0	0	0
		54130000 Aus- und Fortbildung	-3.496,62	-8.000	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200
		54130005 Dienstreisen SEP	-493,30	-2.800	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
		54130006 Dienstreise Leitstelle Älterwerden	0,00	0	0	0	0	0
		54140002 Umzugskosten	0,00	0	0	0	0	0
		54220012 Wohnungsmiete	-903.378,10	-800.000	-320.000	-250.000	-200.000	-200.000
		54291000 Prozesskosten	-898,37	-6.528	-8.002	-8.081	-8.162	-8.243
		54291005 Gutachtertätigkeit SGB IX	-54,44	-5.604	-200	-202	-204	-206
		54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-6.193,42	-6.600	0	0	0	0
		54310000 Büromaterial	-1.930,17	-9.213	-5.369	-5.423	-5.477	-5.532
		54310007 Integrat.v.Migranten	-820,00	0	0	0	0	0
		54311000 Telekommunikation	-5.650,50	-14.273	-29.514	-29.809	-30.107	-30.408
		54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-2.819,38	-2.950	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
		54311500 Porto	-27.284,60	-39.403	-32.273	-32.596	-32.922	-33.251
		54313000 Mitgliedsbeiträge	-500,00	-500	-500	-500	-500	-500
		54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg.Unei	0,00	0	0	0	0	0
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	-36,89	0	0	0	0	0
		54730001 Wertberichtigungen Forderung Niederschla	-2.215,21	0	0	0	0	0
		54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	36,89	0	0	0	0	0
		54990001 Weiterleitung von Einnahmen an den Kreis	-801.382,40	-988.740	-984.720	-984.720	-984.720	-984.720
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-15.446.962,64	-14.906.010	-13.482.649	-13.449.592	-13.464.502	-13.116.082
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-7.460.705,40	-5.658.623	-5.769.832	-6.362.058	-6.272.256	-6.947.050
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-7.460.705,40	-5.658.623	-5.769.832	-6.362.058	-6.272.256	-6.947.050
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-7.460.705,40	-5.658.623	-5.769.832	-6.362.058	-6.272.256	-6.947.050

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-392,00	-31.000	-135.800	-565.580	-719.000	-25.000
29	=	Teilergebnis	-7.461.097,40	-5.658.623	-5.769.832	-6.362.058	-6.272.256	-6.947.050
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-7.461.097,40	-5.658.623	-5.769.832	-6.362.058	-6.272.256	-6.947.050
		48119999 Aktivierte Eigenleistung	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
		58110001 ILV Medienpool	0,00	0	0	0	0	0
		58110007 ILV FB 10	-392,00	0	0	0	0	0
		58119999 Aktivierte Eigenleistung	0,00	-31.000	-135.800	-565.580	-719.000	-25.000



05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 68110000 Investitionszuweisungen vom Land	1.757.550,00	328.000	9.105.253	0	1.864.706	2.128.000	200.000
			1.757.550,00	328.000	9.105.253	0	1.864.706	2.128.000	200.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.757.550,00	328.000	9.105.253	0	1.864.706	2.128.000	200.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen 78510000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen 78520000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen 78530000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-818.233,58	-410.000	-10.958.000	-670.000	-2.928.000	-1.990.000	-250.000
			-34.657,47	-250.000	-295.000	0	-250.000	-250.000	-250.000
			-183.201,62	-160.000	-10.663.000	-670.000	-2.678.000	-1.740.000	0
			-600.374,49	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >60 Eur 78311000 Hard-/Software>410 Euro 78321000 Hard-/Software<410E	-16.554,58	-35.950	-18.200	0	-23.800	-11.100	-9.400
			-4.690,97	0	0	0	0	0	0
			-11.411,54	-35.950	-18.200	0	-23.800	-11.100	-9.400
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen 78180000 Allgemeine Investitionszuschüsse an übrige Bereich	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-834.788,16	-445.950	-10.976.200	-670.000	-2.951.800	-2.001.100	-259.400
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	922.761,84	-117.950	-1.870.947	-670.000	-1.087.094	126.900	-59.400



05 Soziale Leistungen
0502 Leistungen für Asylbewerber

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

laufende und einmalige Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Ausländer/innen, die sich tatsächlich in Moers aufhalten bzw. zugewiesen wurden und die eine Aufenthaltsgestattung oder eine Duldung besitzen oder vollziehbar zur Ausreise verpflichtet sind, auch wenn eine Abschiebungsandrohung noch nicht oder nicht mehr vollziehbar ist, sowie Ausländer/innen mit einer Aufenthaltserlaubnis nach § 23 Abs. 1, § 24 oder § 25 Abs. 4 Satz 1 oder Abs. 5 Aufenthaltsgesetz und einen Folgeantrag nach § 71 des Asylgesetz oder einen Zweitantrag nach § 71a des Asylgesetz stellen



05 Soziale Leistungen
0502 Leistungen für Asylbewerber

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	407.006,48	413.006	413.006	413.006	413.006	413.006
	41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	14.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	41411040 ZL Einwanderung gestalten NRW	0,00	0	0	0	0	0
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	393.006,48	393.006	393.006	393.006	393.006	393.006
3	+ Sonstige Transfererträge	262.578,61	40.110	40.110	40.110	40.110	40.110
	42110001 Kostenbeiträge a.v.E	437,77	100	100	100	100	100
	42110008 Erstattung Sozialleistungsträger	0,00	10	10	10	10	10
	42110009 Rückzahlung gewährter Hilfen	262.140,84	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6,69	0	0	0	0	0
	44619000 Vermischte Erträge	6,69	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.634.560,07	5.120.000	3.120.000	3.120.000	3.120.000	3.120.000
	44810003 Erstattung FlÜAG Land	2.634.560,07	5.120.000	3.120.000	3.120.000	3.120.000	3.120.000
	44810004 Erstattung Notunterkünfte Land	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	45.000,00	0	0	0	0	0
	45820000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellu	45.000,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.349.151,85	5.573.116	3.573.116	3.573.116	3.573.116	3.573.116
11	- Personalaufwendungen	-556.965,04	-466.699	-517.325	-522.676	-530.568	-538.581
	50110000 Bezüge Beamte	-125.195,72	-137.956	-140.300	-142.264	-144.398	-146.564
	50112000 RS Urlaub Beamte	4.978,97	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	3.320,80	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-271.010,08	-186.458	-206.546	-207.865	-210.983	-214.148
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-1.702,78	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	-1.463,29	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-21.728,92	-14.881	-16.617	-16.756	-17.028	-17.318
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-54.747,56	-38.000	-42.075	-42.427	-43.117	-43.850
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-8.737,32	-8.777	-10.304	-10.359	-10.492	-10.583
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-92,52	-57	-89	-90	-91	-92
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-61.577,19	-65.028	-82.354	-83.589	-84.843	-86.116
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-19.009,43	-15.542	-19.040	-19.326	-19.616	-19.910
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-116.154,98	-105.301	-141.978	-143.980	-146.198	-148.339
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-902,68	-1.105	-1.397	-1.516	-1.646	-1.767
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-1.442,97	-17.634	-19.801	-19.874	-20.122	-20.274
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-86.587,36	-68.909	-96.848	-98.300	-99.775	-101.272
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-27.221,97	-17.653	-23.932	-24.290	-24.655	-25.025
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-960.000	-480.000	-480.000	-480.000	-480.000
	52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	0,00	0	0	0	0	0
	52810102 Modellproj. Einwanderung gestalten NRW	0,00	0	0	0	0	0
	52910027 Wachdienst für Gemeinschaftsunterkünfte	0,00	-960.000	-480.000	-480.000	-480.000	-480.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-458.335,52	-455.772	-458.131	-457.293	-457.160	-457.094
	57113000 AfA auf Gebäude	-454.599,25	-452.161	-454.873	-454.898	-454.898	-454.898
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-3.736,27	-3.611	-3.258	-2.394	-2.262	-2.196
15	- Transferaufwendungen	-4.810.876,18	-2.700.000	-2.437.000	-2.077.000	-2.077.000	-2.077.000
	53180058 Koordinierungsstelle Asyl	0,00	0	0	0	0	0
	53310001 Hilfe zum Lebensunterhalt	-2.213.111,80	-1.700.000	-1.554.000	-1.300.000	-1.300.000	-1.300.000
	53310003 Krankenhilfe	-1.153.452,94	-420.000	-420.000	-360.000	-360.000	-360.000
	53310004 Grundleistungen §3 AsylBLG	-1.407.740,37	-400.000	-327.000	-307.000	-307.000	-307.000
	53310005 Leistungen §4 AsylBLG	-30.038,24	-120.000	-96.000	-80.000	-80.000	-80.000
	53310006 Sonstige Leistungen §6 AsylBLG	-6.532,83	-60.000	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000
	53390003 Hilfe zum Lebensunterhalt	0,00	0	0	0	0	0
	53390004 Krankenhilfe	0,00	0	0	0	0	0
	53390005 Grundleistungen § 3 AsylBLG	0,00	0	0	0	0	0
	53390006 Leistungen § 4 AsylBLG	0,00	0	0	0	0	0
	53390007 Sonstige Leistungen § 6 AsylBLG	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-908.822,98	-810.708	-331.084	-261.166	-211.250	-211.335
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-59,10	-300	-160	-162	-164	-166
	54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-48,64	0	0	0	0	0
	54130000 Aus- und Fortbildung	-1.192,78	-2.000	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
	54220012 Wohnungsmiete	-903.378,10	-800.000	-320.000	-250.000	-200.000	-200.000
	54291000 Prozesskosten	0,00	-1.530	-2.045	-2.065	-2.086	-2.107
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-589,65	-697	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.403	-2.802	-2.830	-2.858	-2.886
	54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-261,20	-450	-450	-450	-450	-450
	54311500 Porto	-2.728,46	-4.328	-3.227	-3.260	-3.292	-3.325
	54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg. Unei	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.851.154,70	-5.498.480	-4.365.519	-3.942.115	-3.902.176	-3.912.348

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.502.002,85	74.636	-792.402	-368.998	-329.060	-339.232
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.502.002,85	74.636	-792.402	-368.998	-329.060	-339.232
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.502.002,85	74.636	-792.402	-368.998	-329.060	-339.232
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	-3.502.002,85	74.636	-792.402	-368.998	-329.060	-339.232
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-3.502.002,85	74.636	-792.402	-368.998	-329.060	-339.232



05 Soziale Leistungen
0502 Leistungen für Asylbewerber

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.762,12	0	0	0	0	0	0
		78530000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-7.762,12	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.085,59	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-2.085,59	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-9.847,71	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-9.847,71	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700



05 Soziale Leistungen
0502 Leistungen für Asylbewerber

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001079: Flüchtlingscontainer,ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.762,12	0	0	0	0	0	0	-4.846.656	-4.846.656
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-7.762,12	0	0	0	0	0	0	-4.846.656	-4.846.656
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.762,12	0	0	0	0	0	0	-4.846.656	-4.846.656
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.762,12	0	0	0	0	0	0	-4.846.656	-4.846.656

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.085,59	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-2.085,59	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.085,59	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.085,59	-650	-1.400	0	-1.400	0	-700	0	0

Produktnr.	1.100.05.02						
Produkt	Leistungen für Asylbewerber/innen						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherung des Existenzminimums und der notwendigen Krankenhilfeversorgung	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					Verlässliche Prognosen über die Entwicklung der Fallzahlen sind nicht möglich. Sie ist abhängig von der Anzahl der asylbegehrenden Ausländer/innen, deren Gründe unterschiedlicher Natur sein können und von der Kommune nicht beeinflussbar sind.
	o laufende Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes.	Fallzahlen	250	350	-100	297	Erwartet war Anfang 2016 noch ein weiterer deutlicher Anstieg der Flüchtlingszahlen, wie Ende 2015. Diese Erwartung ist nicht eingetreten. Stattdessen sind deutlich rückläufige Flüchtlingszahlen zu verzeichnen.
	o Gewährung von Krankenhilfe	Fallzahlen	200	340	-140	203	
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	10	15	-5	6	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	2	2	0	3	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,44	0,29	0,15	0,60	
		Gewonnene Klagen	1	1	0	1	
		Vergleiche	0	1	-1	0	
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		
Ressourcen (ergänzende Angaben)							



05 Soziale Leistungen
0503 Soziale Einrichtungen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Asylantagsteller/innen und Spätaussiedler/innen (Übergangwohnheime, Unterkünfte)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Asylantagsteller/innen
- Spätaussiedler/innen
- Flüchtlinge
- Obdachlose

Zum 01.01.2020 wird das Produkt 0503 (Soziale Einrichtungen) durch 0515 (Soziale Einrichtungen für Wohnungslose) und 0516 (Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer) ersetzt.



05 Soziale Leistungen
0503 Soziale Einrichtungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.468,19	24.163	0	0	0	0
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	24.468,19	24.163	0	0	0	0
	41611001 Ertr.SoPo-Aufl. Land	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	9.030,94	5.000	0	0	0	0
	42110040 Erstattung Inventar Übergangwohnheime	9.030,94	5.000	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.085.606,03	625.950	0	0	0	0
	43210017 Gebühren Obdachlosenunterkünfte	1.084.757,47	600.000	0	0	0	0
	43210065 Gebühren Asylbewerber	848,56	25.850	0	0	0	0
	43210066 Gebühren Aussiedler	0,00	100	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	44619000 Vermischte Erträge	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.382.474,63	1.280.000	0	0	0	0
	44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	649.679,57	0	0	0	0	0
	44810003 Erstattung FlÜAG Land	1.198.544,00	1.280.000	0	0	0	0
	44851010 Erstattung ZGM	529.975,66	0	0	0	0	0
	44880012 Erstattung von Zuschüssen	4.275,40	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,43	100	0	0	0	0
	45640001 Schadensersatzleistungen	0,00	100	0	0	0	0
	45640003 Rückzahlung Bewirtschaftungskosten	0,00	0	0	0	0	0
	45828000 Auflösung Instandhaltungsrückstellungen	0,43	0	0	0	0	0
	45831000 Aufhebung Niederschlagung	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.501.580,22	1.935.213	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-578.751,90	-509.321	0	0	0	0
	50110000 Bezüge Beamte	-75.782,75	-78.458	0	0	0	0
	50112000 RS Urlaub Beamte	-478,25	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	644,05	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-347.781,24	-296.054	0	0	0	0
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-3.185,29	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	1.968,80	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-29.185,81	-23.628	0	0	0	0
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-70.763,62	-60.335	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-5.288,83	-4.992	0	0	0	0
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-118,73	-32	0	0	0	0
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-37.273,55	-36.983	0	0	0	0
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-11.506,68	-8.839	0	0	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-70.310,26	-59.886	0	0	0	0
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-546,40	-629	0	0	0	0
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-873,45	-10.029	0	0	0	0
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-52.412,56	-39.190	0	0	0	0
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-16.477,85	-10.039	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.290.750,23	-2.214.752	0	0	0	0
	52119000 Instandhaltung ZGM	-54.000,00	-10.000	0	0	0	0
	52351000 Managemententgelte ZGM	-754.212,00	-784.752	0	0	0	0
	52351001 Asylbewerberunterkünfte ZGM	-1.419.960,00	-1.320.000	0	0	0	0
	52550010 Einrichtung Übergangwohnheime	-62.578,23	-100.000	0	0	0	0
	52910009 Beseitigung Schrottfahrzeuge	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-45.321,78	-66.191	0	0	0	0
	57113000 AfA auf Gebäude	-43.581,46	-63.641	0	0	0	0
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-1.740,32	-2.550	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-175.356,61	-180.000	0	0	0	0
	53180012 Zuschuss Caritasverband	-175.356,61	-180.000	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.406,52	-6.438	0	0	0	0
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-22,06	-310	0	0	0	0
	54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-518,82	0	0	0	0	0
	54140002 Umzugskosten	0,00	0	0	0	0	0
	54291000 Prozesskosten	0,00	0	0	0	0	0
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-356,92	-396	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.403	0	0	0	0
	54311500 Porto	-2.728,46	-4.328	0	0	0	0
	54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg.Unei	0,00	0	0	0	0	0
	54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	54730001 Wertberichtigungen Forderung Niederschla	-2.215,21	0	0	0	0	0
	54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.166.897,30	-3.036.588	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	334.682,92	-1.101.375	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	334.682,92	-1.101.375	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	334.682,92	-1.101.375	0	0	0	0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	334.682,92	-1.101.375	0	0	0	0
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	334.682,92	-1.101.375	0	0	0	0



05 Soziale Leistungen
0503 Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.365.750,00	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	1.365.750,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.365.750,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-592.612,37	0	0	0	0	0	0
		78530000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-592.612,37	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.080,15	-1.500	0	0	0	0	0
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >60 Eur	-4.240,47	0	0	0	0	0	0
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-839,68	-1.500	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-597.692,52	-1.500	0	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	768.057,48	-1.500	0	0	0	0	0



05
0503

Soziale Leistungen
Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001139: alt Haus d. interkult Begegnung ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	1.365.750,00	0	0	0	0	0	0	1.365.750	1.365.750
	68110000 Invest.- Zuw.Land	1.365.750,00	0	0	0	0	0	0	1.365.750	1.365.750
6	= Summe (investive Einzahlungen)	1.365.750,00	0	0	0	0	0	0	1.365.750	1.365.750
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-592.612,37	0	0	0	0	0	0	-775.719	-775.719
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-592.612,37	0	0	0	0	0	0	-775.719	-775.719
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-3.927,00	0	0	0	0	0	0	-3.927	-3.927
	78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-3.927,00	0	0	0	0	0	0	-3.927	-3.927
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-596.539,37	0	0	0	0	0	0	-779.646	-779.646
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	769.210,63	0	0	0	0	0	0	586.104	586.104

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.599	2.599
	68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	0	0	0	0	0	0	2.599	2.599
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	2.599	2.599
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-19.367	-19.367
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	0	0	0	0	0	0	-19.367	-19.367
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-2.306,30	-3.000	0	0	0	0	0	-16.047	-16.047
	78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-626,94	0	0	0	0	0	0	-627	-627
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-1.679,36	-3.000	0	0	0	0	0	-15.420	-15.420
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.306,30	-3.000	0	0	0	0	0	-35.414	-35.414
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.306,30	-3.000	0	0	0	0	0	-32.815	-32.815

Produktnr.	1.100.05.03						
Produkt	Soziale Einrichtungen						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Wegen Änderung der Zuordnung ab 2020 unter Produktnr. 1.100.05.15 und 1.100.05.16						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen							
Ressourcen (ergänzende Angaben)							



05 Soziale Leistungen
0504 Leistungen n.d. Bundesversorgungsgesetz

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- behinderte Menschen im Arbeitsleben

Zum 01.01.2020 wird das Produkt 0504 (Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz) durch 0514 (Leistungen für Schwerbehinderte IX SGB) ersetzt.



05 Soziale Leistungen
0504 Leistungen n.d. Bundesversorgungsgesetz

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-282.945,70	-267.395	0	0	0	0
	50110000 Bezüge Beamte	-121.766,75	-128.444	0	0	0	0
	50112000 RS Urlaub Beamte	-159,12	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-181,24	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-41.933,74	-41.924	0	0	0	0
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	905,12	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	-510,63	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-3.290,66	-3.346	0	0	0	0
	50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	-8.539,18	-8.544	0	0	0	0
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-10.295,27	-8.172	0	0	0	0
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-14,31	-53	0	0	0	0
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-72.556,92	-60.544	0	0	0	0
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-22.398,97	-14.470	0	0	0	0
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-2.204,03	-1.898	0	0	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-136.866,41	-98.040	0	0	0	0
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-1.063,63	-1.029	0	0	0	0
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-1.700,27	-16.418	0	0	0	0
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-102.026,63	-64.158	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
		51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-32.075,88	-16.435	0	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
		52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	0,00	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-538,87	-605	0	0	0	0
		57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-538,87	-605	0	0	0	0
15	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.692,59	-12.583	0	0	0	0
		54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-27,30	-50	0	0	0	0
		54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-200,07	0	0	0	0	0
		54291000 Prozesskosten	0,00	0	0	0	0	0
		54291005 Gutachtertätigkeit SGB IX	-54,44	-5.604	0	0	0	0
		54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-694,79	-649	0	0	0	0
		54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
		54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	0	0	0	0
		54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-1.422,48	-1.200	0	0	0	0
		54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	0	0	0	0
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
		54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	0,00	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-426.043,57	-378.623	0	0	0	0
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-426.043,57	-378.623	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-426.043,57	-378.623	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-426.043,57	-378.623	0	0	0	0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	-426.043,57	-378.623	0	0	0	0
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-426.043,57	-378.623	0	0	0	0



05 Soziale Leistungen
0504 Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-172,04	-650	0	0	0	0	0
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-172,04	-650	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-172,04	-650	0	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-172,04	-650	0	0	0	0	0



05 Soziale Leistungen
0504 Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-172,04	-650	0	0	0	0	0	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-172,04	-650	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-172,04	-650	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-172,04	-650	0	0	0	0	0	0	0

Produktnr.	1.100.05.04						
Produkt	Leistungen für Schwerbehinderte nach dem IX. Sozialgesetzbuch						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Wegen Änderung der Zuordnung ab 2020 unter Produktnr. 1.100.05.14 zu finden						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen							
Ressourcen (ergänzende Angaben)							



05 **Soziale Leistungen**
0505 **Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Förderung von Wohlfahrtsverbänden, Vereinen und anderen sozialen Einrichtungen im Stadtgebiet

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Wohlfahrtsverbände im Stadtgebiet
 - Vereine im Stadtgebiet
 - Institutionen im Stadtgebiet
 - soziale Einrichtungen im Stadtgebiet
 - Seniorenbegegnungsstätten
-



05 Soziale Leistungen
0505 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.500,00	46.836	0	0	0	0
	41411046 Modellproj. Einwanderung gestalten NRW	92.650,00	46.836	0	0	0	0
	41411049 ZL - Entwicklung Quartiers/Seniorenkonze	7.350,00	0	0	0	0	0
	41460001 ET Aktionstag "Wir sind Gesellschaft"	1.500,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	44611007 Erträge - Seniorentag	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	597,36	0	0	0	0	0
	44880012 Erstattung von Zuschüssen	597,36	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	102.097,36	46.836	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-454.442,89	-420.779	-411.108	-449.948	-463.465	-470.380
	50110000 Bezüge Beamte	-175.948,82	-180.433	-149.343	-182.994	-192.040	-194.921
	50112000 RS Urlaub Beamte	-4.526,38	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-600,49	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-88.512,60	-87.776	-90.217	-90.793	-92.155	-93.537
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-238,62	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	1.888,26	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-7.090,03	-7.005	-7.258	-7.319	-7.438	-7.564
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-16.602,45	-17.888	-18.378	-18.532	-18.833	-19.153
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-12.279,35	-11.479	-10.968	-13.325	-13.954	-14.075
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-30,22	-74	-95	-116	-121	-122
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-86.539,97	-85.050	-109.526	-111.168	-112.836	-114.529
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-26.715,66	-20.327	-25.323	-25.702	-26.088	-26.479
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-37.246,56	-10.746	0	0	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-163.243,07	-137.724	-183.193	-190.552	-194.433	-197.280
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-1.268,62	-1.446	-1.487	-1.950	-2.189	-2.350
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-2.027,94	-23.063	-21.078	-25.564	-26.761	-26.964
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-121.689,02	-90.127	-128.801	-130.733	-132.694	-134.685
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-38.257,49	-23.088	-31.827	-32.305	-32.789	-33.281
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.522,71	-79.200	-24.177	-24.204	-24.231	-24.258
	52351000 Managemententgelte ZGM	-9.504,00	-9.504	-9.504	-9.504	-9.504	-9.504
	52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
	52810014 Seniorenveranstaltungen	-4.937,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	52810015 Entwicklung Seniorenarbeit	-2.814,06	-9.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
	52810030 Sachleistungen SEP	-236,87	-2.656	-2.673	-2.700	-2.727	-2.754
	52810031 Sachkosten Leitstelle Älterwerden	0,00	0	0	0	0	0
	52810101 Aktionstag Behindertenplanung	-2.748,88	0	0	0	0	0
	52810102 Modellproj. Einwanderung gestalten NRW	-4.699,62	-52.040	0	0	0	0
	52810105 Seniorentag	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
	52810107 Entwicklung Quartiers/Seniorenkonzept	-11.582,28	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-568,59	-506	-454	-393	-364	-331
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-568,59	-506	-454	-393	-364	-331
15	- Transferaufwendungen	-448.970,00	-733.430	-752.146	-760.582	-769.186	-777.970
	53180005 Zuschuss Deutsche Rheumaliga	-410,00	-410	-410	-410	-410	-410
	53180007 Zuschuss Interkulturelle Maßnahmen	0,00	-234.410	-234.410	-234.410	-234.410	-234.410
	53180013 Zuschuss "Frauen helfen Frauen"	-11.000,00	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
	53180015 Zuschuss Telefonseelsorge	-500,00	-500	-500	-500	-500	-500
	53180017 Zuschuss Behindertenvereine	-2.123,00	-2.123	-2.123	-2.123	-2.123	-2.123
	53180020 Zuschuss Guttempler Orden	-608,00	-608	-608	-608	-608	-608
	53180022 Zuschuss Arbeitslosenzentrum	-1.521,00	-1.521	-1.521	-1.521	-1.521	-1.521
	53180023 Zuschuss Tuwas Genossenschaft	-10.000,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
	53180024 Zuschuss Begegnungs- u. Beratungszentren	-357.950,00	-403.000	-421.716	-430.152	-438.756	-447.540
	53180025 Zuschuss Seniorenbüro Repelen	0,00	0	0	0	0	0
	53180026 Zuschuss Kriegsblinde	-25,00	-25	-25	-25	-25	-25
	53180035 Zuschuss freiwillige Zentrale	-25.644,00	-25.644	-25.644	-25.644	-25.644	-25.644
	53180036 Zuschuss MALZ	-4.489,00	-4.489	-4.489	-4.489	-4.489	-4.489
	53180038 Zuschuss Behindertenbegegnungszentrum	-34.700,00	-34.700	-34.700	-34.700	-34.700	-34.700
	53180039 Zuschuss Behindertenfahrdienst	0,00	0	0	0	0	0
	53380001 Förderung inklusiver Maßnahmen/ Projekte	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.210,82	-20.938	-16.246	-16.379	-16.512	-16.646
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-2.314,26	-2.600	-2.400	-2.425	-2.450	-2.475

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	54130005 Dienstreisen SEP	-493,30	-2.800	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
	54130006 Dienstreise Leitstelle Älterwerden	0,00	0	0	0	0	0
	54291000 Prozesskosten	0,00	0	-500	-505	-510	-515
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-828,69	-912	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	-1.781,06	-9.046	-4.900	-4.949	-4.998	-5.048
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	-2.480	-2.505	-2.530	-2.555
	54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	-2.866	-2.895	-2.924	-2.953
	54313000 Mitgliedsbeiträge	-500,00	-500	-500	-500	-500	-500
	54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	-36,89	0	0	0	0	0
	54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	36,89	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.112.958,08	-1.392.576	-1.387.325	-1.442.058	-1.468.191	-1.486.865
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.010.860,72	-1.345.740	-1.387.325	-1.442.058	-1.468.191	-1.486.865
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.010.860,72	-1.345.740	-1.387.325	-1.442.058	-1.468.191	-1.486.865
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.010.860,72	-1.345.740	-1.387.325	-1.442.058	-1.468.191	-1.486.865
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.010.860,72	-1.345.740	-1.387.325	-1.442.058	-1.468.191	-1.486.865
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.010.860,72	-1.345.740	-1.387.325	-1.442.058	-1.468.191	-1.486.865



05 Soziale Leistungen
0505 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700



05 Soziale Leistungen
0505 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-667,64	-1.300	-700	0	-700	0	-700	0	0

Produkt	1.100.05.05						
Produkt	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Aufrechterhaltung von Institutionen und deren sozialen Dienste	Anzahl Institutionen	26	32	-6	32	
	Ergänzende städtische Angebote der offenen Seniorenarbeit	Zahl der Veranstaltungen	2	2	0	2	
		Teilnehmer	800	850	-50	780	
	Gewährung von Zuschüssen	Gesamtförderung aller Institutionen	747.146	494.020	253.126	448.970 €	Annahme: 100% Förderung für alle Seniorenbegegnungsstätten und Erhöhung der Zuschüsse; NEU: Interkulturelle Zentren wegen Zuständigkeitswechsel
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kosten je Einwohner/in	7,17	4,41	0,20 €	4,30 €	104.377 Einwohner Stand 31.12.2017
			*auf Basis Stand 2018	*auf Basis Stand 2017			104.246 Einwohner Stand 31.12.2018



05 Soziale Leistungen
0506 Betreuung n.d. Betreuungsgesetz

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Information, Unterstützung und Förderung von jeglichen Betreuern, Akquirierung von Berufsbetreuern, Einberufung Arbeitsgemeinschaft Betreuung für Berufs- und Vereinsbetreuer und Amtsrichter, Abrechnung der Zuschüsse für die Betreuungsvereine, Vormundschaftsgerichtshilfe, Sachverhaltsaufklärung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Betreuungsvereine
 - Einzelbetreuer/innen
 - Menschen aller Altersgruppen
-



05 Soziale Leistungen
0506 Betreuung n.d. Betreuungsgesetz

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	45820000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellu	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-365.607,64	-346.746	-304.843	-307.989	-312.641	-317.363
	50110000 Bezüge Beamte	-114.657,86	-116.244	-82.103	-83.252	-84.501	-85.769
	50112000 RS Urlaub Beamte	-2.510,62	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-777,26	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-122.879,27	-120.887	-122.511	-123.294	-125.143	-127.020
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	210,46	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	-839,42	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-9.952,69	-9.648	-9.856	-9.938	-10.100	-10.272
	50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	-23.215,77	-24.636	-24.956	-25.165	-25.575	-26.009
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-8.895,72	-7.396	-6.030	-6.062	-6.140	-6.193
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-41,95	-48	-52	-53	-53	-54
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-62.693,50	-54.793	-48.193	-48.916	-49.650	-50.395
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-19.354,04	-13.095	-11.142	-11.309	-11.479	-11.651
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-118.260,71	-88.729	-83.085	-84.257	-85.555	-86.807
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-919,04	-931	-818	-887	-963	-1.034
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-1.469,13	-14.859	-11.588	-11.630	-11.775	-11.865
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-88.157,07	-58.065	-56.675	-57.525	-58.388	-59.264

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-27.715,47	-14.874	-14.005	-14.215	-14.428	-14.644
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-123,53	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
	52810103 Betreuungsaufwand	-123,53	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-495,18	-504	-542	-897	-822	-720
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-495,18	-504	-542	-897	-822	-720
15	- Transferaufwendungen	-230.845,35	-251.000	-273.000	-293.000	-315.000	-315.000
	53180006 Zuschuss Betreuungsvereine	-230.845,35	-251.000	-273.000	-293.000	-315.000	-315.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.858,66	-6.988	-7.177	-7.247	-7.317	-7.387
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	0,00	-1.120	-1.131	-1.142	-1.153	-1.164
	54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-543,86	0	0	0	0	0
	54291000 Prozesskosten	-263,81	0	-500	-505	-510	-515
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-600,34	-587	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	-2.480	-2.505	-2.530	-2.555
	54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-157,14	-200	-200	-200	-200	-200
	54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	-2.866	-2.895	-2.924	-2.953
17	= Ordentliche Aufwendungen	-720.191,07	-695.467	-670.148	-694.890	-722.835	-728.777
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-720.191,07	-695.467	-670.148	-694.890	-722.835	-728.777
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-720.191,07	-695.467	-670.148	-694.890	-722.835	-728.777
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-720.191,07	-695.467	-670.148	-694.890	-722.835	-728.777
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-720.191,07	-695.467	-670.148	-694.890	-722.835	-728.777
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-720.191,07	-695.467	-670.148	-694.890	-722.835	-728.777
	58110001 ILV Medienpool	0,00	0	0	0	0	0



05 Soziale Leistungen
0506 Betreuung n. d. Betreuungsgesetz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700



05 Soziale Leistungen
0506 Betreuung n. d. Betreuungsgesetz

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.011,71	-3.600	-3.100	0	-700	0	-700	0	0

Produkt	1.100.05.06						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Betreuungen nach dem Betreuungsgesetz							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Jeder Erwachsene erhält, falls notwendig, eine gesetzliche Betreuung.	Anzahl laufender Betreuungsbeziehungen	1225	1225	0	1195		
		davon nach Alter						
		18 - 59 Jahre	720	700	20	719		
		60 - 69 Jahre	160	160	0	159		
		70 - 79 Jahre	120	140	-20	117		
		80 - 89 Jahre	170	170	0	160		
		90 Jahre und älter	55	55	0	40		
	Unterstützung der Vormundschafts-gerichte	Sachverhaltsermittlungen	650	650	0	518		
		Zuführung	1	2	-1	1		
		Unterbringung	6	10	-4	4		
	Betreuungsbeziehungen davon durch	Gesamtzahl der Beziehungen	1.280	1.280	0	1227		
		o Berufsbetreuer/in	Anzahl	300	300	0	325	
		o Vereinsbetreuer/in	Anzahl	400	400	0	399	
		o Rechtsanwalt/wältin	Anzahl	40	40	0	41	
		o Familie (ehrenamtlich)	Anzahl	510	510	0	432	
		o Sonstige (ehrenamtlich)	Anzahl	30	30	0	30	
o Behörde		Anzahl	0	0	0	0		
Sonstige Leistungen	Vorsorgevollmachten	100	80	20	107			
	Beglaubigungen	200	170	30	196			
Zeitnahe Erstellung der Sozialberichte für die Betreuungsgerichte	Anteil der Berichte, die innerhalb von 2 Monaten erstellt werden	98%	98%		98%	alle Berichte werden innerhalb von 2 Monaten erledigt (minimale Ausnahmen), in 2016 wird eine Stelle befristet unbesetzt bleiben		
Effiziente Aufgabenwahr- nehmung	Zahl aller Betreuungen je VZS	0	0	0	0			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Förderung von Betreuungsvereinen in €	273.000,00 €	251.000,00 €	22.000,00 €	228.491,00 €	**Schätzung, da Endabrechnung noch nicht vorliegt	



05 **Soziale Leistungen**
0507 **Sonstige soziale Leistungen**
050701 **Sozialentwicklungsplanung**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Integrierte Planung über alle Fachplanungen in den Handlungsfeldern Jugend, Soziales, Schule und Sport
Fach- und dezernatsübergreifende Vernetzung, Koordination und Abstimmung interner Planungs- und Steuerungsebenen
Entwicklung von strategischen Zielen, Vorhaben und Handlungskonzepten,
Unterstützung Soziale Stadt-Projekte
Erstellung einer regelmäßigen (Teil-)Sozialberichterstattung,
federführende Betreuung des Sozialraum-Monitorings mithilfe des Keck-Atlas,
Fachliche Beratung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Einwohnerinnen und Einwohner
Politische Gremien
Verwaltung
Träger der Wohlfahrtspflege



05 Soziale Leistungen
0507 Sonstige soziale Leistungen
050701 Sozialentwicklungsplanung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
	44880014 Erstattung Zuschuss integrative Maßnahme	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	-87.606	-90.621	-91.241	-92.635	-94.065
	50110000 Bezüge Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	0,00	-68.250	-70.569	-71.020	-72.085	-73.166
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	0,00	-5.447	-5.677	-5.725	-5.818	-5.917
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	0,00	-13.909	-14.375	-14.496	-14.732	-14.982
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	0,00	0	0	0	0	0
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	0,00	0	0	0	0	0
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	52810023 Sachleistungen Ausländerbeirat	0,00	0	0	0	0	0
	52810026 Sachleistungen und Planungskosten	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	53180007 Zuschuss Interkulturelle Maßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-1.000	-1.003	-1.006	-1.009
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	54130000 Aus- und Fortbildung	0,00	0	-700	-700	-700	-700
	54310000 Büromaterial	0,00	0	-300	-303	-306	-309
	54310007 Integrat.v.Migranten	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	-87.606	-91.621	-92.244	-93.641	-95.074
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-87.606	-91.621	-92.244	-93.641	-95.074
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-87.606	-91.621	-92.244	-93.641	-95.074
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-87.606	-91.621	-92.244	-93.641	-95.074
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	0,00	-87.606	-91.621	-92.244	-93.641	-95.074
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	0,00	-87.606	-91.621	-92.244	-93.641	-95.074



05 Soziale Leistungen
0507 Sonstige soziale Leistungen
050702 Soziale Stadt

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Entwicklung von Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen im Stadtteil Neu_Meerbeck

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Einwohnerinnen und Einwohner
Träger der Wohlfahrtspflege



05 Soziale Leistungen
0507 Sonstige soziale Leistungen
050702 Soziale Stadt

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	186.780,79	597.810	462.829	658.344	658.344	428.344
	41411003 ZL Stadterneuerung/Stadtteilmanagement	97.000,00	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
	41411042 ZL A4 Präventionsnetzwerk	0,00	240.000	35.000	150.000	150.000	0
	41411043 ZL A5 Neue Wege f. Alleinerziehende	0,00	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	41411044 ZL C2 Wohnen Neu:Meerbeck	0,00	0	0	0	0	0
	41411045 ZL E2 Stadtteilmarketing	0,00	0	0	0	0	0
	41411050 ZL - Innovation City Roll out	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	41411055 ZL städtebaulicher Wettbewerb	48.500,00	0	0	0	0	0
	41411056 ZL C8 Hof- Fassadenprogramm	0,00	0	80.000	160.000	160.000	80.000
	41450000 Zuw. und Zuschüsse für laufende Zwecke v	20.785,74	0	0	0	0	0
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	17.258,25	1.640	1.640	1.640	1.640	1.640
	41611001 Ertr.SoPo-Aufl. Land	0,00	12.933	2.952	3.467	3.467	3.467
	41615000 Erträge a. d. SoPO-Auflösung Zusch. verb	3.236,80	3.237	3.237	3.237	3.237	3.237
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	50,95	0	0	0	0	0
	45640003 Rückzahlung Bewirtschaftungskosten	50,95	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
	47111000 Planung 47110000	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	186.831,74	628.810	598.629	1.223.924	1.377.344	453.344
11	- Personalaufwendungen	-107.592,58	-99.114	-112.403	-113.168	-114.898	-116.672
	50110000 Bezüge Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-83.563,05	-77.215	-87.530	-88.089	-89.410	-90.751
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-489,63	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	-52,65	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-6.823,66	-6.163	-7.042	-7.100	-7.216	-7.339
	50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	-16.635,07	-15.736	-17.831	-17.979	-18.272	-18.582
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-28,52	0	0	0	0	0
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	0,00	0	0	0	0	0
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	0,00	0	0	0	0	0
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-144.456,02	-786.500	-651.500	-981.500	-981.500	-581.500
	52410001 Betriebskosten Bürgerhaus	0,00	0	0	0	0	0
	52810016 Stadtteilmanagement	-48.538,28	-90.000	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
	52810029 Stadterneuerung	-81.511,29	-72.500	-72.500	-72.500	-72.500	-72.500
	52810096 A4 Präventionsnetzwerk	0,00	-300.000	-70.000	-300.000	-300.000	0
	52810097 A5 Neue Wege f. Alleinerziehende	0,00	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
	52810098 C2 Wohnen Neu:Meerbeck	0,00	0	0	0	0	0
	52810099 E2 Stadtteilmarketing	0,00	0	0	0	0	0
	52810100 A7 Drittprojekt Übergangschancen Schule	0,00	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
	52810112 C1a Gestaltungsfibel	-14.406,45	0	0	0	0	0
	52810115 C8 Hof- Fassadenprogramm	0,00	0	-100.000	-200.000	-200.000	-100.000
	52910026 Innovation City Roll out	0,00	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-28.761,77	-41.892	-42.527	-54.251	-63.331	-62.361
	57111000 AfA auf immaterielle Vermögensgegenst.	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	57112000 AfA auf unbebaute Grundstücke	0,00	-2.200	0	0	0	0
	57113000 AfA auf Gebäude	-506,70	-528	-4.951	-5.355	-5.355	-5.355
	57114000 AfA auf das Infrastrukturverm	-20.629,12	-35.144	-28.648	-40.077	-49.220	-49.220
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-7.625,95	-4.021	-6.928	-6.819	-6.757	-5.786
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-149,11	-1.737	-1.755	-1.773	-1.791	-1.809
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	0,00	0	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	-149,11	-167	-169	-171	-173	-175
	54311000 Telekommunikation	0,00	-1.570	-1.586	-1.602	-1.618	-1.634
	54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-280.959,48	-929.243	-808.186	-1.150.692	-1.161.521	-762.342
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-94.127,74	-300.433	-209.557	73.232	215.823	-308.999
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-94.127,74	-300.433	-209.557	73.232	215.823	-308.999
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-94.127,74	-300.433	-209.557	73.232	215.823	-308.999
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-392,00	-31.000	-135.800	-565.580	-719.000	-25.000
29	=	Teilergebnis	-94.519,74	-300.433	-209.557	73.232	215.823	-308.999
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-94.519,74	-300.433	-209.557	73.232	215.823	-308.999
		48119999 Aktivierte Eigenleistung	0,00	31.000	135.800	565.580	719.000	25.000
		58110007 ILV FB 10	-392,00	0	0	0	0	0
		58119999 Aktivierte Eigenleistung	0,00	-31.000	-135.800	-565.580	-719.000	-25.000



05 Soziale Leistungen
0507 Sonstige soziale Leistungen
050702 Soziale Stadt

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	391.800,00	328.000	9.105.253	0	1.864.706	2.128.000	200.000
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	391.800,00	328.000	9.105.253	0	1.864.706	2.128.000	200.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	391.800,00	328.000	9.105.253	0	1.864.706	2.128.000	200.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-217.859,09	-410.000	-10.958.000	-670.000	-2.928.000	-1.990.000	-250.000
		78510000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	-34.657,47	-250.000	-295.000	0	-250.000	-250.000	-250.000
		78520000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-183.201,62	-160.000	-10.663.000	-670.000	-2.678.000	-1.740.000	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.310,68	0	0	0	0	0	0
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >60 Eur	-450,50	0	0	0	0	0	0
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-860,18	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		78180000 Allgemeine Investitionszuschüsse an übrige Bereich	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-219.169,77	-410.000	-10.958.000	-670.000	-2.928.000	-1.990.000	-250.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	172.630,23	-82.000	-1.852.747	-670.000	-1.063.294	138.000	-50.000



05 Soziale Leistungen
0507 Sonstige soziale Leistungen
050702 Soziale Stadt

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001059: Jugendtreff Mattheck/Josefsviertel Z.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	59.200,00	0	0	0	0	0	0	282.850	282.850
	68110000 Invest.- Zuw.Land	59.200,00	0	0	0	0	0	0	282.850	282.850
6	= Summe (investive Einzahlungen)	59.200,00	0	0	0	0	0	0	282.850	282.850
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-34.657,47	0	0	0	0	0	0	-63.045	-63.045
	78510000 Ausz Hochbau	-34.657,47	0	0	0	0	0	0	-63.045	-63.045
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-34.657,47	0	0	0	0	0	0	-63.045	-63.045
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	24.542,53	0	0	0	0	0	0	219.805	219.805

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001119: IHK Meerbeck										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
	68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-1.250.000
	78510000 Ausz Hochbau	0,00	-250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-1.250.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-1.250.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-250.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001257: IHK Meerbeck gr.K Aktivpark&Barbaraplatz										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	332.600,00	0	5.639.739	0	805.677	0	0	332.600	6.778.016
	68110000 Invest.- Zuw.Land	332.600,00	0	5.639.739	0	805.677	0	0	332.600	6.778.016
6	= Summe (investive Einzahlungen)	332.600,00	0	5.639.739	0	805.677	0	0	332.600	6.778.016
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-183.201,62	0	-7.000.000	0	-1.000.000	0	0	-183.202	-8.183.202
	78520000 Ausz Tiefbau	-183.201,62	0	-7.000.000	0	-1.000.000	0	0	-183.202	-8.183.202
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-183.201,62	0	-7.000.000	0	-1.000.000	0	0	-183.202	-8.183.202
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	149.398,38	0	-1.360.261	0	-194.323	0	0	149.398	-1.405.185

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001332: C3 IHK Meerb. Prof. Eing. Römer/Bismarck										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	0	34.400	0	70.400	536.000	0	0	640.800
		0,00	0	34.400	0	70.400	536.000	0	0	640.800
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	34.400	0	70.400	536.000	0	0	640.800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78520000 Ausz Tiefbau	0,00	0	-43.000	-670.000 davon 2021 -670.000 2022 0 2023 0	-758.000	0	0	0	-801.000
		0,00	0	-43.000	-670.000	-758.000	0	0	0	-801.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-43.000	-670.000	-758.000	0	0	0	-801.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-8.600	-670.000	-687.600	536.000	0	0	-160.200



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001334: D5 Knzpt. Neustruktur. Marktpl. Meerbeck										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	48.000	0	0	128.000	512.000	0	48.000	688.000
		0,00	48.000	0	0	128.000	512.000	0	48.000	688.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	48.000	0	0	128.000	512.000	0	48.000	688.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78520000 Ausz Tiefbau	0,00	-60.000	0	0	-160.000	-640.000	0	-60.000	-860.000
		0,00	-60.000	0	0	-160.000	-640.000	0	-60.000	-860.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-60.000	0	0	-160.000	-640.000	0	-60.000	-860.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-12.000	0	0	-32.000	-128.000	0	-12.000	-172.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001335: D6 Aufwert. Areal Zwick./Jahnstr.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	32.000	0	0	176.000	880.000	0	32.000	1.088.000
		0,00	32.000	0	0	176.000	880.000	0	32.000	1.088.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	32.000	0	0	176.000	880.000	0	32.000	1.088.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78520000 Ausz Tiefbau	0,00	-40.000	0	0	-220.000	-1.100.000	0	-40.000	-1.360.000
		0,00	-40.000	0	0	-220.000	-1.100.000	0	-40.000	-1.360.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-40.000	0	0	-220.000	-1.100.000	0	-40.000	-1.360.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-8.000	0	0	-44.000	-220.000	0	-8.000	-272.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001430: IHK Meerbeck gr.K Promenadenr.&Wäldchen										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	3.141.114	0	484.629	0	0	0	3.625.743
	68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	0	3.141.114	0	484.629	0	0	0	3.625.743
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	3.141.114	0	484.629	0	0	0	3.625.743
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-3.500.000	0	-540.000	0	0	0	-4.040.000
	78520000 Ausz Tiefbau	0,00	0	-3.500.000	0	-540.000	0	0	0	-4.040.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-3.500.000	0	-540.000	0	0	0	-4.040.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-358.886	0	-55.371	0	0	0	-414.257

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	48.000	90.000	0	0	0	0	199.583	289.583
	68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	48.000	90.000	0	0	0	0	178.798	268.798
	68150000 Invest.- Zusch.verbU	0,00	0	0	0	0	0	0	20.786	20.786
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	48.000	90.000	0	0	0	0	199.583	289.583
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-60.000	-165.000	0	0	0	0	-214.260	-379.260
	78510000 Ausz Hochbau	0,00	0	-45.000	0	0	0	0	-67.164	-112.164
	78520000 Ausz Tiefbau	0,00	-60.000	-120.000	0	0	0	0	-60.000	-180.000
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	0	0	0	0	0	0	-87.096	-87.096
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-1.310,68	0	0	0	0	0	0	-44.114	-44.114
	78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-450,50	0	0	0	0	0	0	-30.749	-30.749
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-860,18	0	0	0	0	0	0	-8.808	-8.808
	78320000 Ausz. VG <800 E	0,00	0	0	0	0	0	0	-4.557	-4.557
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000
	78180000 Investzuw. übrBer	0,00	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.310,68	-60.000	-165.000	0	0	0	0	-268.374	-433.374
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.310,68	-12.000	-75.000	0	0	0	0	-68.791	-143.791

Produktnr.	1.100.05.07.02						
Produkt	Soziale Stadt Neu_Meerbeck						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen, Prozesse und Strukturen	Nachhaltige Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen im Stadtteil NEU_Meerbeck	Wohnberechtigte Bevölkerung					Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.	
		Stadt Moers	107.045	107.045		106.900		
		NEU_Meerbeck	13.608	13.608	0	13.590		
		Anteil	12,7%	12,7%	0	12,7%		
		Migranten						Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.
		Stadt Moers	29.744	29.744		29.908		
		Anteil	27,8%	27,8%		28,0%		
		NEU_Meerbeck	6.056	6.056		6.064		
		Anteil	44,5%	44,5%		44,6%		
		Haushalte insgesamt						Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.
		Stadt Moers	52.140	52.120		52.108		
		NEU_Meerbeck	6.309	6.307		6.305		
		Anteil in %	12,1%	12,1%		12,1%		
		Haushalte mit 3 und mehr Kindern						Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.
Stadt Moers	1.050	1.053		1.163				
Anteil an allen Hh.	2,0%	2,0%		2,2%				
NEU_Meerbeck	210	214		231				
Anteil an allen Hh.	3,3%	3,4%		3,7%				
Kindergartenkinder, die eine Kindertagesbetreuung in Anspruch nehmen						Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.		
NEU_Meerbeck	360	360		399	Zahlen für den Kath. KG St. Barbara, Eupener Str. 30, Johannes KG Blücherstraße, KG Barbarastr. SCI, Kinderhaus Kirschenallee 78			
- < 3 Jahre	43	43		35				
- 3-6 Jahre	317	317		364				
Grundschul Kinder in der OGATA in NEU_Meerbeck						Zahlen für Uhrs Schule sowie St. Marien Grundschule.		
Grundschul Kinder	465	465		490				
Kinder in OGATA	239	239		262				
Anteil an allen Grundschulkindern	51,4%	51,4%		53,5%				
HZE-Fälle						Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.		
Stadt Moers	891	891		887	0-21 Jahre Alle Fälle ambulant und stationär abzgl. Kostenerstattung.			
Anteil an der altersgleichen Bevölkerung	4,6%	4,6%		4,6%				

Produktnr.	1.100.05.07.02						
Produkt	Soziale Stadt Neu_Meerbeck						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
		HZE-Fälle im Heim					Zahlen für Neu_Meerbeck noch nicht ermittelbar
		Stadt Moers	72	72		62	
		Anteil an der altersgleichen Bevölkerung NEU_Meerbeck	0,3%	0,3%		0,3%	
		Anteil an der altersgleichen Bevölkerung					
		SGB-II-Empfänger					Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.
		Stadt Moers				10.104	
		Anteil an der Bevölkerung im Alter von 0-64 Jahren NEU_Meerbeck				14,2%	
		Anteil an der Bevölkerung im Alter von 0-64 Jahren				2.670	
						27,4%	
		SGB-XII-Empfänger					Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres
		Stadt Moers				1.567	Empfänger über 65 Jahre = 798
		Anteil an der altersgleichen Bevölkerung NEU_Meerbeck					Ergebnisse für das Fördergebiet Neu_Meerbeck liegen noch nicht vor.
		Anteil an der altersgleichen Bevölkerung					
		Langzeitarbeitslose					Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres
		Stadt Moers				1.895	
		Anteil an der Bevölkerung im Alter von 15-64 Jahren NEU_Meerbeck				2,8%	
		Anteil an der Bevölkerung im Alter von 15-64 Jahren				495	
						5,4%	
		Durchführung von Veranstaltungen					Veranstaltungen für Einwohnerinnen und Einwohner sowie für im Stadtteil 9 aktive Einrichtungen und Institutionen werden nach Bedarf durchgeführt und können von der Anzahl variieren.
		Anzahl	12	10			Stadtteilkonferenzen, Tag der offenen Tür, Nachbarschaftskaffeetrinken, Stadtteiltreffen, Ausstellungen, Teilnahmen an externen Veranstaltungen anderer Institutionen im Stadtteil z.B. 1. Mai u.a..
Ressourcen	Wirtschaftlichkeit						



05 Soziale Leistungen
0508 Hilfe zum Lebensunterhalt

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 - 40)
- > innerhalb von Einrichtungen
- > außerhalb von Einrichtungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Erwerbsunfähige
 - Inhaftierte
 - Heimbewohner
-



05 Soziale Leistungen
0508 Hilfe zum Lebensunterhalt

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	196.901,94	364.020	364.020	364.360	364.712	365.076
	42110000 Kostenersatz a.E.	0,00	0	0	0	0	0
	42110001 Kostenbeiträge a.v.E	0,00	0	0	0	0	0
	42110002 Ersatzleistungen Unterhaltspflichtige	27.200,59	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42110003 Ersatzleistungen Sozialleistungsträger	116.296,85	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
	42110004 Ersatzleistungen sonst. Pflichtige	5.062,29	10.000	10.000	10.340	10.692	11.056
	42110005 Rückzahlung überzahlter Sozialhilfe	12.324,37	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	42110010 Rückzahlung Darlehen	15.511,24	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42110011 Abwicklung Altfälle BSHG	19.958,09	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	42210001 Kostenbeiträge i. E.	0,00	10	10	10	10	10
	42210002 Ersatzleistungen Unterhaltspflichtige	0,00	10	10	10	10	10
	42210006 Rückzahlung überzahlter Sozialhilfe HzLu	548,51	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	2.510	2.510	2.510	2.510
	44870013 Erstattung Eigenschadenversicherung HzLu	0,00	0	10	10	10	10
	44870018 Erstattung Versicherung	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.510	0	0	0	0
	45640002 Erstattung Versicherung HzL in Einrichtu	0,00	10	0	0	0	0
	45640010 Eigenschaden SGB XII	0,00	2.500	0	0	0	0
	45829001 Erträge aus der Auflösung RS Prozesskost	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	196.901,94	366.530	366.530	366.870	367.222	367.586
11	- Personalaufwendungen	-260.256,20	-242.907	-312.107	-316.140	-320.872	-325.636
	50110000 Bezüge Beamte	-117.374,88	-118.917	-146.772	-148.827	-151.059	-153.325
	50112000 RS Urlaub Beamte	-8.104,51	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-4.310,01	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-36.611,52	-36.558	-37.682	-37.922	-38.491	-39.068
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	145,66	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	12,79	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-2.897,67	-2.918	-3.032	-3.057	-3.107	-3.159
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-7.359,59	-7.451	-7.676	-7.740	-7.866	-8.000
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-8.191,52	-7.566	-10.779	-10.837	-10.976	-11.071
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-12,49	-49	-93	-94	-95	-96
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-57.730,53	-56.053	-86.153	-87.445	-88.757	-90.088
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-17.821,93	-13.396	-19.919	-20.218	-20.521	-20.829
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-108.898,92	-90.769	-148.526	-150.623	-152.942	-155.180
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-846,29	-953	-1.462	-1.586	-1.722	-1.849
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-1.352,83	-15.200	-20.715	-20.791	-21.050	-21.210
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-81.178,35	-59.400	-101.315	-102.835	-104.378	-105.943
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-25.521,45	-15.216	-25.035	-25.411	-25.792	-26.179
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.418,57	-16.320	-10.000	-10.200	-10.404	-10.612
	52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	-5.418,57	-16.320	-10.000	-10.200	-10.404	-10.612
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-96,16	0	-521	-521	-521	-425
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-96,16	0	-521	-521	-521	-425
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.345,76	-356.321	-353.916	-353.981	-354.046	-354.111
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-3,15	-50	-40	-41	-42	-43
	54130000 Aus- und Fortbildung	-806,80	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	54291000 Prozesskosten	0,00	-3.060	-1.000	-1.010	-1.020	-1.030
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-552,81	-601	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54310007 Integrat.v.Migranten	-820,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	-2.480	-2.505	-2.530	-2.555
	54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	-2.866	-2.895	-2.924	-2.953
	54990001 Weiterleitung von Einnahmen an den Kreis	-211.869,49	-346.530	-346.530	-346.530	-346.530	-346.530
17	= Ordentliche Aufwendungen	-592.015,61	-706.318	-825.070	-831.464	-838.785	-845.965
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-395.113,67	-339.788	-458.540	-464.594	-471.563	-478.379
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-395.113,67	-339.788	-458.540	-464.594	-471.563	-478.379
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-395.113,67	-339.788	-458.540	-464.594	-471.563	-478.379
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	-395.113,67	-339.788	-458.540	-464.594	-471.563	-478.379
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-395.113,67	-339.788	-458.540	-464.594	-471.563	-478.379



05 Soziale Leistungen
0508 Hilfe zum Lebensunterhalt

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-452,07	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	0,00	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000
		78321000 Hard-/Software<410E	-452,07	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-452,07	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-452,07	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000



05 Soziale Leistungen
0508 Hilfe zum Lebensunterhalt

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-452,07	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	0,00	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000	0	0
	78321000 Hard-/Software< 410E	-452,07	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-452,07	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-452,07	-14.050	-10.000	0	-8.000	-6.000	-5.000	0	0

Produktnr.	1.100.05.08						
Produkt	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					
	Hilfe zum Lebensunterhalt III. Kapitel						
	o innerhalb von Einrichtungen	Anzahl	80	80	0	86	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst; Zugänge durch Zuständigkeitswechsel vom LVR auf Kreis zu erwarten, aber noch nicht bezifferbar
	o außerhalb von Einrichtungen	Anzahl	160	180	-20	155	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Unterhaltsheranziehung	Anzahl	710	800	-90	704	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen						
	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80	0	80	Schätzwerte
	o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20	0	20	Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	8	15	-7	6	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	3	3	0	2	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,32	0,28	0	0,21	
		Gewonnene Klagen	0	1	-1	0	
		Vergleiche	0	0	0	0	
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		

Ressourcen (ergänzende Angaben)							
--	--	--	--	--	--	--	--



05 **Soziale Leistungen**
0509 **Grunds. im Alter und Erwerbsminderung**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (§§ 41 - 46)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
 - dauerhaft erwerbsunfähige Personen
-



05 Soziale Leistungen
0509 Grunds. im Alter und Erwerbsminderung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	185.363,20	205.530	205.530	205.530	205.530	205.530
	42110007 Ersatzleistungen schadensersatzpflichtig	0,00	0	0	0	0	0
	42110008 Erstattung Sozialleistungsträger	88,90	10	10	10	10	10
	42110021 Sozl.HzGr.a.E.oberh. Altersgrenze	64.274,50	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	42110022 Sonst.Pfl. Gr.a.E.oberh.Altersgrenze	709,36	10	10	10	10	10
	42110024 Überz. Soz. HzBeh. a.E.	0,00	0	0	0	0	0
	42110027 Überz. Soz. HzGr. a.E.oberh.Altersgrenze	23.738,65	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	42110030 Ersatzl.sch.pfl. Gr.oberh.Altersgrenze	0,00	10	10	10	10	10
	42110032 Rückzahlung Darlehen Grusi a.v.E.oberh.A	7.036,88	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	42110035 Sozl.HzGr.a.E.unterh. Altersgrenze	64.540,91	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	42110036 Sonst.Pfl. Gr.a.E.unterh.Altersgrenze	5.610,49	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	42110037 Überz. Soz. HzGr. a.E.unterh.Altersgrenze	9.933,63	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	42110039 Rückzahlung Darlehen Grusi a.v.E.unterh.	7.556,13	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	42210010 Rückzahlung überzahlter SH.i.E.	1.873,75	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.149,90	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	44619000 Vermischte Erträge	3.149,90	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	20	20	20	20
	44870014 Erstattung Eigenschadenversich.Grundsich	0,00	0	10	10	10	10
	44870018 Erstattung Versicherung	0,00	0	10	10	10	10
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.096,45	25.020	10	10	10	10
	45611000 Zwangsgelder	1.700,00	10	10	10	10	10
	45640001 Schadensersatzleistungen	0,00	25.000	0	0	0	0
	45640005 Erstattung Versicherung Grundsicherung i	1.396,45	10	0	0	0	0
	45640010 Eigenschaden SGB XII	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	191.609,55	232.050	207.060	207.060	207.060	207.060
11	- Personalaufwendungen	-560.717,67	-522.907	-644.829	-653.291	-663.063	-672.898
	50110000 Bezüge Beamte	-272.103,03	-262.647	-313.041	-317.424	-322.185	-327.018
	50112000 RS Urlaub Beamte	-3.834,36	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-1.154,86	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-70.192,54	-70.154	-64.138	-64.548	-65.516	-66.499
	50122000 RS Urlaub tariff. Beschäftigte	310,80	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50123000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	23,20	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-5.585,36	-5.599	-5.160	-5.203	-5.288	-5.378
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-14.019,01	-14.298	-13.066	-13.174	-13.389	-13.617
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-18.989,89	-16.710	-22.990	-23.114	-23.410	-23.613
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-23,96	-108	-199	-201	-203	-205
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-133.833,17	-123.803	-183.750	-186.507	-189.304	-192.144
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-41.315,49	-29.588	-42.484	-43.121	-43.768	-44.424
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-252.453,71	-200.477	-316.784	-321.255	-326.201	-330.976
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-1.961,90	-2.104	-3.117	-3.382	-3.673	-3.943
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-3.136,19	-33.572	-44.181	-44.343	-44.896	-45.237
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-188.190,81	-131.193	-216.089	-219.331	-222.621	-225.960
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-59.164,81	-33.608	-53.397	-54.198	-55.011	-55.836
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-285,93	-2.969	-2.399	-2.423	-2.447	-2.471
	52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	-285,93	-2.969	-2.399	-2.423	-2.447	-2.471
	52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.165,85	-2.859	-1.885	-2.118	-2.043	-839
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-3.165,85	-2.859	-1.885	-2.118	-2.043	-839
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-201.075,75	-217.995	-215.948	-216.006	-216.064	-216.122
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-15,89	-30	-30	-30	-30	-30
	54130000 Aus- und Fortbildung	-1.022,14	-3.000	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
	54291000 Prozesskosten	0,00	-408	-412	-416	-420	-424
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-1.281,55	-1.327	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	-2.480	-2.505	-2.530	-2.555
	54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-978,56	-1.100	0	0	0	0
	54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	-2.866	-2.895	-2.924	-2.953
	54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg.Unei	0,00	0	0	0	0	0
	54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
		54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	0,00	0	0	0	0	0
		54990001 Weiterleitung von Einnahmen an den Kreis	-194.484,10	-207.050	-207.060	-207.060	-207.060	-207.060
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.017.698,91	-947.207	-1.181.846	-1.195.092	-1.209.818	-1.223.306
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-826.089,36	-715.157	-974.786	-988.032	-1.002.758	-1.016.246
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-826.089,36	-715.157	-974.786	-988.032	-1.002.758	-1.016.246
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-826.089,36	-715.157	-974.786	-988.032	-1.002.758	-1.016.246
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	-826.089,36	-715.157	-974.786	-988.032	-1.002.758	-1.016.246
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-826.089,36	-715.157	-974.786	-988.032	-1.002.758	-1.016.246



05 Soziale Leistungen
0509 Grunds. im Alter und Erwerbsminderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600



05 Soziale Leistungen
0509 Grunds. im Alter und Erwerbsminderung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.774,70	-14.200	-2.300	0	-3.000	-3.700	-1.600	0	0

Produkt	1.100.05.09						
Produkt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					
	Beratung in Renten- und Versicherungsangelegenheiten, Entgegennahme und Weiterleitung von Anträgen	Fallzahlen	350	350	0	351	Die Fallzahlen sind nicht planbar, die Kommune hat keinen Einfluss auf die Antragstellung. Auflösung Profitcenter 504 zum 01.01.2020.
	Hilfe zum Lebensunterhalt IV. Kapitel	Anzahl	1340	1320	20	1313	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen						
	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80	0	80	Schätzwerte
	o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20	0	20	Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	25	25	0	25	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	6	7	-1	5	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,45	0,53	0	0,38	
		Gewonnene Klagen	3	3	0	2	
	Vergleiche	0	1	-1	0		
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		

Ressourcen (ergänzende Angaben)							
--	--	--	--	--	--	--	--



05 **Soziale Leistungen**
0510 **Hilfen zur Gesundheit**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Hilfe zur Gesundheit (§§ 47 - 52)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
 - dauerhaft Erwerbsunfähige
 - Inhaftierte
-



05 Soziale Leistungen
0510 Hilfen zur Gesundheit

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	10	10	10	10	10
	42110014 Kostenb.HzG a.v.E.	0,00	10	10	10	10	10
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	10	10	10	10	10
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.293,51	-5.090	-5.856	-5.915	-5.974	-6.033
	54291000 Prozesskosten	0,00	0	-500	-505	-510	-515
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	-2.480	-2.505	-2.530	-2.555
	54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	-2.866	-2.895	-2.924	-2.953
	54990001 Weiterleitung von Einnahmen an den Kreis	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.293,51	-5.090	-5.856	-5.915	-5.974	-6.033
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.293,51	-5.080	-5.846	-5.905	-5.964	-6.023
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.293,51	-5.080	-5.846	-5.905	-5.964	-6.023
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.293,51	-5.080	-5.846	-5.905	-5.964	-6.023
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-3.293,51	-5.080	-5.846	-5.905	-5.964	-6.023
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-3.293,51	-5.080	-5.846	-5.905	-5.964	-6.023

Produktnr.	1.100.05.10						
Produkt	Hilfe zur Gesundheit nach dem SGB XII						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen						
	Hilfen zur Gesundheit	Anzahl	90	90	0	90	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst	
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen							
	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80		80	Schätzwerte	
	o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20		20	Schätzwerte	
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche		0	0	0	0	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche		0	0	0	0	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle		0,00	0,00	0,00	0,00	
		Gewonnene Klagen		0	0	0	0	
Vergleiche			0	0	0	0		
	Verlorene Klagen		0	0	0	0		

Ressourcen (ergänzende Angaben)							
--	--	--	--	--	--	--	--



05 Soziale Leistungen
0511 Eingliederungshilfe für behind. Menschen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (§§ 53 - 60)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Menschen mit Behinderung oder von Behinderung Bedrohte

Hinweis: Gesetzesänderung zum 01.01.2020

Wechsel der Leistungen der Eingliederungshilfe vom 12. Sozialgesetzbuch in das 9. Sozialgesetzbuch.

Wechsel der Zuständigkeit zum Kreis und zum Landschaftsverband Rheinland (LVR)



05 Soziale Leistungen
0511 Eingliederungshilfe für behind. Menschen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	4.233,28	4.010	0	0	0	0
	42110006 Erstattung anderer Sozialhilfeträger	0,00	10	0	0	0	0
	42110016 Unterhalt Beh.a.v.E.	1.270,78	1.000	0	0	0	0
	42110018 Sozl.HzBeh.a.E.	2.962,50	500	0	0	0	0
	42110024 Überz.Sozl.HzBeh.a.E.	0,00	2.500	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
	44870015 Erst. Eigenschadenversich.Eingliederungs	0,00	0	0	0	0	0
	44870016 Erst. Eigenschadenversich.Eingliederungs	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.100,00	20	0	0	0	0
	45640007 Erst. Versicherung, Eingliederung in Ein	0,00	10	0	0	0	0
	45640008 Erst.Versicherung, Eingliederung außerh.	0,00	10	0	0	0	0
	45829001 Erträge aus der Auflösung RS Prozesskost	2.100,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.333,28	4.030	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-106.408,77	-102.318	0	0	0	0
	50110000 Bezüge Beamte	-52.763,72	-54.020	0	0	0	0
	50112000 RS Urlaub Beamte	-493,34	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-77,96	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-3.682,35	-3.437	0	0	0	0
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	0,00	-22	0	0	0	0
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-25.951,70	-25.464	0	0	0	0
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-8.011,52	-6.086	0	0	0	0
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-15.428,18	-13.289	0	0	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-48.953,50	-41.233	0	0	0	0
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	-380,43	-433	0	0	0	0
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-608,14	-6.905	0	0	0	0
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-36.492,23	-26.983	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-11.472,70	-6.912	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.651,18	-10.383	0	0	0	0
	54130000 Aus- und Fortbildung	-168,00	-1.000	0	0	0	0
	54291000 Prozesskosten	0,00	0	0	0	0	0
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-248,51	-273	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	0	0	0	0
	54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	0	0	0	0
	54990001 Weiterleitung von Einnahmen an den Kreis	-3.941,16	-4.030	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-163.013,45	-153.934	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-156.680,17	-149.904	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-156.680,17	-149.904	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-156.680,17	-149.904	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-156.680,17	-149.904	0	0	0	0
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-156.680,17	-149.904	0	0	0	0

Produktnr.	1.100.05.11						
Produkt	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Produkt wurde in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Die Stadt trug lediglich die Verwaltungskosten.						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen							
	Eingliederungshilfe	Anzahl	0	0	0	79	komplette Abgabe an den LVR ab 2020.		
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen								
			o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	0	0	0	80	
			o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	0	0	0	20	
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche		0	0	0	4		
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche		0	0	0	1		
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle		0,00	0,00	0	1,27		
		Gewonnene Klagen		0	0	0	0		
		Vergleiche		0	0	0	0		
	Verlorene Klagen		0	0	0	0			

Ressourcen (ergänzende Angaben)							
--	--	--	--	--	--	--	--



05 **Soziale Leistungen**
0512 **Hilfe zur Pflege**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Hilfe zur Pflege (§§ 61 - 66)
- > innerhalb von Einrichtungen für Personen im gesetzlichen Rentenalter
- > außerhalb von Einrichtungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
- Erwerbsunfähige
- Inhaftierte
- Menschen mit Behinderung oder von Behinderung Bedrohte



05 Soziale Leistungen

0512 Hilfe zur Pflege

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.671,00	29.671	29.671	29.671	29.671	29.671
	41411002 ZL SGB 12	0,00	0	0	0	0	0
	41421011 Zuw. Kreis Personalkostenzuschuss Pflege	29.671,00	29.671	29.671	29.671	29.671	29.671
3	+ Sonstige Transfererträge	299.213,22	316.110	316.110	316.110	316.110	316.110
	42110017 Sozl.HzPfl.a.E.	108,68	100	100	100	100	100
	42110023 Überz.Sozl.HzPfl.a.E.	4.764,31	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	42210005 Rückzahlung Sozialhilfe HzPflege	168.279,52	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	42210011 Kostenb.HzPfl.i.E.	0,00	10	10	10	10	10
	42210012 U.haltspf.HzPfl.i.E	74.239,22	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	42210013 Ers.Sozl.HzPfl.i.E.	51.821,49	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.867,08	115.000	115.010	115.010	115.010	115.010
	44870017 Erst. Eigenschadenversich. Hilfe zur Pfl	0,00	0	10	10	10	10
	44880010 Erstattung Pflegegeld	110.875,98	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	44880035 Kostenersatz durch Erben	11.991,10	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	10	0	0	0	0
	45640006 Erst. Versicherung HzPfl., in Einrichtung	0,00	10	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	451.751,30	460.791	460.791	460.791	460.791	460.791
11	- Personalaufwendungen	-477.728,73	-428.300	-690.289	-613.300	-560.839	-535.743
	50110000 Bezüge Beamte	-203.214,30	-212.218	-232.969	-233.122	-236.921	-240.775
	50112000 RS Urlaub Beamte	-1.287,03	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-0,08	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-95.756,54	-58.239	-159.940	-134.078	-81.860	-65.012
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-369,12	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	-71,32	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-9.145,40	-4.648	-12.867	-12.974	-10.984	-6.719
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-18.456,00	-11.869	-32.582	-32.853	-27.812	-17.013
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-14.182,19	-13.502	-17.110	-16.975	-17.215	-17.386
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-32,69	-87	-148	-147	-149	-151

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-99.950,42	-100.032	-146.559	-148.758	-150.989	-153.254
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-30.855,59	-23.908	-33.885	-34.393	-34.909	-35.433
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-4.408,05	-3.797	0	0	0	0
	50720000 Zuf. ATZ-RS tBesch	0,00	0	-54.229	0	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-188.539,63	-161.986	-250.142	-253.218	-257.155	-260.970
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-1.465,20	-1.700	-2.320	-2.484	-2.701	-2.903
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-2.342,20	-27.126	-32.880	-32.567	-33.015	-33.307
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-140.546,26	-106.004	-172.353	-174.939	-177.562	-180.226
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-44.185,97	-27.155	-42.589	-43.228	-43.877	-44.534
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-396.281,53	-439.833	-444.870	-444.998	-445.128	-445.259
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-1,81	-30	-10	-11	-12	-13
	54130000 Aus- und Fortbildung	-306,90	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	54291000 Prozesskosten	-634,56	-1.530	-2.045	-2.065	-2.086	-2.107
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-957,10	-1.072	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	0,00	0	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	-565,05	-1.237	-4.962	-5.012	-5.062	-5.113
	54311500 Porto	-2.728,46	-3.843	-5.733	-5.790	-5.848	-5.906
	54990001 Weiterleitung von Einnahmen an den Kreis	-391.087,65	-431.120	-431.120	-431.120	-431.120	-431.120
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.062.549,89	-1.030.118	-1.385.301	-1.311.516	-1.263.122	-1.241.972
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-610.798,59	-569.327	-924.510	-850.725	-802.331	-781.181
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-610.798,59	-569.327	-924.510	-850.725	-802.331	-781.181
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-610.798,59	-569.327	-924.510	-850.725	-802.331	-781.181
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-610.798,59	-569.327	-924.510	-850.725	-802.331	-781.181

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-610.798,59	-569.327	-924.510	-850.725	-802.331	-781.181

Produktnr.	1.100.05.12						
Produkt	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					
	Hilfe zur Pflege						
	o ambulante Pflege	Anzahl	70	70	0	69	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	o Pflege in Einrichtungen	Anzahl	430	430	0	393	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst; Zugänge durch Zuständigkeitswechsel vom LVR auf Kreis zu erwarten, aber noch nicht bezifferbar
	Pflegewohngeld	Anzahl	520	510	10	462	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen						
	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80	0	80	Schätzwerte
	o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20	0	20	Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	10	10	0	10	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	3	3	0	2	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,29	0,30	0	0,22	
		Gewonnene Klagen	0	0	0	0	
		Vergleiche	0	0	0	1	
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		

Ressourcen (ergänzende Angaben)							
--	--	--	--	--	--	--	--



05 **Soziale Leistungen**
0513 **Hilfe in anderen Lebenslagen**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Hilfe in anderen Lebenslagen (§§ 70 - 74)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
- Erwerbsunfähige
- Inhaftierte
- Menschen mit Behinderung oder von Behinderung Bedrohte



05 Soziale Leistungen
0513 Hilfe in anderen Lebenslagen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-33.740,16	-31.645	-45.937	-46.557	-47.250	-47.951
	50110000 Bezüge Beamte	-17.635,73	-17.054	-23.535	-23.864	-24.222	-24.585
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-2.754,37	-2.757	-2.842	-2.861	-2.904	-2.948
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-220,68	-220	-229	-231	-234	-238
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-545,80	-562	-579	-584	-593	-604
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-1.230,78	-1.085	-1.728	-1.738	-1.760	-1.775
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-0,94	-7	-15	-15	-15	-15
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-8.674,09	-8.039	-13.815	-14.022	-14.232	-14.445
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-2.677,77	-1.921	-3.194	-3.242	-3.290	-3.340
12	- Versorgungsaufwendungen	-16.362,21	-13.018	-23.816	-24.152	-24.524	-24.883
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-127,16	-137	-234	-254	-276	-296
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-203,27	-2.180	-3.322	-3.334	-3.375	-3.401
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-12.197,15	-8.519	-16.246	-16.489	-16.737	-16.988
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-3.834,63	-2.182	-4.014	-4.075	-4.136	-4.198
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-84,70	-96	-5.356	-5.410	-5.464	-5.518
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-1,64	-10	-10	-10	-10	-10
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-83,06	-86	0	0	0	0
	54311000 Telekommunikation	0,00	0	-2.480	-2.505	-2.530	-2.555
	54311500 Porto	0,00	0	-2.866	-2.895	-2.924	-2.953
17	= Ordentliche Aufwendungen	-50.187,07	-44.759	-75.110	-76.119	-77.239	-78.352
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-50.187,07	-44.759	-75.110	-76.119	-77.239	-78.352
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-50.187,07	-44.759	-75.110	-76.119	-77.239	-78.352
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-50.187,07	-44.759	-75.110	-76.119	-77.239	-78.352
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	-50.187,07	-44.759	-75.110	-76.119	-77.239	-78.352
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-50.187,07	-44.759	-75.110	-76.119	-77.239	-78.352

Produktnr.	1.100.05.13						
Produkt	Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem SGB XII						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					
	Hilfe in anderen Lebenslagen	Anzahl	210	180	30	197	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen						
	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80	0	80	Schätzwerte
	o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20	0	20	Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	2	1	1	3	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	1	0	1	1	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,48	0,00	0	0,51	
		Gewonnene Klagen	0	0	0	0	
	Vergleiche	0	0	0	1		
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		
Ressourcen (ergänzende Angaben)							



05 **Soziale Leistungen**
0514 **Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- behinderte Menschen im Arbeitsleben



05 Soziale Leistungen
0514 Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	-107.645	-109.158	-110.784	-112.418
	50110000 Bezüge Beamte	0,00	0	-59.910	-60.749	-61.660	-62.585
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	0,00	0	-4.400	-4.423	-4.480	-4.519
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	0,00	0	-38	-38	-39	-39
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	0,00	0	-35.166	-35.694	-36.229	-36.773
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	0,00	0	-8.131	-8.253	-8.376	-8.502
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	-60.626	-61.482	-62.428	-63.342
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	0,00	0	-597	-647	-703	-755
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	0,00	0	-8.455	-8.487	-8.592	-8.657
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	0,00	0	-41.355	-41.976	-42.605	-43.244
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	0,00	0	-10.219	-10.372	-10.528	-10.686
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	-585	-697	-702	-650
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	0,00	0	-585	-697	-702	-650
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-7.381	-7.447	-7.513	-7.579
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	0,00	0	-235	-240	-245	-250
	54291000 Prozesskosten	0,00	0	-500	-505	-510	-515
	54291005 Gutachtertätigkeit SGB IX	0,00	0	-200	-202	-204	-206
	54311000 Telekommunikation	0,00	0	-2.480	-2.505	-2.530	-2.555
	54311200 Zeitungen/Fachliteratur	0,00	0	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
	54311500 Porto	0,00	0	-2.866	-2.895	-2.924	-2.953
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-176.237	-178.783	-181.428	-183.990
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	-176.237	-178.783	-181.428	-183.990
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	-176.237	-178.783	-181.428	-183.990
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	-176.237	-178.783	-181.428	-183.990
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	0,00	0	-176.237	-178.783	-181.428	-183.990
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	0,00	0	-176.237	-178.783	-181.428	-183.990



05 Soziale Leistungen
0514 Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-3.000	0	0
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	0,00	0	0	0	-3.000	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-3.000	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-3.000	0	0



05 Soziale Leistungen
0514 Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	0	0	-3.000	0	0	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	0,00	0	0	0	-3.000	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-3.000	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-3.000	0	0	0	0

Produktnr.	1.100.05.14						
Produkt	Leistungen für Schwerbehinderte nach dem IX. Sozialgesetzbuch						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung der sozialpolitischen Ziele gemäß Gesetz durch ordnungsgemäße und kundenfreundliche Bearbeitung der Anträge						Bis 2019 unter Profitcenter 504! Wechsel wegen Änderung Zuordnungsvorschrift.
	1. Leistungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur Sicherung von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen	Fallzahlen	750	800	-50	727	Die Fallzahlen sind nicht planbar, die Kommune hat keinen Einfluss auf die Antragstellung. Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Angemessene Beratungszeit in der Versicherungsstelle o bis zu 14 Arbeitstage	Ziel: 80%	90%	90%	0	90%	
	Fehlerfreie Antragsbearbeitung im Bereich Ausgleichsabgabe	Quote der stattgegebenen Widersprüche	0	0	0	1	
Ressourcen (ergänzende Angaben)							



05 Soziale Leistungen
0515 Soziale Einrichtungen Wohnungslose

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Unterkünfte)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Obdachlose



05 Soziale Leistungen
0515 Soziale Einrichtungen Wohnungslose

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	2.500	500	500	0
	42110040 Erstattung Inventar Übergangwohnheime	0,00	0	2.500	500	500	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	500.000	400.000	350.000	250.000
	43210017 Gebühren Obdachlosenunterkünfte	0,00	0	500.000	400.000	350.000	250.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	50	50	50	0
	44880039 Erstattung Schadensersatzleistungen Drit	0,00	0	50	50	50	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	45640001 Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	502.550	400.550	350.550	250.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	-71.081	-71.632	-72.722	-73.839
	50110000 Bezüge Beamte	0,00	0	-5.160	-5.232	-5.310	-5.390
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	0,00	0	-48.132	-48.439	-49.166	-49.903
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	0,00	0	-3.873	-3.905	-3.968	-4.036
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	0,00	0	-9.805	-9.887	-10.048	-10.218
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	0,00	0	-379	-381	-386	-389
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	0,00	0	-3	-3	-3	-3
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	0,00	0	-3.029	-3.074	-3.120	-3.167
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	0,00	0	-700	-711	-721	-732
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	-5.222	-5.295	-5.376	-5.455
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	0,00	0	-51	-56	-60	-65
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	0,00	0	-728	-731	-740	-746
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	0,00	0	-3.562	-3.615	-3.669	-3.724
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	0,00	0	-880	-893	-907	-920
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-382.032	-382.132	-382.232	-382.332
	52150001 Instandhaltung ZGM	0,00	0	-2.200	-2.300	-2.400	-2.500
	52351000 Managemententgelte ZGM	0,00	0	-219.832	-219.832	-219.832	-219.832
	52351001 Asylbewerberunterkünfte ZGM	0,00	0	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
	52550010 Einrichtung Übergangwohnheime	0,00	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	-185.000	-195.000	-195.000	-195.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
16	-	53180012 Zuschuss Caritasverband	0,00	0	-185.000	-195.000	-195.000	-195.000
		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-2.759	-2.786	-2.815	-2.843
		54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	0,00	0	-65	-66	-67	-68
		54311000 Telekommunikation	0,00	0	-1.249	-1.261	-1.274	-1.287
		54311500 Porto	0,00	0	-1.445	-1.459	-1.474	-1.489
17	=	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-646.093	-656.846	-658.145	-659.468
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	-143.543	-256.296	-307.595	-409.468
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	-143.543	-256.296	-307.595	-409.468
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	-143.543	-256.296	-307.595	-409.468
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	0,00	0	-143.543	-256.296	-307.595	-409.468
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	0,00	0	-143.543	-256.296	-307.595	-409.468

Produktnr.	1.100.05.15						
Produkt	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	Bis 2019 unter Profitcenter 503! Wechsel wegen Änderung Zuordnungsvorschrift.
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sofortige Versorgung mit Wohnraum, Verhinderung von Obdachlosigkeit	Versorgte Personen	25	25	0	19	Verlässliche Prognosen über die Belegung der Unterkünfte sind nicht möglich. Die Zuweisung der Asylantragsteller und der Spätaussiedler erfolgt durch die Bezirksregierung und ist von der Kommune nicht beeinflussbar. / Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst.
		Obdachlose	25	25	0	19	
		Fläche in m2	829	829	0	829	NUR Fläche Römerstraße
Ressourcen (ergänzende Angaben)							



05 **Soziale Leistungen**
0516 **Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausländer**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Soziale Einrichtungen für Asylantragsteller/innen und Spätaussiedler/innen (Übergangwohnheime, Unterkünfte)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Asylantragsteller/innen
 - Spätaussiedler/innen
 - Flüchtlinge
-



05 Soziale Leistungen
0516 Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausländer

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	46.925	46.925	46.925	46.925
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	0,00	0	24.163	24.163	24.163	24.163
	41611001 Ertr.SoPo-Aufl. Land	0,00	0	22.763	22.763	22.763	22.763
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	2.500	500	500	500
	42110040 Erstattung Inventar Übergangwohnheime	0,00	0	2.500	500	500	500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	26.829	27.738	28.678	29.650
	43210065 Gebühren Asylbewerber	0,00	0	26.729	27.638	28.578	29.550
	43210066 Gebühren Aussiedler	0,00	0	100	100	100	100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	1.927.876	780.050	780.050	780.050
	44810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	0,00	0	1.147.826	0	0	0
	44810003 Erstattung FlÜAG Land	0,00	0	780.000	780.000	780.000	780.000
	44880039 Erstattung Schadensersatzleistungen Drit	0,00	0	50	50	50	50
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	45640001 Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	2.004.130	855.213	856.153	857.125
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	-461.153	-465.289	-472.350	-479.544
	50110000 Bezüge Beamte	0,00	0	-76.036	-77.101	-78.258	-79.432
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	0,00	0	-252.721	-254.336	-258.151	-262.023
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	0,00	0	-20.331	-20.501	-20.835	-21.189
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	0,00	0	-51.481	-51.912	-52.757	-53.653
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	0,00	0	-5.584	-5.614	-5.686	-5.736
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	0,00	0	-48	-49	-49	-50
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	0,00	0	-44.632	-45.302	-45.982	-46.671
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	0,00	0	-10.319	-10.474	-10.631	-10.791
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	-76.946	-78.031	-79.233	-80.393
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänge	0,00	0	-757	-822	-892	-958
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	0,00	0	-10.731	-10.771	-10.905	-10.988
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	0,00	0	-52.487	-53.275	-54.074	-54.885
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	0,00	0	-12.970	-13.164	-13.362	-13.562
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-1.266.174	-1.267.464	-1.268.764	-1.270.264
	52150001 Instandhaltung ZGM	0,00	0	-26.510	-27.800	-29.100	-30.600
	52351000 Managemententgelte ZGM	0,00	0	-439.664	-439.664	-439.664	-439.664

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	52351001 Asylbewerberunterkünfte ZGM	0,00	0	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
	52550010 Einrichtung Übergangswohnheime	0,00	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	-55.710	-56.677	-56.839	-56.903
	57113000 AfA auf Gebäude	0,00	0	-53.016	-53.874	-53.874	-53.874
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	0,00	0	-2.694	-2.803	-2.965	-3.029
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-4.353	-4.397	-4.441	-4.485
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	0,00	0	-495	-500	-505	-510
	54291000 Prozesskosten	0,00	0	-500	-505	-510	-515
	54311000 Telekommunikation	0,00	0	-1.553	-1.568	-1.584	-1.600
	54311500 Porto	0,00	0	-1.806	-1.824	-1.842	-1.860
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	-1.864.336	-1.871.859	-1.881.627	-1.891.589
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	139.794	-1.016.645	-1.025.474	-1.034.464
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	139.794	-1.016.645	-1.025.474	-1.034.464
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	139.794	-1.016.645	-1.025.474	-1.034.464
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	0,00	0	139.794	-1.016.645	-1.025.474	-1.034.464
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	0,00	0	139.794	-1.016.645	-1.025.474	-1.034.464



05 Soziale Leistungen
0516 Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausländer

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700



05

Soziale Leistungen

0516

Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausländer

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-700	0	-7.000	-1.400	-700	0	0

Produkt	1.100.05.16						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	Bis 2019 unter Profitcenter 503! Wechsel wegen Änderung Zuordnungsvorschrift.

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sofortige Versorgung mit Wohnraum	Versorgte Personen	555	705	-150	594	Verlässliche Prognosen über die Belegung der Unterkünfte sind nicht möglich. Die Zuweisung der Asylantragsteller und der Spätaussiedler erfolgt durch die Bezirksregierung und ist von der Kommune nicht beeinflussbar. / Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst.
		davon Asylantragsteller/innen	550	700	-150	594	Anpassung an die aktuelle Entwicklung
		Spätaussiedler/innen	5	5	0	0	
		Fläche in m2	8.500	10.000	-1.500	?	Abbau von Privatwohnungen und Gemeinschaftsunterkünften wegen geringer Flüchtlingszahlen, ohne Römerstraße

Ressourcen (ergänzende Angaben)							
--	--	--	--	--	--	--	--



06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+						
	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.457.350,87	14.183.642	15.467.596	14.931.364	15.340.704	15.791.516
	41401000 ZB Unterhaltsvorschuss	0,00	0	0	0	0	0
	41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0,00	0	1.000.000	0	0	0
	41411004 ZL Betriebskosten	13.274.832,48	9.055.611	9.380.611	10.117.030	10.521.711	10.942.579
	41411005 ZL Qualitätszirkel OGATA	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	41411006 ZL Unterhaltsvorschuss	1.914.276,62	2.847.000	2.478.000	2.478.000	2.478.000	2.478.000
	41411008 ZL Familienzentrum	0,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	41411009 ZL OGATA Annastr.	148.963,00	172.000	205.000	205.000	205.000	205.000
	41411011 ZL Kinder- u. Jugendarbeit	0,00	0	0	0	0	0
	41411013 ZL Fahrkosten Lockertstraße	0,00	0	0	0	0	0
	41411014 ZL therapeutische Kosten Lockertstr.	36.981,32	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	41411026 ZL "Kein Kind zurücklassen"	19.972,26	0	20.000	20.000	20.000	20.000
	41411027 ZL Netzwerke Frühe Hilfen u. Familienheb	55.626,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	41411030 ZL Inklusion	107.817,68	103.800	103.800	103.800	103.800	103.800
	41411031 ZL Härtefallfonds	7.889,30	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	41411034 ZL Schulsozialarbeit	220.580,42	220.000	220.580	0	0	0
	41411048 ZL - Nacht der Jugendkultur	0,00	500	500	500	500	500
	41421003 Zuweisung LV Rheinland	0,00	0	0	0	0	0
	41421004 Zuweisung Kreis Drogenberatungsstelle	184.480,36	177.000	179.000	180.000	166.000	166.000
	41421005 ZKreis Jobcenter BuT	297.548,00	270.000	470.000	493.970	519.162	545.639
	41421006 ZKreis Schulsozialarbeit	87.450,00	80.000	80.000	0	0	0
	41421008 Kulturrucksack	0,00	0	500	500	500	500
	41421009 Verwaltungskostenpauschale LVR	229.848,50	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	41421012 Zuw. LVR Kinder und Jugendarbeit	138.382,00	110.740	141.571	141.570	141.570	141.570
	41481000 Spenden	2.500,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	41481003 Essensgeld OGATA	29.715,58	70.000	100.000	104.100	108.368	112.811
	41481004 Essensgeld	134.350,60	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	41610000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	51.596,44	49.529	61.933	61.933	61.932	61.933
	41610001 Ertr.SoPo-Aufl. Bund	0,00	0	0	0	0	0
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	513.459,79	407.362	396.927	395.787	384.986	384.010
	41611001 Ertr.SoPo-Aufl. Land	0,00	5.115	15.033	15.033	15.033	15.033
	41618000 Erträge aus der SoPO-Auflösung Zuschüsse	1.080,52	985	1.142	1.142	1.142	1.142
3	+						
	Sonstige Transfererträge	527.946,50	752.656	788.247	815.048	842.759	871.412
	42210007 Ersatzleistungen Minderjährige	106.149,24	234.663	242.642	250.892	259.422	268.242
	42210014 Ersatzleistungen Sozialträger Dritter BW	348.645,96	454.632	470.089	486.072	502.598	519.686
	42210015 Ersatzleistungen Minderjährige HzE	0,00	0	0	0	0	0
	42210017 Ersatzleistungen Minderjährige	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
4	42210021 Ersatzleistungen Volljährige	39.584,48	41.786	43.207	44.676	46.195	47.766
	42210022 Ersatzleistungen Volljährige	33.566,82	21.575	32.309	33.408	34.544	35.718
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.879.905,43	3.791.345	4.211.005	4.351.827	4.463.691	4.614.233
	43110000 Verwaltungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
	43110029 Verwaltungsgebühren Auslandsadoptionen	0,00	2.138	2.211	2.286	2.364	2.444
	43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	9.361,80	3.097	10.000	10.340	10.692	11.056
	43210004 E-Beitr KiTa Kurze Straße	27.582,10	29.800	33.525	34.665	35.844	37.063
	43210018 E-Beitr KiTa Eichenstraße	108.977,42	90.000	101.250	104.693	108.253	111.934
	43210019 E-Beitr KiTa Diergardstraße	55.765,90	49.800	56.025	57.930	59.900	61.937
	43210020 E-Beitr KiTa Holderberg	46.781,90	39.800	44.775	46.297	47.871	49.499
	43210021 E-Beitr KiTa Orchideenstraße	98.631,00	95.000	106.875	110.509	114.266	118.151
	43210022 E-Beitr KiTa Ulrich-von-Hutten	42.722,20	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210023 E-Beitr KiTa Pusenhof	34.250,50	44.800	50.400	52.114	53.886	55.718
	43210024 E-Beitr KiTa Wilhelm-Müller	98.968,60	60.000	67.500	69.795	36.068	36.068
	43210025 E-Beitr KiTa Lockertstraße	44.633,80	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210026 E-Beitr KiTa Konrad-Adenauer	51.564,30	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210027 E-Beitr KiTa Barbarastraße	17.563,80	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210028 E-Beitr KiTa Erlenweg	45.490,50	39.800	44.775	46.297	47.871	49.499
	43210029 E-Beitr KiTa Schuki.-Anna	4.096,50	10.000	11.250	11.633	12.029	12.438
	43210030 E-Beitr KiTa Am Pandycyk	96.836,40	94.800	106.650	110.276	114.025	117.902
	43210031 E-Beitr KiTa Rüttgersweg	82.580,10	89.800	101.025	104.460	108.012	111.684
	43210032 E-Beitr KiTa Walt-Karentz	77.590,60	99.800	112.275	116.092	120.039	124.120
	43210033 E-Beitr KiTa Kastell	42.160,20	59.800	67.275	69.562	71.927	74.373
	43210034 E-Beitr KiTa Königsberg.	88.550,10	80.000	90.000	93.060	96.224	99.496
	43210035 E-Beitr KiTa Bonifatius	54.273,00	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210036 E-Beitr KiTa Cecilienstraße	77.896,50	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210037 E-Beitr KiTa An der Sandkull	92.205,90	80.000	90.000	93.060	96.224	99.496
	43210038 E-Beitr KiTa Eicker Grund	52.159,50	59.800	67.275	69.562	71.927	74.373
	43210039 E-Beitr KiTa Eupener Straße	48.502,00	70.000	78.750	81.428	84.197	87.060
	43210040 E-Beitr KiTa Bahnhofstraße	72.949,00	74.800	84.150	87.011	89.969	93.028
	43210041 E-Beitr KiTa Leibnizstraße	93.842,10	100.000	112.500	116.325	120.280	124.370
	43210042 E-Beitr KiTa Länglingsweg	0,00	0	0	0	0	0
	43210043 E-Beitr KiTa Kleine Allee	40.263,40	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210044 E-Beitr KiTa Kranichstraße	59.577,90	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210045 E-Beitr KiTa Katzbachstraße	97.912,50	85.000	95.625	98.876	102.238	105.714
	43210046 E-Beitr KiTa Hadrianstraße	93.797,40	89.800	101.025	104.460	108.012	111.684
	43210047 E-Beitr KiTa Ackerstraße	76.760,80	69.800	78.525	81.195	83.956	86.811
	43210048 E-Beitr KiTa Gerhard-Hauptmann	79.392,10	69.800	78.525	81.195	83.956	86.811
	43210049 E-Beitr KiTa Boberstraße	37.401,40	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210050 E-Beitr KiTa Galgenbergsheide	64.536,20	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210051 E-Beitr KiTa Bendmannstraße	75.077,60	65.000	73.125	75.611	78.182	80.840
	43210052 E-Beitr KiTa Dorfstraße	85.898,10	79.800	89.775	92.827	95.983	99.246
	43210053 E-Beitr KiTa Roseggerstraße	51.603,00	75.800	85.275	88.174	91.172	94.272
	43210054 E-Beitr KiTa Rasselbande	65.359,00	84.800	95.400	98.644	101.998	105.466
	43210055 E-Beitr KiTa Bauklötzchen	136.990,60	109.800	123.525	127.725	132.068	136.558
	43210056 E-Beitr KiTa AWO Eichend	53.634,46	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210057 E-Beitr KiTa Schuki Talstraße	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	43210058 E-Beitr KiTa SCI Kirschenallee	157.288,40	135.000	151.875	157.039	162.378	167.899
	43210059 E-Beitr KiTa AWO Marktstraße	124.724,10	129.800	146.025	150.990	156.124	161.432
	43210060 E-Beitr KiTa Jungbornstraße	63.704,80	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210061 E-Beitr KiTa Nikolausweg	122.916,40	110.000	123.750	127.958	132.309	136.808
	43210062 E-Beitr KiTa Planetenstraße	163.947,70	130.000	146.250	151.223	156.365	161.681
	43210063 E-Beitr KiTa Die Kleinsten	39.667,10	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210072 Elternbeitrag Tagespflege	610.297,35	659.710	682.140	705.333	729.314	754.111
	43210094 EB auswärtige Kindertageseinrichtungen	13.219,40	6.000	6.204	6.415	6.633	6.859
	43210095 E-Beitr. KiTa Goebenstraße	0,00	25.000	28.125	26.729	27.638	28.578
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.578,45	53.047	54.042	55.811	57.640	59.532
	44611001 Jugendpflegerische Maßnahmen	37.050,00	35.000	37.000	38.258	39.559	40.904
	44619000 Vermischte Erträge	3.031,12	3.173	3.281	3.393	3.508	3.628
	44619007 Vermischte Erträge Jugendgirokonten	11.860,54	11.374	11.761	12.160	12.573	13.000
	44619012 Prämie vom ZGM	1.636,79	3.500	2.000	2.000	2.000	2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.460.919,27	9.093.613	9.222.801	9.535.357	9.858.539	10.192.708
	44820003 Erst. Unterhaltsvorschussgesetz Leistung	27.006,00	14.476	20.000	20.680	21.383	22.110
	44820006 Erstattung Kreis Personal-/Betriebskosten	41.107,67	56.711	58.639	60.633	62.695	64.827
	44820010 Erst. Integrationskraft Kreis Wesel	20.226,55	13.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	44820012 Fahrtkostenerstattung v. Lockertstr. dur	0,00	2.000	0	0	0	0
	44880007 Erstattung Unterhaltspflichtiger	419.131,08	512.235	529.651	547.659	566.279	585.532
	44880009 Erstattung Unterbringungskosten	98.109,50	132.341	136.841	141.494	146.305	151.279
	44880011 Erstattung Tagespflegekosten	26.668,86	26.133	27.022	27.941	28.891	29.873
	44880012 Erstattung von Zuschüssen	5.724,45	500	1.000	1.034	1.069	1.105
	44880024 Erstattung UVG Leistungsbezogene	34.326,38	30.655	31.697	32.775	33.889	35.041
	44890000 Sonstige Träger der Jugendhilfe	5.788.618,78	8.305.562	8.387.951	8.673.141	8.968.028	9.272.941
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	60.737,64	2.467	3.969	3.972	3.975	3.978
	45611000 Zwangsgelder	0,00	73	75	78	81	84
	45611007 Stundungsgebühren	3.357,90	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	45640003 Rückzahlung Bewirtschaftungskosten	0,00	0	0	0	0	0
	45710000 Ertr. sonstige SoPo-Auflösung EÖB Plan	893,89	894	894	894	894	894
	45820000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellu	36.286,45	0	0	0	0	0
	45828000 Auflösung Instandhaltungsrückstellungen	19.335,19	0	0	0	0	0
	45829001 Erträge aus der Auflösung RS Prozesskost	710,00	0	0	0	0	0
	45831000 Aufhebung Niederschlagung	154,21	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	20.260,80	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	47110000 Aktivierte Eigenleistungen	20.260,80	0	0	0	0	0
	47111000 Planung 47110000	0,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	28.460.698,96	27.906.770	29.777.660	29.723.379	30.597.308	31.563.379
11	- Personalaufwendungen	-15.430.417,47	-15.860.904	-16.623.075	-16.739.688	-16.960.336	-17.232.827

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50110000 Bezüge Beamte	-1.058.772,39	-1.068.295	-1.056.124	-1.071.351	-1.076.056	-1.103.358
	50112000 RS Urlaub Beamte	-17.136,05	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	3.851,72	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-10.515.732,75	-10.948.929	-11.423.655	-11.496.631	-11.669.081	-11.844.118
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-18.861,89	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	-16.857,44	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-841.420,55	-873.846	-919.040	-926.717	-941.800	-957.799
	50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	-2.141.391,95	-2.231.366	-2.327.112	-2.346.556	-2.384.728	-2.425.238
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-73.891,03	-67.967	-77.564	-78.011	-78.188	-79.671
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-3.592,21	-439	-673	-677	-678	-691
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-520.754,43	-514.718	-638.439	-648.015	-657.736	-667.601
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-160.761,54	-123.015	-147.608	-149.823	-152.069	-154.350
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-65.096,96	-32.330	-32.860	-21.907	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-982.315,51	-830.278	-1.095.898	-1.111.454	-1.126.843	-1.145.026
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-7.633,90	-8.559	-10.517	-11.416	-12.267	-13.304
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-12.203,14	-136.552	-149.056	-149.665	-149.948	-152.628
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-732.263,93	-545.442	-750.800	-762.063	-773.494	-785.094
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-230.214,54	-139.725	-185.525	-188.309	-191.134	-194.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.654.275,18	-3.828.406	-3.920.697	-3.539.490	-3.554.389	-3.569.846
	52119000 Instandhaltung ZGM	-276.261,00	-200.000	0	0	0	0
	52150001 Instandhaltung ZGM	0,00	0	-176.300	-185.300	-194.500	-204.200
	52351000 Managemententgelte ZGM	-2.182.728,00	-2.375.208	-2.393.964	-2.393.964	-2.393.964	-2.393.964
	52380001 Qualifizierung Tagesmütter	-23.575,05	-36.433	-36.797	-37.165	-37.537	-37.912
	52410200 Bewirtschaftung ENNI	0,00	-20.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	52410204 Bewirt. SBM, Außena.	0,00	-20.402	-20.606	-20.812	-21.020	-21.230
	52411000 Aufwendungen Energie	-10.018,24	-12.625	-10.751	-10.859	-10.968	-11.078
	52510000 Haltung von Fahrzeugen	-15.485,09	-15.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
	52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	-10.972,60	-9.935	-12.964	-13.094	-13.225	-13.357
	52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	-16.902,86	-4.000	-30.000	-30.300	-30.603	-30.909
	52810000 Sonstige Sachleistungen	-225.384,15	-245.050	-250.912	-253.421	-255.955	-258.515

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	52810006 Sachkosten OGATA	-39.575,23	-52.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
	52810011 Adoptionsvermittlung	-77,31	-1.732	-2.000	-2.020	-2.040	-2.060
	52810021 Maßnahmen gegen Extremismus	-22.090,63	0	0	0	0	0
	52810033 Projekt FaMO's	-10.572,27	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
	52810034 Sachkosten Datenverarbeitung	-6.205,78	-11.221	-11.333	-11.446	-11.560	-11.676
	52810041 Offene Einrichtungen für Kinder	-69.382,07	-87.000	-83.870	-84.709	-85.556	-86.412
	52810042 Landesmittel Jugendarbeit	-97.621,50	0	0	0	0	0
	52810044 Essensgeld Schulkinderhaus / OGATA	-73.761,98	-90.000	-80.900	-96.000	-96.960	-97.930
	52810048 Spülmittel und Desinfektionsmittel	-7.501,71	-7.000	-10.000	-10.100	-10.201	-10.303
	52810062 Sachkosten Vormundschaften	-181,86	-300	-300	-300	-300	-300
	52810067 Netzwerke fr. Hilfen u. Familienhebammen	-101.922,06	0	0	0	0	0
	52810085 Schulsozialarbeit	-352.731,65	-400.000	-410.000	0	0	0
	52810086 Maßnahmen Kulturrucksack	0,00	0	-500	-500	-500	-500
	52810106 Projekt "Startchancen"	-42.466,16	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000
	52810108 Kosten Trägervormundschaften	0,00	0	0	0	0	0
	52810109 KLIMO-Prämie	0,00	-3.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	52810110 Kosten Trägervormundschaft	-48.525,25	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	52910016 Therapeutisches Personal KiTa Lockertstr	-20.332,73	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	52910030 Netzwerk frühe Hilfen & Familienhebammen	0,00	-70.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
	52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	0,00	0	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.483.437,06	-1.538.526	-1.566.666	-1.621.226	-1.620.253	-1.612.330
	57112000 AfA auf unbebaute Grundstücke	-426.429,19	-418.647	-421.052	-418.473	-404.969	-403.753
	57113000 AfA auf Gebäude	-929.853,16	-977.975	-976.405	-1.008.641	-1.027.029	-1.027.028
	57115000 AfA auf Maschinen u. technische Anlagen	-1.775,60	-1.660	-383	-384	-383	-384
	57116000 AfA auf Fahrzeuge	-2.000,00	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-123.379,11	-138.244	-166.826	-191.728	-187.872	-181.165
15	- Transferaufwendungen	-42.288.663,52	-42.858.045	-43.472.842	-44.261.593	-44.883.118	-45.513.521
	53180001 Zuschuss Träger freier Jugendhilfe	-1.384.424,24	-1.489.116	-1.533.100	-1.551.091	-1.551.091	-1.551.091
	53180009 Zuschuss Betriebskosten Kindergärten	-16.197.229,99	-13.713.545	-14.825.680	-15.135.451	-15.286.806	-15.439.674
	53180011 Zuschuss Drogenberatung	-276.000,00	-362.000	-365.000	-367.000	-369.000	-369.000
	53180016 Inobhutnahme	-582.946,53	-1.001.000	-626.000	-638.520	-651.290	-664.316
	53180019 Zuschuss Ferienerholung mit Kindern	-9.934,20	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	53180021 Zuschuss Jugendgerichtshilfe	-121.742,82	-149.763	-152.758	-155.813	-158.929	-162.108
	53180037 Zuschuss lebensweltorientierte Angebote	-6.174,94	-20.294	-20.700	-21.114	-21.536	-21.967
	53180041 Zuschuss Förderung Familienzentrum	0,00	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
	53180043 Zuschuss Fahrtkosten integrierte Gruppen	0,00	-2.000	0	0	0	0
	53180044 Zuschuss kein Kind ohne Mahlzeit	-301.687,60	-274.000	-410.000	-410.000	-410.000	-410.000
	53180057 Zuschuss Jugendpflege Maßnahmen	-90.073,67	-103.859	-103.859	-103.859	-103.859	-103.859

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	53180060 Zuschuss - Nacht der Jugendkultur	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
	53180061 Sachkostenzuschuss	-1.859,12	-20.000	0	0	0	0
	53180062 Maßnahmen gegen Extremismus	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	53180063 Landesmittel Jugendarbeit	0,00	-80.240	-91.186	-91.186	-91.186	-91.186
	53310002 Hilfen zur Erziehung SPfH	-1.504.921,51	-1.599.766	-1.631.761	-1.664.396	-1.697.684	-1.731.638
	53310007 Unterbringung Volljähriger in Familien	-209.669,70	-249.908	-254.906	-260.004	-265.204	-270.508
	53310008 Eingliederungshilfe	-2.154.966,95	-1.907.675	-2.145.829	-2.188.746	-2.232.521	-2.277.171
	53310009 Hilfe zur Erziehung offener Ganztage	-432.913,11	-449.874	-458.871	-468.048	-477.409	-486.957
	53310010 Träger Jugendhilfe	-1.379.480,56	-1.505.768	-1.535.883	-1.566.601	-1.597.933	-1.629.892
	53310011 Sonstige Erziehungshilfen	-3.076.197,59	-3.499.026	-3.400.000	-3.468.000	-3.537.360	-3.608.107
	53320001 Unterbringung Familienpflege	-1.873.537,89	-1.960.168	-1.999.371	-2.039.358	-2.080.145	-2.121.748
	53320002 Betreutes Wohnen	-909.178,20	-1.106.249	-928.374	-946.941	-965.880	-985.198
	53320003 Unterbringung Heimpflege	-5.023.087,44	-5.936.724	-5.555.458	-5.666.567	-5.779.898	-5.895.496
	53320004 Unterbringung Tagesgruppe	-406.285,64	-485.271	-494.976	-504.876	-514.974	-525.273
	53320005 Unterbringung junger Volljähriger	-1.714.645,89	-1.574.572	-1.806.063	-1.842.184	-1.879.028	-1.916.609
	53320006 Unterbringung Volljähriger Heimpflege	-1.677.424,96	-1.900.556	-1.938.567	-1.977.338	-2.016.885	-2.057.223
	53320007 HzE in eigenen Einrichtungen	0,00	-2.171	0	0	0	0
	53390001 Unterhaltsvorschuss	-2.954.280,97	-3.410.000	-3.140.000	-3.140.000	-3.140.000	-3.140.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.730.143,26	-4.757.889	-5.347.224	-5.394.220	-5.445.111	-5.497.322
	54110001 Führungszeugnisse	-1.586,00	-104	-2.105	-2.126	-2.147	-2.168
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-535,28	-8.810	-8.076	-8.162	-8.249	-8.336
	54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-6.669,04	0	0	0	0	0
	54115000 Personal OGATA	-74.085,85	-96.960	-130.000	-131.300	-132.613	-133.939
	54115001 Sprachförderung	0,00	0	0	0	0	0
	54120001 Dienst-/Schutzkleidung	-718,91	-508	-909	-918	-311	-512
	54120004 Qualitätszirk. OGATA	-19,88	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	54130000 Aus- und Fortbildung	-16.479,34	-22.060	-24.310	-20.310	-20.310	-20.310
	54130002 Fortbildung und Praxisberatung	-39.549,38	-47.441	-44.304	-44.662	-45.024	-45.389
	54130010 Dienstreisen, Reisekosten JHP	0,00	-250	0	0	0	0
	54130011 Fortb.,Praxixberatung JHP	-20,00	-500	0	0	0	0
	54130012 Fachberatung KTE	-16.900,75	-25.600	-23.600	-23.600	-23.600	-23.600
	54211002 Kosten Tagespflege	-4.068.879,03	-4.001.831	-4.441.849	-4.486.267	-4.531.130	-4.576.441
	54220001 Lagermiete	-21.104,32	-21.105	-21.105	-21.105	-21.105	-21.105
	54220008 Miete JT Mattheck	0,00	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
	54220009 Miete EDV-Leitungen	-4.626,72	-4.896	-4.945	-4.994	-5.044	-5.094
	54291000 Prozesskosten	-3.479,72	-154	-9.500	-9.595	-9.691	-9.787
	54291010 Soz. Arbeit §29 KJHG	0,00	0	0	0	0	0
	54291012 Erbbauzinsen	-1.461,50	-1.462	-1.462	-1.462	-1.462	-1.462
	54291028 Dolmetschertätigkeit	-671,65	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-4.986,62	-5.397	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	-2.561,75	-3.326	-3.360	-3.394	-3.428	-3.463
	54310005 Kosten Spielmobil	-4.700,23	-3.607	-3.643	-3.679	-3.716	-3.753
	54311000 Telekommunikation	-2.975,16	-30.259	-30.649	-30.956	-31.266	-31.578
	54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-2.178,52	-2.960	-2.960	-2.960	-2.960	-2.960
	54311500 Porto	-13.300,06	-48.400	-35.932	-36.291	-36.654	-37.021

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	54311700 Budgets	-134.452,72	-173.234	-174.966	-176.716	-178.483	-180.268
	54313000 Mitgliedsbeiträge	-2.062,00	-2.062	-2.185	-2.185	-2.185	-2.185
	54315001 GEMA-Gebühren	0,00	-3.000	0	0	0	0
	54315002 GEZ-Gebühren	-1.609,08	-3.010	-3.010	-3.010	-3.010	-3.010
	54411005 Steuern, Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	54450000 Steuern, Abgaben	-2.083,20	-2.200	-2.222	-2.244	-2.266	-2.289
	54460000 Versicherungen	-17.899,28	-18.121	-64	-65	-66	-67
	54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg.Unei	0,00	0	0	0	0	0
	54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	-750,35	0	0	0	0	0
	54730001 Wertberichtigungen Forderung Niederschla	-6.756,09	0	0	0	0	0
	54730002 Wertberichtigungen Forderung Erlass	-2.527,88	0	0	0	0	0
	54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	750,35	0	0	0	0	0
	54990003 Weiterleitung Einnahmen	-275.263,30	-204.632	-350.068	-352.219	-354.391	-356.585
	54990007 Ausb.Ford./Erlass	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-68.569.252,00	-69.674.049	-72.026.402	-72.667.671	-73.590.051	-74.570.872
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-40.108.553,04	-41.767.279	-42.248.742	-42.944.292	-42.992.743	-43.007.493
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-40.108.553,04	-41.767.279	-42.248.742	-42.944.292	-42.992.743	-43.007.493
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-40.108.553,04	-41.767.279	-42.248.742	-42.944.292	-42.992.743	-43.007.493
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.687,80	30.010	30.010	30.010	30.010	30.010
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.260,80	-30.660	-30.660	-30.660	-30.660	-30.660
29	= Teilergebnis	-40.108.126,04	-41.767.929	-42.249.392	-42.944.942	-42.993.393	-43.008.143
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-40.108.126,04	-41.767.929	-42.249.392	-42.944.942	-42.993.393	-43.008.143
	48110000 Erträge aus ILV	0,00	0	0	0	0	0
	48110006 Interne Leistungsbeziehungen Bühneneleme	0,00	0	0	0	0	0
	48110007 Interne Leistungsbeziehungen FB 10	427,00	10	10	10	10	10
	48119999 Aktivierte Eigenleistung	20.260,80	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	58110001 ILV Medienpool	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
	58110008 ILV Amtsblatt	0,00	0	0	0	0	0
	58110011 Interne Leistungsbeziehungen Schulraumnu	0,00	-650	-650	-650	-650	-650
	58119999 Aktivierte Eigenleistung	-20.260,80	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000



06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	834.931,99	1.646.750	173.750	0	0	0	0
		68100000 Investitionszuweisungen vom Bund	640.000,00	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	193.931,99	1.646.750	173.750	0	0	0	0
		68180000 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	1.000,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	834.931,99	1.646.750	173.750	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-47.685,45	0	0	0	0	0	0
		78210000 Auszahlungen für Erwerb Grundstücken und Gebäude	-47.685,45	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.627.759,55	-5.256.200	-418.500	-531.000	-300.000	-300.000	-300.000
		78510000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	-207.205,40	-300.000	-300.000	-531.000	-300.000	-300.000	-300.000
		78530000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-1.420.554,15	-4.956.200	-118.500	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-166.315,40	-174.019	-373.730	0	-139.530	-142.720	-130.120
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >60 Eur	-123.233,67	-155.724	-358.650	0	-110.000	-110.000	-110.000
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-43.081,73	-18.295	-15.080	0	-29.530	-32.720	-20.120
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.841.760,40	-5.430.219	-792.230	-531.000	-439.530	-442.720	-430.120

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.006.828,41	-3.783.469	-618.480	-531.000	-439.530	-442.720	-430.120



06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0601 **Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Betreuung und Förderung, Erziehung und Bildung von Kindern in Gruppeneinrichtungen und in Tagespflege nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilferecht - (SGB VIII) und dem Kinderbildungsgesetz des Landes NW (KiBiz);
Unterstützung und Beratung der Erziehungsberechtigten;
Familienbildung und -beratung in Familienzentren;
Betreuung von Kindern in Tagespflege, Qualifizierung und Beratung der Tagespflegepersonen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht.

06
0601Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.094.360,31	9.944.929	11.492.251	11.252.640	11.682.513	12.129.858
	41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0,00	0	1.000.000	0	0	0
	41411004 ZL Betriebskosten	13.274.832,48	9.055.611	9.380.611	10.117.030	10.521.711	10.942.579
	41411008 ZL Familienzentrum	0,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	41411013 ZL Fahrkosten Lockertstraße	0,00	0	0	0	0	0
	41411014 ZL therapeutische Kosten Lockertstr.	36.981,32	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	41411031 ZL Härtefallfonds	7.889,30	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	41421003 Zuweisung LV Rheinland	0,00	0	0	0	0	0
	41421005 ZKreis Jobcenter BuT	297.548,00	270.000	470.000	493.970	519.162	545.639
	41481004 Essensgeld	134.350,60	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	41610000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisun	43.337,84	41.271	53.674	53.674	53.674	53.674
	41610001 Ertr.SoPo-Aufl. Bund	0,00	0	0	0	0	0
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	299.420,77	193.933	193.933	193.933	193.933	193.933
	41611001 Ertr.SoPo-Aufl. Land	0,00	5.115	15.033	15.033	15.033	15.033
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.870.543,63	3.786.110	4.198.794	4.339.201	4.450.635	4.600.733
	43210004 E-Beitr KiTa Kurze Straße	27.582,10	29.800	33.525	34.665	35.844	37.063
	43210018 E-Beitr KiTa Eichenstraße	108.977,42	90.000	101.250	104.693	108.253	111.934
	43210019 E-Beitr KiTa Diergardstraße	55.765,90	49.800	56.025	57.930	59.900	61.937
	43210020 E-Beitr KiTa Holderberg	46.781,90	39.800	44.775	46.297	47.871	49.499
	43210021 E-Beitr KiTa Orchideenstraße	98.631,00	95.000	106.875	110.509	114.266	118.151
	43210022 E-Beitr KiTa Ulrich-von-Hutten	42.722,20	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210023 E-Beitr KiTa Pusenhof	34.250,50	44.800	50.400	52.114	53.886	55.718
	43210024 E-Beitr KiTa Wilhelm-Müller	98.968,60	60.000	67.500	69.795	36.068	36.068
	43210025 E-Beitr KiTa Lockertstraße	44.633,80	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210026 E-Beitr KiTa Konrad-Adenauer	51.564,30	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210027 E-Beitr KiTa Barbarastraße	17.563,80	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210028 E-Beitr KiTa Erlenweg	45.490,50	39.800	44.775	46.297	47.871	49.499
	43210029 E-Beitr KiTa Schuki.-Anna	4.096,50	10.000	11.250	11.633	12.029	12.438
	43210030 E-Beitr KiTa Am Pandycyk	96.836,40	94.800	106.650	110.276	114.025	117.902
	43210031 E-Beitr KiTa Rüttgersweg	82.580,10	89.800	101.025	104.460	108.012	111.684
	43210032 E-Beitr KiTa Walt-Karentz	77.590,60	99.800	112.275	116.092	120.039	124.120
	43210033 E-Beitr KiTa Kastell	42.160,20	59.800	67.275	69.562	71.927	74.373
	43210034 E-Beitr KiTa Königsberg.	88.550,10	80.000	90.000	93.060	96.224	99.496
	43210035 E-Beitr KiTa Bonifatius	54.273,00	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210036 E-Beitr KiTa Cecilienstraße	77.896,50	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210037 E-Beitr KiTa An der Sandkull	92.205,90	80.000	90.000	93.060	96.224	99.496
	43210038 E-Beitr KiTa Eicker Grund	52.159,50	59.800	67.275	69.562	71.927	74.373
	43210039 E-Beitr KiTa Eupener Straße	48.502,00	70.000	78.750	81.428	84.197	87.060
	43210040 E-Beitr KiTa Bahnhofstraße	72.949,00	74.800	84.150	87.011	89.969	93.028
	43210041 E-Beitr KiTa Leibnizstraße	93.842,10	100.000	112.500	116.325	120.280	124.370

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	43210042 E-Beitr KiTa Länglingsweg	0,00	0	0	0	0	0
	43210043 E-Beitr KiTa Kleine Allee	40.263,40	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210044 E-Beitr KiTa Kranichstraße	59.577,90	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210045 E-Beitr KiTa Katzbachstraße	97.912,50	85.000	95.625	98.876	102.238	105.714
	43210046 E-Beitr KiTa Hadrianstraße	93.797,40	89.800	101.025	104.460	108.012	111.684
	43210047 E-Beitr KiTa Ackerstraße	76.760,80	69.800	78.525	81.195	83.956	86.811
	43210048 E-Beitr KiTa Gerhard-Hauptmann	79.392,10	69.800	78.525	81.195	83.956	86.811
	43210049 E-Beitr KiTa Boberstraße	37.401,40	45.000	50.625	52.346	54.126	55.966
	43210050 E-Beitr KiTa Galgenbergsheide	64.536,20	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210051 E-Beitr KiTa Bendmannstraße	75.077,60	65.000	73.125	75.611	78.182	80.840
	43210052 E-Beitr KiTa Dorfstraße	85.898,10	79.800	89.775	92.827	95.983	99.246
	43210053 E-Beitr KiTa Roseggerstraße	51.603,00	75.800	85.275	88.174	91.172	94.272
	43210054 E-Beitr KiTa Rasselbande	65.359,00	84.800	95.400	98.644	101.998	105.466
	43210055 E-Beitr KiTa Bauklötzchen	136.990,60	109.800	123.525	127.725	132.068	136.558
	43210056 E-Beitr KiTa AWO Eichend	53.634,46	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210057 E-Beitr KiTa Schuki Talstraße	0,00	0	0	0	0	0
	43210058 E-Beitr KiTa SCI Kirschenallee	157.288,40	135.000	151.875	157.039	162.378	167.899
	43210059 E-Beitr KiTa AWO Marktstraße	124.724,10	129.800	146.025	150.990	156.124	161.432
	43210060 E-Beitr KiTa Jungbornstraße	63.704,80	54.800	61.650	63.746	65.913	68.154
	43210061 E-Beitr KiTa Nikolausweg	122.916,40	110.000	123.750	127.958	132.309	136.808
	43210062 E-Beitr KiTa Planetenstraße	163.947,70	130.000	146.250	151.223	156.365	161.681
	43210063 E-Beitr KiTa Die Kleinsten	39.667,10	34.800	39.150	40.481	41.857	43.280
	43210072 Elternbeitrag Tagespflege	610.297,35	659.710	682.140	705.333	729.314	754.111
	43210094 EB auswärtige Kindertageseinrichtungen	13.219,40	6.000	6.204	6.415	6.633	6.859
	43210095 E-Beitr. KiTa Goebenstraße	0,00	25.000	28.125	26.729	27.638	28.578
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.122,37	12.806	11.622	11.949	12.287	12.637
	44619000 Vermischte Erträge	0,00	2.068	2.138	2.211	2.286	2.364
	44619007 Vermischte Erträge Jugendgirokonten	10.485,58	7.238	7.484	7.738	8.001	8.273
	44619012 Prämie vom ZGM	1.636,79	3.500	2.000	2.000	2.000	2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.895,41	41.133	57.022	57.941	58.891	59.873
	44820010 Erst. Integrationskraft Kreis Wesel	20.226,55	13.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	44820012 Fahrtkostenerstattung v. Lockertstr. dur	0,00	2.000	0	0	0	0
	44880011 Erstattung Tagespflegekosten	26.668,86	26.133	27.022	27.941	28.891	29.873
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.314,00	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	45611007 Stundungsgebühren	3.357,90	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	45640003 Rückzahlung Bewirtschaftungskosten	0,00	0	0	0	0	0
	45828000 Auflösung Instandhaltungsrückstellungen	16.842,16	0	0	0	0	0
	45831000 Aufhebung Niederschlagung	113,94	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	18.044.235,72	13.786.478	15.762.689	15.664.731	16.207.326	16.806.101
11	- Personalaufwendungen	-10.167.373,50	-10.258.031	-10.941.849	-11.020.830	-11.189.020	-11.361.357
	50110000 Bezüge Beamte	-310.474,93	-317.627	-332.925	-337.586	-342.650	-347.790
	50112000 RS Urlaub Beamte	-4.886,64	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	726,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-7.469.326,67	-7.583.749	-8.054.801	-8.106.256	-8.227.850	-8.351.268
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-18.446,30	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	-16.044,56	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-599.293,35	-605.267	-648.014	-653.427	-664.062	-675.342
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-1.525.558,91	-1.545.550	-1.640.842	-1.654.553	-1.681.468	-1.710.031
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-21.667,84	-20.208	-24.451	-24.582	-24.897	-25.113
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-2.552,23	-130	-212	-213	-216	-218
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-152.706,28	-149.718	-195.422	-198.353	-201.329	-204.349
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-47.141,79	-35.782	-45.182	-45.860	-46.548	-47.246
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-288.054,68	-242.443	-336.906	-341.660	-346.921	-351.999
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-2.238,57	-2.545	-3.315	-3.597	-3.906	-4.194
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-3.578,46	-40.600	-46.987	-47.160	-47.748	-48.110
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-214.729,43	-158.656	-229.815	-233.263	-236.762	-240.313
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-67.508,22	-40.642	-56.788	-57.640	-58.505	-59.382
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.864.942,15	-1.914.391	-2.048.189	-2.058.066	-2.068.177	-2.078.722
	52119000 Instandhaltung ZGM	-183.011,00	-100.000	0	0	0	0
	52150001 Instandhaltung ZGM	0,00	0	-128.400	-134.900	-141.600	-148.700
	52351000 Managemententgelte ZGM	-1.408.776,00	-1.461.408	-1.519.080	-1.519.080	-1.519.080	-1.519.080
	52380001 Qualifizierung Tagesmütter	-23.575,05	-36.433	-36.797	-37.165	-37.537	-37.912
	52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	-9.057,96	-7.000	-10.000	-10.100	-10.201	-10.303
	52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	-16.902,86	-4.000	-30.000	-30.300	-30.603	-30.909
	52810000 Sonstige Sachleistungen	-195.784,84	-245.050	-250.912	-253.421	-255.955	-258.515
	52810048 Spülmittel und Desinfektionsmittel	-7.501,71	-7.000	-10.000	-10.100	-10.201	-10.303
	52810109 KLIMO-Prämie	0,00	-3.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	52910016 Therapeutisches Personal KiTa Lockertstr	-20.332,73	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	52911000 Aufwand für EDV Dienstleistungen	0,00	0	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-910.965,82	-974.630	-989.257	-1.014.726	-1.009.251	-1.004.151
	57112000 AfA auf unbebaute Grundstücke	-4.504,95	-4.492	-4.505	-4.505	-4.505	-4.505
	57113000 AfA auf Gebäude	-820.210,20	-860.001	-853.818	-855.346	-855.346	-855.346

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
		57115000 AfA auf Maschinen u. technische Anlagen	-179,04	-179	-179	-179	-179	-179
		57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-86.071,63	-109.958	-130.754	-154.696	-149.220	-144.121
15	-	Transferaufwendungen	-16.500.776,71	-14.023.545	-15.249.680	-15.559.451	-15.710.806	-15.863.674
		53180009 Zuschuss Betriebskosten Kindergärten	-16.197.229,99	-13.713.545	-14.825.680	-15.135.451	-15.286.806	-15.439.674
		53180041 Zuschuss Förderung Familienzentrum	0,00	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
		53180043 Zuschuss Fahrtkosten integrierte Gruppen	0,00	-2.000	0	0	0	0
		53180044 Zuschuss kein Kind ohne Mahlzeit	-301.687,60	-274.000	-410.000	-410.000	-410.000	-410.000
		53180061 Sachkostenzuschuss	-1.859,12	-20.000	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.319.717,51	-4.304.413	-4.813.191	-4.855.572	-4.902.416	-4.949.729
		54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-34,89	-1.960	-1.980	-2.000	-2.020	-2.040
		54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-1.480,51	0	0	0	0	0
		54115001 Sprachförderung	0,00	0	0	0	0	0
		54120001 Dienst-/Schutzkleidung	0,00	-108	-109	-110	-111	-112
		54130000 Aus- und Fortbildung	-530,98	-1.000	-5.000	-1.000	-1.000	-1.000
		54130002 Fortbildung und Praxisberatung	-13.637,33	-11.100	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
		54130012 Fachberatung KTE	-16.900,75	-25.600	-23.600	-23.600	-23.600	-23.600
		54211002 Kosten Tagespflege	-4.068.879,03	-4.001.831	-4.441.849	-4.486.267	-4.531.130	-4.576.441
		54291000 Prozesskosten	0,00	-154	-1.500	-1.515	-1.530	-1.545
		54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-1.462,28	-1.605	0	0	0	0
		54310000 Büromaterial	-1.010,07	-1.022	-1.032	-1.042	-1.052	-1.063
		54311000 Telekommunikation	-687,27	-7.531	-7.662	-7.739	-7.816	-7.895
		54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-447,65	-510	-510	-510	-510	-510
		54311500 Porto	-3.094,90	-12.259	-8.983	-9.073	-9.164	-9.255
		54311700 Budgets	-134.452,72	-173.234	-174.966	-176.716	-178.483	-180.268
		54315001 GEMA-Gebühren	0,00	-3.000	0	0	0	0
		54315002 GEZ-Gebühren	-1.119,36	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
		54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg.Unei	0,00	0	0	0	0	0
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	-688,87	0	0	0	0	0
		54730001 Wertberichtigungen Forderung Niederschla	-2.640,89	0	0	0	0	0
		54730002 Wertberichtigungen Forderung Erlass	-2.411,68	0	0	0	0	0
		54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	688,87	0	0	0	0	0
		54990003 Weiterleitung Einnahmen	-70.927,20	-61.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
		54990007 Ausb.Ford./Erlass	0,00	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-34.051.830,37	-31.717.453	-34.379.072	-34.850.305	-35.226.592	-35.609.631
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.007.594,65	-17.930.975	-18.616.382	-19.185.574	-19.019.266	-18.803.530
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.007.594,65	-17.930.975	-18.616.382	-19.185.574	-19.019.266	-18.803.530

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-16.007.594,65	-17.930.975	-18.616.382	-19.185.574	-19.019.266	-18.803.530
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-660	-660	-660	-660	-660
29	=	Teilergebnis	-16.007.594,65	-17.931.635	-18.617.042	-19.186.234	-19.019.926	-18.804.190
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-16.007.594,65	-17.931.635	-18.617.042	-19.186.234	-19.019.926	-18.804.190
		58110001 ILV Medienpool	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
		58110008 ILV Amtsblatt	0,00	0	0	0	0	0
		58110011 Interne Leistungsbeziehungen Schulraumnu	0,00	-650	-650	-650	-650	-650



06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0601 **Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	833.931,99	1.646.750	173.750	0	0	0	0
		68100000 Investitionszuweisungen vom Bund	640.000,00	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	193.931,99	1.646.750	173.750	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	833.931,99	1.646.750	173.750	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
		78210000 Auszahlungen für Erwerb Grundstücken und Gebäude	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.280.685,82	-3.818.600	-118.500	0	0	0	0
		78530000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-1.280.685,82	-3.818.600	-118.500	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-114.430,59	-129.657	-324.650	0	-87.780	-87.780	-93.060
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >60 Eur	-93.426,18	-123.912	-318.650	0	-80.000	-80.000	-80.000
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-21.004,41	-5.745	-6.000	0	-7.780	-7.780	-13.060
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.395.116,41	-3.948.257	-443.150	0	-87.780	-87.780	-93.060
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-561.184,42	-2.301.507	-269.400	0	-87.780	-87.780	-93.060



06
0601

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000036: Beschaffungen 06.01										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-19.793,95	-52.200	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
	78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-19.793,95	-52.200	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-19.793,95	-52.200	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-19.793,95	-52.200	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000340: U3 Ausbau städt. Gebäude										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	744.750	173.750	0	0	0	0	1.052.250	1.226.000
		0,00	744.750	173.750	0	0	0	0	1.052.250	1.226.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	744.750	173.750	0	0	0	0	1.052.250	1.226.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	0	0	0	0	0	0	-168.534	-168.534
		0,00	0	0	0	0	0	0	-168.534	-168.534
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n 78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-47.477,56	0	-238.650	0	0	0	0	-149.264	-387.914
		-47.477,56	0	-238.650	0	0	0	0	-145.744	-384.394
	78320000 Ausz. VG <800 E	0,00	0	0	0	0	0	0	-3.520	-3.520
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen 78990000 Rückz. Erhalt. Zuw.	0,00	0	0	0	0	0	0	-26.000	-26.000
		0,00	0	0	0	0	0	0	-26.000	-26.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.477,56	0	-238.650	0	0	0	0	-343.798	-582.448
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-47.477,56	744.750	-64.900	0	0	0	0	708.452	643.552



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000366: Tfk Kurze Str. U3										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	0	0	0	0	0	0	70.200	70.200
		0,00	0	0	0	0	0	0	70.200	70.200
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	70.200	70.200
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-856,17	0	0	0	0	0	0	-317.308	-317.308
		-856,17	0	0	0	0	0	0	-317.308	-317.308
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-856,17	0	0	0	0	0	0	-317.308	-317.308
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-856,17	0	0	0	0	0	0	-247.108	-247.108

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000717: Tfk Konrad-Adenauer ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-1.155,21	0	0	0	0	0	0	-22.722	-22.722
		-1.155,21	0	0	0	0	0	0	-22.722	-22.722
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.155,21	0	0	0	0	0	0	-22.722	-22.722
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.155,21	0	0	0	0	0	0	-22.722	-22.722



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000902: Tfk Eichendorffstraße U3, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	0	0	0	0	0	0	148.500	148.500
		0,00	0	0	0	0	0	0	148.500	148.500
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	148.500	148.500
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-617,78	0	0	0	0	0	0	-295.408	-295.408
		-617,78	0	0	0	0	0	0	-295.408	-295.408
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-617,78	0	0	0	0	0	0	-295.408	-295.408
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-617,78	0	0	0	0	0	0	-146.908	-146.908

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000960: Tfk Eichenstr. Ausbau Bel.ausgl.gesetz										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	0	0	0	0	0	0	403.077	403.077
		0,00	0	0	0	0	0	0	403.077	403.077
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	403.077	403.077
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-8.686,49	0	0	0	0	0	0	-315.649	-315.649
		-8.686,49	0	0	0	0	0	0	-315.649	-315.649
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-8.686,49	0	0	0	0	0	0	-315.649	-315.649
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-8.686,49	0	0	0	0	0	0	87.428	87.428



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000993: Erwerb Hard- u. Software										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n 78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-14.296,80	-3.245	-3.500	0	-5.280	-5.280	-10.560	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.296,80	-3.245	-3.500	0	-5.280	-5.280	-10.560	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-14.296,80	-3.245	-3.500	0	-5.280	-5.280	-10.560	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001025: Budgetbeschaffungen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n 78310000 Ausz. VG > 60 Euro 78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-32.862,28	-74.212	-62.500	0	-62.500	-62.500	-62.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-32.862,28	-74.212	-62.500	0	-62.500	-62.500	-62.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-32.862,28	-74.212	-62.500	0	-62.500	-62.500	-62.500	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001216: Tfk Pusenhof Anbaumaßn., ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	102.601,34	0	0	0	0	0	0	306.904	306.904
	68110000 Invest.- Zuw.Land	102.601,34	0	0	0	0	0	0	306.904	306.904
6	= Summe (investive Einzahlungen)	102.601,34	0	0	0	0	0	0	306.904	306.904
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-213.289,43	0	0	0	0	0	0	-355.245	-355.245
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-213.289,43	0	0	0	0	0	0	-355.245	-355.245
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-213.289,43	0	0	0	0	0	0	-355.245	-355.245
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-110.688,09	0	0	0	0	0	0	-48.341	-48.341



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001223: Tfk Goebenstr. KInvFG										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68100000 Invest.- Zuw.Bund	180.000,00	0	0	0	0	0	0	605.000	605.000
		180.000,00	0	0	0	0	0	0	605.000	605.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	180.000,00	0	0	0	0	0	0	605.000	605.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 78210000 Ausz. Grund+Gebäude	0,00	0	0	0	0	0	0	-436.650	-436.650
		0,00	0	0	0	0	0	0	-436.650	-436.650
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-254.646,32	0	0	0	0	0	0	-288.125	-288.125
		-254.646,32	0	0	0	0	0	0	-288.125	-288.125
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-254.646,32	0	0	0	0	0	0	-724.775	-724.775
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-74.646,32	0	0	0	0	0	0	-119.775	-119.775

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001310: Gestaltung Außengelände KTE Erlenweg										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	-29.600	0	0	0	0	0	-29.600	-29.600
		0,00	-29.600	0	0	0	0	0	-29.600	-29.600
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-29.600	0	0	0	0	0	-29.600	-29.600
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-29.600	0	0	0	0	0	-29.600	-29.600



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001314: Gestaltung Außengelände KTE Pusenhof										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-14.000	-7.000	0	0	0	0	-14.000	-21.000
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	-14.000	-7.000	0	0	0	0	-14.000	-21.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.000	-7.000	0	0	0	0	-14.000	-21.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.000	-7.000	0	0	0	0	-14.000	-21.000

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001315: Gestalt. Außeng. KTE Konrad-Adenauer-Str										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-11.000	0	0	0	0	0	-11.000	-11.000
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	-11.000	0	0	0	0	0	-11.000	-11.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-11.000	0	0	0	0	0	-11.000	-11.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-11.000	0	0	0	0	0	-11.000	-11.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001343: Tfk Lockertstr., Erw. 2 Gruppen, ZGM										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	902.000	0	0	0	0	0	902.000	902.000
		0,00	902.000	0	0	0	0	0	902.000	902.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	902.000	0	0	0	0	0	902.000	902.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	-1.200.000	0	0	0	0	0	-1.200.000	-1.200.000
		0,00	-1.200.000	0	0	0	0	0	-1.200.000	-1.200.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.200.000	0	0	0	0	0	-1.200.000	-1.200.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-298.000	0	0	0	0	0	-298.000	-298.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001344: Tfk Holderbergerstr., Neubau KInvFG, ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	-2.500.000	0	0	0	0	0	-2.500.000	-2.500.000
		0,00	-2.500.000	0	0	0	0	0	-2.500.000	-2.500.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-2.500.000	0	0	0	0	0	-2.500.000	-2.500.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-2.500.000	0	0	0	0	0	-2.500.000	-2.500.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001345: Sicher. von Außeng. an Kindergärten, ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-60.000	-60.000	0	0	0	0	-60.000	-120.000
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	-60.000	-60.000	0	0	0	0	-60.000	-120.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-60.000	-60.000	0	0	0	0	-60.000	-120.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-60.000	-60.000	0	0	0	0	-60.000	-120.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	551.330,65	0	0	0	0	0	0	2.971.311	2.971.311
	68100000 Invest.- Zuw.Bund	460.000,00	0	0	0	0	0	0	2.005.000	2.005.000
	68110000 Invest.- Zuw.Land	91.330,65	0	0	0	0	0	0	901.861	901.861
	68180000 Invest.- Zuw.übrBerei	0,00	0	0	0	0	0	0	64.450	64.450
6	= Summe (investive Einzahlungen)	551.330,65	0	0	0	0	0	0	2.971.311	2.971.311
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-801.434,42	-4.000	-51.500	0	0	0	0	-4.353.256	-4.404.756
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-801.434,42	-4.000	-51.500	0	0	0	0	-4.353.256	-4.404.756
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-52.040	-52.040
	78990000 Rückz. Erhalt. Zuw.	0,00	0	0	0	0	0	0	-52.040	-52.040
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-801.434,42	-4.000	-51.500	0	0	0	0	-4.405.297	-4.456.797
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-250.103,77	-4.000	-51.500	0	0	0	0	-1.433.986	-1.485.486

Produktnr.	1.100.06.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bedarfsgerechte Versorgung mit Plätzen für Kindertagesbetreuung in Einrichtungen	Versorgungsquote					
		o 0 - 3 Jahre	25,4%	24,5%		22,4%	
		o 3 - 6 Jahre	93,0%	93,5%	0	91,1%	incl. Hereinwachsender Jahrgang
		- darunter Tagesbetreuung	41,6%	43,0%		46,0%	
		Ungedeckter Bedarf					
		o 0 - 3 Jahre				0,0%	Die Nachfrage nach U3 Plätzen konnte entweder durch Kindertageseinrichtungen oder durch Kindertagespflege gedeckt werden
		o 3 - 6 Jahre	2,0%	1,5%		0,0%	
	Bedarfsgerechte Versorgung mit Tagespflege	Versorgungsquote					
	o 0 - 3 Jahre	16,3%	18,0%		19,6%		
	o 3 - 6 Jahre	1,7%	2,5%		2,2%		
	Betreuungsqualität	Anzahl der Praxiscoachings				79	Die Anzahl der Praxiscoachings richtet sich nach den Anfragen und dem Bedarf
		Anzahl der Kinder in Sprachfördermaßnahmen					
	Bedarfsgerecht gefördertes Leistungsangebot (Plätze)	Einrichtungen					Stichtag 1.8. d.J.
		o 0 - 3 J	468	456		407	
		o 3 - 6 J	2894	2774		2.536	
		- darunter Tagesbetreuung	1400	1389		1.282	
		o Schulkinder	20	20		20	
		o Heilpädagogische Plätze	70	60		63	
		Zahl der Tagespflegen	575	525		540	
	Bedarfsgerechte Betreuungszeiten	Plätze nach Betreuungszeiten					Die Betreuungszeiten werden nach einer Befragung der Eltern mit den Trägern vereinbart und für die Kindertageseinrichtungen festgelegt.
o 25 WStd.					63		
o 35 WStd.					1598		
- Blockbetreuung					1174		
- geteilte Öffnungszeit					424		
o 45 WStd.				1282			

Produkt	1.100.06.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Trägervielfalt	Plätze nach Trägern o Stadt o Kirchliche Träger o Elterninitiativen o Andere Träger				1073	
						1240	
						338	
						292	
	Befreiung von Beiträgen	Anzahl				1.651	Gesetzl. Beitragsbefreiung ein Jahr vor der Einschulung seit 2011, Ausgleich des Beitragsausfalles durch das Land NRW, Geschwisterkindbefreiung Ratsentscheidung
			Anteil an den Gesamtplätzen			55,97%	
	Familienzentren	Zahl der zu Familienzentren erweiterten Kitas o Stadt o Freie Träger		4	4	0	4
			6	6	0	6	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kostendeckungsgrad der Elternbeiträge	19,00%	19,00%	0	16,95%	



06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0602 **Kinder- und Jugendarbeit**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Kinder- und Jugendarbeit in und außerhalb von Einrichtungen, Jugendsozialarbeit, Spielplätze
Beratung bei spezifischen Problemlagen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Einrichtungsspezifische Zielgruppen:
junge Erwachsene, Jugendliche, Kinder;
Jungen, Mädchen



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0602 Kinder- und Jugendarbeit

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	542.476,83	577.541	660.503	663.653	657.198	660.665
	41410000 Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	41411009 ZL OGATA Annastr.	148.963,00	172.000	205.000	205.000	205.000	205.000
	41411011 ZL Kinder- u. Jugendarbeit	0,00	0	0	0	0	0
	41411048 ZL - Nacht der Jugendkultur	0,00	500	500	500	500	500
	41421008 Kulturrucksack	0,00	0	500	500	500	500
	41421012 Zuw. LVR Kinder und Jugendarbeit	138.382,00	110.740	141.571	141.570	141.570	141.570
	41481000 Spenden	2.500,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	41481003 Essensgeld OGATA	29.715,58	70.000	100.000	104.100	108.368	112.811
	41610000 Erträge aus SoPO-Auflösung aus Zuweisung	8.258,60	8.259	8.259	8.259	8.259	8.259
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	213.718,77	213.109	202.674	201.724	191.001	190.025
	41618000 Erträge aus der SoPO-Auflösung Zuschüsse	938,88	933	1.000	1.000	1.000	1.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.361,80	3.097	10.000	10.340	10.692	11.056
	43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	9.361,80	3.097	10.000	10.340	10.692	11.056
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.456,08	40.241	42.420	43.862	45.353	46.895
	44611001 Jugendpflegerische Maßnahmen	37.050,00	35.000	37.000	38.258	39.559	40.904
	44619000 Vermischte Erträge	3.031,12	1.105	1.143	1.182	1.222	1.264
	44619007 Vermischte Erträge Jugendgirokonten	1.374,96	4.136	4.277	4.422	4.572	4.727
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.724,45	500	1.000	1.034	1.069	1.105
	44880012 Erstattung von Zuschüssen	5.724,45	500	1.000	1.034	1.069	1.105
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.673,37	894	894	894	894	894
	45710000 Ertr. sonstige SoPo-Auflösung EÖB Plan	893,89	894	894	894	894	894
	45820000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellu	36.286,45	0	0	0	0	0
	45828000 Auflösung Instandhaltungsrückstellungen	2.493,03	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	20.260,80	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	47110000 Aktivierte Eigenleistungen	20.260,80	0	0	0	0	0
	47111000 Planung 47110000	0,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	658.953,33	652.273	744.817	749.783	745.205	750.615
11	- Personalaufwendungen	-1.148.540,08	-1.194.650	-1.075.331	-1.083.724	-1.123.327	-1.152.047
	50110000 Bezüge Beamte	-58.247,28	-36.227	-30.417	-31.284	-53.248	-64.715
	50112000 RS Urlaub Beamte	-93,71	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	125,72	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-803.180,77	-873.411	-777.076	-782.040	-793.771	-805.678
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	7.148,59	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	12.713,26	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-63.767,89	-69.708	-62.516	-63.039	-64.064	-65.153
	50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	-168.138,20	-177.999	-158.298	-159.621	-162.217	-164.973
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-4.065,04	-2.305	-2.234	-2.278	-3.869	-4.673
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-274,19	-15	-19	-20	-34	-41
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-28.648,77	-28.237	-36.364	-36.909	-37.463	-38.024
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-8.844,13	-6.748	-8.407	-8.533	-8.661	-8.791
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-33.267,67	0	0	0	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-54.041,08	-42.508	-57.927	-58.835	-62.969	-65.498
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-419,97	-290	-303	-333	-607	-780
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-671,34	-4.631	-4.293	-4.370	-7.420	-8.952
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-40.284,75	-29.922	-42.764	-43.405	-44.056	-44.716
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-12.665,02	-7.665	-10.567	-10.726	-10.886	-11.050
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-999.406,69	-1.074.590	-996.303	-1.015.086	-1.019.740	-1.024.516
	52119000 Instandhaltung ZGM	-93.250,00	-100.000	0	0	0	0
	52150001 Instandhaltung ZGM	0,00	0	-47.900	-50.400	-52.900	-55.500
	52351000 Managemententgelte ZGM	-546.708,00	-674.628	-639.312	-639.312	-639.312	-639.312
	52410200 Bewirtschaftung ENNI	0,00	-20.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	52410204 Bewirt. SBM, Außena.	0,00	-20.402	-20.606	-20.812	-21.020	-21.230
	52411000 Aufwendungen Energie	-10.018,24	-12.625	-10.751	-10.859	-10.968	-11.078
	52510000 Haltung von Fahrzeugen	-15.485,09	-15.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
	52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	-1.914,64	-2.935	-2.964	-2.994	-3.024	-3.054
	52810000 Sonstige Sachleistungen	-29.599,31	0	0	0	0	0
	52810006 Sachkosten OGATA	-39.575,23	-52.000	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
	52810021 Maßnahmen gegen Extremismus	-22.090,63	0	0	0	0	0
	52810041 Offene Einrichtungen für Kinder	-69.382,07	-87.000	-83.870	-84.709	-85.556	-86.412
	52810042 Landesmittel Jugendarbeit	-97.621,50	0	0	0	0	0
	52810044 Essensgeld Schulkinderhaus / OGATA	-73.761,98	-90.000	-80.900	-96.000	-96.960	-97.930
	52810086 Maßnahmen Kulturrucksack	0,00	0	-500	-500	-500	-500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-558.471,70	-554.339	-564.102	-593.074	-596.370	-595.896

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
		57112000 AfA auf unbebaute Grundstücke	-421.924,24	-414.155	-416.547	-413.968	-400.464	-399.249
		57113000 AfA auf Gebäude	-109.642,96	-117.974	-122.587	-153.295	-171.682	-171.682
		57115000 AfA auf Maschinen u. technische Anlagen	-1.596,56	-1.481	-204	-204	-204	-204
		57116000 AfA auf Fahrzeuge	-2.000,00	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
		57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-23.307,94	-18.730	-22.764	-23.606	-24.019	-24.761
15	-	Transferaufwendungen	-1.474.497,91	-1.693.715	-1.748.645	-1.766.636	-1.766.636	-1.766.636
		53180001 Zuschuss Träger freier Jugendhilfe	-1.384.424,24	-1.489.116	-1.533.100	-1.551.091	-1.551.091	-1.551.091
		53180057 Zuschuss Jugendpflege Maßnahmen	-90.073,67	-103.859	-103.859	-103.859	-103.859	-103.859
		53180060 Zuschuss - Nacht der Jugendkultur	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
		53180062 Maßnahmen gegen Extremismus	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
		53180063 Landesmittel Jugendarbeit	0,00	-80.240	-91.186	-91.186	-91.186	-91.186
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-110.517,61	-169.711	-199.927	-201.484	-202.440	-204.220
		54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-19,89	-1.530	-900	-910	-920	-930
		54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-804,12	0	0	0	0	0
		54115000 Personal OGATA	-74.085,85	-96.960	-130.000	-131.300	-132.613	-133.939
		54120001 Dienst-/Schutzkleidung	-718,91	-400	-800	-808	-200	-400
		54220001 Lagermiete	-21.104,32	-21.105	-21.105	-21.105	-21.105	-21.105
		54220008 Miete JT Mattheck	0,00	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
		54291000 Prozesskosten	-19,36	0	-500	-505	-510	-515
		54291012 Erbbauzinsen	-1.461,50	-1.462	-1.462	-1.462	-1.462	-1.462
		54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-274,33	-183	0	0	0	0
		54310000 Büromaterial	-746,03	-768	-776	-784	-792	-800
		54310005 Kosten Spielmobil	-4.700,23	-3.607	-3.643	-3.679	-3.716	-3.753
		54311000 Telekommunikation	-687,27	-7.576	-7.662	-7.739	-7.816	-7.895
		54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-127,84	-300	-300	-300	-300	-300
		54311500 Porto	-3.094,90	-12.047	-8.983	-9.073	-9.164	-9.255
		54315002 GEZ-Gebühren	-489,72	-510	-510	-510	-510	-510
		54411005 Steuern, Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
		54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
		54450000 Steuern, Abgaben	-2.083,20	-2.200	-2.222	-2.244	-2.266	-2.289
		54460000 Versicherungen	-21,20	-63	-64	-65	-66	-67
		54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg.Unei	0,00	0	0	0	0	0
		54730001 Wertberichtigungen Forderung Niederschla	-78,94	0	0	0	0	0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-4.345.475,07	-4.729.513	-4.642.236	-4.718.838	-4.771.482	-4.808.814
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.686.521,74	-4.077.240	-3.897.418	-3.969.055	-4.026.276	-4.058.199
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.686.521,74	-4.077.240	-3.897.418	-3.969.055	-4.026.276	-4.058.199
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.686.521,74	-4.077.240	-3.897.418	-3.969.055	-4.026.276	-4.058.199
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.687,80	30.010	30.010	30.010	30.010	30.010
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.260,80	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
29	=	Teilergebnis	-3.686.094,74	-4.077.230	-3.897.408	-3.969.045	-4.026.266	-4.058.189
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-3.686.094,74	-4.077.230	-3.897.408	-3.969.045	-4.026.266	-4.058.189
		48110000 Erträge aus ILV	0,00	0	0	0	0	0
		48110006 Interne Leistungsbeziehungen Bühneneleme	0,00	0	0	0	0	0
		48110007 Interne Leistungsbeziehungen FB 10	427,00	10	10	10	10	10
		48119999 Aktivierte Eigenleistung	20.260,80	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
		58110011 Interne Leistungsbeziehungen Schulraumnu	0,00	0	0	0	0	0
		58119999 Aktivierte Eigenleistung	-20.260,80	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0602 Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.000,00	0	0	0	0	0	0
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	0
		68180000 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	1.000,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.000,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-47.685,45	0	0	0	0	0	0
		78210000 Auszahlungen für Erwerb Grundstücken und Gebäude	-47.685,45	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-347.073,73	-1.437.600	-300.000	-531.000	-300.000	-300.000	-300.000
		78510000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	-207.205,40	-300.000	-300.000	-531.000	-300.000	-300.000	-300.000
		78530000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-139.868,33	-1.137.600	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-28.960,69	-30.963	-42.500	0	-36.130	-32.500	-32.500
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >60 Eur	-27.902,83	-26.813	-40.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-1.057,86	-4.150	-2.500	0	-6.130	-2.500	-2.500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-423.719,87	-1.468.563	-342.500	-531.000	-336.130	-332.500	-332.500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-422.719,87	-1.468.563	-342.500	-531.000	-336.130	-332.500	-332.500



06
0602

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000346: Bestandsicherung v. Spielplätzen										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	2.000,00	0	0	0	0	0	0	2.000	2.000
	68180000 Invest.- Zuw.übrBerei	2.000,00	0	0	0	0	0	0	2.000	2.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.000,00	0	0	0	0	0	0	2.000	2.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-414.410,80	-600.000	-600.000	-1.062.000	-600.000	-600.000	-600.000	-2.460.539	-4.860.539
					davon 2021 -502.000 2022 -560.000 2023 0					
	78510000 Ausz Hochbau	-414.410,80	-600.000	-600.000	-1.062.000	-600.000	-600.000	-600.000	-2.460.539	-4.860.539
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-414.410,80	-600.000	-600.000	-1.062.000	-600.000	-600.000	-600.000	-2.460.539	-4.860.539
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-412.410,80	-600.000	-600.000	-1.062.000	-600.000	-600.000	-600.000	-2.458.539	-4.858.539



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001026: Budgetbeschaffungen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-18.485,21	-29.313	-32.500	0	-32.500	-32.500	-32.500	0	0
	78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-18.284,10	-26.813	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-201,11	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-18.485,21	-29.313	-32.500	0	-32.500	-32.500	-32.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-18.485,21	-29.313	-32.500	0	-32.500	-32.500	-32.500	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001203: Spielhaus Kapellen										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen 68110000 Invest.- Zuw.Land	0,00	0	0	0	0	0	0	268.800	268.800
		0,00	0	0	0	0	0	0	268.800	268.800
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	268.800	268.800
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 78210000 Ausz. Grund+Gebäude	-47.685,45	0	0	0	0	0	0	-261.772	-261.772
		-47.685,45	0	0	0	0	0	0	-261.772	-261.772
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen 78530000 Ausz. Son.Baumaß.	-139.868,33	-1.137.600	0	0	0	0	0	-1.314.262	-1.314.262
		-139.868,33	-1.137.600	0	0	0	0	0	-1.314.262	-1.314.262
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n 78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-9.618,73	0	0	0	0	0	0	-9.619	-9.619
		-9.618,73	0	0	0	0	0	0	-9.619	-9.619
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-197.172,51	-1.137.600	0	0	0	0	0	-1.585.653	-1.585.653
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-197.172,51	-1.137.600	0	0	0	0	0	-1.316.853	-1.316.853

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	792.000	792.000
	68100000 Invest.- Zuw.Bund	0,00	0	0	0	0	0	0	778.000	778.000
	68180000 Invest.- Zuw.übrBerei	0,00	0	0	0	0	0	0	14.000	14.000
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	3.850	3.850
	68310000 Einz.VG- Veräuß.>410E	0,00	0	0	0	0	0	0	3.850	3.850
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	198	198
	68260000 Rückerst. Folgejahr	0,00	0	0	0	0	0	0	198	198
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	796.048	796.048
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-853.660	-853.660
	78520000 Ausz Tiefbau	0,00	0	0	0	0	0	0	-13.591	-13.591
	78530000 Ausz. Son.Baumaß.	0,00	0	0	0	0	0	0	-840.069	-840.069
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-856,75	-1.650	-10.000	0	-3.630	0	0	-2.975	-2.975
	78310000 Ausz. VG > 60 Euro	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	-2.975	-2.975
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-856,75	-1.650	0	0	-3.630	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-856,75	-1.650	-10.000	0	-3.630	0	0	-856.635	-856.635
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-856,75	-1.650	-10.000	0	-3.630	0	0	-60.587	-60.587

Produkt	1.100.06.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Kinder- und Jugendarbeit						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Breite Inanspruchnahme der Angebotsstruktur durch Kinder- und Jugendliche. Vielfältige und ausreichende Angebote durch Einrichtungen, Projekte, Maßnahmen und Spielplätze	Offene Einrichtungen für Kinder	8/180	8/180	15	8/165	5 Einrichtungen in städt. Trägerschaft, 3 in freier Trägerschaft
		Jugendfreizeiteinrichtungen/ Öffnungszeiten	6/176	6/176	2	6/168	ein mobiles Angebot (ab 2019 dann Jugendtreff), 1 städt. Jugendzentrum, 4 Jugendzentren in freier Trägerschaft
		konfessionelle Jugendeinrichtungen/ Öffnungszeiten	10/110	10/110	0	10/110	
		Spielmobil eigene Einsätze/Ausleihen	1/50/35	1/50/35	0/4/12	1/54/23	2 wöchentliche Spielmobileinsätze von April - Oktober durch FB 10 u.a. Veranstaltungen/Ausleihen an KTEs, Schulen, Vereine u.a.
		Tummelferien	850	850	23	827	5 Spielpunkte: Innenstadt, Meerbeck, Kapellen, Asberg und Repelen
		Spielplätze	116	116	0	116	DIN 18034 werden keine Differenzierungen mehr bzg. Größe bzw. Versorgungsgrad vorgenommen.
		Bolzplätze	26	26	0	26	
		Stadtteilkonferenzen	8	8	1	7	Stadtteilkonferenzen Meerbeck, Moers-Mitte, Repelen, Kapellen und Mattheck-Josefsviertel. Teilnehmer: FB 10, ASD, Schulen, KTEs, Kirchengemeinden u.a.
		Projekte	12	12	1	10	Seifenkistenrennen, Jugendkongress, Stadtteilstfest, Spielplatzpaten, Medientag, Spontanfilmfestival, Move!, bürgerschaftliches Engagement, Elternabend: Jugendmedienschutz
	Gremienarbeit	46	46	21	45		



06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0603 **Hilfen für junge Menschen und Familien**
060301 **Hilfen zur Erziehung**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Förderung der Erziehung und Entwicklung junger Menschen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- junge Menschen
- Mütter
- Väter
- Personensorgeberechtigte
- Erziehungsberechtigte



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0603 Hilfen für junge Menschen und Familien
060301 Hilfen zur Erziehung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	906.189,43	814.172	836.794	537.024	522.946	522.946
	41411005 ZL Qualitätszirkel OGATA	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	41411026 ZL "Kein Kind zurücklassen"	19.972,26	0	20.000	20.000	20.000	20.000
	41411027 ZL Netzwerke Frühe Hilfen u. Familienheb	55.626,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	41411030 ZL Inklusion	107.817,68	103.800	103.800	103.800	103.800	103.800
	41411034 ZL Schulsozialarbeit	220.580,42	220.000	220.580	0	0	0
	41421004 Zuweisung Kreis Drogenberatungsstelle	184.480,36	177.000	179.000	180.000	166.000	166.000
	41421006 ZKreis Schulsozialarbeit	87.450,00	80.000	80.000	0	0	0
	41421009 Verwaltungskostenpauschale LVR	229.848,50	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	41611000 ET SoPO-Aufl. aus Zuw. Land	320,25	320	320	130	52	52
	41618000 Erträge aus der SoPO-Auflösung Zuschüsse	93,96	51	94	94	94	94
3	+ Sonstige Transfererträge	527.946,50	752.656	788.247	815.048	842.759	871.412
	42210007 Ersatzleistungen Minderjährige	106.149,24	234.663	242.642	250.892	259.422	268.242
	42210014 Ersatzleistungen Sozialträger Dritter BW	348.645,96	454.632	470.089	486.072	502.598	519.686
	42210015 Ersatzleistungen Minderjährige HzE	0,00	0	0	0	0	0
	42210017 Ersatzleistungen Minderjährige	0,00	0	0	0	0	0
	42210021 Ersatzleistungen Volljährige	39.584,48	41.786	43.207	44.676	46.195	47.766
	42210022 Ersatzleistungen Volljährige	33.566,82	21.575	32.309	33.408	34.544	35.718
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.138	2.211	2.286	2.364	2.444
	43110000 Verwaltungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
	43110029 Verwaltungsgebühren Auslandsadoptionen	0,00	2.138	2.211	2.286	2.364	2.444
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.927.835,95	8.494.614	8.583.431	8.875.268	9.177.028	9.489.047
	44820006 Erstattung Kreis Personal-/Betriebskosten	41.107,67	56.711	58.639	60.633	62.695	64.827
	44880009 Erstattung Unterbringungskosten	98.109,50	132.341	136.841	141.494	146.305	151.279
	44890000 Sonstige Träger der Jugendhilfe	5.788.618,78	8.305.562	8.387.951	8.673.141	8.968.028	9.272.941
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	750,27	0	0	0	0	0
	45829001 Erträge aus der Auflösung RS Prozesskost	710,00	0	0	0	0	0
	45831000 Aufhebung Niederschlagung	40,27	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.362.722,15	10.063.580	10.210.683	10.229.626	10.545.097	10.885.849
11	- Personalaufwendungen	-2.816.475,39	-2.949.755	-3.306.183	-3.332.100	-3.382.844	-3.434.743
	50110000 Bezüge Beamte	-243.060,48	-251.585	-258.868	-262.492	-266.429	-270.425
	50112000 RS Urlaub Beamte	-3.796,54	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	-421,92	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-1.856.233,38	-1.975.001	-2.212.382	-2.226.515	-2.259.913	-2.293.812
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-7.108,90	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	-12.850,02	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-147.582,44	-157.627	-177.987	-179.474	-182.395	-185.494
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	-371.370,60	-402.501	-450.685	-454.450	-461.843	-469.688
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-16.963,03	-16.006	-19.012	-19.114	-19.359	-19.527
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-633,68	-103	-165	-166	-168	-169
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-119.548,66	-118.589	-151.952	-154.231	-156.544	-158.892
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-36.905,74	-28.342	-35.132	-35.659	-36.193	-36.736
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl.Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-225.508,41	-192.033	-261.963	-265.660	-269.750	-273.698
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-1.752,50	-2.016	-2.578	-2.797	-3.037	-3.261
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-2.801,45	-32.158	-36.535	-36.670	-37.127	-37.408
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-168.104,52	-125.667	-178.694	-181.375	-184.095	-186.856
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-52.849,94	-32.192	-44.156	-44.818	-45.491	-46.173
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-697.215,23	-745.121	-781.901	-372.034	-372.168	-372.304
	52351000 Managemententgelte ZGM	-183.240,00	-195.168	-191.568	-191.568	-191.568	-191.568
	52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	0,00	0	0	0	0	0
	52810011 Adoptionsvermittlung	-77,31	-1.732	-2.000	-2.020	-2.040	-2.060
	52810033 Projekt FaMO's	-10.572,27	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
	52810034 Sachkosten Datenverarbeitung	-6.205,78	-11.221	-11.333	-11.446	-11.560	-11.676
	52810067 Netzwerke fr. Hilfen u.Familienhebammen	-101.922,06	0	0	0	0	0
	52810085 Schulsozialarbeit	-352.731,65	-400.000	-410.000	0	0	0
	52810106 Projekt "Startchancen"	-42.466,16	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000
	52910030 Netzwerk frühe Hilfen & Familienhebammen	0,00	-70.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-13.281,70	-8.731	-12.748	-13.046	-14.186	-11.881
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-13.281,70	-8.731	-12.748	-13.046	-14.186	-11.881
15	- Transferaufwendungen	-21.359.107,93	-23.730.785	-23.334.517	-23.795.506	-24.265.676	-24.743.211
	53180011 Zuschuss Drogenberatung	-276.000,00	-362.000	-365.000	-367.000	-369.000	-369.000
	53180016 Inobhutnahme	-582.946,53	-1.001.000	-626.000	-638.520	-651.290	-664.316

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	53180019 Zuschuss Ferienerholung mit Kindern	-9.934,20	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	53180021 Zuschuss Jugendgerichtshilfe	-121.742,82	-149.763	-152.758	-155.813	-158.929	-162.108
	53180037 Zuschuss lebensweltorientierte Angebote	-6.174,94	-20.294	-20.700	-21.114	-21.536	-21.967
	53310002 Hilfen zur Erziehung SPfH	-1.504.921,51	-1.599.766	-1.631.761	-1.664.396	-1.697.684	-1.731.638
	53310007 Unterbringung Volljähriger in Familien	-209.669,70	-249.908	-254.906	-260.004	-265.204	-270.508
	53310008 Eingliederungshilfe	-2.154.966,95	-1.907.675	-2.145.829	-2.188.746	-2.232.521	-2.277.171
	53310009 Hilfe zur Erziehung offener Ganztage	-432.913,11	-449.874	-458.871	-468.048	-477.409	-486.957
	53310010 Träger Jugendhilfe	-1.379.480,56	-1.505.768	-1.535.883	-1.566.601	-1.597.933	-1.629.892
	53310011 Sonstige Erziehungshilfen	-3.076.197,59	-3.499.026	-3.400.000	-3.468.000	-3.537.360	-3.608.107
	53320001 Unterbringung Familienpflege	-1.873.537,89	-1.960.168	-1.999.371	-2.039.358	-2.080.145	-2.121.748
	53320002 Betreutes Wohnen	-909.178,20	-1.106.249	-928.374	-946.941	-965.880	-985.198
	53320003 Unterbringung Heimpflege	-5.023.087,44	-5.936.724	-5.555.458	-5.666.567	-5.779.898	-5.895.496
	53320004 Unterbringung Tagesgruppe	-406.285,64	-485.271	-494.976	-504.876	-514.974	-525.273
	53320005 Unterbringung junger Volljähriger	-1.714.645,89	-1.574.572	-1.806.063	-1.842.184	-1.879.028	-1.916.609
	53320006 Unterbringung Volljähriger Heimpflege	-1.677.424,96	-1.900.556	-1.938.567	-1.977.338	-2.016.885	-2.057.223
	53320007 HzE in eigenen Einrichtungen	0,00	-2.171	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-82.347,65	-111.771	-95.531	-96.250	-96.977	-97.709
	54110001 Führungszeugnisse	-1.586,00	-104	-2.105	-2.126	-2.147	-2.168
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-420,72	-4.600	-4.646	-4.692	-4.739	-4.786
	54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft	-4.000,56	0	0	0	0	0
	54120004 Qualitätszirk. OGATA	-19,88	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	54130000 Aus- und Fortbildung	-15.948,36	-21.060	-19.310	-19.310	-19.310	-19.310
	54130002 Fortbildung und Praxisberatung	-25.912,05	-36.341	-35.804	-36.162	-36.524	-36.889
	54130010 Dienstreisen, Reisekosten JHP	0,00	-250	0	0	0	0
	54130011 Fortb.,Praxixberatung JHP	-20,00	-500	0	0	0	0
	54220009 Miete EDV-Leitungen	-4.626,72	-4.896	-4.945	-4.994	-5.044	-5.094
	54291000 Prozesskosten	-3.450,00	0	-7.000	-7.070	-7.141	-7.212
	54291010 Soz. Arbeit §29 KJHG	0,00	0	0	0	0	0
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-1.144,77	-1.271	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	-479,08	-768	-776	-784	-792	-800
	54311000 Telekommunikation	-800,31	-7.576	-7.662	-7.739	-7.816	-7.895
	54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-915,53	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
	54311500 Porto	-3.555,13	-12.047	-8.983	-9.073	-9.164	-9.255
	54413000 Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	54460000 Versicherungen	-17.878,08	-18.058	0	0	0	0
	54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg.Unei	0,00	0	0	0	0	0
	54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	-61,48	0	0	0	0	0
	54730001 Wertberichtigungen Forderung Niederschla	-1.474,26	0	0	0	0	0
	54730002 Wertberichtigungen Forderung Erlass	-116,20	0	0	0	0	0
	54770000 Verr.bei Sachanlagen mit allg. Rücklage	61,48	0	0	0	0	0
	54990007 Ausb.Ford./Erlass	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-25.193.936,31	-27.738.196	-27.792.843	-27.874.596	-28.401.601	-28.933.546
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.831.214,16	-17.674.616	-17.582.160	-17.644.970	-17.856.504	-18.047.697
19	+	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.831.214,16	-17.674.616	-17.582.160	-17.644.970	-17.856.504	-18.047.697
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-17.831.214,16	-17.674.616	-17.582.160	-17.644.970	-17.856.504	-18.047.697
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	-17.831.214,16	-17.674.616	-17.582.160	-17.644.970	-17.856.504	-18.047.697
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-17.831.214,16	-17.674.616	-17.582.160	-17.644.970	-17.856.504	-18.047.697



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 0603 Hilfen für junge Menschen und Familien
 060301 Hilfen zur Erziehung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-22.380,50	-12.850	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560
		78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >60 Eur	-1.904,66	-5.000	0	0	0	0	0
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-20.475,84	-7.850	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-22.380,50	-12.850	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-22.380,50	-12.850	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0603 Hilfen für junge Menschen und Familien
060301 Hilfen zur Erziehung

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000038: Beschaffungen 06.03.01										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-18.594,69	-5.350	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-18.594,69	-5.350	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-18.594,69	-5.350	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-18.594,69	-5.350	-6.580	0	-14.520	-21.780	-4.560	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.785,81	-7.500	0	0	0	0	0	0	0
	78310000 Ausz. VG > 60 Euro	-1.904,66	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-1.881,15	-2.500	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.785,81	-7.500	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.785,81	-7.500	0	0	0	0	0	0	0

Produkt	1.100.06.03.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Hilfe zur Erziehung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Familien mit Bedarf erhalten eine geeignete und notwendige HzE	HzE-Zugänge	556	556	0	487	Inklusive Eingliederungshilfe nach § 35a KJHG
		o stationär	124	124	0	104	
		- Heimerziehung	72	72	0	60	Im/Für den JHA sind besonders zu differenzieren :
		- Vollzeitpflege	31	31	0	18	o Zuzüge
		- Sonstige Wohnform	21	21	0	26	o Wegzüge
		o ambulant	432	432	0	383	o Kostenerstattungsfälle
		HzE-Fälle (Stichtag)	834	834	0	887	
		o stationär	196	196	0	203	
		- Heimerziehung	84	84	0	70	
		x davon junge Volljährige	8	8	0	14	Fall ist der junge Mensch, nicht die Familie
		- Vollzeitpflege	92	92	0	108	
		x davon junge Volljährige	5	5	0	15	
		- Sonstige Wohnform	20	20	0	25	
		x davon junge Volljährige	15	15	0	17	
		o ambulant	638	638	0	684	
		- Unterbringung in Tagesheim und HTT	12	12	0	10	
		- SPFH	156	156	0	131	
		- Flexible Hilfen	470	470	0	543	
		HzE-Fälle (Jahressumme) je 1.000 EW (0-21)	40	40	0	46	
	o stationär	9	9	0	10		
	o ambulant	31	31	0	35		
	Fälle mit HzE werden möglichst wieder unabhängig von HzE	Beendete HzE-Fälle, davon	552	552	0	540	
		o stationär	140	140	0	133	
- Heimerziehung		78	78	0	53		
o ambulant		412	412	0	407		
Ende wg. Wegzug		9	9	0	14	Nicht die HzE sondern nur die Betreuung vor Ort wird beendet	

Produkt	1.100.06.03.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Hilfe zur Erziehung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Angemessener Leistungsumfang	Betreuungstage, stationäre HzE	68.000	68000	0	102.226	
		o Heimerziehung	29.400	29400	0	36.284	
		o Sonst. Wohnformen	6.200	6200	0	20.210	
		o Vollzeitpflege	32.400	32400	0	45.732	
		Betreuungstage teilstationäre Hilfe	4.900	4900	0	4.261	
		Betreuungstage insg. je 1.000 altersgleiche (0-21 J.) Einwohner/in	3.269	3269	0	5.490	
		Pauschalförderung HzE an Grundschulen	458.871	449874	8.997	432.913	
		Inobhutnahmen, Zahl	60	60	0	45	
		Fallzahl Jugendgerichtshilfe	660	660	0	278	
		Adoptionen	12	12	0	3	
		Anzahl stationärer Hilfen davon Leistungen nach ... SGB VIII					
		§ 33 - Vollzeitpflege	110	110	0	162	
		§ 34 - Heimerziehung	155	155	0	132	
		Vergleichswerte HzE-Bericht					
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kosten HzE je EW /IN (0-21)	640	640,00	0	1.080,29	
		o stationär	356	356,00	0	588,10	
		o ambulante/teilstationär	284	284,00	0	471,25	
		Anteil Kosten für Leistungen nach § 35a KJHG	7,10%	7,10%	0	9,72%	
		Rückeinnahequote	9.113.039	9.190.559	-77.520	6.427.869,00	Anteil der Erlöse aus Heranziehungen an den Gesamtaufwendungen
		Kostendeckungsgrad der Heranziehung zu den Kosten	15,5	15,50%	0	30,67	



06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0603 **Hilfen für junge Menschen und Familien**
060302 **Beistand, Amtsvormundschaften u. a.**

Verantw. Dezernat: IV

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Vertretung des minderjährigen Kindes in Vaterschafts- und Unterhaltsangelegenheiten;
Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Heranziehung der UHPf
Vormundschafts- und Pflegschaftsangelegenheiten

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Alleinerziehende
- Eltern
- Kinder
- Minderjährige
- Mütter
- Väter



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
0603 Hilfen für junge Menschen und Familien
060302 Beistand, Amtsvormundschaften u. a.

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.914.324,30	2.847.000	2.478.048	2.478.048	2.478.048	2.478.048
	41401000 ZB Unterhaltsvorschuss	0,00	0	0	0	0	0
	41411006 ZL Unterhaltsvorschuss	1.914.276,62	2.847.000	2.478.000	2.478.000	2.478.000	2.478.000
	41618000 Erträge aus der SoPO-Auflösung Zuschüsse	47,68	0	48	48	48	48
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	480.463,46	557.366	581.348	601.114	621.551	642.683
	44820003 Erst. Unterhaltsvorschussgesetz Leistung	27.006,00	14.476	20.000	20.680	21.383	22.110
	44880007 Erstattung Unterhaltspflichtiger	419.131,08	512.235	529.651	547.659	566.279	585.532
	44880024 Erstattung UVG Leistungsbezogene	34.326,38	30.655	31.697	32.775	33.889	35.041
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	73	75	78	81	84
	45611000 Zwangsgelder	0,00	73	75	78	81	84
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.394.787,76	3.404.439	3.059.471	3.079.240	3.099.680	3.120.815
11	- Personalaufwendungen	-1.298.028,50	-1.458.469	-1.299.712	-1.303.034	-1.265.145	-1.284.679
	50110000 Bezüge Beamte	-446.989,70	-462.856	-433.914	-439.989	-413.729	-420.428
	50112000 RS Urlaub Beamte	-8.359,16	0	0	0	0	0
	50113000 RS Überstunden Beamte	3.421,92	0	0	0	0	0
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-386.991,93	-516.768	-379.396	-381.820	-387.547	-393.360
	50122000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	-455,28	0	0	0	0	0
	50123000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	-676,12	0	0	0	0	0
	50181000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50182000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50183000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50184000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	-30.776,87	-41.244	-30.523	-30.777	-31.279	-31.810
	50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	-76.324,24	-105.316	-77.287	-77.932	-79.200	-80.546
	50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen f	-31.195,12	-29.448	-31.868	-32.038	-30.062	-30.358
	50411000 Beihilf. u.a.taBesch	-132,11	-190	-276	-278	-261	-263
	50510000 Rückstellungen für Pensionsverpflichtung	-219.850,72	-218.174	-254.701	-258.522	-262.400	-266.336
	50610000 Rückstellungen für Beihilfen	-67.869,88	-52.143	-58.887	-59.771	-60.667	-61.577
	50710000 Zuf. Altersteilzeit Rückstellung Beamte	-31.829,29	-32.330	-32.860	-21.907	0	0
	50811000 RS Urlaub Beamte	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
	50812000 RS Urlaub tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
	50813000 RS Überstunden Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	50814000 RS Überstunden tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-414.711,34	-353.295	-439.102	-445.299	-447.203	-453.832
	51210000 Beitr. Versorgungsk. Versorgungsempfänger	-3.222,86	-3.708	-4.321	-4.688	-4.717	-5.069
	51410000 Beihilfen, Unterst. Versorgungsempfänger	-5.151,89	-59.163	-61.240	-61.466	-57.653	-58.158
	51510000 Zuf. Pensionsrückst. Versorgungsempf.	-309.145,23	-231.197	-299.527	-304.020	-308.581	-313.209
	51610000 Zuf. Beihilferückst. Versorgungsempf.	-97.191,36	-59.226	-74.014	-75.125	-76.252	-77.395
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-92.711,11	-94.304	-94.304	-94.304	-94.304	-94.304
	52351000 Managemententgelte ZGM	-44.004,00	-44.004	-44.004	-44.004	-44.004	-44.004
	52550013 Erwerb Vermögensgegenstände < 60 Euro	0,00	0	0	0	0	0
	52810062 Sachkosten Vormundschaften	-181,86	-300	-300	-300	-300	-300
	52810108 Kosten Trägervormundschaften	0,00	0	0	0	0	0
	52810110 Kosten Trägervormundschaft	-48.525,25	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-717,84	-826	-560	-380	-447	-402
	57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	-717,84	-826	-560	-380	-447	-402
15	- Transferaufwendungen	-2.954.280,97	-3.410.000	-3.140.000	-3.140.000	-3.140.000	-3.140.000
	53390001 Unterhaltsvorschuss	-2.954.280,97	-3.410.000	-3.140.000	-3.140.000	-3.140.000	-3.140.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.560,49	-171.994	-238.574	-240.915	-243.278	-245.665
	54111000 Fahrtkostenerstattung Beamte	-59,78	-720	-550	-560	-570	-580
	54111100 Fahrtkostenerstattung tariflich Beschäft.	-383,85	0	0	0	0	0
	54291000 Prozesskosten	-10,36	0	-500	-505	-510	-515
	54291028 Dolmetschertätigkeit	-671,65	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	54294000 Verwaltungskostenbeitrag RVK	-2.105,24	-2.338	0	0	0	0
	54310000 Büromaterial	-326,57	-768	-776	-784	-792	-800
	54311000 Telekommunikation	-800,31	-7.576	-7.662	-7.739	-7.816	-7.895
	54311200 Zeitungen/Fachliteratur	-687,50	-850	-850	-850	-850	-850
	54311500 Porto	-3.555,13	-12.047	-8.983	-9.073	-9.164	-9.255
	54313000 Mitgliedsbeiträge	-2.062,00	-2.062	-2.185	-2.185	-2.185	-2.185
	54490001 Wertberichtigung von Forderungen wg. Unei	0,00	0	0	0	0	0
	54730001 Wertberichtigungen Forderung Niederschla	-2.562,00	0	0	0	0	0
	54990003 Weiterleitung Einnahmen	-204.336,10	-143.632	-215.068	-217.219	-219.391	-221.585
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.978.010,25	-5.488.887	-5.212.252	-5.223.932	-5.190.376	-5.218.881
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.583.222,49	-2.084.448	-2.152.782	-2.144.692	-2.090.697	-2.098.066
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.583.222,49	-2.084.448	-2.152.782	-2.144.692	-2.090.697	-2.098.066
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	6
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.583.222,49	-2.084.448	-2.152.782	-2.144.692	-2.090.697	-2.098.066
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Teilergebnis	-2.583.222,49	-2.084.448	-2.152.782	-2.144.692	-2.090.697	-2.098.066
30	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	=	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-2.583.222,49	-2.084.448	-2.152.782	-2.144.692	-2.090.697	-2.098.066



06
0603
060302

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen für junge Menschen und Familien
Beistand, Amtsvormundschaften u. a.

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0
		78311000 Hard-/Software>410 Euro	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0



06
0603
060302

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen für junge Menschen und Familien
Beistand, Amtsvormundschaften u. a.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0	0	0
	78311000 Hard-/Softw >410 EUR	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-543,62	-550	0	0	-1.100	-660	0	0	0

Produkt	1.100.06.03.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan-Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Die Vaterschaft/Mutter- schaft von Kinder nicht verheirateter Eltern ist festgestellt	Anzahl Beistandschaften/ Vormundschaften	600	600	0	536	
	Der Unterhalt der Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ist sichergestellt (durch Zahlung des Unterhaltspflichtigen/Gewährung von Unterhaltsvorschuss)	Anzahl Unterhaltsvorschuss- gewährung	1100	1100	350	1167	
		Anzahl Rückstandsverfolgung UVG	900	900	0	589	
	Beurkundungen	Anzahl Beurkundungen	500	500	120	511	Vaterschaftsfeststellungen, Unterhaltsurkunden, Sorgeerklärungen
	Unterhaltsvorschuss	Geldmittelfluß Unterhaltsvorschuss ° Ausgaben Unterhaltsvorschuss ° Einnahmen Unterhaltsvorschuss					
			3.340.000	3.410.000	-70.000	2.954.280,97	
			529.651	512.235	17.416	408.672,13	
	Rechtssicheres Handeln	Abgeschlossene Widerspruchsklagen UVG, davon gewonnen verloren Vergleich	5	5	0	0	
			90%	90%	0	0%	
			5%	5%	0	0%	
5%			5%	0	0%		
Zeitnahe Bearbeitung	Anteil der vollständigen UVG-Anträge, die innerhalb von 3 Wochen beschieden sind	90%	90%	0	74,28%	Gesetzesänderung zum 01.07.2017 mit erheblicher Anspruchserweiterung und vermehrtem Personalbedarf, der erst nachträglich bereitgestellt werden konnte.	
Ressourcen (ergänzenden Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Rückzahlungsquote	15,0	15,0	0	12,90	
	Rückzahlungsquote	Unterhaltsvorschuss					



07

Gesundheitsdienste

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616



07 Gesundheitsdienste
0701 Krankenhäuser

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Beteiligung der Gemeinden zur Krankenhausfinanzierung des Landes NRW

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

-



07 Gesundheitsdienste
0701 Krankenhäuser

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.933.219,00	-1.453.587	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616	-1.546.616



08

Sportförderung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	734.631,11	573.463	663.783	641.845	644.580	595.040
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.062,50	92.578	93.176	93.794	94.433	95.094
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.266,77	2.921	2.850	2.853	2.856	2.859
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	15.173	15.687	16.218	16.767
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	173.870,22	119	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.029.830,60	669.131	774.982	754.179	758.087	709.760
11	- Personalaufwendungen	-519.892,39	-447.479	-504.336	-488.182	-493.557	-501.178
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.911.918,25	-3.019.328	-2.918.773	-2.920.178	-2.933.887	-2.935.902
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.102.692,90	-1.186.183	-1.256.568	-1.269.296	-1.269.858	-1.195.618
15	- Transferaufwendungen	-280.960,00	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-497.653,54	-596.597	-552.375	-557.351	-562.836	-568.376
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.313.117,08	-5.530.547	-5.513.012	-5.515.966	-5.541.098	-5.482.034
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.283.286,48	-4.861.416	-4.738.030	-4.761.787	-4.783.011	-4.772.274
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.283.286,48	-4.861.416	-4.738.030	-4.761.787	-4.783.011	-4.772.274
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.283.286,48	-4.861.416	-4.738.030	-4.761.787	-4.783.011	-4.772.274
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.565	3.130	1.565	1.565	1.565
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15,00	-10	-10	-10	-10	-10
29	= Teilergebnis	-4.283.301,48	-4.859.861	-4.734.910	-4.760.232	-4.781.456	-4.770.719
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-4.283.301,48	-4.859.861	-4.734.910	-4.760.232	-4.781.456	-4.770.719



08

Sportförderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.040.443	2.749.713	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.195,58	3.195	3.195	0	3.195	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	3.195,58	3.043.638	2.752.908	0	3.195	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.856,91	-1.720.000	0	0	-1.543.000	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-39.316,21	-15.265	-26.665	0	-16.590	-11.665	-17.160
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-59.173,12	-1.735.265	-26.665	0	-1.559.590	-11.665	-17.160
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-55.977,54	1.308.373	2.726.243	0	-1.556.395	-11.665	-17.160



08 Sportförderung
0801 Sportförderung

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Die Sportförderung beinhaltet die finanzielle Förderung des Sports nach den vom Rat beschlossenen Sportförderungsrichtlinien sowie die Bereitstellung von Sportstätten.

Durch die Sportförderung soll die sportliche Betätigung im Verein, die sozialen Grunderfahrungen sowie eine bewegungsorientierte Freizeitgestaltung ermöglicht werden.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Kinder, Jugendliche, Mitglieder in Sportvereinen, interessierte Einwohner / innen.



08 Sportförderung
0801 Sportförderung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	113.559,00	117.111	124.317	124.317	124.317	124.317
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.000,00	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.976,16	2.448	2.450	2.453	2.456	2.459
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	50	50	50	50
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	195.535,16	194.609	201.817	201.820	201.823	201.826
11	- Personalaufwendungen	-157.339,35	-135.882	-193.765	-195.087	-198.068	-201.127
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.982,72	-23.922	-30.208	-24.321	-30.435	-24.550
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.815,35	-7.276	-11.421	-11.593	-11.532	-11.062
15	- Transferaufwendungen	-280.960,00	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-481.615,22	-577.974	-533.926	-539.209	-544.545	-549.934
17	= Ordentliche Aufwendungen	-953.712,64	-1.026.014	-1.050.280	-1.051.170	-1.065.540	-1.067.633
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-758.177,48	-831.405	-848.463	-849.350	-863.717	-865.807
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-758.177,48	-831.405	-848.463	-849.350	-863.717	-865.807
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-758.177,48	-831.405	-848.463	-849.350	-863.717	-865.807
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15,00	-10	-10	-10	-10	-10
29	= Teilergebnis	-758.192,48	-831.415	-848.473	-849.360	-863.727	-865.817
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-758.192,48	-831.415	-848.473	-849.360	-863.727	-865.817



08 Sportförderung
0801 Sportförderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-29.713,92	-765	-665	0	-2.090	-665	-2.660
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-29.713,92	-765	-665	0	-2.090	-665	-2.660
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-29.713,92	-765	-665	0	-2.090	-665	-2.660



08 Sportförderung
0801 Sportförderung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-29.713,92	-765	-665	0	-2.090	-665	-2.660	-26.500	-26.500
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-29.713,92	-765	-665	0	-2.090	-665	-2.660	-26.500	-26.500
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-29.713,92	-765	-665	0	-2.090	-665	-2.660	-26.500	-26.500

Produkt	1.100.08.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Sportförderung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Moerser Vereine gem. LSB-Statistik	Anzahl	86	86		86	
	- davon dem Stadtsportverband angeschlossen	Anzahl	75	73		69	
	Vereinsmitglieder zu einem Stichtag im Erfassungsjahr	Personen	19.500	19.500		19.234	Ergebnis 2018: Grundlage: LSB Statistik 2018
	Vereinsmitglieder bezogen auf die Einwohnerzahl	%	18,50	18,50		17,99	Einwohner: 106.900 -Stand: 31.12.2018
	jugendl. Vereinsmitglieder bis zum 18. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	39,00	39,00		38,67	Ergebnis 2018: Anzahl Einwohner: 17.480 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 6.760
	Vereinsmitglieder zwischen dem 19. 40. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	17,00	17,00		16,97	Ergebnis 2018: Anzahl Einwohner: 24.195 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 4.107
	Vereinsmitglieder zwischen dem 40. 60. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	15,50	15,50		14,94	Ergebnis 2018: Anzahl Einwohner: 30.645 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 4.581
	Vereinsmitglieder ab dem 60. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	13,00	13,00		11,86	Ergebnis 2018: Anzahl Einwohner: 31.926 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 3.786
	eingegangene Anträge im Rahmen der Sportförder- richtlinien	Gesamtzahl	75	60		116	

Produktnr.	1.100.08.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Sportförderung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Zuschüsse an Sportvereine						
	-konsumtiv	€	280.960	280.960		215.530,30	Ergebnis 2018: Der Restbetrag i.H.v. 65.429,70 € wurde der Infrastrukturpauschale zugeschlagen.
	davon	€					
	- Sachkostenzuschüsse	€				185.460,55	
	- Festbetragszuschüsse	€				0	
	- Zuschüsse f. Baumaßnahmen	€				9.190,33	
	- Übungsleiter- zuschüsse	€				0	
	- Bezuschussung von Sportgeräten	€				948,38	
	- Bezuschussung von Sportveranstaltungen mit überörtlicher Bedeutung	€				14.819,04	
	- Sonderfälle + Sonstiges	€				5.112	
	Zuschuss je Vereinsmitglied	€				11,21	
	Zuschuss je Einwohner	€				2,02	
	- investiv	€			0		0
	Einnahmen gem. Ratsbeschluss im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes		75.000	75.000		75.000	Ergebnis 2018: Die Infrastrukturabgabe betrug im Jahr 2018 0,63 € pro Vereinsmitglied. Die den Vereinen in Rechnung gestellte Abgabe betrug insgesamt 9.570,30 €.



08 Sportförderung
0802 Sportanlagen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Bereitstellung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft von Sportstätten aller Art in Erfüllung der Schulträgeraufgaben und zur Förderung des Leistungs-, Vereins- und Breitensportes.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Schüler / innen, Mitglieder von Sportvereinen und Sporttreibende Einwohner / innen.



08 Sportförderung
0802 Sportanlagen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	621.072,11	456.352	539.466	517.528	520.263	470.723
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.062,50	17.578	18.176	18.794	19.433	20.094
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.290,61	473	400	400	400	400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	15.123	15.637	16.168	16.717
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	173.870,22	119	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	834.295,44	474.522	573.165	552.359	556.264	507.934
11	- Personalaufwendungen	-362.553,04	-311.597	-310.571	-293.095	-295.489	-300.051
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.887.935,53	-2.995.406	-2.888.565	-2.895.857	-2.903.452	-2.911.352
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.092.877,55	-1.178.907	-1.245.147	-1.257.702	-1.258.325	-1.184.556
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.038,32	-18.623	-18.449	-18.142	-18.292	-18.442
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.359.404,44	-4.504.533	-4.462.732	-4.464.797	-4.475.558	-4.414.401
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.525.109,00	-4.030.011	-3.889.567	-3.912.438	-3.919.294	-3.906.467
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.525.109,00	-4.030.011	-3.889.567	-3.912.438	-3.919.294	-3.906.467
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.525.109,00	-4.030.011	-3.889.567	-3.912.438	-3.919.294	-3.906.467
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.565	3.130	1.565	1.565	1.565
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-3.525.109,00	-4.028.446	-3.886.437	-3.910.873	-3.917.729	-3.904.902
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-3.525.109,00	-4.028.446	-3.886.437	-3.910.873	-3.917.729	-3.904.902



08 Sportförderung
0802 Sportanlagen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.040.443	2.749.713	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.195,58	3.195	3.195	0	3.195	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	3.195,58	3.043.638	2.752.908	0	3.195	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.856,91	-1.720.000	0	0	-1.543.000	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.602,29	-14.500	-26.000	0	-14.500	-11.000	-14.500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-29.459,20	-1.734.500	-26.000	0	-1.557.500	-11.000	-14.500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-26.263,62	1.309.138	2.726.908	0	-1.554.305	-11.000	-14.500



08 Sportförderung
0802 Sportanlagen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000080: Beschaffungen TH GGS Hülsdonk										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000433: Platzanlage GSV / MTV										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.274,71	0	0	0	0	0	0	-6.495.725	-6.495.725
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-19.274,71	0	0	0	0	0	0	-6.495.725	-6.495.725
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-19.274,71	0	0	0	0	0	0	-6.495.725	-6.495.725

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001111: Neugestaltung Platzanlage Asberg										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-582,20	0	0	0	0	0	0	-9.380	-9.380
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-582,20	0	0	0	0	0	0	-9.380	-9.380
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-582,20	0	0	0	0	0	0	-9.380	-9.380

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001271: Neugestaltung Sportp. Asberg										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	1.555.443	1.361.013	0	0	0	0	1.555.443	2.916.456
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	1.555.443	1.361.013	0	0	0	0	1.555.443	2.916.456
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	1.555.443	1.361.013	0	0	0	0	1.555.443	2.916.456

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001369: Sport- und Freizeitpark Kapellen										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	1.485.000	1.388.700	0	0	0	0	1.485.000	2.873.700
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	1.485.000	1.388.700	0	0	0	0	1.485.000	2.873.700
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.650.000	0	0	-1.543.000	0	0	-1.650.000	-3.193.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.650.000	0	0	-1.543.000	0	0	-1.650.000	-3.193.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-165.000	1.388.700	0	-1.543.000	0	0	-165.000	-319.300

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.388.964	2.388.964
5	+ Sonstige Investitionsein- zahlungen	3.195,58	3.195	3.195	0	3.195	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	3.195,58	3.195	3.195	0	3.195	0	0	2.388.964	2.388.964
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-70.000	0	0	0	0	0	-2.906.719	-2.906.719
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermö- gen	-9.602,29	-4.500	-19.500	0	-4.500	-4.500	-4.500	-131	-131
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-9.602,29	-74.500	-19.500	0	-4.500	-4.500	-4.500	-2.906.850	-2.906.850
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.406,71	-71.305	-16.305	0	-1.305	-4.500	-4.500	-517.887	-517.887



08 Sportförderung
 0802 Sportanlagen
 080201 Turnhalle GGS Hülse

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000



08 Sportförderung
 0802 Sportanlagen
 080201 Turnhalle GGS Hülndorf

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
700080: Beschaffungen TH GGS Hülndorf										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-10.000	-6.500	0	-10.000	-6.500	-10.000	0	0



08 Sportförderung
0802 Sportanlagen
080224 Turnhalle Asberger Str.

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	-15.000	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-15.000	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-15.000	0	0	0	0



08 Sportförderung
 0802 Sportanlagen
 080224 Turnhalle Asberger Str.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0



08 Sportförderung
 0802 Sportanlagen
 080228 Platzanlage GSV/MTV

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000433: Platzanlage GSV / MTV										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.274,71	0	0	0	0	0	0	-6.495.725	-6.495.725
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-19.274,71	0	0	0	0	0	0	-6.495.725	-6.495.725
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-19.274,71	0	0	0	0	0	0	-6.495.725	-6.495.725



08 Sportförderung
 0802 Sportanlagen
 080229 Platzanlage FC Meerfeld

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-70.000	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-70.000	0	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-70.000	0	0	0	0	0



08 Sportförderung
 0802 Sportanlagen
 080229 Platzanlage FC Meerfeld

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	495.450	495.450
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	495.450	495.450
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-70.000	0	0	0	0	0	-878.798	-878.798
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-70.000	0	0	0	0	0	-878.798	-878.798
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-70.000	0	0	0	0	0	-383.348	-383.348



08 Sportförderung
 0802 Sportanlagen
 080234 Platzanlage TV Asberg

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001111: Neugestaltung Platzanlage Asberg										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-582,20	0	0	0	0	0	0	-9.380	-9.380
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-582,20	0	0	0	0	0	0	-9.380	-9.380
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-582,20	0	0	0	0	0	0	-9.380	-9.380

Produkt	1.100.08.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Sportanlagen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	städt. Außensportanlagen (Groß- & Kleinspielfelder)	Gesamtanzahl	11	11		11	nur städt. Anlagen, ohne Altanlage GSV und MTV
	Großspießfelder	Anzahl	16	16		16	
	davon						
	o Tennisplätze	Anzahl	8	8		8	
	o Kunstrasenplätze	Anzahl	5	5		5	
	o Naturrasenplätze	Anzahl	3	3		3	
	Kleinspielfelder	Anzahl	6	6		6	
	davon						
	o Tennisplätze	Anzahl	1	1		1	
	o Tartanplätze	Anzahl	1	1		1	
	o Kunstrasenplätze	Anzahl	2	2		2	
	o Naturrasenplätze	Anzahl	2	2		2	
	im Wettbewerb stehende Mannschaften auf den Außensportanlagen	Anzahl	153	153		141	Saison 2018/2019: Sportarten: Fußball, Feldhockey, Faustball. Fußball: 125, Feldhockey: 15, Faustball: 1.
	städt. Sport- / Turnhallen	Gesamtanzahl	45	45		45	Ergebnis 2018: inkl. ENNI Sportpark, ohne BBZ 1-fach-Halle = 1, usw.
	o städt. Sporthallen	Anzahl	7	7		7	Ergebnis 2018: inkl. ENNI Sportpark, ohne BBZ
		Einheiten	20	20		20	1-fach-Halle = 1, usw.
	o städt. Turnhallen	Anzahl	25	25		25	Begründung s. oben.
periodische Nutzungsstunden pro Jahr in Sport- und Turnhallen	Gesamtanzahl	135.000	135.000		135000	Ergebnis 2018: inkl. ENNI Sportpark, ohne BBZ 3-fach-Halle = 3 Std. max. Nutzungsstunden: Gesamtanzahl x 14 Std. / Tag x 5 Tage / Woche x 40 Schulstd.	
durchschnittliche Auslastung	%	97	98		97	in den gesetzlichen Ferien ist die Belegung in den städt. Sporteinrichtungen nur eingeschränkt möglich	

Produkt	1.100.08.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Sportanlagen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Schließungstage aufgrund von Sanierungsmaßnahmen sowie für Unterkunftszwecke	Tage	1200	1200		22	Ergebnis 2018: Schließungen im Jahr 2018 lediglich aufgrund kurzfristiger Störungen.
	Anteilige Verteilung der Nutzungsstunden nach Nutzern						
	o Schulen inkl. OGATA	%	60	60		60	
	o Sportvereine	%	38	38		38	
	o Sonstige / Drittnutzer	%	2	2		2	
	städt. Gymnastikräume / Kraft- & Judoräume	Anzahl	7	7		7	mit Kirschenallee, ohne Filder Benden
	Wasserflächen	Anzahl	4	4		3	
		Wasserfläche - qm	783,1	783,1		1.465,60	Enni Sportpark 496,5 m², Solimare Hallenbad 256,6 m², Solimare Freibad 712,5 m²
	davon Lehrschwimmbecken	Anzahl	2	2		1	
	davon Sportbecken	Anzahl	1	1		1	
davon Mehrzweckbecken	Anzahl	1	1		1		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Einnahmen aus der Nutzung von Sportstätten						
	o Sonstige / Drittnutzer	€	17.000,00 €	17.000,00 €		22.062,55 €	



09

Planung / Entwicklung, Geoinformation

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142.075,33	290.816	43.977	431.417	271.417	431.417
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	137.996,05	79.578	142.000	146.828	151.820	156.982
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	863,89	38.500	38.500	38.619	38.742	38.869
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.080,00	41.250	40.000	40.000	40.000	40.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.034	1.069	1.105	1.143	1.182
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	336.015,27	451.178	265.546	657.969	503.122	668.450
11	- Personalaufwendungen	-2.329.833,15	-2.348.250	-2.823.391	-2.844.604	-2.887.976	-2.932.376
12	- Versorgungsaufwendungen	-130.618,49	-162.821	-151.874	-154.017	-156.391	-158.680
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-320.126,54	-543.382	-266.529	-711.216	-511.606	-711.999
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-36.655,21	-36.752	-30.744	-40.494	-47.210	-51.930
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.595,04	-105.623	-90.505	-87.550	-88.098	-88.654
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.871.828,43	-3.196.828	-3.363.043	-3.837.880	-3.691.280	-3.943.639
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.535.813,16	-2.745.650	-3.097.496	-3.179.911	-3.188.158	-3.275.189
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.535.813,16	-2.745.650	-3.097.496	-3.179.911	-3.188.158	-3.275.189
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.535.813,16	-2.745.650	-3.097.496	-3.179.911	-3.188.158	-3.275.189
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
29	= Teilergebnis	-2.535.813,16	-2.745.150	-3.096.996	-3.179.411	-3.187.658	-3.274.689
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-2.535.813,16	-2.745.150	-3.096.996	-3.179.411	-3.187.658	-3.274.689



09

Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-20.650,46	-33.200	-33.100	0	-119.800	-130.500	-99.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-20.650,46	-33.200	-33.100	0	-119.800	-130.500	-99.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.650,46	-33.200	-33.100	0	-119.800	-130.500	-99.000



09 **Planung / Entwicklung, Geoinformation**
0901 **Räumliche Planung und Entwicklung**

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Städtebauliche Planungen: Untersuchungen, informelle räumliche Planungen, Rahmenpläne,
Wettbewerbe, Entwicklungsplanungen,

Bauleitpläne: Flächennutzungsplanung,
Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, Veränderungssperren, städtebauliche
Satzungen

Planungen Dritter: Externe Planungen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Ausschüsse, Rat, Behörden, Einwohner/innen der Stadt und der Region



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0901 Räumliche Planung und Entwicklung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85,13	85	85	85	85	85
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.080,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	55.165,13	20.085	20.085	20.085	20.085	20.085
11	- Personalaufwendungen	-1.011.523,88	-1.039.652	-1.447.898	-1.459.164	-1.481.392	-1.504.126
12	- Versorgungsaufwendungen	-92.919,43	-130.878	-108.082	-109.606	-111.295	-112.924
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-91.573,94	-65.550	-114.600	-69.700	-69.800	-69.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.620,87	-3.485	-4.095	-4.392	-2.932	-2.062
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.044,72	-17.787	-21.661	-18.229	-18.298	-18.367
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.214.682,84	-1.257.352	-1.696.336	-1.661.092	-1.683.716	-1.707.380
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.159.517,71	-1.237.267	-1.676.251	-1.641.007	-1.663.631	-1.687.295
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.159.517,71	-1.237.267	-1.676.251	-1.641.007	-1.663.631	-1.687.295
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.159.517,71	-1.237.267	-1.676.251	-1.641.007	-1.663.631	-1.687.295
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.159.517,71	-1.237.267	-1.676.251	-1.641.007	-1.663.631	-1.687.295
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.159.517,71	-1.237.267	-1.676.251	-1.641.007	-1.663.631	-1.687.295



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
0901 Räumliche Planung und Entwicklung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.576,71	-2.500	-3.500	0	-3.800	-10.000	-2.500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.576,71	-2.500	-3.500	0	-3.800	-10.000	-2.500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.576,71	-2.500	-3.500	0	-3.800	-10.000	-2.500



09
0901

Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
Räumliche Planung und Entwicklung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.576,71	-2.500	-3.500	0	-3.800	-10.000	-2.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.576,71	-2.500	-3.500	0	-3.800	-10.000	-2.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.576,71	-2.500	-3.500	0	-3.800	-10.000	-2.500	0	0



09 **Planung / Entwicklung, Geoinformation**
0902 **Vermessungen**

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Vermessungen zum Aufbau und zur Aktualisierung der raumbezogenen Datenbasis des Geoinformationssystems (GIS) und als Grundlage zahlreicher Verwaltungsprozesse:

Katastervermessungen

(Teilungsvermessungen, Grenzfeststellungen, Gebäudeeinmessungen, Vergaben)

Ingenieurvermessungen

(Absteckungen, Bauüberwachungen, Grenzfremlegungen, Nivellement, Vergaben)

Topographische Vermessungen

(Erfassungen und Fortführungen für Fachkataster, Planerstellungen, Stadtgrundkarte, Vergaben)

Grundlagenvermessungen

(AP-Feld-Verdichtungen und Überwachungen, NIVP-Verdichtungen und Überwachungen)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Kehrpflichtige, Gewässerunterhaltungspflichtige, Natur- und Landschaftsschützer/innen, Schwerbehinderte, Sportler/innen, Radfahrer/innen, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0902 Vermessungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.023,55	17.578	80.000	82.720	85.532	88.440
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	94.023,55	17.578	80.000	82.720	85.532	88.440
11	- Personalaufwendungen	-358.154,27	-342.631	-376.208	-378.916	-384.698	-390.625
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.424,79	-7.986	-10.948	-11.102	-11.274	-11.439
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.734,27	-7.255	-8.275	-8.305	-8.335	-8.366
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.124,99	-7.118	-3.206	-5.706	-11.706	-17.706
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.097,30	-12.403	-10.139	-10.237	-10.336	-10.436
17	= Ordentliche Aufwendungen	-383.535,62	-377.393	-408.776	-414.266	-426.349	-438.572
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-289.512,07	-359.815	-328.776	-331.546	-340.817	-350.132
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-289.512,07	-359.815	-328.776	-331.546	-340.817	-350.132
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-289.512,07	-359.815	-328.776	-331.546	-340.817	-350.132
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-289.512,07	-359.815	-328.776	-331.546	-340.817	-350.132
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-289.512,07	-359.815	-328.776	-331.546	-340.817	-350.132



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
0902 Vermessungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-9.900	0	0	-30.000	-30.000	-30.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.900	0	0	-30.000	-30.000	-30.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-9.900	0	0	-30.000	-30.000	-30.000



09
0902

Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
Vermessungen

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000042: Beschaffungen 09.02										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.900	0	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.900	0	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.900	0	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

Produktnr.	1.100.09.02						
Produkt	Vermessungen						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Vermessungen gesamt	Anzahl	75	65	10	89	
	Grundlagenvermessungen	Anzahl		0		0	
	Katastervermessungen	Anzahl	10	10	0	12	
	Topographische Vermessungen	Anzahl	50	40	10	55	Steigerung durch Kleinaufträge (resultierend aus den Erfahrungen aus dem Jahr 2018)
	Ingenieurvermessungen	Anzahl	15	15	0	22	
	Termingerechte Erledigung der Aufträge	Grad der termingerechten Erledigung in %	65	65	0	65	
		VZÄ gesamt	4,11	4,11	0,00	4,11	
		davon Beschäftigte	3,86	3,86	0,00	3,86	
	davon Beamte	0,25	0,25	0,00	0,25		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0903 Geoinformationsdienste

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Unterstützung von Entscheidungs- und Planungsprozessen durch raumbezogene Informationen

Kommunales Geo-Informationssystem (GIS)

- Koordinierung der Entwicklung und Anwendung eines Informationssystems für das Intra- und Internet

Grundlagenkarten / Geobasisdaten

- Aufbau und Fortführung einer einheitlichen Raumbezugsbasis für verschiedene Maßstabsebenen

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Kehrpflichtige, Gewässerunterhaltungspflichtige, Natur- und Landschaftsschützer/innen, Schwerbehinderte, Sportler/innen, Radfahrer/innen, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0903 Geoinformationsdienste

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57,51	48	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	57,51	20.048	20.000	20.000	20.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	-289.157,23	-290.894	-298.140	-300.314	-304.898	-309.589
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.424,79	-7.986	-10.948	-11.102	-11.274	-11.439
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.416,33	-66.152	-60.891	-61.092	-61.295	-61.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-17.136,55	-19.235	-17.613	-20.418	-21.557	-21.749
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.510,03	-16.147	-13.519	-13.633	-13.748	-13.864
17	= Ordentliche Aufwendungen	-362.644,93	-400.414	-401.111	-406.559	-412.772	-418.141
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-362.587,42	-380.366	-381.111	-386.559	-392.772	-398.141
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-362.587,42	-380.366	-381.111	-386.559	-392.772	-398.141
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-362.587,42	-380.366	-381.111	-386.559	-392.772	-398.141
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-362.587,42	-380.366	-381.111	-386.559	-392.772	-398.141
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-362.587,42	-380.366	-381.111	-386.559	-392.772	-398.141



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
0903 Geoinformationsdienste

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.813,57	-16.700	-29.000	0	-45.500	-50.000	-46.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-17.813,57	-16.700	-29.000	0	-45.500	-50.000	-46.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17.813,57	-16.700	-29.000	0	-45.500	-50.000	-46.000

09
0903
**Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
Geoinformationsdienste**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000043: Beschaffungen 09.03										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-12.161,07	-16.700	-4.000	0	-5.500	-10.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-12.161,07	-16.700	-4.000	0	-5.500	-10.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-12.161,07	-16.700	-4.000	0	-5.500	-10.000	-6.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000172: Rauminformationssystem										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.652,50	0	-25.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.652,50	0	-25.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.652,50	0	-25.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	0

Produkt	1.100.09.03						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Geoinformationsdienste						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Unterstützung von Entscheidungs- und Planungsprozessen durch raumbezogene Informationen	Anzahl kommunaler Themen analog KGSt-Matrix	42	42	0	42	
	Aufbau und Pflege der Datenbank						
	Sonderauswertungen durch FD 8.1- Vermessungswesen	Anzahl	15	25	-10	16	Abhängig von Anfragen aus der Stadtverwaltung (resultierend aus den Erfahrungen aus dem Jahr 2018)
	Termingerechte Erledigung der Aufträge	Grad der termingerechten Erledigung in %		80		80	
		VZÄ gesamt	3,84	3,89	-0,05	3,93	
		davon Beschäftigte	3,59	3,64	-0,05	3,68	
	davon Beamte	0,25	0,25	0,00	0,25		

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0904 Grundstückswertermittlung

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Führung der Kauf- und Mietpreissammlung,
- Markt- und Preisanalysen
- Wertrelevante Daten
- Bodenrichtwerte
- Immobilienwertübersichten, Grundstücksmarktberichte
- Gutachten des Gutachterausschusses über
unbebaute und bebaute Grundstücke,
Rechte und Belastungen an Grundstücken,
Mieten und Pachten,
Vermögensnachteile
- Kommunale Wertermittlung
Wertschätzungen der kommunalen Bewertungsstelle
- gutachterliche Stellungnahmen
- schriftliche Auswertungen aus der Kaufpreissammlung

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Geschiedene, Gewerbetreibende, Gewässerunterhaltungspflichtige, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Rechtsanwälte/innen, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts, Sozialversicherungsträger, Kammern, Medien, Steuerberater



09 **Planung / Entwicklung, Geoinformation**
0904 **Grundstückswertermittlung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.972,50	62.000	62.000	64.108	66.288	68.542
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.034	1.069	1.105	1.143	1.182
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	43.972,50	63.034	63.069	65.213	67.431	69.724
11	- Personalaufwendungen	-294.077,30	-294.876	-306.863	-309.168	-313.882	-318.710
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.137,25	-11.979	-16.422	-16.654	-16.911	-17.159
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.395,85	-1.430	-1.640	-1.660	-1.680	-1.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-510,77	-130	-130	-130	-103	-34
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.847,82	-38.583	-26.962	-27.068	-27.175	-27.283
17	= Ordentliche Aufwendungen	-330.968,99	-346.997	-352.016	-354.679	-359.750	-364.886
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-286.996,49	-283.963	-288.947	-289.466	-292.319	-295.162
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-286.996,49	-283.963	-288.947	-289.466	-292.319	-295.162
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-286.996,49	-283.963	-288.947	-289.466	-292.319	-295.162
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-286.996,49	-283.963	-288.947	-289.466	-292.319	-295.162
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-286.996,49	-283.963	-288.947	-289.466	-292.319	-295.162

Produkt	1.100.09.04						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Grundstückswertermittlung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Gutachten und gutachterl. Stellungnahmen	Anzahl	30	30	0	27	
	Kommunale Wertermittlung und Wertauskünfte	Anzahl	25	25	0	26	
	Erfassung der Kaufverträge	Anzahl	950	950	0	998	
	mündliche Auskünfte	Anzahl	700	750	-50	600	Online-Zugriff ist über BORIS möglich
	schriftliche Auswertungen	Anzahl	20	20	0	6	Online-Auskünfte kostenfrei über BORIS
	Bearbeitungsdauer						
	o Gutachten und gutachterl. Stellungnahmen	durchschnittl. Bearbeitungszeit in Wochen	12	12	0	13	nicht vergleichbar mit vorherigen Jahren, da andere Indikatoren
	o Kommunale Wertermittlung und Wertauskünfte	durchschnittl. Bearbeitungszeit in Wochen	8	8	0	9	nicht vergleichbar mit vorherigen Jahren, da andere Indikatoren
		VZÄ gesamt	4,16	4,16	0,00	4,16	
		davon Beschäftigte	3,81	3,81	0,00	3,81	
	davon Beamte	0,35	0,35	0,00	0,35		

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0905 Serviceleistungen Vermessung

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Auskünfte aus der raumbezogenen Datenbasis des Geo-Informationssystems (GIS) für die Verwaltung und Dritte und weitere Serviceleistungen:

- Hausnummernvergabe,
- Benennungen von Straßen, Wegen u. Plätzen,
- Erstellung von thematischen Karten und Plänen,
- Bescheinigungen, Verzeichnisse, Ermittlungen, Prüfungen, Berechnungen
- Großformatdrucke, Großformatkopien, Farbkopien, Scannen, Fotos
- Graphische Sonderprodukte

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Kehrpflichtige, Gewässerunterhaltungspflichtige, Natur- und Landschaftsschützer/innen, Schwerbehinderte, Sportler/innen, Radfahrer/innen, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0905 Serviceleistungen Vermessung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.463,20	1.613	423	423	423	423
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	863,89	3.500	3.500	3.619	3.742	3.869
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.327,09	5.113	3.923	4.042	4.165	4.292
11	- Personalaufwendungen	-279.085,52	-279.282	-288.192	-290.229	-294.660	-299.204
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.712,23	-3.992	-5.474	-5.552	-5.637	-5.720
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.198,89	-2.795	-2.823	-2.851	-2.880	-2.909
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.406,75	-5.809	-4.486	-8.480	-9.510	-8.989
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.433,37	-15.097	-12.891	-13.021	-13.152	-13.285
17	= Ordentliche Aufwendungen	-302.836,76	-306.975	-313.866	-320.132	-325.839	-330.108
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-299.509,67	-301.862	-309.943	-316.091	-321.675	-325.816
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-299.509,67	-301.862	-309.943	-316.091	-321.675	-325.816
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-299.509,67	-301.862	-309.943	-316.091	-321.675	-325.816
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-299.509,67	-300.362	-308.443	-314.591	-320.175	-324.316
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-299.509,67	-300.362	-308.443	-314.591	-320.175	-324.316



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
0905 Serviceleistungen Vermessung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-260,18	-3.000	0	0	-40.000	-40.000	-20.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-260,18	-3.000	0	0	-40.000	-40.000	-20.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-260,18	-3.000	0	0	-40.000	-40.000	-20.000



09
0905

Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
Serviceleistungen Vermessung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000082: Beschaffungen 09.05										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-260,18	-3.000	0	0	-40.000	-40.000	-20.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-260,18	-3.000	0	0	-40.000	-40.000	-20.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-260,18	-3.000	0	0	-40.000	-40.000	-20.000	0	0



09 **Planung / Entwicklung, Geoinformation**
0906 **Stadtentwicklungsprojekte**

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Entwicklung von Strategien, Konzepten und Planungen im Bereich Integrative Stadtentwicklung
- Koordinierung von Beteiligungsverfahren zwischen Vertretern/-innen aus der Politik, Bürgerschaft und Verwaltung
- Koordinierung von Stadtentwicklungsprojekten Privater
- Entwicklung und Durchführung von Stadtentwicklungsprojekten

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

- Verwaltungsleitung, Fachbereiche
- Rat, Fachausschüsse und Beiräte
- Andere Behörden bzw. Kommunen
- Unternehmen und zivilgesellschaftliche Akteure der Stadt Moers und der Region
- Einwohner/-innen der Stadt Moers und der Region



09 Planung / Entwicklung, Geoinformation
0906 Stadtentwicklungsprojekte

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.469,49	289.069	43.469	430.909	270.909	430.909
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.250	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	139.469,49	325.319	78.469	465.909	305.909	465.909
11	- Personalaufwendungen	-97.834,95	-100.915	-106.089	-106.814	-108.446	-110.121
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-176.807,26	-400.200	-78.300	-567.608	-367.616	-567.624
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-855,28	-976	-1.215	-1.368	-1.402	-1.390
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.661,80	-5.605	-5.334	-5.362	-5.390	-5.418
17	= Ordentliche Aufwendungen	-277.159,29	-507.696	-190.938	-681.152	-482.854	-684.553
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-137.689,80	-182.376	-112.469	-215.243	-176.944	-218.643
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-137.689,80	-182.376	-112.469	-215.243	-176.944	-218.643
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-137.689,80	-182.376	-112.469	-215.243	-176.944	-218.643
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
29	= Teilergebnis	-137.689,80	-183.376	-113.469	-216.243	-177.944	-219.643
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-137.689,80	-183.376	-113.469	-216.243	-177.944	-219.643



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
0906 Stadtentwicklungsprojekte

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-1.100	-600	0	-500	-500	-500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.100	-600	0	-500	-500	-500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-1.100	-600	0	-500	-500	-500



09
0906

Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.
Stadtentwicklungsprojekte

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	7.042	7.042
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	7.042	7.042
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-10.061	-10.061
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	-1.100	-600	0	-500	-500	-500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.100	-600	0	-500	-500	-500	-10.061	-10.061
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-1.100	-600	0	-500	-500	-500	-3.018	-3.018



10

Bauen und Wohnen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226,60	227	23.560	23.560	23.560	23.560
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	719.158,60	954.970	951.828	953.148	985.556	1.019.065
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.194,80	13.074	13.332	13.598	13.873	14.158
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	114.995,51	37.180	52.302	54.081	55.920	57.821
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	839.575,51	1.005.451	1.041.022	1.044.387	1.078.909	1.114.604
11	- Personalaufwendungen	-2.305.968,86	-2.283.107	-2.319.044	-2.351.255	-2.386.960	-2.423.380
12	- Versorgungsaufwendungen	-353.048,96	-302.179	-340.314	-347.194	-352.541	-357.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-218,85	-1.329	-1.476	-1.484	-1.493	-1.502
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.835,41	-4.652	-4.320	-5.318	-4.368	-3.256
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	-33.333	-33.333	-33.333	-33.333
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.308,52	-64.507	-67.395	-64.690	-65.190	-65.693
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.720.380,60	-2.655.774	-2.765.883	-2.803.275	-2.843.885	-2.884.864
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.880.805,09	-1.650.323	-1.724.861	-1.758.888	-1.764.977	-1.770.261
19	+ Finanzerträge	23,63	13	7	2	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	23,63	13	7	2	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.880.781,46	-1.650.310	-1.724.854	-1.758.886	-1.764.977	-1.770.261
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.880.781,46	-1.650.310	-1.724.854	-1.758.886	-1.764.977	-1.770.261
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.880.781,46	-1.650.310	-1.724.854	-1.758.886	-1.764.977	-1.770.261
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.880.781,46	-1.650.310	-1.724.854	-1.758.886	-1.764.977	-1.770.261



10

Bauen und Wohnen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	377,85	277	156	0	124	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	377,85	277	156	0	124	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.136,39	-17.350	-9.610	0	-15.190	-9.925	-2.500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.136,39	-17.350	-9.610	0	-15.190	-9.925	-2.500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.758,54	-17.073	-9.454	0	-15.066	-9.925	-2.500



10 Bauen und Wohnen
1001 Maßnahmen der Bauaufsicht

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Erstellen von Genehmigungen zur Errichtung und Änderung sowie Abbruch und Nutzungsänderungen von baulichen Anlagen und Gebäuden
- Prüfung der Berechnung der Ausführungspläne des statisch-konstruktiven Brandschutzes, Bauüberwachung in statischer Hinsicht
- Führen des Baulastenverzeichnisses, Eintragungen und Löschungen von Baulasten, Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis
- Genehmigung von Grundstücksteilungen, Ausstellen von Negativzeugnissen
- Bescheinigung der Abgeschlossenheit einer Wohnung nach dem WEG
- Bauzustandsbesichtigungen nach Fertigstellung des Rohbaus und nach abschließender Fertigstellung
- Gestattung der vorzeitigen Benutzung
- Bauüberwachungen
- Versagung von Baugenehmigungen, Teilungsgenehmigungen und Abgeschlossenheitsbescheinigungen
- Klageverfahren
- Erstellen von Öffentlich-rechtlichen Verträgen zur Ablösung von Stellplätzen
- Bearbeitung von Beschwerden
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen, Sofortvollzug zur Gefahrenabwehr, Stilllegung und Nutzungsuntersagungen von illegalen Baumaßnahmen und Nutzungen
- Sonderprüfung gem. Sonderbauvorschriften
- Fertigung von Vorlagen für Fachausschüssen und andere Behörden und Fachbereiche
- Bearbeitung von Petitionen die an den Landtag NRW gerichtet wurden
- Ordnungsverfügungen/Bußgeldverfahren

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Bauherren/innen, Grundstückseigentümer/innen, Erbbauberechtigte, Gewerbetreibende, Rechtsanwälte/innen, Kläger/innen, Beschwerdeführen/innen, Behörden und Einrichtungen



10 Bauen und Wohnen
1001 Maßnahmen der Bauaufsicht

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	181,60	182	182	182	182	182
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	709.703,00	937.011	937.828	938.672	970.587	1.003.587
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	7.574	7.832	8.098	8.373	8.658
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	90.924,05	36.075	37.302	38.571	39.883	41.239
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	800.808,65	980.842	983.144	985.523	1.019.025	1.053.666
11	- Personalaufwendungen	-1.490.393,31	-1.506.540	-1.514.677	-1.527.055	-1.550.286	-1.574.020
12	- Versorgungsaufwendungen	-167.438,42	-153.402	-159.211	-161.458	-163.944	-166.344
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-218,85	-1.329	-1.476	-1.484	-1.493	-1.502
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.746,15	-3.601	-3.215	-4.188	-4.054	-3.122
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.460,17	-46.218	-49.010	-46.182	-46.557	-46.935
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.708.256,90	-1.711.091	-1.727.589	-1.740.368	-1.766.334	-1.791.923
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-907.448,25	-730.249	-744.445	-754.845	-747.310	-738.257
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-907.448,25	-730.249	-744.445	-754.845	-747.310	-738.257
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-907.448,25	-730.249	-744.445	-754.845	-747.310	-738.257
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-907.448,25	-730.249	-744.445	-754.845	-747.310	-738.257
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-907.448,25	-730.249	-744.445	-754.845	-747.310	-738.257



10 Bauen und Wohnen
1001 Maßnahmen der Bauaufsicht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.027,11	-15.150	-9.410	0	-8.490	-8.525	-2.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.027,11	-15.150	-9.410	0	-8.490	-8.525	-2.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.027,11	-15.150	-9.410	0	-8.490	-8.525	-2.000



10 Bauen und Wohnen
1001 Maßnahmen der Bauaufsicht

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.027,11	-15.150	-9.410	0	-8.490	-8.525	-2.000	-3.300	-11.300
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.027,11	-15.150	-9.410	0	-8.490	-8.525	-2.000	-3.300	-11.300
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.027,11	-15.150	-9.410	0	-8.490	-8.525	-2.000	-3.300	-11.300

Produktnr.	1.100.10.01						
Produkt	Massnahmen der Bauaufsicht						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Baugenehmigungen	Anzahl	500,00	500	0	489	
	Freistellungsverfahren	Anzahl	30,00	30	0	10	Änderung BauO NRW, Beibehaltung des Freistellungsverfahrens
	Versagungen	Anzahl	35,00	35	0	8	
	Abbruchgenehmigungen	Anzahl	5,00	5	0	45	Änderung BauO NRW, überwiegend genehmigungsfrei
	Teilungsgenehmigungen	Anzahl	40,00	40	0	34	
	Abgeschlossenheits- bescheinigungen	Anzahl	20,00	20	0	23	
	Bauzustandsbesichtigungen/ Bauüberwachungen	Anzahl	600	600	0	531	
	Buß- und Verwargelder, Ordnungsverfügungen	Anzahl	30	30	0	87	
	Möglichst fehlerfreie Entscheidung	Anzahl der Klage- verfahren		10	10	0	4
		Anzahl erfolgreicher Klagen		0	0	0	0
	Personaleinsatz	VZÄ gesamt		18,9	18,9	0	1897
		davon Beschäftigte		15	15	0	15
davon Beamte			4	4	0	4	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



10 Bauen und Wohnen
1002 Wohnungswesen

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Wohngeld

- Bewilligung von Miet- und Lastenzuschüssen, Ausstellen von Moers-Pässen

Sozialer Wohnungsbau

- Benutzungsgenehmigungen, Freistellungen, Wohnberechtigungsscheine, Ahndung von Gesetzesverstößen, Mietpreis- und örtliche Kontrollen

Allgemeiner Wohnungsbau

- Wohnungsaufsicht im nichtpreisgebundenen Wohnraum

Wohnungsvermittlung

- Vermittlung von öffentlich gefördertem Wohnraum mit und ohne Besetzungsrecht und von freifinanziertem Wohnraum
- Wohnungswirtschaftliche Bedarfsbeurteilung zur Wohnraumförderung (Mietwohnungsbau)

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Haus- und Wohnungsmieter/innen, Heimbewohner/innen, Nutzer/innen, Wohnungssuchende



10 Bauen und Wohnen
1002 Wohnungswesen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45,00	45	45	45	45	45
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.455,60	13.959	10.000	10.340	10.692	11.056
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.194,80	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.960,46	1.105	15.000	15.510	16.037	16.582
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	38.655,86	20.609	30.545	31.395	32.274	33.183
11	- Personalaufwendungen	-674.465,63	-635.626	-660.481	-679.113	-689.381	-699.814
12	- Versorgungsaufwendungen	-170.778,68	-136.208	-163.872	-168.262	-170.854	-173.354
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.089,26	-1.051	-1.106	-1.129	-314	-134
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.725,98	-9.096	-9.273	-9.355	-9.437	-9.521
17	= Ordentliche Aufwendungen	-853.059,55	-781.981	-834.732	-857.859	-869.987	-882.822
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-814.403,69	-761.372	-804.187	-826.464	-837.713	-849.639
19	+ Finanzerträge	23,63	13	7	2	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	23,63	13	7	2	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-814.380,06	-761.359	-804.180	-826.462	-837.713	-849.639
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-814.380,06	-761.359	-804.180	-826.462	-837.713	-849.639
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-814.380,06	-761.359	-804.180	-826.462	-837.713	-849.639
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-814.380,06	-761.359	-804.180	-826.462	-837.713	-849.639



10 Bauen und Wohnen
1002 Wohnungswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	377,85	277	156	0	124	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	377,85	277	156	0	124	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.109,28	-2.200	-200	0	-6.700	-1.400	-500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.109,28	-2.200	-200	0	-6.700	-1.400	-500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-731,43	-1.923	-44	0	-6.576	-1.400	-500



10
1002

Bauen und Wohnen
Wohnungswesen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	377,85	277	156	0	124	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	377,85	277	156	0	124	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.109,28	-2.200	-200	0	-6.700	-1.400	-500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.109,28	-2.200	-200	0	-6.700	-1.400	-500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-731,43	-1.923	-44	0	-6.576	-1.400	-500	0	0

Produkt	1.100.10.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Wohnungswesen							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Wohngeld	Bescheide	2.300	2.600	-851	1.949	Für 2020 wird mit einer Novellierung des Wohngeldgesetzes gerechnet.	
		Wohnungsbindung	Moers-Pass für Wohngeldempfänger/in	200	250	-82	168	Rückläufige Nachfrage
			Bezugsgenehmigungen gem. WFNG NRW bzw. WoBindG (= WBS, Freistellungen etc.)	1.000	1.100	-268	882	Bearbeitete Vorgänge (Genehmigungen bzw. Ablehnungen); Nachfrage ist konstant
			Erst- und Wiederbelegung von geförderten Wohnungen	350	400	-227	253	Unveränderte Fluktuationsquote im geförderten Wohnungsbestand; Rückgang durch auslaufende Bindungen
			Bestands- und Besetzungskontrolle im geförderten Wohnungsbau (Mietpreisüberprüfungen und örtliche Kontrollen)	300	300	1	301	Anzahl Prüfvorgänge unverändert
	Wohnungsvermittlung	Wohnungssuchende Haushalte (Summe zum Beginn des Berichtsjahres zzgl. Neuzugänge im Zeitraum)	850	1.000	-426	774	Erwarteter Nachfragerückgang	
		Neuzugänge (neu registrierte Wohnungssuchende im Berichtszeitraum)	500	500	-144	456	Anzahl Haushalte	
		Bezugsfertig oder freiwerdend gemeldete Wohnungen	200	210	-146	154	Erhöhung des Wohnungsangebotes durch derzeit bekannte Neubauplanungen	
		Vermittelte Wohnungen	150	140	-125	75	Vermietungsschwierigkeiten aufgrund der geforderten Miethöhe	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							



10 Bauen und Wohnen
1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

- Durchführung von Unterschutzstellungen, Erarbeitung von Denkmalsatzungen, Ausstellung von Bescheinigungen für steuerliche Zwecke, Erlaubnisverfahren und Benennungsherstellungen, Maßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Denkmalförderung, Maßnahmen zur Denkmalpflege, Bodendenkmalpflege und Archäologie, Denkmalpflegepläne und Stadtbildpflege
- Vorbereitung und Durchführung des Tages des offenen Denkmals

Zielgruppen für den Teilergebnisplan:

Einwohner/innen der Stadt und der Region, Denkmaleigentümer/innen, Grundstückseigentümer/innen, Fachbereiche, Ausschüsse, Rat, Verwaltungsleitung, Behörden, Kirchen und Religionsgemeinschaften, Baufirmen, Gutachter, Archäologen, Grafschafter Geschichts- und Museumsverein, Heimatvereine, Stadtarchiv, Stadtführer, ehrenamtliche Denkmalpfleger, Landschaftsverband Rheinland



10 Bauen und Wohnen
1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	23.333	23.333	23.333	23.333
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.136	4.277	4.422
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	111,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	111,00	4.000	27.333	27.469	27.610	27.755
11	- Personalaufwendungen	-141.109,92	-140.941	-143.886	-145.087	-147.293	-149.547
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.831,86	-12.569	-17.231	-17.474	-17.743	-18.002
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	-33.333	-33.333	-33.333	-33.333
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.122,37	-9.192	-9.113	-9.154	-9.196	-9.237
17	= Ordentliche Aufwendungen	-159.064,15	-162.702	-203.563	-205.048	-207.565	-210.119
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-158.953,15	-158.702	-176.230	-177.579	-179.955	-182.364
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-158.953,15	-158.702	-176.230	-177.579	-179.955	-182.364
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-158.953,15	-158.702	-176.230	-177.579	-179.955	-182.364
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-158.953,15	-158.702	-176.230	-177.579	-179.955	-182.364
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-158.953,15	-158.702	-176.230	-177.579	-179.955	-182.364

Produktnr.	1.100.10.03						
Produkt	Denkmalschutz und Denkmalpflege						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schutz, Pflege, Erhaltung, Dokumentation und Erforschung baugeschichtlicher und historischer Objekte und Anlagen	Anzahl der					
		o Baudenkmäler	130	130	6	130	
		o Bodendenkmäler	5	5	7	7	
		o Denkmalbereiche	2	2	2	3	
	Beratungen und Auskünfte	Anzahl	1.000	1.000	0	1.000	
	Denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse und Stellungnahmen	Anzahl	50	50	0	90	
	Denkmalschutzrechtliche Überprüfungen	Anzahl	4	4	4	6	
Zuschussbewilligungen im Sinne der Denkmalförderung und Denkmalpflege	Anzahl	0	0	0	0		
Quote der bestandskräftigen Bescheide	in %	100%	100%	0	100%		
Schnelle Bearbeitung	Anteil der denkmalschutzrechtlichen Erlaubnisse und Stellungnahmen, die innerhalb von 6 Wochen erstellt werden	50%	50%	0	80%		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	370.832,08	170.574	102.900	151.424	110.645	107.080
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.486.325,57	8.220.927	7.482.670	7.454.675	7.359.806	7.473.319
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.645,00	58.665	59.592	61.618	63.714	65.880
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.738,93	18.500	287.670	53.135	53.616	54.113
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	104.800,43	14.435	3.973	3.983	3.993	4.003
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	18.130,00	167.645	17.545	73.995	257.995	94.705
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.091.472,01	8.650.745	7.954.350	7.798.830	7.849.769	7.799.099
11	- Personalaufwendungen	-1.170.923,86	-1.262.804	-1.394.139	-1.441.084	-1.462.984	-1.485.338
12	- Versorgungsaufwendungen	-158.473,74	-129.083	-177.912	-185.393	-188.249	-191.003
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.396.012,01	-6.136.629	-7.111.185	-7.200.078	-6.939.879	-6.947.583
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.365.807,66	-7.965.332	-7.352.195	-6.864.063	-6.179.605	-5.882.663
15	- Transferaufwendungen	-85.759,00	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-357.489,78	-66.193	-97.516	-96.931	-98.350	-97.772
17	= Ordentliche Aufwendungen	-16.534.466,05	-15.650.042	-16.222.947	-15.877.549	-14.959.067	-14.694.359
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.442.994,04	-6.999.297	-8.268.597	-8.078.719	-7.109.298	-6.895.260
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-8.442.994,04	-6.999.297	-8.268.597	-8.078.719	-7.109.298	-6.895.260
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.442.994,04	-6.999.297	-8.268.597	-8.078.719	-7.109.298	-6.895.260
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.048,00	181.625	31.525	87.975	271.975	108.685
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-21.752,64	-167.645	-17.545	-73.995	-257.995	-94.705
29	= Teilergebnis	-8.432.698,68	-6.985.317	-8.254.617	-8.064.739	-7.095.318	-6.881.280
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-8.432.698,68	-6.985.317	-8.254.617	-8.064.739	-7.095.318	-6.881.280



12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	528.580,00	1.524.017	125.600	0	1.174.720	3.836.000	522.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.091.875,03	349.728	0	0	387.772	623.045	387.000
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.620.455,03	1.873.745	125.600	0	1.562.492	4.459.045	909.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.213,48	-20.000	-60.000	0	-20.000	-20.000	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.493.244,87	-3.923.000	-3.473.500	-1.800.000	-6.080.000	-10.980.000	-3.957.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.842,27	-21.550	-25.870	0	-101.600	-20.800	-26.300
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.510.300,62	-3.964.550	-3.559.370	-1.800.000	-6.201.600	-11.020.800	-3.983.300
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-889.845,59	-2.090.805	-3.433.770	-1.800.000	-4.639.108	-6.561.755	-3.074.300



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Öffentliche Verkehrsflächen
120101 Straßen und Brücken

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Bereitstellung einer leistungsfähigen Verkehrsinfrastruktur. Dies beinhaltet die Planung, den Bau und die Sanierung und Instandhaltung der Straßen, Wege und Plätze sowie der Brücken und Durchlässe.
Für die technische Durchführung wird die AöR beauftragt.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Bürger/-innen und Besucher der Stadt Moers.



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Öffentliche Verkehrsflächen
120101 Straßen und Brücken

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	297.708,42	111.339	90.034	90.034	97.733	97.372
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.025.799,97	4.260.433	3.308.347	3.022.912	2.672.529	2.532.182
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.570,00	3.207	3.316	3.429	3.546	3.667
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.538,93	15.300	275.970	41.146	41.328	41.516
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	97.360,33	572	3.973	3.983	3.993	4.003
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	14.660,00	142.400	8.800	63.000	249.400	86.110
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.493.637,65	4.533.251	3.690.440	3.224.504	3.068.529	2.764.850
11	- Personalaufwendungen	-499.537,51	-423.562	-527.763	-567.478	-576.097	-584.889
12	- Versorgungsaufwendungen	-70.238,06	-53.986	-74.863	-80.891	-82.138	-83.339
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.872.706,64	-4.466.824	-5.454.800	-5.475.450	-5.256.101	-5.236.254
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.171.529,16	-7.743.780	-7.236.859	-6.745.695	-6.063.299	-5.783.322
15	- Transferaufwendungen	-85.759,00	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-308.709,96	-32.573	-23.737	-23.910	-24.085	-24.261
17	= Ordentliche Aufwendungen	-14.008.480,33	-12.810.725	-13.408.022	-12.983.424	-12.091.719	-11.802.066
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.514.842,68	-8.277.474	-9.717.582	-9.758.920	-9.023.190	-9.037.216
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.514.842,68	-8.277.474	-9.717.582	-9.758.920	-9.023.190	-9.037.216
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-9.514.842,68	-8.277.474	-9.717.582	-9.758.920	-9.023.190	-9.037.216
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.760,00	142.400	8.800	63.000	249.400	86.110
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.262,64	-142.400	-8.800	-63.000	-249.400	-86.110
29	= Teilergebnis	-9.520.345,32	-8.277.474	-9.717.582	-9.758.920	-9.023.190	-9.037.216
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-9.520.345,32	-8.277.474	-9.717.582	-9.758.920	-9.023.190	-9.037.216



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen
 120101 Straßen und Brücken

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	422.880,00	1.410.017	0	0	1.060.720	3.760.000	522.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.091.875,03	349.728	0	0	387.772	623.045	387.000
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.514.755,03	1.759.745	0	0	1.448.492	4.383.045	909.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.213,48	-20.000	-60.000	0	-20.000	-20.000	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.438.626,68	-3.663.000	-3.248.500	-1.800.000	-5.820.000	-10.760.000	-3.957.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.452,29	-2.300	-4.700	0	-1.700	-950	-8.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.453.292,45	-3.685.300	-3.313.200	-1.800.000	-5.841.700	-10.780.950	-3.965.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-938.537,42	-1.925.555	-3.313.200	-1.800.000	-4.393.208	-6.397.905	-3.056.000



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen
 120101 Straßen und Brücken

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000048: Beschaffungen 12.01.01										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.452,29	-2.300	-4.700	0	-1.700	-950	-8.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.452,29	-2.300	-4.700	0	-1.700	-950	-8.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.452,29	-2.300	-4.700	0	-1.700	-950	-8.000	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000246: Ern. Str. gem. Str.zustandsber.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-800.000	-800.000	0	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-1.839.295	-11.639.295
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-800.000	-800.000	0	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-1.839.295	-11.639.295
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-800.000	-800.000	0	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-1.839.295	-11.639.295

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000247: Wegweiskonzept										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.585,52	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	0	-108.882	-208.882
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.585,52	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	0	-108.882	-208.882
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.585,52	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	0	-108.882	-208.882

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000249: Ern. Brücke "An der Cölve"										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.403,91	0	0	0	0	0	0	-68.767	-68.767
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.403,91	0	0	0	0	0	0	-68.767	-68.767
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.403,91	0	0	0	0	0	0	-68.767	-68.767

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000251: Ern. Brücken u. Durchlässe										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-100.000	0	0	-80.000	-80.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-100.000	0	0	-80.000	-80.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-100.000	0	0	-80.000	-80.000	0	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000263: Lückenschluss Radweg Römerstr.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	422.880,00	0	0	0	180.720	0	0	722.880	903.600
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	150.000	200.000	387.000	0	737.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	422.880,00	0	0	0	330.720	200.000	387.000	722.880	1.640.600
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	-6.316	-6.316
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-979.933,93	0	-480.000	0	0	0	0	-1.074.961	-1.554.961
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-979.933,93	0	-480.000	0	0	0	0	-1.081.276	-1.561.276
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-557.053,93	0	-480.000	0	330.720	200.000	387.000	-358.396	79.324

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000266: punkt. Ern. im Straßennetz										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-180.000	-145.000	0	-145.000	-145.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-180.000	-145.000	0	-145.000	-145.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-180.000	-145.000	0	-145.000	-145.000	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000273: Erneuerung von Radwegen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.370,74	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.370,74	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.370,74	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000280: Straßenausbau Lotharstraße										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	153.840	153.840
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	153.840	153.840
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-130.625,70	0	0	0	0	0	0	-268.683	-268.683
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-130.625,70	0	0	0	0	0	0	-268.683	-268.683
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-130.625,70	0	0	0	0	0	0	-114.843	-114.843



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000293: Beiträge Stell- u. Parkplätze										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	19.220,00	0	0	0	0	0	0	44.060	44.060
6	= Summe (investive Einzahlungen)	19.220,00	0	0	0	0	0	0	44.060	44.060
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	19.220,00	0	0	0	0	0	0	44.060	44.060

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000651: Platzgestaltung Lotharstr.										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	231.700	231.700
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	231.700	231.700
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-48.531,71	0	0	0	-260.000	0	0	-154.124	-414.124
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-48.531,71	0	0	0	-260.000	0	0	-154.124	-414.124
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-48.531,71	0	0	0	-260.000	0	0	77.576	-182.424



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000652: Ausbau Essenberger Str. 2 BA										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	600.000	600.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	600.000	600.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-31.212,89	0	0	0	0	0	0	-2.339.163	-2.339.163
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-31.212,89	0	0	0	0	0	0	-2.339.163	-2.339.163
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-31.212,89	0	0	0	0	0	0	-1.739.163	-1.739.163

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000679: Ausbau Essenberger Str. 3. BA										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	403.204,66	0	0	0	0	0	0	403.480	403.480
6	= Summe (investive Einzahlungen)	403.204,66	0	0	0	0	0	0	403.480	403.480
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-110.000	0	0	0	0	-405	-110.405
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-110.000	0	0	0	0	-405	-110.405
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	403.204,66	0	-110.000	0	0	0	0	403.075	293.075



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000786: Ausbau Schwarzer Weg										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	316,56	0	0	0	0	0	0	103.031	103.031
6	= Summe (investive Einzahlungen)	316,56	0	0	0	0	0	0	103.031	103.031
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-170.367	-170.367
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	-170.367	-170.367
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	316,56	0	0	0	0	0	0	-67.337	-67.337

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000945: Umsteiganlage Bus										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001090: Umbau Bahnhofstraße										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	780.017	0	0	0	0	0	780.017	780.017
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	237.772	0	0	0	237.772
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	780.017	0	0	237.772	0	0	780.017	1.017.789
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.259,54	0	0	0	0	0	0	-6.660	-6.660
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.722,59	-253.000	0	0	0	0	0	-275.723	-275.723
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-28.982,13	-253.000	0	0	0	0	0	-282.382	-282.382
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-28.982,13	527.017	0	0	237.772	0	0	497.635	735.407

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001091: Umgestaltung Fußgängerzone/Innenstadt										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	240.000	0	0	800.000	2.000.000	0	240.000	3.040.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	240.000	0	0	800.000	2.000.000	0	240.000	3.040.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-300.000	0	0	-1.000.000	-2.500.000	0	-300.000	-3.800.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-300.000	0	0	-1.000.000	-2.500.000	0	-300.000	-3.800.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-60.000	0	0	-200.000	-500.000	0	-60.000	-760.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001092: Umbau Zuwegung Länglingsweg										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.967,39	0	0	0	0	0	0	-228.803	-228.803
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-19.967,39	0	0	0	0	0	0	-228.803	-228.803
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-19.967,39	0	0	0	0	0	0	-228.803	-228.803

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001104: Erneuerung Klever Straße										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-429.179,49	0	0	0	0	0	0	-1.709.921	-1.709.921
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-429.179,49	0	0	0	0	0	0	-1.709.921	-1.709.921
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-429.179,49	0	0	0	0	0	0	-1.709.921	-1.709.921

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001127: Investiver Straßenbau mit Kanalbau										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-36.154,81	-200.000	-680.000	0	-200.000	-200.000	0	-236.155	-1.316.155
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-36.154,81	-200.000	-680.000	0	-200.000	-200.000	0	-236.155	-1.316.155
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-36.154,81	-200.000	-680.000	0	-200.000	-200.000	0	-236.155	-1.316.155



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001128: Straßenbau im Zuge Bplan322 Böschingen										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	492.887,62	0	0	0	0	0	0	492.888	492.888
6	= Summe (investive Einzahlungen)	492.887,62	0	0	0	0	0	0	492.888	492.888
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-39.118	-39.118
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	-39.118	-39.118
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	492.887,62	0	0	0	0	0	0	453.769	453.769

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001132: Bendmannstraße										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	522.000	0	522.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	522.000	0	522.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-957.000	0	-957.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-957.000	0	-957.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-435.000	0	-435.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001133: Neukirchner Straße										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	148.155	0	0	0	0	0	148.155	148.155
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	148.155	0	0	0	0	0	148.155	148.155
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.953,94	0	0	0	0	0	0	-2.954	-2.954
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.953,94	0	0	0	0	0	0	-2.954	-2.954
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.953,94	148.155	0	0	0	0	0	145.201	145.201

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001134: Moerser Straße										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	86.573	0	0	0	0	0	86.573	86.573
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	86.573	0	0	0	0	0	86.573	86.573
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	-230	-230
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.476,97	0	0	0	0	0	0	-2.063	-2.063
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.476,97	0	0	0	0	0	0	-2.293	-2.293
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.476,97	86.573	0	0	0	0	0	84.280	84.280

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001135: Filder Straße										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.444,10	0	0	-1.800.000	0	-1.800.000	0	-1.444	-1.801.444
					davon 2021 0 2022 -1.800.000 2023 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.444,10	0	0	-1.800.000	0	-1.800.000	0	-1.444	-1.801.444
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.444,10	0	0	-1.800.000	0	-1.800.000	0	-1.444	-1.801.444

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001204: Düsseld.Str.Wacholderstr. bis Kreisverk.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-700.000	0	0	0	0	0	-736.365	-736.365
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-700.000	0	0	0	0	0	-736.365	-736.365
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-700.000	0	0	0	0	0	-736.365	-736.365



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001217: Moerser Str., San. Holderberg										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.578,02	0	0	0	0	0	0	-12.967	-12.967
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.578,02	0	0	0	0	0	0	-12.967	-12.967
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-10.578,02	0	0	0	0	0	0	-12.967	-12.967

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001232: Straßensan.Ehrenmalstr.Nr. 9 - Schulstr.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-58.545,62	0	0	0	0	0	0	-64.425	-64.425
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-58.545,62	0	0	0	0	0	0	-64.425	-64.425
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-58.545,62	0	0	0	0	0	0	-64.425	-64.425

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001267: Umbau im Rahmen Schulwegsicherung										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-80.000	-60.000	0	-80.000	-80.000	0	-80.000	-300.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-80.000	-60.000	0	-80.000	-80.000	0	-80.000	-300.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-80.000	-60.000	0	-80.000	-80.000	0	-80.000	-300.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001279: Straßenbau Altbe. Dr.-H.-Boscheidgen Str										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	175.587,94	0	0	0	0	0	0	175.588	175.588
6	= Summe (investive Einzahlungen)	175.587,94	0	0	0	0	0	0	175.588	175.588
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.290,00	0	0	0	0	0	0	-2.290	-2.290
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.290,00	0	0	0	0	0	0	-2.290	-2.290
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	173.297,94	0	0	0	0	0	0	173.298	173.298

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001283: Straßenbau Albert-Altwickler-Straße										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	423.045	0	0	423.045
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	423.045	0	0	423.045
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.738,93	0	-330.000	0	-300.000	0	0	-15.008	-645.008
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-11.738,93	0	-330.000	0	-300.000	0	0	-15.008	-645.008
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-11.738,93	0	-330.000	0	-300.000	423.045	0	-15.008	-221.963



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001296: Straßensanierung Zahnstraße										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.486,52	0	0	0	-300.000	0	0	-6.941	-306.941
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.486,52	0	0	0	-300.000	0	0	-6.941	-306.941
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.486,52	0	0	0	-300.000	0	0	-6.941	-306.941

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001300: Straßensanierung Dr. Karl-Hirschberg-Str										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.739,30	0	0	0	0	0	0	-1.739	-1.739
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.739,30	0	0	0	0	0	0	-1.739	-1.739
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.739,30	0	0	0	0	0	0	-1.739	-1.739



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001301: Kreisverkehr Nieper Straße										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	310.000	0	0	0	0	0	310.000	310.000
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	115.000	0	0	0	0	0	115.000	115.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	425.000	0	0	0	0	0	425.000	425.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-650.000	0	0	0	0	0	-650.000	-650.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-650.000	0	0	0	0	0	-650.000	-650.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-225.000	0	0	0	0	0	-225.000	-225.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001346: Kastellplatz										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	1.680.000	0	0	1.680.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	1.680.000	0	0	1.680.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-2.100.000	0	0	-2.100.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-2.100.000	0	0	-2.100.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-420.000	0	0	-420.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001350: Umbau Schulwegsicherung mit Förderung										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	80.000	0	0	80.000	80.000	0	80.000	240.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	80.000	0	0	80.000	80.000	0	80.000	240.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-100.000	0	0	-100.000	-100.000	0	-100.000	-300.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-100.000	0	0	-100.000	-100.000	0	-100.000	-300.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-20.000	0	0	-20.000	-20.000	0	-20.000	-60.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001352: Mängelbeseitigung Busbuchten (STRABAG)										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.317,40	0	0	0	0	0	0	-2.317	-2.317
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.317,40	0	0	0	0	0	0	-2.317	-2.317
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.317,40	0	0	0	0	0	0	-2.317	-2.317

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001428: Straßenbau Blücherstraße										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-485.500	0	-300.000	0	0	0	-785.500
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-485.500	0	-300.000	0	0	0	-785.500
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-485.500	0	-300.000	0	0	0	-785.500

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	1.360.980	1.360.980
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	658,25	0	0	0	0	0	0	1.604.364	1.604.364
6	= Summe (investive Einzahlungen)	658,25	0	0	0	0	0	0	2.965.344	2.965.344
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-20.000	-60.000	0	-20.000	-20.000	0	-1.463	-1.463
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-633.321,14	-250.000	-8.000	0	-5.000	-705.000	0	-5.495.419	-6.195.419
12	- Sonstige Investitionsausz ahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-26.400	-26.400
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-633.321,14	-270.000	-68.000	0	-25.000	-725.000	0	-5.523.282	-6.223.282
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-632.662,89	-270.000	-68.000	0	-25.000	-725.000	0	-2.557.938	-3.257.938

Produkt	1.100.12.01.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Straßen, Brücken						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan-Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bereitstellung einer leistungsfähigen Verkehrsinfrastruktur	Straßen nach Kategorie [km]:	442,2	440,2	2,0	439,6	
		Hauptverkehrsstraßen	151,6	151,1	0,5	150,8	
		Nebenverkehrsstraßen	216,0	214,2	1,8	214,2	
		Wirtschaftswege	74,6	74,9	-0,3	74,6	
		Radverkehrsanlagen [km]	101,1	99,4	1,7	99,4	- Radverkehrsanlagen in Zuständigkeit des FB 8 (ohne Fahrradstraßen)
		Brücken [Anzahl]	89	109	-20,0	89	- Brücken, Durchlässe, Stützmauern, Lärmschutzmauern
		- davon sanierungsbedürftig	65	65	0,0	54	- reduzierte Anzahl durch Neuordnung Zuständigkeiten innerhalb der Stadt - Sanierungsumfang 2020 noch nicht festgelegt
	Planung	Planungen [Anzahl]	3	5	-2,0	1	- Anzahl der im ASPU beschlossenen Straßen- und Brückenplanungen sowie separate Bauplanungen für Radverkehrsanlagen (Schätzwert)
	Bau	Straßenendausbau [m]	0	0	0,0	54	- nur Maßnahmen, für die städtische Straßenbaumittel investiert wurden
		Sanierung/Umbau investiv nach Kategorie [km]					- hier aufgeführte Baumaßnahmen werden von der Stadt beauftragt, die Planung und der Bau werden durch die ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR ausgeführt
		Hauptverkehrsstraßen	1,8	1,1	0,7	0,0	- separat beauftragte Einzelmaßnahmen sind z.B. Knotenpunktsambauten, Maßnahmen der Schulwegsicherung, Querungshilfen, Fahrbahneinengungen, barrierefreier Umbau von Haltestellen
		Nebenverkehrsstraßen	0,2	0,3	-0,1	0,3	- Änderungen Sanierungsumfang Straßen ggf. nach Verabschiedung Sanierungsprogramm
		Wirtschaftswege	0,0	0,0	0,0	0,0	- Sanierungsumfang Brücken noch nicht festgelegt.
		separat beauftragte Einzelmaßnahmen [Anzahl]	8,0	8,0	0,0	7,0	
		Neubau Radwege [km]	1,7	1,40	0,3	1,40	
		Sanierung Radwege [km]	0,0	0,0	0,0	0,0	
		Brücken [Anzahl]					
Neubau		1,0	1,0	0,0	1,0		
Sanierung investiv	0,0	0,0	0,0	0,0			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Sanierungskosten Straßen investiv [€/m²]				141,17	- die Stadt hat keinen Einfluss auf die Kosten, da sämtliche Maßnahmen durch die ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR abgewickelt werden - keine Planzahlen; nur Ergebnisdarstellung



12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201	Öffentliche Verkehrsflächen
120102	Verkehrsanlagen

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Planung, Bau und Unterhaltung von Lichtsignalanlagen, Parkleitsystem, Parksystemanlagen und Videoüberwachung der Parkierungsanlagen.

Monetäre Parkraumbewirtschaftung mittels Parkscheinautomaten, Kassenautomaten und Schrankenanlagen. Die betriebliche Durchführung der Parkraumbewirtschaftung wird auf die AöR übertragen.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Bürger/innen und Besucher/innen der Stadt Moers.



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Öffentliche Verkehrsflächen
120102 Verkehrsanlagen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.344,01	56.155	9.787	10.311	9.832	6.628
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.811.915,60	3.187.767	3.419.947	3.651.805	3.880.866	4.107.375
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.075,00	55.458	56.276	58.189	60.168	62.213
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.200,00	3.200	11.700	11.989	12.288	12.597
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.878,54	12.500	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	3.470,00	23.745	7.995	10.245	7.845	7.845
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.942.883,15	3.338.825	3.505.705	3.742.539	3.970.999	4.196.658
11	- Personalaufwendungen	-95.647,83	-94.388	-124.904	-126.049	-127.961	-129.907
12	- Versorgungsaufwendungen	-19.673,14	-16.670	-22.854	-23.176	-23.534	-23.878
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.453.445,70	-1.521.807	-1.553.785	-1.571.968	-1.591.057	-1.628.547
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-192.873,09	-220.583	-113.512	-115.293	-112.461	-95.457
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.030,98	-15.247	-57.905	-57.012	-58.120	-57.229
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.782.670,74	-1.868.695	-1.872.960	-1.893.497	-1.913.132	-1.935.019
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.160.212,41	1.470.130	1.632.745	1.849.042	2.057.867	2.261.639
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.160.212,41	1.470.130	1.632.745	1.849.042	2.057.867	2.261.639
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.160.212,41	1.470.130	1.632.745	1.849.042	2.057.867	2.261.639
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.370,00	23.745	7.995	10.245	7.845	7.845
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.470,00	-23.745	-7.995	-10.245	-7.845	-7.845
29	= Teilergebnis	1.162.112,41	1.470.130	1.632.745	1.849.042	2.057.867	2.261.639
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	1.162.112,41	1.470.130	1.632.745	1.849.042	2.057.867	2.261.639



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen
 120102 Verkehrsanlagen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	105.700,00	114.000	113.600	0	114.000	76.000	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	105.700,00	114.000	113.600	0	114.000	76.000	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-54.618,19	-245.000	-210.000	0	-245.000	-205.000	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-17.000	-18.300	0	-97.200	-17.000	-16.500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-54.618,19	-262.000	-228.300	0	-342.200	-222.000	-16.500
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	51.081,81	-148.000	-114.700	0	-228.200	-146.000	-16.500



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen
 120102 Verkehrsanlagen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000294: Erw. Parkschein-/Kassenautomat										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-16.500	-16.500	0	-96.500	-16.500	-16.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-16.500	-16.500	0	-96.500	-16.500	-16.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-16.500	-16.500	0	-96.500	-16.500	-16.500	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000300: Erneuerung Lichtsignalanlagen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-26.841,89	-100.000	0	0	-100.000	-100.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-26.841,89	-100.000	0	0	-100.000	-100.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-26.841,89	-100.000	0	0	-100.000	-100.000	0	0	0

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001137: Ausbau Parkplatz Solimare										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.680,00	0	0	0	0	0	0	-15.680	-15.680
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-15.680,00	0	0	0	0	0	0	-15.680	-15.680
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-15.680,00	0	0	0	0	0	0	-15.680	-15.680

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001349: Haltestellenprogramm										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	114.000	90.200	0	114.000	76.000	0	114.000	394.200
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	114.000	90.200	0	114.000	76.000	0	114.000	394.200
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-120.000	-125.000	0	-120.000	-80.000	0	-120.000	-445.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-120.000	-125.000	0	-120.000	-80.000	0	-120.000	-445.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-34.800	0	-6.000	-4.000	0	-6.000	-50.800



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001390: Lichtsignalanlage Kapellen										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	23.400	0	0	0	0	0	23.400
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	23.400	0	0	0	0	0	23.400
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-36.600	0	0	0	0	0	-36.600

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	105.700,00	0	0	0	0	0	0	248.196	248.196
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	5.086	5.086
6	= Summe (investive Einzahlungen)	105.700,00	0	0	0	0	0	0	253.282	253.282
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-12.096,30	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	0	-245.936	-320.936
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	-500	-1.800	0	-700	-500	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-12.096,30	-25.500	-26.800	0	-25.700	-25.500	0	-245.936	-320.936
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	93.603,70	-25.500	-26.800	0	-25.700	-25.500	0	7.346	-67.654

Produkt	1.100.12.01.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Verkehrsanlagen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Lichtsignalanlagen	Anzahl Lichtsignalanlagen, davon	47	47	0	47	
		o älter als 10 Jahre	19	20	-1	19	Bewertung nach Alter des Steuergeräts
		o älter als 20 Jahre	1	1	0	3	
	Betrieb Planung, Bau, Sanierung	Zahl der Störungen	30	30	0	38	Störungen, die nicht im Rahmen des Wartungsvertrages sind
		Anzahl	2	2	0	1	
	Parkraumbewirtschaftung Planung, Bau, Sanierung	Anzahl monetär bewirtschafteter Stellplätze	2.910	2.910	0	2.910	
		Zahl der Parkscheinautomaten	48	47	1	47	
		Parksystemanlagen	5	5	0	5	
Anzahl						neue Parkscheinautomaten, Erneuerung Schilder PLS	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Betrieb Lichtsignalanlagen					
		o Betriebskosten pro Lichtsignalanlage	4.000	3.500	500	3.700	Wartungs- und Stromkosten, Reduzierungen durch Modernisierungen
		o Kosten Störungsbehebung	35.000	30.000	5.000	30.400	inklusive Vandalismus und Unfälle
	Betrieb dynamisches Parkleitsystem und Parksystemanlagen						
o Kosten Störungsbehebung	25.000	25.000	0	13.000	inklusive Vandalismus und Unfälle		



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Öffentliche Verkehrsflächen
120103 Verkehrliche Planung

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Durchsetzung rechtlicher Vorschriften im öffentlichen Straßenraum durch die Bereiche Verkehrsplanung, Sondernutzung und Straßenverkehrsbehörde. Die konzeptionelle Verkehrsplanung beinhaltet neben Stellungnahmen zu Bebauungs- und Erschließungsvorhaben vorwiegend die Bearbeitung von Verkehrskonzepten und deren Umsetzung.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Bürger/-innen und Besucher/-innen der Stadt Moers.



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Öffentliche Verkehrsflächen
120103 Verkehrliche Planung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.779,65	3.080	3.080	51.080	3.080	3.080
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	648.610,00	772.727	754.376	779.958	806.411	833.762
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.561,56	1.363	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.500	750	750	750	750
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	654.951,21	778.670	758.206	831.788	810.241	837.592
11	- Personalaufwendungen	-575.738,52	-744.854	-741.472	-747.557	-758.927	-770.542
12	- Versorgungsaufwendungen	-68.562,54	-58.428	-80.195	-81.326	-82.577	-83.786
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69.859,67	-147.998	-102.600	-152.660	-92.721	-82.782
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.405,41	-970	-1.825	-3.075	-3.845	-3.883
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.748,84	-18.373	-15.875	-16.010	-16.146	-16.283
17	= Ordentliche Aufwendungen	-743.314,98	-970.622	-941.966	-1.000.628	-954.216	-957.275
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-88.363,77	-191.953	-183.760	-168.840	-143.975	-119.683
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-88.363,77	-191.953	-183.760	-168.840	-143.975	-119.683
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-88.363,77	-191.953	-183.760	-168.840	-143.975	-119.683
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.918,00	15.480	14.730	14.730	14.730	14.730
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20,00	-1.500	-750	-750	-750	-750
29	= Teilergebnis	-74.465,77	-177.973	-169.780	-154.860	-129.995	-105.703
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-74.465,77	-177.973	-169.780	-154.860	-129.995	-105.703



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201 Öffentliche Verkehrsflächen
120103 Verkehrliche Planung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	12.000	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	12.000	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.389,98	-2.250	-2.870	0	-2.700	-2.850	-1.800
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.389,98	-17.250	-17.870	0	-17.700	-17.850	-1.800
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.389,98	-17.250	-5.870	0	-17.700	-17.850	-1.800



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen
 120103 Verkehrliche Planung

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	12.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	12.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	0	-15.000	-60.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-2.389,98	-2.250	-2.870	0	-2.700	-2.850	-1.800	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.389,98	-17.250	-17.870	0	-17.700	-17.850	-1.800	-15.000	-60.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.389,98	-17.250	-5.870	0	-17.700	-17.850	-1.800	-15.000	-48.000

Produktnr.	1.100.12.01.03						
Produkt	Verkehrliche Planung						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Durchsetzung rechtl. Vorschriften im öffentl. Straßenraum	Anzahl der erteilten Sondernutzungen	2.070	2.070	70	1.909	
		Anzahl verkehrl. Anordnungen	380	360	20	469	Baustellen, Wohnungsumzüge
		Anzahl Bew.-parkausweise	2.500	2.450	50	2.886	Bewohner, gewerbliche Bewohner
		Anzahl Ausnahmegenehm.	1.500	1.270	230	2.154	Behinderte, Pflegedienste, Handwerker, Ärzte, Schwertransporte, Mitarbeiter, Befreiung v. Sonn- u. Feiertagsfahrverbot, Helm-/Gurtbefreiung
		Anzahl Mietverträge PH Kautzstraße	220	210	10	292	alle Mietverträge mit Laufzeit v. 1-12 Monate
	Konzeptionelle Verkehrsplanung, Stellungnahmen zu Bebauungs- und Erschließungsplänen	Anzahl der Verkehrszählungen	100	100	0	137	
		Anzahl der Verkehrsuntersuchungen	3	2	1	4	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						derzeit nicht angemessen darstellbar



13

Natur- und Landschaftspflege

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	219.280,82	239.537	238.961	241.170	242.741	244.375
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.951,76	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.808,29	43.460	43.460	43.664	43.875	44.093
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.147,40	14.050	32.040	33.130	34.250	35.410
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	981.773,32	36.251	20.751	20.751	20.751	20.751
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	77.876,50	87.490	81.100	705.300	29.000	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.350.838,09	425.788	421.313	1.049.016	375.618	349.629
11	- Personalaufwendungen	-616.841,93	-1.033.969	-644.627	-649.929	-659.813	-669.912
12	- Versorgungsaufwendungen	-60.209,78	-49.040	-70.488	-71.484	-72.583	-73.646
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-737.000,77	-192.877	-841.166	-866.936	-867.206	-867.476
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-371.866,16	-635.884	-664.465	-698.226	-699.219	-698.545
15	- Transferaufwendungen	-11.295,98	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-267.738,53	-438.146	-309.553	-309.919	-310.416	-310.917
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.064.953,15	-2.361.272	-2.541.656	-2.607.850	-2.620.593	-2.631.852
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.269,90	123.215	116.825	741.025	64.725	35.725
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-90.269,90	-123.215	-116.825	-741.025	-64.725	-35.725
29	= Teilergebnis	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224



13

Natur- und Landschaftspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	417.425,12	802.400	353.200	0	5.020.400	282.000	50.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	417.425,12	802.400	353.200	0	5.020.400	282.000	50.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.300,74	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-844.195,61	-1.248.000	-841.000	-3.133.000	-7.233.000	-720.000	-430.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-145.557,00	-358.400	-231.681	0	-227.681	-227.681	-229.681
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-993.053,35	-1.606.400	-1.072.681	-3.133.000	-7.460.681	-947.681	-659.681
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-575.628,23	-804.000	-719.481	-3.133.000	-2.440.281	-665.681	-609.681



13 Natur- und Landschaftspflege
1301 Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Bereitstellung von öffentlichem Grün und Freiraum:

- Grünordnerische Planung
- Aufstellung von Rahmenplänen und Zielkonzepten
- Naturschutzfachliche und umweltschutzgüterbezogene Planung
- Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen, sonstige öffentliche Freiräume und deren Einrichtungen entwickeln, planen und bauen.
- Entwicklung von Freiflächen für an andere Produktgruppen
- Grünflächenmanagement
- Baumschutz, Arten- und Biotopschutz
- Wald- und Forstwirtschaft
- Kleingartenwesen
- Förderung des Stadtgrüns

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Ausschüsse, Rat, Bedarfsträger, Nutzer- und Zielgruppen, Einwohner/innen der Stadt und der Region



13
1301

Natur- und Landschaftspflege
Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	219.280,82	239.537	238.961	241.170	242.741	244.375
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.951,76	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.808,29	43.460	43.460	43.664	43.875	44.093
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.147,40	14.050	32.040	33.130	34.250	35.410
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	981.773,32	36.251	20.751	20.751	20.751	20.751
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	77.876,50	87.490	81.100	705.300	29.000	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.350.838,09	425.788	421.313	1.049.016	375.618	349.629
11	- Personalaufwendungen	-616.841,93	-1.033.969	-644.627	-649.929	-659.813	-669.912
12	- Versorgungsaufwendungen	-60.209,78	-49.040	-70.488	-71.484	-72.583	-73.646
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-737.000,77	-192.877	-841.166	-866.936	-867.206	-867.476
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-371.866,16	-635.884	-664.465	-698.226	-699.219	-698.545
15	- Transferaufwendungen	-11.295,98	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-267.738,53	-438.146	-309.553	-309.919	-310.416	-310.917
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.064.953,15	-2.361.272	-2.541.656	-2.607.850	-2.620.593	-2.631.852
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.269,90	123.215	116.825	741.025	64.725	35.725
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-90.269,90	-123.215	-116.825	-741.025	-64.725	-35.725
29	= Teilergebnis	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-714.115,06	-1.935.483	-2.120.343	-1.558.834	-2.244.976	-2.282.224



13
1301

Natur- und Landschaftspflege
Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	417.425,12	802.400	353.200	0	5.020.400	282.000	50.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	417.425,12	802.400	353.200	0	5.020.400	282.000	50.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.300,74	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-844.195,61	-1.248.000	-841.000	-3.133.000	-7.233.000	-720.000	-430.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-145.557,00	-358.400	-231.681	0	-227.681	-227.681	-229.681
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-993.053,35	-1.606.400	-1.072.681	-3.133.000	-7.460.681	-947.681	-659.681
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-575.628,23	-804.000	-719.481	-3.133.000	-2.440.281	-665.681	-609.681



13
1301

Natur- und Landschaftspflege
Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000208: Festwert Grünanlage, Kategorie I										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-713,06	-35.530	-20.226	0	-20.226	-20.226	-20.226	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-713,06	-35.530	-20.226	0	-20.226	-20.226	-20.226	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-713,06	-35.530	-20.226	0	-20.226	-20.226	-20.226	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000209: Festwert Grünanlage, Kategorie II										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-19.502,25	-46.690	-26.705	0	-26.705	-26.705	-26.705	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-19.502,25	-46.690	-26.705	0	-26.705	-26.705	-26.705	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-19.502,25	-46.690	-26.705	0	-26.705	-26.705	-26.705	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000210: Festwert Grünanlage, Kat. III										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-16.510	-9.409	0	-9.409	-9.409	-9.409	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-16.510	-9.409	0	-9.409	-9.409	-9.409	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-16.510	-9.409	0	-9.409	-9.409	-9.409	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000212: Festwert Jungbornpark										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-10.790	-5.561	0	-5.561	-5.561	-5.561	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.790	-5.561	0	-5.561	-5.561	-5.561	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-10.790	-5.561	0	-5.561	-5.561	-5.561	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000308: Anteilsfinz.Park aus Hanns-Alb.-Stiftung										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	22.333,12	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	22.333,12	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	22.333,12	0	0	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000322: B-Plan 210 Meerb. Freizeitlanl. Römerstr										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.342,94	0	0	0	0	0	0	-20.380	-20.380
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.342,94	0	0	0	0	0	0	-20.380	-20.380
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-10.342,94	0	0	0	0	0	0	-20.380	-20.380



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000387: Ausb. Grünanlage B-Plan 120 Schwafheim										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-235,00	-25.000	-25.000	0	-25.000	0	0	-67.487	-117.487
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-235,00	-25.000	-25.000	0	-25.000	0	0	-67.487	-117.487
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-235,00	-25.000	-25.000	0	-25.000	0	0	-67.487	-117.487

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000751: Schlossplatz und Umfeld Baustein A										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	35.000,00	0	0	0	0	0	0	147.300	147.300
6	= Summe (investive Einzahlungen)	35.000,00	0	0	0	0	0	0	147.300	147.300
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-66.164,56	0	0	0	0	0	0	-191.665	-191.665
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-66.164,56	0	0	0	0	0	0	-191.665	-191.665
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-31.164,56	0	0	0	0	0	0	-44.365	-44.365



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000938: Umgestaltung Schlosspark										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	293.092,00	0	0	0	0	0	0	436.092	436.092
6	= Summe (investive Einzahlungen)	293.092,00	0	0	0	0	0	0	436.092	436.092
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-447.486,14	-150.000	-130.000	0	0	0	0	-706.424	-836.424
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-447.486,14	-150.000	-130.000	0	0	0	0	-706.424	-836.424
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-154.394,14	-150.000	-130.000	0	0	0	0	-270.332	-400.332

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000965: Entwickl. Altstandort GSV/ MTV										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	80.000	0	592.000	0	0	0	672.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	80.000	0	592.000	0	0	0	672.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-242.104,76	0	-100.000	0	-740.000	0	0	-1.157.339	-1.997.339
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-242.104,76	0	-100.000	0	-740.000	0	0	-1.157.339	-1.997.339
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-242.104,76	0	-20.000	0	-148.000	0	0	-1.157.339	-1.325.339

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000967: KÖ Wiederherst. Wall- und Grabenanlage										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-150.000	-400.000	-400.000	0	-950.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-150.000	-400.000	-400.000	0	-950.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-150.000	-400.000	-400.000	0	-950.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001060: Schlossplatz und Umfeld Z										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	65.000,00	0	0	0	0	0	0	107.000	107.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	65.000,00	0	0	0	0	0	0	107.000	107.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.149,80	0	0	0	0	0	0	-84.541	-84.541
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-35.149,80	0	0	0	0	0	0	-84.541	-84.541
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	29.850,20	0	0	0	0	0	0	22.459	22.459

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001093: B-Pl. 211 Tannenberg-/Ernst-Holla-Str.										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-50.000	0	-295.000	0	0	0	-345.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-50.000	0	-295.000	0	0	0	-345.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-50.000	0	-295.000	0	0	0	-345.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001250: Masterplan Schlosspark										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	57.600	114.400	0	856.000	0	0	57.600	1.028.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	57.600	114.400	0	856.000	0	0	57.600	1.028.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-72.000	-143.000	-1.070.000	-1.070.000	0	0	-72.000	-1.285.000
					davon 2021 -1.070.000 2022 0 2023 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-72.000	-143.000	-1.070.000	-1.070.000	0	0	-72.000	-1.285.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.400	-28.600	-1.070.000	-214.000	0	0	-14.400	-257.000

Haushalt 2020



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001253: Entwickl. Freizeitpark, Kernbereich See										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	648.000	0	0	2.642.400	0	0	648.000	3.290.400
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	648.000	0	0	2.642.400	0	0	648.000	3.290.400
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-810.000	0	-993.000	-3.303.000	0	0	-810.000	-4.113.000
					davon 2021 -993.000 2022 0 2023 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-810.000	0	-993.000	-3.303.000	0	0	-810.000	-4.113.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-162.000	0	-993.000	-660.600	0	0	-162.000	-822.600

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001254: Umstrukturierung südl. Teil FZP										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	48.800	108.800	0	856.000	0	0	48.800	1.013.600
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	48.800	108.800	0	856.000	0	0	48.800	1.013.600
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-61.000	-136.000	-1.070.000	-1.070.000	0	0	-61.000	-1.267.000
					davon 2021 -1.070.000 2022 0 2023 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-61.000	-136.000	-1.070.000	-1.070.000	0	0	-61.000	-1.267.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-12.200	-27.200	-1.070.000	-214.000	0	0	-12.200	-253.400



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001306: Spielhaus Kapellen, Freianlagen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.273,36	0	0	0	0	0	0	-7.273	-7.273
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.273,36	0	0	0	0	0	0	-7.273	-7.273
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.273,36	0	0	0	0	0	0	-7.273	-7.273

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001396: Aufwertung Waldfläche Meisbüschchen										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-52.000	0	-220.000	0	0	0	-272.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-52.000	0	-220.000	0	0	0	-272.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-52.000	0	-220.000	0	0	0	-272.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	2.000,00	18.000	0	0	24.000	232.000	0	618.100	818.100
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.000,00	18.000	0	0	24.000	232.000	0	618.100	818.100
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.300,74	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-32.399,45	-100.000	-175.000	0	-330.000	-290.000	0	-341.545	-1.066.545
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-113.621,45	-196.820	-97.720	0	-93.720	-93.720	-95.720	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-149.321,64	-296.820	-272.720	0	-423.720	-383.720	-95.720	-341.545	-1.066.545
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-147.321,64	-278.820	-272.720	0	-399.720	-151.720	-95.720	276.555	-248.445

Produkt	1.100.13.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Grün und Freiraumplanung, Stadtgrün						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Zielgruppenorientierte Bereitstellung von öffentlichem Grün und Freiraum	Gesamtfläche öffentliches Grün und Freiraum	4.492.818	4.492.818	134.137	4.492.818	
		Anteil an Gesamtfläche der Stadt in %	6,44	6,44	0,00	6,44	
		Öffentliches Grün und Freiraum in qm je Einwohner	42,03	42,03	1,34	42,03	
	Grünordnerische Planung/Freiraumplanung	laufend					
		abgeschlossen					
	Baumschutz	Anträge:	220	220	63	213	
		Bäume entfernt: Anzahl	170	170	85	285	Verpflichtungen zu Ersatzpflanzungen bestehen nur, wenn Bäume zur Umsetzung einer genehmigten Baumaßnahme oder aus Gründen einer unzumutbaren Grundstücksverschattung gefällt werden müssen. Darüber hinaus ist Ersatz zu pflanzen, wenn Bäume ohne die erforderliche Genehmigung gefällt wurden.
		Ersatzpflanzungen:	100	100	55	175	
	Grünflächenverwaltung	Aufbau GRIS Realisierungsgrad in %					Aufbau GRIS wird vom FD 6.2 nicht weiter verfolgt.
		Bürgerberatung Anzahl					Es liegen keine Erhebungen vor.
		Genehmigungen von Veranstaltungen und Sondernutzungen	45	45	1	46	
		Abgabe von Stellungnahmen					Es liegen keine Erhebungen vor.
	Grünflächenverwaltung (Durchführung durch die (AöR))	Gesamtfläche gepflegte Grün- und Freiflächen sowie Parkanlagen in m²					

Produktnr.	1.100.13.01						
Produkt	Grün und Freiraumplanung, Stadtgrün						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

		A in eigener Verantwortung					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Schlosspark					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Freizeitpark					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Jungbornpark					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Forstflächen					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Straßenbegleitgrün					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Sonstige Grün- und Parkanlagen					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Ausgleichsflächen					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Brachflächen					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Biotopflächen					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Wasserflächen					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Kleingärten					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Spielplätze					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
		• Bolzplätze					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
C Nachrichtlich Friedhöfe (AöR)					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden		

Produktnr.	1.100.13.01						
Produkt	Grün und Freiraumplanung, Stadtgrün						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit der Grün- und Freiflächenunterhaltung Kosten je qm	A in eigener Budget/ Verantwortung <ul style="list-style-type: none"> • Schlosspark und Wallanlagen • Freizeitpark • Jungbornpark • Forstflächen • Straßenbegleitgrün • Sonstige Grün- und Parkanlagen • Kleingärten 					
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Die Unterhaltung der Kleingärten obliegt dem Stadtverband der Kleingärtner. Der Verband wird durch einen Zuschuss der Stadt Moers unterstützt (siehe Generalpachtvertrag).
	B Gegen Verrechnung aus einem anderen Produktbudget <ul style="list-style-type: none"> • Spielplätze und Jugendfreizeit-Einrichtungen • Sportanlagen • Friedhöfe (AöR) 						
						Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden	
						Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden	
						Friedhöfe werden von ENNI Stadt & Service bewirtschaftet	



14

Umweltschutz

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.157,01	46.365	50.900	2.353	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.009,50	23.600	24.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.166,51	69.965	74.900	5.353	3.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	-297.073,37	-308.920	-325.753	-328.524	-333.515	-338.612
12	- Versorgungsaufwendungen	-36.736,15	-31.127	-42.675	-43.277	-43.944	-44.586
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.652,98	-51.793	-146.845	-106.060	-62.080	-37.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-663,88	-566	-681	-770	-695	-579
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-784,47	-5.927	-5.431	-5.458	-5.486	-5.513
17	= Ordentliche Aufwendungen	-355.910,85	-398.334	-521.385	-484.089	-445.720	-426.390
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-293.744,34	-328.369	-446.485	-478.736	-442.720	-423.390
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-293.744,34	-328.369	-446.485	-478.736	-442.720	-423.390
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-293.744,34	-328.369	-446.485	-478.736	-442.720	-423.390
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
29	= Teilergebnis	-293.744,34	-328.869	-446.985	-479.236	-443.220	-423.890
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-293.744,34	-328.869	-446.985	-479.236	-443.220	-423.890



14

Umweltschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270



14 **Umweltschutz**
1401 **Umweltkoordination**

Verantw. Dezernat: III

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Beratung der Bürger in allen Fragen des Umweltschutzes, Erteilung von Umweltinformationen, Bodenschutz, Bewertung der Belange des Umweltschutzes im Rahmen der Bauleitplanung, in Baugenehmigungsverfahren und in Genehmigungsverfahren nach Fachgesetzen, Bearbeitung von Immissionschutzbelangen (Luftqualität und Luftbelastungen, Lärminderungsplanung) außerhalb der Bauleitplanung, Umweltschutz als integraler Bestandteil von Planungsaufgaben, Lokale Agenda 21 u.a. partizipatorische Bürgerbeteiligungs-Projekte.
Geschäftsführung für den Nachhaltigkeitsbeirat und den Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Umwelt.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Einwohner/innen der Stadt und der Region, Kinder und Jugendliche, Städt. Fachbereiche, Behörden, Architekten/Architektinnen, Bauherren, Bauträger, Investoren, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Grundstückseigentümer/innen, Kreditinstitute



14 **Umweltschutz**
1401 **Umweltkoordination**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.157,01	46.365	50.900	2.353	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.009,50	23.600	24.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.166,51	69.965	74.900	5.353	3.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	-297.073,37	-308.920	-325.753	-328.524	-333.515	-338.612
12	- Versorgungsaufwendungen	-36.736,15	-31.127	-42.675	-43.277	-43.944	-44.586
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.652,98	-51.793	-146.845	-106.060	-62.080	-37.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-663,88	-566	-681	-770	-695	-579
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-784,47	-5.927	-5.431	-5.458	-5.486	-5.513
17	= Ordentliche Aufwendungen	-355.910,85	-398.334	-521.385	-484.089	-445.720	-426.390
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-293.744,34	-328.369	-446.485	-478.736	-442.720	-423.390
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-293.744,34	-328.369	-446.485	-478.736	-442.720	-423.390
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-293.744,34	-328.369	-446.485	-478.736	-442.720	-423.390
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
29	= Teilergebnis	-293.744,34	-328.869	-446.985	-479.236	-443.220	-423.890
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-293.744,34	-328.869	-446.985	-479.236	-443.220	-423.890



14 **Umweltschutz**
1401 **Umweltkoordination**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270



14
1401

Umweltschutz
Umweltkoordination

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-516,12	-2.000	-2.300	0	-1.270	-600	-1.270	0	0

Produkt	1.100.14.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Umweltkoordination						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Koordinierungs- und Verwaltungsaufgaben, Allgemeine Steuerungsunterstützung:						
	Nachhaltigkeitsbeirat	Anzahl der zu betreuenden Sitzungen	0	0	0	0	Nachhaltigkeitsbeirat wurde für die neue Wahlperiode bisher weder gebildet noch abgesetzt
	Agendabegleitung	Anzahl der zu betreuenden Sitzungen	12	12	6	12	
	Städtebauliche Verträge	Anzahl	7	7	0	7	
	Projekte o eigene Projekte	Anzahl	8	8	3	8	Nachhaltiges kommunales Flächenmanagement, Umweltleitplan, Lärminderungsplanung, Klimaschutzmanagement, European Energy Award®-Prozess, Energiesparen an Schulen/Kitas, Wasserversorgungskonzept
	o Betreuung/Koordinierung	Anzahl	7	7	2	7	Fluglärmkommission (seit 2013; 2 mal jährl.), regionales Klimaschutzkonzept,, Projekt Innovation City Roll-Out, Stadtradeln, Hochwasser- und Überflutungsschutz ab 06/2016
	Umweltberichte, umweltrelevante Stellungnahmen	Anzahl	24	24	3	24	Anzahl der Anfragen durch FD 6.2.2 nicht zu beeinflussen.
	fristgerechte Stellungnahmen bzw. Umweltberichte zu Bauleitplanverfahren und sonstigen Fachplanungen	in Prozent	95	95	0	95	Fristen der Stellungnahmen wurden aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens nicht nachgehalten.

Produktnr.	1.100.14.01						
Produkt	Umweltkoordination						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Bodenschutz Bearbeitung aller Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen	Anzahl der Verdachtsflächen	212	212	2	212	
	Auskünfte, Beratungen (persönlicher Kundenkontakt):						
	- extern	Anzahl	44	44	13	44	
	- intern	Anzahl	29	29	28	29	Anzahl der Anfragen durch FD 6.2.2 nicht zu beeinflussen.
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



15

Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.500,00	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.551,90	191.184	191.736	192.928	194.168	195.448
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.266,08	5.483	5.483	5.483	5.483	5.483
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	20	20	20	20	20
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	136.317,98	220.687	221.239	222.431	223.671	224.951
11	- Personalaufwendungen	-311.514,31	-299.545	-332.512	-334.937	-340.050	-345.283
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.405,49	-593	-12.274	-12.447	-12.640	-12.826
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-148.230,35	-172.260	-166.538	-167.358	-168.188	-169.028
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.856,75	-2.005	-2.023	-2.031	-1.810	-1.493
15	- Transferaufwendungen	-8.160.246,61	-10.714.018	-10.142.800	-10.284.450	-10.432.500	-10.573.950
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-108.743,46	-36.076	-265.208	-199.774	-160.291	-160.377
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.741.996,97	-11.224.496	-10.921.355	-11.000.998	-11.115.480	-11.262.957
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.605.678,99	-11.003.809	-10.700.116	-10.778.567	-10.891.808	-11.038.005
19	+ Finanzerträge	6.237.180,02	6.766.292	11.058.284	10.610.239	8.089.731	7.859.731
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.237.180,02	6.766.292	11.058.284	10.610.239	8.089.731	7.859.731
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.368.498,97	-4.237.517	358.168	-168.328	-2.802.077	-3.178.274
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.368.498,97	-4.237.517	358.168	-168.328	-2.802.077	-3.178.274
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-64.281,00	-71.623	-68.980	-68.980	-68.980	-68.980
29	= Teilergebnis	-2.432.779,97	-4.309.140	289.188	-237.308	-2.871.057	-3.247.254
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-2.432.779,97	-4.309.140	289.188	-237.308	-2.871.057	-3.247.254



15

Wirtschaft und Tourismus

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-521,44	-850	-150	0	-150	-2.250	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-10.000,00	0	-4.235.512	0	-2.478.488	-205.000	-205.000
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-10.521,44	-850	-4.235.662	0	-2.478.638	-207.250	-205.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8.476,28	1.195	-4.233.617	0	-2.476.593	-205.205	-202.955



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1501 **Wirtschaftsförderung**
150101 **Wirtschaftsförd.,Europaang.,Tourismus**

Verantw. Dezernat: BM

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Verbesserung der Wirtschaftsstruktur, der wirtschaftsnahen Infrastruktur, der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Arbeits- und Ausbildungssituation

Gezielte Koordination, Hilfestellung, Beratung und Begleitung von Unternehmensanfragen

Entwicklung und Umsetzung strukturpolitisch bedeutsamer Projekte, Beteiligung an der Entwicklung und Betreuung interregionaler Initiativen

Verbesserung der Arbeitsmarktsituation durch Arbeitsmarktprojekte und zielgruppenorientierte Qualifizierung

Entwicklung und Umsetzung von Marketingkampagnen sowie Beteiligung an Messeveranstaltungen zur Verbesserung der Außendarstellung und des Bekanntheitsgrades des Wirtschaftsstandortes Moers

Entwicklung, Begleitung und Umsetzung von Euregio-Projekten und sonstigen grenzüberschreitenden Initiativen

Strategische Förderung und Entwicklung des Wirtschaftsfeldes „Tourismus“ in Kooperation mit öffentlichen und privaten Partner (Niederrhein Tourismus GmbH, Ruhrgebiet Entwicklungsagentur Wirtschaft des Kreises Wesel, Moers Marketing GmbH, Leistungsanbietern der Region etc.)

Koordination und Durchführung von Veranstaltungen sowie Initiierung von Marketingmaßnahmen zur zielgruppenorientierten Standortvermarktung

Weiterentwicklung und Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes „Landschaftspark NiederRhein“

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Verwaltungsleitung/-vorstand

Unternehmerische Wirtschaft - dazu zählen vorhandene Betriebe, neu anzusiedelnde Betriebe und neu zu gründende Betriebe

Kommunen, Behörden, Verbände und Einrichtungen sowie Einzelpersonen

Leistungsanbieter und Wirtschaftsbetriebe aus dem touristischen Bereich

Einzelpersonen, Gäste und Besucher der Stadt/Region



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1501 **Wirtschaftsförderung**
150101 **Wirtschaftsförd.,Europaang.,Tourismus**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.500,00	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.583,39	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	16.083,39	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
11	- Personalaufwendungen	-235.478,78	-224.678	-251.848	-253.714	-257.586	-261.547
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.781,36	0	-11.549	-11.712	-11.893	-12.067
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-66.459,07	-89.050	-82.508	-82.508	-82.508	-82.508
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-733,98	-724	-735	-744	-522	-235
15	- Transferaufwendungen	-13.555,92	-14.500	-14.500	-14.500	-14.500	-14.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.865,65	-34.209	-35.015	-35.078	-35.139	-35.202
17	= Ordentliche Aufwendungen	-352.874,76	-363.161	-396.155	-398.255	-402.148	-406.058
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-336.791,37	-336.361	-369.355	-371.455	-375.348	-379.258
19	+ Finanzerträge	812,95	792	772	751	731	731
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	812,95	792	772	751	731	731
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-335.978,42	-335.569	-368.583	-370.704	-374.617	-378.527
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-335.978,42	-335.569	-368.583	-370.704	-374.617	-378.527
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-335.978,42	-335.569	-368.583	-370.704	-374.617	-378.527
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-335.978,42	-335.569	-368.583	-370.704	-374.617	-378.527



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1501 **Wirtschaftsförderung**
150101 **Wirtschaftsförd., Europaang., Tourismus**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-344,08	-850	-150	0	-150	-2.250	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-344,08	-850	-150	0	-150	-2.250	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.701,08	1.195	1.895	0	1.895	-205	2.045



15 **Wirtschaft und Tourismus**
 1501 **Wirtschaftsförderung**
 150101 **Wirtschaftsförd., Europaang., Tourismus**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-344,08	-850	-150	0	-150	-2.250	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-344,08	-850	-150	0	-150	-2.250	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	1.701,08	1.195	1.895	0	1.895	-205	2.045	0	0

Produktnr.	1.100.15.01.01						
Produkt	Wirtschaftsförderung, Europaangelegenheiten, Tourismus						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	

Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Verbesserung/ Förderung der wirtschaftsrelevanten Bedingungen durch:		0				
	1. Allgemeine Beratung und Betreuung der Unternehmen bei Anfragen zu Gewerbeobjekten und Gewerbeflächen, Bestandsentwicklungen und Bestandsverlagerungen	Anzahl der Kontakte	300	300	0	288	
	2. Betriebsbesuche	Anzahl der Unternehmensbesuche	25	25	0	22	
	3. Kontaktpflege und Vermittlung bezogen auf interne Verwaltung, Betriebe, Bildungsträger, EAW, Arbeitsverwaltung, wir4, Regionalsekretariat u.a.	Anzahl der Termine	240	240	0	235	
	Entwicklung und Ausbau eines umwelt- und sozialverträglichen Tourismus im Sinne des Leitbildes durch:						
	1. Projektentwicklung, Beratung, Unterstützung, Auskünfte einschließlich Aufwertung der touristischen und gewerbenahen Infrastruktur	Anzahl der Kontakte	35	35	0	35	
2. Kontaktpflege und Vermittlung bezogen auf touristische Leistungsanbieter, NT, EAW, RTG, 2-Land, Vereine u.a.	Anzahl der Termine	50	30	20	38		

Produktnr.	1.100.15.01.01						
Produkt	Wirtschaftsförderung, Europaangelegenheiten, Tourismus						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
	Wirtschafts- & Tourismusförderung: Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	Anzahl der Veranstaltungen	10	8	2	4	
		Anzahl der Publikationen	10	10	0	10	
	Initiierung und Durchführung (Projektkoordination) von grenzüberschreitenden Projekten im Rahmen der verschiedenen europäischen Förderprogramme unter Einbeziehung lokaler Partner (Unternehmen, Behörden, Vereine, Institutionen u.a.)	Anzahl der Euregioprojekte	2	2	0	2	Die Angaben beziehen sich auf Projektbeteiligungen der Stadt Moers.
	Erstreaktion bei qualifizierten Anfragen in 3 Arbeitstagen	in %	95%	95%		92,00%	"qualifiziert", d.h. es ist ein konkretes "Kundeninteresse" erkennbar, also keine bundesweiten Massenfragen von Maklern u.a. per Mail. Die Stadt Moers orientiert sich an den von der "Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen" vorgegebenen Kriterien. Die Gütekriterien schreiben u.a. eine Reaktionszeit bei Anfragen von drei Tagen vor.
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1501 **Wirtschaftsförderung**
150102 **Moers Marketing GmbH**

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Ziel des Stadtmarketings ist es, als ein Instrument der Stadtentwicklung mehr Attraktivität für Bürger und Besucher zu erlangen und die Position von Moers im Standortwettbewerb zu stärken. Hierzu wurde die Moers Marketing GmbH i. G. als öffentlich-private getragene Gesellschaft neu gegründet.



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1501 **Wirtschaftsförderung**
150102 **Moers Marketing GmbH**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-135.000,00	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-135.000,00	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-135.000,00	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-135.000,00	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-135.000,00	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-135.000,00	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-135.000,00	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**
150201 **Wochenmärkte**

Verantw. Dezernat: II

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Regelmäßige Planung und Organisation der Moerser Wochenmärkte

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Marktbesucher/innen, Marktteilnehmer/innen



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**
150201 **Wochenmärkte**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.551,90	191.184	191.736	192.928	194.168	195.448
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	20	20	20	20	20
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	117.551,90	191.204	191.756	192.948	194.188	195.468
11	- Personalaufwendungen	-76.035,53	-74.867	-80.663	-81.223	-82.464	-83.736
12	- Versorgungsaufwendungen	-624,13	-593	-725	-735	-747	-759
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-81.771,28	-83.210	-84.030	-84.850	-85.680	-86.520
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.122,77	-1.280	-1.288	-1.288	-1.288	-1.258
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.455,29	-1.867	-1.681	-1.699	-1.717	-1.741
17	= Ordentliche Aufwendungen	-163.009,00	-161.817	-168.387	-169.795	-171.896	-174.013
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-45.457,10	29.387	23.369	23.153	22.292	21.455
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-45.457,10	29.387	23.369	23.153	22.292	21.455
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-45.457,10	29.387	23.369	23.153	22.292	21.455
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-64.281,00	-71.623	-68.980	-68.980	-68.980	-68.980
29	= Teilergebnis	-109.738,10	-42.236	-45.611	-45.827	-46.688	-47.525
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-109.738,10	-42.236	-45.611	-45.827	-46.688	-47.525



15 **Wirtschaft und Tourismus**
 1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**
 150201 **Wochenmärkte**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-8.130	-8.130
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-177,36	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-177,36	0	0	0	0	0	0	-8.130	-8.130
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-177,36	0	0	0	0	0	0	-8.130	-8.130

Produktnr.	1.100.15.02.01						
Produkt	Wochenmärkte						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Plan- Abweichung	Ergebnis 2018	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Veranstaltung von Wochenmärkten	Anzahl Wochenmärkte/Woche im Durchschnitt	7	7	0	7	
	Moers-Mitte 2 x wöchentlich	Anzahl	7	7	0	7	
	Moers-Repelen 2 x wöchentlich						
	Moers-Meerbeck 2 x wöchentlich						
	Moers-Kapellen 1 x wöchentlich						
	Händler	Anzahl	125	145		110,5	Rückgang Marktbesucher
		VZÄ gesamt	1,36	1,36	0,0	1,36	
		davon Beschäftigte	1,36	1,06	0,0	1,36	
		davon Beamte	0	0	0	0	
	Auslastung der Veranstaltungsflächen	in %	85	85	0	71	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**
150204 **Wirtsch.unter.,Allg.Grund-/Sonderverm.**

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Leistungsaustausch zwischen der Stadt Moers und den Beteiligungsgesellschaften, sowie den verbundenen Unternehmen, soweit diese nicht einem konkreten Produkt zuzuordnen sind.

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Verwaltungsleitung, Beteiligungen,



15 **Wirtschaft und Tourismus**
1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**
150204 **Wirtsch.unter.,Allg.Grund-/Sonderverm.**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.682,69	2.683	2.683	2.683	2.683	2.683
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.682,69	2.683	2.683	2.683	2.683	2.683
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-8.011.690,69	-10.564.518	-9.993.300	-10.134.950	-10.283.000	-10.424.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-79.422,52	0	-228.513	-162.998	-123.435	-123.435
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.091.113,21	-10.564.518	-10.221.813	-10.297.948	-10.406.435	-10.547.885
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.088.430,52	-10.561.835	-10.219.130	-10.295.265	-10.403.752	-10.545.202
19	+ Finanzerträge	6.236.367,07	6.765.500	11.057.512	10.609.488	8.089.000	7.859.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.236.367,07	6.765.500	11.057.512	10.609.488	8.089.000	7.859.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.852.063,45	-3.796.335	838.382	314.224	-2.314.752	-2.686.202
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.852.063,45	-3.796.335	838.382	314.224	-2.314.752	-2.686.202
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-1.852.063,45	-3.796.335	838.382	314.224	-2.314.752	-2.686.202
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.852.063,45	-3.796.335	838.382	314.224	-2.314.752	-2.686.202



15
1502
150204

Wirtschaft und Tourismus
Allgem. Einrichtungen und Unternehmen
Wirtsch.unter., Allg. Grund-/Sonderverm.

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-10.000,00	0	-4.235.512	0	-2.478.488	-205.000	-205.000
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-10.000,00	0	-4.235.512	0	-2.478.488	-205.000	-205.000
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.000,00	0	-4.235.512	0	-2.478.488	-205.000	-205.000



15 **Wirtschaft und Tourismus**
 1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**
 150204 **Wirtsch.unter., Allg. Grund-/Sonderverm.**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001398: Erwerb Anteilsrechte Königlicher Hof										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	-2.600.000	0	0	0	0	0	-2.600.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-2.600.000	0	0	0	0	0	-2.600.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-2.600.000	0	0	0	0	0	-2.600.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001447: Schütt aus, hol zurück,königl. Hof Einm										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	-420.000	0	-420.000	0	0	0	-840.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-420.000	0	-420.000	0	0	0	-840.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-420.000	0	-420.000	0	0	0	-840.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001448: Schütt aus, hol zurück, Wohnungsbau Einm										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	-758.000	0	0	0	0	0	-758.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-758.000	0	0	0	0	0	-758.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-758.000	0	0	0	0	0	-758.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001450: Schütt aus, hol zurück, ZGM										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	-1.200.000	0	0	0	0	0	-1.200.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-1.200.000	0	0	0	0	0	-1.200.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-1.200.000	0	0	0	0	0	-1.200.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001451: Schütt aus, hol zurück, ENNI AöR										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	-3.267.024	0	-4.126.976	0	0	0	-7.394.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-3.267.024	0	-4.126.976	0	0	0	-7.394.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-3.267.024	0	-4.126.976	0	0	0	-7.394.000

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001453: Schütt aus, hol zurück, Wohnungsbau Mehr										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	-142.000	0	-394.000	-394.000	-394.000	0	-1.324.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-142.000	0	-394.000	-394.000	-394.000	0	-1.324.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-142.000	0	-394.000	-394.000	-394.000	0	-1.324.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-10.000,00	0	-42.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	-10.000	-76.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.000,00	0	-42.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	-10.000	-76.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-10.000,00	0	-42.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	-10.000	-76.000



Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	131.692.158,44	140.865.225	145.515.545	149.975.249	155.051.420	160.292.940
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.521.839,66	65.080.935	64.357.289	65.171.000	67.434.310	70.178.410
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	827.915,27	894.400	907.400	907.400	907.400	907.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.253.324,97	7.499.677	7.031.996	6.992.120	7.042.030	7.094.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	208.295.238,34	214.340.237	217.812.230	223.045.769	230.435.160	238.472.750
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-69.361.322,48	-69.950.779	-69.056.359	-71.672.022	-74.059.978	-76.545.003
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.820.305,76	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-73.181.628,24	-70.049.779	-69.155.359	-71.771.022	-74.158.978	-76.644.003
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	135.113.610,10	144.290.458	148.656.871	151.274.747	156.276.182	161.828.747
19	+ Finanzerträge	2.405.289,36	2.289.257	2.156.160	2.036.613	1.916.959	1.916.959
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-12.109.423,88	-15.028.880	-14.551.152	-15.480.508	-15.051.473	-15.001.048
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-9.704.134,52	-12.739.623	-12.394.992	-13.443.895	-13.134.514	-13.084.089
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	125.409.475,58	131.550.835	136.261.879	137.830.852	143.141.668	148.744.658
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	125.409.475,58	131.550.835	136.261.879	137.830.852	143.141.668	148.744.658
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.811,55	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	125.444.287,13	131.574.835	136.285.879	137.854.852	143.165.668	148.768.658
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	125.444.287,13	131.574.835	136.285.879	137.854.852	143.165.668	148.768.658



16

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.218.870,67	7.547.879	7.787.484	0	7.788.326	7.788.326	7.788.326
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.391.560,38	3.399.101	3.256.042	0	3.263.089	3.270.243	3.277.511
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	10.610.431,05	10.946.980	11.043.526	0	11.051.415	11.058.569	11.065.837
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-42.439,60	-44.600	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-42.439,60	-44.600	0	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.567.991,45	10.902.380	11.043.526	0	11.051.415	11.058.569	11.065.837



16 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
1601 **Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen**

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Steuern

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Fachbereiche, Behörden, Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Hundehalter/innen, Rat, Verwaltungsleitung, Zahlungspflichtige



16 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
1601 **Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	131.692.158,44	140.865.225	145.515.545	149.975.249	155.051.420	160.292.940
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.521.839,66	65.080.935	64.357.289	65.171.000	67.434.310	70.178.410
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.250.092,56	1.244.805	1.304.196	1.356.220	1.410.330	1.466.600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	201.464.090,66	207.190.965	211.177.030	216.502.469	223.896.060	231.937.950
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-69.361.322,48	-69.950.779	-69.056.359	-71.672.022	-74.059.978	-76.545.003
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.170.900,78	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-71.532.223,26	-69.950.779	-69.056.359	-71.672.022	-74.059.978	-76.545.003
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	129.931.867,40	137.240.186	142.120.671	144.830.447	149.836.082	155.392.947
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.053.139,00	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.053.139,00	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	128.878.728,40	137.130.186	142.010.671	144.720.447	149.726.082	155.282.947
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	128.878.728,40	137.130.186	142.010.671	144.720.447	149.726.082	155.282.947
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.811,55	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	128.913.539,95	137.154.186	142.034.671	144.744.447	149.750.082	155.306.947
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	128.913.539,95	137.154.186	142.034.671	144.744.447	149.750.082	155.306.947



16

Allgemeine Finanzwirtschaft

1601

Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.218.870,67	7.547.879	7.787.484	0	7.788.326	7.788.326	7.788.326
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	7.218.870,67	7.547.879	7.787.484	0	7.788.326	7.788.326	7.788.326
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	7.218.870,67	7.547.879	7.787.484	0	7.788.326	7.788.326	7.788.326

16
1601
Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000200: Investitionspauschale										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	4.111.415,67	4.153.821	4.271.457	0	4.271.457	4.271.457	4.271.457	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	4.111.415,67	4.153.821	4.271.457	0	4.271.457	4.271.457	4.271.457	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	4.111.415,67	4.153.821	4.271.457	0	4.271.457	4.271.457	4.271.457	0	0

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000201: Schul-/Bildungspauschale										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	2.826.139,00	3.091.868	3.201.537	0	3.202.379	3.202.379	3.202.379	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.826.139,00	3.091.868	3.201.537	0	3.202.379	3.202.379	3.202.379	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	2.826.139,00	3.091.868	3.201.537	0	3.202.379	3.202.379	3.202.379	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000202: Sportpauschale										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	281.316,00	302.190	314.490	0	314.490	314.490	314.490	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	281.316,00	302.190	314.490	0	314.490	314.490	314.490	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	281.316,00	302.190	314.490	0	314.490	314.490	314.490	0	0



16 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
1602 **Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft**

Verantw. Dezernat: I

Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen, Zinsen aus Geldanlagen, Zinserträge

Zielgruppe für den Teilergebnisplan:

Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Behörden, Rat



16
1602

Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	827.915,27	894.400	907.400	907.400	907.400	907.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.003.232,41	6.254.872	5.727.800	5.635.900	5.631.700	5.627.400
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.831.147,68	7.149.272	6.635.200	6.543.300	6.539.100	6.534.800
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.649.404,98	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.649.404,98	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.181.742,70	7.050.272	6.536.200	6.444.300	6.440.100	6.435.800
19	+ Finanzerträge	2.405.289,36	2.289.257	2.156.160	2.036.613	1.916.959	1.916.959
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-11.056.284,88	-14.918.880	-14.441.152	-15.370.508	-14.941.473	-14.891.048
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-8.650.995,52	-12.629.623	-12.284.992	-13.333.895	-13.024.514	-12.974.089
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.469.252,82	-5.579.351	-5.748.792	-6.889.595	-6.584.414	-6.538.289
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.469.252,82	-5.579.351	-5.748.792	-6.889.595	-6.584.414	-6.538.289
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-3.469.252,82	-5.579.351	-5.748.792	-6.889.595	-6.584.414	-6.538.289
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-3.469.252,82	-5.579.351	-5.748.792	-6.889.595	-6.584.414	-6.538.289



16
1602

Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.391.560,38	3.399.101	3.256.042	0	3.263.089	3.270.243	3.277.511
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	3.391.560,38	3.399.101	3.256.042	0	3.263.089	3.270.243	3.277.511
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-42.439,60	-44.600	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-42.439,60	-44.600	0	0	0	0	0
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.349.120,78	3.354.501	3.256.042	0	3.263.089	3.270.243	3.277.511



16
1602

Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7000333: Leibrenten										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-42.439,60	-44.600	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-42.439,60	-44.600	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-42.439,60	-44.600	0	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001116: Trägerdarlehen ENNI Kanal										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	2.649.999,96	2.650.000	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	13.250.000	23.250.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.649.999,96	2.650.000	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	13.250.000	23.250.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	2.649.999,96	2.650.000	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	13.250.000	23.250.000

Haushalt 2020



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
7001121: Trägerdarl. ENNI AIB+Betriebsgrundstücke										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	728.006,48	734.500	740.545	0	746.641	752.786	758.982	2.781.784	5.780.738
6	= Summe (investive Einzahlungen)	728.006,48	734.500	740.545	0	746.641	752.786	758.982	2.781.784	5.780.738
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	728.006,48	734.500	740.545	0	746.641	752.786	758.982	2.781.784	5.780.738

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE Gesamt	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	13.553,94	14.601	15.497	0	16.448	17.457	18.529	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	13.553,94	14.601	15.497	0	16.448	17.457	18.529	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	13.553,94	14.601	15.497	0	16.448	17.457	18.529	0	0

Teil D

Anlagen (gemäß § 1 Abs. 2 KomHVO)

Glossar zu NKF-Begriffen

1. Anlagen zum Haushaltsplan

1.1 Stellenplan 2020

Stellenplan 2020

Stellenplan A: Beamtinnen und Beamte

Laufbahngruppen (LG) / Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen 2020		Zahl der Stellen 2019		Zahl der tatsächl. besetzten Stellen 30.06.2019	
I. Gemeindeverwaltung							
<u>Wahlbeamte</u>							
Bürgermeister	B 8	1,0		1,0		1,0	
Beigeordnete/r	B 5	1,0		1,0		1,0	
Beigeordnete/r	B 4	2,0		2,0		2,0	
		4,0		4,0		4,0	
<u>LG 2, 2. Einstiegsamt</u>							
Ltd. Verw.Dir.	A 16	5,0		5,0		5,0	
Verwaltungsdirektor/in	A 15	4,0		4,0		4,0	
Oberrat/-rätin	A 14	6,0		7,0		7,0	
Rat/Rätin	A 13	5,0		4,0		4,0	
		20,0		20,0		20,0	
<u>LG 2, 1. Einstiegsamt</u>							
Rat/Rätin	A 13	7,0		7,0		7,0	
Amtsrat/-rätin	A 12	22,0	1 Kw	22,5	1 kw	19,5	1 kw
Amtmann/-frau	A 11	46,5		46,0		43,0	
Oberinspektor/in	A 10	47,5		46,0		39,0	
Inspektor/in	A 9	2,0		3,0		2,0	
		125,0		124,5		110,5	
<u>LG 1, 2. Einstiegsamt</u>							
Amtsinspektor/in	A 9 *	58,0		21,0		19,0	
Hauptsekretär/in	A 8	35,5		63,5		63,5	
Obersekretär/in	A 7	42,5	3 kw	42,5	3 kw	40,0	3 kw
Sekretär/in	A 6	2,0		2,0		2,0	
		138,0		129,0		124,5	
insgesamt		287,0	4 kw	277,5	4 kw	259,0	4 kw

* A 9 LG1.2 Amtszulage 35 % der Stellen = 20 Stellen

nachrichtlich:

Von den vorgenannten Stellen entfallen auf die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen:

Besoldungsgruppe	ZGM	Bildung
	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen
A 13 LG 2.1	-	1,0
A 12	1,0	1,0
A 11	1,0	-
A 10	-	2,0
A 7	-	1,0
insgesamt	2,0	5,0

Stellenplan B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2020		Zahl der Stellen 2019		Zahl der tatsächl. besetzten Stellen 30.06.2019	
	15Ü	1,0		1,0		1,0
15	1,0		1,0		1,0	
14	5,0		5,0		5,0	
13	8,0		6,0		6,0	
12	20,5		20,5		18,5	
11	57,0	4 kw	53,0	4 kw	49,0	4 kw
10	22,5		22,0	1 kw	19,0	1 kw
9c	30,5		31,5		29,5	
9b	45,0		45,5		41,0	
9a	48,0		44,0		40,0	
8	58,0		58,0		53,5	
7	22,5		22,5		22,5	
6	26,5	5 kw	26,5	5 kw	21,5	5 kw
5	44,5	2 kw	38,5	3 kw	34,5	3 kw
4	1,0		1,0		1,0	
3	3,0		3,0		3,0	
2	7,0		4,5		4,5	
S 16	1,0		1,0		1,0	
S 15	16,0		14,0		13,0	
S 14	30,0		27,5		22,5	
S 13	15,0		15,0		15,0	
S 12	0,5		0,5		0,0	
S 11b	17,5		16,0		15,0	
S 9	9,0		9,0		9,0	
S 8b	2,0		2,0		2,0	
S 8a	79,5		75,5		61,5	
S 4	2,0		2,0		1,0	
S 3	47,0		43,5		35,5	
insgesamt	620,5	11 kw	589,5	13 kw	526,0	13 kw

nachrichtlich:

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

Anzahl der Stellen für tariflich Beschäftigte lt. Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan des ZGM und der eB Bildung für 2020 (vorbehaltlich der Zustimmung des Betriebsausschusses):

EG	ZGM	Bildung
	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen
15	-	1,00
14	-	3,00
13	2,0	6,80
12	4,0	-
11	9,0	2,50
10	8,0	1,80
9 (a, b und c)	2,0	32,34
8	2,0	7,31
7	16,0	1,77
6	30,0	6,65
5	14,0	8,48
4	-	7,50
3	16,0	0,00
2	116,0	4,00
insgesamt	219,0	83,15

* Aufgrund einer noch ausstehenden Grundsatzentscheidung im Bereich Eigen/Fremdreinigung sollen vorsorglich 116 Stellen vorgehalten werden.

Stellenübersicht B

Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamtinnen und Beamte in der Probezeit

Amtsbez.	Bes.-Gr.	beschäftigt am 30.06.19	Anzahl 2020
Brandmeister/in	A 7	11	15
Inspektor/in	A 9	2	6

II. Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	beschäftigt am 30.06.19	Anzahl 2020
Auszubildende für den gehobenen nichttechnischen Dienst	Anwärter- bezüge	14	18
Brandmeister- anwärter	Anwärter- bezüge	4	7
Verwaltungs- fachangestellte	Ausbildungs- vergütung	27	39
Kaufleute für Bürokommunikation	"	0	0
Informationstechnologie Kaufleute	"	0	0
Fachangestellte für Medien/Info-Dienste Fachrichtg. Bibliothek	"	1	1
Vermessungstechniker/in	"	0	0
Bauzeichner/in	"	0	0

Stellenübersicht
TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Beamtinnen und Beamte -

Anlage A

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2020	Wahlbeamte			LG 2, zweites Einstiegsamt *				LG 2, erstes Einstiegsamt *					LG 1, zweites Einstiegsamt *				Vermerke	
			B8	B5	B4	A16	A15	A14	A13LG2.2	A13LG2.1	A12	A11	A10	A9LG2.1	A9LG1.2	A8	A7	A6 LG1.2		
	Stadt Moers																			
01	Innere Verwaltung	73,00	1,00	1,00	2,00	1,00	2,00	3,00	5,00	5,00	12,00	14,50	18,00	1,00	1,00	4,00	2,50			
02	Sicherheit und Ordnung	146,52				1,12	1,00	1,40		1,00	3,00	11,00	7,00		55,00	27,00	39,00			4 kw
03	Schulträgeraufgaben	7,00										1,50	2,50			1,00	1,00	1,00		
05	Soziale Leistungen	26,00				1,00				1,00	3,00	7,50	12,50		1,00					
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	22,50									2,00	10,00	6,50	1,00	1,00	2,00				
09	Planung / Entwicklung, Geoinformation	5,26				1,26	1,00	1,00				1,00							1,00	
10	Bauen und Wohnen	4,50									2,00		1,00			1,50				
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2,22				0,62		0,60				1,00								
Stadt Moers gesamt:		287,00	1,00	1,00	2,00	5,00	4,00	6,00	5,00	7,00	22,00	46,50	47,50	2,00	58,00	35,50	42,50	2,00	4 kw	

* LG = Laufbahngruppe

Stellenübersicht

Anlage A

TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beschäftigte -

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2020	TVöD Beschäftigte													
			EG 15Ü	EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9c	EG 9b	EG 9a	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5
	Stadt Moers															
01	Innere Verwaltung	97,50				4,00	5,50	8,00	10,00	8,00	14,00	11,00	13,50	4,00	13,00	3,50
02	Sicherheit und Ordnung	83,00				1,00	1,00	3,00	1,00	17,00	4,00	15,00	17,00	9,00		15,00
03	Schulträgeraufgaben	39,50		1,00			1,00	2,00	1,00		5,00	1,00	2,50	8,50	1,00	16,50
05	Soziale Leistungen	22,50					1,00	3,00	1,00		8,00	2,00	5,50		1,00	1,00
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	268,50	1,00		1,00			4,00	2,50	2,50	8,00	9,00	3,00		5,00	5,00
08	Sportförderung	12,00					1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	4,00	1,00		2,00	
09	Planung / Entwicklung, Geoinformation	34,00			1,00		4,00	14,00	2,00		1,00	3,00	6,00	1,00	1,00	1,00
10	Bauen und Wohnen	25,50			1,00	1,00	3,00	6,00		2,00	2,00	1,00	6,00		2,50	1,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	20,50				1,00	2,00	9,00	1,00		2,00	2,00	2,00		1,00	0,50
13	Natur- und Landschaftspflege	11,50			0,50		1,00	5,00	3,00				1,00			1,00
14	Umweltschutz	3,50			0,50		1,00	2,00								
15	Wirtschaft und Tourismus	2,50			1,00	1,00							0,50			
	Stadt Moers gesamt:	620,50	1,00	1,00	5,00	8,00	20,50	57,00	22,50	30,50	45,00	48,00	58,00	22,50	26,50	44,50

Stellenübersicht

TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beschäftigte -

Anlage A

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2020	TVöD Beschäftigte													Vermerke		
			EG 4	EG 3	EG 2	S 16	S 15	S 14	S 13	S12	S 11b	S 9	S 8b	S 8a	S4		S 3	
	Stadt Moers																	
01	Innere Verwaltung	97,50	1,00	1,00								1,00						7 kw
02	Sicherheit und Ordnung	83,00																
03	Schulträgeraufgaben	39,50																
05	Soziale Leistungen	22,50																1 kw
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	268,50		2,00	7,00	1,00	16,00	30,00	15,00	0,50	17,50	8,00	2,00	79,50	2,00	47,00		
08	Sportförderung	12,00																
09	Planung / Entwicklung, Geoinformation	34,00																3 kw
10	Bauen und Wohnen	25,50																
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	20,50																
13	Natur- und Landschaftspflege	11,50																
14	Umweltschutz	3,50																
15	Wirtschaft und Tourismus	2,50																
Stadt Moers gesamt:		620,50	1,00	3,00	7,00	1,00	16,00	30,00	15,00	0,50	17,50	9,00	2,00	79,50	2,00	47,00	11 kw	

1.2 Der Querschnitt des Ergebnishaushaltes, sowie des Finanzhaushaltes

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Innere Verwaltung	6.867.404	26.347.278-	19.479.874-	202.970	19.276.904-	0	19.276.904-
101	Verwaltungssteuerung und Service	12.161	4.032.381-	4.020.220-	0	4.020.220-	0	4.020.220-
102	Personal-/Organisationsm., IuK	1.048.710	8.876.599-	7.827.890-	0	7.827.890-	0	7.827.890-
103	Zentrale Dienste	123.239	1.003.279-	880.041-	0	880.041-	0	880.041-
104	Finanzmanagement, Rechnungswesen	396.170	2.597.382-	2.201.212-	222.000	1.979.212-	0	1.979.212-
105	Rechnungsprüfung	0	931.034-	931.034-	0	931.034-	0	931.034-
106	Gleichstellung	11.000	217.353-	206.353-	0	206.353-	0	206.353-
107	Beschäftigtenvertretung	0	11.240-	11.240-	0	11.240-	0	11.240-
108	Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.	5.150.191	6.652.559-	1.502.368-	19.030-	1.521.398-	0	1.521.398-
109	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	19.290	356.768-	337.478-	0	337.478-	0	337.478-
110	Recht	106.643	1.668.683-	1.562.040-	0	1.562.040-	0	1.562.040-
2	Sicherheit und Ordnung	8.932.814	26.649.614-	17.716.800-	0	17.716.800-	0	17.716.800-
201	Statistik und Wahlen	35.663	494.771-	459.108-	0	459.108-	0	459.108-
202	Ordnungsangelegenheiten	3.191.983	6.014.866-	2.822.882-	0	2.822.882-	0	2.822.882-
203	Gefahrenvorbeugung und -abwehr	725.550	15.304.459-	14.578.908-	0	14.578.908-	0	14.578.908-
204	Rettungsdienst	4.979.617	4.835.519-	144.098	0	144.098	0	144.098
3	Schulträgeraufgaben	7.690.943	27.520.186-	19.829.243-	0	19.829.243-	0	19.829.243-
301	Grundschulen	4.589.658	11.455.541-	6.865.883-	0	6.865.883-	0	6.865.883-
302	Hauptschule	230.016	947.819-	717.803-	0	717.803-	0	717.803-
303	Realschulen	652.250	1.608.893-	956.643-	0	956.643-	0	956.643-
304	Gymnasien	629.128	5.103.877-	4.474.749-	0	4.474.749-	0	4.474.749-
305	Gesamtschulen	734.770	4.665.764-	3.930.995-	0	3.930.995-	0	3.930.995-

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
307	Schülerbeförderungskosten	66.945	1.898.098-	1.831.153-	0	1.831.153-	0	1.831.153-
308	Zentrale Steuerung	788.176	1.840.193-	1.052.017-	0	1.052.017-	0	1.052.017-
4	Kultur und Wissenschaft	0	9.721.008-	9.721.008-	0	9.721.008-	0	9.721.008-
401	Moers Kultur GmbH	0	1.778.625-	1.778.625-	0	1.778.625-	0	1.778.625-
402	Bildung in der Stadt Moers	0	7.922.383-	7.922.383-	0	7.922.383-	0	7.922.383-
404	Sonstige Kulturpflege	0	20.000-	20.000-	0	20.000-	0	20.000-
5	Soziale Leistungen	7.712.817	13.482.649-	5.769.832-	0	5.769.832-	0	5.769.832-
502	Leistungen für Asylbewerber	3.573.116	4.365.519-	792.402-	0	792.402-	0	792.402-
505	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege	0	1.387.325-	1.387.325-	0	1.387.325-	0	1.387.325-
506	Betreuung n.d. Betreuungsgesetz	0	670.148-	670.148-	0	670.148-	0	670.148-
507	Sonstige soziale Leistungen	598.629	899.807-	301.178-	0	301.178-	0	301.178-
508	Hilfe zum Lebensunterhalt	366.530	825.070-	458.540-	0	458.540-	0	458.540-
509	Grunds. im Alter und Erwerbsminderung	207.060	1.181.846-	974.786-	0	974.786-	0	974.786-
510	Hilfen zur Gesundheit	10	5.856-	5.846-	0	5.846-	0	5.846-
512	Hilfe zur Pflege	460.791	1.385.301-	924.510-	0	924.510-	0	924.510-
513	Hilfe in anderen Lebenslagen	0	75.110-	75.110-	0	75.110-	0	75.110-
514	Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB	0	176.237-	176.237-	0	176.237-	0	176.237-
515	Soziale Einrichtungen Wohnungslose	502.550	646.093-	143.543-	0	143.543-	0	143.543-
516	Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausländ	2.004.130	1.864.336-	139.794	0	139.794	0	139.794
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	29.777.660	72.026.402-	42.248.742-	0	42.248.742-	0	42.248.742-
601	Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung	15.762.689	34.379.072-	18.616.382-	0	18.616.382-	0	18.616.382-
602	Kinder- und Jugendarbeit	744.817	4.642.236-	3.897.418-	0	3.897.418-	0	3.897.418-

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
603	Hilfen für junge Menschen und Familien	13.270.154	33.005.095-	19.734.941-	0	19.734.941-	0	19.734.941-
7	Gesundheitsdienste	0	1.546.616-	1.546.616-	0	1.546.616-	0	1.546.616-
701	Krankenhäuser	0	1.546.616-	1.546.616-	0	1.546.616-	0	1.546.616-
8	Sportförderung	774.982	5.513.012-	4.738.030-	0	4.738.030-	0	4.738.030-
801	Sportförderung	201.817	1.050.280-	848.463-	0	848.463-	0	848.463-
802	Sportanlagen	573.165	4.462.732-	3.889.567-	0	3.889.567-	0	3.889.567-
9	Planung / Entwicklung, Geoinformation	265.546	3.363.043-	3.097.496-	0	3.097.496-	0	3.097.496-
901	Räumliche Planung und Entwicklung	20.085	1.696.336-	1.676.251-	0	1.676.251-	0	1.676.251-
902	Vermessungen	80.000	408.776-	328.776-	0	328.776-	0	328.776-
903	Geoinformationsdienste	20.000	401.111-	381.111-	0	381.111-	0	381.111-
904	Grundstückswertermittlung	63.069	352.016-	288.947-	0	288.947-	0	288.947-
905	Serviceleistungen Vermessung	3.923	313.866-	309.943-	0	309.943-	0	309.943-
906	Stadtentwicklungsprojekte	78.469	190.938-	112.469-	0	112.469-	0	112.469-
10	Bauen und Wohnen	1.041.022	2.765.883-	1.724.861-	7	1.724.854-	0	1.724.854-
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht	983.144	1.727.589-	744.445-	0	744.445-	0	744.445-
1002	Wohnungswesen	30.545	834.732-	804.187-	7	804.180-	0	804.180-
1003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	27.333	203.563-	176.230-	0	176.230-	0	176.230-
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	7.954.350	16.222.947-	8.268.597-	0	8.268.597-	0	8.268.597-
1201	Öffentliche Verkehrsflächen	7.954.350	16.222.947-	8.268.597-	0	8.268.597-	0	8.268.597-
13	Natur- und Landschaftspflege	421.313	2.541.656-	2.120.343-	0	2.120.343-	0	2.120.343-
1301	Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün	421.313	2.541.656-	2.120.343-	0	2.120.343-	0	2.120.343-
14	Umweltschutz	74.900	521.385-	446.485-	0	446.485-	0	446.485-
1401	Umweltkoordination	74.900	521.385-	446.485-	0	446.485-	0	446.485-
15	Wirtschaft und Tourismus	221.239	10.921.355-	10.700.116-	11.058.284	358.168	0	358.168

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1501	Wirtschaftsförd.	26.800	531.155-	504.355-	772	503.583-	0	503.583-
1502	Allg. Einrichtungen und Unternehmen	194.439	10.390.200-	10.195.761-	11.057.512	861.751	0	861.751
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	217.812.230	69.155.359-	148.656.871	12.394.992-	136.261.879	0	136.261.879
1601	Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen	211.177.030	69.056.359-	142.120.671	110.000-	142.010.671	0	142.010.671
1602	Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft	6.635.200	99.000-	6.536.200	12.284.992-	5.748.792-	0	5.748.792-
	Summe	289.547.220	288.298.393-	1.248.827	1.133.731-	115.096	0	115.096

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01	Innere Verwaltung	6.443.106	27.794.631-	21.351.525-	1.904.000	411.660-	1.492.340	19.859.185-	0	0	0	0
0101	Verwaltungssteuerung und Service	11.712	2.682.741-	2.671.029-	0	34.600-	34.600-	2.705.629-	0	0	0	0
0102	Personal-/Organisation sm., IuK	1.044.877	15.275.257-	14.230.380-	4.000	168.515-	164.515-	14.394.895-	0	0	0	0
0103	Zentrale Dienste	115.727	916.843-	801.116-	0	5.000-	5.000-	806.116-	0	0	0	0
0104	Finanzmanagement, Rechnungswesen	618.031	1.999.807-	1.381.776-	0	10.720-	10.720-	1.392.496-	0	0	0	0
0105	Rechnungsprüfung	0	642.632-	642.632-	0	1.615-	1.615-	644.247-	0	0	0	0
0106	Gleichstellung	11.000	138.865-	127.865-	0	1.330-	1.330-	129.195-	0	0	0	0
0107	Beschäftigtenvertretung	0	11.240-	11.240-	0	0	0	11.240-	0	0	0	0
0108	Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.	4.515.826	4.228.742-	287.084	1.900.000	185.580-	1.714.420	2.001.504	0	0	0	0
0109	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	19.290	229.821-	210.531-	0	4.300-	4.300-	214.831-	0	0	0	0
0110	Recht	106.643	1.668.683-	1.562.040-	0	0	0	1.562.040-	0	0	0	0
02	Sicherheit und Ordnung	8.629.211	15.525.642-	6.896.431-	148.000	5.985.324-	5.837.324-	12.733.755-	0	0	0	0
0201	Statistik und Wahlen	35.663	493.062-	457.399-	0	8.800-	8.800-	466.199-	0	0	0	0
0202	Ordnungsangelegenheiten	3.191.664	5.232.058-	2.040.394-	0	29.240-	29.240-	2.069.634-	0	0	0	0
0203	Gefahrenvorbeugung und -abwehr	449.067	6.414.592-	5.965.525-	148.000	5.383.534-	5.235.534-	11.201.059-	0	0	0	0
0204	Rettungsdienst	4.952.817	3.385.930-	1.566.887	0	563.750-	563.750-	1.003.137	0	0	0	0
03	Schulträgeraufgaben	4.412.948	20.993.367-	16.580.419-	971.112	9.718.259-	8.747.147-	25.327.566-	0	0	0	0
0301	Grundschulen	3.662.236	9.246.341-	5.584.105-	0	405.614-	405.614-	5.989.719-	0	0	0	0

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
0302	Hauptschule	93.439	682.497-	589.058-	0	44.695-	44.695-	633.753-	0	0	0	0
0303	Realschulen	220.827	1.036.486-	815.659-	0	2.548.195-	2.548.195-	3.363.854-	0	0	0	0
0304	Gymnasien	192.571	3.327.187-	3.134.616-	0	2.616.668-	2.616.668-	5.751.284-	0	0	0	0
0305	Gesamtschulen	103.620	3.272.505-	3.168.885-	0	1.643.585-	1.643.585-	4.812.470-	0	0	0	0
0307	Schülerbeförderungskosten	66.945	1.893.962-	1.827.017-	0	0	0	1.827.017-	0	0	0	0
0308	Zentrale Steuerung	73.310	1.534.388-	1.461.078-	971.112	2.459.502-	1.488.390-	2.949.469-	0	0	0	0
04	Kultur und Wissenschaft	0	9.717.625-	9.717.625-	0	0	0	9.717.625-	0	0	0	0
0401	Moers Kultur GmbH	0	1.778.625-	1.778.625-	0	0	0	1.778.625-	0	0	0	0
0402	Bildung in der Stadt Moers	0	7.919.000-	7.919.000-	0	0	0	7.919.000-	0	0	0	0
0404	Sonstige Kulturpflege	0	20.000-	20.000-	0	0	0	20.000-	0	0	0	0
05	Soziale Leistungen	7.129.256	10.836.150-	3.706.894-	9.105.253	10.976.200-	1.870.947-	5.577.841-	0	0	0	670.000-
0502	Leistungen für Asylbewerber	3.180.110	3.685.214-	505.104-	0	1.400-	1.400-	506.504-	0	0	0	0
0505	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege	0	1.091.393-	1.091.393-	0	700-	700-	1.092.093-	0	0	0	0
0506	Betreuung n.d. Betreuungsgesetz	0	539.591-	539.591-	0	3.100-	3.100-	542.691-	0	0	0	0
0507	Sonstige soziale Leistungen	455.000	857.279-	402.279-	9.105.253	10.958.000-	1.852.747-	2.255.026-	0	0	0	670.000-
0508	Hilfe zum Lebensunterhalt	366.530	592.127-	225.597-	0	10.000-	10.000-	235.597-	0	0	0	0
0509	Grunds. im Alter und Erwerbsminderung	207.060	684.241-	477.181-	0	2.300-	2.300-	479.481-	0	0	0	0
0510	Hilfen zur Gesundheit	10	5.856-	5.846-	0	0	0	5.846-	0	0	0	0
0512	Hilfe zur Pflege	460.791	935.686-	474.895-	0	0	0	474.895-	0	0	0	0

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
0513	Hilfe in anderen Lebenslagen	0	37.841-	37.841-	0	0	0	37.841-	0	0	0	0
0514	Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB	0	80.782-	80.782-	0	0	0	80.782-	0	0	0	0
0515	Soziale Einrichtungen Wohnungslose	502.550	637.922-	135.372-	0	0	0	135.372-	0	0	0	0
0516	Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausland	1.957.205	1.688.218-	268.987	0	700-	700-	268.287	0	0	0	0
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	29.271.732	68.704.504-	39.432.772-	173.750	792.230-	618.480-	40.051.252-	0	0	0	531.000-
0601	Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung	15.500.049	32.862.608-	17.362.559-	173.750	443.150-	269.400-	17.631.959-	0	0	0	0
0602	Kinder- und Jugendarbeit	501.991	3.980.031-	3.478.040-	0	342.500-	342.500-	3.820.540-	0	0	0	531.000-
0603	Hilfen für junge Menschen und Familien	13.269.692	31.861.865-	18.592.173-	0	6.580-	6.580-	18.598.753-	0	0	0	0
07	Gesundheitsdienste	0	1.546.616-	1.546.616-	0	0	0	1.546.616-	0	0	0	0
0701	Krankenhäuser	0	1.546.616-	1.546.616-	0	0	0	1.546.616-	0	0	0	0
08	Sportförderung	111.199	4.256.444-	4.145.245-	2.752.908	26.665-	2.726.243	1.419.002-	0	0	0	0
0801	Sportförderung	77.500	1.038.859-	961.359-	0	665-	665-	962.024-	0	0	0	0
0802	Sportanlagen	33.699	3.217.585-	3.183.886-	2.752.908	26.000-	2.726.908	456.978-	0	0	0	0
09	Planung / Entwicklung, Geoinformation	264.569	3.094.638-	2.830.069-	0	33.100-	33.100-	2.863.169-	0	0	0	0
0901	Räumliche Planung und Entwicklung	20.000	1.523.108-	1.503.108-	0	3.500-	3.500-	1.506.608-	0	0	0	0
0902	Vermessungen	80.000	388.438-	308.438-	0	0	0	308.438-	0	0	0	0
0903	Geoinformationsdienste	20.000	366.366-	346.366-	0	29.000-	29.000-	375.366-	0	0	0	0

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
0904	Grundstückswertermittlung	63.069	326.189-	263.120-	0	0	0	263.120-	0	0	0	0
0905	Serviceleistungen Vermessung	3.500	300.814-	297.314-	0	0	0	297.314-	0	0	0	0
0906	Stadtentwicklungsprojekte	78.000	189.723-	111.723-	0	600-	600-	112.323-	0	0	0	0
10	Bauen und Wohnen	1.040.802	2.225.814-	1.185.012-	156	9.610-	9.454-	1.194.466-	0	0	0	0
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht	982.962	1.475.232-	492.270-	0	9.410-	9.410-	501.680-	0	0	0	0
1002	Wohnungswesen	30.507	573.983-	543.476-	156	200-	44-	543.520-	0	0	0	0
1003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	27.333	176.599-	149.266-	0	0	0	149.266-	0	0	0	0
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	4.525.940	8.584.675-	4.058.735-	125.600	3.559.370-	3.433.770-	7.492.505-	0	0	0	1.800.000-
1201	Öffentliche Verkehrsflächen	4.525.940	8.584.675-	4.058.735-	125.600	3.559.370-	3.433.770-	7.492.505-	0	0	0	1.800.000-
13	Natur- und Landschaftspflege	90.700	2.362.990-	2.272.290-	353.200	1.072.681-	719.481-	2.991.771-	0	0	0	3.133.000-
1301	Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün	90.700	1.546.205-	1.455.505-	353.200	1.072.681-	719.481-	2.174.986-	0	0	0	3.133.000-
1302	Friedhöfe (Geb. HH)	0	816.785-	816.785-	0	0	0	816.785-	0	0	0	0
14	Umweltschutz	74.900	453.923-	379.023-	0	2.300-	2.300-	381.323-	0	0	0	0
1401	Umweltkoordination	74.900	453.923-	379.023-	0	2.300-	2.300-	381.323-	0	0	0	0
15	Wirtschaft und Tourismus	11.279.523	10.900.124-	379.399	2.045	4.235.662-	4.233.617-	3.854.218-	0	0	0	0
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	219.964.890	83.608.176-	136.356.714	11.043.526	0	11.043.526	147.400.241	34.558.832	36.537.627-	1.978.795-	0

Haushalt 2020



Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1601	Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen	211.173.530	69.166.359-	142.007.171	7.787.484	0	7.787.484	149.794.656	0	0	0	0
1602	Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft	8.791.360	14.441.817-	5.650.457-	3.256.042	0	3.256.042	2.394.415-	34.558.832	36.537.627-	1.978.795-	0
	Summe	293.238.776	270.605.319-	22.633.457	26.579.550	36.823.061-	10.243.511-	12.389.946	34.558.832	36.537.627-	1.978.795-	6.134.000-

**1.3 Übersicht über den
voraussichtlichen Stand der
Verbindlichkeiten aus Krediten für
Investitionen und aus Liquiditätskrediten und
der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden
Rechtsgeschäfte sowie der Verpflichtungen
aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der
ihnen wirtschaftlich gleichkommenden
Rechtsgeschäfte, jeweils bezogen auf den
Beginn des Vorjahres sowie auf den Beginn
und das Ende des Haushaltsjahres**

1.3.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten 2020

Art	Stand am Ende des Jahres 2018	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2020	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2020
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
1. Anleihen	0	0	0
1.1 für Investitionen			
1.2 zur Liquiditätssicherung			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich		0	0
2.5 von Kreditinstituten*	306.045	293.643	280.717
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	233.001	227.000	220.000
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	40.159	39.161	38.116
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.992	10.652	11.000
6. Verbindlichkeiten aus Transferleist.	0	0	0
7. Sonstige Verbindlichkeiten	5.270	7.768	8.000
8. Erhaltene Anzahlungen	26.258	16.153	16.000
9. Summe aller Verbindlichkeiten	621.725	594.377	573.833
Nachrichtlich: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.	36.756	34.253	32.015

* darin enthalten: Schuldendiensthilfe "Gute Schule 2020"

1.3.2 Übersicht über Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte

Nachweis über die Bürgschaften

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2019 EUR
1. Selbstschuldnerische Bürgschaft gem. § 13 der Satzung der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH für die Zahlung eines Ausgleichsbetrages bei Ausscheiden aus der Zusatzversorgungskasse an die Rheinische Zusatzversorgungskasse . (Der Betrag wird erst zum Zeitpunkt des Ausscheidens festgestellt.)		
2. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen in Höhe von 76.694 € (150.000 DM) für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an den Gebäuden Kranichstraße	76.694	30.166
3. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen in Höhe von 306.775 € (600.000 DM) zur Finanzierung verschiedener Bau- und Modernisierungsmaßnahmen	306.775	133.341
4. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen in Höhe von 409.034 € (800.000 DM) zur Finanzierung verschiedenener Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen	409.034	57.455
5. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westfälischen Landschaft, Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.351.943 € (4.600.000 DM) zur Schaffung verschiedener Wohneinheiten	2.351.943	1.139.293
6. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westdeutschen Landesbank, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.505.330 € (4.900.000 DM) zur Finanzierung der Objekte Parkcafé, Kronprinzenstraße, Ankauf Landwehrstraße, Modernisierung Landwehrstraße, Modernisierung Obere Birk, Modernisierung Goldammerweg und Fasanenstraße	2.505.330	1.162.555
7. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westfälischen Landschaft Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 178.952 € (350.000 DM) zur Finanzierung der Modernisierungsmaßnahmen Grubenstraße 37	178.952	0
8. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westfälischen Landschaft Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 189.178 € (370.000 DM) zur Finanzierung der Modernisierungsmaßnahmen Kronprinzenstraße 8 - 14	189.178	102.922

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2019 EUR
9. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westfälischen Landschaft, Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.533.876 € (3.000.000 DM) zur Finanzierung des Bauvorhabens Um- und Ausbau der Barbaraschule	1.533.876	767.385
10. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westfälischen Landschaft, Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 4.499.369 € (8.800.000 DM) zur Finanzierung von Modernisierungsarbeiten in Moers-Meerbeck-Hochstraß	4.499.369	2.292.405
11. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 5.879.857 € (11.500.000 DM) zur Finanzierung des Bauvorhabens Um- und Ausbau des Gebäudes Tubsikuhlen und zur Restfinanzierung der Bauvorhaben Um- und Ausbau Barbaraschule, Modernisierung Moers-Meerbeck-Hochstraß und Dachge- schoßausbau Heinrichstraße/Essenberger Straße	5.879.857	2.499.776
12. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 775.118 € (1.516.000 DM) zum Ankauf der Anteile der Stadt Moers an der Grafschaft Moers, Siedlungs- und Wohnung	775.118	211.451
13. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Nürnberger Hypothekenbank AG, Nürnberg, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 802.217 € (1.569.000 DM) zur Ablösung eines von der Stadt Moers gewährten Darlehens über ursprünglich 833.406 € (1.630.000 DM)	802.217	210.089
14. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 306.775 € (600.000 DM) zur Finanzierung des Anbaus der Sparkassenzweigstelle Moers-Mattheck	306.775	89.639
15. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westdeutschen Landesbank, Düsseldorf, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 383.469 € (750.000 DM) zur Finanzierung verschiedener Modernisierungs- bzw. Instandhaltungsmaßnahmen sowie der Aufstellung von ca. 45 Garagen im Wohnungsbestand Moers-Meerbeck-Hochstraß	383.469	233.443
16. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westdeutschen ImmobilienBank aufgenommenes Darlehen in Höhe von 552.195 € (1.080.000 DM) zur Mitfinanzierung des Bauvorhabens Julius-Leber-Straße (Bau von 10 Altenwohnungen)	552.195	0

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2019 EUR
17. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Westdeutschen Landesbank aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.185.773 € (4.275.000 DM) zur Ablösung der WfA-Restdarlehen	2.185.773	1.467.550
18. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen von 838.519 € (1.640.000 DM) zur Finanzierung bzw. Abschlußfinanzierung verschiedener Baumaßnahmen	838.519	434.871
19. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen von 350.000 € zur Finanzierung des Ankaufs des Bahnhofgebäudes in Moers	350.000	222.808
20. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen von 14.535.000 € zur Finanzierung der Rückabwicklung des DIL-Projektes	14.535.000	11.870.479
21. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Stadtbau Moers GmbH bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.249.684 € (4.400.000 DM) zur Finanzierung des Ankaufs versch. Grundstücke	2.249.684	1.148.812
22. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein durch die Stadtbau Moers GmbH von der Muttergesellschaft Wohnungsbau Stadt Moers GmbH übernommenes Darlehen in Höhe von 377.824 € (738.960 DM) (Ankauf des Gebäudes Landwehrstr.6 / ursprünglich aufgenommen bei der Sparkasse Moers 409.034 € (800.000 DM))	377.824	143.893
23. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Stadtbau Moers GmbH aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.915.000 € zur Finanzierung der Verlagerung des Jugendzentrums "Volksschule"	1.915.000	1.528.389
24. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Stadtbau Moers GmbH aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.930.000 € zur Finanzierung von verschiedenen Baumaßnahmen an der Moerser Musikschule	1.930.000	643.887
25. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Stadtbau Moers GmbH aufgenommenes Darlehen in Höhe von 450.000 € zur Finanzierung der Baukosten des Jugendkulturzentrums	450.000	349.694

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungsbetrag EUR	Stand am 31.12.2019 EUR
26. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Stadtbau Moers GmbH aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.392.000 € zur Finanzierung der Sanierung des "Alten Landratsamtes"	1.392.000	1.355.013
27. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH bei der Stadtsparkasse Neukirchen-Vluyn aufgenommenes Darlehen von 2.045.168 € (4.000.000 DM) zur Finanzierung von Grunderwerb und Erschließungskosten . Der Bürgschaftsbetrag entspricht dem Beteiligungsverhältnis der Stadt Moers	1.022.584	478.880
28. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH bei der Sparkasse Duisburg aufgenommenes Darlehen von 2.556.460 € (5.000.000 DM) zur Finanzierung von Grunderwerb und Erschließungskosten . Der Bürgschaftsbetrag entspricht dem Beteiligungsverhältnis der Stadt Moers	1.278.230	427.500
29. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH aufgenommenes Darlehen von 1,25 Mio. € zur Finanzierung der von der Bezirksregierung Düsseldorf zurückgeforderten Mittel aus dem "Handlungsrahmen für die vom Kohlerückzug betroffenen Regionen (HRK)"	1.250.000	298.554
30. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen (Erwerb von Grundstücken und Erschließungskosten des Gewerbegebietes Genend-Süd) in Höhe von 2.000.000 €	2.000.000	1.000.000
31. Modifizierte Ausfallbürgschaft für einen von der Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenen Kontokorrentkredit in Höhe von 1.000.000 € zur Sicherung der Liquidität	1.000.000	400.000
32. Modifizierte Ausfallbürgschaft für einen der Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH von der Investitions-Bank NRW gewährten zweckgebundenen Investitionszuschuß in Höhe von 2.195.487 € (4.294.000 DM) für die Erschließung des Gewerbegebietes Genend-Süd	2.195.487	2.195.487
33. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der Moers Kultur GmbH bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen in Höhe von 763.500 € zur Finanzierung der laufenden Ausgaben	763.500	307.500

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2019 EUR
34. Bürgschaft zugunsten der Moers Kultur GmbH zur Absicherung der Landesförderung NRW in Höhe von 1.305.756 € und der Nutzung der Theaterhalle als Spielstätte für öffentliche kulturelle Zwecke für die Dauer der Zweckbindungsfrist von zehn Jahren	1.305.756	391.727
35. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR bei der Landesbank Rheinland-Pfalz aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.160.000 € zur Finanzierung der Anschaffung von Anlagevermögen	2.160.000	758.243
Gesamtsumme der Bürgschaften	59.950.137	34.353.207

1.4 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 5 KomHVO

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Eigenkapital										
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Allgemeine Rücklage (31.12.)	15.613.874	0	0	0	0	0	0	0	0	
Ausgleichsrücklage (31.12.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis (31.12.)	-19.440.332	-12.065.925	-10.356.533	12.387.724	1.438.901	530.460	115.096	201.350	1.212.527	6.921.406
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	3.826.458	15.930.715	28.163.593	15.211.038	13.563.592	13.033.133	12.918.037	12.716.687	11.504.160	4.582.754
Summe Eigenkapital (31.12.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

zur Zeile Jahresergebnis: für 2013 bis 2018 wurden die testierten Jahresergebnisse zugrundegelegt.

Stärkungspakt Stufe 2 und Haushaltssanierungsplan

Mit Bescheid vom 25.05.2012 hat die Bezirksregierung Düsseldorf die Teilnahme der Stadt Moers an der zweiten Stufe des Stärkungspaktes festgestellt. Der Haushaltssanierungsplan 2012-2021 wurde am 26.09.2012 vom Rat der Stadt beschlossen und mit Verfügung vom 29.11.2012 von der Bezirksregierung Düsseldorf genehmigt. Die 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde von der Bezirksregierung am 14.03.2014, die 3. Fortschreibung am 16.03.2015, die 4. Fortschreibung am 18.04.2016, die 5. Fortschreibung am 24.07.2017, die 6. Fortschreibung am 07.05.2018 und die 7. Fortschreibung am 14.03.2019 genehmigt.

Die Konsolidierungshilfe des Landes sowie die Höhe der eigenen beschlossenen Sanierungsmaßnahmen (siehe Teil B) sind eingearbeitet.

1.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen					
	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	Folgejahre TEUR
2018	0	0	0	0	0	0
2019	1.158	8.999	7.785	0	0	0
2020	0	4.054	2.080	0	0	0
Summen	1.158	13.053	9.865	0	0	0

1.6 Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz zum Jahresabschluss 2018



Ergebnisrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3 / Sp. 2)
			2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR
			1	2	3	4
1		Steuern und ähnliche Abgaben	145.505.706,44	136.686.814	131.692.158,44	-4.994.655,56
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.251.077,02	94.481.058	95.048.208,63	567.150,84
3	+	Sonstige Transfererträge	1.531.015,32	1.861.728	1.502.474,52	-359.253,48
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.899.716,95	17.047.643	15.680.483,21	-1.367.159,30
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.449.966,35	2.462.123	2.386.393,51	-75.729,49
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.455.391,01	19.879.936	18.933.347,72	-946.588,28
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	13.567.564,65	13.567.812	17.647.808,85	4.079.996,52
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	153.191,14	271.195	116.267,30	-154.927,70
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00
10	=	Ordentliche Erträge	286.813.628,88	286.258.309	283.007.142,18	-3.251.166,45
11	-	Personalaufwendungen	-49.983.690,89	-53.135.287	-53.075.476,51	59.810,49
12	-	Versorgungsaufwendungen	-8.737.247,42	-9.585.584	-11.193.251,89	-1.607.667,89
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.430.495,96	-45.860.927	-34.448.514,14	11.412.413,34
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-20.788.737,84	-21.474.296	-20.315.876,50	1.158.419,98
15	-	Transferaufwendungen	-134.240.675,38	-134.000.815	-141.247.502,12	-7.246.687,12
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.111.046,29	-14.927.416	-18.288.764,42	-3.361.348,40
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-270.291.893,78	-278.984.326	-278.569.385,58	414.940,40
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	16.521.735,10	7.273.983	4.437.756,60	-2.836.226,05
19	+	Finanzerträge	8.460.190,31	7.980.292	9.127.281,63	1.146.989,63
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-12.594.200,96	-16.313.512	-12.126.137,58	4.187.374,42
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-4.134.010,65	-8.333.220	-2.998.855,95	5.334.364,05
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	12.387.724,45	-1.059.237	1.438.900,65	2.498.138,00
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0,00	0,00
26	=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	12.387.724,45	-1.059.237	1.438.900,65	2.498.138,00
27		Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-910.148,09	0	-864.223,43	-864.223,43
28		Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00
29		Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	34.316,36	0	476.069,00	476.069,00
30		Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	311.001,42	0	179.609,43	179.609,43
31	=	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 bis 30)	-564.830,31	0	-208.545,00	-208.545,00



Finanzrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3 ./ Sp. 2)
			2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR
			1	2	3	4
1		Steuern und ähnliche Abgaben	135.193.038,42	136.686.814	137.438.328,57	751.514,57
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.863.896,73	90.786.082	86.490.241,95	-4.295.840,07
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	1.477.333,47	1.604.728	1.474.299,72	-130.428,28
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.170.885,53	12.100.953	11.901.734,18	-199.218,82
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.106.428,04	2.462.123	2.041.045,94	-421.077,06
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.677.587,66	19.879.936	14.992.689,15	-4.887.246,85
7	+	Sonstige Einzahlungen	8.668.715,25	12.998.323	8.568.315,40	-4.430.007,60
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.786.247,40	7.980.292	6.411.822,08	-1.568.469,92
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.944.132,50	284.499.251	269.318.476,99	-15.180.774,03
10	-	Personalauszahlungen	-43.264.406,48	-44.683.041	-45.100.424,31	-417.383,31
11	-	Versorgungsauszahlungen	-8.256.919,83	-8.640.063	-9.057.743,00	-417.680,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.276.736,26	-45.860.927	-34.138.309,72	11.722.617,76
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-12.427.822,32	-16.224.512	-12.519.316,44	3.705.195,56
14	-	Transferauszahlungen	-125.325.370,98	-134.000.815	-134.326.781,36	-325.966,36
15	-	Sonstige Auszahlungen	-15.037.514,91	-15.044.442	-14.691.812,84	352.629,03
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-244.588.770,78	-264.453.800	-249.834.387,67	14.619.412,68
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	24.355.361,72	20.045.451	19.484.089,32	-561.361,35
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.880.251,29	13.796.901	14.159.759,88	362.858,61
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.563.136,35	3.800.000	9.361.398,31	5.561.398,31
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	20.607,36	1.118.000	1.091.875,03	-26.124,97
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.390.615,46	3.397.803	3.397.178,97	-624,03
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.854.610,46	22.112.704	28.010.212,19	5.897.507,92
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-753.427,84	-712.278	-361.834,24	350.444,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.271.267,74	-81.628.123	-11.720.472,08	69.907.650,85
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.818.918,13	-9.782.215	-2.123.230,22	7.658.984,60
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	-10.000,00	-10.000,00
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-22.000,00	-2.012	-308,00	1.703,76
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	-982,54	-982,54
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.865.613,71	-92.124.628	-14.216.827,08	77.907.800,67
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	1.988.996,75	-70.011.923	13.793.385,11	83.805.308,59
32	=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	26.344.358,47	-49.966.473	33.277.474,43	83.243.947,24
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	47.811.056,43	35.093.255	26.421.287,35	-8.671.967,78
34	+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	65.000.686,11	0	130.000.000,00	130.000.000,00
35	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-43.331.308,36	-39.400.268	-40.529.448,98	-1.129.180,98



Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3 ./i. Sp. 2)
			2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR
			1	2	3	4
36	-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-93.500.000,00	0	-157.000.000,00	-157.000.000,00
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-24.019.565,82	-4.307.013	-41.108.161,63	-36.801.148,76
38	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	2.324.792,65	-54.273.486	-7.830.687,20	46.442.798,48
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	43.081.411,25	0	40.322.277,91	40.322.277,91
40	+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-5.083.925,99	0	-5.886.419,45	-5.886.419,45
41	=	Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	40.322.277,91	-54.273.486	26.605.171,26	80.878.656,94

Stadt Moers
Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva	EUR	EUR	EUR	31.12.2017 EUR
1. Anlagevermögen				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			295.555,53	303.339,51
1.2 Sachanlagen				
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.2.1.1 Grünflächen	105.051.249,99			105.181.054,76
1.2.1.2 Ackerland	3.425.927,76			3.273.445,06
1.2.1.3 Wald, Forsten	1.038.715,59			1.038.710,79
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	17.981.477,47			20.051.596,67
		127.497.370,81		129.544.807,28
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.2.2.1 Kinder - und Jugendeinrichtungen	41.924.141,52			40.776.984,13
1.2.2.2 Schulen	192.037.884,04			194.305.809,34
1.2.2.3 Wohnbauten	10.485.966,38			11.038.312,90
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	113.009.104,05			115.164.009,52
		357.457.095,99		361.285.115,89
1.2.3 Infrastrukturvermögen				
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	86.315.077,11			86.330.051,89
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	4.141.795,44			4.302.073,32
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00			0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00			0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	86.710.544,13			91.875.228,11
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	358.236,05			383.754,37
		177.525.652,73		182.891.107,69
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	781.318,59			800.005,29
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	95,00			95,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.512.990,61			1.967.088,68
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.865.732,71			5.765.313,59
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	19.852.071,64			17.152.326,51
		30.012.208,55		25.684.829,07
			692.492.328,08	699.405.859,93
1.3 Finanzanlagen				
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	166.894.155,49			166.894.155,49
1.3.2 Beteiligungen	218.514,58			218.514,58
1.3.3 Sondervermögen	1.851.289,69			2.030.899,12
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.992.147,89			1.417.637,08
1.3.5 Ausleihungen				
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	56.048.006,43			59.426.510,34
1.3.5.2 an Beteiligungen	134.270,87			148.028,12
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00			0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	99.907,73			105.452,08
		56.282.185,03		59.679.990,54
			227.238.292,68	230.241.196,81
			920.026.176,29	929.950.396,25
2. Umlaufvermögen				
2.1 Vorräte				
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		0,00		0,00
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		0,00		0,00
			0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	21.931.103,30			29.327.471,50
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	17.560.878,77			11.805.394,83
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	151.515,30			1.090.716,82
			39.643.497,37	42.223.583,15
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens			0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel			26.605.171,26	40.322.277,91
			66.248.668,63	82.545.861,06
3. Aktive Rechnungsabgrenzung			2.444.610,68	2.354.814,76
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			13.563.592,49	15.211.038,14
			1.002.283.048,09	1.030.062.110,21

Passiva				31.12.2017
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Eigenkapital				
1.1 Allgemeine Rücklage		0,00		0,00
1.2 Sonderrücklagen		0,00		0,00
1.3 Ausgleichsrücklage		0,00		0,00
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		1.438.900,65		12.387.724,45
Verrechnung mit nicht durch Eigenkapital gedecktem Fehlbetrag		<u>-1.438.900,65</u>		<u>-12.387.724,45</u>
buchmäßiges Eigenkapital		0,00		0,00
2. Sonderposten				
2.1 für Zuwendungen	149.683.091,87			148.823.742,02
2.2 für Beiträge	35.783.206,85			39.606.072,76
2.3 für den Gebührenaussgleich	0,00			0,00
2.4 Sonstige Sonderposten	1.005.735,42			332.262,76
			186.472.034,14	188.762.077,54
3. Rückstellungen				
3.1 Pensionsrückstellungen	170.694.351,00			161.362.639,57
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00			0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	1.239.755,20			972.892,23
3.4 Sonstige Rückstellungen	15.221.053,15			14.291.242,59
			187.155.159,35	176.626.774,39
4. Verbindlichkeiten				
4.1 Anleihen		0,00		0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00			0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00			0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00			0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	172.404.684,47			204.612.316,22
4.2.5 von Kreditinstituten	133.639.916,82			115.871.093,60
		306.044.601,29		320.483.409,82
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	233.001.013,89			260.000.686,11
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	40.159.130,40			41.359.350,32
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.991.941,27			10.528.606,39
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00			0,00
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	5.270.240,70			6.714.424,38
4.8 Erhaltene Anzahlungen	26.258.256,51			15.642.435,97
			621.725.184,06	654.728.912,99
5. Passive Rechnungsabgrenzung			6.930.670,54	9.944.345,29
			<u>1.002.283.048,09</u>	<u>1.030.062.110,21</u>

1.7 Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

Bildung in der Stadt Moers

Bericht über die Prüfung des
Jahresabschlusses und des Lageberichts
für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2018 bis zum
31. Dezember 2018
der
Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung
in der Stadt Moers
Moers

INHALTSVERZEICHNIS

A. PRÜFUNGSaufTRAG

B. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

C. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

- I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung
- II. Feststellungen zur Rechnungslegung
 1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen
 2. Jahresabschluss
 3. Lagebericht

D. GEGENSTAND DER PRÜFUNG

- I. Gesetzlicher Prüfungsgegenstand nach § 106 GO NRW i.d.F. vom 16. November 2004
- II. Auftrags Erweiterungen

E. ART UND UMFANG DER AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

F. ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

- I. Rechnungslegungsnormen
- II. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

G. FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGSaufTRAGS NACH § 53 HGRG

H. SCHLUSSBEMERKUNG UND UNTERZEICHNUNG DES PRÜFUNGSBERICHTS

ANLAGEN

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018	<u>Anlage I</u>
Bilanz	
Gewinn- und Verlustrechnung	
Anhang	
Anlage I zum Anhang	
Anlage II zum Anhang	
Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018	<u>Anlage II</u>
Feststellungen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG	<u>Anlage III</u>
Analysierende Darstellungen	<u>Anlage IV</u>
Ertragslage	
Vermögenslage	
Finanzlage	
Aufgliederung und Erläuterung einzelner Posten des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018	<u>Anlage V</u>
Besondere Auftragsbedingungen der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	<u>Anlage VI</u>

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

A. PRÜFUNGSauftrag

In der Sitzung des Betriebsausschusses der

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers,
(im Folgenden auch „Einrichtung“ oder „Betrieb“ genannt)

wurden wir am 7. November 2018 zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 gewählt. Daraufhin beauftragte uns die Betriebsleitung mit Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW, Herne, den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 gemäß § 106 Abs. 1 GO NRW und der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen i. V. m. den §§ 317 ff. HGB zu prüfen.

Die Prüfung erfolgte nach den Vorschriften des § 106 Abs. 1 S. 1 und Abs. 3 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) i.d.F. vom 14. Juli 1994.

Dieser Bericht ist ausschließlich an die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers gerichtet.

Bei dem Betrieb handelt es sich um eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung. Sie wird entsprechend den für Eigenbetriebe geltenden gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung geführt. Nach § 21 der EigVO NRW finden die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs sinngemäß Anwendung, soweit sich aus der EigVO NRW nichts anderes ergibt.

Unser Prüfungsauftrag wurde entsprechend der bestehenden Auftragsvereinbarung ergänzt bzw. der gesetzliche Umfang der Abschlussprüfung wurde erweitert. Entsprechende Erläuterungen dazu befinden sich in Abschnitt „D.II. Auftragsweiterungen“.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind – auch im Verhältnis zu Dritten – die Besonderen Auftragsbedingungen der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (BAB) sowie die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 (AAB) maßgebend, die diesem Bericht als Anlage VI beigelegt sind.

B. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Wir haben dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 in den diesem Bericht als Anlage I (Jahresabschluss) und Anlage II (Lagebericht) beigefügten Fassungen aufschiebend bedingt den am 5. Juli 2019 in Essen unterzeichneten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„Unter der Bedingung, dass die im Jahresabschluss der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers, berücksichtigte Verlustübernahme für das Geschäftsjahr 2018 in Höhe von EUR 7.198.249,66 durch die Stadt Moers beschlossen wird, erteilen wir den nachstehenden Bestätigungsvermerk:

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers

PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben den Jahresabschluss der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW i.d.F. vom 16. November 2004) i.V.m. § 95 Gemeindeordnung NRW (GO NRW i.d.F. vom 14. Juli 1994) und den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Betriebs zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW i.d.F. vom 16. November 2004) i.V.m. § 95 Gemeindeordnung NRW (GO NRW i.d.F. vom 14. Juli 1994) und den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Betrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften

und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere aufschiebend bedingt erteilten Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER BETRIEBSLEITUNG FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS UND DEN LAGEBERICHT

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW i.d.F. vom 16. November 2004) i.V.m. § 95 Gemeindeordnung NRW (GO NRW i.d.F. vom 14. Juli 1994) und den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs vermittelt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Betriebsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Betriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zu-

künftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risi-

ken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Betriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Betriebsleitung dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Betriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der

Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Betrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Betriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung

Aus dem von der Betriebsleitung der Einrichtung aufgestellten Lagebericht heben wir folgende Angaben hervor, die unseres Erachtens für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Betriebs sowie der zukünftigen Entwicklung des Betriebs mit seinen wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung sind:

- Mit rd. TEUR 2.785 liegen die Einnahmen rechnerisch rd. TEUR 186 unter denen des Vorjahres, aber trotzdem noch rd. TEUR 180 über dem Planansatz. Die Einnahmen im Vorjahr waren durch Einmaleffekte außergewöhnlich hoch (hohe Anzahl von Sprach- und Integrationskursen im Bereich vhs, Erstattung für die Durchführung des Kulturentwicklungsprozesses an den Geschäftsbereich Museum).
- Der Fehlbetrag vor Verlustausgleich liegt um rd. TEUR 262 unter dem Ansatz des Wirtschaftsplanes, der einen Betrag von TEUR -7.460 ausweist. Der Jahresfehlbetrag 2018 liegt rd. TEUR 284 über dem des Vorjahres. Hintergrund hierfür sind im Wesentlichen die Übernahme des Kulturbüros in die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, die Festeinstellung der Lehrkräfte im Bereich vhs sowie Tarifsteigerungen und geringere Einnahmen.
- Per Saldo ergibt sich gegen die Stadt Moers eine Forderung von TEUR 50. Diese verringert sich damit gegenüber dem Vorjahr um rd. TEUR 1.710. Den Forderungen aus den Vorjahren von insgesamt TEUR 1.598 und den Restforderungen in Höhe von TEUR 527 stehen Überzahlungen aus dem Verlustausgleich 2018 in Höhe von TEUR 2.034 und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von TEUR 41 gegenüber. Letztere sanken gegenüber dem Vorjahr um rd. TEUR 374.
- Die Rückstellungen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 1.605 ab und betragen TEUR 2.221. Sie entfallen mit rd. TEUR 1.594 auf Pensionsrückstellungen sowie mit TEUR 627 auf sonstige Rückstellungen. Rückstellungen aus dem Vorjahr in Höhe von rd. TEUR 61 für das Risiko von Nachzahlungen an die Deutsche Rentenversicherung blieben unverändert. TEUR 401 entfallen auf Rückstellungen für verschiedene Personalaufwendungen, darunter rd. TEUR 51 für mögliche Nachzahlungen die sich aus der neue Entgeltordnung zum TVöD für den Bereich VKA ergeben. Die Rückstellungen für Dozenten und Prüfhonorare belaufen sich auf TEUR 97. Der Rückgang zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen daraus, dass die an die Stadt Moers zu zahlenden Mieten für Schloss und Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum in diesem Jahr so rechtzeitig in Rechnung gestellt wurden, dass hierfür keine Rückstellungen erforderlich waren.
- Insgesamt betragen am 31. Dezember 2018 die Verbindlichkeiten aus Darlehen TEUR 934. Sie sinken im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 784. Hintergrund ist neben der regulären

jährlichen Tilgung (Darlehen Stadtbau Moers TEUR 85; Darlehen BNP Paribas Securites Service rd. TEUR 199) eine geleistete Sondertilgung bei der Stadtbau Moers in Höhe von TEUR 500. Das Darlehen gegenüber dem Kreis Wesel ist unverändert zum Vorjahr.

- Für 2019 rechnet die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers mit einem Jahresfehlbetrag von TEUR 7.834. Die Steigerung zum Rechnungsergebnis 2018 (TEUR 7.198) ergibt sich im Wesentlichen aus der Übernahme des Kulturbüros und Tarifsteigerungen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs. In allen wesentlichen Belangen stellt der Lagebericht die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

II. Feststellungen zur Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung entspricht nach unseren Feststellungen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften. Die den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind in der Buchführung, im Jahresabschluss und im Lagebericht in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß abgebildet.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ist nach unserer Feststellung grundsätzlich dazu geeignet, die Sicherheit der verarbeiteten rechnungslegungsrelevanten Daten zu gewährleisten.

2. Jahresabschluss

Der von uns geprüfte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 ist diesem Bericht als Anlage I beigefügt. Er entspricht nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften.

Der Jahresabschluss umfasst gemäß § 21 EigVO NRW die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Anhang. Soweit sich aus den Vorschriften der EigVO NRW i.d.F. vom 16. November 2004 nichts anderes ergibt, finden auf den Jahresabschluss die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 3 HGB sinngemäß Anwendung.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen. Die für Kapitalgesellschaften geltenden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden. Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung und gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs vermittelt.

3. Lagebericht

Der von uns geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 ist diesem Bericht als Anlage II beigelegt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

D. GEGENSTAND DER PRÜFUNG

I. Gesetzlicher Prüfungsgegenstand nach § 106 GO NRW i.d.F. vom 16. November 2004

Gegenstand unserer Abschlussprüfung waren die Buchführung und der nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW i.d.F. vom 16. November 2004) i.V.m. § 95 Gemeindeordnung NRW (GO NRW i.d.F. vom 14. Juli 1994) und den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften aufzustellende Jahresabschluss – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Betriebs für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Die Prüfung hat sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Betriebs oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Zur Verantwortung der Betriebsleitung für den Jahresabschluss und den Lagebericht verweisen wir auf unsere Berichterstattung im Bestätigungsvermerk, Abschnitt „VERANTWORTUNG DER BETRIEBSLEITUNG FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS UND DEN LAGEBERICHT“, der in Abschnitt B. wiedergegeben ist.

II. Auftragsweiterungen

Der Prüfungsumfang erstreckte sich weiterhin gemäß § 53 HGrG auf die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

Ergänzend wurden wir beauftragt, in diesen Bericht eine betriebswirtschaftliche Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs aufzunehmen. Diese Analyse haben wir in Anlage IV zu diesem Bericht dargestellt.

Ergänzend wurden wir beauftragt, im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses weitergehende, gesetzlich nicht geforderte Aufgliederungen und Erläuterungen zu einzelnen Posten des Jahresabschlusses abzugeben. Wir verweisen hierzu auf die Aufgliederungen und Erläuterungen in Anlage V zu diesem Bericht.

E. ART UND UMFANG DER AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Bezüglich Art und Umfang der Auftragsdurchführung verweisen wir auf die allgemeine Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in unserer Berichterstattung im Bestätigungsvermerk in den Abschnitten „GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE“ und „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS“. Der aufschiebend bedingt erteilte Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt B. wiedergegeben. Nachfolgend geben wir hierzu weitergehende Erläuterungen.

Risiko- und systemorientierter Prüfungsansatz

Grundlage unseres risiko- und systemorientierten Prüfungsansatzes, der auch internationalen Prüfungsstandards entspricht, ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Die hierzu notwendige Risikobeurteilung basiert auf der Einschätzung der Lage, der Geschäftsrisiken und des Umfeldes sowie des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems des Betriebs. Darüber hinaus berücksichtigen wir bei dieser Einschätzung unser Verständnis vom Prozess der Aufstellung des Jahresabschlusses und von den Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die die Betriebsleitung als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

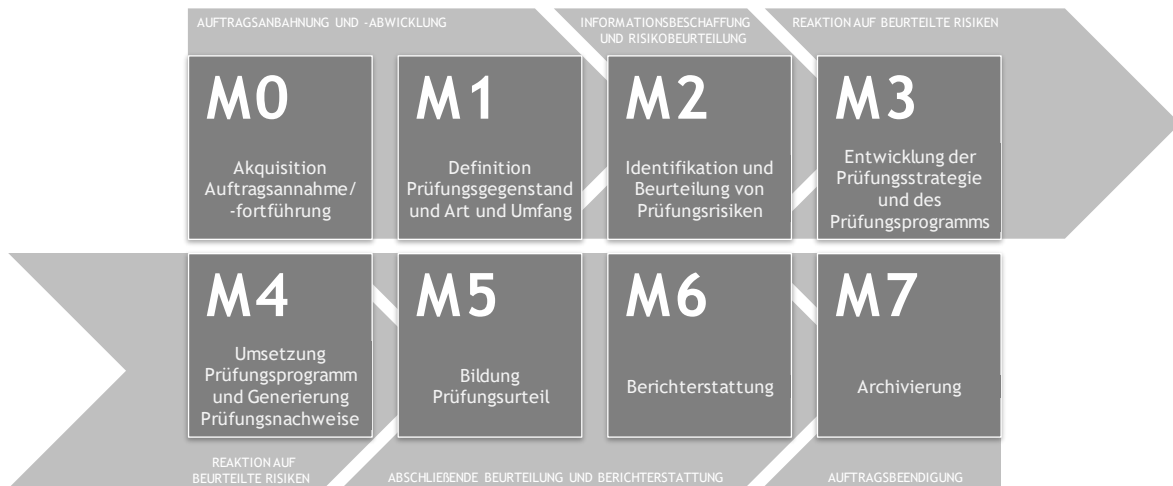
Bei unserer Beurteilung des Risikos wesentlicher falscher Angaben haben wir sowohl Risiken auf Abschlussebene als auch Risiken auf Aussageebene identifiziert und beurteilt. Darüber hinaus haben wir diese Risiken in Risikogruppen untergliedert, wobei wir bedeutsame Risiken, die einer besonderen Berücksichtigung bei der Prüfung bedürfen, und Risiken, bei denen aussagebezogene Prüfungshandlungen allein zur Gewinnung ausreichender Sicherheit nicht ausreichen, hervorgehoben haben. Die bedeutsamen Risiken beinhalten aufgrund berufsständischer Vorgaben auch das Risiko der Außerkraftsetzung von Kontrollmaßnahmen durch das Management sowie die Umsatzrealisierung.

Auf der Grundlage unserer Risikobeurteilung haben wir die relevanten Prüffelder und Kriterien (Abschlussaussagen) sowie Prüfungsschwerpunkte festgelegt und das Prüfprogramm entwickelt. In unserem Prüfprogramm wurden Art und Umfang der jeweiligen Prüfungshandlungen festgelegt.

Die Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten Aufbau- und Kontrolltests, aussagebezogene analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen (sonstige aussagebezogene Prüfungshandlungen) für die ausgewählten Prüffelder. Dabei wurden Wesentlichkeitsaspekte berücksichtigt.

Prüfungsprozess

Unseren Prüfungsprozess haben wir in Meilensteine unterteilt, die mit der Akquisition und Auftragsannahme beginnen und sich bis zur Auftragsbeendigung und Archivierung erstrecken. Wir verweisen insoweit auf die nachstehende graphische Darstellung der Meilensteine.



Die dargestellten Meilensteine berücksichtigen die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung. Dementsprechend haben wir zunächst eine Prüfung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems des Betriebs durchgeführt (Aufbauprüfung). Auf Basis der Erkenntnisse der Aufbauprüfung hinsichtlich Ausgestaltung und Implementierung der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen haben wir die für die Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben sowie für die Auswahl von Art, Umfang und zeitlicher Einteilung der für die einzelnen Prüfungsziele durchzuführenden Wirksamkeitsprüfungen, analytischen Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen definiert.

Alle Prüfungshandlungen erfolgten jeweils mit einer Auswahl von bewusst oder repräsentativ ausgewählten Elementen. Die Bestimmung der jeweiligen Auswahl erfolgte in Abhängigkeit von unseren Erkenntnissen über das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem sowie von Art und Umfang der Geschäftsvorfälle.

Als Schwerpunkte unserer Prüfung haben wir festgelegt:

- Prozess der Jahresabschlusserstellung
- Aufbau, Einrichtung und Wirksamkeit der internen Kontrollen in den Prozessen Einkauf, Verkauf und Personal
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen

Aufgrund der nicht wesentlichen Bedeutung der Vorräte für den Jahresabschluss des Betriebs haben wir keine Beobachtung der körperlichen Inventur durchgeführt.

Im Rahmen der Einzelfallprüfungen haben wir Bestätigungen bzw. Mitteilungen und Auskünfte Dritter eingeholt von den für den Betrieb tätigen

- Kreditinstituten
- Rechtsanwälten und
- Steuerberatern.

Bei der Prüfung der versicherungsmathematischen Berechnung der Pensionsverpflichtungen haben wir die Ergebnisse der versicherungsmathematischen Gutachten des Gutachters Heubeck AG, Köln, vom 8. Februar 2019 im Rahmen unserer Prüfung verwertet.

Im Rahmen unserer Prüfung des Lageberichts haben wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Betriebs beurteilt. Dabei haben wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durchgeführt. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise haben wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nachvollzogen und die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen beurteilt.

Bei unserer Prüfung haben wir die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den IDW Prüfungsstandard „Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG“ (IDW PS 720) beachtet.

Wir haben die Prüfung in den Monaten Mai bis Juli 2019 bis zum 5. Juli 2019 durchgeführt.

Zum Abschluss der Prüfung haben wir von der Betriebsleitung der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers eine schriftliche Erklärung eingeholt, in der diese mit Datum vom 5. Juli 2019 die Vollständigkeit der uns erteilten Aufklärungen und Nachweise sowie von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht bestätigt hat. Die Betriebsleitung erteilte alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise.

F. ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

I. Rechnungslegungsnormen

Bei dem Betrieb handelt es sich um eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung. Sie ist entsprechend den für Eigenbetriebe geltenden gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung zu führen. Nach § 21 der EigVO NRW finden die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs sinngemäß Anwendung, soweit sich aus der EigVO NRW nichts anderes ergibt.

II. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Anhang (Anlage I) gemäß § 284 HGB beschrieben.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere weitergehende, gesetzlich nicht geforderte betriebswirtschaftliche Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs in Anlage IV sowie unsere Ausführungen in Anlage V zu diesem Bericht (Aufgliederung und Erläuterung einzelner Posten des Jahresabschlusses).

G. FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGSaufTRAGS NACH § 53 HGRG

Wir haben bei unserer Prüfung auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 HGrG beachtet.

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen der Betriebsatzung und der Geschäftsordnung für die Betriebsleitung geführt worden sind.

Über die in diesem Bericht dargestellten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse hat nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen ergeben.

Im Übrigen verweisen wir auf Anlage III zu diesem Bericht, in der wir unsere Feststellungen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG dargestellt haben.

H. SCHLUSSBEMERKUNG UND UNTERZEICHNUNG DES PRÜFUNGSBERICHTS

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers, haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf, (IDW PS 450 n.F.) erstattet.

Der von uns erteilte Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt B. dieses Prüfungsberichts wiedergegeben.

Essen, 5. Juli 2019

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Semelka
Wirtschaftsprüfer

gez. Engel
Wirtschaftsprüfer

ANLAGEN

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva	31.12.2018	31.12.2017		31.12.2018	Passiva
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>			I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
Software	0,00	755,00	II. <u>Kapitalrücklage</u>	1.060.002,22	1.060.002,22
II. <u>Sachanlagen</u>			III. <u>Jahresüberschuss</u>	0,00	0,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	3.113.529,00	3.253.189,00		1.160.002,22	1.160.002,22
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	709.029,00	748.356,00	B. Sonderposten mit Rücklageanteil zum Anlagevermögen	5.442,27	6.892,43
	3.822.558,00	4.002.300,00			
B. Umlaufvermögen			C. Rückstellungen		
I. <u>Vorräte</u>			1. Rückstellungen für Pensionen	1.593.914,00	1.429.179,00
Waren	36.099,14	32.262,88	2. Sonstige Rückstellungen	626.741,03	2.396.389,22
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	53.666,75	109.083,00	D. Verbindlichkeiten		
2. Forderungen gegen die Stadt Moers	50.053,78	1.760.232,24	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	261.570,83	460.799,97
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.785,41	275,07	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45.093,52	35.353,60
4. Sonstige Vermögensgegenstände	9.991,40	8.345,37	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	649.645,43	1.235.625,50
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	491.720,62	941.930,54	5. Sonstige Verbindlichkeiten	37.106,12	32.458,38
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.792,81	15.595,82	E. Rechnungsabgrenzungsposten	98.152,49	113.324,60
	4.477.667,91	6.870.024,92		4.477.667,91	6.870.024,92

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung
Bildung in der Stadt Moers
Moers

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

	2018	2017
	€	€
1. Umsatzerlöse	2.014.497,31	2.125.146,55
2. Sonstige betriebliche Erträge	770.841,90	845.802,03
3. Materialaufwand:		
a) Aufwendungen für bezogene Waren	4.386,52	4.039,29
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.116.346,44	1.180.190,51
4. Personalaufwand:		
a) Löhne und Gehälter	4.031.995,24	4.016.748,44
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 423.225,40 €; i.V. 383.830,82 €	1.231.715,02	1.160.909,56
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	233.762,96	235.208,88
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.295.601,68	3.205.071,81
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27,29	1.007,41
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen: 50.000 €; i V. 54.000 €	69.808,30	83.777,46
9. Ergebnis nach Steuern	-7.198.249,66	-6.913.989,96
10. Erträge aus Verlustübernahme	7.198.249,66	6.913.989,96
11. Jahresüberschuss	0,00	0,00

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung
Bildung in der Stadt Moers
Moers

Anhang für das Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

Die Satzung der zum 01. Juli 2007 errichteten eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Musik und Museum" wurde aufgrund des Ratsbeschlusses der Stadt Moers vom 30. September 2009 mit Wirkung ab 01. Januar 2010 geändert. Der Gegenstand und Zweck der Einrichtung wurde erweitert um die Geschäftsbereiche Volkshochschule und Bibliothek und deren Nebenbetriebe. Gleichzeitig wurde mit der Erweiterung der Name geändert in Eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Bildung“ in der Stadt Moers. Mit Ratsbeschluss der Stadt Moers vom 26. September 2012 wurde die Satzung mit Wirkung zum 01. Januar 2013 neu gefasst. In diesem Zusammenhang wurde der Name der Einrichtung in Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers geändert. Aufgrund des Ratsbeschlusses der Stadt Moers vom 21. März 2018 wurde das Kulturbüro zum 01. Juli 2018 in die eigenbetriebliche Einrichtung Bildung eingegliedert.

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Einrichtung wird nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) aufgestellt. Gemäß § 21 EigVO NRW sind die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sinngemäß anzuwenden.

Die Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte gemäß § 22 EigVO NRW nach der Vorschrift des § 266 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren § 23 EigVO NRW i.V.m. § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

Der Jahresabschluss wurde unter der Bedingung aufgestellt, dass die Stadt Moers den Jahresfehlbetrag der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ausgleicht.

B. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet.

Die bebauten Grundstücke "Martinstift" wurden zum 01. Juli 2007 mit dem Sachwert bewertet, da es sich bei dem Objekt um kommunalnutzungsorientierte Gebäude handelt. Der Wertermittlung lag ein Gutachten des Vermessungsamtes - kommunale Bewertungsstelle der Stadt Moers - zugrunde.

Die Gebäudewerte werden um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Bewertung des übrigen Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Dabei kommt die lineare Abschreibungsmethode zur Anwendung.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Einzelanschaffungswert bis 800,00 €, die im Geschäftsjahr angeschafft werden, werden voll abgeschrieben.

2. Umlaufvermögen

Die Vorräte sind unter Beachtung des Niederstwertprinzips mit den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände sowie der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominalwert angesetzt. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden mit dem durch Wertberichtigungen geminderten Wert angesetzt.

3. Sonderposten für Investitionszuschüsse

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse umfasst Zuschüsse für die Beschaffung von Instrumenten für das Projekt "JeKi - Jedem Kind ein Instrument". Weiterhin beinhaltet der Posten Zuschüsse, die im Zuge der Betriebserweiterung von der Stadt Moers zum Buchwert übernommen wurden. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände. Weitere Zuschüsse zur Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden von der Fürsorgestelle für schwerbehinderte Menschen gewährt.

4. Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verpflichtungen für Pensionen und Beihilfen gegenüber Beamten erfolgt gemäß § 22 Abs. 3 EigVO NRW und § 36 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) aufgrund der vorliegenden Berechnungen der Rheinischen Versorgungskasse Köln nach den Richttafeln 2018 G von Dr. Klaus Heubeck unter Berücksichtigung eines Zinssatzes von 5,0%. Besoldungstrends werden nicht berücksichtigt.

Die Rückstellung für Altersteilzeit nach dem Blockmodell berücksichtigt den Erfüllungsrückstand. Die Aufstockungsbeträge werden bis zum Beginn der Freistellungsphase ratierlich zugeführt.

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Aufgrund der fehlenden eigenen Rechtspersönlichkeit der Einrichtung bleibt die Stadt Moers Schuldnerin der unter den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesenen Darlehen.

II. Angaben zu Posten der Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2018 ergibt sich aus der Anlage I zu diesem Anhang.

Forderungen gegen die Stadt Moers bestehen in Höhe von 50.053,78 €. Mit den Forderungen wurden Verbindlichkeiten aus Leistungen von 40.884,42 € verrechnet

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

Das Eigenkapital umfasst unverändert:

	<u>T€</u>
Stammkapital	100
Kapitalrücklage	<u>1.060</u>
	<u>1.160</u>

Die sonstigen Rückstellungen zeigen folgende Entwicklung auf:

	Stand 01.01.2018	Auflösung/ Verbrauch	Zuführung	Stand 31.12.2018
	T€	T€	T€	T€
Mieten und Nebenkosten	1.768	1.768	0	0
Urlaub/Überstunden	232	232	238	238
Altersteilzeit	49	26	74	97
Jubiläumsaufwendungen	15	2	3	16
Sozialversicherungsnachzahlung	61	0	0	61
Gehaltsnachzahlungen aus Höhergruppierungen	85	59	25	51
Unterlassene Instandhaltungen	17	17	0	0
Dozentenhonore	97	97	97	97
Jahresabschluss	26	26	27	27
Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	40	7	7	40
Posten übrige	6	6	0	0
	2.396	2.240	471	627

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamt 31.12.2018	bis zu 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	davon mehr als 5 Jahre
	€	€	€	€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	261.570,83	209.627,19	51.943,64	0,00
i. V.	460.799,97	199.229,14	261.570,83	0,00
aus Lieferungen und Leistungen	45.093,52	45.093,52	0,00	0,00
i. V.	35.353,60	35.353,60	0,00	0,00
gegenüber verbundenen Unternehmen	649.645,43	87.145,43	562.500,00	222.500,00
i. V.	1.235.625,50	88.125,50	1.147.500,00	807.500,00
Sonstige Verbindlichkeiten	37.106,12	37.106,12	0,00	0,00
i. V.	32.458,38	32.458,38	0,00	0,00
Gesamt	993.415,90	378.972,26	614.443,64	222.500,00
i.V.	1.764.237,45	355.166,62	1.409.070,83	807.500,00

III. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse entfallen auf die Bereiche:

	2018	2017
	T€	T€
Kulturbüro	0	0
Moerser Musikschule	794	803
JeKi/JeKits	78	116
Städtische Konzerte	22	23
Grafschafter Museum	54	59
Volkshochschule	947	1.011
Bibliothek	95	92
Archiv	2	2
Städtepartnerschaft	0	0
Café im BIZ	22	19
Gesamt	2.014	2.125

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten belaufen sich auf 2.360,16 € (i.V. 3.534,38 €).

Der Personalaufwand setzt sich zusammen aus:

	2018	2017
	T€	T€
Vergütung tariflich Beschäftigte	3.768	3.832
Bezüge Beamte	210	178
Sonstige	<u>54</u>	<u>7</u>
	4.032	4.017
Gesetzliche Sozialaufwendungen	750	744
Zusatzversorgungskasse	304	301
Altersversorgung Beamte	119	83
Beihilfen	<u>59</u>	<u>33</u>
	1.232	1.161
	5.264	5.178

Die auf die einzelnen Bereiche entfallenden Aufwendungen und Erträge ergeben sich aus der Anlage II zum Anhang.

C. Sonstige Angaben

Mit der Stadt Moers besteht eine Nutzungsvereinbarung über das Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum. Die kalkulierten Mietaufwendungen bis zum Jahr 2032 betragen in der Summe 11.088 T€. Das Bildungszentrum steht nicht im Eigentum der Stadt Moers. Für die Nutzung des Schlosses wird ein Nutzungsentgelt an die Stadt Moers entrichtet von jährlich 346 T€ Daneben bestehen weitere Nutzungsvereinbarungen mit der Stadt Moers über verschiedene Räumlichkeiten mit einem jährlichen Aufwand von 30 T€ sowie mit fremden Dritten über die Miete der Räume Moerser Feld von jährlich 57 T€ bis zum 31.08.2023 (Gesamtmiete 299.574 €) und für Betriebs- und Geschäftsausstattung mit einem jährlichen Aufwand von 23 T€.

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt 10,3 T€ und entfällt ausschließlich auf Abschlussprüfungsleistungen.

Geschäfte mit nahestehenden Personen wurden im folgenden Umfang durchgeführt:

	Stadt Moers	verbundene Unternehmen
	T€	T€
Umsatzerlöse	31	4
Sonstige betriebliche Erträge	31	0
Bezogene Leistungen	5	14
Sonstige betriebliche Aufwendungen (Mieten, Dienstleistungen)	1.866	517
Zinsaufwendungen	0	50

Die Einrichtung beschäftigte im Geschäftsjahr 2018 durchschnittlich 155 (i.V. 145,5) Mitarbeiter.

Die Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bestand im Geschäftsjahr aus:

Erste Betriebsleiterin: Diana Finkele

Geschäftsbereichsleiter: Musikschule Georg Kresimon
Museum Diana Finkele
Bibliothek Eva Schmelnik-Tommes, bis 31.03.2018
Birgit Dreyßig, kommissarische Leiterin
01.04.-30.09.2018
Ursula Wiltsch ab 01.10.2018
Volkshochschule Beate Schieren-Ohl

Der Betriebsausschuss setzte sich im Geschäftsjahr 2018 wie folgt zusammen:

Frau Judith Fenger, Angestellte, Vorsitzende

Frau Carmen Weist, Verwaltungsangestellte AWO, stellvertretende Vorsitzende

Herr Andreas Albrecht, Kommunikationskaufmann
 Frau Martina Barwitzki-Graeber, Lehrerin
 Frau Barbara Freund, Grundschulrektorin a.D.
 Frau Jutta Gerwers-Hagedorn, Kosmetikerin, Inh. Beauty-Farm Spa Moers
 Herr Heinz-Gerd Hackstein, Rentner
 Frau Elisabeth Hanke-Beerens, Rentnerin
 Frau Brigitte Hübel, Fotografin
 Herr Martin Jeschke, Fallmanager (Stadt)
 Frau Dr. Bettina Koster, Lehrerin
 Frau Claudia Landes, Oberstudienrätin i.R.
 Herr Wilhelm Noichl, Rentner
 Frau Martina Höllger, Hausfrau
 Herr Ingo Plückhahn, Grafik- und Webdesigner
 Herr Noel Schäfer, Student/Werbeagentur selbständig
 Herr Karsten Schubert, Betriebswirt/Marketingberater
 Frau Claudia van Dyck, Hausfrau
 Herr Ibrahim Yetim, Mitglied des Landtags
 Frau Brigitte Chimienti, Rentnerin (beratend)

Für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 wurden folgende Gesamtbezüge und Leistungen für die Mitglieder der Betriebsleitung gewährt:

	€
Diana Finkle (Geschäftsbereichsleiterin Museum)	89.592,97
Georg Kresimon (Geschäftsbereichsleiter Musikschule)	87.643,96
Beate Schieren-Ohl (Geschäftsbereichsleiterin Volkshochschule)	83.417,28
Eva Schmelnik-Tommes (Geschäftsbereichsleiterin Bibliothek), bis 31.03.2018	20.391,75
Ursula Wiltsch (Geschäftsbereichsleiterin Bibliothek), ab 01.10.2018	21.476,73
Birgit Dreyßig (kommissarische Geschäftsbereichsleiterin Bibliothek), 01.04.-30.09.2018	39.345,98

Die Vergütungen beinhalten die feste Grundvergütung sowie Beiträge zur Versorgungskasse. In den Vergütungen sind monatliche Betriebsleiter-Zulagen von je 250,00 € (500,00 € für die Erste Betriebsleiterin) enthalten.

D. Nachtragsbericht

Nach Abschluss des laufenden Wirtschaftsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, die Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf oder die Lage der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung haben.

Moers, 5. Juli 2019

.....
Diana Finkele
Erste Betriebsleiterin
Geschäftsbereichsleiterin
Museum

.....
Georg Kresimon
Geschäftsbereichsleiter
Musikschule

.....
Ursula Wiltsch
Geschäftsbereichsleiterin
Bibliothek

.....
Beate Schieren-Ohl
Geschäftsbereichsleiterin
Volkshochschule

Entwicklung des Anlagevermögens

	Kumulierte Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Nettowerte	
	01.01.2018	Zugang	Abgang	31.12.2018	01.01.2018	Zugang	Abgang	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Software	4.157,25	0,00	0,00	4.157,25	3.402,25	755,00	0,00	4.157,25	0,00	755,00
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.598.220,77	0,00	0,00	4.598.220,77	1.345.031,77	139.660,00	0,00	1.484.691,77	3.113.529,00	3.253.189,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.511.963,44	54.020,96	21.752,89	1.544.231,51	763.607,44	93.347,96	21.752,89	835.202,51	709.029,00	748.356,00
	6.110.184,21	54.020,96	21.752,89	6.142.452,28	2.108.639,21	233.007,96	21.752,89	2.319.894,28	3.822.558,00	4.001.545,00
	6.114.341,46	54.020,96	21.752,89	6.146.609,53	2.112.041,46	233.762,96	21.752,89	2.324.051,53	3.822.558,00	4.002.300,00

Ergebnisse der Geschäftsbereiche (vor Verlustübernahme)

	200 Gesamt	90 Kultur- büro	20 Moerser Musikschule	25 JeKits	30 städt. Konzerte	40 Grafsch. Museum	50 VHS	70 Bibliothek	80 Archiv	60 Städte- partnersch.	100 Cafe im BIZ
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Umsatzerlöse	2.015	0	794	78	22	54	947	95	2	0	22
2. Sonstige betriebliche Erträge	771	0	34	117	0	27	500	84	8	0	1
	2.786	0	828	195	22	81	1.447	179	10	0	23
3. Materialaufwand:	1.121	1	98	31	29	86	687	176	9	4	0
4. Personalaufwand:	5.264	35	1.553	270	51	475	1.263	1.316	231	68	1
5. Abschreibungen	234	0	150	4	0	34	14	20	5	0	7
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.295	45	397	11	26	714	710	1.060	239	23	70
	9.914	81	2.198	316	106	1.309	2.674	2.572	484	95	78
Betriebsergebnis	-7.128	-81	-1.370	-121	-84	-1.228	-1.227	-2.393	-474	-95	-55
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	70	0	70	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	-70	0	-70	0	0	0	0	0	0	0	0
9. interne Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0	0	20	0	0	-20	0
10. Jahresfehlbetrag	-7.198	-81	-1.440	-121	-84	-1.228	-1.207	-2.393	-474	-115	-55

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018

A Grundlagen der Einrichtung

Die Bildung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers (EBB) ist Teil eines Kulturentwicklungsprozesses, der am 27.09.2006 vom Rat der Stadt Moers beschlossen und der seither Schritt für Schritt umgesetzt wurde.

In einem ersten Schritt wurde mit Beschluss des Rates vom 13.06.2007 die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Musik und Museum“ zum 01.07.2007 gegründet. Sie umfasste die Geschäftsbereiche Moerser Musikschule und Grafschafter Museum.

Mit Beschluss des Rates vom 30.09.2009 wurde die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Musik und Museum“ zum 01.01.2010 um die Geschäftsbereiche vhs und Bibliothek erweitert. Die nun aus vier Geschäftsbereichen bestehende Einrichtung wird namentlich seit dem 01.01.2013 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers geführt.

In seiner Sitzung vom 21.03.2018 beschloss der Rat der Stadt Moers, zum 01.07.2018 das Kulturbüro organisatorisch als Referat in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung einzugliedern.

Zum Eigenbetrieb Bildung gehören in der Berichtsperiode die Geschäftsbereiche:

- Moerser Musikschule (mit JeKi/JeKits und städtische Konzerte)
- Grafschafter Museum (mit Referat Kulturbüro)
- Volkshochschule (mit Städtepartnerschaften)
- Bibliothek (mit Stadtarchiv)

Dem Geschäftsbereich Moerser Musikschule sind die Bereiche JeKi/JeKits sowie städtische Konzerte zugeordnet. Der Bereich Stadtarchiv gehört zur Bibliothek und der Bereich Städtepartnerschaften zur Volkshochschule. Das Referat Kulturbüro ist der Ersten Betriebsleitung und damit dem Grafschafter Museum zugeordnet. Der Eigenbetrieb wird durch das Café Pilatus ergänzt.

Am 30.09.2009 beschloss der Rat der Stadt Moers die Neufassung der Satzung für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Musik und Museum als Satzung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers.

Am 10.02.2010 beschloss der Rat die 1. Änderung der Betriebssatzung bzgl. der Anwendung des Landesgleichstellungsgesetzes – LGG sowie zur vierteljährlichen Berichterstattung über die Entwicklung der Einrichtung.

Am 26. September 2012 beschloss der Rat der Stadt Moers die Betriebssatzung für die „Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers“. Sie trat zum 01.01.2013 in Kraft. Gleichzeitig damit trat die Satzung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers vom 9. November in der Fassung der Änderung vom 5. März 2010 außer Kraft.

Die neue Satzung beinhaltet nach dem Ausscheiden des Ersten Beigeordneten aus der Betriebsleitung und der Übertragung der Ersten Betriebsleitung an einen der Geschäftsbereichsleiter Bestimmungen zur Zusammensetzung der Betriebsleitung, zur möglichen Bestimmung einer stellvertretenden Ersten Betriebsleitung sowie Aktualisierungen in den Verweisen auf die Gesetzesgrundlagen.

Gegenstand, Zweck und Gemeinnützigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung:

1. Die Moerser Musikschule, das Grafschafter Museum, die Volkshochschule und die Bibliothek werden zu einer gemeinsamen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zusammengefasst und auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen dieser Betriebssatzung geführt.
2. Im Rahmen gesamtstädtischer Zielsetzungen sind Aufgaben der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung der Betrieb und die Unterhaltung von Kultur- und Bildungseinrichtungen der Stadt unter optimierten Bedingungen. Die Einrichtung ist ferner offen für alle Bereiche von Kultur, Kunst und Bildung.
3. Der Gegenstand des Betriebs umfasst den Betrieb einer Musikschule und eines Museums, der Volkshochschule und der Bibliothek sowie aller den Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte. Die Einrichtung kann auch andere Aufgaben, die ihr von der Stadt zugewiesen werden, übernehmen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben kann sie sich auch anderer Einrichtungen und Unternehmen bedienen.
4. Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Von Dritten der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung gewährte Zuwendungen dürfen von der Stadt Moers nicht für andere Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person mit Ausgaben, die den Zwecken der Einrichtung fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
Die Stadt Moers erhält bei Auflösung der Einrichtung oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück. Das übrige Vermögen ist für satzungsmäßige/gemeinnützige Zwecke zu verwenden.

Mit der Ausweitung auf vier Geschäftsbereiche wurden der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung - wie vorgesehen - die Gebäude Altes Landratsamt (altes vhs-Gebäude) und Weißes Haus (Fraktionsgebäude) zum 1. Januar 2010 als Sondervermögen übertragen. Am 28.03.2012 beschloss der Rat der Stadt Moers die Rückübertragung dieser Vermögenswerte und der seinerzeit übernommenen Schulden mit Wirkung zum 31.12.2011.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses ist auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zu prüfen. Auskunftsgemäß haben sich keine Prüfungsfeststellungen ergeben.

B Wirtschaftsbericht

1. Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung

a. Moerser Musikschule

Als Mitgliedsschule des Verbandes deutscher Musikschulen (VdM) erfüllt die Moerser Musikschule eine Vielzahl von Aufgaben seit Jahrzehnten umfassend und zuverlässig. Sie hat die Aufgabe, Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik heranzuführen, Begabung frühzeitig zu erkennen, sie individuell zu fördern und bei entsprechenden Voraussetzungen ggf. eine studienvorbereitende Ausbildung zu geben. Über die Ausbildung der musikalischen Fähigkeiten hinaus wird das Lernen, Üben und Denken in anderen Bereichen gefördert.

Neben Angeboten im Bereich der Elementaren Musikpädagogik für Kinder im Alter zwischen 18 Monaten und 6 Jahren bietet die Moerser Musikschule ein breitgefächertes Angebot an Instrumental- und Vokalfächern an. Eine Vielfalt von Ensemblefächern unterschiedlicher Besetzungen und Stilistiken sowie Ergänzungsfächer im Bereich allgemeiner Musiklehre, Musiktheorie und Hörerziehung runden das Angebot ab.

Durch das Programm „JeKits - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“, das in Kooperation mit Grundschulen durchgeführt wird, hat die Breitenförderung eine deutliche Aufwertung erfahren. Andere Kooperationen werden z. B. mit Kindertageseinrichtungen, mit weiterführenden Schulen oder Kirchen durchgeführt. Im Bereich der Erwachsenen- und Seniorenarbeit wurden und werden Angebote entwickelt, die Bezug auf den demographischen Wandel nehmen.

Projekte sind zusätzliche Angebote, die einen Raum für besondere Aktivitäten eröffnen und flexibel auf spezielle Nachfragen eingehen können.

Das Jahr 2018 war geprägt von einer Vielzahl von Veranstaltungen, die im Rahmen des 50-jährigen Bestehens der Moerser Musikschule stattfanden. Neben Mottokonzerten, Vortragsstunden und einem großen interaktiven Jubiläumskonzert, wurde die Stadt Moers u. a. mit einem Musikschulfest, das sich auf Plätzen, in Fußgängerzonen oder Parks „abspielte“ zum Klingen gebracht.

Im Bereich der Moerser Musikschule wird die Städtische Konzertreihe organisiert und durchgeführt. Mindestens 10 Konzerte, die eine Vielfalt von musikalischen Stilistiken und Epochen aufweisen und die von solistischen bis hin zu sinfonischen Besetzungen reichen, locken zahlreiche Besuchende in den Kammermusikaal des Martinstifts und in weitere Spielstätten.

b. Grafschafter Museum

Auch in seinem fünften kompletten Wirtschaftsjahr nach der Wiedereröffnung im Herbst 2013 konnte das Grafschafter Museum seine Veranstaltungs- und Vermittlungsarbeit auf zwei seiner wesentlichen Bausteine aufbauen: dem Museum im Schloss und der mittelalterlichen Spiel- und Lernstadt im Grafschafter Musenhof.

Seit der Erstellung des Nutzungskonzeptes begleitet das Grafschafter Museum die Planungs- und Sanierungsarbeiten für das Gebäude Alte Landratsamt. Zwar ist der Eigenbetrieb Bildung nicht mehr Eigentümer des Gebäudes, wird aber von der künftigen Nutzung maßgeblich profitieren. Zur Unterstützung des Projektes gründeten 2015 sieben Vereine den gemeinsamen Verein *Neue Geschichte im Alten Landratsamt*, dessen Geschäftsführung seitdem bei der Museumsleitung liegt. 2018 wurden die Sanierungsarbeiten intensiv durch das Museum begleitet.

Seit Eröffnung im April 2010 wird die mittelalterliche Spiel- und Lernstadt im Graftschafter Musenhof vom Graftschafter Museum betrieben.

Intensive Ausstellungs- und Veranstaltungstätigkeit, vielfältige Vermittlungsarbeit und Sammlungspflege bestimmten 2018 ebenso die Arbeit des Graftschafter Museums wie die regionale Vernetzungstätigkeit und die Vorbereitung vernetzter digitaler Projekte.

2016/2017 hatte das Graftschafter Museum die Projektleitung und –organisation des Kulturentwicklungsprozesses der Stadt Moers übernommen, der 2017 abgeschlossen wurde. 2018 stand die Umsetzung der Empfehlungen an. Entsprechend wurde die Überführung des Kulturbüros in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung vorbereitet und durchgeführt.

2018 wurde das Kulturbüro zunächst personell neu aufgestellt: Die Stelle Kulturbüroleitung konnte in Vollzeit, eine Sachbearbeitungsstelle in Teilzeit besetzt werden. Im Fokus des im Aufbau befindlichen Kulturbüros stand zunächst die Weiterführung bereits etablierter Förderprogramme (z. B. Kulturrucksack) und die Fortführung etablierter Veranstaltungsformate. Projekte der freien Szene konnten ebenfalls über das Kulturbüro gefördert werden.

c. Bibliothek

Zu den Hauptaufgaben einer Bibliothek zählen das Recht auf Informations- und Meinungsfreiheit. Bibliotheken stehen somit für eine Demokratisierung des Lernens und bieten Wissen für jedermann, möglichst kostengünstig. Diesem Auftrag kommt die Bibliothek Moers zuverlässig und vielfältig nach. Der Fokus der Arbeit der Bibliothek Moers und ihrer beiden Zweigstellen liegt im Bereich der Medien- und Informationsversorgung der Moerser Bevölkerung und der Leseförderung für Kinder und Jugendliche. Digitalisierung ist ein weiteres, aktuell relevantes Thema. Durch die Einführung eines freien WLAN-Netzes im gesamten Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum in 2018 sind die digitalen Möglichkeiten stark verbessert worden und ermöglichen es, einen Ort zu schaffen, der Informationskompetenz erlebbarer macht. Diese Chance wird die Bibliothek nutzen, um an gesellschaftlichen und technischen Veränderungen zu partizipieren. Sie ist bereits ein wichtiger Ort, an dem neue digitale Technologien vorhanden sind und ausprobiert werden können. So wurde das e-learning-Angebot im Rahmen der Onleihe Niederrhein weiter ausgebaut; zahlreiche Sprachkurse stehen Nutzenden nun über den Bibliotheksausweis 24 Stunden an 7 Tagen der Woche zur Verfügung. Weitere Beispiele zur Digitalisierung: Tonies, einfach zu nutzende Hörboxen für Kinder, konnten durch Sponsorengelder eingekauft werden. Außerdem sind Lego Education WeDo 2.0-Boxen für medienpädagogische Veranstaltungen im Einsatz, die Schüler*innen die wichtigen MINT-Fächer näherbringen und erste Erfahrung im Roboting und Programmieren liefern. Der Blog mit Buchempfehlungen „die-Vor-leser.de“ des Vorbereitungsteams der Moerser Jugendbuchjury hatte am 31.12.2018 bereits 100.025 Klicks. Der WDR zeichnete im Rahmen des Wettbewerbes „Wir durch NRW“ die in einem Kooperationsprojekt entstandene digitale Rallye „Meine Bibliothek Moers“ aus.

Prägend für das Berichtsjahr war die Vorbereitung und die Antragstellung eines Selbstlernzentrums, in Kooperation mit der vhs. Für die Bibliothek noch einschneidender jedoch war die Vorbereitung und Entwicklung eines „Open-Library-Angebotes“, das bislang in Deutschland in keiner Bibliothek dieser Größenordnung umgesetzt wurde und Bibliothek und Bildungszentrum zukunftsfähig macht. Als Grundvoraussetzung für die Förderfähigkeit dieses Projektes wurde eine Erhöhung der wöchentlichen Öffnungszeiten von 31 auf 35 Stunden umgesetzt. Für die Realisierung der Open Library wurde zum Jahresende ein entsprechender Antrag bei der Bezirksregierung Düsseldorf eingereicht, um dafür 80% Fördermittel zu akquirieren. Die Bibliothek soll sich durch das Konzept der Open Library weiter für alle Bevölkerungsgruppen öffnen und das Potenzial des Bibliotheksraumes und des gesamten Gebäudes deutlich aufwerten.

Außerdem nahmen zwei Arbeitskreise im Kommunalen Rechenzentrum Niederrhein ihre Arbeit auf. Sie haben sich zur Aufgabe gestellt, bis 2021 ein neues Bibliotheksmanagementsystem am Niederrhein einzuführen sowie einen mobilen Online-Katalog zu entwickeln, der 2020 seinen Betrieb aufnehmen soll.

2018 fand zudem ein sehr erfolgreiches und fulminantes Krimifestival statt, das zahlreiche Höhepunkte und spannende Leseorte bot.

Die Leitung der Bibliothek wurde im Frühjahr vakant und konnte zum 1. Oktober 2018 fachlich neu besetzt werden.

Das Stadtarchiv Moers ist das Gedächtnis der Stadt. Seine Kernaufgaben umfassen laut Archivgesetz NRW zentrale Aufgaben wie das Erfassen, Bewerten, Verwahren, Erhalten, Erschließen, Erforschen und Bereitstellen von archivwürdigem Schriftgut. In 2018 kam das Stadtarchiv verstärkt seinem Auftrag nach, die einzelnen städtischen Organisationseinheiten im Rahmen des Auf- und Ausbaus einer systematischen Zusammenarbeit über die gesetzlich vorgeschriebene Anmietung und die Übernahme zu archivierenden Schriftgutes zu informieren. Vorrangig beschäftigte sich das Stadtarchiv zudem mit der Bereinigung und Vereinheitlichung von Beständeaufbau und Erschließungsinformationen, um diese in Zukunft umfassend, schnell und einfach recherchierbar machen und bereitstellen zu können. Des Weiteren wurde mit der Erschließung und Digitalisierung der zahlreiche einzelne Fotografien umfassenden Bildsammlung begonnen.

Eine weitere wichtige Maßnahme, nämlich der Schutz und Erhalt der stark nachgefragten Standesamtsbücher, wurde im Berichtsjahr bereits teilweise umgesetzt. So wurde zwischen Mitte Mai und Ende November die komplette Personenstandsüberlieferung des Stadtarchivs Moers digitalisiert. Das Stadtarchiv erhält für die Benutzung qualitativ hochwertige digitale Kopien der Personenstandsunterlagen sowie einen kostenlosen Zugang zu den Online-Datenbanken der Firma Ancestry, die diese Digitalisate erstellt hat.

Nach der kommissarischen Leitung des Stadtarchivs bis Ende März 2018 nahm am 1. Mai die neue leitende Stadtarchivarin ihren Dienst auf. Somit sind die drei Stellen des Stadtarchivs, zwei im gehobenen Dienst und eine im mittleren Dienst, vollständig besetzt, die Leitung wird von einer Facharchivarin wahrgenommen.

d. Volkshochschule

Weiterbildungsgesetz NRW

§ 1

Recht auf Weiterbildung

(1) Jede und jeder hat das Recht, die zur freien Entfaltung der Persönlichkeit und zur freien Wahl des Berufs erforderlichen Kenntnisse und Qualifikationen zu erwerben und zu vertiefen.

(2) Soweit Kenntnisse und Qualifikationen nach Beendigung einer ersten Bildungsphase in Schule, Hochschule oder Berufsausbildung erworben werden sollen, haben Einrichtungen der Weiterbildung die Aufgabe, ein entsprechendes Angebot an Bildungsgängen nach den Vorschriften dieses Gesetzes bereitzustellen.

(3) Einrichtungen der Weiterbildung erfüllen ihre Aufgaben im Zusammenwirken mit anderen Bildungseinrichtungen.

Gemäß diesem Recht hält die Volkshochschule (vhs) für alle ein umfangreiches und ausgewogenes Programmangebot an den beiden Standorten Moers und Kamp-Lintfort vor. Die vhs garantiert bei den Angeboten für Neutralität der Beiträge und Kompetenz bzw. Qualifikation der Kursleitenden.

Das Angebot umfasst alle Bereiche von der politischen Bildung, Gesellschaftsbildung, Kunst, Kultur, Gesundheit und Sprachen über Veranstaltungen zur beruflichen Bildung, EDV und Digitalisierung. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, Schulabschlüsse auf dem Zweiten Bildungsweg nachzuholen. Eine besondere Aufgabe kommt der vhs bei der Integration zu, weil sie der größte Anbieter vor Ort ist für Integrationskurse und für Deutsch als Fremdsprache auf allen Sprachniveaus.

Die vhs ist aber auch der Ort, der für Grundbildung in Rechnen und Schreiben ebenso wie für Alphabetisierung eine Anlaufstelle bietet.

Um das Angebot in allen Bereichen zu optimieren und gegenseitige Konkurrenzen auszuschließen, arbeitet die vhs in enger Kooperation mit anderen Weiterbildungsträgern und Institutionen vor Ort. Eine besonders enge Zusammenarbeit besteht im Haus mit der Bibliothek, aber auch zwischen der vhs und den anderen Geschäftsbereichen des Eigenbetriebs Bildung gibt es immer häufiger enge Kooperationen.

Neben dem wichtigen Aspekt der Fort- und Weiterbildung erfüllt die vhs außerdem einen nicht zu vernachlässigenden sozialen Beitrag. Viele Veranstaltungen bieten für die Teilnehmenden neben dem Effekt, etwas zu lernen, auch die Gelegenheit, Menschen mit gleichen Interessen zu treffen, sich auszutauschen und eine regelmäßige Anlaufstelle für soziale Kontakte zu sein. Die vhs versucht, gemeinsam mit der Bibliothek ein Selbstlernzentrum im Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum zu verwirklichen, in dem die Möglichkeiten für alle, sich nach eigenem Gusto, in eigenem Lerntempo und unter Anleitung zu treffen und weiterzubilden, noch erweitert werden.

Die sechs Städtepartnerschaften der Stadt Moers (Maisons-Alfort und Bapaume in Frankreich, Knowsley in Großbritannien, Ramla in Israel, La Trinidad in Nicaragua und Seelow in Brandenburg) werden von der Geschäftssparte Städtepartnerschaften, die seit 2007 bei der vhs angesiedelt ist, betreut und organisiert. Außerdem wird hier auch die Geschäftsführung für die Partnerschaftsvereine Ramla - Moers e. V. und La Trinidad - Moers e. V. einschließlich der Sitzungsdienste für Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen wahrgenommen.

Der Rat der Stadt Moers hat im September 2018 beschlossen, freundschaftliche städtepartnerschaftliche Beziehungen mit der Stadt Sant'Anna die Stazzema in Italien aufzunehmen. Diese werden dann ebenfalls von der Geschäftssparte Städtepartnerschaften betreut. Für die städtepartnerschaftlichen Maßnahmen der anderen Fachbereiche (z. B. Schule und Sport) wird eine „Lotsenfunktion“ angeboten. Diese Fachbereiche haben hierfür eigene Mittel im städtischen Haushalt zur Verfügung.

2. Lage

a. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung beläuft sich zum 31. Dezember 2018 auf rd. **4.478 T€** und verringert sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 2.392 T€.

Das Vermögen entfällt mit rd. 85 % auf den langfristigen und mit rd. 15 % auf den kurz- und mittelfristigen Bereich. Im Vorjahr waren rd. 58 % des Vermögens auf den langfristigen und rd. 42 % auf den kurz- und mittelfristigen Bereich entfallen.

Das Anlagevermögen beträgt insgesamt 3.823 T€, während das Umlaufvermögen einschl. der Rechnungsabgrenzungsposten mit 655 T€ ausgewiesen wird. Damit sinkt das Anlagevermögen gegenüber dem Vorjahr um 179 T€, das Umlaufvermögen um 2.213 T€.

2018 wurden Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung i. H. v. rd. 54 T€ getätigt. Insgesamt steigen die Investitionen gegenüber dem Vorjahr um rd. 1 T€. Unter den Vorräten von rd. 36 T€ werden Verkaufsartikel des Grafschafter Museumshops (rd. 35 T€) und zum Verkauf bestimmte Bücher der Volkshochschule (rd. 1 T€) ausgewiesen. Damit vergrößerten sich die Vorräte insgesamt um rd. 4 T€ gegenüber dem Vorjahr.

Per Saldo ergibt sich gegen die Stadt Moers eine Forderung von 50 T€. Diese verringert sich damit gegenüber dem Vorjahr um rd. 1.710 T€. Den Forderungen aus den Vorjahren von insgesamt 1.598 T€ und den Restforderungen in Höhe von 527 T€ stehen Überzahlungen aus dem Verlustausgleich 2018 in Höhe von 2.034 T€ und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 41 T€ gegenüber. Letztere sanken gegenüber dem Vorjahr um rd. 374 T€.

Das Eigenkapital beträgt unverändert 1.160 T€. Sonderposten mit Rücklagenanteil zum Anlagevermögen in Höhe von insgesamt rd. 5 T€ beinhalten Investitionszuschüsse der Stiftung „Jedem Kind ein Instrument“ sowie des Förderkreises der Moerser Musikschule (rd. 3 T€) sowie Zuschüsse aus der Übernahme zum 01.01.2010 und der Fürsorgestelle für schwerbehinderte Menschen (rd. 2 T€). Sie werden entsprechend der Nutzungsdauer der angeschafften Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die Rückstellungen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 1.605 T€ ab und betragen 2.221 T€. Sie entfallen mit rd. 1.594 T€ auf Pensionsrückstellungen sowie mit 627 T€ auf sonstige Rückstellungen. Rückstellungen aus dem Vorjahr in Höhe von rd. 61 T€ für das Risiko von Nachzahlungen an die Deutsche Rentenversicherung blieben unverändert. 401 T€ entfallen auf Rückstellungen für verschiedene Personalaufwendungen, darunter rd. 51 T€ für mögliche Nachzahlungen, die sich aus der neuen Entgeltordnung zum TVöD für den Bereich VKA ergeben. Die Rückstellungen für Dozenten und Prüfhonorare belaufen sich auf 97 T€. Der Rückgang zum Vorjahr resultiert im

Wesentlichen daraus, dass die an die Stadt Moers zu zahlenden Mieten für Schloss und Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum in diesem Jahr so rechtzeitig in Rechnung gestellt wurden, dass hierfür keine Rückstellungen erforderlich waren.

b. Finanzlage

Insgesamt betragen am 31.12.2018 die Verbindlichkeiten aus Darlehen 934 T€. Sie sinken im Vergleich zum Vorjahr um 784 T€. Hintergrund ist neben der regulären jährlichen Tilgung (Darlehen Stadtbau Moers 85 T€; Darlehen BNP Paribas Securites Service rd. 199 T€) eine geleistete Sondertilgung bei der Stadtbau Moers in Höhe von 500 T€. Das Darlehen gegenüber dem Kreis Wesel ist unverändert zum Vorjahr.

Im Geschäftsjahr 2018 wurde ein Jahresfehlbetrag von rd. 7.198 T€ erzielt, der durch einen Zuschuss der Stadt ausgeglichen wird.

Die für die Deckung des Mittelabflusses aus der laufenden Geschäftstätigkeit der Einrichtung benötigten liquiden Mittel resultieren im Wesentlichen aus Zuwendungen der Stadt Moers sowie eigenen Einnahmen. Die Einrichtung ist nicht gewinnorientiert und wird voraussichtlich in absehbarer Zeit keinen Jahresüberschuss erzielen und ist auch zukünftig auf die Zuschusszahlungen der Stadt Moers angewiesen. Die Liquidität der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung war aufgrund der Zuschusszahlungen der Stadt Moers und der eigenen Einnahmen gegeben.

c. Ertragslage

Mit rd. 2.785 T€ liegen die Einnahmen rechnerisch rd. 186 T€ unter denen des Vorjahres, aber trotzdem noch rd. 180 T€ über dem Planansatz. Die Einnahmen im Vorjahr waren durch Einmaleffekte außergewöhnlich hoch (hohe Anzahl von Sprach- und Integrationskursen im Bereich vhs, Erstattung für die Durchführung des Kulturentwicklungsprozesses an den Geschäftsbereich Museum).

Die Personalkosten liegen mit 5.264 T€ rd. 41 T€ über dem Planansatz und rd. 86 T€ über dem Vorjahr. Die Erhöhung resultiert aus der notwendig gewordenen Festeinstellung der Lehrkräfte im Bereich Schulabschlüsse der vhs, die bisher als Honorarkräfte entlohnt wurden, sowie der allgemeinen Tarifsteigerung.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit rd. 3.296 T€ rd. 91 T€ über denen des Vorjahres. Der Anstieg ist im Wesentlichen durch die Übernahme des Kulturbüros zu erklären.

Der Fehlbetrag vor Verlustausgleich liegt um rd. 262 T€ unter dem Ansatz des Wirtschaftsplanes, der einen Betrag von -7.460 T€ ausweist. Der Jahresfehlbetrag 2018 liegt rd. 284 T€ über dem des Vorjahres. Hintergrund hierfür sind im Wesentlichen die Übernahme des Kulturbüros in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung, die Festeinstellung der Lehrkräfte im Bereich vhs sowie Tarifsteigerungen und geringere Einnahmen.

Im Berichtsjahr 2018 waren keine Risiken erkennbar, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit den Fortbestand der Einrichtung gefährden oder die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigen könnten. Aus heutiger Sicht drohen auch in absehbarer Zukunft keine bestandsgefährdenden Risiken.

C Prognose-, Chancen- und Risikobericht

1. Chancen- und Risikobericht

a. Moerser Musikschule

Die Moerser Musikschule betrachtet es als ihre Aufgabe, allen Interessierten musikalische Bildung auf hohem fachlichen und pädagogischen zu bieten. Dieser Anspruch erstreckt sich auf eine kontinuierliche Ausbildung in allen Bereichen unter Berücksichtigung einer gewachsenen Vielfalt musikalischer Sparten. Aufgabe der Musikschule ist es jedoch auch, auf gesellschaftliche Entwicklungen und Veränderungen mit einer Weiterentwicklung ihrer Angebote angemessen zu reagieren.

Seit der Einführung des Programms „Jedem Kind ein Instrument“ und dem Nachfolgeprogramm „JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“, mit dem die nordrheinwestfälische Landesregierung die Ausweitung des Programms auf das ganze Land beschlossen hat, ist festzustellen, dass die Schülerzahlen im traditionellen Kernbereich sinken. So sehr es begrüßt wird, dass durch Programme wie JeKits mehr Schüler*innen erreicht werden, dürfen jedoch die Bereiche Instrumental- und Vokalunterricht, Ensembleunterricht und Begabtenförderung nicht vernachlässigt werden. Es muss die Möglichkeit bestehen, dass „JeKits-Absolvent*innen“ die Gelegenheit zum Instrumentalunterricht an der örtlichen Musikschule erhalten.

Wesentliche Veränderungen mit entsprechenden Risiken und Chancen ergeben sich hinsichtlich des demographischen Wandels aber auch hinsichtlich der rasanten digitalen Entwicklung.

In Bezug auf den demographischen Wandel ist dafür Sorge zu tragen, dass auch eine älter werdende Gesellschaft die Chance der Teilhabe an Bildungs- und Kulturangeboten hat. Dem Risiko, ältere Menschen nicht zu erreichen, kann entgegengewirkt werden, indem z. B. Kooperationen mit Seniorenzentren eingegangen werden und musikalische Angebote vor Ort durchgeführt werden.

In Zeiten des dynamischen digitalen Wandels sind Musikschulen ebenfalls auf dem Weg in eine vieldimensionale digitale Welt. Die direkte Begegnung von Mensch zu Mensch, von Schüler*innen zu Lehrkräften und die Bedeutung des Hörens und der inneren musikalischen Vorstellung werden natürlich auch in der zukünftigen Musikschularbeit stets im Zentrum des pädagogischen Kontextes bleiben. Die Wege, Mittel und Methoden dieser Begegnungsformen werden sich aber durch die digitalen Möglichkeiten verändern und erweitern. Hier besteht das Risiko, dass der Ausbau digitaler Strukturen nicht schnell und umfassend genug voranschreitet. Bei Aufbau entsprechender Strukturen besteht jedoch die Chance, mit weiterhin attraktiven und zeitgemäßen Angeboten eine Bildungseinrichtung für alle Teile der Bevölkerung zu bleiben.

Im August 2017 übernahm ein neuer Musikreferent die Programmgestaltung der Städtischen Konzertreihe. Die Zäsur sollte genutzt werden zu überprüfen, wie die Konzertreihe sinnvoll weitergeführt werden kann. Dabei sollte der Tradition der Konzertreihe und dem Erhalt des kulturellen Erbes Rechnung getragen werden. Neue Impulse und Wege sollten jedoch gefunden werden, damit sich vermehrt jüngere Zuhörende der klassischen Konzertreihe öffnen. Ein Anfang wurde gemacht, indem z. B. ein Workshop speziell für Jugendliche unter dem Motto: „Winterreise – Darf ich da mit?“ in Vorbereitung auf ein Konzert angeboten wurde. Öffentliche Generalproben sowie Konzerteinführungen wurden als Ergänzung zu den Konzerten eingerichtet. Mit Angeboten dieser Art und weiteren, die sich an ein deutlich jüngeres Publikum richten (z. B. Sitzkissenkonzert, erstmalig geplant für die Spielzeit 19/20), besteht die Chance, dem Risiko der Überalterung entgegenzuwirken.

b. Grafschafter Museum

2018 kam das Grafschafter Museum dem Ziel, das Umfeld des Moerser Schlosses zu einem historisch-kulturellen Zentrum auszubauen, einen deutlichen Schritt näher: Nachdem das Schloss mit Anbau und seiner neuen Dauerausstellung im Herbst 2013 in Betrieb ging und der 2010 eröffnete Musenhof konzeptioneller Bestandteil der historischen Vermittlungsarbeit ist, konnten 2018 die Arbeiten im Schlossinnenhof weitgehend abgeschlossen und Umsetzung des Nutzungskonzeptes für das benachbarte Alte Landratsamt in Angriff genommen werden.

Die 2013 neu eingerichteten Dauerausstellungsabteilungen des Grafschafter Museums sind technisch und didaktisch auf der Höhe der Zeit und werden von der Bevölkerung und von Besucher*innen der Stadt weiterhin sehr gut angenommen. Dabei geht das Grafschafter Museum verstärkt auf die niederländische Geschichte von Moers ein. Hieraus ergibt sich auch die Chance, zumindest vom deutsch-niederländischen Kulturtourismus stärker zu profitieren. Die Einbettung in die Oranierroute eröffnet hier weitere touristische Perspektiven, die in der Zukunft noch ausbaufähig sind.

Unterschiedliche Besucherschichten werden mit vielfältigen Veranstaltungs- und Vermittlungsformaten angesprochen, Social Media ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Museums.

Auch sicherheitstechnisch ist das Grafschafter Museum auf einem guten Stand. Es verfügt über einen adäquaten Sicherheitsstandard für seine Besucher, seine Mitarbeitenden und seine im Schlossgebäude untergebrachte Sammlung. Moderne technische Einrichtungen wie eine Hochdrucknebelwasserlöschanlage steigern sowohl im Schloss als auch im benachbarten Alten Landratsamt die Sicherheit deutlich und bieten dem Museum die Chance, einen zeitgemäßen und sicheren Museumsbetrieb in den beiden denkmalgeschützten Gebäuden zu gewährleisten. Ein Risiko erhöhter Störanfälligkeit der neuen Technik zeigte sich auch in dem fünften Jahr mit Besucherbetrieb erfreulicherweise nicht. Allerdings sind diese neuen technischen Einrichtungen auch mit erhöhten Wartungskosten und mit personellem Wartungsaufwand verbunden.

Bei gedecktem Zuschuss und steigenden Personal- und Sachausgaben – auch für Leistungsverrechnungen an die Stadt Moers – ist das Veranstaltungs- und Ausstellungsprogramm des Grafschafter Museums in derzeitigem Umfang schon jetzt nur durch die zusätzliche Akquise von Drittmitteln und Kooperationen möglich. Ein Teil dieser Mittel resultiert aus dem Zusammenschluss des Niederrheinischen Museumsnetzwerkes und der Förderung der Netzwerkprojekte durch die regionale Kulturförderung des Landes NRW. Diese Förderung muss jedes Jahr neu beantragt werden. Hier besteht das Risiko, dass diese Förderung in den folgenden Jahren nicht mehr oder nicht mehr im gleichen Umfang erfolgt.

2018 gingen die Planungen und Arbeiten zur Neugestaltung des Schlosshofes bzw. der Schlosshöfe weiter. Die Neugestaltung des Schlossinnenhofes konnte Ende 2018 weitgehend abgeschlossen werden, so dass dieser im Laufe des Jahres 2019 nutzbar werden kann. Damit wird die Erlebbarkeit des historischen Ensembles steigen und zukünftig Raum für weitere kulturelle Veranstaltungen bieten. Hiermit besteht die große Chance, die Attraktivität des Schlosses und des Museums weiter zu steigern. Dem steht aber das Risiko weiter steigender Gebäudekosten entgegen, da mit der Fertigstellung mit einer Erhöhung der Miet- und Betriebskosten durch die Stadt Moers zu rechnen ist. Auch hier sind weitere kulturelle Veranstaltungen aufgrund des gedeckten Zuschusses nur in Kooperation, durch Akquise von Drittmitteln oder durch volle Kostendeckung möglich.

Die derzeit von der Stadt Moers geplante Umgestaltung des Schlossumfeldes bietet ebenfalls die Chance, das Schlossumfeld und damit auch das Museum weiter attraktiv zu machen.

Mit dem Auszug der Stadtverwaltung aus dem Rathaus in der Meerstraße und der Veräußerung des Gebäudes verlor das Grafschafter Museum seine in den Kellerräumen des Gebäudes untergebrachte Werkstatt. Derzeit weicht das Museum hier auf eine tageweise Anmietung von Werkstattträumlichkeiten aus. Bestünde diese Möglichkeit zukünftig nicht mehr, müsste eine Ersatzlösung gefunden werden, die das Risiko zusätzlicher Kosten birgt.

Viele Chancen und Risiken sind für das Museum nach wie vor mit dem Projekt Kreisständehaus/Altes Landratsamt verbunden. Die Bauarbeiten wurden im ersten Quartal 2019 weitestgehend abgeschlossen, entsprechend können die geplanten Nutzungen seitdem Schritt für Schritt umgesetzt werden. Das Nutzungskonzept beinhaltet für das Museum die Perspektive, bisher vernachlässigte Themen der Stadt- und Regionalgeschichte in dem passenden historischen Gebäude dauerhaft zu präsentieren und einen Teil des Nachlasses des Kabarettisten Hanns Dieter Hüsch nach Moers zu holen. Für den Museumsbetrieb entscheidend ist die im Nutzungskonzept vorgesehene Einrichtung von Magazinräumen. Derzeit unterhält das Museum in den dem Schloss unmittelbar benachbarten städtischen Gebäuden Weißes Haus und Altes Landratsamt bereits mehrere Magazinräume. Mit der Umsetzung des Nutzungskonzeptes Altes Kreisständehaus/Altes Landratsamt kann das Museum wieder Magazinfläche schaffen und damit die konservatorischen Bedingungen für die dort unterzubringenden Sammlungsobjekte wesentlich verbessern. Durch ihre Nähe zum Haupthaus Schloss kann die Betreuung dieses Sammlungsbestandes wesentlich effizienter gestaltet werden als bei weiter entlegenen Magazinflächen.

Im Alten Landratsamt ist eine kombinierte Nutzung durch das Museum, den Verein *Neue Geschichte im Alten Landratsamt*, eine Gastronomie und die vhs vorgesehen. Für den Geschäftsbereich vhs bedeutet dies, dass derzeit extern angemietete Flächen aufzugeben sind. Da hier ein langfristiger Mietvertrag besteht, besteht die Herausforderung, die entsprechenden Flächen kostenneutral untervermieten zu können. Der Mietvertrag sieht die Möglichkeit der Untervermietung vor. Aus der Perspektive des Gesamtbetriebes betrachtet, bietet das Nutzungskonzept aber die Chance, Bildungsangebote in einer stadteigenen Immobilie geschäftsspartenübergreifend mit gebündelten Personalkräften (Hausmeister, Veranstaltungsdienste) effektiv zusammenzubringen und ein Ziel der Stadt Moers – den Ausbau eines historisch-kulturellen Zentrums im Umfeld des Moerser Schlosses – zu realisieren. Durch die Übernahme der Funktion der Geschäftsführung des Vereins *Neue Geschichte im Alten Landratsamt* durch die Museumsleitung besteht die Chance, das Projekt in einem engen finanziellen Kostenrahmen dauerhaft auch zum Nutzen des Grafschafter Museums und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung zu betreiben. Auch die im Gebäude geplante Gastronomie bietet die Chance, das Gebäude und das gesamte Areal weiter zu beleben. Dabei liegen die Risiken einer Verpachtung nicht beim Eigenbetrieb Bildung, da er nicht Gebäudeeigentümer und damit nicht Verpächter ist.

Das Ergebnis des seit Herbst 2016 unter der Projektleitung des Grafschafter Museums durchgeführten Kulturentwicklungsprozesses ergab unter anderem die Empfehlung, das Kulturbüro in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung zu integrieren. Diese Eingliederung wurde zum 01.07.2018 durchgeführt und das Kulturbüro personell neu aufgestellt. Diese Einbindung des Kulturbüros in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung bietet die Chance, über die Grenzen der Geschäftsbereiche der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung hinweg, geförderte Kooperationsprojekte durchführen zu können und ein gemeinsames verbessertes Marketing auf den Weg zu bringen. Allerdings ist ein Teil der Kosten für das Kulturbüro von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung zu kompensieren. Hier besteht das Risiko, dass hierzu in anderen Bereichen auf Leistungen verzichtet werden muss, falls es dem neuen Kulturbüro nicht gelingt, in nennenswertem Umfang weitere Finanzmittel zu akquirieren.

c. Bibliothek

Sammlung, Erschließung und Bereitstellung von Wissen sowie die Vermittlung von Informationskompetenz und die – übergeordnete – Garantie von Informationsfreiheit zählen zu den wichtigsten Funktionen einer Bibliothek, diese müssen jedoch neu interpretiert werden. Heutzutage ist die Vervielfältigung und globale Zugänglichmachung von Wissen, u. a. durch die Digitalisierung, deutlich erleichtert. Der digitale Wandel stellt somit eine große Chance für Bibliotheken dar, ihre gesellschaftlich relevante Rolle der Informationsvermittlung gerecht zu werden, führt gleichzeitig jedoch zu einer Verschlechterung der Ausleihen in der Bibliothek selber. Hier besteht für die Folgejahre das Risiko einer Verschärfung bereits wahrnehmbarer Tendenzen. Dadurch bedingte Einnahmenverluste bei der CD- und DVD-Ausleihe stellen zudem ein finanzielles Risiko dar.

Die direkte Kommunikation mit dem Nutzer rückt in den Vordergrund der Bibliotheksarbeit und stellt eine weitere wichtige Chance für die zukünftige Arbeit der Bibliothek dar. Die Bibliothek wandelt sich zu einem Ort der informellen Begegnung und des Erlebens. Zudem wird die Funktion der Bibliothek als Lern- und Bildungsort insbesondere in Kooperation mit Bildungseinrichtungen und verstärkt im Hinblick auf derzeitige Integrations- und Inklusionsbedarfe bedeutsamer. Im Bereich „Bildungsunterstützung“ für zahlreiche Altersgruppen, aber auch im Bereich „Lebenslanges Lernen“, setzt die Bibliothek bereits einen deutlichen Schwerpunkt und bietet im Veranstaltungsbereich eine breite, multimediale Angebotspalette, die durch viele Kooperationen gestärkt wird. Die Bibliothek ist für den Medienkompetenzrahmen, den Schulen zukünftig zu erfüllen haben, durch ihre langjährige Erfahrung und ihr langjähriges Engagement gut gewappnet, sieht hier eine weitere Chance für ihre zukünftige Arbeit und wird auch hier ihre Partnerschaften vertiefen. Die Bibliothek sieht sich für alle Generationen als Lotse in der Informationswelt und möchte mit ihrem Angebot und ihrer fachlichen Kompetenz erreichen, dass die Schere zwischen den digital Verwurzelten und den von dieser Entwicklung abhängigen Menschen mit den entsprechenden Risiken einer gesellschaftlichen Ausgrenzung möglichst klein bleibt. Die Bibliothek wird dabei auch ein wichtiger Ort, an dem neue Technologien – mit fachlicher Unterstützung - ausprobiert werden können.

Eine zukunftsweisende Erweiterung und Chance ist das mit der vhs konzipierte Selbstlernzentrum. Die geplante inhaltliche und bauliche Verbindung beider Institutionen wird durch sicherlich neu entstehende Wechselwirkungen eine Aufwertung des Bildungszentrums zur Folge haben und u. a. die Bedarfe vieler Einzellernenden und Lerngruppen verbessern, die einen neutralen, zentral gelegenen Lernort benötigen. Dies gilt noch stärker für die spannende Realisierung der Open Library (OL), die die Bibliothek in die Zukunft katapultiert und ebenfalls einen deutlichen Mehrwert und große Chance für alle im Bildungszentrum ansässigen Institutionen bedeutet. Die OL soll viele Zielgruppen ansprechen, die bisher die Bibliothek nicht nutzen konnten, nun aber die Möglichkeit dazu haben werden. Hierbei entstehen zudem bibliotheksintern Veränderungen in langjährig etablierten Prozessen, die man zum derzeitigen Zeitpunkt nicht genau vorhersagen kann. Das Projekt beinhaltet insgesamt eine mehr als spannende Entwicklungsdynamik.

Die Bibliothek Moers möchte die Chance ergreifen, sich weiterhin als „Dritter Ort“ neben Zuhause und Arbeitsplatz zu etablieren. Sie ist Ort der Begegnung und Treffpunkt zum Austausch zwischen allen Generationen und Kulturen, ohne soziale Grenzen. Die Bibliothek bietet damit – neben ihrer demokratischen Kernaufgabe der Informationsvermittlung – auch zahlreiche Lösungen wichtiger kommunalgesellschaftlicher Problematiken wie Vereinsamung, Überalterung der Gesellschaft, Verarmung, Analphabetismus, muss diese zukünftig im Blick halten und auf sich verändernde gesellschaftliche Verhältnisse entsprechend reagieren.

Im Stadtarchiv wurde in 2018 aufgrund des Stellenwechsels des bisherigen Stadtarchivars die Archivleitung neu besetzt. In Zukunft soll das Stadtarchiv noch bewusster als bürgernahe Bildungs- und Kultureinrichtung der Stadt Moers wahrgenommen werden. Ziel und eine große Chance ist daher der verstärkte Weg in die Öffentlichkeit, sei es durch Bildungspartnerschaften mit Schulen, Kooperationen mit der Volkshochschule, der Bibliothek oder dem Grafschafter Museum und nicht zuletzt auch durch digitale Angebote. Gerade die Sozialen Medien wie Instagram, Twitter & Co. und die nationale und internationale Portallandschaft (Archivportale, Open-Data-Portale) bieten heute auch kleineren Archiven einfache Möglichkeiten und neue Chancen der eigenen Präsentation, auch für ein jüngeres Publikum. Zudem gilt es, das Stadtarchiv zukunftsfest zu machen und dem Risiko des möglichen Verlustes wertvoller Archivalien entgegenzuwirken. Hier soll die Chance ergriffen werden, den Aufbau eines digitalen Langzeitarchives zur Archivierung digitalisierter und genuin digitaler Unterlagen voranzutreiben.

d. Volkshochschule

Abgesehen von konjunkturell möglichen Auswirkungen auf das Teilnehmerverhalten sowie politischen Rahmenentscheidungen (z. B. Landeszuschüsse, Förderung von Integrationskursen durch das BAMF) werden für die weitere Entwicklung der Volkshochschule Moers - Kamp-Lintfort insbesondere folgende Kriterien von zentraler Bedeutung sein.

Bei den Integrations- und Deutschkursen im Fachbereich Sprachen wurden durch umgestellte Förderprogramme von Bund und Land die Anforderungen an die Kurse und an notwendige Kooperationen geändert. Die Forderungen vonseiten der Arbeitsagentur, dass die vhs sich an umfangreichen neu aufgelegten Förderprogrammen beteiligen soll, damit es eine flächendeckende Versorgung im Kreis gibt, wurden in 2017 bereits umgesetzt. Diese Angebote gehen über den reinen Deutschunterricht hinaus, so dass es hier zu einem deutlichen Anstieg der Anforderungen für die Konzeptionierung und Abwicklung des neuen Programms kommt. Gleichzeitig stagniert die Nachfrage nach nachholenden Schulabschlüssen auf niedrigem Niveau, so dass sich eine Kombination aus der Förderung von Geflüchteten und deren Hinführung auf Schulabschlüsse als zukünftige Perspektive abzeichnet.

Zurzeit ist die Nachfrage nach Deutschkursen, insbesondere auf höheren Sprachniveaus noch groß. Jedoch muss sich die vhs darauf vorbereiten, dass die Nachfrage langfristig sinkt und damit weniger Fördergelder durch das BAMF zur Verfügung stehen. Im Gegenzug dazu werden allerdings auch die Ausgaben für Honorare in dem Bereich sinken. Durch den Deutschen Volkshochschulverband werden die Volkshochschulen bundesweit jedoch bei diesem Prozess begleitet und unterstützt.

Bisher wird insbesondere im Zusammenhang mit Bibliotheken vom „Dritten Ort“ gesprochen. Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen jedoch, dass auch Volkshochschulen sich als solche betrachten müssen, weil die Anforderungen an Lernumgebungen und Lernorte sich stark wandeln. Die Ausstattung der Räume und das persönliche Wohlbefinden haben großen Einfluss auf Lernerfolge und die Aufenthaltsqualität. Davon abgesehen ist es natürlich auch wichtig, eine gute technische und digitale Ausstattung zu haben, um einerseits den Anforderungen an neue Lernangebote gewachsen zu sein und andererseits die Aufgabe, Menschen, die nicht mit digitalen Medien aufgewachsen sind, an diese Technik heranzuführen. In diesem Zusammenhang ist die geplante Einrichtung eines Selbstlernzentrums gemeinsam mit der Bibliothek ein Meilenstein auf dem Weg zum modernen Lernen.

Dass eine moderne Gestaltung von Räumen die Attraktivität steigert, zeigt sich ganz besonders auch am Standort Kamp-Lintfort. Die Teilnehmerzahlen an diesem Standort steigen nach wie vor. Durch Spenden der Sparkassenstiftung der Sparkasse Duisburg konnten Räume verschönert und die technische Ausstattung erneuert werden. Das dortige Forum wird für besondere Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge oder musikalische Vorführungen und jetzt auch Gesundheitsvorträge genutzt. Auch die Tatsache, dass die vhs an dem Standort über eine eigene Küche mit professioneller Ausstattung verfügt, steigert die Attraktivität des Standortes. Dasselbe gilt für den neu ausgestatteten EDV-Raum.

Durch die Schaffung der Möglichkeit, sich in der Zweigstelle nun auch direkt zu Kursen anmelden zu können, verspricht sich die vhs einen weiteren Zugewinn von Teilnehmenden. Dies ist ab 2019 vorgehen.

Bei der Geschäftssparte Städtepartnerschaften ist inzwischen eine freundschaftliche städtepartnerschaftliche Verbindung zu Sant'Anna di Stazzema erfolgt. Dadurch wird die Bedeutung solcher Partnerschaften wieder in den Fokus gerückt. Aber nach wie vor liegt allen beteiligten Partnerstädten die Gewinnung jüngerer Teilnehmenden für das städtepartnerschaftliche Engagement am Herzen, da die aktiv Teilnehmenden in allen beteiligten Städten aktuell überwiegend den älteren Jahrgangsstufen angehören.

2. Prognosebericht

2019 rechnet die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung mit einem Jahresfehlbetrag von 7.834 T€ (ursprünglich 7.849 T€). In seiner Sitzung vom 28.11.2018 beschloss der Rat der Stadt Moers eine Erhöhung des Zuschusses an die Moers Kultur GmbH i. H. v. 15 T€ und die Kompensation dieser Maßnahme durch eine Reduzierung des Wirtschaftsplanansatzes bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung der Stadt Moers in gleicher Höhe.

Die Steigerung zum Rechnungsergebnis 2018 (7.198 T€) ergibt sich im Wesentlichen aus der Übernahme des Kulturbüros und Tarifsteigerungen.

Wir danken allen unseren Mitarbeitenden für den im Geschäftsjahr geleisteten Einsatz.

Moers, den 5. Juli 2019

gez. Diana Finkle
1. Betriebsleiterin und
Geschäftsbereichsleiterin Museum

gez. Ursula Wiltsch
Geschäftsbereichsleiterin Bibliothek

gez. Beate Schieren-Ohl
Geschäftsbereichsleiterin vhs

gez. Georg Kresimon
Geschäftsbereichsleiter Musik

**Feststellungen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der
Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG**

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) **Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Die Verteilung der Aufgaben regelt neben der Gemeindeordnung und der Eigenbetriebsverordnung die Betriebssatzung.

Lt. Betriebssatzung sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Moers die Überwachungsorgane der Einrichtung. Die Aufgaben des Betriebsausschusses werden durch den für die Kultur zuständigen Ausschuss wahrgenommen.

Die Aufgaben der Organe sind in der Betriebssatzung geregelt. Gründe, die gegen die Zweckmäßigkeit der Aufgabenverteilung sprechen, sind uns nicht bekannt.

- b) **Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Geschäftsjahr fanden fünf Betriebsausschusssitzungen statt. Außerdem finden monatlich Betriebsleiterversammlungen statt. Die Niederschriften über die Sitzungen liegen uns vor.

- c) **In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Die Betriebsleiter sind in keinen anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG tätig.

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Bezüge der Betriebsleiter sind im Anhang angegeben. Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten keine Vergütung von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Ein entsprechender Organisationsplan ist Bestandteil des Organisationshandbuches der Einrichtung. Das Organisationshandbuch enthält unter anderem Regelungen zur Aufbau- und Ablauforganisation sowie Dienstanweisungen mit Regelungen zu Zuständigkeitsbereichen und Weisungsbefugnissen.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Feststellungen getroffen, dass nicht nach dem Organisationshandbuch verfahren wird.

- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Die Betriebsleitung hat Vorkehrungen zur Korruptionsprävention im Organisationshandbuch implementiert.

Des Weiteren bedürfen Geschäfte, die über die laufende Betriebsführung hinausgehen, der Zustimmung des Betriebsausschusses oder des Rates.

Die Stadt Moers hat eine Dienstanweisung zur Vermeidung von Manipulation und Korruption bei der Stadtverwaltung Moers herausgegeben. Diese Dienstanweisung gilt auch für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung. In der Dienstanweisung sind konkrete Maßnahmen zur Vorbeugung und Vermeidung von Korruption aufgeführt. Diese betreffen organisatorische Regelungen, personalwirtschaftliche und sonstige Regelungen und Sonderregelungen zur Korruptionsprävention im Auftrags- und Vergabewesen.

- d) **Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Die wesentlichen Richtlinien sind in der Betriebsatzung geregelt. Des Weiteren ist die Vergabeordnung der Stadt Moers einzuhalten. Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach diesen Richtlinien verfahren wurde.

- e) **Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Verträge werden schriftlich abgeschlossen und sachgerecht aufbewahrt. Die Dokumentation erfolgt zum Teil bei der Einrichtung und auch bei der Kernverwaltung der Stadt Moers.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) **Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Es werden jährliche Wirtschafts- und Finanzpläne erstellt. Diese enthalten die Erfolgs- und Investitionspläne. Des Weiteren existiert eine Stellenübersicht (Organisationsstellenliste). Das Planungswesen entspricht nach unseren Feststellungen der Größe und den Anforderungen der Einrichtung. Der Wirtschaftsplan beinhaltet eine mittelfristige Finanzplanung.

- b) **Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Planabweichungen werden grundsätzlich untersucht und ausgewertet.

- c) **Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das Rechnungswesen wird im Wesentlichen durch eine Mitarbeiterin der Einrichtung mittels DATEV erstellt. Sie wird extern durch eine Wirtschaftsprüferin/Steuerberaterin unterstützt. Neben dem Jahresabschluss werden Zwischenberichte erstellt. Das Rechnungswesen und die Kostenrechnung entsprechen nach unseren Feststellungen der Größe und den Anforderungen der Einrichtung.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Die Liquiditätskontrolle erfolgt durch die Betriebsleitung. Die Liquidität ist durch Zuschusszahlungen der Stadt und eigene Einnahmen gegeben.

Das Finanzmanagement entspricht den Bedürfnissen der Einrichtung.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management besteht nicht.

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Die Einnahmen der Geschäftsbereiche Museum, Konzerte und Bibliothek resultieren im Wesentlichen aus Bargeschäften.

Im Bereich Volkshochschule erfolgt die Bezahlung durch Bankeinzug oder im geringeren Umfang durch Barzahlung. In der Musikschule ist eine Barzahlung grundsätzlich nicht vorgesehen. In diesen beiden Bereichen werden die Entgelte nach Anmeldung in Rechnung gestellt. Die betrieblichen Abläufe stellen sicher, dass die Berechnung zeitnah erfolgt.

In der Musikschule erfolgt 30 Tage nach Zahlungsziel ein Mahnlauf. Weitere Mahnungen werden nach 14 bzw. sieben Tagen erstellt. Danach werden die Forderungen an die Stadt Moers weitergegeben. Ähnliche Regelungen gibt es im Bereich Volkshochschule. Durch die Verfahren ist gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Das Controlling erfolgt durch die Geschäftsbereichsleiter. Das Controlling entspricht den Anforderungen der Einrichtung.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die Einrichtung hat keine Tochterunternehmen und keine Beteiligungen.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Das Risikofrüherkennungssystem ist Bestandteil des Organisationshandbuchs. Dabei wird zwischen dem Risikofrüherkennungssystem auf der Ebene der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und auf den Ebenen der einzelnen Geschäftsbereiche unterschieden. Dabei gibt die Betriebsleitung eine Risikostrategie vor. Die Geschäftsbereiche analysieren das jeweilige Beobachtungsfeld anhand von Risikoindikatoren (Frühwarnsignale) und leiten ggf. entsprechende Maßnahmen ein. Durch dieses System sollen bestandsgefährdende Risiken frühzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden. Das Risikomanagementsystem unterliegt der laufenden Überwachung durch die Betriebsleitung. Daneben bestehen im Rahmen des Risikomanagementsystems Regelungen für den Fall einer Pandemie.

- b) **Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Wir halten die Maßnahmen für ausreichend und geeignet, Risiken frühzeitig zu erkennen. Es haben sich bei unserer Prüfung keine Anhaltspunkte ergeben, dass die vorgesehenen Maßnahmen nicht durchgeführt wurden.

- c) **Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Die Dokumentationsanforderungen sind im Organisationshandbuch hinterlegt. Die Überwachung des Risikomanagements und die Dokumentation erfolgen durch die Betriebsleitung.

- d) **Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Eine den Bedürfnissen der Einrichtung entsprechende kontinuierliche Anpassung wird durch die Betriebsleitung vorgenommen.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:
- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
 - Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
 - Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
 - Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?
- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?
- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf
- Erfassung der Geschäfte,
 - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,
 - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,
 - Kontrolle der Geschäfte?
- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?
- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?
- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Finanzinstrumente, Termingeschäfte, Optionen und Derivate werden nicht eingesetzt.

Fragenkreis 6: Interne Revision

- a) **Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche) wahrgenommen?**

Eine Interne Revision besteht nicht. Die örtliche Rechnungsprüfung nimmt in ihrer Funktion als Kontrollgremium für den Rat der Stadt Moers auch Prüfungen bei dem Eigenbetrieb Bildung vor, dies jedoch aufgrund ihrer eigenständigen Rechtsstellung innerhalb der Stadt.

- b) **Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**

Vgl. a).

- c) **Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**

Vgl. a).

- d) **Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?**

Vgl. a).

- e) **Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?**

Vgl. a).

- f) **Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?**

Vgl. a).

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Entsprechende Anhaltspunkte wurden bei der Prüfung nicht festgestellt.

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Kredite an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorganes sind nicht gewährt worden.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Entsprechende Anhaltspunkte wurden bei der Prüfung nicht festgestellt.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Entsprechende Anhaltspunkte wurden bei der Prüfung nicht festgestellt.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Im Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von TEUR 54 getätigt. Diese betreffen ausschließlich die Betriebs- und Geschäftsausstattung. Der Investitionsplan 2018 sah Investitionen von TEUR 151 vor. Die Finanzierung erfolgte planmäßig durch Zuwendungen der Stadt Moers. Die Investitionen wurden auf Rentabilität, Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Unterlagen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Die Überwachung erfolgt im Rahmen des Controllings.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Die im Wirtschaftsplan vorgesehenen Investitionen wurden nicht überschritten.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich bei unserer Prüfung nicht ergeben.

Fragenkreis 9: Vergaberegeln

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegeln (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine offenkundigen Verstöße gegen die Vergaberegeln festgestellt.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegeln unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Konkurrenzangebote werden auskunftsgemäß grundsätzlich entsprechend den Vergaberegeln eingeholt. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine offenkundigen Verstöße gegen die Vergaberegeln festgestellt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Der Betriebsausschuss wird in den regelmäßig stattfindenden Sitzungen von der Betriebsleitung über die relevanten Sachverhalte und den Gang der Geschäfte informiert. Neben dem Jahresabschluss werden Zwischenberichte erstellt.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln nach unserer Einschätzung einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage der Einrichtung.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Wir haben bei unserer Prüfung keine Vorgänge festgestellt, über die der Betriebsausschuss bzw. der Rat nicht angemessen und zeitnah unterrichtet wurden.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Eine entsprechende Berichterstattung wurde vom Betriebsausschuss nicht eingefordert.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Es gibt keine Anhaltspunkte, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Die Einrichtung hat keine Vermögensschadenversicherung abgeschlossen. Die Absicherung erfolgt im Rahmen der Stadt Moers.

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?**

Wir haben bei unserer Prüfung keine Hinweise auf Interessenkonflikte in der Betriebsleitung festgestellt.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Die Einrichtung verfügt nach unseren Feststellungen über kein derartiges Vermögen.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Die Bestände sind nicht auffallend hoch oder niedrig.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Entsprechende Anhaltspunkte wurden bei der Prüfung nicht festgestellt.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Zum 31. Dezember 2018 verfügt die Einrichtung über ein Eigenkapital von TEUR 1.160. Die Eigenkapitalquote beträgt 26 %. Die für die laufende Geschäftstätigkeit der Einrichtung benötigten liquiden Mittel resultieren im Wesentlichen aus Zuwendungen der Stadt Moers sowie eigenen Einnahmen.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Es besteht kein Konzern.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Stadt Moers muss den Verlust der Einrichtung ausgleichen. Die Einrichtung hat für folgende Bereiche Zuschüsse erhalten:

	<u>TEUR</u>
Musikschule	137
Grafschafter Museum	29
Volkshochschule	484
Bibliothek	10
Stadtarchiv	0
	<u>660</u>

Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass gegen die entsprechenden Auflagen verstoßen wurde.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Das Eigenkapital beträgt unverändert zum Vorjahr TEUR 1.160. Es ist vorgesehen, dass die Stadt Moers, wie in den Vorjahren, den Verlust von TEUR 7.203 ausgleicht. Die Liquidität ist aufgrund der finanziellen Zuschüsse der Stadt gewährleistet. Auch künftig wird die Geschäftstätigkeit der Einrichtungen im Wesentlichen durch Zuschüsse der Stadt sowie eigene Einnahmen der Einrichtung finanziert.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Die Einrichtung wird voraussichtlich in absehbarer Zeit keinen Jahresüberschuss erzielen.

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

**a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/
Konzernunternehmen zusammen?**

Die Einrichtung weist aufgrund des bilanzierten Verlustausgleichs durch die Stadt Moers ein ausgeglichenes Jahresergebnis aus. Der Verlustausgleich betrifft die folgenden Geschäftsbereiche:

	<u>TEUR</u>
Bibliothek	-2.393
Moerser Musikschule	-1.440
Volkshochschule	-1.207
Grafschafter Museum	-1.228
Stadtarchiv	-474
JeKits	-121
Städtepartnerschaft	-115
Städtische Konzerte	-84
Kulturbüro	-81
Café im BIZ	-55
	<u><u>-7.198</u></u>

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Nein.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Wir haben in unserer Prüfung keine Hinweise auf unangemessene Konditionen mit der Einrichtung festgestellt.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Nicht einschlägig.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) **Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Die Geschäftsbereiche sind nicht kostendeckend. Im Finanzplan der Einrichtung und dementsprechend im Haushalt der Stadt Moers sind auch für die nächsten Jahre Zuschüsse zum Ausgleich des Fehlbetrages der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung vorgesehen.

- b) **Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Die Betriebsleitung ist bestrebt, die Einnahmen der Geschäftsbereiche zu erhöhen und gegebenenfalls Einsparpotenziale auszuschöpfen. Des Weiteren werden Konzeptionen der Geschäftsbereiche angepasst.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrags und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) **Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrags?**

Die Erlöse des Geschäftsjahres 2018 reichten nicht aus, die Aufwendungen im Zusammenhang mit den Geschäftsbereichen zu decken.

- b) **Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Vgl. 15 b).

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers

Analysierende Darstellungen

Ertragslage

Aus den Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage I) haben wir die folgende wirtschaftliche Erfolgsrechnung entwickelt:

	2018		Vorjahr		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	2.014	72,3	2.125	71,5	-111	-5,2
Sonstige betriebliche Erträge	771	27,7	846	28,5	-75	-8,9
Betriebsleistung	2.785	100,0	2.971	100,0	-186	-6,3
Materialaufwand	1.120	40,2	1.184	39,8	-64	-5,4
Personalaufwand	5.263	189,0	5.178	174,3	85	1,6
Planmäßige Abschreibungen auf Anlagevermögen	234	8,4	235	7,9	-1	-0,4
Übrige Betriebsaufwendungen	3.296	118,3	3.205	107,9	91	2,8
Betriebsergebnis	-7.128	-255,9	-6.831	-229,9	-297	-4,3
Zinserträge	0	0,0	1	0,0	-1	-100,0
Zinsaufwendungen	70	2,5	84	2,8	-14	-16,7
Finanzergebnis	-70	-2,5	-83	-2,8	13	15,7
Ergebnis vor Steuern/Ergebnis nach Steuern	-7.198	-258,5	-6.914	-232,7	-284	-4,1
Erträge aus Verlustübernahme	7.198	258,5	6.914	232,7	284	4,1
Jahresüberschuss	0	0,0	0	0,0	0	.

Die Betriebsleistung in Höhe von TEUR 2.014 liegt mit TEUR 186 unterhalb dem Vorjahresniveau von TEUR 2.971. Dabei sind die Umsatzerlöse um 5,2 % bzw. TEUR 111 und die sonstigen betrieblichen Erträge um 8,9 % bzw. TEUR 75 gesunken. Der leichte Rückgang in den Umsatzerlösen resultiert insbesondere aus dem Wegfall von Mehreinnahmen des Vorjahres in den Bereichen VHS und Museum.

Der um TEUR -186 auf TEUR 2.785 gesunkenen Betriebsleistung steht ein Anstieg der betrieblichen Aufwendungen um TEUR 111 auf TEUR 9.913 gegenüber. Dem Anstieg des Personalaufwands um 1,6 % (TEUR +85) auf TEUR 5.263 sowie dem Anstieg der übrigen betrieblichen Aufwendungen um 2,8 % (TEUR +91) steht ein Rückgang des Materialaufwands um -5,4 % (TEUR -64) gegenüber.

Bei planmäßigen Abschreibungen von TEUR 234 sowie einem um TEUR 13 auf TEUR -70 verbesserten Finanzergebnis ergibt sich in der Berichtsperiode ein Fehlbetrag von TEUR 7.198.

Vermögenslage

Nachfolgend erläutern wir den Vermögens- und Kapitalaufbau der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers am 31. Dezember 2018 anhand der nach Liquiditätsgesichtspunkten zusammengefassten Bilanzzahlen.

Innerhalb von 12 Monaten nach dem Bilanzstichtag fällige Teilbeträge der Forderungen und Verbindlichkeiten werden dabei als kurzfristig behandelt, alle anderen – soweit nicht besonders vermerkt – als mittel- und langfristig.

	31.12.2018		Vorjahr		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
VERMÖGEN						
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,0	1	0,0	-1	-100,0
Sachanlagen	3.822	85,5	4.001	58,2	-179	-4,5
Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	3.822	85,4	4.002	58,3	-180	-4,5
Vorräte	36	0,7	32	0,6	4	12,5
Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	128	2,9	1.894	27,6	-1.766	-93,2
Flüssige Mittel	491	11,0	942	13,7	-451	-47,9
Kurzfristig gebundenes Vermögen	655	14,6	2.868	41,7	-2.213	-77,2
Vermögen insgesamt	4.477	100,0	6.870	100,0	-2.393	-34,8
KAPITAL						
Stammkapital und Rücklagen	1.160	25,9	1.160	16,9	0	0,0
Sonderposten für Zuwendungen	5	0,1	7	0,1	-2	-28,6
Wirtschaftliches Eigenkapital	1.165	26,0	1.167	17,0	-2	-0,2
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	2.207	49,3	2.839	41,3	-632	-22,3
Langfristiges Fremdkapital	2.207	49,3	2.839	41,3	-632	-22,3
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	1.007	22,5	2.751	40,0	-1.744	-63,4
Kurzfristiges Fremdkapital	1.007	22,5	2.751	40,0	-1.744	-63,4
Rechnungsabgrenzung	98	2,3	113	1,7	-15	-13,3
Kapital insgesamt	4.477	100,0	6.870	100,0	-2.393	-34,8

Die Bilanzsumme der Einrichtung ist in der Berichtsperiode von TEUR 6.870 um TEUR 2.393 auf TEUR 4.477 gesunken.

Das mittel- und langfristige Vermögen hat sich bei Zugängen von TEUR 54 sowie planmäßigen Abschreibungen von TEUR 234 um TEUR -180 auf TEUR 3.822 verringert.

Das kurzfristig gebundene Vermögen ist in der Berichtsperiode um TEUR 2.213 auf TEUR 655 gesunken. Dies resultiert insbesondere aus geringeren Forderungen gegenüber der Stadt Moers.

Stammkapital und Rücklagen sind mit TEUR 100 bzw. TEUR 1.060 dotiert. Die Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung des Sonderpostens als wirtschaftliches Eigenkapital hat sich entsprechend, bei einer verkürzten Bilanzsumme, von 17,0 % auf 26,0 % erhöht.

Das langfristige Fremdkapital hat sich aufgrund planmäßigen Tilgungen und Sonderzahlungen auf TEUR 2.207 gegenüber dem Vorjahr verringert.

Das kurzfristige Fremdkapital ist in der Berichtsperiode um TEUR 1.744 auf TEUR 1.007 gesunken. Dieser Rückgang resultiert insbesondere aus der zeitnahen Abrechnungen der Miete für Schloss und Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum, so dass keine Rückstellung für ausstehende Rechnungen zu bilden war.

Finanzlage

Zur Darstellung von Herkunft und Verwendung der Finanzmittel sowie zur Offenlegung der Entwicklung der finanziellen Lage während des abgelaufenen Geschäftsjahres haben wir die nachstehende komprimierte Fassung der Kapitalflussrechnung herangezogen.

	2018 TEUR	Vorjahr TEUR
Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme	-7.198	-6.914
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+234	+235
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.604	+179
Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	-2	-3
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+52	+34
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-2	-5
Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-8.520	-6.474
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-54	-52
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-54	-52
Verrechnung durch die Stadt Moers	+8.907	+7.038
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten (-)	-784	-283
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	8.123	+6.755
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-451	229
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	942	713
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	491	942

Der Finanzmittelfonds, der aus dem Kassenbestand und dem Guthaben bei Kreditinstituten besteht, verringerte sich in der Berichtsperiode um TEUR +451 auf TEUR 491.

Der Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von TEUR -8.520 sowie aus der Investitionstätigkeit in Höhe von TEUR -54 wird durch den Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit (TEUR +8.123) nicht kompensiert.

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers

**Aufgliederung und Erläuterung aller Posten
des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018**

Erläuterungen zur Bilanz

Den Erläuterungen liegt die als Anlage I, Seite 1, beigefügte Bilanz zugrunde.

Die Vorjahreszahlen sind zu Vergleichszwecken genannt.

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. und II. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	3.822.558,00	4.002.300,00

Das Anlagevermögen beinhaltet die folgenden Posten:

Software	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	0,00	755,00

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	3.113.529,00	3.253.189,00

	kumulierte Anschaffungs-/ Herstellkosten 31.12.2018 EUR	kumulierte Abschreibungen 31.12.2018 EUR	Nettowerte 31.12.2018 EUR	Abschreibungen 2018 EUR
Grundstücke und Bauten				
Martinstift				
Grundstück	1.005.700,00	0,00	1.005.700,00	0,00
Gebäude	3.513.220,77	1.405.391,77	2.107.829,00	139.660,00
Außenanlagen	79.300,00	79.300,00	0,00	0,00
	4.598.220,77	1.484.691,77	3.113.529,00	139.660,00

2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	709.029,00	748.356,00

	kumulierte Anschaffungs-/ Herstellkosten 31.12.2018 EUR	kumulierte Abschreibungen 31.12.2018 EUR	Nettowerte 31.12.2018 EUR	Abschreibungen 2018 EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Bibliothek	632.748,84	111.084,84	521.664,00	19.811,50
Museum	333.472,37	247.772,37	85.700,00	32.688,82
Musikschule	307.407,25	278.016,25	29.391,00	14.796,63
Volkshochschule	134.248,82	100.685,82	33.563,00	13.816,01
Café Pilatus	67.402,39	67.402,39	0,00	6.594,45
Stadtarchiv	66.080,11	28.753,11	37.327,00	5.270,39
Städtepartnerschaft	2.863,13	1.479,13	1.384,00	203,68
Kulturbüro	8,60	8,60	0,00	166,48
	1.544.231,51	835.202,51	709.029,00	93.347,96

Die **Zugänge** des Geschäftsjahres lassen sich wie folgt aufgliedern:

	Zugänge EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung	
EDV-Ausstattung	11.401,83
Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 800,00 EUR (einschließlich Musikinstrumente)	20.622,89
Ausstattung Artothek	1.950,00
Sammlungs- und Kunstgegenstände	1.000,00
Übrige Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.046,24
	54.020,96

Die **Abgänge** betreffen in der Berichtsperiode insbesondere die geringwertigen Wirtschaftsgüter.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	36.099,14	32.262,88

Die Vorräte betreffen im Wesentlichen Waren des Museumshops Grafschafter Museum.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.603,75	125.441,00
Einzelwertberichtigungen	-16.687,00	-15.814,00
Pauschalwertberichtigungen	-250,00	-544,00
	53.666,75	109.083,00

Die Einzelwertberichtigungen betreffen Forderungen der Geschäftsbereiche Bibliothek, Musikschule und VHS aus Vorjahren. Diese wurden zu 50 % bis 100 % abgewertet.

Die Pauschalwertberichtigung beträgt 2 % der Forderungen der Musikschule und deckt das Ausfallrisiko ab.

2. Forderungen gegen die Stadt Moers

	31.12.2018		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
Forderungen aus Verlustausgleich			
Forderungen aus Vorjahren		1.598.239,75	1.662.981,35
Unter-/Überzahlung aus Verlustausgleich			
Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme	7.203.101,44		
bereits geleistete Zahlungen	-9.237.509,69	-2.034.408,25	-64.741,60
Sonstige Forderungen			
Pensionsverpflichtungen	496.530,00		
Sonstige Leistungen	30.576,70	527.106,70	577.084,77
Verbindlichkeiten aus Leistungen			
		-40.884,42	-415.092,28
		50.053,78	1.760.232,24

Für Zwecke des Jahresabschlusses werden die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Moers sowie gegenüber deren Eigengesellschaften saldiert.

3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen gliedern sich wie folgt:

	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
ZGM Zentrales Gebäudemanagement	6.400,00	0,00
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH	238,00	275,07
MoersMarketing GmbH	147,41	0,00
	6.785,41	275,07

4. Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von EUR 9.991,40 umfassen mit EUR 6.658,00 im Wesentlichen die Kautions für von der Volkshochschule angemietete Räume.

III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
	491.720,62	941.930,54

Im Einzelnen setzen sich die liquiden Mittel wie folgt zusammen:

	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
Kassenbestand		
Bibliothek	2.275,00	2.275,00
Musikschule	1.679,50	200,00
Grafschafter Museum	701,80	1.506,62
Volkshochschule	350,00	350,00
	5.006,30	4.331,62
Sparkasse am Niederrhein	484.547,52	933.253,98
In Umlauf befindliche Zahlungen	2.166,80	4.344,94
	491.720,62	941.930,54

C. Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
Versicherungsbeiträge	3.186,49	3.186,49
Abonnements	1.857,62	1.126,49
Softwarepflege	507,91	0,00
GEMA, Kopierrechte 1-8/2018	0,00	5.762,59
Moerser Gesellschaft, Kartenvorverkauf	0,00	5.000,00
Sonstige Vorauszahlungen	1.240,79	520,25
	6.792,81	15.595,82

Im Rechnungsabgrenzungsposten werden die in der Berichtsperiode getätigten Ausgaben für Versicherungen, Abonnements, etc. ausgewiesen, welche erst im darauffolgenden Jahr Aufwand darstellen.

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stammkapital	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
	100.000,00	100.000,00

Das Stammkapital beträgt unverändert EUR 100.000,00.

II. Kapitalrücklage	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
	1.060.002,22	1.060.002,22

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert EUR 1.060.002,22.

III. Jahresüberschuss

Der Jahresabschluss wird unter der Bedingung aufgestellt, dass die Stadt Moers den Jahresfehlbetrag der Einrichtung ausgleicht. Zum Zeitpunkt der Prüfung lag noch kein Beschluss über die Verlustübernahme für das Berichtsjahr vor:

	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme	7.198.249,66	6.913.989,96
Verlustübernahme durch die Stadt Moers	-7.198.249,66	-6.913.989,96
	0,00	0,00

B. Sonderposten mit Rücklageanteil zum Anlagevermögen	31.12.2018	Vorjahr
	EUR	EUR
	5.442,27	6.892,43

Entwicklung des Sonderpostens in der Berichtsperiode:

	Stand 1.1.2018 EUR	Zuführung EUR	Auflösung EUR	Stand 31.12.2018 EUR
Zuschuss				
Stiftung "Jedem Kind ein Instrument" und Förderkreis	3.815,37	910,00	1.842,55	2.882,82
Aus Übernahme zum 1. Januar 2010				
Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Bibliothek	454,48	0,00	227,28	227,20
Fürsorgestelle für schwerbehinderte Menschen	2.622,58	0,00	290,33	2.332,25
	6.892,43	910,00	2.360,16	5.442,27

Der Sonderposten beinhaltet Zuwendungen der Stiftung „Jedem Kind ein Instrument“ (JeKi) sowie des Förderkreises Moerser Musikschulen für die Beschaffung von Musikinstrumenten. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der Instrumente

C. Rückstellungen	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	2.220.655,03	3.825.568,22

1. Rückstellungen für Pensionen	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	1.593.914,00	1.429.179,00

Der Posten umfasst die Rückstellungen für die Altersversorgung und Beihilfen der aufgrund der im Zuge der Betriebserweiterung zum 1. Januar 2010 übernommenen Beamten. In der Berichtsperiode hat sich der Posten wie folgt entwickelt:

	EUR
Stand 1.1.2018	1.429.179,00
Zugang	164.735,00
Stand 31.12.2018	1.593.914,00

Der Zugang betrifft laufende Zuführungen.

2. Sonstige Rückstellungen	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	626.741,03	2.396.389,22

Zum Bilanzstichtag setzen sich die sonstigen Rückstellungen wie folgt zusammen:

	Stand 1.1.2017 EUR	Auflösung/ Verbrauch EUR	Zuführung EUR	Stand 31.12.2018 EUR
Ausstehende Eingangsrechnungen				
Miete/Nebenkosten				
Bildungszentrum 2017	1.422.374,00	1.422.374,00	0,00	0,00
Nutzungsentgelte Schloss	345.740,00	345.740,00	0,00	0,00
Dozenten honorare	97.481,94	97.481,94	97.342,01	97.342,01
Sonstige	5.646,00	5.646,00	0,00	0,00
Urlaub/Überstunden	232.017,00	232.017,00	237.792,00	237.792,00
Gehaltsnachzahlungen aus Höhergruppierungen	85.000,00	58.900,00	24.850,00	50.950,00
Nachzahlungsrisiko aus Sozialversicherungsprüfung	61.400,00	0,00	0,00	61.400,00
Altersteilzeit	49.107,28	26.250,63	73.802,37	96.659,02
Archivierung	40.000,00	6.910,00	6.910,00	40.000,00
Jahresabschluss und Beratung	26.023,00	26.023,00	26.798,00	26.798,00
Unterlassene Instandandhaltung	16.800,00	16.800,00	0,00	0,00
Jubiläumsgelder	14.400,00	1.500,00	2.900,00	15.800,00
Übrige	400,00	400,00		0,00
	2.396.389,22	2.240.042,57	470.394,38	626.741,03

Zu Miete/Nebenkosten:

Die für Miete und Nebenkosten für das Jahr 2017 gebildete Rückstellung wurde in Anspruch genommen.

Zu Altersteilzeit:

Die Rückstellung für Altersteilzeit wurde mit TEUR 26 in Anspruch genommen und mit TEUR 27 für einen neuen Mitarbeiter zugeführt. Zum Bilanzstichtag umfasst die Rückstellung zwei Mitarbeiter.

Zu Jubiläumsgelder:

Die Rückstellung betrifft die Zuwendungen an Arbeitnehmer anlässlich von Dienstjubiläen.

D. Verbindlichkeiten	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	261.570,83	460.799,97
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45.093,52	35.353,60
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	649.645,43	1.235.625,50
4. Sonstige Verbindlichkeiten	37.106,12	32.458,38
	993.415,90	1.764.237,45

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wird das Darlehen bei BNP Paribas Securites Services, London (ehem. Hypothekenbank Essen AG, Essen) ausgewiesen. Es hat eine Laufzeit bis zum 30. März 2020 und wird mit 5,12 % jährlich verzinst. Die vierteljährliche Annuität beträgt EUR 54.759,36.

Aufgrund der fehlenden Rechtspersönlichkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bleibt die Stadt Moers Schuldner des Darlehens. Der Kapitaldienst ist gegenüber der Stadt zu erbringen.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
SPIE GmbH	11.876,24	0,00
ekz.bibliotheksservice GmbH	4.623,05	5.130,16
Frank Stevens	4.307,73	0,00
Cronenberg GmbH & Co. KG	0,00	5.712,00
WP/StB Giebel-Räthel	0,00	2.263,38
Übrige Posten	24.286,50	22.248,06
	45.093,52	35.353,60

- sämtlich mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr -

3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
Darlehen Stadtbau Moers GmbH		
Stand zum 1.1.	1.232.500,00	1.317.500,00
Sondertilgung	500.000,00	
Tilgung	85.000,00	85.000,00
Stand zum 31.12.	647.500,00	1.232.500,00
Verbindlichkeiten aus laufender Abrechnung		
Enni Stadt & Service Niederrhein AöR	2.145,43	3.051,50
MoersMarketing GmbH	0,00	74,00
	2.145,43	3.125,50
	649.645,43	1.235.625,50

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	87.145,43	88.125,50
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	562.500,00	1.147.500,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	222.500,00	807.500,00

Die Verbindlichkeit gegenüber der Stadtbau Moers GmbH betrifft ein Darlehen vom 16. Dezember 2009 im Zusammenhang mit dem Umbau des Martinstifts, das mit vierteljährlichen Raten zu EUR 21.250,00 ab dem 1. Juli 2010 getilgt wird.

In 2018 erfolgte eine Sondertilgung in Höhe von EUR 500.000.

Der Tilgungsplan wurde mit Änderungsvereinbarung vom 7. Dezember 2018 zum 10. Dezember 2018 angepasst.

4. Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
Darlehen Kreis Wesel	25.067,62	25.067,62
Kreditorische Debitoren	9.037,04	3.364,90
Durchlaufender Posten	2.392,28	427,51
Umsatzsteuer	609,18	3.598,35
	37.106,12	32.458,38

- sämtlich mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr -

Das Darlehen des Kreises Wesel wurde der Musikschule im Rahmen der Überführung in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung zugewiesen. Aufgrund der fehlenden eigenen Rechtspersönlichkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bleibt die Stadt Moers Schuldner des Darlehens.

E. Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2018 EUR	Vorjahr EUR
	98.152,49	113.324,60

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt im Voraus (vor dem Abschlussstichtag) erhaltene Einnahmen im Bereich VHS, Musikschule sowie Fördermittel der Bundesagentur für Arbeit, die Ertrag nach dem Geschäftsjahr darstellen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse	2018	Vorjahr
	EUR	EUR
	2.014.497,31	2.125.146,55

Die Umsatzerlöse gliedern sich in der Berichtsperiode wie folgt:

	2018	Vorjahr
	EUR	EUR
Entgelte Volkshochschule	939.129,81	1.003.678,13
Schulgelder	789.952,85	838.990,95
Gebühren Bibliothek	90.520,56	87.546,57
Miete Räume	51.046,11	49.727,60
Veranstaltungen, Führungen und Eintrittsgelder Museum	41.638,81	41.677,70
Einnahmen Konzerte	27.937,34	25.397,39
Miete Instrumente	15.912,00	16.204,50
Entgelte Projektbereich	13.417,00	14.289,00
Werbeeinnahmen	12.198,06	11.790,07
Verkaufserlöse	10.140,81	10.672,99
Sonstige	22.603,96	25.171,65
	2.014.497,31	2.125.146,55

2. Sonstige betriebliche Erträge	2018 EUR	Vorjahr EUR
Musikschule		
Zuschuss Stiftung JeKi	114.497,50	126.411,70
Landeszuschüsse	23.072,70	18.639,00
	137.570,20	145.050,70
Grafschafter Museum		
Zuschuss Stadt Moers, Projekte	22.220,00	66.535,22
Übrige	6.500,00	22.508,56
	28.720,00	89.043,78
Volkshochschule		
Landeszuschüsse	483.510,89	509.743,32
Übrige	0,00	3.455,28
	483.510,89	513.198,60
Bibliothek		
Landeszuschüsse	6.080,00	3.159,68
Zuschuss Stadt Moers	1.359,68	0,00
Übrige	2.733,02	263,25
	10.172,70	3.422,93
Stadtarchiv	0,00	1.800,00
Sonstige Erträge		
Erträge aus Mahngebühren, Zuschläge	38.342,46	40.242,39
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	20.305,58	15.375,23
Spenden	3.778,99	4.865,46
Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	2.360,16	3.534,38
Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen	632,00	5.780,00
Übrige	45.448,92	23.488,56
	110.868,11	93.286,02
	770.841,90	845.802,03

3. Materialaufwand	2018 EUR	Vorjahr EUR
a) Aufwendungen für bezogene Waren	4.386,52	4.039,29
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.116.346,44	1.180.190,51
	1.120.732,96	1.184.229,80

a) Aufwendungen für bezogene Waren

Der Posten betrifft den Wareneinsatz für das Grafschafter Museum.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2018 EUR	Vorjahr EUR
Dozenten honorare	695.552,57	771.961,68
Medienbeschaffung	132.330,44	129.319,87
Werbe- und Druckkosten	52.241,53	65.127,66
Veranstaltungen, Wechselausstellungen	45.923,05	60.136,39
Fremdleistungen	24.216,50	25.722,68
Aufwendung Musenhof	19.175,57	10.385,13
Künstlerhonorare inkl. Künstlersozialabgaben	17.534,37	18.773,13
Leistungsentgelte Enni	10.108,58	10.940,87
Sachleistungen Konzerte	9.515,18	12.307,75
Übrige Sach-/Dienstleistungen	109.748,65	75.515,35
	1.116.346,44	1.180.190,51

4. Personalaufwand	2018 EUR	Vorjahr EUR
	5.263.710,26	5.177.658,00

a) Löhne und Gehälter	2018 EUR	Vorjahr EUR
Vergütung tarifliche Beschäftigte	3.768.375,11	3.831.738,47
Bezüge Beamte	210.293,39	178.411,23
Inanspruchnahme Rückstellung Altersteilzeit, Zuführung Rückstellung Urlaub und Überstunden	53.326,74	6.598,74
	4.031.995,24	4.016.748,44

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2018 EUR	Vorjahr EUR
Gesetzliche soziale Aufwendungen	749.947,15	743.589,06
Zusatzversorgungskasse	304.054,40	300.965,82
Altersversorgung Beamte	119.171,00	82.865,00
Beihilfen	58.542,47	33.489,68
	1.231.715,02	1.160.909,56

5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2018 EUR	Vorjahr EUR
Gebäude und Außenanlagen	139.660,00	145.124,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	93.347,96	89.258,88
Immaterielle Vermögensgegenstände	755,00	826,00
	233.762,96	235.208,88

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2018 EUR	Vorjahr EUR
Miete/Betriebskosten Bildungszentrum	1.399.393,84	1.422.374,00
Managemententgelte (ZGM)	572.628,00	600.048,00
Sach-, Verwaltungs- und EDV-Kosten	508.451,54	414.053,11
Miete Schloss	345.742,80	345.741,40
Mieten und Pachten, übrige	93.575,69	73.968,22
Sachkosten Bibliothek	67.911,74	71.859,59
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	64.778,64	56.684,20
Fachliteratur, Bürobedarf, Porto, Telefon	52.596,10	59.959,38
Versicherungen, Beiträge, Gebühren	34.986,89	14.382,01
Rechts- und Beratungskosten	29.463,60	27.611,65
Zuschüsse Projektförderung	24.045,00	0,00
Personalnebenkosten	17.201,70	14.611,54
Instandhaltungen Gebäude und Anlagen	5.087,45	16.800,00
Nebenkosten des Geldverkehrs	4.458,37	4.399,73
Sachkosten VHS	527,78	345,93
Abschreibungen auf Forderungen	1.211,00	231,00
Übrige	73.541,54	82.002,05
	3.295.601,68	3.205.071,81

7./8. Finanzergebnis	2018 EUR	Vorjahr EUR
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27,29	1.007,41
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-69.808,30	-83.777,46
	-69.781,01	-82.770,05

Die Zinsaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Verzinsung des Darlehens BNP Paribas Securites Services, London (ehem. Hypothekenbank Essen AG, Essen) und die Verzinsung des Darlehens der Stadtbau Moers GmbH.

9. Ergebnis nach Steuern	2018 EUR	Vorjahr EUR
	-7.198.249,66	-6.913.989,96

Der Jahresabschluss wird unter der Bedingung aufgestellt, dass die Stadt Moers den Jahresfehlbetrag der Einrichtung ausgleicht. Zum Zeitpunkt der Prüfung lag noch kein Beschluss über die Verlustübernahme für das Berichtsjahr vor.

10. Erträge aus Verlustübernahme	2018 EUR	Vorjahr EUR
	7.198.249,66	6.913.989,96

11. Jahresüberschuss	2018 EUR	Vorjahr EUR
	0,00	0,00

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

- Besondere Auftragsbedingungen -

1. Allgemeines

(a) Wir erbringen unsere Leistungen auf Basis (i) des Auftragschreibens und etwaiger, dem Auftragschreiben als Anlage beigefügter Leistungsbeschreibungen, (ii) dieser Besonderen Auftragsbedingungen (BAB) und (iii) der Allgemeinen Auftragsbedingungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer (AAB) (zusammen nachfolgend „Mandatsvereinbarung“). Dies gilt auch für den Teil der Leistungen, der ggf. schon vor dem rechtswirksamen Abschluss der Mandatsvereinbarung erbracht wurde. Abweichende oder widersprechende Geschäftsbedingungen gelten nur, wenn sie von uns ausdrücklich schriftlich anerkannt wurden.

(b) Sofern nichts anderes vereinbart ist, finden die BAB und AAB auch dann Anwendung, wenn wir über die im Auftragschreiben oder in etwaigen Anlagen vereinbarten Leistungen hinaus für Sie tätig werden.

2. Vergütung, Fälligkeit

(a) Unsere Rechnungen, inkl. Abschlags- und Vorschussrechnungen, werden in Euro erstellt und sind sofort fällig. Die von etwaigen Subunternehmern erbrachten Leistungen stellen wir Ihnen als eigene Auslagen in Rechnung.

(b) Für die Anforderung von Vorschüssen gilt Ziffer 13 (1) Satz 2 AAB. Im Übrigen sind wir berechtigt, jederzeit angemessene Abschläge auf Honorare oder Gebühren und Auslagen sowie Nebenkosten in Rechnung zu stellen.

(c) Angaben zum voraussichtlich anfallenden Honorar verstehen sich grundsätzlich als Honorarschätzung, sofern nicht ausdrücklich ein Pauschalhonorar vereinbart ist. Ein etwaig angegebenes Pauschalhonorar darf überschritten werden, wenn durch den Eintritt unvorhersehbarer Umstände, die nicht in unserem Verantwortungsbereich liegen, ein nicht nur unerheblicher Mehraufwand entsteht.

(d) Endet unsere Leistungserbringung vorzeitig, sind wir berechtigt, den bis dahin entstandenen Zeitaufwand abzurechnen, sofern die Beendigung der Mandatsvereinbarung nicht durch ein pflichtwidriges Verhalten unsererseits verschuldet wurde. Auch im letzteren Fall kann aber der bisherige Zeitaufwand abgerechnet werden, sofern und soweit die erbrachte Leistung trotz der vorzeitigen Vertragsbeendigung verwertbar ist.

(e) Die StBVV findet nur Anwendung, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart ist, wobei sich die Anwendung der StBVV stets auf die Honorarbemessung beschränkt. Sofern Sie uns nach Abschluss der Mandatsvereinbarung mit weiteren, über das Auftragschreiben hinausgehenden Leistungen beauftragen, werden diese entweder gemäß gesonderter Vereinbarung oder, in Ermangelung einer gesonderten Vereinbarung, mit den in unserem Hause für die jeweilige Leistung üblichen Stundensätzen abgerechnet, die wir Ihnen auf Wunsch gerne mitteilen.

(f) Sofern wir (ggf. auch erst nach der Leistungserbringung) gebeten oder verpflichtet werden, Informationen im Zusammenhang mit unserer Leistungserbringung an ein zuständiges Gericht, einen Sach- oder Insolvenzverwalter, eine Behörde, Regulierungs- und Aufsichtsstellen (WPK, PCAOB, DPR) oder andere Dritte zur Verfügung zu stellen (dies schließt Vernehmungen unserer Mitarbeiter als Zeugen ein), dürfen wir den dadurch entstehenden Zeitaufwand in Rechnung stellen. Wir werden für diese Tätigkeiten die mit Ihnen in der Mandatsvereinbarung geregelten Stundensätze in Ansatz bringen.

3. Haftungsbeschränkung

(a) Soweit in dieser Ziffer 3 BAB nichts anderes bestimmt ist, bemisst sich unsere Haftung nach Maßgabe der Ziffer 9 der AAB. Abweichend von Ziffer 9 (2) und (5) der AAB tritt allerdings an die Stelle der dort genannten Haftungshöchstbeträge einheitlich ein Betrag von € 5 Mio. Ziffer 9 (1) der AAB bleibt stets unberührt.

(b) Sofern Sie der Auffassung sind, dass das unserer Leistungserbringung innewohnende Risiko den Betrag von € 5 Mio. nicht nur unerheblich übersteigt, sind wir bereit, mit Ihnen und unserem Haftpflichtversicherer die Möglichkeit und die Kosten einer Erhöhung unserer Haftungsgrenze zu erörtern. Kommt es in diesem Zusammenhang zu einem gesonderten Prämienaufwand, so ist dieser von Ihnen zu tragen.

(c) Wir haften entgegen Ziffer 9 (2) AAB und 3 (a) BAB nur dann betragsmäßig unbegrenzt, sofern dies (i) ausdrücklich schriftlich vereinbart oder (ii) nach US-amerikanischen Unabhängigkeitsregelungen zwingend erforderlich ist.

4. Unsere Arbeitsergebnisse

Arbeitsergebnisse die schriftlich darzustellen und zu unterzeichnen sind, sind nur verbindlich, wenn sie von zwei Mitarbeiter/innen original unterzeichnet wurden bzw. in E-Mails zwei Mitarbeiter/innen als Unterzeichner benannt sind. Sofern nichts anderes vereinbart wird und keine gesetzlichen oder be-

rufständischen Regelungen entgegenstehen, sind wir auch berechtigt, unsere Arbeitsergebnisse ausschließlich (i) als PDF und/oder (ii) per E-Mail und/oder (iii) mit qualifiziert elektronischer Signatur auszuliefern.

5. Weitergabe unserer Arbeitsergebnisse, Nutzungsrechte

(a) Unsere Arbeitsergebnisse dienen einzig dem vertraglich vereinbarten Zweck, sind daher ausschließlich an Sie als Auftraggeber/in gerichtet und dürfen zu keinem anderen Zweck verwendet werden. Für die Weitergabe unserer beruflichen Äußerungen an Dritte oder deren Verwendung zu Werbezwecken gilt Ziffer 6 der AAB.

(b) Eine schriftliche Zustimmung zur Weitergabe unserer beruflichen Äußerungen an Dritte erfolgt regelmäßig nur unter der Bedingung der vorherigen Unterzeichnung einer berufsbüchlichen Weitergabe-Vereinbarung (*Hold Harmless Release Letter*) durch den oder die Dritten, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wird. Eine Weitergabe unserer Arbeitsergebnisse darf stets nur in vollem Wortlaut inkl. aller Anlagen erfolgen. § 334 BGB bleibt von einer Weitergabe unberührt.

(c) Sie sind verpflichtet, uns von allen Schäden freizuhalten, die aus einer Nichtbeachtung der vorstehenden Regelungen entstehen.

(d) Wir räumen Ihnen Nutzungsrechte an den von uns erstellten Arbeitsergebnissen nur insoweit ein, als dies angesichts des Zwecks der jeweiligen Mandatsvereinbarung erforderlich ist.

6. Grundlagen unserer Zusammenarbeit

(a) Der zur Erbringung unserer Leistungen anfallende und unserer Honorarkalkulation zugrunde liegende Zeitaufwand hängt maßgeblich davon ab, dass die Voraussetzungen gemäß Ziffer 3 (1) der AAB vorliegen.

(b) Sofern sich aus dem Auftragschreiben, uns bindenden gesetzlichen Regelungen oder sonstigen Vorschriften sowie einschlägigen Standards nichts anderes ergibt, sind wir nicht verpflichtet, die uns zur Verfügung gestellten Informationen auf inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen.

7. Besondere Vorschrift für die Steuerberatung

(a) Sie beauftragen und bevollmächtigen uns, die für Sie erstellten Angaben, die für eine elektronische Übermittlung an die Finanzbehörden vorgesehen sind und jeweils freigegeben sind, in Ihrem Namen unmittelbar über die Datev eG bei der zuständigen Stelle der Finanzverwaltung elektronisch einzureichen. Auftrag und Bevollmächtigung gelten ab sofort und sind jederzeit widerruflich. Der Widerruf bedarf mindestens der Textform.

(b) Die Übersendung fristbehafteter Schriftstücke verpflichtet uns nur dann zur Einleitung fristwahrender Maßnahmen, wenn uns diese per Post oder per Fax übermittelt werden.

8. Elektronische Kommunikation und Virenschutz

Für die elektronische Kommunikation gilt Ziffer 12 der AAB. Ihnen ist darüber hinaus bekannt, dass Daten, die über das Internet versendet werden, nicht zuverlässig gegen Zugriffe Dritter geschützt werden, verloren gehen, verzögert übermittelt oder mit Viren befallen sein können. Im Rahmen des gesetzlich Zulässigen übernehmen wir deshalb keine Verantwortung und Haftung für die Unversehrtheit von E-Mails, nachdem sie unseren Herrschaftsbereich verlassen haben, und für Ihnen oder Dritten hieraus entstehende Schäden. Dies gilt auch, sofern trotz der von uns verwendeten Virenschutzprogramme durch die Zusendung von E-Mails ein Virus in Ihre Systeme gelangt.

9. BDO Netzwerk, Sole Recourse

(a) Wir sind Mitglied von BDO International Limited, einer britischen Gesellschaft mit beschränkter Nachschusspflicht, und gehören zum internationalen BDO Netzwerk rechtlich voneinander unabhängiger Mitgliedsfirmen. BDO ist der Markenname für das BDO Netzwerk und für jede der BDO Mitgliedsfirmen („Member Firms“). Zur Auftragsdurchführung dürfen wir andere Member Firms als Subunternehmer einschalten. Zu diesem Zweck entbinden Sie uns bereits jetzt diesen gegenüber von unserer Verschwiegenheitspflicht.

(b) Sie erkennen an, dass wir in diesen Fällen die alleinige Verantwortung auch für die Leistungen unserer Member Firms übernehmen. Demgemäß werden Sie gegen eine Member Firm, die wir als Subunternehmer eingeschaltet haben (einschließlich der BDO International Limited und der Brussels Worldwide Services BVBA), keine Ansprüche jedweder Art geltend machen. Dies gilt nicht für Ansprüche, die sich auf strafbares und/oder vorsätzliches Handeln beziehen, sowie auf etwaige weitere Ansprüche, die nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland nicht ausgeschlossen werden können.

© BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Version 1. Januar 2018

(c) Die nach der Mandatsvereinbarung zur Anwendung kommenden Regelungen zur Haftung und insbesondere die Haftungsbeschränkung gelten auch zugunsten der Member Firm, die wir als Subunternehmer einschalten. Diese können sich auch unmittelbar auf die Regelungen in vorstehender Ziffer 9 (b) BAB berufen.

10. BDO Legal Rechtsanwalts-gesellschaft mbH (BDO Legal), Beteiligungsgesellschaften

(a) Sofern Sie im Zusammenhang mit unseren Leistungen auch die BDO Legal oder andere Gesellschaften beauftragen, die mit BDO i.S.d. §§ 15ff. AktG verbunden sind, entbinden Sie uns diesen ggü. bereits jetzt bzgl. aller auftragsrelevanten Informationen von der Verschwiegenheitspflicht, um eine möglichst reibungslose und effiziente Leistungserbringung zu ermöglichen.

(b) Wir sind von der BDO Legal und von den Gesellschaften, mit denen wir i.S.d. §§ 15ff. AktG verbunden sind, rechtlich unabhängig. Entsprechend übernehmen wir weder Verantwortung für deren Handlungen oder Unterlassungen, noch begründen wir mit diesen eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts oder haften mit diesen gesamtschuldnerisch.

11. Geldwäsche

Wir sind nach den Bestimmungen des sog. Geldwäschegesetzes (GwG) u.a. verpflichtet, in Bezug auf unsere Vertragspartner Identifizierungshandlungen durchzuführen. Sie sind daher verpflichtet, uns alle nach dem GwG mitzuteilenden Informationen und Nachweise vollständig und wahrheitsgemäß zukommen zu lassen und diese im weiteren Verlauf der Geschäftsbeziehung unaufgefordert zu aktualisieren.

12. Marketing

Soweit Sie uns schriftlich nicht anders anweisen und keine höchstpersönlichen Angelegenheiten oder Mandate von Verbrauchern i.S.d. § 13 BGB betroffen sind, gestatten Sie uns, den Auftragsinhalt zu Marketingzwecken bekannt zu machen. Die Gestattung erstreckt sich ausschließlich auf die sachliche Beschreibung des wesentlichen Auftragsinhalts und des Auftraggebers (z. B. Referenzlisten mit Firmenname und -logo sowie Score Cards).

13. Verjährung

(a) Für die Verjährung von Mängelbeseitigungsansprüchen gilt Ziffer 7 (2) der AAB. Im Übrigen gelten für die Verjährung die nachfolgenden Absätze.

(b) Im Falle von einfacher Fahrlässigkeit, die nicht die Verletzung von Leben, Körper, Freiheit oder Gesundheit zum Gegenstand hat, beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist für gegen uns gerichtete Ansprüche ein Jahr.

(c) Die Verjährungsfrist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem der Anspruch entstanden ist und Sie von den anspruchsbegründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt haben oder ohne grobe Fahrlässigkeit hätten erlangen müssen. Ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis verjähren die Ansprüche nach Ablauf einer Frist von fünf Jahren ab ihrer Entstehung sowie ohne Rücksicht auf ihre Entstehung und die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in zehn Jahren von der Begehung der Handlung, der Pflichtverletzung oder dem sonstigen Schaden auslösenden Ereignis an. Maßgeblich ist die früher endende Frist.

(d) Im Übrigen verbleibt es bei den gesetzlichen Vorschriften.

14. Gerichtsstand, Form des Vertragsabschlusses, Salvatorische Klausel

(a) Sofern Sie Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich rechtliches Sondervermögen sind oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung nach unserer Wahl (i) Hamburg, (ii) das Gericht an dem Ort, an dem die streitgegenständlichen Arbeiten erbracht wurden, oder (iii) das Gericht, in dessen Zuständigkeitsbereich Sie Ihren Sitz oder Wohnort haben.

(b) Jede Mandatsvereinbarung bedarf ebenso der Schriftform, wie deren Änderung. Sofern nichts anderes vereinbart oder durch zwingende gesetzliche Vorschriften angeordnet ist, ist es neben der beidseitigen Unterzeichnung eines Originaldokumentes durch Unterschrift und/oder qualifiziert elektronische Signatur zur Einhaltung der Schriftform auch ausreichend, wenn entweder (i) die Mandatsvereinbarung von beiden Vertragsparteien einseitig unterschrieben und dann mit der anderen Vertragspartei ausgetauscht wird, (ii) die Mandatsvereinbarung in unterzeichneter Form ausschließlich per E-Mail ausgetauscht wird (PDF) oder (iii) die von uns unterzeichnete Mandatsvereinbarung übersandt und sodann von Ihnen durch gesondertes einseitiges Schreiben angenommen wird.

(c) Sollte eine oder mehrere Regelungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise nichtig oder undurchführbar sein, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. An die Stelle der nichtigen oder undurchführbaren Regelung tritt in dem Fall eine andere Regelung, die den gewünschten, von den Vertragsparteien angestrebten Zielen soweit als möglich entspricht. Dies gilt entsprechend im Falle einer Vertragslücke.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unrechtmäßiger Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung der Stadt Moers

Wirtschaftsplan 2020

beschlossen vom Rat der Stadt Moers in seiner Sitzung am

I. Erfolgsplan

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung

II. Investitionsplan

III. Finanzrechnung

IV. Personalplan

V. Stellenplan

VI. Mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2020 bis 2024

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung 2020

Plan 2020

Angaben in TEUR*	Gesamt	Kulturbüro	MMS	JeKits	Konzerte	Museum	vhs	Bibliothek	Stadtarchiv	Städtepart- nerschaften	Café Bildungszentr.
Zuwendungen	682	1	17	94		20	529	16	5		
Privat- u.o. öffentl. Rechtl. Leistungsentgelte	1.688	2	747	63	22	54	654	115	4		26
Sonstige ordentliche Erträge /SoPo	452	2	59	2		4	327	57			
Ordentliche Erträge (Gesamtleistungen)	2.821	5	824	159	22	78	1.510	188	9		26
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.250	93	96	20	34	137	678	155	24	13	
Sonstige Ordentliche Aufwendungen	3.456	69	391	27	31	782	747	1.054	241	46	68
Neue Ansätze	Neue Ansätze ab 2009 in Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten										
Summe (Material) Aufwand	4.706	162	487	47	65	920	1.425	1.209	265	59	68
Personalaufwendungen	5.651	140	1.609	230	48	519	1.305	1.510	219	70	
Summe Personalaufwand	5.651	140	1.609	230	48	519	1.305	1.510	219	70	
Bilanzielle Abschreibungen	263		150	2		40	27	36	7		
Ordentl. Aufwendungen (Zwischenergebnis)	10.619	301	2.246	279	113	1.479	2.757	2.755	491	129	68
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	12		12								
Finanzergebnis	12		12								
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	10.631	301	2.258	279	113	1.479	2.757	2.755	491	129	68
Ordentliches Ergebnis: Jahresüberschuss (+) Jahresfehlbetrag (-)	-7.810	-296	-1.435	-120	-91	-1.400	-1.247	-2.568	-482	-129	-42

Davon nicht HSP-relevant	1.884	258.636	26.086			609.500	285.012	474.067	168.720	8.282	53.726
HSP-relevant	-5.926	-38	-1.409	-120	-91	-791	-962	-2.093	-313	-120	12
HSP-Ansatz	-5.926										

Differenz:**Nicht HSP-relevante Kosten**

	2019	2020
Zusätzliche Kosten Neues Bildungszentrum (abzüglich Mietansätze u. Managemententgeltansätze für alte Gebäude)	842.204	816.789
Übernahme des Ansatzes für das Kulturbüro vollständig ab 2019	258.000	258.000
Bibliothek: Einnahmeausfall FD 4.2 durch Auszug Bürgerservice aus Bibl.zweigstellen	7.883	7.883
Miete Schloss	319.049	319.049
Neue Gebäudekosten Schloss	98.190	121.572
Kosten ALRA (anteilig verteilt auf Museum und vhs - abzüglich Beitrag Aufgabe Gebäude Im Moerser Feld)	235.369	171.723
Neue Gebäudekosten MMS	11.037	10.855
Mehrkosten durch neue Entgeltordnung TVöD zum 01.01.2017 sowie Festanstellung der Lehrkräfte im Bereich Schulabschlüsse	119.611	145.707
Umlage städtischer Versicherungen auf EB Bildung ab 2019	32.130	32.451
Gesamt	1.923.473	1.884.029

* Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Investitionsplan 2020

Angaben in TEUR*	Gesamt	Kultur- büro	MMS	JeKits	Kon- zerte	Museum	vhs	Biblio- thek	Stadt- archiv	Städtep.	Café Bild.zentrum
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
EDV-Software											
II. Sachanlagen											
Gebäude											
Gebäude ohne technische Einrichtungen	8						8				
Grundstücke											
Grundstückseinrichtungen											
Garagen											
Sonstige technische Anlagen	13					13					
Telekommunikationsanlagen	3						3				
Kraftfahrzeuge											
Werkstatt- / Büroeinrichtung (z.B. Schränke)	23		2					20	1		
Werkstatt- / Büroausstattung (z.B. Werkzeuge)											
PC- und Peripherie	28	2				2	17	7	1		
geringwertige Büro- / Werkstattausstattung (GWG)	71		6			17	16	32			
Musikinstrumente**	4		2	2							
Erwerb bew. Sachen (Artothek und sonstige)	2							2			
Betriebs und Geschäftsausstattung Neubau Schloss											
Förderzuschuss	-21						-5	-16			
III. Finanzanlagen											
Beteiligungen											
Gesamtsummen in TEUR*	131	2	10	2		32	40	45	2		

* Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

** Musikinstrumente JeKi, auch wenn sie den Wert eines GWGs habe, werden über 5 Jahre abgeschrieben und deshalb im Investitionsplan aufgeführt.

Finanzrechnung 2020

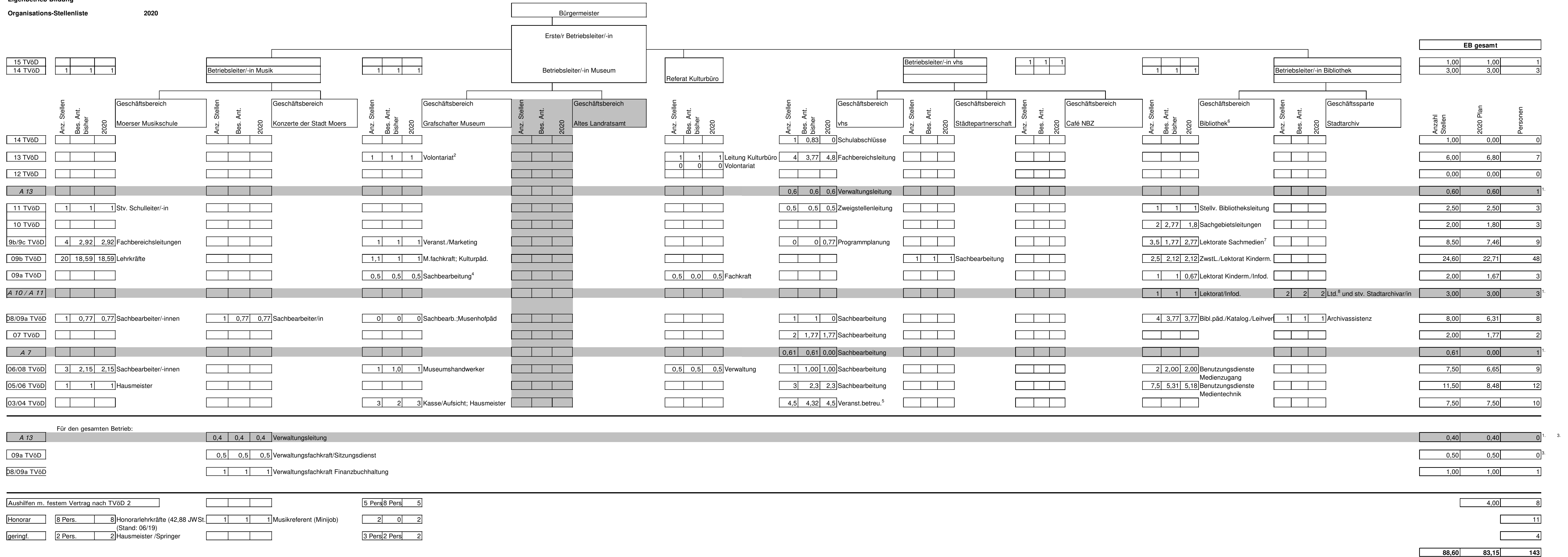
Plan 2020

Angaben in TEUR*	Gesamt	Kulturbüro	MMS	JeKits	Konzerte	Museum	vhs	Bibliothek	Stadtarchiv	Städtepart.	Café Bildungszentr.
Zuwendungen	661	1	17	94		20	529				
Privat- u.o. öffentl. Rechtl. Leistungsentgelte	1.688	2	747	63	22	54	654	115	4		26
Sonstige Einzahlungen	452	2	59	2		4	327	57			
Ordentliche Erträge (Gesamtleistungen)	2.800	5	824	159	22	78	1.510	172	4		26
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.250	93	96	20	34	137	678	155	24	13	
Sonstige Auszahlungen	3.456	69	391	27	31	782	747	1.054	241	46	68
Summe (Material) Aufwand	4.706	162	487	47	65	920	1.425	1.209	265	59	68
Personalauszahlungen	5.651	140	1.609	230	48	519	1.305	1.510	219	70	
Summe Personalaufwand	5.651	140	1.609	230	48	519	1.305	1.510	219	70	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	131	2	10	2		32	40	45	2		
Ordentl. Aufwendungen (Zwischenergebnis)	10.488	303	2.106	279	113	1.470	2.770	2.764	486	129	68
Zinsen und Tilgung von Darlehen	149		149								
Finanzergebnis	149		149								
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	10.637	303	2.255	279	113	1.470	2.770	2.764	486	129	68
Ordentliches Ergebnis: Jahresüberschuss (+) Jahresfehlbetrag (-)	-7.836	-298	-1.431	-120	-91	-1.392	-1.260	-2.592	-482	-129	-42

* Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

**Eigenbetrieb Bildung
Organisations-Stellenliste**

2020



¹ Beamte werden im Stellenplan der Stadt Moers geführt und werden hier nur nachrichtlich aufgeführt.
² Volontariat: Vollzeit mit Eingruppierung TVöD 13/2
³ Die Person wird bereits wegen des restlichen Stellenanteils im entsprechenden Geschäftsbereich berücksichtigt.
⁴ Die Stelle Sachbearbeitung wurde bei einer Eingruppierungsüberprüfung von ursprünglich TVöD 6 auf TVöD 9a höhergruppiert.
⁵ Die Stellen Veranstaltungsbetreuung der vhs sind nach TVöD 3 bewertet, aber z. T. mit Mitarbeitenden der Eingruppierung TVöD 4 besetzt (Besitzstandswahrung).
⁶ 5 Anträge auf Höhergruppiert liegen vor: 1x EG 6, 1 x EG 8, 2 x EG 10, 1x EG 11, zusätzlich Höhergruppiert Pape; Höhergruppiert fanden statt: 1 x EG 6 nach EG 8, 1 x EG 6 nach EG 9a, 4 x EG 8 nach EG 9a
⁷ Umwandlung einer Sachgebietsleiterstelle in eine Lektoratsstelle TVöD 9b
⁸ Die beamtete Archivleitung wird im Oktober 2020 nach A 11 befördert

Zentrales Gebäudemanagement



Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und Lagebericht

PRÜFUNGSBERICHT

Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers (ZGM)
Moers

Inhaltsverzeichnis

1	Prüfungsauftrag
2	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks
3	Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter
4	Durchführung der Prüfung
4.1	Gegenstand der Prüfung
4.2	Art und Umfang der Prüfungsdurchführung
5	Feststellungen zur Rechnungslegung
5.1	Buchführung und zugehörige Unterlagen
5.2	Jahresabschluss
5.3	Lagebericht
6	Stellungnahme zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses
6.1	Erläuterungen zur Gesamtaussage
6.2	Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses
7	Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung
7.1	Ertragslage
7.2	Vermögenslage
7.3	Finanzlage
7.4	Wirtschaftspläne
8	Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags
9	Schlussbemerkungen

Wir weisen darauf hin, dass Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch genau ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten können.

Anlagenverzeichnis

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und Lagebericht

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

Anhang des Jahresabschlusses 2018

Lagebericht 2018

Wirtschaftliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen

Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

Finanzanalytische Kennzahlen

Allgemeine Auftragsbedingungen

Abkürzungsverzeichnis

AktG	Aktiengesetz
BiIRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
D&O	Directors-and-Officers
EigVO NRW	Eigenbetriebsverordnung NRW
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GemHVO NRW	Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW)
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz)
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
PS	Prüfungsstandard
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabe- und Vertragsordnung für freiberufliche Leistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen

An die Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers

1 Prüfungsauftrag

In der Sitzung des Betriebsausschusses am 17. September 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers,
– nachfolgend auch „ZGM“ oder „Einrichtung“ genannt –

sind wir zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr 2018 gewählt worden. Die gesetzlichen Vertreter haben uns demzufolge den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den Lagebericht gemäß § 106 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen nach berufsüblichen Grundsätzen zu prüfen.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses wurden wir beauftragt, weitergehende, gesetzlich nicht geforderte Aufgliederungen und Erläuterungen zu einzelnen Posten des Jahresabschlusses abzugeben. Wir haben diese ergänzenden Aufgliederungen und Erläuterungen in der Anlage 4 dieses Prüfungsberichts dargestellt.

Ergänzend wurden wir damit beauftragt, in diesen Prüfungsbericht eine betriebswirtschaftliche Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung aufzunehmen. Diese Analyse haben wir in Abschnitt 7 dieses Berichts dargestellt.

Auftragsgemäß erstreckte sich die Prüfung weiterhin auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG).

Dem Auftrag liegen die als Anlage 7 beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ in der Fassung vom 1. Januar 2017 zugrunde. Unsere Haftung richtet sich nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Als Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:



Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen

(Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutende Zweifel an der Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die eigenbetriebsähnliche Einrichtung ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Köln, den 3. September 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Hillesheim
Wirtschaftsprüfer

gez. Otto
Wirtschaftsprüferin



3 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Folgende Kernaussagen des Lageberichts sind aus unserer Sicht hervorzuheben:

- Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 441 auf TEUR 3.844 verringert. Das Vermögen umfasst mit TEUR 318 langfristig gebundenes Vermögen in Form von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Umlaufvermögen mit TEUR 3.526. Das Eigenkapital stieg um TEUR 552 auf TEUR 1.243. Die Zahlungsfähigkeit war in 2018 zu jederzeit gegeben.
- Das Wirtschaftsjahr 2018 schließt mit einem Jahresüberschuss von TEUR 552. Insgesamt konnte das Planergebnis von TEUR -586 deutlich um TEUR 1.138 übertroffen werden.
- Die Umsatzerlöse sanken um TEUR 546 von TEUR 20.061 auf TEUR 19.515. Darin enthalten ist eine Erhöhung der Managemententgelte um TEUR 144. Die Personalkosten erhöhten sich durch die Tarifsteigerung um TEUR 318. Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung sanken insgesamt um TEUR 1.668.
- Für die Erhaltung des städtischen Gebäudebestandes wurden im Jahr 2018 TEUR 1.676 (i. Vj. TEUR 1.801) aufgewendet. Unter Berücksichtigung von Versicherungs- und Mietererstattungen betrug der Instandhaltungsaufwand TEUR 1.614 (i. Vj. TEUR 1.697).
- Die Stadt Moers stellte in 2018 im Rahmen des Budgets „Geplante Instandhaltung“ einen Betrag von TEUR 920 zur Verfügung, der für wertverbessernde und werterhaltende Maßnahmen verwendet wurde. Insgesamt wurden 60 Maßnahmen betreut (i. Vj. 51). Daneben wurde für die Herrichtung und Instandhaltung von Asylbewerberunterkünften ein Betrag von TEUR 153 verauslagt und von der Stadt Moers erstattet.
- Die Bewirtschaftung des Gebäudebestandes und hier insbesondere der Instandhaltungsbereich mit all seinen Unwägbarkeiten wird weiterhin einer der Schwerpunkte der Tätigkeit des ZGM sein.
- Ein nicht ausreichender Ansatz von Managemententgelten kann zu negativen Jahresergebnissen führen und das Eigenkapital sich dadurch gegen Null entwickeln lassen, soweit diese negativen Ergebnisse nicht durch die Stadt Moers ausgeglichen werden.
- Chancen liegen in der Anpassung der Erlöse aus dem Bereich der Vermietungen.
- Für 2019 wurde mit einem Jahresfehlbetrag von zunächst TEUR 494 gerechnet. Die jetzige Entwicklung zeigt jedoch, dass hier mit einem wesentlich besseren Ergebnis gerechnet werden kann, welches durch angepasste Erlöse aus dem Bereich der Vermietungen zu begründen ist.
- Hinsichtlich der Vermögens- und Kapitalstruktur wird für 2019 mit keinen wesentlichen Veränderungen gerechnet. Die Zahlungsbereitschaft ist auch im Jahr 2019 gesichert.

Wir stellen aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse fest, dass der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Zu den wirtschaftlichen und rechtlichen Grundlagen verweisen wir auf die Anlage 2 und 3.

4 Durchführung der Prüfung

4.1 Gegenstand der Prüfung

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz zum 31. Dezember 2018, Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 sowie Anhang des Jahresabschlusses 2018 – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des ZGM für das zum 31. Dezember 2018 endende Wirtschaftsjahr geprüft.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss und den Lagebericht abzugeben.

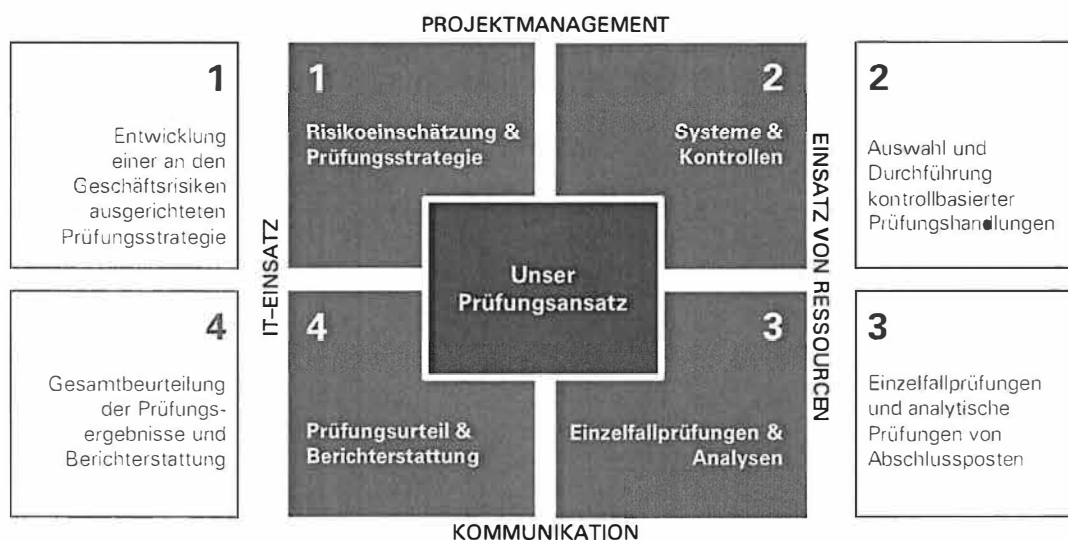
Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich eine Abschlussprüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Die Prüfung erstreckte sich ferner gemäß § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse.

4.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung

Die Grundzüge unseres prüferischen Vorgehens haben wir bereits im Abschnitt Wiedergabe des Bestätigungsvermerks (vgl. Abschnitt 2 in diesem Bericht) dargestellt. Zusätzlich geben wir folgende Informationen zu unserem Prüfungsansatz und unserer Prüfungsdurchführung:



Phase I: Entwicklung einer an den Geschäftsrisiken ausgerichteten Prüfungsstrategie

Erlangung von Geschäftsverständnis und Kenntnis der Rechnungslegungssysteme sowie des internen Kontrollsystems

Festlegung von Prüfungsschwerpunkten auf Basis unserer Risikoeinschätzung:

- Prüfung des Prozesses der Jahresabschlusserstellung,
- Bestand, Genauigkeit und Bewertung der Forderungen gegen Gesellschafter,
- Bestand und Genauigkeit der Umsatzerlöse,
- Vollständigkeit, Genauigkeit und Bewertung der sonstigen Rückstellungen,
- Vollständigkeit, Bestand und Genauigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen,
- Vollständigkeit, Bestand und Genauigkeit des Materialaufwands.

Festlegung der Prüfungsstrategie und des zeitlichen Ablaufs der Prüfung

Auswahl des Prüfungsteams und Planung des Einsatzes von Spezialisten

Phase II: Auswahl und Durchführung kontrollbasierter Prüfungshandlungen

Auswahl kontrollbasierter Prüfungshandlungen aufgrund von Risikoeinschätzung und Kenntnis der Geschäftsprozesse und Systeme

Beurteilung der Ausgestaltung sowie der Wirksamkeit der ausgewählten rechnungslegungsbezogenen Kontrollmaßnahmen

Phase III: Einzelfallprüfungen und analytische Prüfungen von Abschlussposten

Durchführung analytischer Prüfungen von Abschlussposten

Einzelfallprüfungen in Stichproben und Beurteilung von Einzelsachverhalten unter Berücksichtigung der ausgeübten Bilanzierungswahlrechte und Ermessensspielräume, u. a.

– Einholen von Rechtsanwaltsbestätigungen und Bestätigungen der Kreditinstitute

Prüfung der Angaben im Anhang und Beurteilung des Lageberichts

Phase IV: Gesamtbeurteilung der Prüfungsergebnisse und Berichterstattung

Bildung des Prüfungsurteils auf Basis der Gesamtbeurteilung der Prüfungsergebnisse

Berichterstattung in Prüfungsbericht und Bestätigungsvermerk

Detaillierte mündliche Erläuterungen der Prüfungsergebnisse gegenüber der Betriebsleitung und dem Betriebsausschuss

Der Prüfung gemäß § 53 HGrG liegt der IDW Prüfungsstandard „Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW 720)“ zugrunde. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt 8.

Bei der Prüfung der Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen haben wir die versicherungsmathematischen Gutachten eines unabhängigen Sachverständigen verwendet.

Wir haben die Prüfung in den Monaten Juli bis September 2019 bis zum 3. September 2019 durchgeführt.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Die gesetzlichen Vertreter haben uns die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts schriftlich bestätigt.

5 Feststellungen zur Rechnungslegung

5.1 Buchführung und zugehörige Unterlagen

Die Bücher der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind ordnungsmäßig geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die Buchführung und die zugehörigen Unterlagen entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir festgestellt, dass die vom Betrieb getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der verarbeiteten rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

5.2 Jahresabschluss

Der uns zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 ist ordnungsmäßig aus den Büchern und den zugehörigen Unterlagen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung entwickelt worden. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen. Die deutschen gesetzlichen Vorschriften zu Ansatz, Ausweis und Bewertung sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind in allen wesentlichen Belangen nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung von Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW (EigVO NRW) und der GemHVO NRW einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt. Zur Klarheit der Darstellung wurden die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nach Maßgabe der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (Formblatt VO) gegliedert. Für die Gewinn- und Verlustrechnung findet dabei das Gesamtkostenverfahren Anwendung. Der Anhang enthält alle vorgeschriebenen Angaben.

5.3 Lagebericht

Der Lagebericht der gesetzlichen Vertreter entspricht in allen wesentlichen Belangen den deutschen gesetzlichen Vorschriften.

6 Stellungnahme zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

6.1 Erläuterungen zur Gesamtaussage

Die angewendeten Bewertungsmethoden für die Posten des Jahresabschlusses entsprechen in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der EigVO NRW, GO NRW und den ergänzenden Vorschriften des Landesrecht sowie den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften. Sie sind im Anhang der Gesellschaft (vgl. Anlage 1.3 Abschnitt A.) beschrieben.

Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte sowie die Nutzung von Ermessensspielräumen haben bei folgenden Posten des Jahresabschlusses wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft:

Übertragung von Eröffnungsbilanzwerten bei Gründung der Einrichtung

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung, die Vorräte sowie die Rückstellungen für Pensionen wurden im Rahmen der Gründung der Einrichtung zum 1. Januar 2006 auf das ZGM übertragen. Der bei der Übertragung das Stammkapital von TEUR 100 übersteigende Saldo von TEUR 553 wurde als Forderung gegen Gesellschafter angesetzt. Im Berichtsjahr erfolgte eine Zahlung durch den Gesellschafter in Höhe von TEUR 377. Die Forderung beträgt zum 31. Dezember 2018 TEUR 176.

Vorräte

Die anderen Vorräte sind – mit Ausnahme der Heizölbestände – zum Festwert angesetzt.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern werden saldiert ausgewiesen.

Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen

Die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen wurden versicherungsmathematisch nach dem Teilwertverfahren unter Verwendung der Richttafeln 2018 G von Dr. Klaus Heubeck und Berücksichtigung eines Rechnungszinsfußes von 5,0 % p. a. gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO

NRW i. V. m. § 22 Abs. 3 EigVO NRW ermittelt. Bei der Berechnung der Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen wurden Lohn-/Gehalts- und Rententrends nicht berücksichtigt.

Ausübung des Wahlrechts gemäß Art. 28 EGHGB in Form des Verzichts auf die Bildung einer Rückstellung für die Zusatzversorgung der Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes

Bei der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes, bei der es sich aufgrund der Einstandspflicht der Einrichtung und der Einschaltung einer Zusatzversorgungskasse als externen Träger um eine mittelbare Pensionsverpflichtung handelt, werden anstelle der Angabe des wahlrechtskonform nicht gebildeten Rückstellungsbetrages qualitative Beschreibungen zu Art und Umfang der Zusatzversorgungsverpflichtungen gemacht. Dies entspricht der Auffassung des Instituts der Wirtschaftsprüfer zu Anhangangaben bei mittelbaren Pensionsverpflichtungen aufgrund der Zusatzversorgung von Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes.

6.2 Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

In Gesamtwürdigung der zuvor beschriebenen Bewertungsgrundlagen sind wir der Überzeugung, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt.

7 Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung

7.1 Ertragslage

Zur Darstellung der Ertragslage verwenden wir in der nachfolgenden Übersicht eine unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten abgeleitete Ergebnisrechnung:

	2018		2017		Ergebnis- verände- rung
	TEUR	%	TEUR	%	
Umsatzerlöse	19.317	99,4	20.061	99,2	-744
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	55	0,3	57	0,3	-2
Sonstige betriebliche Erträge	54	0,3	101	0,5	-47
Betriebsleistung	19.426	100,0	20.219	100,0	-793
Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	10.385	53,5	12.053	59,6	1.668
Personalaufwand	7.131	36,7	6.813	33,7	-318
Planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	91	0,5	88	0,4	-3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.444	7,4	1.428	7,1	-16
Sonstige Steuern	18	0,1	16	0,1	-2
Aufwendungen für die Betriebsleistung	19.069	98,2	20.398	100,9	1.329
Betriebsergebnis	357	1,8	-179	-0,9	536
Finanzergebnis	-36	-0,2	-2	0,0	-34
Neutrales Ergebnis	231	1,2	1	0,0	230
Ordentliches Unternehmensergebnis	552	2,8	-180	-0,9	732
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	552	2,8	-180	-0,9	732

Die **Umsatzerlöse** verringerten sich um TEUR 744 (= 3,7 %) auf TEUR 19.317 und setzen sich wie folgt zusammen:

	2018	2017	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Managemententgelte	16.159	16.015	144
Erstattung Bereich Asyl	915	1.463	-548
Erstattung große Instandhaltung	868	1.398	-530
Vermietung	760	713	47
Umlagen Betriebskosten	337	179	158
Hausbewirtschaftung	83	107	-24
Sonstige Kostenerstattungen	14	0	14
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	19.136	19.875	-739
Erlöse Reinigungsleistungen SBM	175	182	-7
Erlöse Fotovoltaikanlagen	6	3	3
Übrige Erlöse	0	1	-1
Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	181	186	-5
Umsatzerlöse	19.317	20.061	-744

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** reduzierten sich um TEUR 47 (= 46,5 %) auf TEUR 54 und setzen sich wie folgt zusammen:

	2018	2017	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge aus Versicherungserstattungen und Schadenersatzleistungen	49	93	-44
Übrige Erträge	5	8	-3
Sonstige betriebliche Erträge	54	101	-47

Die **Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung** verringerten sich um TEUR 1.668 (= 13,8 %) auf TEUR 10.385 und setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebskosten	6.676	7.303	-627
Instandhaltungskosten	2.749	3.690	-941
Pachtaufwendungen	960	1.060	-100
Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung	10.385	12.053	-1.668

Der **Personalaufwand** erhöhte sich um TEUR 318 (= 4,7 %) auf TEUR 7.131. Der Anstieg ist auf die Tarifierhöhung sowie eine höhere Mitarbeiterzahl zurückzuführen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten im Wesentlichen Aufwendungen aus der Geschäftsbesorgung für kaufmännische Verwaltungsaufgaben der STADTBAU Moers GmbH mit TEUR 495 (i. Vj. TEUR 495), Verwaltungsdienstleistungen der Stadt Moers mit TEUR 417 (i. Vj. TEUR 387) sowie Raumkosten von TEUR 153 (i. Vj. TEUR 161).

Das **Finanzergebnis** von TEUR -36 enthält ausschließlich Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen.

Das **neutrale Ergebnis** setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	TEUR	TEUR
Periodenfremde Umsatzerlöse (große Instandhaltung)	198	0
Auflösung von Rückstellungen	18	1
Ausbuchung von Verbindlichkeiten	15	0
Neutrale Erträge	231	1
Neutrale Aufwendungen	0	0
Neutrales Ergebnis	231	1

7.2 Vermögenslage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die einzelnen Posten nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst:

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Immaterielle Vermögensgegenstände	17	0,4	22	0,5	-5
Sachanlagen	301	7,9	316	7,4	-15
Anlagevermögen	318	8,3	338	7,9	-20
Unfertige Leistungen	332	8,6	277	6,5	55
Andere Vorräte	126	3,3	140	3,3	-14
Forderungen aus Vermietung	91	2,4	90	2,1	1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	181	4,7	188	4,4	-7
Forderungen gegen Gesellschafter	306	8,0	1.272	29,7	-966
Sonstige Vermögensgegenstände	82	2,1	113	2,6	-31
Flüssige Mittel	2.408	62,6	1.867	43,6	541
Umlaufvermögen	3.526	91,7	3.947	92,1	-421
Gesamtvermögen	3.844	100,0	4.285	100,0	-441
Gezeichnetes Kapital	100	2,6	100	2,3	0
Gewinnrücklagen	36	0,9	36	0,8	0
Gewinnvortrag	555	14,4	735	17,2	-180
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	552	14,4	-180	-4,2	732
Eigenkapital	1.243	32,3	691	16,1	552
Pensionsrückstellungen	800	20,8	706	16,5	94
Andere langfristige sonstige Rückstellungen	163	4,2	153	3,6	10
Langfristiges Fremdkapital	963	25,1	859	20,1	104
Übrige kurzfristige sonstige Rückstellungen	546	14,2	495	11,5	51
Erhaltene Anzahlungen	352	9,2	345	8,1	7
Verbindlichkeiten aus Vermietung	30	0,8	28	0,7	2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	706	18,4	1.859	43,4	-1.153
Sonstige Verbindlichkeiten	4	0,0	8	0,2	-4
Kurz- und mittelfristiges Fremdkapital	1.638	42,6	2.735	63,8	-1.097
Fremdkapital insgesamt	2.601	67,7	3.594	83,9	-993
Gesamtkapital	3.844	100,0	4.285	100,0	-441

Die **Bilanzsumme** verringerte sich von TEUR 4.285 um TEUR 441 (=10,3 %) auf TEUR 3.844. Auf der Aktivseite verringerten sich vor allem die Forderungen gegen Gesellschafter (TEUR 966) und auf der Passivseite vor allem die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 1.153).

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** ist dem Anlagespiegel, der dem Anhang des ZGM als Anlage beigefügt ist, zu entnehmen.

In den **unfertigen Leistungen** sind noch abzurechnende Betriebskosten (TEUR 306; i. Vj. TEUR 273), Heizkosten (TEUR 3; i. Vj. TEUR 3) sowie noch abzurechnende Bauleistungen (TEUR 23; i. Vj. TEUR 0) enthalten. Den unfertigen Leistungen stehen **erhaltene Anzahlungen** der Mieter von TEUR 352 (i. Vj. TEUR 345) gegenüber.

Die **anderen Vorräte** enthalten vor allem Reinigungsmaterialien von TEUR 95 (i. Vj. TEUR 95) sowie Heizölbestände von TEUR 31 (i. Vj. TEUR 45). Der Ansatz der Reinigungsmaterialien erfolgt zum Festwert.

Die **Forderungen gegen Gesellschafter (Stadt Moers)** setzen sich wie folgt zusammen:

	2018	2017	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Forderungen	1.824	2.546	-722
davon			
Instandhaltungen	1.189	1.460	-271
Übertragung aus Eröffnungsbilanz	176	553	-377
Verlustübernahme/Gewinnausschüttungen	327	327	0
Umlage Beamten	97	97	0
Schulen/Rathaus	10	23	-13
Forderungen Bereich Asyl	25	86	-61
Verbindlichkeiten	-1.518	-1.274	-244
davon			
Personalkosten	-642	-639	-3
Lieferungen und Leistungen	-339	-377	38
Erstattung Abrechnung Asyl	-530	-258	-272
Sonstige	-7	0	-7
Forderungen gegen Gesellschafter (Stadt Moers)	306	1.272	-966

In den **sonstigen Vermögensgegenständen** sind insbesondere Schadensersatzansprüche enthalten.

Die **flüssigen Mittel** erhöhten sich um TEUR 541 auf TEUR 2.408. Zur Entwicklung der flüssigen Mittel verweisen wir auf die Kapitalflussrechnung in Abschnitt 7.3.

Das **langfristige Fremdkapital** enthält:

	2018	2017	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Pensionsrückstellungen	800	706	94
Andere langfristige sonstige Rückstellungen	163	153	10
davon			
Beihilfen	141	114	27
Jubiläumszuwendungen	19	18	1
Aufbewahrung von Jahresabschlussunterlagen	3	3	0
Altersteilzeit	0	18	-18
Langfristiges Fremdkapital	963	859	104

Die **übrigen kurzfristigen sonstigen Rückstellungen** enthalten:

	2018	2017	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Urlaub	192	159	33
Überstunden	105	125	-20
Unterlassene Instandhaltung	213	169	44
Jahresabschlusskosten	23	22	1
Übrige	13	20	-7
Übrige kurzfristige sonstige Rückstellungen	546	495	51

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Instandhaltungen von TEUR 132 (i. Vj. TEUR 742) und aus Betriebskosten von TEUR 459 (i. Vj. TEUR 924).

Bei den **sonstigen Verbindlichkeiten** handelt es sich im Wesentlichen um Umsatzsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt (TEUR 3; i. Vj. TEUR 8).

7.3 Finanzlage

Über die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung gibt die nachfolgende Kapitalflussrechnung Aufschluss:

	2018	2017
	TEUR	TEUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	552	-180
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	91	88
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	155	54
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	962	375
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.148	780
Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	3
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	612	1.120
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1	-24
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-70	-78
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-71	-102
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	541	1.018
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.867	849
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.408	1.867

Der **Finanzmittelbestand** besteht ausschließlich aus jederzeit verfügbaren Giroguthaben bei Kreditinstituten.

Die Einrichtung weist im Geschäftsjahr keinen **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** auf. Bei den Zinsaufwendungen handelt es sich ausschließlich um nicht zahlungswirksame Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen.

7.4 Wirtschaftspläne

Die Einrichtung hat nach § 14 EigVO NRW vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser umfasst einen Erfolgsplan, einen Vermögensplan sowie eine Stellenübersicht.

Der Wirtschaftsplan für 2018 wurde vom Betriebsausschuss am 29. Januar 2018 festgestellt. Im Folgenden werden die Werte des Jahresabschlusses 2018 denen des Wirtschaftsplans gegenübergestellt:

	Plan 2018	Ist 2018	Ergebnisveränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	18.408	18.600	192
Kostenersatz Asylbewerberunterkünfte	1.420	915	-505
Bestandsveränderung	0	55	55
Sonstige betriebliche Erträge	151	87	-64
Gesamtleistung	19.979	19.657	-322
Materialaufwand	11.899	10.385	1.514
Personalaufwand	7.240	7.131	109
Abschreibungen	80	91	-11
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.345	1.444	-99
Finanzergebnis	-1	-36	-35
Ergebnis nach Steuern	-586	570	1.156
Sonstige Steuern	0	18	-18
Jahresfehlbetrag	-586	552	1.138

8 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

Die im Gesetz und in dem einschlägigen IDW Prüfungsstandard 720 geforderten Angaben zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir in Anlage 5 zusammengestellt.

Nach unserer Beurteilung wurden die Geschäfte mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften der Gemeindeordnung, Eigenbetriebsverordnung sowie des Handelsgesetzbuches und den Bestimmungen der Betriebsatzung geführt.

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung begründen könnten.

Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

9 Schlussbemerkungen

Dieser Prüfungsbericht wurde nach den Grundsätzen des IDW Prüfungsstandards 450 n. F. erstellt.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Der Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt 2 wiedergegeben.

Köln, den 3. September 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Hillesheim
Wirtschaftsprüfer



Otto
Wirtschaftsprüferin



Anlagen

Anlage 1
Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2018
und Lagebericht

1.1 Bilanz

1.2 Gewinn- und Verlustrechnung

1.3 Anhang

1.4 Lagebericht

Bilanz zum 31. Dezember 2018**Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers (ZGM)**

Aktivseite	Geschäftsjahr			Vorjahr			Passivseite
	Geschäftsjahr		Vorjahr	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
A. Anlagevermögen							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		17.375,55	22.299,47				
Entgeltlich erworbene Software							
II. Sachanlagen							
Betriebs- und Geschäftsausstattung		300.520,62	315.708,23				
Anlagevermögen insgesamt		317.896,17	338.007,70				
B. Umlaufvermögen							
I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte							
1. Unfertige Leistungen	331.599,03		276.602,00				
2. Andere Vorräte	126.000,00	457.599,03	140.000,00				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Vermietung	91.239,40		90.337,64				
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	181.090,96		187.666,75				
3. Forderungen gegen Gesellschafter	306.060,40		1.272.516,37				
4. Sonstige Vermögensgegenstände	81.567,53	659.958,29	113.175,34				
III. Flüssige Mittel							
Guthaben bei Kreditinstituten		2.408.135,56	1.866.999,26				
Umlaufvermögen insgesamt		3.525.692,88	3.947.297,36				
Bilanzsumme		3.843.589,05	4.285.305,06				
				A. Eigenkapital			
				I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00	100.000,00	
				II. Gewinnrücklagen			
				Andere Gewinnrücklagen	35.810,00	35.810,00	
				III. Gewinnvortrag	555.477,47	735.086,90	
				IV. Jahresüberschuss/Jahresfchlbetrag	551.866,87	-179.609,43	
				Eigenkapital insgesamt	1.243.154,34	691.287,47	
				B. Rückstellungen			
				1. Rückstellungen für Pensionen	800.444,00	706.054,00	
				2. Sonstige Rückstellungen	709.059,00	1.509.503,00	647.768,00
				C. Verbindlichkeiten			
				1. Erhaltene Anzahlungen	352.062,13	345.185,95	
				2. Verbindlichkeiten aus Vermietung	29.505,02	27.989,92	
				3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	705.688,48	1.859.299,78	
				4. Sonstige Verbindlichkeiten	3.676,08	7.719,94	
				davon aus Steuern:			
					3.609,69 EUR		
					i. Vj.: 7.719,94 EUR		
				Bilanzsumme	3.843.589,05	4.285.305,06	

Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers (ZGM)**Gewinn- und Verlustrechnung**

für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

	<u>Geschäftsjahr</u>		<u>Vorjahr</u>
	EUR	EUR	
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	19.334.558,59		19.875.332,29
b) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>180.867,78</u>	19.515.426,37	185.884,78
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		54.997,03	57.103,57
3. Sonstige betriebliche Erträge		87.257,93	101.921,30
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		10.384.932,62	12.053.206,19
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	5.480.258,59		5.254.452,59
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>1.651.001,71</u>	7.131.260,30	<u>1.558.368,49</u>
davon für Altersversorgung:	503.961,62 EUR		
i. Vj.:	481.312,47 EUR		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		90.724,59	87.713,26
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.444.601,77	1.427.509,90
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>35.742,06</u>	<u>2.371,00</u>
9. Ergebnis nach Steuern		570.419,99	-163.379,49
10. Sonstige Steuern		<u>18.553,12</u>	<u>16.229,94</u>
11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		551.866,87	-179.609,43

ZENTRALES GEBÄUDEMANAGEMENT DER STADT MOERS (ZGM) ANHANG DES JAHRESABSCHLUSSES 2018

A. Allgemeine Angaben

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers“ (ZGM) hat ihren Sitz in Moers.

Der Jahresabschluss für 2018 wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 08.07.2016 und ergänzender Vorschriften des Landesrechts von Nordrhein-Westfalen sowie nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt und zur Klarheit der Darstellung nach Maßgabe der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen gegliedert.

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

In der Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ergaben sich gegenüber dem Vorjahr keine Veränderungen.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet.

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung einer Nutzungsdauer von fünf Jahren, die Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung werden ihrer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer entsprechend über einen Zeitraum zwischen 4 und 10 Jahren linear abgeschrieben, geringwertige Wirtschaftsgüter – im Wert bis zu 250 € (i. Vj. 150 €), zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer – werden im Anschaffungsjahr in voller Höhe als Aufwand verbucht.

Für Gegenstände im Wert zwischen 250 € (i. Vj. 150 €) und 1.000 € zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer wird ein sog. Sammelposten gebildet und im Geschäftsjahr und den folgenden vier Wirtschaftsjahren mit jeweils einem Fünftel aufgelöst. Der Umfang des Sammelpostens ist von untergeordneter Bedeutung.

Unter dem Posten „Unfertige Leistungen“ werden die mit den Nutzern noch nicht abgerechneten umlagefähigen Betriebskosten zum Nominalwert ausgewiesen. Die anderen Vorräte (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe) wurden – mit Ausnahme des Heizöls (Ansatz mit den Anschaffungskosten zu Einstandspreisen) – zum Festwert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich zu den Nominalwerten angesetzt; dabei wurde das strenge Niederstwertprinzip beachtet.

Rückstellungen werden entsprechend § 249 Abs. 1 HGB für erkennbare Risiken, drohende Verluste und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet und nach § 253 Abs. 1 HGB zum nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet, sofern landesrechtliche Regelungen nichts anderes vorsehen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Für die Beschäftigungsverhältnisse von drei Beamten wurden Rückstellungen für Beihilfen gemäß § 22 Abs. 3 EigVO NRW nach dem Teilwertverfahren unter Zugrundelegung eines Rechnungszinsfußes von 5,00 % p. a. ohne Trendantizipation gebildet.

Sowohl für das nach dem 01.01.1987 begründete Beschäftigungsverhältnis eines Beamten als auch für die vor dem 01.01.1987 begründeten Beschäftigungsverhältnisse von zwei Beamten wurden Pensionsrückstellungen aufgrund eines versicherungsmathematischen Gutachtens unter Berücksichtigung der Richttafeln 2018G von Dr. Klaus Heubeck gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 22 Abs. 3 EigVO NRW nach dem Teilwertverfahren ohne Einbeziehung von Trendannahmen hinsichtlich der zukünftigen Rentenentwicklung gebildet. Dabei wurde der Rechnungszinsfuß von 5,00 % zugrunde gelegt.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

C. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

I. Bilanz

- Die immateriellen Vermögensgegenstände enthalten ausschließlich EDV-Software. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagenspiegel.
- In dem Posten „Unfertige Leistungen“ zum 31. Dezember 2018 sind 309 T€ noch nicht abgerechnete Betriebskosten ausgewiesen. Dem stehen erhaltene Anzahlungen von 352 T€ gegenüber.
- In den Forderungen sind die folgenden Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten:

	31.12.2018	31.12.2017
	T€	T€
Forderungen gegen Gesellschafter	600	977

Die Forderungen gegen Gesellschafter betreffen sonstige Forderungen.

Zum 31.12.2018 bestanden 1.518 T€ kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern; diese wurden – mit den kurzfristigen Forderungen von 1.224 T€ saldiert – unter dem Posten „Forderungen gegen Gesellschafter“ ausgewiesen.

- In dem Posten „Sonstige Vermögensgegenstände“ sind keine Beträge größeren Umfangs enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen.
- Entwicklung des Eigenkapitals

	01.01.2018 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Ausschüttungen €	31.12.2018 €
I. Stammkapital	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
II. Gewinnrücklagen Andere Gewinnrücklagen	35.810,00	0,00	0,00	0,00	35.810,00
III. Gewinnvortrag	735.086,90	0,00	-179.609,43	0,00	555.477,47
IV. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag(-)	-179.609,43	551.866,87	+179.609,43	0,00	551.866,87
Summe	691.287,47	551.866,87	0,00	0,00	1.243.154,34

6. Zusammenstellung und Entwicklung der Rückstellungen

	01.01.2018 €	Inanspruchnahme / Auflösung (A) €	Zuführung inkl. Aufzinsung (Z) €	31.12.2018 €
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	706.054,00	22.172,00	81.814,00 34.748,00 (Z)	800.444,00
	706.054,00	22.172,00	116.562,00	800.444,00
Sonstige Rückstellungen				
Urlaubs- und Überstunden- ansprüche der Mitarbeiter	284.500,00	284.500,00	296.500,00	296.500,00
Altersteilzeit	18.200,00	18.200,00	0,00	0,00
Beihilfekosten	113.565,00	0,00	27.287,00	140.852,00
Jubiläumszuwendungen	18.119,00	1.310,40 391,30 (A)	1.979,70 916,00 (Z)	19.313,00
Unterlassene Instandhaltung	169.137,00	151.197,33 17.939,67 (A)	213.265,00	213.265,00
Jahresabschlusskosten	22.000,00	22.000,00	23.000,00	23.000,00
Prozesskostenrisiken	19.000,00	6.196,00	0,00	12.804,00
Übrige	3.247,00	0,00	78,00 (Z)	3.325,00
	647.768,00	483.403,73 18.330,97 (A)	562.031,70 994,00 (Z)	709.059,00
Gesamt	1.353.822,00	505.575,73 18.330,97 (A)	643.845,70 35.742,00 (Z)	1.509.503,00

7. In den Verbindlichkeiten sind keine Beträge größeren Umfangs enthalten, die erst nach dem Abschluss-Stichtag rechtlich entstehen. Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten ergibt sich aus dem Verbindlichkeitspiegel.

II. Gewinn- und Verlustrechnung

In den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind keine Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung enthalten.

Die Umsatzerlöse enthalten berechnete Managemententgelte an die Stadt Moers (16.159 T€), Erstattungen für durchgeführte große Instandhaltungen (1.066 T€, davon 198 T€ periodenfremd), Erstattungen für die Herrichtung und den Betrieb von Asylbewerberunterkünften (915 T€), sonstige Kostenerstattungen (14 T€), Mieterträge

(843 T€), Umlagen Betriebskosten und andere Erlöse der Hausbewirtschaftung (337 T€) sowie Erlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen (181 T€).

Der Personalaufwand enthält Löhne und Gehälter (5.480 T€), Sozialabgaben (1.074 T€), Aufwendungen für Altersversorgung (504 T€), Beiträge Berufsgenossenschaft (39 T€) und Beihilfeaufwendungen (34 T€).

Die „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“ beinhalten Aufwendungen aus der Aufzinsung von Pensionsrückstellungen in Höhe von 35 T€ und von sonstigen Rückstellungen in Höhe von 1 T€.

D. Sonstige Angaben:

1. Im Geschäftsjahr wurde als Gesamthonorar des Abschlussprüfers für Abschlussprüfungsleistungen der Betrag von 10 T€ aufwandswirksam erfasst.
2. Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Verwaltung	4	7
Technik	21	1
Hausmeister	43	2
Regiekolonne	6	0
Medienpool	2	0
Objektbetreuung	2	0
Reinigung	1	129
Mobiler Reinigungsdienst	0	3
Kurzzeitbeschäftigte	0	8
	<u>79</u>	<u>150</u>

3. Aus insgesamt 19 Mietverträgen (davon 15 Mietverträge mit Befristung und 4 auf unbestimmte Zeit abgeschlossene Mietverträge) besteht über die gesamten Laufzeiten eine Zahlungsverpflichtung von insgesamt 3.022 T€, davon gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 1.739 T€.

4. Das Zentrale Gebäudemanagement der Stadt Moers ist Mitglied der Rheinischen Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände in Köln.

Die versicherten Arbeitnehmer haben bei Eintritt des Versicherungsfalles einen Anspruch auf Betriebsrente sowie auf Sterbegeld. Der Umlagesatz beträgt für 2018 4,25% zuzüglich eines so genannten Sanierungsgeldes in Höhe von 3,5% des zusatzversorgungspflichtigen Entgeltes.

Der zusätzliche Umlagesatz für 2018 beträgt 9%. Die Summe der umlagepflichtigen Löhne und Gehälter betrug im Geschäftsjahr 2018 rd. 5,34 Mio. €.

Nach dem Wahlrecht des Art. 28 EGHGB sind für diese mittelbare Versorgungszusagen keine Rückstellungen gebildet worden.

5. Mitglieder „Ausschuss für Bauen, Wirtschaft und Liegenschaften“ (per 31.12.2018)

Terporten, Helga	SPD	Rentnerin	Vorsitzende
Kaenders, Gabriele	fraktionslos	Rentnerin	
Barthen, Jonas	SPD	Angestellter	

Benter, Dennis	CDU	Vertriebsleiter	
Borgmann, Gerrit	SPD	Personalzeitplaner	
Brohl, Ingo	CDU	Dipl.-Wirtschaftsjurist	stellv. Vorsitzender
Brohl, Klaus	CDU	Elektromeister	
Commatteo, Antonio	Die Grafschafter	Vermögensberater	
Dams, Heinz	FDP	Dipl.-Ing.	
Deitelhoff, Wolfgang	Die Grafschafter	Dipl-Oec.	
van Dyck, Michael	CDU	kfm. Angestellter	
Hasenrahm, Thomas	CDU	Kaufmann	
Herz, Bernd	CDU	Steuerberater	
Hüsch, Gerhard	SPD	Rentner	
Hitter, Stefan	CDU	Rechtsanwalt	
Hüskes, Harald	SPD	Gewerkschaftssekretär	
Jabs, Petra	SPD	Rentnerin	
Lehmann, Frank	SPD	Betriebsrat	
Marschmann, Volker	SPD	Geschäftsführer	
Napp, Heinrich	Fraktion Pro Kultur und Stadtentwicklung	Dipl.-Agraringenieur	
Schmidtke, Christopher	Bündnis 90/Die Grünen	Versicherungskaufmann	
Thurow, Heike	Bündnis 90/Die Grünen	Schuhverkäuferin	
Unterwagner, Rolf	CDU	Orthopädiemechanikermeister	
Wienecke, Peter	SPD	Rentner	

Den Mitgliedern des Betriebsausschusses sind keine Bezüge und Leistungen vom Betrieb gewährt worden.

6. Bei einem Gewinnvortrag von 555.477,47 € schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss von 551.866,87 €. Die Betriebsleitung schlägt vor, diesen Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

7. Mitglieder der Betriebsleitung

Roland Rösch	Dipl.-Betriebswirt	Erster Betriebsleiter
Marc Alexander Horsters	Dipl.-Wirtschaftsingenieur	Betriebsleiter

8. Es wurden die folgenden Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen durchgeführt:

	Erbringung von Dienstleistungen T€	Bezug von Dienstleistungen T€
Stadt Moers	18.104	474
Tochtergesellschaften der Stadt Moers	232	5.422

9. Die Betriebsleitung erhält vom ZGM keine Vergütung. Die Leistung der Betriebsleitung wird mit Zahlung der Geschäftsbesorgungsentgelte an die Stadtbau Moers GmbH abgegolten.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung wird in den Gesamtabschluss der Stadt Moers einbezogen, der gegenüber der Kommunalaufsicht offengelegt wird.

Wesentliche Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

Moers, den 3. September 2019

Roland Rösch	Marc Alexander Horsters
Erster Betriebsleiter	Betriebsleiter

8. Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs-	Zugang	Abgang	Anschaffungs-/	Abschreibungen	Zugang	Abgang	Abschreibungen	Buchwert am	Buchwert am
	kosten	des	Geschäftsjahres	Herstellungskosten	01.01.2018	des	Geschäftsjahres	(kumuliert)	31.12.2018	31.12.2017
	01.01.2018	EUR	EUR	31.12.2018	EUR	EUR	EUR	31.12.2018	EUR	EUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Entgeltlich erworbene Software	128.346,94	616,02	0,00	128.962,96	106.047,47	5.539,94	0,00	111.587,41	17.375,55	22.299,47
2. Sachanlagen										
Betriebs- und Geschäftsausstattung	840.590,64	69.997,04	15.178,59	895.409,09	524.882,41	85.184,65	15.178,59	594.888,47	300.520,62	315.708,23
Anlagevermögen insgesamt	968.937,58	70.613,06	15.178,59	1.024.372,05	630.929,88	90.724,59	15.178,59	706.475,88	317.896,17	338.007,70

9. Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten sowie die zur Sicherheit gewährten Pfandrechte u. ä. Rechte stellen sich wie folgt dar:

	Insgesamt	Davon				
		Restlaufzeit			gesichert	
		unter 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre		Art der Sicherung
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
Erhaltene Anzahlungen	<u>352.062,13</u> (345.185,95)	<u>352.062,13</u> (345.185,95)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
Verbindlichkeiten aus Vermietung	<u>29.505,02</u> (27.989,92)	<u>29.505,02</u> (27.989,92)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>705.688,48</u> (1.859.299,78)	<u>705.688,48</u> (1.859.299,78)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.676,08</u> (7.719,94)	<u>3.676,08</u> (7.719,94)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
Gesamtbetrag	<u>1.090.931,71</u> (2.240.195,59)	<u>1.090.931,71</u> (2.240.195,59)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	

(Die erforderlichen Vorjahreszahlen sind in Klammern vermerkt.)

Lagebericht 2018

Rahmenbedingungen

Das Zentrale Gebäudemanagement (ZGM) der Stadt Moers wurde mit Beschluss des Rates vom 29.06.2005 vom Amt zum 01.01.2006 in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung umgewandelt.

Rechtliche Grundlagen sind die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der jeweils gültigen Fassung.

Das ZGM ist als eigenbetriebsähnliche Einrichtung rechtlich nicht selbständig. Es stellt Sondervermögen der Stadt Moers dar.

Mit dem Beschluss vom 14.12.2005 wurde die Betriebssatzung durch den Rat der Stadt beschlossen. Danach ist Zweck der Einrichtung

- die zentrale Bewirtschaftung der Gebäude und Räumlichkeiten, die der Stadt Moers zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen (Bereitstellungsimmobilien) unter betriebswirtschaftlichen optimierten Bedingungen.
- Der Gegenstand des Betriebes umfasst auch die Planung, die Errichtung, die Unterhaltung, den An- und Verkauf und die An- und Vermietung der Bereitstellungsimmobilien und die Bewirtschaftung der zugehörigen Grundstücks- und Nebenflächen sowie alle den Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte.
- Die Einrichtung kann auch andere Aufgaben, die ihr von der Stadt Moers zugewiesen werden, übernehmen.
- Zur Erfüllung ihrer Aufgaben kann sie sich anderer Einrichtungen und Unternehmen bedienen.

Das ZGM hat seinen Sitz in angemieteten Verwaltungsräumen auf der Vinzenzstraße 17 in Moers. Das gezeichnete Kapital beträgt 100.000 € und wurde durch Sacheinlage erbracht.

Die Stadt Moers hat mit der STADTBAU MOERS GmbH, einer 100%igen Tochter der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH, diese wiederum eine 100%ige Tochter der Stadt Moers, einen Gebäudemanagementvertrag geschlossen. Dieser beinhaltet neben der Gestellung der Betriebsleitung im Wesentlichen die Durchführung des betrieblichen Rechnungswesens mit den Instrumenten

- Kosten- und Leistungsrechnung
- Controlling/Berichtswesen
- Belegverbuchung

Im Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt ist dem Zentralen Gebäudemanagement der Stadt Moers in 2010 – gemeinsam mit nur einer einzigen weiteren Gemeinde in Nordrhein-Westfalen – mit einem höchsten Erfüllungsgrad eine sehr gute Leistung bestätigt worden.

Die von der KPMG, Köln, im Rahmen der Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und wirtschaftlich bedeutsamer Sachverhalte nach § 53 HGrG hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Steuerungssystem

Das Jahresergebnis ist der bedeutsamste finanzielle Leistungsindikator, über den das ZGM gesteuert wird. Die Erfüllung von Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen entsprechend dem hohen technischen Standard stellt den bedeutsamsten nicht finanziellen Leistungsindikator dar.

Vermögens- und Finanzlage

Dem ZGM sind die zu bewirtschaftenden städtischen Liegenschaften im Zuge der Neugründung nicht übertragen worden. Übertragen wurde lediglich Vermögen der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie immaterielle Vermögensgegenstände.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 441 T€ auf 3.844 T€ verringert. Das Vermögen umfasst mit 318 T€ langfristig gebundenes Vermögen in Form von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Umlaufvermögen mit 3.526 T€. Das Eigenkapital stieg um 552 T€ auf 1.243 T€.

Die Zahlungsfähigkeit war in 2018 zu jederzeit gegeben.

Ertragslage

Das Wirtschaftsjahr 2018 schließt mit einem Jahresüberschuss von 552 T€.

Insgesamt konnte das Planergebnis von -586 T€ deutlich um 1.138 T€ übertroffen werden. Dies ist zum einen darauf zurückzuführen, dass im Verlaufe des

Berichtsjahres erhebliche zusätzliche Flächen an Fremdnutzer vermietet werden konnten, im Weiteren sind die Energiekosten aufgrund des milden Winters deutlich gesunken und im Reinigungsbereich sind mehrere Neueinstellungen später umgesetzt worden als ursprünglich geplant war. Weiterhin wurde der Planansatz für Instandhaltung um rd. 74 T€ unterschritten.

Im Vergleich zur Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres ergaben sich folgende Änderungen:

Die Umsatzerlöse sanken um 546 T€ von 20.061 T€ auf 19.515 T€. Darin enthalten ist eine Erhöhung der Managemententgelte um 144 T€ und eine Verringerung der Kostenerstattungen durch die Stadt Moers. Die Personalkosten erhöhten sich durch die Tarifsteigerung um 318 T€. Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung sanken insgesamt um 1.668 T€. Insbesondere im Bereich der Asylunterkünfte sind aufgrund des zurückgehenden Bedarfs sowohl die Aufwendungen als auch die Erstattungen durch die Stadt Moers deutlich gesunken.

Entwicklung der Managemententgelte

Die Managemententgelte sind der „Preis“, den die Stadt Moers für die Dienstleistungen des ZGM entrichtet. Hieraus begleicht das ZGM seine betrieblichen Aufwendungen. Dabei sind Personalkosten, Betriebskosten und Instandhaltungsaufwendungen die gravierendsten Größen, die zu betrachten sind.

In 2018 wurden im Vergleich zum Vorjahr von der Stadt Moers mit einem Plus von 0,9% nahezu unverändert Managemententgelte zur Verfügung gestellt, nachdem in den Vorjahren jeweils sogar weniger Managemententgelte gezahlt wurden.

	Entgelt T€	Abweichung Vorjahr		Verbraucher- preis- index %	TVÖD- Steigerung nom. %	Entgelt/ m ² BGF** €/m ²	Ab- weichung %
		T€	%				
2019	16.430*	+271	1,68	1,3	Ø über 3	53,52	1,23
2018	16.159	+144	0,9	1,8	Ø über 3	52,87	-0,28
2017	16.015	+166	1,05	1,5	2,25	53,02	-0,73
2016	15.849	-62	-0,39	0,5	2,4	53,41	2,12
2015	15.911	-139	-0,87	0,3	2,4	52,30	-0,80
2014	16.050	-110	-0,68	0,9	3,0	52,72	+0,23
2013	16.160	-325	-1,97	1,6	2,8	52,60	-3,75
2012	16.485	-78	-0,47	2,0	3,5	54,65	-2,27
2011	16.563	152	0,93	2,1	1,1	55,92	5,45
2010	16.411	-24	-0,15	1,1	1,2	53,03	1,51
2009	16.435	421	2,63	0,3	0	52,24	0,79

* Planzahlen

** BGF= Brutto-Grundfläche

Nach Auffassung der Betriebsleitung ist die wirtschaftliche Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts insgesamt zufriedenstellend.

BAUTÄTIGKEIT

Instandhaltung

Für die Erhaltung des städtischen Gebäudebestandes wurden im Jahr 2018 1.676 T€ (Vorjahr: 1.801 T€) aufgewendet. Unter Berücksichtigung von Versicherungs- und Mietererstattungen betrug der Instandhaltungsaufwand 1.614 T€ (Vorjahr: 1.697 T€).

Aufwendung für „Instandhaltung“ 2014-2018 in T€

2014	2015	2016	2017	2018
2.039	1.691	1.560	1.697	1.614

Geplante Instandhaltung

Die Stadt Moers stellte in 2018 im Rahmen des Budgets „Geplante Instandhaltung“ einen Betrag von 920 T€ zur Verfügung, der für wertverbessernde und werterhaltende Maßnahmen verwendet wurde. Insgesamt wurden 60 Maßnahmen betreut (Vorjahr: 51). Daneben wurde für die Herrichtung und Instandhaltung von Asylbewerberunterkünften ein Betrag von 153 T€ verauslagt und von der Stadt Moers erstattet.

Aufwendung für „Geplante Instandhaltung“ 2014 – 2018 in T€

2014	2015	2016	2017	2018
1.533	968	1.548	1.575	920

Neubau und Sanierung

Das ZGM zeichnete in 2018 auch für ein umgesetztes Baubudget von rd. 5,5 Mio. € im investiven Bereich verantwortlich. Hier wurden 27 (Vorjahr: 21) größere Maßnahmen betreut.

Bauinvestitionen 2014 – 2018 in T€

2014	2015	2016	2017	2018
5.922	6.000	5.500	4.900	5.500

Personalbericht

Die Zahl der im Geschäftsjahr beschäftigten Arbeitnehmer-/innen betrug:

	per 01.01.2018		per 31.12.2018	
	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte
Verwaltung	3	7	4	6
Technik	21	1	21	0
Hausmeister	44	2	42	2
Regiekolonne	6	0	6	0
Medienpool	2	0	2	0
Objektbetreu- ung	2	0	2	0
Reinigung	1	125	1	133
Mobiler Reini- gungsdienst	0	3	0	3
Kurzzeit- beschäftigte	0	8	0	7
Gesamt:	79	146	78	151

Auch in 2018 war ein hoher Krankenstand im Verwaltungs- und Technikbereich zu verzeichnen.

Umgerechnet sind 6 Stellen in 2018 nicht besetzt gewesen.

Mit Ratsbeschluss vom 26.09.2012 wurde im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes für den Bereich der städtischen Gebäudereinigung entschieden, dass freiwerdende Reinigungsstellen bis zu einer Quote von 49% (auf Basis des damaligen Personalbestandes) nicht wiederbesetzt werden und städtische Objekte extern zu vergeben sind. Gleichzeitig hat der Stellenabbau sozialverträglich zu erfolgen.

In der Vergangenheit waren im Bereich der städtischen Gebäudereinigung für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen der Stammreinigungskräfte zusätzlich bis zu 30 Reinigungskräfte in der Vertretungsreserve befristet beschäftigt. Dies hatte jedoch zur Folge, dass sämtliche befristete Arbeitsverträge der Vertretungskräfte nicht mehr verlängert werden konnten und folglich ersatzlos ausliefen. Für den verbleibenden Anteil von 51% der städtischen Gebäudereinigung mussten jedoch weiterhin Urlaubs- und Krankheitsvertretungen für Stammreinigungskräfte gestellt werden, um die vorgeschriebenen Hygieneanforderungen und die damit verbundene Betreiberpflicht vom ZGM erfüllen zu können.

Zur Sicherstellung dieses weiterhin bestehenden und notwendigen Vertretungsbedarfes hatte das ZGM daraufhin die Gestellung von externen Reinigungskräften im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung ausgeschrieben. Auf Grundlage des daraufhin abgeschlossenen Vertrages wurden bisher je nach Bedarfslage bis zu 30 externe Reinigungskräfte regelmäßig für Vertretungen angefordert und in den städtischen Gebäuden eingesetzt.

Das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) ist zum 01.04.2017 vom Gesetzgeber novelliert worden. Durch die Neuregelung sind u. a. wesentliche Änderungen bezüglich der bisherigen Organisation und der Verfahrensweise mit Leiharbeitnehmern festgelegt worden.

Auf Grund dessen wurde die Wiedereinführung einer eigenen Vertretungsreserve für den Bereich der städtischen Gebäudereinigung notwendig. Im August 2018 sind daher 20 Reinigungskräfte, zunächst befristet für 2 Jahre, eingestellt worden.

Vor diesem Gesamthintergrund bleibt es umso mehr hervorzuheben, dass der anhaltend starke Arbeitsumfang und -druck bewältigt werden konnte.

Hier gilt auch der Dank an die Schwestergesellschaften Stadtbau Moers GmbH und PRO:SA GmbH.

Unter dem Punkt „Risiken der künftigen Entwicklung“ wird zur Personalsituation weiter eingegangen.

Entwicklung des Personalbestandes 2009 – 2018 (Ø)

	per 31.12.2009		per 31.12.2010		per 31.12.2011		per 31.12.2012		per 31.12.2013		per 31.12.2014		per 31.12.2015		per 31.12.2016		per 31.12.2017		per 31.12.2018		
	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	
Beschäfti- gungs- verhältnis																					
Verwaltung	4	6	3	6	3	8	4	8	3	7	3	7	3	8	3	9	3	8	4	7	
Technik	17	3	15	6	14	6	14	3	15	0	15	1	18	1	18	1	17	1	21	1	
Haus- meister	42	3	37	12	37	7	39	2	38	2	37	1	43	2	44	2	42	2	43	2	
Regie- kolonne	6	0	5	1	5	1	4	1	4	0	4	0	6	0	6	0	6	0	6	0	
Medienpool	4	0	3	0	3	0	3	0	3	0	3	0	2	0	2	0	2	0	2	0	
Objektbe- treuung																			2*	0	
Reinigung	1	200	1	199	1	173	1	169	1	163	1	160	1	154	1	142	1	132	1	129	
Mobiler Reinigungs- dienst	0	3	0	3	0	3	0	3	0	3	0	3	0	4	0	4	0	4	0	3	
Kurzzeitbe- schäftigte	0	0	0	0	0	0	0	6	0	5	0	7	0	10	0	8	0	6	0	8	
Gesamt:	74	215	64	227	63	198	65	192	64	180	63	179	73	179	74	166	71	153	79	150	

* in den Vorjahren in Reinigung Teilzeit enthalten

Organisationshandbuch

Das Organisationshandbuch wird laufend überarbeitet und aktualisiert.

Zu folgenden Bereichen werden Regelungen getroffen:

- Grundlagen des Unternehmens
- Aufbauorganisation
- Ablauforganisation
- Richtlinien
- Dokumentenmanagement
- Risikomanagement
- Unternehmensplanung
- Sozialmanagement
- Informationsforum

Risikomanagement

Zum 01.05.1998 ist das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) in Kraft getreten.

Unter Risikomanagement wird verstanden:

- die systematische und kontinuierliche Analyse
- die Beurteilung der mit den Erfolgsfaktoren verbundenen Schlüsselrisiken
- die Schaffung von Regeln für den Umgang mit diesen Risiken sowie das möglichst frühzeitige Ergreifen geeigneter Maßnahmen zur Risikobegrenzung und -bewältigung.

Im Rahmen des Frühwarnsystems des Risikomanagements werden folgende Risiken beobachtet:

I. Technisches und kaufmännisches Projektmanagement

- Beobachtungsfeld Projektmanagement
- Beobachtungsfeld Budgetüberwachung

II. Beschaffenheit der Bestände

- Beobachtungsfeld Betreiberpflichten
- Beobachtungsfeld Beschaffenheit der Gebäudebestände
- Beobachtungsfeld Baumaßnahmen
- Beobachtungsfeld Energiemanagement, TGA-Prüfungen, TGA-Wartungen u. TGA-Instandsetzungen
- Beobachtungsfeld Betriebskosten, Mieten und Pachten, Vertragsangelegenheiten

III. Personal

- Beobachtungsfeld Personalkosten, Verrechnung von Leistungen
- Beobachtungsfeld Reinigungs- und Hausmeisterbereich
- Beobachtungsfeld Personalentwicklung

IV. Organisation

- Beobachtungsfeld Korruptionsprävention
- Beobachtungsfeld Archivierung und Zugriff auf Bauunterlagen

V. Entwicklungen

- Beobachtungsfeld Technologische Entwicklungen
- Beobachtungsfeld Rechtliche Entwicklungen
- Beobachtungsfeld Allgemeine Entwicklungen

Zu den einzelnen Beobachtungsfeldern werden regelmäßig entsprechende Auswertungen gefertigt, analysiert und, wenn erforderlich, Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen.

In regelmäßigen Quartalsitzungen tagt hierzu das eingerichtete Risikokomitee; über die Sitzungen wird ein Protokoll gefertigt mit entsprechenden Feststellungen und Handlungsanweisungen hierzu.

Die Protokolle werden dem Jahresabschlussprüfer zur Einsicht vorgelegt.

Seit 2009 wird dem Betriebsausschuss der sogenannte „Jahresbericht“ vorgelegt, in dem zu den Bereichen „Betriebskosten/Instandhaltung“, „Energiemanagement“, „Reinigung“ und „Wartung“, ausgeführt wird.

Aufgrund der aktuell andauernden Personalsituation wird für 2018 jedoch nur ein verkürzter Bericht erscheinen können.

Risiken der künftigen Entwicklung

Die Bewirtschaftung des Gebäudebestandes und hier insbesondere der Instandhaltungsbereich mit all seinen Unwägbarkeiten wird weiterhin einer der Schwerpunkte der Tätigkeit des ZGM sein.

Die folgenden Risiken sind in der absteigenden Reihenfolge dargestellt:

Bei einer krankheitsbedingten angespannten Personalsituation kann es zu Behinderungen bei der Durchführung von Baumaßnahmen kommen. Dies hat bei geförderten Baumaßnahmen, die in der Regel mit Ausführungsfristen verbunden sind, eine besondere Bedeutung, da im Extremfall der Verlust von Fördermitteln eintreten kann. Parallel hierzu ist es zudem aktuell äußerst schwierig am Markt ergänzendes Personal zu generieren. Gleiches gilt auch für den freiberuflichen Bereich.

Ein nicht ausreichender Ansatz von Managemententgelten kann zu negativen Jahresergebnissen führen und das Eigenkapital sich dadurch verringern lassen, soweit diese negativen Ergebnisse nicht durch die Stadt Moers ausgeglichen werden.

Risiken können künftig in der Haushaltssituation der Stadt Moers und in der Änderung gesetzlicher Bestimmungen begründet sein.

Chancen der künftigen Entwicklung

Chancen liegen in der Anpassung der Erlöse aus dem Bereich der Vermietungen.

Prognose

Für 2019 ist eine Erhöhung der Managemententgelte zwar angesetzt, diese ist jedoch lediglich für die Inbetriebnahme weiterer Flächen (z.B. Altes Landratsamt) vorgesehen.

Für 2019 ist eine Tarifsteigerung im Durchschnitt von nominal über 3% vereinbart und im Bau- und Handwerksbereich besteht weiterhin eine deutliche Preissteigerungstendenz, daher bleibt der Kostendruck weiterhin bestehen. Das positive Ergebnis des Jahres 2018 kann voraussichtlich nicht gehalten werden.

Für 2019 wurde mit einem Jahresfehlbetrag von zunächst 494 T€ gerechnet. Die jetzige Entwicklung zeigt jedoch, dass hier mit einem wesentlich besseren Ergebnis gerechnet werden kann, welches durch angepasste Erlöse aus dem Bereich der Vermietungen zu begründen ist.

Hinsichtlich der Vermögens- und Kapitalstruktur wird für 2019 mit keinen wesentlichen Veränderungen gerechnet. Die Zahlungsbereitschaft ist auch im Jahr 2019 gesichert. Es wird davon ausgegangen, dass der hohe technische Standard des betreuten Immobilienbestandes gehalten werden kann.

Wir danken allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den im Geschäftsjahr geleisteten Einsatz.

Moers, im September 2019

Roland Rösch
Erster Betriebsleiter

Marc Alexander Horsters
Betriebsleiter

Wirtschaftliche Grundlagen

Tätigkeitsgebiet

Das bis zum 31. Dezember 2005 als Amt geführte Zentrale Gebäudemanagement der Stadt Moers wurde zum 1. Januar 2006 in die Organisationsform einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung überführt. In die eigenbetriebsähnliche Einrichtung wurden zum 1. Januar 2006 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Vorräte übertragen. Die Immobilienbestände blieben im Vermögen der Stadt Moers.

Zweck des ZGM ist die zentrale Bewirtschaftung der Gebäude und Räumlichkeiten, die der Stadt Moers zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen (Bereitstellungsimmobilien) unter betriebswirtschaftlich optimierten Bedingungen. Dies umfasst auch die Planung, Errichtung, die Unterhaltung, den An- und Verkauf und die An- und Vermietung der Bereitstellungsimmobilien und die Bewirtschaftung der zugehörigen Grundstücks- und Nebenflächen sowie alle dem Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte.

Aufgrund der ihm zugewiesenen Aufgaben wird das ZGM fast ausschließlich für die Stadt Moers und deren Einrichtungen tätig. Einzelne Räumlichkeiten werden auch an Dritte bzw. Beschäftigte der Stadt Moers vermietet.

Zur Finanzierung erhält das ZGM von der Stadt Moers Managemententgelte. Diese entsprechen dem Haushaltsplanansatz der Stadt Moers für das Zentrale Gebäudemanagement. Die Managemententgelte werden in monatlichen Raten dem ZGM ausgezahlt.

Neben den üblichen laufenden Instandhaltungen führt das ZGM seit 2009 auch sogenannte große Instandhaltungen durch. Zu den Maßnahmen der großen Instandhaltungen gehören u. a. Schadstoffsanierungen, Kanalsanierungen, Dachsanierungen und Heizungsanlagenanierungen sowie die Sanierung von Trinkwasseranlagen.

Die Finanzierung erfolgt durch die Stadt Moers nach entsprechender Rechnungsstellung durch das ZGM.

Geschäftsräume

Mit Vertrag vom 25. August 2009 hat das ZGM mit der Stadtbau Moers GmbH, Moers, einen Mietvertrag über die Büroräume auf der Vinzenzstraße 17 in Moers (1. und 2. Obergeschoss) geschlossen. Seit dem 1. Januar 2016 beträgt der monatliche Mietzins EUR 10.640,22.

Mit Vertrag vom 31. Mai 2016 mietete das ZGM weitere Büroräume auf der Vinzenzstraße 17 in Moers (2. Obergeschoss) von der Stadtbau Moers GmbH, Moers, an. Der monatliche Mietzins inklusive Nebenkosten beträgt EUR 1.068,00.

Personal

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer, getrennt nach Gruppen ist im Anhang der ZGM (Anlage 1.3) aufgeführt.

Wichtige Verträge**Gebäudemanagement-Vertrag**

Mit Vertrag vom 25. Juni 2004 wurden die Bereiche Rechnungswesen, Controlling und verschiedene Aufgaben des kaufmännischen Gebäudemanagements auf die Stadtbau Moers GmbH, Moers, übertragen. Die vom ZGM an die Stadtbau Moers GmbH entrichtete Vergütung betrug in 2018 TEUR 495.

Rechtliche Grundlagen

Rechtsform	Das Zentrale Gebäudemanagement der Stadt Moers wird entsprechend dem Beschluss des Rates der Stadt Moers vom 29. Juni 2005 nach § 107 Abs. 2 GO NRW seit dem 1. Januar 2006 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften über Eigenbetriebe (EigVO NRW) geführt, soweit die Bestimmungen der Betriebssatzung keine abweichende Regelung treffen.
Betriebssatzung	Satzung des „Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers“ gemäß Beschluss des Rates der Stadt Moers vom 14. Dezember 2005.
Gegenstand	<p>Gegenstand und Zweck des Betriebes ist die zentrale Bewirtschaftung der Gebäude und Räumlichkeiten, die der Stadt Moers zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen (Bereitstellungsimmobilien) unter betriebswirtschaftlich optimierten Bedingungen.</p> <p>Der Gegenstand umfasst auch die Planung, die Errichtung, die Erhaltung, die Unterhaltung, den An- und Verkauf und die An- und Vermietung der Bereitstellungsimmobilien und die Bewirtschaftung der zugehörigen Grundstücks- und Nebenflächen sowie alle dem Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte.</p>
Wirtschaftsjahr	Kalenderjahr
Stammkapital	Das Stammkapital wurde gemäß § 11 der Betriebssatzung im Rahmen der Eröffnungsbilanz auf EUR 100.000,00 festgesetzt.
Ergebnisverwendungs-vorschlag	Die Betriebsleitung wird dem Rat der Stadt Moers am 17. September 2019 vorschlagen, den zum 31. Dezember 2018 ausgewiesenen Jahresüberschuss von EUR 551.866,87 auf neue Rechnung vorzutragen.
Vorjahresabschluss	<p>In der Sitzung des Rates der Stadt Moers am 17. September 2018</p> <p>(1) ist der von der Betriebsleitung aufgestellte, von uns geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 nebst Lagebericht vorgelegt und der Jahresabschluss festgestellt worden;</p> <p>(2) beschlossen worden, den zum 31. Dezember 2017 ausgewiesenen Jahresfehlbetrag von EUR 179.609,43 auf neue Rechnung vorzutragen.</p>

Organe	<p>Organe des Zentralen Gebäudemanagements sind</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) die Betriebsleitung, (2) der Betriebsausschuss, (3) der Rat der Stadt Moers sowie (4) die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister.
Betriebsleitung	<p>Die Betriebsleitung besteht aus zwei Betriebsleitern. Der Betriebsleitung obliegt gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung die selbstständige und eigenverantwortliche Leitung des ZGM, soweit nicht durch Gemeindeordnung, Eigenbetriebsverordnung oder Satzung etwas anderes bestimmt ist.</p> <p>Die Mitglieder der Betriebsleitung sind im Anhang des ZGM (Anlage 1.3) aufgeführt.</p>
Betriebsausschuss	<p>Als Betriebsausschuss wurde der Ausschuss für Bauen, Wirtschaft und Liegenschaften der Stadt Moers eingesetzt. Die Zuständigkeiten des Betriebsausschusses ergeben sich aus § 4 der Satzung.</p> <p>Die Mitglieder des Betriebsausschusses sind im Anhang des ZGM (Anlage 1.3) aufgeführt.</p>
Rat der Stadt Moers	<p>Der Rat entscheidet in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Satzung vorbehalten sind.</p> <p>Dies gilt nicht für Angelegenheiten der laufenden Betriebsführung, die ausschließlich der Betriebsleitung obliegen.</p>
Bürgermeister	<p>Die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister (§ 6 der Betriebssatzung) ist Dienstvorgesetzte bzw. Dienstvorgesetzter der Mitarbeiter des ZGM. Im Interesse der Einheitlichkeit der Verwaltungsführung kann die Bürgermeisterin/der Bürgermeister der Betriebsleitung Weisungen erteilen. Die Betriebsleitung hat die Bürgermeisterin/den Bürgermeister in allen wichtigen Angelegenheiten des ZGM rechtzeitig zu unterrichten und auf Veranlassung Auskunft zu erteilen.</p>
Steuerliche Verhältnisse	<p>Das Zentrale Gebäudemanagement übt hoheitliche Tätigkeiten im steuerlichen Sinne aus und unterliegt mit diesen Tätigkeiten nicht der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.</p>

Anlage 4
Aufgliederung und
Erläuterung der Posten
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2018

Inhaltsverzeichnis

I. Bilanz Aktiva

- A. Anlagevermögen
 - I. Immaterielle Vermögensgegenstände
 - Entgeltlich erworbene Software
 - II. Sachanlagen
 - Betriebs- und Geschäftsausstattung
- B. Umlaufvermögen
 - I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte
 - 1. Unfertige Leistungen
 - 2. Andere Vorräte
 - II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
 - 1. Forderungen aus Vermietung
 - 2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen
 - 3. Forderungen gegen Gesellschafter
 - 4. Sonstige Vermögensgegenstände
 - III. Flüssige Mittel
 - Guthaben bei Kreditinstituten

II. Bilanz Passiva

- A. Eigenkapital
 - I. Gezeichnetes Kapital
 - II. Gewinnrücklagen
 - Andere Gewinnrücklagen
 - III. Gewinnvortrag
 - IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
- B. Rückstellungen
 - 1. Rückstellungen für Pensionen
 - 2. Sonstige Rückstellungen
- C. Verbindlichkeiten
 - 1. Erhaltene Anzahlungen
 - 2. Verbindlichkeiten aus Vermietung
 - 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
 - 4. Sonstige Verbindlichkeiten

III. Gewinn- und Verlustrechnung

- 1. Umsatzerlöse
 - a) aus der Hausbewirtschaftung
 - b) aus anderen Lieferungen und Leistungen
- 2. Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen
- 3. Sonstige betriebliche Erträge
- 4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen
 - Aufwendungen für Hausbewirtschaftung

5. Personalaufwand
 - a) Löhne und Gehälter
 - b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen
9. Ergebnis nach Steuern
10. Sonstige Steuern
11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

I. Bilanz Aktiva

A. Anlagevermögen		EUR	317.896,17
	Vorjahr	EUR	338.007,70

Eine von den gesamten Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgehende Darstellung der Entwicklung der einzelnen Bilanzposten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel nach § 284 Abs. 3 HGB) enthält die Anlage zum Anhang (Anlage 1.3).

I. Immaterielle Vermögensgegenstände		EUR	17.375,55
	Vorjahr	EUR	22.299,47

Entgeltlich erworbene Software		EUR	17.375,55
	Vorjahr	EUR	22.299,47

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	EUR
1. Januar 2018	22.299,47
Zugänge	616,02
Abschreibungen	5.539,94
31. Dezember 2018	17.375,55

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear unter Zugrundelegung einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von fünf Jahren.

II. Sachanlagen		EUR	300.520,62
	Vorjahr	EUR	315.708,23

Die **Buchwerte** der Sachanlagen haben sich im Berichtsjahr insgesamt wie folgt entwickelt:

	EUR
1. Januar 2018	315.708,23
Zugänge	69.997,04
Abschreibungen	85.184,65
31. Dezember 2018	300.520,62

Die Sachanlagen enthalten ausschließlich die Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Zugänge betreffen im Wesentlichen die GWG (EUR 51.219,42). Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode bei zugrunde liegenden Nutzungsdauern von vier bis zehn Jahren.

Betriebs- und Geschäftsausstattung		EUR	300.520,62
	Vorjahr	EUR	315.708,23

Die **Betriebs- und Geschäftsausstattung** setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Reinigungsmaschinen	76.707,74	92.920,85
Kraftfahrzeuge	76.964,92	97.343,79
Sammelposten (GWG's EUR 250,01 (i. Vj. EUR 150,01) bis EUR 1.000,00)	58.833,34	30.308,09
Werkzeuge	43.144,22	45.177,55
Büroeinrichtung	33.299,41	34.275,32
Betriebsvorrichtungen	7.256,91	8.890,25
EDV-Hardware	4.314,08	6.792,38
	300.520,62	315.708,23

B. Umlaufvermögen		EUR	3.525.692,88
	Vorjahr	EUR	3.947.297,36

I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte		EUR	457.599,03
	Vorjahr	EUR	416.602,00

1. Unfertige Leistungen		EUR	331.599,03
	Vorjahr	EUR	276.602,00

Die unfertigen Leistungen enthalten im Wesentlichen die nicht abgerechneten Nebenkostenbeiträge der einzelnen Mieter.

Die unfertigen Leistungen enthalten:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Bauleistungen	23.363,37	0,00
Betriebskosten	305.680,86	273.285,00
Heizkosten	2.554,80	3.317,00
	331.599,03	276.602,00

Die von den Mietern geleisteten Vorauszahlungen auf die Nebenkosten von EUR 352.062,13 sind auf der Passivseite als erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

2.	Andere Vorräte		EUR	126.000,00
		Vorjahr	EUR	140.000,00

Die anderen Vorräte enthalten:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Reinigungsmaterial	95.000,00	95.000,00
Heizöl	31.000,00	45.000,00
	126.000,00	140.000,00

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

			EUR	659.958,29
		Vorjahr	EUR	1.663.696,10

1.	Forderungen aus Vermietung		EUR	91.239,40
		Vorjahr	EUR	90.337,64

Der Bestand enthält offene Mietforderungen.

2.	Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen		EUR	181.090,96
		Vorjahr	EUR	187.666,75

Zusammensetzung

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR, Moers	179.992,01	186.567,80
Übrige	1.098,95	1.098,95
	181.090,96	187.666,75

3.	Forderungen gegen Gesellschafter		EUR	306.060,40
		Vorjahr	EUR	1.272.516,37

Die Forderungen bestehen gegen die Stadt Moers und setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Forderungen		
Instandhaltungen	1.188.481,41	1.460.468,31
Verlustübernahmen/Gewinnausschüttungen	327.114,58	327.114,58
Übertragung Eröffnungsbilanz	175.820,73	552.820,73
Umlage Beamte	96.997,48	96.997,48
Kostenerstattungen Bereich Asyl	25.475,92	85.849,49
Schulen/Rathaus	10.024,45	23.394,68
	1.823.914,57	2.546.645,27
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-338.999,03	-376.887,54
Personalkosten	-641.998,86	-638.875,97
Erstattung Abrechnung Asyl	-529.975,66	-258.365,39
Sonstige	-6.880,62	0,00
	-1.517.854,17	-1.274.128,90
	306.060,40	1.272.516,37

4.	Sonstige Vermögensgegenstände		EUR	81.567,53
		Vorjahr	EUR	113.175,34

Der Bestand enthält im Wesentlichen offene Versicherungserstattungen.

III.	Flüssige Mittel		EUR	2.408.135,56
		Vorjahr	EUR	1.866.999,26

Guthaben bei Kreditinstituten		EUR	2.408.135,56
	Vorjahr	EUR	1.866.999,26

Zusammensetzung

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Guthaben bei Kreditinstituten		
Aareal Bank, Essen Konto 538	2.408.122,62	1.852.026,22
Sparkasse am Niederrhein, Moers Konto 1101011961	12,94	14.973,04
	2.408.135,56	1.866.999,26

II. Bilanz Passiva

A. Eigenkapital		EUR	1.243.154,34
	Vorjahr	EUR	691.287,47

I. Gezeichnetes Kapital		EUR	100.000,00
	Vorjahr	EUR	100.000,00

II. Gewinnrücklagen		EUR	35.810,00
	Vorjahr	EUR	35.810,00

Andere Gewinnrücklagen		EUR	35.810,00
	Vorjahr	EUR	35.810,00

Der Posten enthält die zum 1. Januar 2010 erfolgsneutral vorgenommenen Anpassungen der Posten der Bilanz, die sich durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) ergeben haben.

III. Gewinnvortrag		EUR	555.477,47
	Vorjahr	EUR	735.086,90

IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		EUR	551.866,87
	Vorjahr	EUR	-179.609,43

B. Rückstellungen

	EUR	1.509.503,00
Vorjahr	EUR	1.353.822,00

1. Rückstellungen für Pensionen

	EUR	800.444,00
Vorjahr	EUR	706.054,00

Zusammensetzung und Entwicklung

	1.1.2018	Verbrauch	Zuführung	Aufzinsung	31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Rückstellungen für Pensionen	706.054,00	22.172,00	81.814,00	34.748,00	800.444,00

Die Rückstellungen für Pensionen enthalten die Pensionsansprüche von drei Beamten und sind unter Berücksichtigung der Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck nach dem Teilwertverfahren gebildet. Dabei wurde ein Rechnungszinssatz von 5,0 % zugrunde gelegt. Gehalts- oder Rententrends wurden nicht berücksichtigt.

2. Sonstige Rückstellungen

	EUR	709.059,00
Vorjahr	EUR	647.768,00

Zusammensetzung und Entwicklung

	1.1.2018	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Aufzinsung	31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Urlaub und Überstunden	284.500,00	284.500,00	0,00	296.500,00	0,00	296.500,00
Unterlassene Instandhaltung	169.137,00	151.197,33	17.939,67	213.265,00	0,00	213.265,00
Beihilfekosten	113.565,00	0,00	0,00	27.287,00	0,00	140.852,00
Jahresabschlusskosten	22.000,00	22.000,00	0,00	23.000,00	0,00	23.000,00
Jubiläumszuwendungen	18.119,00	1.310,40	391,30	1.979,70	916,00	19.313,00
Prozesskostenrisiken	19.000,00	6.196,00	0,00	0,00	0,00	12.804,00
Altersteilzeit	18.200,00	18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	3.247,00	0,00	0,00	0,00	78,00	3.325,00
	647.768,00	483.403,73	18.330,97	562.031,70	994,00	709.059,00

C. Verbindlichkeiten

		EUR	1.090.931,71
	Vorjahr	EUR	2.240.195,59

1. Erhaltene Anzahlungen

		EUR	352.062,13
	Vorjahr	EUR	345.185,95

Zusammensetzung

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Betriebskosten	325.036,60	321.022,42
Heizkosten	27.025,53	24.163,53
	352.062,13	345.185,95

Ausgewiesen werden Vorauszahlungen auf noch nicht abgerechnete Nebenkosten des Jahres 2018.

2. Verbindlichkeiten aus Vermietung

		EUR	29.505,02
	Vorjahr	EUR	27.989,92

Es handelt sich um Verbindlichkeiten aus vorausgezahlten und überzahlten Mieten und Umlagen.

3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		EUR	705.688,48
		Vorjahr	EUR	1.859.299,78

Zusammensetzung

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Instandhaltungen	132.096,22	742.057,04
Betriebskosten	459.160,31	923.663,66
Übrige	114.431,95	193.579,08
	705.688,48	1.859.299,78

4.	Sonstige Verbindlichkeiten		EUR	3.676,08
	– davon aus Steuern EUR 3.609,69 (i. Vj. EUR 7.719,94) –	Vorjahr	EUR	7.719,94

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer.

III. Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse		EUR	19.515.426,37
	Vorjahr	EUR	20.061.217,07

a) aus der Hausbewirtschaftung		EUR	19.334.558,59
	Vorjahr	EUR	19.875.332,29

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
1) Dienstleistungen an die Stadt Moers	16.159.460,02	16.015.229,24
2) Große Instandhaltungen	1.066.371,94	1.398.334,91
3) Leistungen im Bereich Asyl	915.460,26	1.462.484,10
4) Erträge aus sonstiger Vermietung	760.198,10	713.277,27
5) Umlagen Betriebskosten	336.639,67	179.221,53
6) Hausbewirtschaftung	82.794,39	106.785,24
7) Sonstige Kostenerstattungen	13.634,21	0,00
	19.334.558,59	19.875.332,29

Zu 4) Sonstige Vermietung

	2018	2017
	EUR	EUR
Mieten für Wohnungen/gew. Einheiten/Garagen	781.905,66	738.623,78
abzüglich		
Erlösschmälerungen	21.707,56	25.346,51
	760.198,10	713.277,27

Zu 5) Umlagen Betriebskosten

	2018	2017
	EUR	EUR
Abgerechnete Umlagen		
Betriebskosten	333.234,87	176.453,53
Heizkosten	3.404,80	2.768,00
	336.639,67	179.221,53

b) aus anderen Lieferungen und Leistungen	EUR	180.867,78	
	Vorjahr	EUR	185.884,78

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Erlöse Reinigungsleistungen ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR, Moers	175.236,01	181.811,80
Erlöse Fotovoltaikanlagen	5.631,77	2.972,98
Übrige	0,00	1.100,00
	180.867,78	185.884,78

2. Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen

	EUR	54.997,03	
	Vorjahr	EUR	57.103,57

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Bestand 1. Januar	276.602,00	219.498,43
Bestand 31. Dezember	331.599,03	276.602,00
Bestandsveränderung	54.997,03	57.103,57

3. Sonstige betriebliche Erträge		EUR	87.257,93
	Vorjahr	EUR	101.921,30

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Erträge aus Versicherungserstattungen	32.001,88	9.157,03
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	18.330,97	799,83
Versicherungserstattungen VMD	17.540,14	83.993,72
Erträge aus Ausbuchung von Verbindlichkeiten	14.690,32	0,00
Erträge aus Zuschüssen	0,00	162,00
Übrige	4.694,62	7.808,72
	87.257,93	101.921,30

4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		EUR	10.384.932,62
	Vorjahr	EUR	12.053.206,19

Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		EUR	10.384.932,62
	Vorjahr	EUR	12.053.206,19

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Betriebs- und Heizkosten	6.675.697,70	7.303.241,40
Instandhaltung	2.749.468,01	3.690.204,43
Pachtaufwendungen	959.766,91	1.059.760,36
	10.384.932,62	12.053.206,19

5. Personalaufwand		EUR	7.131.260,30
	Vorjahr	EUR	6.812.821,08

a) Löhne und Gehälter		EUR	5.480.258,59
	Vorjahr	EUR	5.254.452,59

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Löhne und Gehälter	5.483.943,59	5.330.154,34
Veränderung der Rückstellung für		
ausstehenden Urlaub und Überstunden	9.200,00	-46.700,00
Altersteilzeit	-13.400,00	-29.300,00
Jubiläum	515,00	298,25
	5.480.258,59	5.254.452,59

b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		EUR	1.651.001,71
	- davon aus Altersversorgung EUR 503.961,62 (i. Vj. EUR 481.312,47) -	Vorjahr	EUR	1.558.368,49

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Sozialabgaben	1.076.345,75	1.044.025,17
Aufwendungen für Altersversorgung	503.961,62	481.312,47
Unfallversicherung	38.510,33	44.594,27
Beihilfeaufwendungen	6.742,71	0,00
Veränderungen der Rückstellung für		
Jubiläum	154,30	89,58
Beihilfe	27.287,00	8.447,00
Urlaub und Überstunden	2.800,00	-10.800,00
Altersteilzeit	-4.800,00	-9.300,00
	1.651.001,71	1.558.368,49

6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

		EUR	90.724,59
	Vorjahr	EUR	87.713,26

Wegen weiterer Einzelheiten verweisen wir auf die Erläuterungen zum Anlagevermögen und auf den Anlagenspiegel im Anhang (Anlage 1.3).

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		EUR	1.444.601,77
	Vorjahr	EUR	1.427.509,90

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Geschäftsbesorgung STADTBAU Moers GmbH	495.000,00	495.000,00
EDV-Kosten	417.396,80	386.981,37
Raumkosten	152.941,56	160.999,79
Porto und Telefon	71.608,30	63.945,38
Fremdpersonalkosten	71.073,20	103.878,56
Prüfungs- und Beratungskosten	56.365,49	50.551,45
Fahrt- und Reisekosten	36.207,52	43.603,40
Fortbildungskosten	23.032,95	24.403,83
Büromaterial	16.741,91	21.942,83
Dienstkleidungskosten	16.609,36	10.318,34
Kosten Veröffentlichung/Ausschreibungen	10.513,82	20.601,98
Freiwillige Sozialaufwendungen	8.309,72	16.650,15
Versicherungskosten	6.280,15	7.360,92
Übrige	62.520,99	21.271,90
	1.444.601,77	1.427.509,90

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		EUR	35.742,06
	Vorjahr	EUR	2.371,00

Zusammensetzung

	2018	2017
	EUR	EUR
Aufzinsung von Rückstellungen	35.742,06	2.371,00

9. Ergebnis nach Steuern		EUR	570.419,99
	Vorjahr	EUR	-163.379,49

10. Sonstige Steuern		EUR	18.553,12
	Vorjahr	EUR	16.229,94

Es handelt sich um Aufwendungen aus geleisteter Grundsteuer.

11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		EUR	551.866,87
	Vorjahr	EUR	-179.609,43

Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegegesetz

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Die Betriebsleitung besteht aus zwei Betriebsleitern. Der Betriebsleitung obliegt die selbstständige und eigenverantwortliche Leitung des ZGM, soweit nicht durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Betriebssatzung etwas anderes bestimmt ist. Sie ist für die wirtschaftliche Führung des ZGM verantwortlich. Eine separate Geschäftsordnung liegt nicht vor und wird nicht für notwendig erachtet.

Überwachungsorgane der Betriebsleitung sind der Rat der Stadt Moers sowie der Betriebsausschuss. Als Betriebsausschuss wurde der Ausschuss für Bauen, Wirtschaft und Liegenschaften des Rates der Stadt Moers eingesetzt. Die Aufgaben des Betriebsausschusses sind in § 5 der Betriebssatzung geregelt. Der Betriebsausschuss bereitet die Beschlüsse des Rates vor.

Der Rat der Stadt Moers (§ 5 der Betriebssatzung) entscheidet über Angelegenheiten, die ihm durch die GO NRW, die EigVO NRW oder die Hauptsatzung vorbehalten sind.

Die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister (§ 6 der Betriebssatzung) ist Dienstvorgesetzte bzw. Dienstvorgesetzter der Mitarbeiter des ZGM. Im Interesse der Einheitlichkeit der Verwaltungsführung kann die Bürgermeisterin/der Bürgermeister der Betriebsleitung Weisungen erteilen. Die Betriebsleitung hat die Bürgermeisterin/den Bürgermeister in allen wichtigen Angelegenheiten des ZGM rechtzeitig zu unterrichten und auf Veranlassung Auskunft zu erteilen.

Die Verteilung der Aufgaben und die Einbindung der Überwachungsorgane in die Entscheidungsprozesse der Betriebsleitung entsprechen nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen des Eigenbetriebs.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr haben fünf Betriebsausschusssitzungen stattgefunden, deren Protokolle uns vorgelegen haben. Die wöchentlichen Besprechungen der Betriebsleitung finden in der sog. Kleinen Leitungskonferenz statt. Darüber hinaus werden monatlich sog. große Leitungskonferenzen durchgeführt. Alle Sitzungen werden protokolliert.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Herr Roland Rösch ist Aufsichtsratsmitglied der Moers Marketing GmbH.

Im Übrigen sind die Mitglieder der Betriebsleitung nicht in Aufsichtsräten oder anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Vergütungen der Mitglieder des Betriebsausschusses werden durch die Stadt Moers getragen. Die Mitglieder der Betriebsleitung erhalten vom Betrieb keine Vergütung. Die Vergütungen sind mit der Zahlung des Geschäftsbesorgungsentgeltes an die Stadtbau Moers GmbH abgegolten.

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Es existiert ein Organisationshandbuch mit Richtlinien für alle Leistungsbereiche des ZGM. Das Organisationshandbuch des ZGM wird laufend überarbeitet und aktualisiert. Es entspricht den Bedürfnissen des Betriebes.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

c) Hat die Betriebsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Für alle Mitarbeiter des ZGM gilt die Dienstanweisung gemäß dem Anti-Korruptions-Konzept der Stadt Moers. Des Weiteren sind im Organisationshandbuch des ZGM Einzelmaßnahmen bzw. Anweisungen enthalten, die durch Vorkehrungen in Form der anzuwendenden Vergaberegelungen sowie der vorhandenen Funktionstrennung der Korruptionsprävention dienen.

Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass nicht nach den Regelungen des Korruptionsbekämpfungsgesetzes sowie der Dienstanweisung des ZGM verfahren wird.

Die Prüfung der Angemessenheit der Wirksamkeit der eingerichteten Maßnahmen war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrags.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die Richtlinien für wesentliche Entscheidungsprozesse sind in der Betriebssatzung (zustimmungspflichtige Geschäfte) festgelegt. Darüber hinaus gelten die Richtlinien, Arbeitsanweisungen und Dienstanweisungen der Stadt Moers.

Wir haben bei unserer Prüfung keine Anhaltspunkte dafür gefunden, dass nicht nach den Dienstanweisungen und -richtlinien verfahren wird.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Verträge werden grundsätzlich schriftlich abgeschlossen und sachgerecht abgelegt verwaltet.

Da das ZGM als eigenbetriebsähnliche Einrichtung rechtlich unselbstständig ist, gelten die vor Gründung des ZGM von der Stadt Moers abgeschlossenen Verträge unverändert weiter.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Gemäß § 12 der Betriebssatzung ist bis spätestens einen Monat vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und Stellenübersicht. Mehrausgaben für Einzelvorhaben im Vermögensplan, die den Betrag von TEUR 50 übersteigen, bedürfen der Zustimmung des Betriebsausschusses.

Für das Wirtschaftsjahr 2018 wurde ein Wirtschaftsplan erstellt. Wir verweisen auf die Ausführungen „Wirtschaftspläne“ in Abschnitt 7.4 des Prüfungsberichts.

Das Planungswesen entspricht nach den uns vorgelegten Unterlagen den Bedürfnissen der Einrichtung.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Im Wirtschaftsjahr 2018 wurden regelmäßig Planabweichungen untersucht. Die gemäß § 20 EigVO NRW vorgesehenen Quartalsberichte über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes wurden im Jahr 2018 erstellt. Der Jahreswirtschaftsplan 2018 wurde in der Betriebsausschusssitzung am 29. Januar 2018 beschlossen.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das DV-gestützte Rechnungswesen, bestehend aus Finanz-, Debitoren-, Kreditoren- und Anlagenbuchhaltung, entspricht nach unseren Prüfungsfeststellungen den gesetzlichen Vorschriften. Das Rechnungswesen wird durch die Stadtbau Moers GmbH im Rahmen des Gebäudemanagementvertrages erbracht. Eine Kostenstellenrechnung und Kostenträgerrechnung liegen nicht vor und werden aufgrund der Größe und den Anforderungen der Gesellschaft auch nicht für erforderlich gehalten. Die Bücher der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind ordnungsgemäß geführt.

Unsere Prüfung hat zu keinen negativen Feststellungen geführt. Die Ausgestaltung entspricht den Anforderungen des Unternehmens und bietet aussagefähige Grundlagen für Entscheidungen.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Eine Liquiditätsplanung und -kontrolle wird regelmäßig durchgeführt und die Ergebnisse unmittelbar an die Betriebsleitung weitergeleitet.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management besteht nicht.

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Das Forderungsmanagement erfolgt im Rahmen des Gebäudemanagementvertrages durch die Stadtbau Moers GmbH.

Die Abrechnung aus der Verwaltung und der zentralen Bewirtschaftung der Gebäude der Stadt Moers erfolgt gemäß § 4 der Verwaltervereinbarung monatlich mit den einzelnen Nutzern.

Die Mieten werden überwiegend durch Lastenzugsverfahren vereinnahmt. Für Betriebskosten werden Vorauszahlungen angefordert. Der zeitnahe und vollständige Eingang der Mieten wird von Mitarbeitern der Mietbuchhaltung überwacht.

Nach unseren Feststellungen ergaben sich keine Hinweise darauf, dass Entgelte nicht vollständig in Rechnung gestellt und zeitnah eingetrieben wurden.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Das Controlling erfolgt durch die Stadtbau Moers GmbH. Die Aufgaben des Controllings belaufen sich im Wesentlichen auf die Erstellung des Wirtschaftsplanes und die unterjährige Ermittlung und Analyse von Plan-/Ist-Abweichungen. Die unterjährigen Ermittlungen und Analysen von Plan-/Ist-Abweichungen erstrecken sich auf alle wesentlichen Bereiche des ZGM. Im Wirtschaftsjahr 2018 wurden Plan-/Ist-Abweichungen untersucht und ein aussagefähiges Berichtswesen erstellt. Das Controlling entspricht den Anforderungen des Betriebs.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Entfällt.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Das ZGM verfügt über ein innerhalb des Organisationshandbuches enthaltenes dokumentiertes Risikomanagementsystem. Das Risikomanagementsystem ist in die Bereiche Frühwarnsystem, Risikocontrolling und Internes Kontrollsystem gegliedert. Im Frühwarnsystem sind die Risiken mit Risikoindikatoren, dem Schadenspotenzial, Maßnahmen zur Gegensteuerung, der Risikobewertung sowie den Zuständigkeiten aufgeführt. Das Risikocontrolling enthält das Berichtsformat, das der Betriebsleitung zur Überwachung des Risikomanagements dient. Das interne Kontrollsystem enthält vor allem die Beschreibung der Arbeitsabläufe sowie die für wesentliche Geschäftsprozesse erforderlichen Funktionstrennungen.

Des Weiteren ist ein Risikokomitee eingerichtet. In diesem Komitee werden in regelmäßig quartalsweise stattfindenden Sitzungen die aktuelle Risikosituation dargestellt und akute sowie erwartete Risiken erörtert. Zur Kontrolle werden diese Risiken Beobachtungsfeldern zugewiesen, denen Planzahlen bzw. kritische Werte zugeordnet werden. Ist-Werte werden regelmäßig mit dem kritischen Wert verglichen. Auftretende Abweichungen werden festgestellt und bewertet. Daraufhin erfolgt eine Ursachenanalyse und es werden Maßnahmen zur Minimierung oder Beseitigung der Risiken festgelegt.

Nach unserer Einschätzung sind die ergriffenen Maßnahmen ausreichend, damit bestandsgefährdende Maßnahmen rechtzeitig erkannt werden können.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Siehe a)

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Die Maßnahmen werden ausreichend dokumentiert.

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Siehe a).

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:**

- **Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?**
- **Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?**
- **Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?**
- **Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?**

Eine schriftliche Festlegung des Geschäftsumfanges zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten besteht nicht. Derivative Finanzinstrumente wurden nach unseren Feststellungen im Berichtsjahr nicht eingesetzt.

- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?**

Zinsderivate werden nicht eingesetzt.

- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf**

- **Erfassung der Geschäfte,**
- **Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,**
- **Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,**
- **Kontrolle der Geschäfte?**

Nicht anwendbar.

- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?**

Nicht anwendbar.

- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?**

Nicht anwendbar.

- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?**

Nicht anwendbar.

Fragenkreis 6: Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?**

Eine Interne Revision als eigenständige Stelle ist nicht vorhanden. Die Aufgaben werden von der Rechnungsprüfung der Stadt Moers wahrgenommen. Der Prüfungsauftrag der Internen Revision ergibt sich aus § 103 Abs. 1 Nr. 5 GO NRW sowie § 4 Abs. 1 Nr. 3 der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Moers.

- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**

Durch die Anbindung der Rechnungsprüfung an den Rat der Stadt Moers besteht die Gefahr von Interessenkonflikten nicht.

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**

Im Wirtschaftsjahr 2018 fand keine Prüfung durch die Rechnungsprüfung der Stadt Moers statt.

d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Siehe c).

e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Siehe c).

f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Siehe c).

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Einen Katalog von Entscheidungen, die nicht von der Betriebsleitung, sondern vom Betriebsausschuss zu treffen sind, enthält § 4 der Betriebssatzung.

Bei unserer Prüfung fanden wir keine Anhaltspunkte dafür, dass notwendige Einwilligungen und Genehmigungen des Betriebsausschusses bzw. des Rates zu zustimmungspflichtigen Geschäften nicht eingeholt worden sind.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Kreditgewährung an Mitglieder der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses liegen nicht vor.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Anhaltspunkte dafür, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen wurden, haben sich nicht ergeben.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Bei unserer Prüfung haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Die Investitionen des ZGM beschränken sich auf Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung. Eine Prüfung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken ist demnach nicht erforderlich.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Die Überwachung erfolgt durch das Controlling im Rahmen der Budgetkontrolle.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Wesentliche Überschreitungen haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Bei unserer Prüfung haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

Fragenkreis 9: Vergaberegungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Auf Basis unserer Prüfungshandlungen wurden keine offenkundigen Verstöße gegen geltende Vergaberegungen festgestellt.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Konkurrenzangebote werden grundsätzlich gemäß den Vorgaben des Organisationshandbuchs eingeholt und bei der Auftragsvergabe berücksichtigt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Der Betriebsausschuss ist im Berichtsjahr zu fünf Sitzungen zusammengetreten. An diesen Sitzungen hat die Betriebsleitung teilgenommen und über Einzelmaßnahmen berichtet. Die Lage und Entwicklung der Einrichtung wurde dem Betriebsausschuss insbesondere im Rahmen der vierteljährlichen Berichterstattung dargestellt.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die wirtschaftliche Lage des ZGM wird nach unseren Feststellungen in den Ausführungen der Betriebsleitung und dem Berichtswesen zutreffend dargestellt.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

In den Sitzungen wurde der Betriebsausschuss nach unseren Feststellungen zeitnah über wesentliche Vorgänge unterrichtet. Im Berichtsjahr lagen nach unseren Feststellungen keine ungewöhnlichen, risikoreichen oder nicht ordnungsgemäß abgewickelten Geschäftsvorfälle oder erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen vor.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Aufgrund unserer Auswertungen der Niederschriften der Betriebsausschusssitzungen beruht die Tagesordnung u. a. auf Anträgen und Anfragen der Fraktionen sowie Fragen der Einwohner. Darüber hinaus haben auch Mitglieder des Betriebsausschusses in bestimmten Einzelfällen verlangt, über geschäftliche Vorgänge des ZGM unterrichtet zu werden.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Anhaltspunkte für eine nicht ausreichende Berichterstattung haben wir nicht festgestellt.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Die Betriebsleitung erfolgt durch die Stadtbau Moers GmbH. Über die Stadtbau Moers GmbH besteht eine D&O-Versicherung. Ein Selbstbehalt besteht nicht.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte für derartige Interessenkonflikte und somit Offenlegungsbedarfe ergeben.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) **Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen ist nach unseren Feststellungen nicht vorhanden.

- b) **Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Keine Feststellungen.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Derartige Anhaltspunkte bestehen nicht.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) **Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschluss-Stichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Das Eigenkapital beträgt mit TEUR 1.243 (i. Vj. TEUR 691) 32,3 % (i. Vj. 16,1 %) der Bilanzsumme, das langfristig zur Verfügung stehende Kapital beträgt mit TEUR 2.206 (i. Vj. TEUR 1.550) 57,4 % (i. Vj. 36,2 %). Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Zum Bilanzstichtag bestehen keine wesentlichen Investitionsverpflichtungen.

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Der Bestand an flüssigen Mitteln beträgt zum Bilanzstichtag TEUR 2.408. Die Finanzausstattung des ZGM zum Bilanzstichtag ist als ausreichend zu beurteilen.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Das ZGM erhält für ihre Tätigkeit ein Nutzungsentgelt von der Stadt Moers. Der Einrichtung wurden im Berichtsjahr keine Finanz-/Fördermittel bzw. Garantien der öffentlichen Hand gewährt.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Das buchmäßige Eigenkapital beträgt zum 31. Dezember 2018 TEUR 1.243. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 32,3 %. Die Eigenkapitalausstattung erscheint damit angemessen.

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss von TEUR 552 in voller Höhe auf neue Rechnung vorzutragen. Der Ergebnisverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage des ZGM vereinbar.

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Das ZGM erstellt keinen Segmentbericht und ist dazu auch nicht verpflichtet.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Das Ergebnis des Jahres 2018 ist nicht durch einmalige Vorgänge beeinflusst.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Bei unserer Prüfung haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Nicht anwendbar.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Wir haben bei unserer Prüfung keine Anhaltspunkte für wesentliche verlustbringende Geschäfte festgestellt.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Siehe a).

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?**

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 552 erzielt.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Die Ertragslage des ZGM ist wesentlich durch die Managemententgelte der Stadt Moers bestimmt, die dem Haushaltsplanansatz der Stadt Moers entsprechen und in der Höhe vereinbart sind, die anfallenden Aufwendungen zu decken.

Finanzanalytische Kennzahlen

	31.12.2018		31.12.2017	
	TEUR	%	TEUR	%
Eigenkapitalquote				
<u>Eigenkapital</u> Gesamtkapital	= $\frac{1.243}{3.844}$ =	32,3	= $\frac{691}{4.285}$ =	16,1
Liquidität 1. Grades				
<u>Flüssige Mittel</u> Kurzfristiges Fremdkapital	= $\frac{2.408}{1.638}$ =	147,0	= $\frac{1.867}{2.735}$ =	68,3
Materialaufwandsquote (GKV)				
<u>Materialaufwand</u> Betriebsleistung	= $\frac{10.385}{19.658}$ =	52,8	= $\frac{12.053}{20.220}$ =	59,6
Personalaufwandsquote (GKV)				
<u>Personalaufwand</u> Betriebsleistung	= $\frac{7.131}{19.658}$ =	36,3	= $\frac{6.813}{20.220}$ =	33,7
Personalaufwand pro Beschäftigten (in TEUR)				
<u>Personalaufwand</u> durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten	= $\frac{7.131}{229}$ =	31,1	= $\frac{6.813}{224}$ =	30,4

Anlage 7

Allgemeine Auftrags-
bedingungen

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z. B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Zentrales Gebäudemanagement (ZGM)

Wirtschaftsplan 2020

I. Erfolgsplan

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen der Planansätze Aufwand und Ertrag

II. Investitionsplan

III. Finanzplan

IV. Personalplan

V. Stellenübersicht

VI. Mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2020 bis 2024

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Anmerkungen:

In der mittelfristigen Ergebnisplanung für die Jahre 2020 bis 2024 sind die Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung wie folgt berücksichtigt (keine kumulierten Zahlen):

Teil A Maßnahme Nr. 6:
2020 (57,5 TEUR) und 2021 (57,5 TEUR)

Erlöspositionen

1. Umsatzerlöse

Diese Position beinhaltet die von der Stadt Moers zu leistenden Managemententgelte für die Bewirtschaftung der städtischen Gebäude durch das ZGM mit 16.330 TEUR. Dieser Betrag wurde mit dem Fachbereich Finanzen abgestimmt. Für die Folgejahre bis 2024 ist eine jährliche Erhöhung von 1,25 % seitens des ZGM eingeplant. Weiterhin sind die Entgelte für Bewirtschaftung der EB Musik und Museum und der Büchereizweigstellen mit 594 TEUR sowie der Schlosstheater GmbH mit 64 TEUR, die Entgelte für die Bewirtschaftung des Alten Landratsamtes mit 177 TEUR, die Mieterträge aus Hausmeisterwohnungen und sonstigen Vermietungen mit 780 TEUR, die Umlagen aus der Hausbewirtschaftung dieser Wohnungen mit 340 TEUR und Erlöse für die Reinigungsleistung des ZGM für die ENNI Stadt & Service/AÖR mit 5 TEUR Inhalt dieser Position.

Daneben ist der Kostenersatz für die Aufwendungen der Unterbringung von Asylbewerbern in vorhandenen Gebäuden sowie in angemieteten Gebäuden mit 780 TEUR enthalten. Darin sind die Betriebs- und Heizkosten, Steuern, Abgaben einschl. Müllbeseitigung, Instandhaltung der Unterkünfte, Mieten einschl. Nebenkosten, Pflege der Außenanlagen und Personalkosten enthalten.

Des Weiteren sind in dieser Position Erstattungen für die Durchführung von geplanten Instandhaltungen mit 1.445 TEUR eingeplant. Hierbei handelt es sich um Ansätze für unterlassene Instandhaltung, für die bei der Stadt Moers eine entsprechende Rückstellung im Rahmen der Eröffnungsbilanz NKF gebildet wird. Bisher wurde dieser Ansatz inhaltlich im Vermögenshaushalt der Stadt Moers berücksichtigt. Der Ansatz verteilt sich auf verschiedene Produktsachkonten.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die Position beinhaltet die Erstattung von Versicherungsleistungen mit 100 TEUR, die Erstattung von Instandhaltungsleistungen der ehemaligen Pro:sa-Schulen mit 159 TEUR und sonstige Erträge mit 20 TEUR sowie sonstige Zinsen und ähnliche Erträge mit 0,5 TEUR.

Aufwandspositionen

4. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Zu den bezogenen Leistungen gehören die notwendigen Aufwendungen für Betriebs- und Heizkosten, Wartungen, Steuern Abgaben und Versicherungen mit 6.590 TEUR, Instandhaltungskosten der Gebäude mit 1.750 TEUR, Instandhaltungskosten für ehemalige Pro:sa-Schulen mit 150 TEUR, Leistungen für Mieten und Pachten mit 700 TEUR, sowie Aufwendungen für die geplante Instandhaltung mit 1.445 TEUR.

Zusätzlich sind in den bezogenen Leistungen die notwendigen Aufwendungen für die Asylbewerberunterkünfte enthalten. Für Betriebs- und Heizkosten, Wartungen, Steuern Abgaben und Versicherungen mit 225 TEUR, Instandhaltungskosten der Gebäude mit 200 TEUR, Leistungen für Mieten und Pachten mit 200 TEUR, Außen- und Grünpflege mit 5 TEUR und Personalaufwand mit 150 TEUR.

Anmerkungen:

Die Hochrechnung der Betriebskosten berücksichtigt neben Preissteigerungen alle bisher bekannten gebäuderelevanten Veränderungen, sowie erhöhten Mehraufwand bei Wartungen.

5. Personalkosten

Der Personalaufwand wurde nach den tatsächlich besetzten und im Wirtschaftsjahr 2020 erforderlichen Stellen kalkuliert. Dazu gehören insbesondere die Neueinstellungen von Mitarbeiterinnen für die Vertretungsreserve im Reinigungsbereich, Neueinstellungen im Bereich der Hausmeister und Springer sowie Neueinstellungen im Instandhaltungsbe- reich.

6. Abschreibungen

Die Höhe der Abschreibungen errechnet sich aus dem bilanzierten Anlagevermögen.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position beinhaltet Aufwendungen für die Geschäftsbesorgung durch die Stadtbau Moers GmbH mit 530 TEUR, Leistungsverrechnung mit verschiedenen Fachbereichen der Stadt Moers mit 420 TEUR und übrige Verwaltungsaufwendungen mit 620 TEUR (z. B. Mietzahlungen Verwaltungsgebäude ZGM, Haftpflichtversicherung Mitarbeiter, EDV-Kosten Wodis, Büromaterial, Versicherungen, Anwaltskosten, Aus- und Fortbildung, Leasingkosten, Unterhaltung der Fahrzeuge, Erstattungen für die Nutzung privater PKW usw.).

Investitionsplan 2020

Angaben in TEUR	Gesamt	Sparte 1	Sparte 2	Overhead	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
EDV-Software					
II. Sachanlagen					
Gebäude					
Gebäude ohne technische Einrichtungen					
Grundstücke					
Grundstückseinrichtungen					
Garagen					
Sonstige technische Anlagen / Maschinen	50				
Telekommunikationsanlagen					
Kraftfahrzeuge	30				
Werkstatt- / Büroeinrichtung (z.B. Schränke)	20				
Werkstatt- / Büroausstattung (z.B. Werkzeuge)	20				
PC- und Peripherie	80				
geringwertige Büro- / Werkstattausstattung (GWG)					
III. Finanzanlagen					
Beteiligungen					
Gesamtsummen in TEUR	200	0	0	0	

Finanzplan 2020

Angaben in TEUR	Plan 2020			
	Gesamt	Sparte 1	Sparte 2	Overhead
<u>(A) Mittelverwendung</u>				
I. Erhöhung der Aktiva				
Zugänge immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	200			
Darlehensgewährung an andere Betriebsteile				
Erhöhung liquider Mittel				
II. Minderung der Passiva				
Jahresfehlbetrag				
Jahresüberschuss				
Entnahme sonstige Sonderposten				
Verminderung sonst. Rückstellungen				
Verminderung sonst. Verbindlichkeiten				
Tilgung von Darlehen auf Bestand				
Tilgung von Darlehen auf Zugänge				
Summe Mittelverwendung	200	0	0	0
<u>(B) Mittelherkunft</u>				
I. Minderung der Aktiva				
Abschreibungen immat. Vermögensgegenstände und Sachanlagen	110			
Verminderung der Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände				
II. Erhöhung der Passiva				
Jahresüberschuss Geschäftsjahr				
Mittelaufnahme bei anderen Betriebsteilen	90			
Darlehensaufnahme				
Summe Mittelherkunft	200	0	0	0
Überschuss Mittelherkunft	0			
Anfangsbestand liquider Mittel	0			
Endbestand liquider Mittel	0			

Personalplan 2020

Sparte 1

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2019				Arbeitnehmer vorauss. IST 2019				Arbeitnehmer PLAN 2020			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
PM	Produktmanagement	3	2	1		3	2	1		3	2	1	
PM	Produktmanagement Assistenz	1		1		1		1		1		1	
FM 1	Neubau/Sanierung/Instandhaltung/ Handwerker	21	18	3		21	18	3		22	19	3	
FM 2	TGA/Energiemanagement/ Elektrotechnik	11	10	1		11	10	1		12	11	1	
FM 3	Objektservice/Gebäudereinigung/ Hausmeisterdienste	197	50	126	21	195	50	123	22	203	52	138	13
	Auszubildende												
	Mitarbeiter Gesamt:	233	80	132	21	231	80	129	22	241	84	144	13
	davon Beamte	1				1				1			
	davon Beschäftigte	232				230				240			

Sparte 2

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2018				Arbeitnehmer vorauss. IST 2018				Arbeitnehmer PLAN 2019			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
ZD	Zentrale Dienste	1		1		1		1		1		1	
	Auszubildende												
	Mitarbeiter Gesamt:	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0
	davon Beamte	1				1				1			
	davon Beschäftigte												

Sparte Konzernsteuerung

Abtlg. - Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2018				Arbeitnehmer vorauss. IST 2018				Arbeitnehmer PLAN 2019			
		Anz. MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anz. MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anz. MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Betriebsleitung *												
	Betriebsleitung Assistenz	1	1			1	1			1	1		
		1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0
	davon Beschäftigte	1				1				1			
	davon Beamte	0				0				0			

*) Betriebsleitung, Controlling, Rechnungswesen/Buchhaltung durch Managementvertrag geregelt



Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2020

Tariflich Beschäftigte			
Entgeltgruppe		Besetzte Stellen 31.12.2019	Stellenbedarf 2020
14		0	0
13		2	2
12		4	5
11		9	9
10		8	8
9		2	2
8		2	2
7		16	16
6		28	30
5		13	14
4		0	0
3		14	16
2		93	116
1			
insgesamt		191	220

* Aufgrund einer noch ausstehenden Grundsatzentscheidung im Bereich
Eigen-Fremdreinigung sollen vorsorglich 116 Stellen vorgehalten werden.

nachrichtlich (im Stellenplan der Stadt geführt)

Beamte/Beamtinnen			
Besoldungs- gruppe	Stellenausweisung Anzahl 31.12.2018	Besetzte Stellen 31.12.2018	Stellenbedarf 2019
A 12	1	1	1
A 11	1	1	1
A 10	0	0	0
insgesamt	2	2	2

Mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2020 bis 2024

Plan Gewinn-und Verlustrechnung in TEUR							
	Plan 2019	Vorauss. IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Umsatzerlöse	18.795	18.922	19.735	20.052	20.378	20.711	21.052
1.1 Kostenersatz Asylbewerberunterkünfte	1.320	959	780	871	885	889	992
2. Andere aktivierte Eigenleistung							
3. Sonstige betriebliche Erträge	121	229	279	285	291	297	302
Gesamtertrag	20.236	20.110	20.794	21.208	21.554	21.897	22.346
4. Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.740	10.405	10.635	10.803	11.009	11.228	11.434
4.1 Aufwendg. f. bezog. Leist. Asylbewerberunterkünfte	1.070	708	630	717	727	728	739
5. Personalaufwand *	7.400	7.400	8.080	8.184	8.249	8.274	8.300
6. Abschreibungen	90	90	110	110	115	115	115
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.429	1.440	1.569	1.570	1.605	1.605	1.620
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	1	1	1	1	1
Gesamtaufwand	20.730	20.044	21.025	21.385	21.706	21.951	22.209
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-494	66	-231	-177	-152	-54	137
9. Steuern vom Einkommen/Ertrag							
10. Sonstige Steuern							
Jahresergebnis	-494	66	-231	-177	-152	-54	137

* davon Personalaufwand Asyl

250

250

150

150

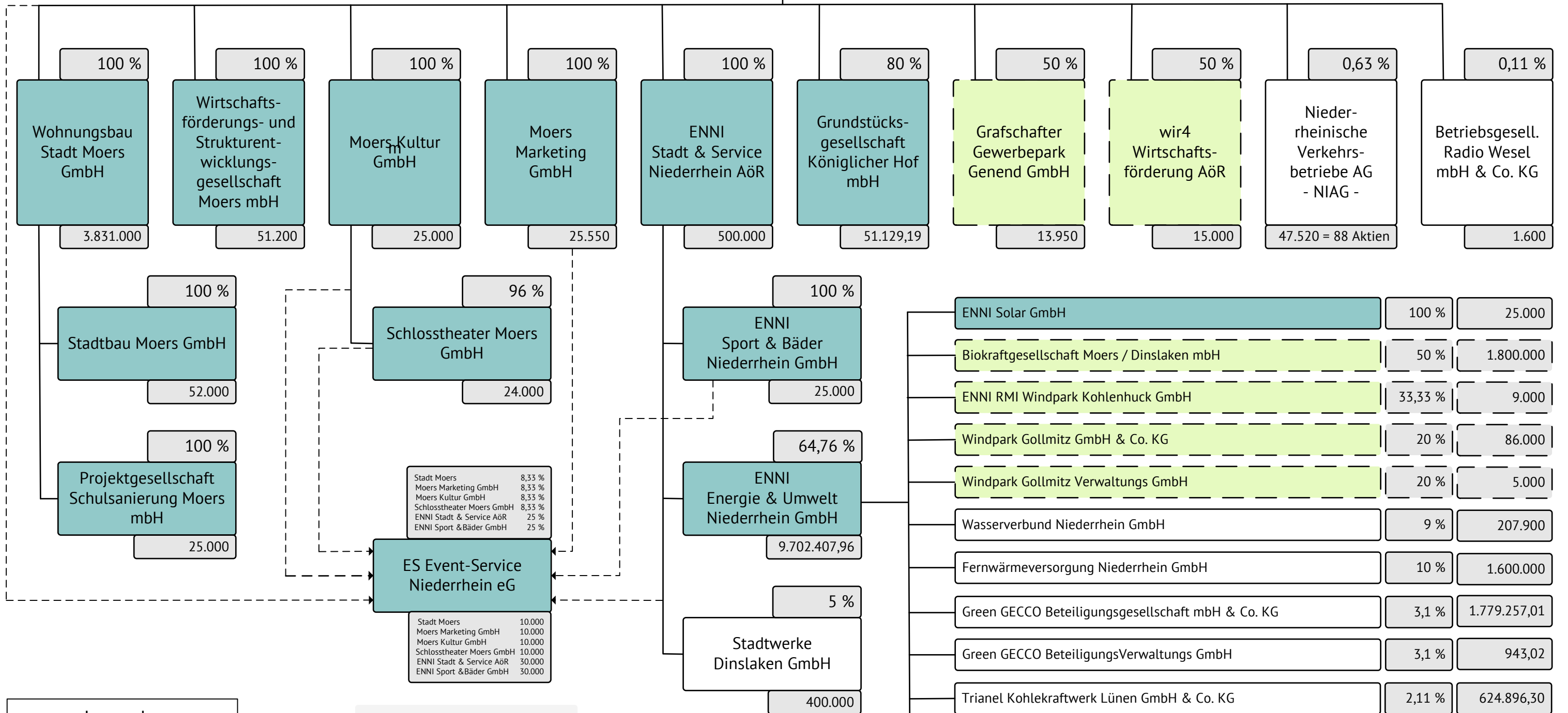
150

150

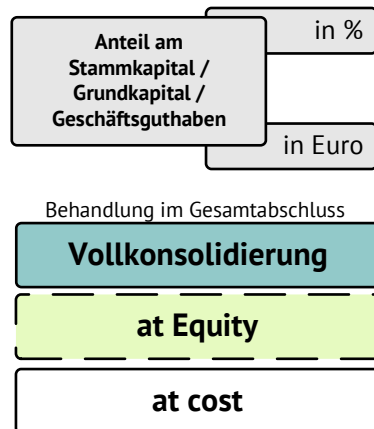
150

**1.8 Wirtschaftspläne und neuste
Jahresabschlüsse der Unternehmen und
Einrichtungen mit eigener
Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune
mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder
mittelbar beteiligt ist**

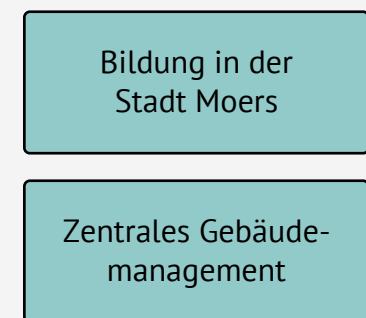
Stadt Moers



Legende



Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen



Wohnungsbau Moers GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Wohnungsbau Stadt Mörs GmbH

Aktivseite

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		12.091,64	28.213,82	
Sachanlagen				
Grundstücke und Grundstückeigle Rechte mit Wohnbauten	98.854.697,06		94.251.083,47	
Grundstücke und Grundstückeigle Rechte mit Gewerks- und anderen Bauten	1.477.951,95		1.527.960,99	
Grundstücke ohne Bauten	177.823,30		155.073,30	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.568,61		16.634,35	
Anlagen im Bau	0,00		4.368.042,19	
Baubereitigungskosten	177.854,64		118.706,11	
Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen		3.450.953,11	3.450.953,11	
Anlagevermögen insgesamt		104.164.940,31	103.916.667,34	
Umlaufvermögen				
Unfertige Leistungen und andere Vorräte				
Unfertige Leistungen		3.956.072,78	3.884.776,73	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Forderungen aus Vermietung	378.886,62		372.270,99	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	290.769,89		740.118,80	
Forderungen gegen Gesellschafter	16.327,73		41.003,52	
Sonstige Vermögensgegenstände	74.023,13		106.039,81	
Flüssige Mittel				
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		1.067.236,31	1.848.321,84	
Rechnungsabgrenzungsposten				
Andere Rechnungsabgrenzungsposten		96.591,12	117.503,94	
Bilanzsumme		110.044.847,89	111.026.722,97	

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital				
Kapitalrücklage		13.075.745,47	13.075.745,47	
Gewinnrücklagen				
Gesellschaftsvertragliche Rücklage	1.301.411,62		1.172.111,62	
Bilanzierungsrücklage	1.407.306,35		1.407.306,35	
Andere Gewinnrücklagen	620.252,50		620.252,50	
Bilanzgewinn				
(Gewinn-/Verlust)	(-365.880,06)		(-365.880,06)	
Gewinnvortrag	1.722.048,93		774.235,74	
Jahresüberschuss	1.292.075,67		1.459.693,25	
Einsetzung in die gesellschaftsvertragliche Rücklagen				
Eigenkapital insgesamt	-129.300,00	2.884.824,60	-146.000,00	
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen				
		185.043,60	0,00	
Rückstellungen				
Rückstellungen für Pensionen	308.153,00		294.675,00	
Steuerrückstellungen	333.509,00		316.185,00	
Sonstige Rückstellungen	962.818,00		1.604.480,00	
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	79.596.035,64		82.552.632,27	
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	121.203,88		143.686,83	
Erhaltene Anzahlungen	4.216.740,86		4.018.350,03	
Verbindlichkeiten aus Vermietung	387.798,66		299.077,38	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	560.411,38		538.029,50	
Sonstige Verbindlichkeiten	252.593,33		151.804,03	
davon aus Steuern:		251.073,47	(149.691,86)	
Bilanzsumme		110.044.847,89	111.026.722,97	

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
aus der Hausbewirtschaftung		16.482.709,82	16.127.259,43
Erhöhung (Vj.: Verminderung) des Bestandes an unfertigen Leistungen		71.296,05	-131.523,05
Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	63.285,73
Sonstige betriebliche Erträge		506.137,71	986.749,31
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		7.975.646,90	7.326.719,75
Rohergebnis		9.084.496,68	9.719.051,67
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	497.884,83		501.236,53
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	128.439,17	626.324,00	121.861,00
davon für Altersversorgung:	68.024,71 EUR		(60.044,90)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.557.054,30	1.489.115,52
Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.948.135,21	2.223.136,32
Erträge aus Beteiligungen	2.556,46		19.627,15
davon aus verbundenen Unternehmen:	2.556,46 EUR		(2.556,46)
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.999,33	7.555,79	7.195,92
davon aus verbundenen Unternehmen:	4.965,33 EUR		(5.842,14)
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		3.029.125,24	3.306.794,25
Steuern vom Ertrag		165.428,38	169.450,62
Ergebnis nach Steuern		1.765.985,34	1.934.280,50
Sonstige Steuern		473.909,67	474.587,25
Jahresüberschuss		1.292.075,67	1.459.693,25
<i>(Gewinnausschüttung)</i>		<i>(-365.880,06)</i>	<i>(-365.880,06)</i>
Gewinnvortrag		1.722.048,93	774.235,74
Einstellung in die gesellschaftsvertragliche Rücklagen		-129.300,00	-146.000,00
Bilanzgewinn		2.884.824,60	2.087.928,99

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH (Auszug)

[...]

Geschäftsverlauf

Die in 2016 begonnenen Baumaßnahmen Niephauser Str. (12 WE) und Cecilienstr. (12 WE) wurden Anfang 2018 fertiggestellt und der Vermietung übergeben.

Der Umbau des denkmalgeschützten Gebäudes Cecilienschule (17 WE) hat sich durch zusätzliche Maßnahmen für Schadstoffsanierung und Gebäudeertüchtigung verzögert. Hierdurch haben sich auch die Baukosten entsprechend erhöht. Mit der Vermietung konnte aber im Frühjahr 2018 begonnen werden.

Die Bestände der Gesellschaft haben sich per 31.12.2018 wie folgt entwickelt:

Objekte	31.12.17	31.12.18
Mietwohnungen	2.762	2.803
Gewerbl. Einheiten	20	21
Garagen/Stellplätze	823	865

[...]

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Seit vielen Jahren wird der damals bereits erkannten demographischen Entwicklung durch gezielte Neubau- und Umbaumaßnahmen begegnet.

Inzwischen können rund 10 % des Bestandes als seniorenrechtliche Wohnungen angeboten werden.

Bei einer durchschnittlichen Kaltmiete von 5,65 €/qm/Monat im gesamten Bestand kann die Gesellschaft Wohnraum in allen Preisklassen anbieten.

Dabei wird besonders Wert gelegt auf den Erhalt und die Schaffung von Wohnraum im unteren und preisgebundenen Segment.

Aber auch im höheren Segment werden Wohnungen vorgehalten bzw. bedarfsgerechte Angebote entwickelt.

Für das Bauvorhaben Fuldastraße/Eupener Straße mit 21 Wohnungen in verschiedenen Wohnformen liegt seit Ende 2018 die Baugenehmigung vor. Leider lässt die Bewilligung der beantragten öffentlichen Mittel noch auf sich warten. Die Geschäftsführung geht jedoch von einem Baubeginn in 2019 aus.

Im Rahmen des Frühwarnsystems des Risikomanagements werden in den Bereichen Rechnungswesen und Wohnungswirtschaft verschiedene Felder beobachtet.

Zu den einzelnen Beobachtungsfeldern werden regelmäßig entsprechende Auswertungen gefertigt, analysiert und, wenn erforderlich, Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen.

Alle 3 Monate tagt hierzu das eingerichtete Risikokomitee, welches aus den Mitgliedern der Geschäftsführung, den Leitungen des Rechnungswesens, der Buchhaltung sowie der Vermietungsteams besteht.

Über die Sitzungen wird ein Protokoll gefertigt mit entsprechenden Feststellungen und den Handlungsanweisungen hierzu.

Im Bereich Compliance hat der Aufsichtsrat in seiner Geschäftsordnung sowie in der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung Regelungen festgelegt. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt die Umsetzung über eine Dienstanweisung und die Bestellung eines Compliance-Beauftragten.

Für das Geschäftsjahr 2019 wird mit einem Jahresüberschuss von ca. 1.615 T€ gerechnet. Die Planung für 2020 geht von einem Jahresüberschuss von ca. 1.846 T€ aus.

Das tatsächliche Ergebnis kann wesentlich von den Erwartungen über die voraussichtliche Entwicklung abweichen.

[...]

**Wirtschaftsförderungs- und Strukturent-
wicklungsgesellschaft Moers mbH**

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva

	31.12.2018		31.12.2017	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Zur Weiterveräußerung bestimmter Grundbesitz		1.946.062,00		2.065.536,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.066,15		5.094,50	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	7.208,37		0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.432,33	16.706,85	468,30	5.562,80
III. Guthaben bei Kreditinstituten		187.464,92		379.993,07
		2.150.233,77		2.451.091,87
B. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		200,00
		2.150.233,77		2.451.291,87

Passiva

	31.12.2018		31.12.2017	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
1. Gezeichnetes Kapital		51.200,00		51.200,00
2. Kapitalrücklage		57.147,15		35.061,89
3. Ergebnisvortrag		0,00		45.448,95
4. Jahresfehlbetrag		57.147,15		80.510,84
		51.200,00		51.200,00
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		510.424,00		540.663,00
C. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		485.000,00		449.000,00
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.100.000,00		1.400.000,00
– davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
EUR 100.000,00 (i. Vj. EUR 300.000,00) –				
– davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
EUR 1.000.000,00 (i. Vj. EUR 1.100.000,00) –				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		3.609,77		3.693,17
– mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr –				
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		0,00		6.223,57
– mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr –				
4. Sonstige Verbindlichkeiten		0,00		512,13
– mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr –				
– aus Steuern –				
		1.103.609,77		1.410.428,87
		2.150.233,77		2.451.291,87

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

	2018		2017	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				317.945,50
2. Verminderung des Bestands des zur Weiterveräußerung bestimmten Grundbesitzes		99.789,65		455.608,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		132.474,00		149.811,96
4. Personalaufwand		44.816,04		
a) Gehälter	2.448,00		2.448,00	
b) Soziale Abgaben	567,92	3.015,92	567,92	3.015,92
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		28.085,51		40.319,58
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1,79		750,78
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		28.825,13		38.685,17
8. Erstattete Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-0,56		-0,92
9. Ergebnis nach Steuern		-47.792,52		-69.119,51
10. Sonstige Steuern		9.354,63		11.391,33
11. Jahresfehlbetrag		-57.147,15		-80.510,84

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH (Auszug)

[...]

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Marktlage der Gesellschaft ist abhängig von der allgemeinen wirtschaftlichen Situation.

3. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Die weitere Vermarktung der Grundstücke des Gewerbegebietes ist abhängig von der allgemeinen wirtschaftlichen Situation. Bis zum Prüfungszeitpunkt 15. Mai 2019 haben drei Grundstücksverkäufe stattgefunden.

Ebenfalls sind bei der Vermarktung die von der NRW.Bank gestellten Anforderungen an förderfähige Erwerber zu beachten, damit eine Rückzahlung von Zuschüssen vermieden wird.

Werden in einem Jahr keine oder nur geringe Erlöse erzielt, so verbleibt bei der Gesellschaft insbesondere der Zinsaufwand für die Vorfinanzierung der Erschließung des Gewerbegebietes Genend-Süd.

[...]

Moers Kultur GmbH

**Moers Kultur GmbH,
Moers**

Bilanz zum 31. Dezember 2018

AKTIVA

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
A. <u>ANLAGEVERMÖGEN</u>		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u> Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4,00	4,00
II. <u>Sachanlagen</u> Betriebs- und Geschäftsausstattung	9,00	382,00
III. <u>Finanzanlagen</u>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	24.000,00	24.000,00
2. Genossenschaftsanteile	10.000,00	10.000,00
	<u>34.013,00</u>	<u>34.386,00</u>
B. <u>UMLAUFVERMÖGEN</u>		
I. <u>Vorräte</u> Unfertige Leistungen	13.000,00	13.000,00
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.358,32	8.234,92
2. Forderungen gegen Gesellschafter	327.053,21	451.566,89
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	153,99	10.850,07
4. Sonstige Vermögensgegenstände	8.804,96	10.490,87
	<u>348.370,48</u>	<u>481.142,75</u>
III. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	<u>486.107,27</u>	<u>222.959,08</u>
	<u>847.477,75</u>	<u>717.101,83</u>
C. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>		
	<u>2.143,87</u>	<u>1.829,78</u>
	<u>883.634,62</u>	<u>753.317,61</u>

	<u>PASSIVA</u>	
	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
A. <u>EIGENKAPITAL</u>		
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	25.000,00	25.000,00
II. <u>Kapitalrücklage</u>	1.708.443,61	30.703,48
III. <u>Jahresfehlbetrag</u>	-1.447.599,21	0,00
	<u>285.844,40</u>	<u>55.703,48</u>
B. <u>RÜCKSTELLUNGEN</u>		
Sonstige Rückstellungen	<u>280.530,00</u>	<u>467.730,00</u>
C. <u>VERBINDLICHKEITEN</u>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.516,19	23.213,26
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	217.800,44	164.282,43
3. Sonstige Verbindlichkeiten	13.822,09	748,25
	<u>269.138,72</u>	<u>188.243,94</u>
D. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>		
	<u>48.121,50</u>	<u>41.640,19</u>
	<u>883.634,62</u>	<u>753.317,61</u>

**Moers Kultur GmbH,
Moers**

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse	658.627,90	614.012,97
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0,00	-5.000,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	331.111,54	95.419,53
4. <u>Materialaufwand</u>		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.002.152,87	913.415,86
5. <u>Personalaufwand</u>		
a) Löhne und Gehälter	46.099,81	57.566,40
b) Soziale Abgaben	9.630,60	11.365,33
	<u>55.730,41</u>	<u>68.931,73</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	522,57	1.627,75
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	54.378,05	69.149,35
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.321.740,13	1.298.023,63
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	940,48
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>2.814,62</u>	<u>8.091,46</u>
11. Ergebnis nach Steuern	-1.447.599,21	-1.653.866,80
12. Jahresfehlbetrag	-1.447.599,21	-1.653.866,80
13. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	1.653.866,80
14. Bilanzgewinn	<u>-1.447.599,21</u>	<u>0,00</u>

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 der Moers Kultur GmbH (Auszug)

[...]

Aktivitäten im Geschäftsjahr 2017

Das 47. Moers Festival und damit die fünfte Ausgabe in der Festivalhalle Moers war musikalisch ein voller Erfolg. Mit rund 1.800 verkauften Karten war das Festival gut besucht und bewegte sich trotz der auf den Veranstaltungstermin fallenden Pfingstferien auf dem Niveau des Vorjahres. Die Festivalhalle Moers am Standort des Freibads Solimare sowie die unter der neuen künstlerischen Leitung neu initiierten Nebenspielorte im Schlosspark und in der Innenstadt stießen auf die ungeteilte Begeisterung der Zuschauer, Musiker und der zahlreich angereisten nationalen sowie internationalen Pressevertreter. Der Sound, die gute Atmosphäre und beste Sicht auf die Bühne in der Festivalhalle fanden allgemeine Anerkennung und machten das Festival, aus künstlerischer Betrachtung, wieder zu einem großen Erfolg.

Nach dem Festival fand neben weiteren Veranstaltungen auch das Internationale Comedy Arts Festival 2018 zum fünften Mal in der Festivalhalle statt. Die Moers Kultur GmbH ist seit 2006 Mitveranstalter dieser Veranstaltung. Der seitens der Stadt Moers im Laufe des Jahres 2017 abgeschlossene Kulturentwicklungsprozess kam jedoch zu dem Ergebnis, dass das Comedy Arts Festival zukünftig ohne die Mitveranstaltung der Moers Kultur GmbH erfolgen soll. Die dazu erforderlichen Schritte wurden im Jahre 2018 eingeleitet und durch Beschluss des Rates der Stadt Moers abgeschlossen. Insoweit fungierte die Moers Kultur GmbH im Geschäftsjahr 2018 zum letzten Mal als Mitveranstalter des Comedy Arts Festival.

Im Jahr 2008 wurde als verbundenes Unternehmen die Schlosstheater Moers GmbH (STM) gegründet. Der von der Moers Kultur GmbH gehaltene Anteil am Stammkapital (25 TEUR) liegt bei 24 TEUR, was einer Quote von 96 % entspricht. Durch das verbundene Unternehmen wird das Schlosstheater Moers betrieben und es werden eigenständig die Theaterveranstaltungen, das Junge STM sowie das Kinder- und Jugendfestival „Penguin's Days“ durchgeführt.

Zweites Geschäftsjahr nach den Garantieerklärungen für die Geschäftsjahre 2015 und 2016

Im Laufe des Jahres 2016 wurde sowohl durch die Abgabe zweier Garantieerklärungen der Gesellschafterin als auch durch die Veräußerung der Festivalhalle die Konsolidierung der Gesellschaft betrieben. Das abgelaufene Geschäftsjahr war somit das zweite Jahr nach Einleitung der Maßnahmen, in dem zu hinterfragen ist, ob sich hierdurch die beabsichtigten Wirkungen weiterhin erzielen ließen. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Veräußerung der Festivalhalle zu einer deutlichen kostenseitigen Entlastung geführt hat. Im operativen Geschäft lassen sich allerdings dauerhaft die erhofften Einsparpotenziale nicht vollumfänglich erzielen. Die Gründe hierfür liegen insbesondere in den inzwischen spürbaren Preissteigerungen im Dienstleistungsbezug, den gestiegenen behördlichen Anforderungen an Großveranstaltungen (z. B. Ausdehnung der Sicherheitsdienstleistungen), aber auch dem neuen Festivalkonzept. Durch die neu eingerichteten Außenspielstätten und das Einbeziehen der Moerser Innenstadt in das Festivalkonzept, wird das Festival für breitere Bevölkerungsschichten erlebbarer und erzeugt somit bei nahezu allen Stakeholdern eine höhere Akzeptanz. Allerdings kommt es hierdurch auch zu deutlichen Mehraufwendungen gegenüber einem Festival, welches sich nur auf die Festivalhalle und das daran angrenzende Gelände konzentriert. Trotzdem standen, wie auch schon im Geschäftsjahr 2017, am Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres noch Finanzmittel zur Verfügung, die

in der Kapitalrücklage verbleiben können. Somit war die Finanzierung der Gesellschaft auch im abgelaufenen Jahr auskömmlich. Die Mittel in der Kapitalrücklage resultieren zwar größtenteils aus einem nicht durch die Geschäftsführung beeinflussbarem Einmaleffekt in Form der ertragswirksamen Auflösung in der Vergangenheit zurückgestellter Beträge für allgemeine umsatzsteuerrechtliche Risiken (vgl. hierzu die ausführlichen Ausführungen unter „Nachtragsbericht“). Aber auch unter Herausrechnung dieses Effektes (im Saldo 210 TEUR), hätten rd. 20 TEUR in der Kapitalrücklage verbleiben können, was die Wirksamkeit der im Jahr 2016 eingeleiteten Maßnahmen untermauert.

Zweites Geschäftsjahr mit vollständig neuer personeller Besetzung

Neben den wirtschaftlichen Herausforderungen, die im Laufe des Geschäftsjahres 2016 zu bewältigen waren, kam es zum Ende des Jahres zu einer vollständigen personellen Neuausrichtung der Gesellschaft. Zum 01.12.2016 nahm Tim Isfort seine Arbeit als neuer künstlerischer Leiter auf und zum 01.01.2017 kam es zu einem Wechsel der Geschäftsführung, die nun durch Claus Arndt wahrgenommen wird. Darüber hinaus wurde das komplette Festivalteam neu zusammengestellt. Während die operativen Abläufe in der ersten Festivalsaison – naturgemäß infolge der nur gering zur Verfügung stehenden Zeit – noch deutlichen Optimierungsbedarf aufwiesen, wurde die zweite Festivalausgabe deutlich souveräner durch das gesamte Team durchgeführt.

Mitgliedschaft Event-Service-Genossenschaft e. G. (ESG)

Im Geschäftsjahr 2017 wurden 10 Anteile an der neu gegründeten ESG erworben. Der Kaufpreis betrug 10 TEUR. Die ESG übernimmt die Vermarktung, Vermietung und Bewirtschaftung der ENNI Sport- und Veranstaltungseinrichtungen. Neben einem Genossenschaftsmitgliedsrabatt auf den seitens der Moers Kultur GmbH zu entrichtenden Mietpreis für die Festivalhalle und die angrenzende Eissporthalle, konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr weitere positive Effekte noch nicht erzielt werden.

Finanzierungszusage des Bundes für weitere fünf Jahre und Aufstockung der Landesmittel

Ursprünglich war die Förderung des Bundes mit 150 TEUR pro Jahr bis zum Jahre 2018 befristet. Der endgültige Wegfall der Bundesmittel hätte die Moers Kultur GmbH an den Rand der Bestandsfähigkeit gebracht. Trotz zahlreicher Gespräche, die im Laufe des Jahres mit dem Bund geführt wurden, konnte zum Zeitpunkt der letzten Aufsichtsratssitzung des Jahres 2018 keine Zusage auf eine Fortführung der Förderung erwirkt werden. Seitens der Geschäftsführung musste davon ausgegangen werden, dass die Bundesförderung nicht fortgesetzt wird, so dass in dieser Aufsichtsratssitzung ein Wirtschaftsplan vorgelegt wurde, der die Bundesförderung nicht mehr beinhaltete aber gleichzeitig auch massive Einschnitte beim künstlerischen Konzept des Moers Festival vorsah. In den letzten Wochen des Jahres 2018 kam es jedoch zu einer unerwarteten Wende.

Durch weitere Intensivierung der Gespräche mit dem Bund wurde eine Zusage erwirkt, die im Ergebnis die Mittelgewährung nunmehr für weitere fünf Jahre fortsetzt und gleichzeitig die Fördermittelsumme sogar deutlich erhöht. Auch das Land NRW stockte seinen Zuwendungsbetrag um 50 TEUR auf 200 TEUR für das Jahr 2019 auf. Hier besteht die Hoffnung, dass dieses klare Bekenntnis zum Moers Festival auch in den Folgejahren weiter anhält.

Aus Sicht der Geschäftsführung handelt es sich hier neben der erfolgreichen Durchführung des Moers Festival 2018 für das wesentliche, die Gesellschaft betreffende Ereignis im abgelaufenen Geschäftsjahr. Durch dieses Ereignis hat sich die mittelfristige Planungssicherheit deutlich erhöht und ermöglicht einen positiven Ausblick auf das Jubiläumsjahr des Festivals im Jahr 2021.

[...]

Chancen und Risiken

Risiken

Es existiert ein Risikomanagementsystem. Mit Antritt der neuen Geschäftsführung wird einmal jährlich ein Risikobericht erstellt (erstmalig rückblickend für das Geschäftsjahr 2016 mit Berichtszeitpunkt 30.07.2017), der der Gesellschafterin und den Mitgliedern des Aufsichtsrates absolute Transparenz hinsichtlich der bestehenden Risiken, der Risikohöhe und deren Eintrittswahrscheinlichkeit geben soll. Die auf Ebene der Gesellschaft bestehenden Risiken wurden identifiziert, hinsichtlich ihrer Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet und abschließend hinsichtlich ihrer Bestandsgefährdung für die Gesellschaft eingestuft. Mit Berichtszeitpunkt 30.06.2019 erfolgte die Erstellung des aktuellen Risikoberichts.

Im Vergleich zum Vorjahr konnte die Anzahl der identifizierten Risiken konstant gehalten werden. Ebenso wie zum Stichtag 31.12.2017 bestehen zum aktuellen Bilanzstichtag 31.12.2018 noch drei bestandsgefährdende Risiken. Während die Bestandsgefährdung bei zwei Risiken bestehen blieb, konnte das noch im Jahr 2017 bestandsgefährdende Umsatzsteuerrisiko Festivalhalle im abgelaufenen Geschäftsjahr eliminiert werden, da seitens der Finanzverwaltung bescheinigt wurde, dass der Vorbehalt einer betrieblichen Nachprüfung, für den das Risiko betreffenden Zeitraum, aufgehoben wurde.

Allerdings erhöhte sich das Risiko auf Rückforderungen hinsichtlich der für das moers festival gewährten Zuwendungen deutlich, so dass teilweise eine inhaltliche Verschiebung der bestandsgefährdenden Risiken erfolgte. Die verbleibenden fünf Risiken stellen isoliert betrachtet keine Bestandsgefährdung für die Gesellschaft dar.

Zum 31.12.2017 existieren nunmehr noch die nachfolgend genannten drei bestandsgefährdenden Risiken:

1. Allgemeines Umsatzsteuerrisiko:

Für die allgemeinen umsatzsteuerlichen Risiken wurde in der Vergangenheit eine Rückstellung (Stand zum 31.12.2017: 348 TEUR) gebildet, zu der jährlich Mittel zugeführt werden (2017: 68 TEUR). Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurden dieser Rückstellung weitere 70 TEUR zugeführt. Sobald seitens der Finanzverwaltung bescheinigt wird, dass für einen bestimmten Prüfungszeitraum der Vorbehalt einer betrieblichen Nachprüfung entfällt, wird die Rückstellung für diesen Prüfungszeitraum erfolgswirksam aufgelöst. Mittels jeweils jahresbezogenem Bescheid vom 13.06.2019 hat die Finanzverwaltung bescheinigt, dass der Vorbehalt der Nachprüfung für den Betriebsprüfungszeitraum der Jahre 2013 bis 2016 entfällt. Somit ist die über vier Geschäftsjahre ratierlich aufgebaute Rückstellung um insgesamt 280 TEUR zu reduzieren. Der Saldo aus Auflösung und Einstellung in die Rückstellung liegt im abgelaufenen Geschäftsjahr somit bei 210 TEUR und führt zu einem ertragsmäßigen Einmaleffekt, so dass der Jahresfehlbetrag der Gesellschaft deutlich unter dem Niveau der Vorjahre liegt (s. o. Abschnitt „Ertragslage“). Der Stand der Rückstellung zum 31.12.2018 beträgt nunmehr 138 TEUR.

2. Rückforderungsrisiko Zuwendungen moers festival:

Für das moers festival werden jährlich u. a. Fördermittel beim Land NRW, der Kunststiftung NRW und seit dem Jahre 2016 auch beim Bund beantragt und bereitgestellt. Nach Erhalt der

Mittel ist seitens der Moers Kultur GmbH ein Mittelverwendungsnachweis zu führen, der darlegt zu welchem Zweck und in welcher Höhe die zugewiesenen Fördermittel verwendet wurden. Sofern die Mittelverwendungsprüfung ergibt, dass für bestimmte Ausgabepositionen die Förderfähigkeit nicht vorgelegen hat, sind die gewährten Mittel anteilig und zzgl. Zinsen zurückzuzahlen. Eine fehlende Förderfähigkeit liegt beispielsweise vor, wenn Aufträge ab einem Wert von 500 € nicht ordnungsgemäß einem Vergabeverfahren unterzogen wurden oder wenn Ausgaben vor der Erteilung des vorzeitigen Maßnahmebeginns durch den Zuwendungsgeber bereits getätigt wurden. Da der Anteil der Zuwendungen an der Finanzierung der Gesellschaft zunimmt, steigt auch betragsmäßig die Risikohöhe, so dass die noch im Geschäftsjahr 2017 ausgewiesene mittlere Risikokategorie für das abgelaufene Geschäftsjahr nicht mehr angenommen werden kann. Selbst bei gewissenhafter Führung der Geschäfte sind Rückforderungen bedingende Vergabefehler nicht auszuschließen, u. a. weil die Komplexität des deutschen Vergaberechtes. Aufgrund der Möglichkeit potenzieller Rückforderungen der Zuwendungsgeber für bis zum abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 gewährte Zuwendungen, steigt das Risiko in den Bereich der Bestandsgefährdung. Insgesamt wurden zum 31.12.2018 Mittel in Höhe von 99 TEUR zurückgestellt, um evtl. Schäden bestmöglich von der Gesellschaft fern zu halten.

3. Kürzung oder Wegfall von Zuwendungen der Fördergeber:

Auch wenn seitens der Fördergeber geschäftsjahresbezogen Zuwendungen in einer bestimmten Größenordnung in Aussicht gestellt werden, bedeutet dies nicht, dass diese Mittel auch tatsächlich in der zugesagten Höhe fließen werden. Dies ist abhängig vom dazu gestellten Antrag und dem alsdann zu ergehenden Förderbescheid.

Ca. die Hälfte der jährlichen Gesamterträge der Moers Kultur GmbH bestehen aus Zuwendungen. Diese Zuwendungen werden zwingend zur Deckung der Aufwendungen benötigt. Entfallen diese Zuwendungen teilweise oder gar vollständig, tritt unmittelbar eine bestandsgefährdende Situation für die Moers Kultur GmbH ein. Diese Situation wird durch die Tatsache verschärft, dass die alleinige Gesellschafterin nicht in der Lage ist einen höheren Finanzierungsbedarf der Moers Kultur GmbH auszugleichen, ohne dass die zuständige Kommunalaufsichtsbehörde diesem Vorgehen zustimmt. Durch die Auflagen des für die Stadt Moers bestehenden Haushaltssanierungsplanes ist die seitens der Stadt Moers an die Moers Kultur GmbH zu entrichtende Zuwendung derzeit auf einen max. Jahresbetrag von 336 TEUR gedeckelt. Zwar konnte die Gesellschafterin bei der Kommunalaufsichtsbehörde erreichen, dass dieser Jahresbetrag ab dem kommenden Geschäftsjahr / Haushaltsjahr 2019 um ca. 15 TEUR erhöht wird, allerdings ist auch diese Erhöhung bei weitem nicht ausreichend, um die Abhängigkeit der Gesellschaft von Fördermitteln deutlich zu reduzieren.

Bis zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres war die weitere Fördermittelbewilligung durch den Bund mehr als ungewiss, da die Mittelzusage über jährlich 150 TEUR seinerzeit nur befristet bis zum Jahr 2018 erfolgte. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 berücksichtigte zunächst den vollständigen Wegfall der Bundesmittel.

Glücklicherweise konnte durch den persönlichen Einsatz von künstlerischer Leitung und Geschäftsführung aber insbesondere durch den fraktionsübergreifenden Einsatz einzelner politischer Akteure in Berlin erreicht werden, dass die Mittelgewährung nicht nur fortgesetzt sondern sogar aufgestockt wird. Somit ließ sich zwar die finanzielle Abhängigkeit der Gesellschaft von Zuwendungen nicht reduzieren aber zumindest die Planungssicherheit für künstlerische

Leitung und Geschäftsführung konnte erhöht und der Fortbestand der Gesellschaft gesichert werden.

Da die Höhe der einzuplanenden Zuwendungen in den kommenden Geschäftsjahren steigt, steigt demnach betragsmäßig auch das Risiko entsprechender Rückforderungen seitens der Fördergeber, was zukünftig durch entsprechende Rückstellungszuführungen abzubilden ist.

Die große Unsicherheit hinsichtlich der Zuwendungsgewährung stellt die derzeit größte finanzielle Herausforderung und Gefährdung der Gesellschaft dar.

Neben den hier genannten drei bestandsgefährdenden Risiken, existieren weitere Risiken, die durch die Bildung / Einstellung von Rückstellungen zum 31.12.2018 abgebildet wurden.

Darüber hinaus besteht ein allgemeines Kostenrisiko für die Durchführung von Großveranstaltung wie der des moers festival. Neben den inzwischen deutlich spürbaren Preissteigerungen im Dienstleistungsbezug dürften insbesondere die aufgrund der aktuell existierenden Terrorgefahr immer strengeren Sicherheitsauflagen der Genehmigungsbehörden die Infrastrukturkosten zukünftig nicht unwesentlich steigern.

Chancen

Durch den Verkauf der Festivalhalle zum 01.01.2017 wurde das Jahresergebnis erstmals deutlich verbessert, da sich die Moers Kultur GmbH von diversen Kostenpositionen (Abschreibungen, Finanzierungskosten, Energiebezug etc.), entledigen konnte.

Nur unter genauer Beobachtung der Marktverhältnisse im Festivalbereich und hier insbesondere des Nachfrageverhaltens kann eine moderate Anpassung der Ticketpreise für die Besucher des moers festival erfolgen und somit die Einnahmeseite stärken. Vielmehr gilt es die Einnahmepotenziale des Händlermarktes sowie von Kooperationen, Werbe- und Medienpartnerschaften nach und nach zu heben, um Mehrerträge zu generieren. Auch die Beteiligung an der ESG bietet die Möglichkeit, die Einnahmesituation mittelfristig moderat zu verbessern. Die erstmalig im Rahmen des moers festival 2017 neu initiierten und von nahezu sämtlichen Stakeholdern positiv bewerteten Außenspielstätten bieten zwar weiteres Einnahmepotenzial, allerdings übersteigen die dafür erforderlichen Aufwendungen die Einnahmeseite deutlich. Ein Verzicht auf diese Spielstätten ist jedoch aktuell nur schwer vorstellbar, weil sie insbesondere dazu beitragen, dass die Marke Moers positiv wahrgenommen wird und die Akzeptanz an der Festivalveranstaltung zunimmt. Das größte Einnahmepotenzial liegt aus Sicht der Geschäftsführung in den im Laufe des Jahres 2016 verlorengegangenen Einnahmen aus dem medialen Bereich sowie im Sponsoring. Der deutliche Einnahmeanstieg des abgelaufenen Geschäftsjahres in diesem Geschäftsfeld zeigt, dass viele seit 2016 eingeleiteten Maßnahmen greifen und dazu beitragen das Vertrauen in Gesellschaft und Veranstaltung zurückzugewinnen. Insgesamt sind die Einflussmöglichkeiten der Geschäftsführung auf die Verbesserung der Ertragslage jedoch sehr gering.

Moers Marketing GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2018

MoersMarketing GmbH

Moers

	31. Dezember 2018 Euro	Vorjahr Euro	31. Dezember 2018 Euro	Vorjahr Euro
AKTIVA			PASSIVA	
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
II. Sachanlagen	1.033,00	2.958,00		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	43.426,00	32.819,00		
III. Finanzanlagen				
1. Genossenschaftsanteile	10.000,00	10.000,00	138.329,90	128.027,62
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Waren	9.773,89	9.230,09	14.342,69	15.375,40
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
2. sonstige Vermögensgegenstände	69.647,87		15.354,98	23.583,86
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	144.527,95	191.867,92		166.986,88
C. Rechnungsabgrenzungsposten	582,80	812,80		
			168.027,57	23.583,86
				166.986,88
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
			0,00	11.473,27
	278.991,51	313.021,70	278.991,51	313.021,70

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

MoersMarketing GmbH

Moers

	01.01.2018 - 31.12.2018 Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>463.410,01</u>	<u>442.656,43</u>
2. Gesamtleistung	463.410,01	442.656,43
3. sonstige betriebliche Erträge übrige sonstige betriebliche Erträge	2.409,59	6.963,19
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	11.851,19	11.879,41
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>303.871,09</u>	<u>273.942,20</u>
	315.722,28	285.821,61
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	186.388,71	172.270,30
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>41.819,35</u>	<u>38.269,33</u>
	228.208,06	210.539,63
- davon für Altersversorgung Euro 2.640,00 (Euro 1.760,00)		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	12.034,48	8.232,26
7. sonstige betriebliche Aufwendungen verschiedene betriebliche Kosten	68.052,39	75.299,96
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>300,00</u>	<u>300,00</u>
9. Ergebnis nach Steuern	<u>158.497,61-</u>	<u>130.573,84-</u>
10. Jahresfehlbetrag	<u><u>158.497,61</u></u>	<u><u>130.573,84</u></u>

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der Moers Marketing GmbH (Auszug)

Das Geschäftsjahr 2018 war für die MoersMarketing GmbH ein durchaus schwieriges Geschäftsjahr. Durch die bevorstehende Auflösung des Moerser Werberings e.V. musste die Gesellschaft eine weitere Großveranstaltung, Moerser Herbst, in ihr Portfolio aufnehmen. Hier agiert die MoersMarketing im Wesentlichen zum Wohle des Moerser Einzelhandels, der seinerseits aber die Kosten für das Event bisher nur in Ansätzen übernimmt. Dem großen Aufwand stand in 2018 ein eher kleiner Überschuss entgegen. An diesem Beispiel zeigt sich, dass die Gesellschaft immer wieder Aufgaben übernehmen muss, die zum Wohle der Stadtgesellschaft beitragen.

Insgesamt konnte die Gesellschaft ihre Umsatzerlöse in 2018 von 442.656 Euro auf 463.410 Euro steigern (+ 4,68 %). Andererseits ist es nicht gelungen, die Kosten auf dem Niveau von 2017 zu halten und so ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. Insbesondere die Lohnkosten, aber auch die Aufwendungen für die Durchführung der Großevents haben das Jahresergebnis 2018 belastet. Somit weist die MoersMarketing zum 31.12.2018 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 158.497,61 Euro aus. Demgegenüber stehen die Zuschüsse der Gesellschafterin Stadt Moers in Höhe von 135.000 Euro. Die Gesellschaft muss das Delta in Höhe von 29.928,89 Euro über die Kapitalrücklage sichern. Die Kapitalrücklage der MoersMarketing GmbH beträgt zum Ende des Geschäftsjahres 221.078,29 Euro.

[...]

8. Chancen und Risiken

Trotz strenger Ausgabenpolitik konnte die MoersMarketing GmbH im Geschäftsjahr 2018 ihre Zielvorgaben aus dem Wirtschaftsplan 2018 nicht erreichen. Dies ist, wie bereits erwähnt, durch zwei wesentlichen Entwicklungen zu erklären:

1. Die Kosten für die Durchführung von Großveranstaltungen, dazu zählen neben Moerser Kirmes und Moerser Weihnachtsmarkt auch die Citytrödelmärkte sowie die Stadtfeste, sind durch die bestehenden Sicherheitsauflagen extrem gestiegen. Allein die Steigerung der Kosten für den Sanitätsdienst für die Moerser Kirmes um mehr als 500 % in 5 Jahren zeigt, welche Entwicklungen das Thema genommen hat. Die bisherige Annahme, dass sich die MoersMarketing GmbH zu einem großen Teil über die Einnahmen von Veranstaltungen, insbesondere Großveranstaltungen, finanziert, muss kritisch hinterfragt werden und auf den Prüfstand. Eine erste Maßnahme für das Jahr 2019 muss deshalb die Anpassung der Standgelder für die Moerser Kirmes und den Moerser Weihnachtsmarkt sein. Ohne diese Anpassungen kann dem steigenden Kostendruck nicht entgegengehalten werden. Die Erhöhung der Standgelder ist unumgänglich. Die Schwierigkeit, marktgerechte Standgelder aufzurufen und dabei die Kosten für Sicherheit nicht aus den Augen zu verlieren, ist eine Herausforderung, die die Geschäftsleitung mit viel Fingerspitzengefühl und in Abstimmung mit der Stadt Moers meistern muss. Steigen die Standgelder zu rasant an, verlieren die Schausteller das Interesse an der Moerser Kirmes. Dies gilt es zu bedenken.
2. Mit der Neueinstellung von Frau [...] konnte bereits im Geschäftsjahr 2017 ein wesentliches Risiko innerhalb der Gesellschaft vermieden werden, welches auch im Jahr 2018 weiter Bestand hat: Durch die Übernahme von wichtigen Aufgaben von Frau [...] aus dem Bereich der Assistenz der Geschäftsführung, konnten hier nun Aufgaben der Geschäftsführung delegiert

werden. So ist es gelungen, dass zumindest eine rudimentäre Vertretungssituation im Falle eines Ausfalls der Geschäftsleitung gewährleistet ist.

Jedoch hat die Einstellung von Frau [...] noch einen zweiten, wichtigen Aspekt. Die neue Mitarbeiterin ist wie bereits beschrieben aktiv im Bereich Digitalisierung. Dieser Bereich wird für die Zukunft der Gesellschaft eine wichtige Rolle spielen, denn in 2019 ist die Einführung der neuen Kommunikations- und Handelsplattform „Moers Live“ geplant. Diese neue Technologie ermöglicht es der Gesellschaft noch aktiver am regionalen, aber auch am überregionalen Markt aktiv zu werden. Die neue Plattform „Moers Live“ verbindet Menschen einer Stadt mit den Unternehmen dieser Stadt (B-to-C). Sie hat aber auch die Kraft, Unternehmen mit Unternehmen zu verbinden (B-to-B). Dabei ist sie eine Datenplattform, die in der Spitze lokal arbeitet, im Kern aber national, bzw. internationale Vernetzungen schafft. Während die Nutzung für den privaten User kostenfrei ist, müssen Unternehmen mit einem monatlichen Beitrag für die Nutzung bezahlen. Hier kann die MoersMarketing finanziell partizipieren, da sie anstrebt, entsprechende Verträge mit dem Eigentümer und Entwickler der Plattformtechnologie (CMP International AG) zu verhandeln. Weitere Chancen liegen in der Absatzsteigerung von Waren und Produkten über die eigenen Online-Shops.

Neben dem Bereich „Digitalisierung“ sorgt das Geschäftsfeld „Gewerbehinweisbeschilderung“ auch in 2018 für stabile Umsätze. Konnten in 2016 bereits 3.921 Euro Erlöst werden, so waren es 2017 bereits 5.580 Euro und in 2018 immerhin schon 6.399 Euro. Für das kommende Geschäftsjahr werden weitere Standorte für neuen Gewerbehinweisbeschilderungen gesucht. So könnten die Einnahmen an dieser Stelle noch einmal leicht steigen.

Aus der Beteiligung an der ES Event-Service Niederrhein eG, hier hält die Gesellschaft Anteile im Wert von 10.000 Euro, kam es im Geschäftsjahr 2018 zu keiner Rückvergütung. Allerdings liegen auch hier Chancen, diese Situation in Zukunft zu verändern.

[...]

ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR

Bilanz der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR**Aktiva**

Angaben in EURO	31.12.2018	31.12.2017
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Lizenzen und ähnliche Rechte	134.563,00	155.375,00
2. geleistete Anzahlungen	542.184,41	428.693,10
	<u>676.747,41</u>	<u>584.068,10</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	35.851.989,92	36.071.810,40
2. Umspannungs-, Regler- u. Speicheranlagen	3.274.149,00	3.436.271,00
3. Verteilungsanlagen	130.597.901,10	125.424.981,10
4. technische Anlagen und Maschinen	2.172.583,00	2.517.460,00
5. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.810.029,00	7.619.300,00
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	866.220,07	725.691,43
	<u>179.572.872,09</u>	<u>175.795.513,93</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	11.476.804,05	11.575.014,04
2. Beteiligungen	771.429,96	771.429,96
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	3.448.000,00	2.300.000,00
3. Genossenschaftanteile	30.000,00	0,00
	<u>15.726.234,01</u>	<u>14.646.444,00</u>
	<u>195.975.853,51</u>	<u>191.026.026,03</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	334.102,27	411.772,94
	<u>334.102,27</u>	<u>411.772,94</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.190.333,01	2.916.794,73
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	14.859.500,72	14.184.374,52
3. Forderungen gegen ES Event-Service eG	355.976,44	0,00
4. Forderungen gegen Gesellschafter	3.406.461,70	3.806.740,04
5. sonstige Vermögensgegenstände	1.374.137,11	3.498.617,98
	<u>23.186.408,98</u>	<u>24.406.527,27</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	10.457.897,37	5.179.526,18
	<u>33.978.408,62</u>	<u>29.997.826,39</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	7.500,00	0,00
	<u>229.961.762,13</u>	<u>221.023.852,42</u>

Bilanz der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR**Passiva**

Angaben in EURO	31.12.2018	31.12.2017
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklage gem. § 272 (2) Nr. 4 HGB	38.242.639,94	38.242.639,94
III. Sonderrücklage gem. § 265 (5) Satz 2 HGB	829.643,35	829.643,35
IV. Gewinnrücklagen		
andere Gewinnrücklagen	14.980.957,46	13.046.088,19
V. Bilanzgewinn	4.043.138,45	2.680.711,85
	<u>58.596.379,20</u>	<u>55.299.083,33</u>
B. SONDERPOSTEN		
Investitionszuschüsse Netze und Netzanschlüsse	<u>25.106.272,00</u>	<u>26.382.199,00</u>
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.487.287,00	3.707.493,00
2. Steuerrückstellungen	6.978.522,99	3.712.259,19
3. sonstige Rückstellungen	7.567.869,15	6.198.542,51
	<u>19.033.679,14</u>	<u>13.618.294,70</u>
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	49.023.356,63	46.798.145,97
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	110,00	130,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.520.877,79	3.816.186,85
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.722.222,47	1.232.788,49
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	59.158.454,55	60.356.713,76
6. sonstige Verbindlichkeiten	204.156,38	153.582,22
	<u>112.629.177,82</u>	<u>112.357.547,29</u>
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>14.596.253,97</u>	<u>13.366.728,10</u>
	<u>229.961.762,13</u>	<u>221.023.852,42</u>

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR (Auszug)

[...]

2.1.3. Geschäftsverlauf

Im Wirtschaftsjahr wurde der Ausbau bestehender Geschäftsfelder fortgesetzt. Als besonders hervorzuheben werten wir die Zusammenarbeit mit den Städten Kamp-Lintfort, Moers, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg. Hier ist es uns gelungen, mit einer Kooperation rd. 28 Mio. € Bundes- und Landesfördermittel für den Breitbandausbau unterversorgter Außenbereiche in die Region zu holen. Als Ausbaupartner konnte im Rahmen eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens die Deutsche Telekom AG gewonnen werden. Der Ausbau soll nach finaler Abstimmung mit den Fördergebern und Vertragsabschluss im Jahr 2019 beginnen.

Am ENNI-Standort Solimare wurde durch die Moers Kultur GmbH nach Umbau die sog. Festivalhalle betrieben. Die Möglichkeiten der Gesellschaft zur Vermarktung waren jedoch sehr begrenzt. Die Gesellschaft wurde durch die Stadt Moers angewiesen, die Halle auf die ENNI Stadt & Service zu übertragen, um die verschiedenen Aktivitäten im Bereich Freizeit zu bündeln und die vorhandenen Kapazitäten optimal auszunutzen. Die Bereitstellung von Servicepersonal für die verschiedenen Gastronomie- und Veranstaltungsstätten stellte uns in der Vergangenheit vor große Herausforderungen.

Die im Jahr 2017 gegründete ES Event-Service e.G. konnte ihren Betrieb im Jahr 2018 hochfahren, um mit weiteren kommunalen und gewerblichen Partnern solche Leistungen qualitativ hochwertig und wirtschaftlich erbringen zu können. Als erste Erfolge werten wir die Durchführung von rd. 50 Veranstaltungen alleine in der Eventhalle am Standort Solimare. Auch die Servicequalität hat sich hier deutlich positiv entwickelt.

Im Geschäftsfeld **Entsorgung** blieb die von der ENNI AöR gesammelte Abfallmenge zur Beseitigung mit 17.688 t nahezu auf Vorjahresniveau (2017: 17.748 t). Dieses Niveau besteht seit dem Jahr 2013. Die im Jahr 2016 kurzzeitig angestiegene Menge, war auf den starken Zuzug von Flüchtlingen und den deswegen zu entsorgenden Mengen, insbesondere der zentralen Unterbringungseinrichtungen, zu begründen.

Bei den Abfällen zur Verwertung zeichnet sich hingegen ein anderes Bild ab. Hier sind die erfassten Altpapiermengen um über 200 Tonnen zurückgegangen. Grund dafür ist die Abnahme der Printmedien. Die Zunahme des Internethandels bringt zwar großvolumige Kartonagen, welche jedoch wenig Gewicht nach sich ziehen.

Der Bereich der Elektroaltgeräteverwertung bestätigt den positiven Trend der letzten Jahre. Hier werden mittlerweile über 7 kg pro Einwohner und Jahr erfasst. Da die ENNI hier nun auch Einblick in die Mengendaten der ear hat (elektro-altgeräte-register), können die in Moers erfassten Mengen vollumfänglich dargestellt werden.

Mit 4.840 Tonnen Leichtverpackungen, setzt sich auch im Jahr 2018 der Trend der Mengenzunahme bei der Erfassung von Leichtverpackungen (gelber Sack, gelbe Tonne) fort. Mit rd. 45 kg pro Einwohner und Jahr, werden nunmehr mehr als 50% so genannter Nichtverpackungen bzw. Fehlwürfe über den gelben Sack/gelbe Tonne abgefahren. Nichtverpackungen bzw. Fehlwürfe sind Mengen, die bei näherer Betrachtung keine Verpackungen sind und deswegen über die Restabfalltonne zu entsorgen wären.

Da an der Entsorgungsanlage Asdonkshof nach wie vor die angelieferten Bioabfälle auf zu hohen Störstoffanteil geprüft werden, wurden auch zum Jahresbeginn 2018 zahlreiche Anlieferungen aus der Biotonne auf Restabfall umgebucht. Andernfalls wären die Restabfallmengen um ca. 100 Tonnen geringer bzw. die Bioabfallmengen entsprechend größer. Dennoch sind die Bioabfallmengen als auch die des weichen Grünschnitts rückläufig. Grund dafür könnte die heiße und trockene Witterung im Jahr 2018 sein.

Der Anteil der verwertbaren Abfälle am Gesamtabfallaufkommen im Jahr 2018, beträgt wie im Geschäftsjahr 2017 rd. 60 %. Das Gesamtaufkommen ist um rd. 1,2 % gesunken, was mit der Entwicklung der Einwohnerzahl korrespondiert.

Die Verwertungserlöse für Wertstoffe (Altpapier, Altmetalle, Elektroaltgeräte, Altkleider) sind im Vergleich zum Vorjahr um rd. 362 T€ gesunken. Dieser Effekt ergibt sich in erster Linie aus dem deutlich geringeren Verwertungspreis für Altpapier (rd. 116 €/to in 2017 zu rd. 71 €/to in 2018) in Verbindung mit der zuvor genannten Mengenreduzierung.

Das Geschäftsfeld Entsorgung ist gebührenfinanziert ausgeglichen zu gestalten. Wesentlicher Kostenfaktor der Abfallgebühren sind die vergleichsweise hohen Entsorgungskosten der Abfallverbrennungsanlage Asdonkshof. Die Umsetzung der Gewerbeabfallverordnung, in Verbindung mit der Anpassung der Abfallsatzung im Jahr 2017, zeigt mittlerweile eine verbesserte Einbindung der Gewerbetriebe an das gebührenfinanzierte Solidarsystem.

In der Sparte **Reinigung** ist die Anzahl der im Winterdienst geleisteten Einsatzstunden in 2018 nochmals geringer wie im Vorjahr. Gleiches gilt für die Einsatzstunden für die Straßenreinigung. Hier konnte durch interne Optimierungen der Stundenbedarf gesenkt werden. Der Materialaufwand, aber auch die Umsatzerlöse für den Winterdienst bei Privatkunden sind aus diesem Grund ebenfalls entsprechend gesunken.

Die Umsatzerlöse der Sparte **Entwässerung** werden maßgeblich von der veranlagten Schmutzwassermenge (Schmutzwassergebühr) und den veranlagten abflusswirksamen Flächen (Niederschlagswassergebühr) beeinflusst. Die Niederschlagswassergebühren wurden bisher auf der Grundlage der Flächenerhebung aus dem Jahr 2008 erhoben. Innerhalb der vergangenen 10 Jahre ergaben sich vielfache bauliche Veränderung für das Moerser Stadtgebiet (Neubaugebiete, zusätzliche bauliche Veränderungen vorhandener Grundstücke).

Dies konnte auf Basis des übernommenen veralteten Datenbestandes jedoch nicht bei der Veranlagung berücksichtigt werden, sodass die Niederschlagswassergebühren zur Kostendeckung Anfang des Jahres 2017 um bis zu 25 % angehoben werden mussten.

Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2017 eine Neuerhebung der versiegelten Flächen durchgeführt. Dabei wurden im Gegensatz zu 2008 (1900 ha) im Jahre 2017 ca. 3700 ha des Moerser Stadtgebietes befliegen. Damit wurde der Abdeckungsbereich verdoppelt und das gesamte Kanaleinzugsgebiet berücksichtigt.

Insgesamt wurden 20.000 Grundstückseigentümer angeschrieben,

- a) die nun erstmalig zur Niederschlagswassergebühr herangezogen werden bzw.
- b) bei denen sich Veränderungen vollzogen haben,

- c) bzw. bei denen sich keine baulichen Veränderungen haben, aber bei denen sich aufgrund neuester Bildauswertetechnik Flächenmehrungen ergeben (Früher: nur Gebäudekubatur angenommen, heute: Dachüberstände erkennbar)

Die Rücklaufquote lag bei 90 %, was zu einer sehr sicheren Datengrundlage bei der Gebührenerhebung führt. Insgesamt erweitert sich die Anzahl der Gebührenzahler von ehemals 20.000 auf 30.000.

Die festgestellte Flächenmehrung liegt bei ca. 1,7 Mio. m² (2008 = ca. 6,8 Mio. m²; 2017 = ca. 8,5 Mio. m²). Die Flächenmehrungen teilen sich wie folgt auf:

- Bestandsflächen ca. 0,9 Mio. m²,
- Neuflächen ca. 0,8 Mio. m².

Diese Flächenmehrung wird aller Voraussicht nach, trotz steigender Kosten in dem Bereich, aus heutiger Sicht zu einer Gebührenreduzierung führen. Insoweit wirkt sich diese Neuerhebung positiv auf die Gebührenstruktur aus, weil die Lasten aus dem Betrieb der Abwasseranlage „Niederschlagswasser“ auf eine deutlich größere Anzahl von Nutzern bzw. auf deren versiegelte Flächen umgelegt werden.

In der Sparte Entwässerung stehen in naher Zukunft erhebliche Investitionen an, da ca. 50 % des Moerser Kanalnetzes sanierungsbedürftig ist. Eine zentrale Maßnahme wird dabei die Kanalsanierung im innerstädtischen Bereich sowie die Bahnhofstraße in Kapellen sein. Größte Baumaßnahmen in 2018 waren die Erneuerung von Anlagen in der Römerstraße, der Schul- und Ehrenmalstraße, der Bau eines Mischwasserspeicherbeckens in Asberg sowie einer Regenwassereinleitung in der Yitzak-Rabin-Straße.

Die Zusammenführung der Bereiche Neubau und Unterhaltung innerhalb der ENNI AöR verhalf zu Synergieeffekten bei der Entwicklung von Sanierungsstrategien.

Wir wollen diesen Weg weiterverfolgen, indem wir verstärkt moderne Sanierungsverfahren (z.B. Inliner) einsetzen, um dem übernommen erheblichen Sanierungsstau begegnen zu können. Hierzu wurde in 2018 ein Mitarbeiter eingestellt, der sich vornehmlich mit Projekten der Innensanierung befassen wird. Damit möchten wir zum Einen das gebührenrelevante Investitionsvolumen begrenzen, weiterhin können wir aber auch Eingriffe in den Straßenverkehr bei der Sanierung reduzieren und die immer knapper werdende Ressource „Mitarbeiter/-in“ mit optimalem Ergebnis einsetzen.

Die Kalenderjahre 2018 und 2019 sind im Bereich der Unterhaltung der Entwässerung von der Einführung eines Betriebsmanagementsystems mit Anbindung an das vorhandene SAP System geprägt. Dadurch wird zum Einen die Dokumentation des rechtssicheren Betriebes und zum Anderen eine bessere Ressourcenplanung ermöglicht.

Die Aufwandsbudgets in den Sparten Straße und Grün werden maßgeblich von den Finanzierungsmöglichkeiten im Gesamtunternehmen bestimmt.

Mit dem Jahr 2018 trat ein öffentlich-rechtlicher Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Moers und der ENNI AöR in Kraft. In Folge dessen ändern sich neuerlich Prozesse in der Zusammenarbeit. Einzelheiten in Abstimmungs- und Abrechnungsprozessen sind im Verlauf des Jahres 2019 zu klären. Darüber hinaus sind Übergangregelungen für laufende Baumaßnahmen festzulegen. Zur Klärung der offenen Punkte finden u.a. regelmäßig Quartalsgespräche statt.

Aufträge aus dem Bereich investiver **Straßenbau** werden ab sofort direkt durch die Stadt Moers vergeben. Die Vergabevorschläge werden durch die ENNI AöR angefertigt. Die ENNI AöR verwaltet nunmehr kein eigenes Budget für den investiven Straßenbau.

In einem weiteren Schritt erfolgt die Koordinierung der Baumaßnahmen der ENNI Stadt & Service und der ENNI Energie & Umwelt untereinander.

Die Straßenbeleuchtung ist eigene Aufgabe der ENNI AöR. Im Kalenderjahr 2018 kam es wiederholt zu Problemen in der Instandsetzung durch sehr lange Lieferzeiten im Bereich der Masten und Vorschaltgeräte. Dies lag in der Insolvenz des Marktführers begründet, so dass die Verfügbarkeit am Markt beschränkt war und noch ist. Wir verfolgen nun verstärkt auch eine langfristige und umfassendere Erneuerungsstrategie.

Das Geschäftsfeld „**Grünflächen**“ bei der ENNI AöR ist von knappen Aufwandsbudgets geprägt. Die ENNI AöR ist aufgrund der geänderten Unternehmenssatzung und des darauf basierenden Kooperationsvertrages hier nicht mehr als Dienstleister im Auftrag der Stadt Moers tätig, sondern mittlerweile eigenverantwortlich und eigenständig mit der Aufgabenwahrnehmung befasst.

Die Unterhaltungs- und Pflegestandards orientieren sich dadurch im Wesentlichen an den rechtlich zwingenden Verkehrssicherungspflichten. Hinzu kam im Jahr 2017 eine größere Mitarbeiterfluktuation, die zu einer verringerten Leistungsmenge führte. Diese Situation konnte im Verlauf des Jahres 2018 weitestgehend durch Mitarbeitergewinnung kompensiert werden. Durch die zusätzlichen Arbeitskräfte konnte die ENNI AöR ihren eigenen Ansprüchen an eine vermögenserhaltende Pflege nicht vollumfänglich, aber nahezu durchgängig gerecht werden.

Eine weitere Verringerung der Standards in Bezug auf die vorhandenen Flächen und deren Ausstattung in Pflegeverantwortung der ENNI AöR und damit eine weitere finanzielle Absenkung ist aus Gründen der Verkehrssicherheit aus unserer Sicht nicht mehr möglich und verantwortbar.

Die Grünflächen werden von der Stadtverwaltung Moers (teilweise sehr hochwertig) entwickelt und ausgestattet. Durch einige Neubaugebiete und weitere neue Grünanlagen hat sich der Bestand in den vergangenen Jahren nicht unerheblich vergrößert. Weitere Zuwächse sind absehbar (Neubaugebiete Teutonenstraße und Schwarzer Weg, EDEKA etc.). Hinzu kommt, dass nicht unerhebliche Steigerungen der Entgelte kostenseitig nicht mehr kompensiert werden können. Auch bislang gewährte Erstattungen der Stadt Moers für die Übernahme einer Vielzahl von leistungsgeminderten und schwerbehinderten Mitarbeiter/-innen waren im Jahr 2016 entfallen.

Um die Leistungen zu fassen wurde ein Leistungsverzeichnis unter Berücksichtigung der lokalen Bedingungen in Moers erstellt. Hierzu wurden von den Mitarbeitern der ENNI AöR mit dem Eigentümer Stadt Moers für die einzelnen Örtlichkeiten spezifische Leistungsanforderungen entwickelt.

Um die Aufgabe erledigen zu können, ist es notwendig, ein aktuelles Kataster mit allen Mengen und Flächeninhalten vorzuhalten um die notwendigen Arbeiten planen zu können. Das digitale Kataster wird zurzeit aufgebaut (z.Zt. sind ca. 35% der Daten erfasst). In einem weiteren Schritt wurde im Bereich der Grünflächen damit begonnen, eine Betriebsmanagementsoftware einzuführen und die Kontrolle der Spielplätze abzubilden. Zukünftig sollen alle grünpflegerischen Tätigkeiten über diese Software erfasst, geplant und abgewickelt werden. Die Dokumentation der Leistungen in Papierform entfällt damit zukünftig.

Die Entwicklung im **Friedhofs- und Bestattungswesen** ist zunehmend geprägt vom Wettbewerb um Bestattungsfälle zwischen angrenzenden Kommunen und Kirchen. Vor dem Hintergrund einer sich wandelnden Bestattungskultur und zunehmender Preissensibilisierung der Kunden wurde bereits in 2016 ein Friedhofskonzept erarbeitet, das durch den Verwaltungsrat im Juni 2017 verabschiedet worden ist. Es sieht vor, eine Balance zwischen der Aufrechterhaltung eines attraktiven Angebotes einerseits und einer „bezahlbaren“ und wirtschaftlich auskömmlich zu betreibenden Friedhofsinfrastruktur andererseits zu erzielen. Mit der schrittweisen Umsetzung einer Vielzahl von Einzelmaßnahmen wurde bereits in 2017 begonnen wie bspw. das Angebot pflegeleichter Grabarten weiter zu führen und neue Pflege- und Unterhaltungsstandards umzusetzen. Hierzu zählt ferner die Digitalisierung weiterer Friedhofsflächen (Kapellen, Klever Str., Lohmannsheide). Neben einem gesicherten und verknüpften Datenbestand erwarten wir dadurch unser Beratungsangebot zu verbessern, aber auch zeitaufwendige Ortstermine verringern zu können.

Somit stehen erstmals der Technik und der Verwaltung aktuelle digitale Planunterlagen zur Verfügung. Zusätzlich zu den Büroarbeitsplätzen sind vier mobile PCs für den örtlichen Einsatz auf den Friedhöfen vorhanden.

Diese Datengrundlage ermöglicht nunmehr die Umsetzung des Friedhofskonzeptes. Hierzu gehören der Rückzug aus den Randgebieten und eine Verdichtung der Belegung der Friedhöfe. Sowie eine Entsiegelung der Wege oder deren Rückbau, wenn möglich. Seit 2018 werden die Wegepflege und der Wegebau auf den Friedhöfen mit eigenen Mitarbeitern geleistet.

Auf dem Friedhof wurde die Extensivierung der Pflege durch den Beginn der Aufforstung begonnen.

Im Geschäftsbereich Friedhofswesen führten wir 1.103 Bestattungen (Vorjahr: 1.058) aus. Die Veränderung liegt in der üblichen Schwankungsbreite. Davon entfielen auf Sargbestattungen 433 (Vorjahr: 422) und auf Urnenbeisetzungen 670 (Vorjahr: 636). Der Anteil der Urnenbeisetzungen an der Gesamtzahl der Bestattungen ist auf ca. 61 Prozent gestiegen (Vorjahr: 60 Prozent). Damit setzt sich die Entwicklung zu Urnenbestattung fort und muss bei der Weiterführung des Friedhofskonzeptes bedacht werden.

Mittlerweile wurden die Vorplanungen im Umgang mit der bestehenden Gebäudeinfrastruktur konkretisiert. Für den Friedhof Uftort wurde der Neubau eines Sozialgebäudes beschlossen; ein notwendiger Bauantrag wurde gestellt. Der Abriss der alten Trauerhalle auf dem FH Uftort wurde beauftragt und wird in Kürze realisiert. In 2017 angedachte und in 2018 umgesetzte arbeitsorganisatorische Veränderungen (u.a. bestattungsfreier Tag, samstägliche Nutzung der Trauerhalle gegen Gebührenaufschlag) haben zu einer spürbaren Verbesserung der Arbeitsabläufe geführt.

Der gebührenfinanzierte Geschäftsbereich „Friedhofswesen“ ist aufgrund von in der Vergangenheit liegenden finanziellen Unterdeckungen dauerdefizitär. Die im BgA Sport & Bäder enthaltenen Gewinne der ENNI Energie & Umwelt dienen neben den kalk. Überschüssen aus der Sparte Stadtentwässerung zur Quersubventionierung. Die Finanzierung von größeren Sanierungsaufwendungen wird das jährliche Ergebnis in den nächsten Jahren erheblich belasten. Eine Beschlussfassung hierüber steht noch aus und bedingt voraussichtlich auch eine Beratung in den städt. Gremien. Gespräche zur Kompensation, z.B. durch den Verkauf nicht mehr benötigter Grundstücke, sind mit der Stadtverwaltung Moers erfolglos verlaufen, da diese eine vertragliche Rückerwerbsmöglichkeit besitzt und die Grundstücke

selbst vermarkten will. Die Rückabwicklung des Kaufvertrags zur Rückübertragung dieser Friedhofsflächen wurde im Jahr 2018 vollzogen. Im Übrigen ist mit einer finanziellen Unterstützung durch die Stadt Moers bei der Umsetzung des FH-Konzeptes nicht zu rechnen.

Im multifunktionalen **ENNI Sportpark Rheinkamp** fanden neben einem hohen Anteil an wöchentlichen Schul- und Vereinssport sowohl sportliche Großereignisse als auch zahlreiche kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen in den beiden Hallen des ENNI Sportparks statt. Das Hallenbad mit Sport- und Lehrschwimmbekken wurde im Schul-, Vereins- und öffentlichen Schwimmen von rund 76.000 Personen (Vorjahr 83 Tsd.) besucht. Der Rückgang erklärt sich durch geringere Vereins- und Schulnutzungen mit einer leichten Verlagerung zum Aktivbad.

Der Badestandort am **ENNI Solimare** wird als Hallenfreibad betrieben. Die Besuche werden hier zusammen über ein Kassensystem erfasst. Aufgrund des Rekordsommers konnten im Solimare das Jahr über knapp 125 Tsd. Badegäste (Vorjahr 48 Tsd.) begrüßt werden. Erfreulicher Weise gab es auf dem Wohnmobilstellplatz im zweiten Betriebsjahr über 1.200 Fahrzeug-Übernachtungsgäste (Vorjahr rund 146), die ganzjährig diese Angebot genutzt haben.

Das **Naturfreibad Bettenkamper Meer** profitierte wie das Solimare vom Rekordsommer. Hier sind insgesamt 32 Tsd. Gäste (Vorjahr 17 Tsd.) gezählt worden.

Auch die **SwinGolf-Anlage** als Außenangebot hatte wieder rund 1.000 Spieler.

Die **ENNI Eiswelt** erfreute sich mit Beginn der kälteren Tage ab Ende September hoher Beliebtheit. Rund 54 Tsd. (Vorjahr 56 Tsd.) Besucher kamen in unsere Einrichtung. Unter den Jugendlichen zeigt sich die Eisdisco bei unterschiedlichen Mottopartys mit DJ Rainer Halm und seinem neuen jungen DJ Team am Freitag erneut als Publikumsmagnet. An den Wochenenden steht die öffentliche Nutzung der Eisfläche ganz im Zeichen der Familien und Kindergeburtstage mit Animation.

Weitere wichtige Schritte wurden für die Umstrukturierung des **Betriebsgeländes „Am Jostenhof“ und Neubau des neuen Betriebs-, und Verwaltungsgebäudes** unternommen.

Nachdem Ende 2015 die Liegenschaft „Am Jostenhof 15“ erworben werden konnte, hat die eingesetzte Steuerungsgruppe ihre Arbeit fortgesetzt und nach einem europaweiten Ausschreibungsverfahren einen Generalplaner gefunden. Die entstandene Projektgruppe für den Neubau des Betriebs- und Verwaltungsgebäudes, bestehend aus Mitgliedern der Energie & Umwelt, Stadt & Service und Sport & Bäder konnte ihre Arbeit im 2. Quartal 2018 aufnehmen. Ziel ist der Einzug in das neue Gebäude Ende 2021. Bauherr ist die ENNI Energie & Umwelt.

In den Jahren 2018 bis 2023 stehen weitere konkrete große Bauvorhaben auf dem Betriebsgelände an. Hier zu nennen sind u.a.:

- der zu öffnende Flutgraben im Rückwärtigen Bereich des Betriebsgeländes durch die LINEG ab 2020
- die Kanal-, und Straßensanierung, Am Jostenhof ab 2019 bis 2023
- Umplanung des Betriebshofes und Neubau des Kreislaufwirtschaftshofes ab 2018 bis 2022

Die einzelnen Maßnahmen der ENNI Stadt & Service werden innerhalb einer Projektstruktur

[...]

4. Chancen- und Risikobericht

4.1. Risikobericht

Eine kontinuierliche und verlässliche Steuerung von potenziellen Risiken und Chancen sehen wir als Basis für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg der ENNI AöR. Dabei gilt es, sowohl potenzielle Risiken als auch Chancen zu identifizieren und das Risiko-/Chancen-Profil unserer Geschäftstätigkeit zu definieren.

Als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmen) wird das Unternehmen im Rahmen der Gemeindeordnung, nach den Bestimmungen der Unternehmenssatzung sowie nach der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung – KUV) vom 24. Oktober 2001 geführt.

In der ENNI AöR wurde entsprechend den diversen gesetzlichen Anforderungen (Ausstrahlungswirkung auf die Kommunalunternehmen) ein systematisches und konzernweites Risikomanagementsystem (integraler Bestandteil der Unternehmensführung im Konzern) eingeführt, in dem die Chancen und Risiken unserer satzungsgemäßen Aufgaben nach Durchführung der Risikoinventur (Bestandsaufnahme) abgebildet werden.

Im Rahmen des vorhandenen Risikomanagements (Kontrollmechanismen, die kontinuierlich die Arbeitsprozesse beobachten und steuern, um eventuelle Risiken durch geeignete Maßnahmen zu minimieren bzw. auszuschließen und um Haftungsfolgen abzuwenden) wurden nachfolgende wesentliche Chancen und Risiken identifiziert, die entsprechend ihrer Bedeutung Einfluss auf die zukünftige Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage unseres Unternehmens haben können:

- Bei den Friedhofsgebäuden hat sich ein Sanierungsbedarf aufgebaut, der zu einem deutlichen Anstieg des Investitions- und Instandhaltungsaufwandes führt. Das genehmigte Friedhofssanierungskonzept befindet sich in der Umsetzungsphase.
- Es besteht eine Unterdeckung aus Versorgungsverpflichtungen bei der Rheinischen Zusatzversorgungskasse (RZVK) bezüglich der dort versicherten Arbeitnehmer der ENNI AöR. Der Anspruch besteht gegen die RZVK, mittelbar könnten der ENNI AöR jedoch zukünftig daraus Belastungen entstehen.
- Im Jahr 2021 läuft die Übergangsfrist für den § 2b UStG aus. Daher kann es zu Umsatzsteuerzahlung für sog. Beistandsleistungen ab 2021 kommen.
- Bei einer Auflösung des Gewinnabführungsvertrages am Ende der Vertragslaufzeit zwischen ENNI AöR und ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH kann es in einem Geschäftsjahr zu einer Deckungslücke für die Finanzierung der Sport- und Bädereinrichtung kommen.
- Eine Nichteinhaltung der technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den steuerlichen Querverbund zur Verrechnung von Bäderverlusten mit Versorgungsgewinnen kann zu Rückforderungsansprüchen der Finanzverwaltung führen.
- Rückforderungsansprüche durch den Beihilfegeber Stadt Moers auf gewährte indirekte Betriebsbeihilfen für den Betrieb der Sport- und Bäderanlagen im BgA Sport & Bäder.

- Weitreichender Ausfall von Mitarbeitern, sowohl durch das Wegbrechen bzw. Abwerben von einzelnen Mitarbeitern, Abwerben von kleineren Organisationseinheiten, Kündigungen als auch durch Pandemie.
- Die handelsrechtlichen Überschüsse aus den Gebührenhaushalten und sonstigen Sparten und Beteiligungen flossen in der Vergangenheit und auch heute noch durch Verlustverrechnung und Gewinnausschüttung dem Gesellschafter zu. Diese Vollausschüttung kann zu einer langfristigen Unterfinanzierung führen.

4.2. Chancenbericht

Folgende Chancen sehen wir für das Unternehmen:

- In der Umsetzung der gemeinsamen Dachmarke ENNI für die Unternehmensgruppe sehen wir weiterhin gute Chancen, Image und Bekanntheitsgrad der ENNI AöR zu steigern und regionale Wachstumschancen zu realisieren. Hier arbeiten wir an weiteren Kooperationsmöglichkeiten mit Kommunen.
- Die im Rahmen des erstmaligen Strategieworkshops im Jahr 2009 und durch Fortführung im Jahr 2018 weiterentwickelte grundsätzliche und längerfristige Ausrichtung der Geschäftspolitik der ENNI AöR eröffnet Chancen, den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern.
- Die Bündelung von Synergien in der ENNI-Unternehmensgruppe. Durch den gemeinsamen Standort ab dem Jahr 2021 eröffnen sich weitere Möglichkeiten Dinge „gemeinsam zu denken und zu tun“.
- Eine professionelle, effiziente und möglichst digitale Organisation unserer Leistungen (u. a. Aufbau eines integrierten Managementsystems (BMS), Optimierung der Arbeitszeitmodelle und Reduzierung von Krankenständen, richtige und digitale Gestaltung der administrativen Prozesse).
- Die Weiterentwicklung des Unternehmens durch Übernahme weiterer und neuer Aufgaben und Dienstleistungen und Erschließung neuer Geschäftsfelder. Durch die Satzungsanpassung im Jahr 2018 wird der Baustein „Breitband“ um die Entwicklung Koordination, Planung und Umsetzung von Breitband-, Digital- und E-Mobilitätsinfrastruktur erweitert. Damit werden dem Unternehmen zukunftsorientierte Entwicklungsfelder eröffnet.
- Der anhaltende Trend zur Rekommunalisierung in der Durchführung von Entsorgungsaufgaben, insbesondere in dem klassischen „Müllabfuhrgeschäft“ bietet interkommunal Chancen, uns auf dem Wettbewerbsmarkt erfolgreich zu behaupten. Die gesetzliche Anpassung der Gewerbeabfallverordnung bietet darüber hinaus auch Chancen sich auch im gewerblichem Segment besser zu positionieren.

Ausfallrisiken bestehen nur in geringem Umfang und werden durch entsprechende Wertberichtigungen berücksichtigt. Risiken aus Zahlungsstromschwankungen bestehen aufgrund der zeitlich verzögerten Bezahlung von Bauleistungen der ENNI AöR durch die Gewährträgerkommune. Größere direkte Ausfallrisiken durch den Gewährträger wurden durch Satzungsänderung und Wandlung zur gesicherten Anstaltsfinanzierung gemindert.

[...]

**Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof
mbH**

Grundstücksgesellschaft
 Königlicher Hof mbH
 47441 Moers

Anlage I

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva	31.12.2018	31.12.2017		31.12.2018	31.12.2017	Passiva
	€	€		€	€	
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital			
Sachanlagen	495.011,68	525.672,68	I. Gezeichnetes Kapital	63.911,49	63.911,49	
1. Grundstücke und Bauten	1,00	1,00	II. Bilanzgewinn	981.316,32	988.077,64	
2. Technische Anlagen	30.730,50	25.552,50		1.045.227,81	1.051.989,13	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	525.743,18	551.226,18	B. Rückstellungen	10.000,00	9.600,00	
			Sonstige Rückstellungen			
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.565,83	23.158,20	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.123,46	18.783,13	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	627,43	2.291,07	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	13.886,16	6.572,48	3. Sonstige Verbindlichkeiten	33.739,11	7.149,30	
II. Guthaben bei Kreditinstituten	538.390,64	517.591,00	- davon aus Steuern:			
	16,74	14,91	32.985,14 € (i.V. 4.667,29 €)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.106.160,18	1.094.187,70		1.106.160,18	1.094.187,70	

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr
vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018

	2018	2017
	€	€
1. Umsatzerlöse	448.689,21	440.780,31
2. Sonstige betriebliche Erträge	569,62	207,36
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	66.668,23	55.581,43
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	14.664,00	14.664,00
b) Soziale Abgaben	4.074,35	4.085,28
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	34.889,00	34.365,74
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	111.994,81	82.292,59
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50,14	45,00
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30.723,50	35.939,15
9. Ergebnis nach Steuern	186.295,08	214.104,48
10. Sonstige Steuern	23.056,40	23.056,40
11. Jahresüberschuss	163.238,68	191.048,08
12. Gewinnvortrag	988.077,64	967.029,56
13. Gewinnausschüttung	- 170.000,00	- 170.000,00
14. Bilanzgewinn	981.316,32	988.077,64

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof mbH (Auszug)

[...]

Vermietungssituation

Die vermietbaren Büro- und Geschäftsräume waren am Bilanzstichtag vollständig vermietet.

Die Mieter Kios West hat im Zuge der Schaufenstererneuerung seine Räume umfassend saniert und umgebaut. Der Mietvertrag wurde um ein zusätzliches Optionsrecht ergänzt.

Der ehemalige Thai Imbiss wurde im Juni 2018 geräumt. Die Räumlichkeiten wurden zum 01.09.2018 offiziell an den neuen Mieter Fritt&Flames (Currybar GmbH) übergeben. Der Imbiss wurde umfangreich saniert und umgestaltet und im Herbst 2018 eröffnet.

Insgesamt wurden zum Stichtag 31.12.2018 an 9 Mieter Räume vermietet. Darüber hinaus waren alle Stellplätze im Hof vermietet. Des Weiteren befinden sich auf dem Dach des Turmgebäudes vermietete Flächen für zwei Antennenanlagen.

[...]

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Es sollte aber nicht außer Acht gelassen werden, dass es sich bei der Immobilie um eine ältere Immobilie handelt, die mittlerweile, besonders in den Bereichen Dach, Rohrinstitutionen und Fenster reparaturanfällig ist. Entsprechende Unannehmlichkeiten für die Mieter folgen hieraus. Gutachten für mittelfristig anstehende Investitionen wurden im Jahre 2015 erstellt, aber bisher von den Gesellschaftern noch nicht beauftragt.

Es sollte deutlich gemacht werden, dass, obwohl keine besorgniserregenden Mängel des Gebäudes bekannt sind, die Anfälligkeit des Gebäudes am Dach und bei den Wasserleitungen zunimmt und somit Feuchtschäden an Wänden und dadurch Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten zukünftig zunehmen. Gerade die Zurückhaltung von wesentlichen Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen erhöht zukünftig das Risiko nicht geplanter Aufwendungen für notdürftige Reparaturen am Gebäude, die dann in den nächsten Jahren verstärkt Einfluss auf das Ergebnis und die Ausschüttung haben.

Seit dem Jahre 2009 werden von dem Mehrheitsgesellschafter umfangreiche Stadtentwicklungsmaßnahmen im Innenstadtbereich diskutiert. Eine Umsetzung der geplanten Maßnahmen würde auch die Fläche bzw. das Objekt am Königlichen Hof betreffen. Die Stadtentwicklungsmaßnahme im hinteren Bereich der Homberger Str. (ehem. Horten-Gebäude) in Moers wurde nicht in der ursprünglichen Planung umgesetzt, so dass der Bereich Königlicher Hof in näherer Zukunft wieder für städtebauliche Entwicklungen attraktiv werden könnte und somit auch das Gebäude Königlicher Hof betreffen würde. Aufgrund dieser Entwicklung muss sich die Gesellschaft intensiv weiter mit der Frage beschäftigen, inwieweit die Problematik des „Sanierungsstaus“ für das Gebäude Königlicher Hof von nachrangiger Priorität ist oder ob eine Einbindung in einen gesamtheitlichen Sanierungs- und Stadtentwicklungsprozess am Standort Königlicher Hof sinnvoll ist.

Generell ist „der Zustand“ der Gesellschaft jedoch als positiv zu beurteilen. Aufgrund der Ablösung aller mittel- und langfristigen Verbindlichkeiten und der gesicherten Finanzlage der Gesellschaft werden Zahlungsverpflichtungen im überschaubaren Umfang jederzeit bedient werden können. [...]

Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018

	2018	2017
	€	€
1. Umsatzerlöse	153.238,60	744.161,58
2. Verminderung des Grundstücksbestandes	210.470,00	1.109.013,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	80.245,83	407.781,23
4. Materialaufwand	4.179,52	9.120,35
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.978,00	3.978,00
b) Soziale Abgaben	631,92	635,40
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	123.565,28	144.607,27
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,15	0,20
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	134.218,43	152.130,17
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 0,97	0,04
10. Ergebnis nach Steuern	- 243.557,60	- 267.541,22
11. Sonstige Steuern	52.576,10	58.040,05
12. Jahresfehlbetrag	- 296.133,70	- 325.581,27
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	296.133,70	325.581,27
14. Bilanzgewinn/-verlust	0,00	0,00

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der Graftschafter Gewerbepark Genend GmbH (Auszug)

[...]

Entwicklung des Grundstücksbestandes

Seit Gründung der Gesellschaft wurden Grundstücke in einer Gesamtgröße von 1.060.350 m² angekauft. Darin enthalten sind auch die von der Landesentwicklungsgesellschaft zunächst treuhänderisch für die Gesellschaft gehalten Flächen. Mit den in 2018 verkauften Grundstücken in Größe von insgesamt 4.590 m² wurden bisher insgesamt 396.855 m² Gewerbeflächen vermarktet. Dies entspricht bezogen auf die veräußerbaren Flächen von rd. 550.400 m² einem Vermarktungsstand von ca. 72 %.

Der Grundstücksbestand zum 31.12.2018 beträgt 486.196 m², die vermarktbare Restfläche ca. 153.564 m². Im Geschäftsjahr 2018 realisierte die Gesellschaft Erlöse aus Grundstücksverkäufen in Höhe von insgesamt T€ 148, hiervon entfallen T€ 140 auf den Verkauf von insgesamt 4.590 m² gewerbliche Grundstücksfläche.

Vermarktungsaktivitäten für den Gewerbepark Genend

Die mit der Vermarktung der Grundstücke im Graftschafter Gewerbepark Genend beauftragte wir4-Wirtschaftsförderung konnte im Geschäftsjahr 2018 zwei Interessenten an die GGG GmbH vermitteln. Einer dieser Investoren hat in der Zwischenzeit seine Betriebserweiterung errichtet und bei einem anderen Unternehmen wurde mit dem Bau begonnen. Die zwei Unternehmen beschäftigten insgesamt ca. 66 Mitarbeiter. Aufgrund der Entwicklungsperspektive der Unternehmen könnte die Mitarbeiteranzahl in den nächsten Jahren ansteigen. Ende des Jahres 2018 sind 70 Unternehmen im Graftschafter Gewerbepark Genend angesiedelt, die insgesamt rd. 1.650 Mitarbeiter/innen beschäftigten. Hierbei handelt es sich um aktualisierte Zahlen aus einer Unternehmensumfrage, die im Jahr 2017 im Graftschafter Gewerbepark Genend durchgeführt wurde. Damit wird das vorrangige Ziel erreicht werden, bei Vermarktung aller Flächen mindestens 2.000 Arbeitsplätze im Gewerbepark geschaffen zu haben.

[...]

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Aus den vergangenen Jahren und aus dem 1. Quartal des laufenden Jahres gibt es erneut eine Reihe von Unternehmen, die sich aufgrund der sehr guten Verkehrslage, des günstigen Grundstückspreises und des attraktiven Erscheinungsbildes des Gewerbeparks für eine Ansiedlung im Graftschafter Gewerbepark Genend interessieren. All diesen Unternehmen wurden bereits konkrete Grundstücksangebote unterbreitet. Einige dieser Unternehmensplanungen befinden sich noch in einem sehr frühen Stadium, andere sind bereits weiter fortgeschritten. Durch die anhaltend gute Konjunktur und dass nach wie vor äußerst niedrige Zinsniveau ist die Investitionsbereitschaft der Unternehmen durchaus gegeben. In einigen Fällen der jüngeren Vergangenheit scheiterte eine Unternehmensansiedlung aber an der Finanzierung des Gesamtprojektes. Die seit dem 4. Quartal 2014 wieder mögliche Zuschussförderung für Unternehmensinvestitionen im Rahmen des „Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP)“ hat bisher nur geringe Wirkung gezeigt.

Ausblick

Die wir4-Wirtschaftsförderung hat in diesem Jahr bereits zwei Kaufverträge für den Grafschafter Gewerbpark Genend geschlossen und verhandelt aktuell mit drei Unternehmen intensiv über An siedlungsmöglichkeiten im Gewerbpark. Die Absichten dieser Unternehmen sind sehr konkret, so dass mit dem Abschluss von Kaufverträgen im Laufe des Jahres 2019 gerechnet werden kann. Der Flächenbedarf der Unternehmen liegt bei insgesamt ca. 35.000 m². Das für 2019 gesteckte Vermarktungsziel von 20.000 m² wird somit erreicht werden.

Risiken

Risiken können sich für die Gesellschaft vor allem aus einer länger als geplanten Vermarktungsdauer ergeben. Dies hätte zusätzliche Finanzierungskosten und laufende Kosten zur Folge. Aufgrund der aktuellen Verkaufssituation der Gesellschaft stellt sich die Liquidität als angespannt dar. Problematisch erscheint hier insbesondere die Rückzahlung der bestehenden Darlehensverbindlichkeiten, die aus den Verkaufserlösen aus dem Grundstücksgeschäft zu leisten sind. Kommt es zu Verzögerungen bei den Grundstücksverkäufen, fehlt die Liquidität zur Tilgung dieser Verbindlichkeiten. Mögliche finanzielle Engpässe werden daher durch ein Darlehen aufgefangen, das die wir4 der GGG gewährt.

Dieser Umstand unterstreicht, dass der Fortbestand der Gesellschaft von der finanziellen Unterstützung der Gesellschafter abhängig ist. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität gewähren die Gesellschafter der GmbH bereits unterjährig Vorauszahlungen auf das voraussichtliche, negative Jahresergebnis durch Einzahlung in die Kapitalrücklage.

Der Aufsichtsrat folgte der Empfehlung der Geschäftsleitung, die angeregt hatte, die Vermarktungsziele vorsichtiger zu formulieren und Maßnahmen zur Stabilisierung der Liquidität zu ergreifen.

Ein weiteres Risiko könnte sich aus den Vorschriften der Europäischen Union zum Wettbewerbsrecht ergeben. Hintergrund ist, dass die GGG GmbH regelmäßig Zahlungen von ihren Gesellschaftern zum Ausgleich ihrer Verluste erhält. Für das Jahr 2019 wird die GGG GmbH Zuwendungen von den Gesellschaftern Stadt Moers, Stadt Kamp-Lintfort, Stadt Neukirchen-Vluyn und Stadt Rheinberg in Höhe von geplant T€ 324,3 erhalten. Unter Berücksichtigung der Vorschriften des Artikel 107 Abs. 1 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUU) kann nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden, dass daraus eine Rückzahlungsverpflichtung für erhaltene und nicht genehmigte Beihilfen abgeleitet werden könnte. Das könnte theoretisch auch die Vorjahre (rückwirkend 10 Jahre) betreffen.

Ein Verstoß gegen die Vorschriften könnte vorliegen, wenn die GGG GmbH im Zusammenhang mit einer Beihilfe wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben und damit den Wettbewerb in der EU verfälschen würde. Um hier für die Zukunft weitgehende Rechtssicherheit zu erlangen, haben die Städte Moers, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg nach vorheriger anwaltlicher Beratung Ratsbeschlüsse für einen „Betrauungsakt“ gefasst. Hierbei handelt es sich um ein gängiges, den Anforderungen der EU-Kommission entsprechendes Verfahren. Auf der Grundlage von Ratsbeschlüssen haben die beteiligten Städte die GGG GmbH im Wege dieses „Betrauungsaktes“ inzwischen formal betraut. Die vollzogenen Betrauungsakte wurden mit Wirkung vom 17.12.2014 in den Gesellschaftsvertrag der GGG GmbH übernommen. Insgesamt ist das Risiko einer Rückzahlungsverpflichtung unter Bezugnahme auf die derzeitige EU-rechtliche Situation jedoch als sehr gering einzuschätzen.

[...]

wir4 – Wirtschaftsförderung AÖR

Bilanz zum 31. Dezember 2018

<u>Aktiva</u>	31.12.2018 €	31.12.2017 €		31.12.2018 €	31.12.2017 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u> Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	30.000,00	30.000,00
II. <u>Sachanlagen</u> Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	791,00	1.141,00	II. <u>Allgemeine Rücklage</u>	0,00	0,00
			III. <u>Bilanzgewinn/-verlust</u>	0,00	0,00
				30.000,00	30.000,00
B. Umlaufvermögen			B. Sonderposten für Zuschüsse	0,00	4.819,00
I. <u>Vorräte</u> Grundstücke	16.218,50	21.039,50	C. Rückstellungen		
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>	17.009,50	22.180,50	Sonstige Rückstellungen	36.700,00	91.350,00
1. <u>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</u>			D. Verbindlichkeiten		
2. <u>Sonstige Vermögensgegenstände</u>	49.248,97	28.365,61	1. <u>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u>	1.170.382,65	800.000,00
III. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	1.230.725,66	779.889,29	2. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>	3.097,38	4.766,02
	8,59	25.845,50	3. <u>Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Moers</u>	45.917,26	33.043,12
C. Rechnungsabgrenzungsposten	816,16	566,48	4. <u>Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 11.711,59 €; i.V. 5.335,39 € davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €; i.V. 111,85 €</u>	11.711,59	5.447,24
	1.297.808,88	969.425,38		1.297.808,88	969.425,38

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018

	2018	2017
	€	€
1. Umsatzerlöse	197.048,22	105.383,42
2. Verminderung des Grundstücksbestandes	- 112.578,00	- 38.715,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	95.086,36	44.079,21
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	273.848,95	249.586,95
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung: - davon für Altersversorgung: 20.360,87 €; i.V. 18.462,04 €	70.479,66	66.609,78
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	7.710,74	7.371,35
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	140.608,28	166.565,12
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30.972,90	28.801,35
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.186,59	25.629,89
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 2,88	- 0,00
10. Ergebnis nach Steuern	- 308.301,86	- 376.214,11
11. Sonstige Steuern	379,31	432,16
12. Jahresfehlbetrag	- 308.681,17	- 376.646,27
13. Entnahme aus der Rücklage	308.681,17	376.646,27
14. Bilanzgewinn/-verlust	0,00	0,00

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der wir4 – Wirtschaftsförderung AöR (Auszug)

[...]

I. Geschäftsverlauf und Entwicklung im Geschäftsjahr

Vermarktungsaktivitäten

Im Geschäftsjahr 2018 kam es zu insgesamt 117 Kontakten zu Unternehmen, die Grundstücke im wir4-Gebiet suchten. Damit lag die Nachfrage über dem Vorjahresniveau. Mit allen Interessenten wurde Kontakt aufgenommen. In den meisten Fällen wurden weitergehende Gespräche geführt. Aufgrund der starken Nachfrage, speziell nach Flächen zwischen 1.500 bis 3.000 m², kam es teilweise dazu, dass alle verfügbaren Flächen reserviert waren. So erhielten etliche Unternehmen kein konkretes Grundstücksangebot. Zum Teil wurde auf Grundstücke der RAG Montan Immobilien GmbH, der Logport Ruhr GmbH und anderer privater Anbieter verwiesen. Mit einigen Unternehmen wurden weiterführende Verhandlungen bis hin zu Vertragsabschlüssen geführt.

Mit 11 Unternehmen konnten die Kaufverhandlungen über gewerbliche Bauflächen bereits abgeschlossen werden bzw. die Beschlüsse über einen Verkauf im Rat erfolgen:

Grafschafter Gewerbepark Genend

- Kehrein & Kubanek GbR, Moers - Vertragsabschluss 08.12.2017 (buchhalterische Wirksamkeit 2018)
- Weitz / Bergmann / D-Consult, Moers Duisburg Kamp-Lintfort - Vertragsabschluss 01.10.2018
- ESB European Steel Business Deutschland GmbH, Moers - Vertragsabschluss 18.12.2018

Gewerbegebiet Genend-Süd

- Tokgür Steel Trade GmbH, Moers - Vertragsabschluss vom 09.01.2018
- Garten- und Landschaftsbauer Nowak, Moers - Vertragsabschluss vom 13.06.2018

Technologiepark Dieprahm Kamp-Lintfort

- Löll GmbH, Moers - Ratsbeschluss vom 17.04.2018
- Robotic Solutions - Kamp-Lintfort, Ratsbeschluss vom 10.07.2018
- Creative Living, Sonsbeck - Ratsbeschluss vom 12.12.2017 (buchhalterische Wirksamkeit 2018)
- Illuminize GmbH, Münster - Ratsbeschluss vom 02.10.2018
- Milestone Consults, Moers - Ratsbeschluss vom 27.11.2018

Gewerbegebiet Rheinberger Heide

- Rubisch, Rheinberg - Vertragsabschluss vom 17.07.2018.

Durch diese 11 Unternehmensansiedlungen bzw. Betriebserweiterungen können insgesamt ca. 155 Arbeitsplätze gesichert oder neu geschaffen werden, der Flächenumsatz beträgt rund 33.000 m².

Dies entspricht einem Arbeitsplatz-/Flächenbedarfs-Schlüssel von rd. 47 Beschäftigten pro ha bezogen auf die Vollzeitbeschäftigten. Mit diesem Ergebnis wird das förderrechtlich relevante Arbeitsplatzziel von 30-40 Beschäftigten pro ha leicht übertroffen.

[...]

IV. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2018 erfolgte die Vermarktung im Grafschafter Gewerbepark Genend entsprechend dem Geschäftsbesorgungsvertrag.

Es konnte ein Unternehmen neu angesiedelt werden, ein weiteres Unternehmen hat seinen Betrieb erweitert. Insgesamt wurden Kaufverträge mit einer Gesamtfläche von 4.590 m² und einem Kaufpreisvolumen von T€ 140,0 abgeschlossen. Die zwei Unternehmen beschäftigten zum Zeitpunkt der Vertragsabschlüsse ca. 70 Mitarbeiter, aufgrund positiver Entwicklungsperspektiven der Unternehmen wird die Mitarbeiteranzahl in den nächsten Jahren ansteigen.

Die zurzeit im Verfahren befindlichen Bebauungsplanänderungen für den Grafschafter Gewerbepark Genend sollen die Vermarktungschancen verbessern und zukünftig die Möglichkeit bieten, gastronomische Angebote sowie die am Standort produzierten, nicht zentrenrelevanten Waren ansiedeln zu können. Zu beachten sind hierbei bestimmte Verkaufsflächengrößen sowie Nutzungsvorgaben, da lediglich eine Ergänzung des sich ansiedelnden Hauptbetriebes erlaubt ist.

Die Nachfrage nach mehrgeschossigen Gebäuden, wie z.B. für eine Büronutzung, ist momentan vorhanden. Somit ist aktuell keine weitere Bebauungsplanänderung zur Verbesserung der Vermarktungssituation erforderlich.

Insgesamt übersteigt die aktuelle Nachfrage nach Gewerbegrundstücken im Gewerbepark Genend sowie die bereits getätigten Kaufvertragsabschlüsse die Planziele für das laufende Geschäftsjahr. Somit erscheint der Planansatz von 20.000 m² Verkaufsfläche für das laufende Jahr realistisch und es kann eine positive Prognose hinsichtlich der Grundstücksverkäufe prognostiziert werden.

In dem zweiten Gemeinschaftsprojekt der vier Städte, dem Gewerbegebiet Rheinberger Heide konnte im Jahr 2018 der Kaufvertrag für eine 3208 m² große Grundstücksfläche unterzeichnet werden. Es handelte sich hierbei um das letzte zur Verfügung stehende und vermarktbar Grundstück im Gewerbegebiet Rheinberger Heide. Die Gesamtvermarktung der wir4-Flächen in der Rheinberger Heide wurde somit im Jahre 2018 planmäßig abgeschlossen und förderrechtlich schlussabgerechnet. Das für die Flächenentwicklung aufgenommene Darlehen wird im Jahr 2019 restlos getilgt.

Chancen/Ausblick

Die Weiterverfolgung von Einsparmaßnahmen wird sich auch in den Folgejahren positiv auf die Ergebnisse der wir4 auswirken, wobei der Spielraum für weitere Einsparmaßnahmen eher gering erscheint.

Insgesamt ist der Fortbestand der Anstalt von der Aufrechterhaltung der finanziellen Unterstützung durch die Gewährträgerin Stadt Moers und der drei Partnerstädte, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg abhängig.

Chancen für eine Ergebnisverbesserung liegen in erster Linie in der schnellen Grundstücksvermarktung der Flächen im „Grafschafter Gewerbepark Genend“.

Erlössteigernd wirkt sich zukünftig die Teilnahme an Förderprojekten aus, wie z.B. das INTERREG V A Projekt DigiPro. Auch bei den beantragten Förderprojekten „Smart Region Niederrhein“ und „XI-Lab“ können zukünftig Fördermittel für anteilige Personal- und Sachkosten eingesetzt werden.

Zur Aufrechterhaltung der Liquidität der Grafschafter Gewerbepark GmbH wurde vom Verwaltungsrat die Erweiterung der bestehenden Kreditlinie bis zu einer Gesamthöhe von 1,5 Mio. Euro im Jahr 2017 beschlossen.

Risiken

Risiken können sich für die Gesellschaft aus einer länger als geplanten Vermarktungsdauer und durch geringere Erlöse aus Vermarktungsprovisionen ergeben. Dies hätte zusätzliche Finanzierungs- und Vorfinanzierungskosten sowie letztlich eine höhere Unterdeckung zur Folge. Dieses Risiko hat sich jedoch durch die weit fortgeschrittene Vermarktung deutlich reduziert.

Ein weiteres Risiko könnte sich aus den Vorschriften der Europäischen Union zum Wettbewerbsrecht ergeben. Hintergrund ist, dass die wir4-Wirtschaftsförderung regelmäßig Zahlungen von der Gewährträgerin Stadt Moers und den kooperierenden Partnerstädten zum Ausgleich ihrer Verluste erhält. Für das Jahr 2019 wird die wir4-Wirtschaftsförderung Zuwendungen von den Städten Moers, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg in Höhe von geplant T€ 453,2 erhalten. Unter Berücksichtigung der Vorschriften des Artikels 107 Abs. 1 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUU) kann nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden, dass daraus eine Rückzahlungsverpflichtung für erhaltene und nicht genehmigte Beihilfen abgeleitet werden könnte. Das könnte theoretisch auch die Vorjahre (rückwirkend 10 Jahre) betreffen.

Ein Verstoß gegen die Vorschriften könnte vorliegen, wenn die wir4 AöR im Zusammenhang mit einer Beihilfe wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben und damit den Wettbewerb in der EU verfälschen würde. Um hier für die Zukunft weitgehende Rechtssicherheit zu erlangen, haben die Städte Moers, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg nach vorheriger anwaltlicher Beratung Ratsbeschlüsse für einen „Betrauungsakt“ gefasst bzw. vorbereitet. Hierbei handelt es sich um ein gängiges, den Anforderungen der EU-Kommission entsprechendes Verfahren. Auf der Grundlage dieser Ratsbeschlüsse haben die beteiligten Städte die wir4-Wirtschaftsförderung AöR im Wege dieses „Betrauungsaktes“ inzwischen formal betraut. Insgesamt ist das Risiko einer Rückzahlungsverpflichtung unter Bezugnahme auf die derzeitige EU-rechtliche Situation jedoch als sehr gering einzuschätzen.

[...]

1.9 Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder im Haushaltsjahr 2020

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2018 ³⁾ EUR	Erläuterungen ⁴⁾
		2020 ¹⁾ EUR	2019 ²⁾ EUR		
1	2	3	4	5	6
1	SPD-Fraktion	88.658	86.239	82.675	
2	CDU-Fraktion	89.099	86.672	83.814	
3	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	45.464	44.213	36.417	
4	Fraktion Die Grafschafter	45.536	44.277	42.223	
5	FDP-Fraktion		42.597	38.124	Die FDP-Fraktion hat sich mit Datum vom 08.01.2020 aufgelöst.
5	Fraktion Pro Kultur und Stadtentwicklung	43.371	42.149	40.443	
6	Fraktion Freie Bürgerliste Moers	43.360	0	0	Bildung zum 08.01.2020. Es handelt sich um vorläufige Schätzkosten, da Verträge noch nicht endgültig abgeschlossen sind.
7	Fraktion Freie Demokraten	43.360	0	0	Bildung zum 17.01.2020. Es handelt sich um vorläufige Schätzkosten, da Verträge noch nicht endgültig abgeschlossen sind.

¹⁾ Haushaltsjahr

²⁾ Vorjahr

³⁾ Vorvorjahr

⁴⁾ Spalte 6 kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: SPD				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr	Geldwert	mehr	Erläuterungen
	2020	Vorjahr	weniger (-)	
	EUR	2019	2019	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	8.265 €	8.265 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	10.462 €	10.462 €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	11.151 €	11.151 €		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	404 €	404 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	6.760 €	6.760 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		281 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
6.2 Portokosten		34 €		

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: CDU				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr	Geldwert	mehr	Erläuterungen
	2020	Vorjahr	weniger (-)	
1	2	3	4	5
EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	11.308 €	11.308 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	8.202 €	8.202 €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	11.700 €	11.700 €		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	112 €	112 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	2.253 €	2.253 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		94 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
6.2 Portokosten		0 €		

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Bündnis 90 / Die Grünen				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2020 Euro	Geldwert Vorjahr 2019 Euro	mehr weniger (-) 2019 Euro	Erläuterung
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	5.304 €	5.304 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.338 €	3.338 €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	6.356 €	6.356 €		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	476 €	476 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	4.507 €	4.507 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		187 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
6.2 Portokosten		1 €		

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Die Graftschafter				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2020 Euro	Geldwert Vorjahr 2019 Euro	mehr weniger (-) 2019 Euro	Erläuterung
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	4.966 €	4.966 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.579 €	3.579 €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Bürmaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	5.125 €	5.125 €		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	469 €	469 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	4.507 €	4.507 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		187 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
6.2 Portokosten		65 €		

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Pro Kultur und Stadtentwicklung				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2020 Euro	Geldwert Vorjahr 2019 Euro	mehr weniger (-) 2019 Euro	Erläuterung
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	5.270 €	5.270 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	- €	- €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.228 €	3.228 €		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax und Datenübertragungen	84 €	84 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	4.507 €	4.507 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		187 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
6.2 Portokosten		0 €		

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: FDP				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2020 Euro	Geldwert Vorjahr 2019 Euro	mehr weniger (-) 2019 Euro	Erläuterung
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle		4.574 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen		5.368 €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)		5.962 €		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	- €	112 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	- €	4.507 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		187 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
6.2 Portokosten		17 €		

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Freie Bürgerliste Moers				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2020 Euro	Geldwert Vorjahr 2019 Euro	mehr weniger (-) 2019 Euro	Erläuterung
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.334 €	2.334 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.579 €	3.579 €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.512 €	3.512 €		Näherungswert anhand der Werte der ehemaligen FDP-Fraktion.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	112 €	112 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	2.253 €	2.253 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		93,5 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet. Porto: Näherungswert anhand der Werte der ehemaligen FDP-Fraktion.
6.2 Portokosten		17 €		

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Freie Demokraten				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2020 Euro	Geldwert Vorjahr 2019 Euro	mehr weniger (-) 2019 Euro	Erläuterung
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	- €	- €		
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.240 €	2.240 €		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.579 €	3.579 €		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.455 €	3.455 €		Näherungswert anhand der Werte der ehemaligen FDP-Fraktion. Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet. Porto: Näherungswert anhand der Werte der ehemaligen FDP-Fraktion.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	112 €	112 €		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	2.253 €	2.253 €		
6. Sonstiges				
6.1 Kopierkosten		93,5 €		
6.2 Portokosten		17 €		

1.10 Übersicht über die wesentlichen Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2020

Wesentliche Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2020

Maßnahmennummer			Bezeichnung	T€				Gesamtinvestition
				Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	
203	7.001046.700	78530000	Hauptfeuer-/Rettungswache Jostenhof,ZGM	4.000	4.000	4.000	4.000	33.300
203	7.001336.700	78530000	FW Kapellen, Unterrichtsr., ZGM	300	0	0	0	300
30301	7.001337.700	78530000	HPR GS2020, ZGM	2.000	0	0	0	2.000
30301	7.001048.700	78530000	RS Heinrich Pattberg Gesamtern.,ZGM	0	2.000	2.100	2.000	7.542
30403	7.000968.700	78530000	GY Filder Benden Fortf. Gesamtsan.,ZGM	2.000	2.000	2.000	3.000	14.645
30403	7.001288.700	78530000	GY Filder B.,Stütz. Ges.san. GS 2020 ZGM	342	0	0	0	1.202
30503	7.000472.700	78530000	GS Anne-Frank G.-San. Altbau ZGM	850	3.000	2.000	2.000	14.250
308	7.00.1098.700	78530000	Inklusion Umbau,ZGM Z	100	100	100	100	881
308	7.000153.700	78530000	ZSt Anlagen im Bau Stadtbau ZGM	1.053	1.103	1.156	1.211	25.883
50702	7.001119.700	78510000	IHK Meerbeck	250	250	250	250	1.750
50702	7.001430.700	78520000	IHK Meerbeck gr.K Promenadenr.&Wäldchen	3.500	540	0	0	4.330
50702	7.001257.700	78520000	IHK Meerbeck gr.K Aktivpark&Barbaraplatz	7.000	1.000	0	0	8.290
50702	7.001332.700	78520000	C3 IHK Meerb. Prof. Ing. Römer/Bismarck	43	758	0	0	801
50702	7.001334.700	78520000	D5 Knzpt. Neustruktur. Marktpl. Meerbeck	0	160	640	0	860
50702	7.001335.700	78520000	D6 Aufwert. Areal Zwick./Jahnstr.	0	220	1.100	0	1.360
120101	7.001428.700	78520000	Straßenbau Blücherstraße	486	300	0	0	786
120101	7.001091.700	78520000	Umgestaltung Fußgängerzone/Innenstadt	0	1.000	2.500	0	4.000
120101	7.001132.700	78520000	Bendmannstraße	0	0	0	957	957
120101	7.001135.700	78520000	Filder Straße	0	0	1.800	0	1.800
120101	7.001296.700	78520000	Straßensanierung Zahnstraße	0	300	0	0	300
120101	7.001346.700	78520000	Kastellplatz	0	0	2.100	0	2.100
120101	7.001350.700	78520000	Umbau Schulwegsicherung mit Förderung	0	100	100	0	300
120101	7.001360.700	78520000	Niederrheinbahn Kamp-Lintfort	0	0	700	0	745
120101	7.000651.7000.01	78520000	Platz Lotharstraße 2. BA	0	260	0	0	260
120102	7.000300.700	78520000	Erneuerung Lichtsignalanlagen	0	100	100	0	1.190
120102	7.001349.700	78520000	Haltestellenprogramm	125	120	80	0	445
1301	7.000965.700	78520000	Entwickl. Altstandort GSV/ MTV	100	740	0	0	4.210
1301	7.001093.700	78520000	B-Pl. 211 Tannenberg-/Ernst-Holla-Str.	50	295	0	0	345
1301	7.001254.700	78520000	Umstrukturierung südl. Teil FZP	136	1.070	0	0	1.267
1301	7.001396.700	78520000	Aufwertung Waldfläche Meisbüschchen	52	220	0	0	272
1301	7.001250.700	78530000	Masterplan Schlosspark	143	1.070	0	0	1.455
1301	7.001252.700	78520000	Grüne Achse Innenstadt	0	30	220	0	276
1301	7.001253.700	78520000	Entwickl. Freizeitpark, Kernbereich See	0	3.303	0	0	4.608

Glossar zu NKF-Begriffen

Abschreibung (AfA)

Betrag, der bei Vermögensgegenständen die eingetretenen Wertminderungen erfassen soll und der dementsprechend als -> Aufwand angesetzt wird.

Aktiva

Summe des -> Anlagevermögens, des -> Umlaufvermögens und der aktiven -> Rechnungsabgrenzungsposten (RAP), die auf der linken Seite der -> Bilanz aufgeführt werden. Die Aktiva zeigen die konkrete Verwendung der eingesetzten finanziellen Mittel. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet.

Gegensatz: -> Passiva.

Anlagevermögen

Alle Gegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden. Es setzt sich zusammen aus:

Immateriellem Vermögen (z. B. Konzessionen, Rechte)

Sachanlagen (z. B. Grundstücke und Gebäude, technische Anlagen)

Finanzanlagen (z. B. Beteiligungen)

Ansatzvorschriften

Vorschriften, in denen geregelt ist, ob ein Wert in die -> Bilanz aufzunehmen ist, aufgenommen werden kann oder nicht erfasst werden darf.

Anschaffungswertprinzip

Nach dem Anschaffungswertprinzip stellen die Anschaffungs- oder Herstellkosten die absolute Obergrenze der -> Bewertung dar. Anschaffungskosten sind die -> Aufwendungen, die anfallen, um einen Vermögensgegenstand zu erwerben und in einen betriebsbereiten Zustand zu versetzen.

Aufwand

Bewerteter -> Ressourcenverbrauch (Güter- und Leistungsverzehr)

Ausgabe

Ist-Ausgaben im kameralen Sinne entsprechen - von wenigen Ausnahmen abgesehen - dem hier verwendeten betriebswirtschaftlichen Begriff der-> Auszahlungen. Unter Ausgaben werden im -> Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) sämtliche Geldvermögensminderungen in barer und unbarer Form verstanden. Hierzu gehören u.a. die Minderung des Kassenbestandes, die Verminderung des Forderungsbestandes und die Erhöhung des Verbindlichkeitsbestandes.

Ausgleichsrücklage

In der -> Eröffnungsbilanz als gesonderter Bilanzposten ausgewiesener Teil des -> Eigenkapitals. Decken die Erträge eines Jahres nicht die Aufwendungen, kann der -> Haushaltsausgleich durch Verminderung der Ausgleichsrücklage erzielt werden.

Auszahlung

Auszahlungen sind "Verminderungen des Bargeldbestandes" und "Belastungen von Girokonten".

Bankkonto

Das Bankkonto ist das reale Konto bei einem Kreditinstitut.

Barwert

Auf- oder Abzinsung eines bestimmten Betrages auf einen zukünftigen Zeitpunkt.

Bestandsaufnahme – Körperliche

Inventurmethode, die bei physisch erfassbaren Vermögensgegenständen durch Zählen, Messen, Wiegen und Schätzen angewandt wird.

Bestandskonto

Bestandskonten sind Konten der -> Aktiva und -> Passiva der -> Bilanz. Es können sowohl Vermögenspositionen als auch Eigenkapital oder Schuldenpositionen sein.

Beteiligungen

Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen, die in der Absicht gehalten werden, eine dauerhafte Verbindung zu diesem Unternehmen herzustellen. Als Beteiligung gilt im Zweifel ein Anteil am Nennkapital des Unternehmens von mehr als 20 v. H.

Betriebsstoffe

Betriebsstoffe sind keine Bestandteile eines erzeugten Produkts, sondern dienen der Sicherstellung des Produktionsprozesses (z. B. Schmierstoffe für Maschinen).

Bewertung

Verfahren mit dem Ziel, die unter den einzelnen Bilanzposten (-> Aktiva und -> Passiva) darzustellenden Güter und Positionen zu bewerten.

Bewirtschaftung

Bewirtschaftung ist die Inanspruchnahme der im Haushaltsplan enthaltenen Ermächtigungen einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen und deren Überwachung.

Bilanz

Die Bilanz kennzeichnet den -> Abschluss des -> Rechnungswesens für einen bestimmten Zeitraum (Geschäftsjahr bzw. Haushaltsjahr) zu einem bestimmten Zeitpunkt (Bilanzstichtag).

-> Vermögen (-> Aktiva) sowie -> Eigenkapital und -> Schulden (-> Passiva) sowie

-> Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) auf der Aktiva und Passiva werden einander gegenüber gestellt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen (Aktiva = Passiva).

Briefkurs

Kurs, zu dem ein Angebot besteht, d. h. zu dem ein Wertpapier oder Geld angeboten wird. Im Währungsverkehr: Briefkurs = Verkauf von EUR gegen Annahme von Fremdwährung. Im Gegensatz dazu siehe -> Geldkurs.

Buchführung

Erfassung aller Geschäftsvorfälle in wertmäßiger Form. Die finanziellen Beziehungen einer Kommune werden in der Finanzbuchhaltung erfasst und über einen regelmäßigen jährlichen Abschluss zur -> Bilanz, -> Ergebnisrechnung und -> Finanzrechnung verdichtet.

Buchinventur

Methode, die zur Feststellung von physisch nicht erfassbaren Vermögensgegenständen (z. B. -> Forderungen, -> Schulden) angewandt wird. Hier findet die Inventur auf der Grundlage von Aufzeichnungen und der -> Buchführung statt.

Buchwert

In der -> Bilanz ausgewiesener Wert eines Aktiv- oder Passivpostens, der nach bestimmten Bewertungsgrundsätzen (vgl. -> Bewertung, -> Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen (GoB-K)) gebildet wird.

Budgetierung

Budgetierung bezeichnet im -> Neuen Kommunalen Finanzmanagement das Verbinden mehrerer -> Ergebnispositionen oder -> Finanzpositionen, so dass einzelne Ermächtigungen im Ergebnis- bzw. im Finanzplan gemeinsam bewirtschaftet werden können.

Cashflow

Der Cashflow, auch Kapitalflussrechnung ist eine wirtschaftliche Messgröße, mit deren Hilfe man die Zahlungskraft eines Unternehmens beurteilen kann. Er stellt den reinen Einzahlungsüberschuss dar (ausschließlich auf eine Periode bezogene Differenz zwischen Einzahlungen und Auszahlungen).

Debitorenkonto

Buchmäßiger Nachweis von Forderungen gegenüber einem Schuldner (Zahlungspflichtigen). Es ist als Personenkonto (Kontokorrentkonto) ein Unterkonto des jeweiligen Forderungskontos.

Doppik

Abkürzung für doppelte -> Buchführung in Konten. Der Begriff steht für das kaufmännische -> Rechnungswesen. Die Doppik ermittelt das -> Jahresergebnis (kaufmännisch: Erfolg) auf zweifache Weise; zum einen durch die -> Bilanz und zum anderen durch die -> Ergebnisrechnung (kaufmännisch: Gewinn- und Verlustrechnung). Da im Rahmen der Doppik jeder Geschäftsvorfall doppelt, also auf zwei Konten, gebucht wird, zuerst im Soll und danach im Haben, ist eine indirekte Kontrollfunktion vorhanden, die die Buchungssicherheit erhöht.

Durchschnittsbewertung

Siehe -> Gruppenbewertung

Eigenkapital

Unter Eigenkapital wird in der -> Doppik die Differenz zwischen dem -> Vermögen (-> Aktiva) und den -> Schulden (-> Verbindlichkeiten und - > Rückstellungen) sowie den -> Sonderposten verstanden. -> Jahresüberschüsse erhöhen und -> Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

Das Eigenkapital wird in der Bilanz der Kommune wie folgt gegliedert:

- I. Allgemeine -> Rücklage
- II. -> Sonderrücklagen
- III. -> Ausgleichsrücklage
- IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Einnahme

Ist-Einnahmen im kameraleen Sinne entsprechen - von wenigen Ausnahmen abgesehen - dem hier verwendeten betriebswirtschaftlichen Begriff der -> Einzahlungen. Unter Einnahmen werden im -> Neuen Kommunalen Finanzmanagement sämtliche Geldvermögenszugänge in barer und unbarer Form verstanden. Hierzu gehören u.a. die Erhöhung des Kassenbestandes, die Erhöhung des Forderungsbestandes und die Minderung des Verbindlichkeitsbestandes.

Einzahlung

Einzahlungen sind "Erhöhungen des Bargeldbestandes" und "Gutschriften auf Girokonten".

Einzelbewertung

Jedes Wirtschaftsgut ist grundsätzlich einzeln zu bewerten. Aus diesem Grundsatz leitet sich ein Saldierungsverbot ab. Ausnahme Siehe -> Gruppenbewertung.

Erfolgskonto

Erfolgskonten sind Konten der -> Erfolgsrechnung. Sie können sowohl - > Aufwand als auch -> Ertrag darstellen.

Ergebnis

Die Differenz aller Erträge und Aufwendungen eines im Haushalt (bzw. im -> Jahresabschluss) abgebildeten -> Produktbereiches stellt das Ergebnis dar.

Ergebnisplan

Der Ergebnisplan ist die der -> Ergebnisrechnung entsprechende Planungskomponente.
Er ist Bestandteil des Haushaltsplans.

Ergebnisposition

Aus der Kombination der Merkmale -> Produktbereich und Aufwands- und Ertragsart (s. -> Aufwand und -> Ertrag) entsteht eine Ergebnisposition. Die Ergebnispositionen werden im -> Teilergebnisplan und in der -> Teilergebnisrechnung erfasst. Jede Ergebnisposition stellt für das zu planende Haushaltsjahr nach Beschluss des Rates eine haushaltsrechtliche Ermächtigung dar.

Ergebnisrechnung

Eine der drei Komponenten des -> NKF. -> Ertrag (Ressourcenaufkommen) und -> Aufwand (Ressourcenverbrauch) werden einander gegenübergestellt. Sie ist daher das Äquivalent der -> Gewinn- und Verlustrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens. Der Saldo der Ergebnisrechnung stellt den -> Jahresüberschuss bzw. den -> Jahresfehlbetrag dar. Entsprechend erhöht bzw. vermindert sich das -> Eigenkapital.

Erinnerungswert

Abgeschriebene Vermögensgegenstände (insbesondere bewegliche Sachen), die nach Ablauf des geplanten Abschreibungszeitraums noch nutzbar sind, werden in den Vermögensverzeichnissen bis zu ihrer Ausmusterung mit einem Wert von einem Euro geführt.

Eröffnungsbilanz

Die erstmalig aufgestellte -> Bilanz wird als Eröffnungsbilanz bezeichnet. Erweitert man die Definition und bezeichnet man die Bilanz zu Beginn eines Wirtschaftsjahres als Eröffnungsbilanz (auch Anfangsbilanz), so entsprechen die Angaben denen der -> Schlussbilanz des abgelaufenen Jahres (Prinzip der Bilanzidentität).

Ertrag

Bewertetes Ressourcenaufkommen (erfolgswirksame Wertezuflüsse)

Festwertbildung

Die erstmalige Festwertbildung setzt eine körperliche Bestandsaufnahme zum Bilanzstichtag voraus. Zu den gesetzlichen Voraussetzungen des Festwertverfahrens gehören:

- Regelmäßiger Ersatz
Die in Frage kommenden Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens müssen regelmäßig ersetzt werden. D. h. Abgängen und Abschreibungen stehen gleich hohe Zugänge gegenüber.
- Nachrangige Bedeutung
Die nachrangige Bedeutung ist unter dem Gesichtspunkt der Wesentlichkeit zu beurteilen. Die Nachrangigkeit gilt für den einzelnen Festwert und bezieht sich auf die Bilanzsumme. Eine nachrangige Bedeutung kann unterstellt werden, wenn der einzelne Festwertansatz rd. 5 % der Bilanzsumme nicht übersteigt.
- Geringe Veränderungen
Eine Bewertung mit Festwerten wird regelmäßig unter Berücksichtigung eines Abschlages von 50 - 60 % von den Zeitwerten vorgenommen, da unterstellt werden kann, dass bei historischem Bestand, auch bei regelmäßigem Ersatz, die Hälfte der zu erwartenden Nutzungsdauer verstrichen ist. Der Vermögensbestand wird als konstante Größe ohne planmäßige Abschreibung in der Anlagenbuchhaltung geführt. Quantitative Veränderungen des Bestandes führen zu einer Anpassung des Festwertes. Eine Überprüfung des Festwertes ist in regelmäßigen Abständen von 3 Jahren

vorzunehmen. Außerplanmäßige Ereignisse können Überprüfungen außerhalb dieser Zyklen erforderlich werden lassen.

Finanzanlage

Finanzanlagen sind Werte des -> Anlagevermögens, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken (Wertpapiere) bzw. Unternehmensverbindungen (-> Beteiligungen) dienen.

Finanzbuchhaltung

Die Finanzbuchhaltung erfasst alle vorkommenden Geschäftsvorgänge. Durch sie werden regelmäßig Veränderungen im Vermögen bzw. Kapital hervorgerufen.

Finanzmittel

Die Finanzmittel umfassen den Bestand an Bargeld und die Guthaben auf Girokonten.

Finanzplan

Im -> NKF wird die Planungskomponente zur -> Finanzrechnung als Finanzplan bezeichnet. Der Finanzplan ist Bestandteil des Haushaltsplans. Die Bezeichnung der einzelnen Zeilen des Finanzplans und der Finanzrechnung sind identisch.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung ist im -> NKF Bestandteil des -> Jahresabschlusses. Sie ist Nachweis der empfangenen -> Einzahlungen und der geleisteten -> Auszahlungen.

Fremdkapital

Bestandteil der -> Passiva der -> Bilanz. Bezeichnung der ausgewiesenen -> Schulden (-> Verbindlichkeiten und -> Rückstellungen) gegenüber Dritten.

Geldkurs

Geldkurs ist der Kurs, zu dem Nachfrage zu einem bestimmten Wertpapier besteht. Im Währungsverkehr: Geldkurs = Ankauf von EUR gegen Abgabe von Fremdwährung. Im Gegensatz dazu Siehe -> Briefkurs.

Gewinn

Siehe -> Jahresergebnis

Gewinn- und Verlustrechnung

Begriff des kaufmännischen Rechnungswesens. Im -> NKF entspricht sie der -> Ergebnisrechnung.

Gruppenbewertung

Ausnahme von der -> Einzelbewertung. Wenn sich die Anschaffungskosten nur schwer individuell feststellen lassen, so ist für gleichartige Güter eine Gruppenbewertung bzw. Sammelbewertung zulässig. Bei der Aufstellung des -> Inventars und der -> Bilanz können mehrere ähnliche Vermögensgegenstände zu einer Gruppe zusammengefasst und mit dem gewogenen Durchschnitt angesetzt werden.

Grundbuch

Das Grundbuch enthält die Buchungen der einzelnen Geschäftsvorfälle in chronologischer Reihenfolge. Im kaufmännischen Rechnungswesen auch Journal genannt. Im Gegensatz dazu vgl. -> Hauptbuch.

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen (GoB-K) NRW

Die GoB-K sind an die GoB des Handelsgesetzbuches (HGB) angelehnt.

Folgende Grundsätze sind im -> NKF zu beachten:

- Vollständigkeit
- Richtigkeit
- Verständlichkeit
- Öffentlichkeit
- Aktualität
- Relevanz
- Stetigkeit
- Nachweis der Rechts- und Ordnungsmäßigkeit
- Dokumentation der intergenerativen Gerechtigkeit

Hauptbuch

Das Hauptbuch enthält die Buchung der einzelnen Geschäftsvorfälle in sachlicher Ordnung auf Aufwands- und Ertragskonten sowie auf Bestandskonten. Im Gegensatz dazu vgl. -> Grundbuch.

Haushaltsausgleich

Der Haushaltsausgleich ist bezogen auf ein Haushaltsjahr dann erzielt, wenn der Gesamtbetrag der Erträge mindestens den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht. Wird dies nicht erreicht, kann auf den Bestand der -> Ausgleichsrücklage zurückgegriffen werden.

Haushaltsgliederung

Aus dem -> Produktrahmen des Haushaltes sind die -> Produktbereiche zu gliedern. Die Kommunen müssen -> Teilergebnispläne, -> Teilergebnisrechnungen, -> Teilfinanzpläne, -> Teilfinanzrechnungen erstellen.

Haushaltssicherungskonzept

Genehmigungspflichtiges Konsolidierungskonzept der Gemeinde, das dann aufzustellen ist, wenn der Haushaltsausgleich fortgesetzt nur durch Eigenkapitalverzehr zu erreichen ist. Das HSK dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen.

Hilfsstoffe

Hilfsstoffe sind Nebenbestandteile eines erzeugten Produktes. Grundsatz der -> Bewertung für Verbindlichkeiten. Schulden sind zu ihrem Höchstwert zu passivieren. Wenn sich z. B. der Rückzahlungsbetrag durch Aufwertung einer Auslandswährung erhöht, so ist dieser am Bilanzstichtag anzusetzen. Ebenso sind nicht realisierte Verluste auszuweisen.

Vgl. -> Niederstwertprinzip für -> Aktiva

Höchstwertprinzip

Grundsatz der -> Bewertung für -> Verbindlichkeiten. Das Höchstwertprinzip besagt, dass der Wertansatz für eine -> Verbindlichkeit nach oben korrigiert werden muss, falls sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert, z. B. aufgrund der Aufwertung einer Auslandswährung. Für -> Aktiva gilt korrespondierend das -> Niederstwertprinzip.

Imparitätsprinzip

Grundsatz der -> Bewertung. Schränkt das -> Realisationsprinzip ein, indem es verlangt, dass Wertminderungen bereits dann „berücksichtigt werden, wenn sie sich mit hinreichender Wahrscheinlichkeit abzeichnen“. Wertsteigerungen hingegen dürfen entsprechend dem Realisationsprinzip erst angesetzt werden, „wenn sie realisiert sind“.

Inventar

Das Inventar ist ein ausführliches Bestandsverzeichnis, das alle -> Vermögensgegenstände und -> Schulden zu einem bestimmten Zeitpunkt nach Art, Menge und Wert ausweist. Vorausgehen muss eine entsprechende Bestandsaufnahme in Form der -> Inventur. Das Inventar ist Grundlage für die Erstellung der -> Bilanz.

Inventur

Inventur ist die mengen- und wertmäßige Bestandsaufnahme aller -> Vermögensgegenstände und -> Schulden zu einem bestimmten Zeitpunkt.

Investitionsmaßnahmen, Nachweis der -

Der Nachweis der Investitionsmaßnahmen ist eine Komponente des -> Jahresabschlusses, da er Bestandteile der -> Teilfinanzrechnung ist.

Investitionsmaßnahmen, Plan der -

Der Plan der Investitionsmaßnahmen weißt alle geplanten -> Einzahlungen und -> Auszahlungen im Zusammenhang mit Investitionen eines -> Produktbereiches aus. Erhebliche Investitionen werden maßnahmenscharf dargestellt. Ab welchem Volumen Investitionen als erheblich angesehen werden, entscheidet der Rat bzw. der Kreistag.

Jahresabschluss

Die wesentlichen Bestandteile des Jahresabschlusses im -> NKF sind die drei Komponenten -> Bilanz, -> Ergebnisrechnung und -> Finanzrechnung. Als Spiegelbild zum Haushalt enthält der Jahresabschluss -> Teilergebnisrechnung, -> Teilfinanzrechnung und Kennzahlen mit entsprechenden Erläuterungen.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis ergibt sich aus der Subtraktion von Aufwendungen und Erträgen. Ein negatives Jahresergebnis wird als Jahresfehlbetrag, ein positives Jahresergebnis als Jahresüberschuss ausgewiesen. In der kaufmännischen -> Gewinn- und Verlustrechnung spricht man von Gewinn bzw. Verlust. Das Jahresergebnis erhöht bzw. vermindert das -> Eigenkapital.

Jahresfehlbetrag

Siehe -> Jahresergebnis

Jahresüberschuss

Siehe -> Jahresergebnis

Kennzahlen

Messwerte, die die Beurteilung der Umsetzung geplanter Zielsetzung ermöglichen.

Konsolidierung

Konsolidierung bezeichnet die Aufrechnung konzerninterner Vorgänge im Konzernabschluss. Der Konzernabschluss erlangt Relevanz, wenn man die Kommune als Konzern definiert.

Kontenform

Form der Abbildung von Werten in horizontaler Anordnung (z. B. -> Bilanz). Steht im Gegensatz zur Staffelform, der vertikalen Darstellung von Werten (z. B. -> Inventar).

Kontenplan

Systematische Gliederung und Auflistung aller in der -> Finanzrechnung einer bestimmten Kommune geführten Konten.

Kontenrahmen

Der Kontenrahmen bildet für alle Kommunen die einheitliche Grundordnung für die Gliederung und Bezeichnung der Konten. Er ermöglicht somit eine Vereinfachung und Vereinheitlichung der Buchung sowie Zeit- und Betriebsvergleiche zur Überwachung der Wirtschaftlichkeit.

Der Kontenrahmen unterteilt das -> Rechnungswesen in Kontenklassen, diese wiederum in Konten und Unterkonten. Auf der Basis des Kontenrahmens erstellt jede Kommune ihren individuellen -> Kontenplan.

Konzernbericht

Der Konzernbericht umfasst den Gesamtabchluss einer Kommune mit dem Lagebericht und den nach derzeitigem Recht bereits zu erstellenden Beteiligungsbericht.

Kosten

Unter Kosten versteht man den Teil der Aufwendungen der -> Ergebnisrechnung, die im Rahmen der betrieblichen bzw. kommunalen Leistungsprozesse anfallen. Kosten sind der in Geldeinheiten bewertete Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen für die Beschaffung, Erstellung und Abgabe von betrieblichen -> Leistungen.

Kostenerstattung

Kostenerstattung bezieht sich auf die Erstattung und auch innerbetriebliche bzw. innerkommunale Umlage bzw. Verrechnung für den Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen zur Erbringung eines öffentlichen Güterangebots.

Kostenumlage

Siehe -> Kostenerstattung

Kredit

Kredite stellen -> Verbindlichkeiten dar und dienen der Finanzierung des Haushaltes. Die Aufteilung in der Bilanz erfolgt im Wesentlichen in Verbindlichkeiten für Investitionen und Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung. Sie werden nach ihrer Herkunft ausgewiesen. Im

-> Verbindlichkeitenspiegel werden die Kredite nach Fristigkeiten aufgeteilt.

Kreditorenkonto

Das Kreditkonto erfasst die Verbindlichkeiten gegenüber einem bestimmten Lieferanten. Es ist ein Person- bzw. Kontokorrentkonto und somit Unterkonto des Kontos -> Verbindlichkeiten.

Leistung

Der Begriff ist mit zwei unterschiedlichen Definitionen belegt:

- im kaufmännischen Rechnungswesen ist er der in Geldeinheiten bewertete Güter- und Leistungszufluss und somit Gegenteil von -> Kosten
- im Haushaltswesen ist Leistung jedes Arbeitsergebnis, das zur Aufgabenerfüllung erzeugt wird. Leistungen werden zu Produkten zusammengefasst

Leistungsentgelte

Leistungsentgelte stellen die Gegenleistung für eine erbrachte Leistung dar. Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten gehören Gebühren und Beiträge.

Liquidität

Liquidität ist die Zahlungsfähigkeit, die sich aus dem Verhältnis der flüssigen (liquiden) Mittel und den fälligen -> Verbindlichkeiten ermitteln lässt.

Liquiditätsplanung

Ermittlung des Bedarfs an -> Finanzmitteln zur Sicherung der -> Auszahlungen.

Liquiditätsreserve

Liquiditätsreserven sind solche -> Vermögensgegenstände des -> Umlaufvermögens, die leicht und kurzfristig in -> Finanzmittel umzuwandeln sind.

Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF)

Das Neue Kommunale Finanzmanagement stellt die Reform der kommunalen Haushalts- und Finanzwirtschaft dar. Grundlage ist die -> Doppik bzw. das kaufmännische Rechnungswesen.

NKF

Siehe -> Neues Kommunales Finanzmanagement

Niederwertprinzip

Grundsatz der -> Bewertung für -> Vermögensgegenstände. -> Anlagevermögen und -> Umlaufvermögen sind zu ihrem niedrigsten Wert zu aktivieren. Es dürfen die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten nicht überschritten werden. Z.B. ein im Wert gestiegenes Grundstück darf maximal zu den Anschaffungskosten in der Bilanz erscheinen. Die Differenz zwischen Anschaffungskosten und dem aktuellen Tageswert stellen -> stille Reserven dar, die in der Bilanz nicht ausgewiesen werden dürfen. Vgl. -> Höchstwertprinzip für -> Passiva.

Nutzungsdauer

Betriebsübliche Verwendung eines Anlagegutes.

Passiva

Summe von -> Eigenkapital, -> Rücklagen, -> Sonderposten, -> Rückstellungen, weiteren -> Verbindlichkeiten und passiven -> Rechnungsabgrenzungsposten.

Pensionsrückstellungen

In Kommunen müssen -> Rückstellungen für Beamte gebildet werden, die einen Anspruch auf einmalige oder laufende Pensionszahlungen erworben haben.

Produkt

Ein Produkt ist eine -> Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die von der Kommune für den Bürger erbracht wird. Die Erstellung der Leistung führt zum -> Ressourcenverbrauch.

Produktbereich

-> Produktgruppen werden zu Produktbereichen zusammengefasst.

Produktbeschreibung

Sie dienen der Konkretisierung der -> Produkte. Sie nennen u. a. Zielgruppe bzw. Empfänger der Produkte und die Auftragsgrundlage.

Produktgruppe

Einzelne -> Produkte werden zu Produktgruppen zusammengefasst.

Produktkatalog

Der Produktkatalog enthält die -> Produktbereiche, -> Produktgruppen, -> Produkte und -> Produktbeschreibungen. Die Erstellung eines Produktkataloges ist für eine Kommune nicht zwingend vorgeschrieben.

Produktrahmen

Der Produktrahmen enthält alle -> Produktbereiche, -> Produktgruppen und -> Produkte. Der Haushalt wird auf der Ebene der Produktbereiche gegliedert. Daher sind diese verbindlich. Die Ebenen der Produktgruppen und Produkte sind lediglich Empfehlungen.

Realisationsprinzip

Grundsatz der Bewertung des Haushaltsrechts, abgeleitet aus dem Vorsichtsprinzip. Das Realisationsprinzip definiert den Zeitpunkt, zu dem ein aus der Leistung resultierender Ertrag vorliegt. Danach liegt ein Ertrag erst dann vor, wenn die Kommune alle für die Leistungserbringung erforderlichen Schritte abgeschlossen hat. Für Aufwendungen hingegen sieht das Imparitätsprinzip vor, dass diese bereits vorliegen, "wenn die sich mit hinreichender Wahrscheinlichkeit abzeichnet".

Rechnungsabgrenzungsposten (RAP)

Rechnungsabgrenzungsposten dienen der periodengerechten Erfolgsermittlung. Möchte man den Jahreserfolg richtig ermitteln, ist es erforderlich, dass man die Aufwendungen und Erträge dem Wirtschaftsjahr zuordnet, zu dem sie wirtschaftlich gehören. Auf der -> Aktiva der -> Bilanz sind das -> Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, die erst zu einem -> Aufwand nach dem Bilanzstichtag führen. Auf der -> Passiva sind das -> Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die erst zu einem -> Ertrag nach dem Bilanzstichtag führen.

Rechnungswesen

Das Rechnungswesen dient der zahlenmäßigen Abbildung vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Tatbestände und Abläufe in einem Unternehmen bzw. einer Kommune.

Reserven, stille –

Stille Reserven können entstehen

- durch eine Unterbewertung der -> Aktiva, wenn die ausgewiesenen Werte des -> Anlage- und -> Umlaufvermögens unter den tatsächlichen Werten liegen
- durch eine Überbewertung der -> Passiva, wenn die ausgewiesenen Werte der -> Schulden über den tatsächlichen Werten liegen.

Restbuchwert

Der Restbuchwert ist der in die Schlussbilanz zu übernehmende Wert von Vermögensgegenständen des -> Anlagevermögens abzüglich der -> Abschreibungen der zurückliegenden Perioden.

Restnutzungsdauer

Die zu einem bestimmten Bilanzstichtag verbleibende -> Nutzungsdauer eines Anlagegutes.

Restwert

Der Restwert ist der mögliche Erlös eines Anlagegutes durch den Verkauf nach Ablauf der -> Nutzungsdauer.

Rohstoffe

Rohstoffe sind Hauptbestandteile eines erzeugten Produkts.

Rücklage

Rücklagen sind Teile des -> Eigenkapitals. Mehrungen der Rücklage erfolgen durch Zuführung von -> Jahresüberschüssen, Minderungen durch die Entnahme zur Abdeckung von -> Jahresfehlbeträgen. Siehe -> Eigenkapital.

Rückstellung

Rückstellungen sind ungewisse Verbindlichkeiten für Aufwendungen. Aus Gründen einer periodengerechten Erfolgsermittlung sind zum Bilanzstichtag auch solche Aufwendungen zu erfassen, deren Höhe und Fälligkeit noch nicht bekannt sind, die jedoch wirtschaftlich dem Abschlussjahr zugerechnet werden müssen. Für diese Aufwendungen sind dann die Beträge zu schätzen und in Form von Rückstellungen zu passivieren.

Saldierungsverbot

Im NKF ist es grundsätzlich unzulässig, Beträge (Aufwendungen / Erträge, Einzahlungen / Auszahlungen oder Vermögenswerte / Schulden) gegeneinander aufzurechnen. Die jeweiligen Beträge sind in voller Höhe und getrennt voneinander im Haushaltsplan oder in der Bilanz darzustellen.

Sammelbewertung

Siehe -> Gruppenbewertung

Schlussbilanzkonto

Bilanzkonto zum Ende einer Rechnungsperiode.

Schulden

Schulden sind sämtliche -> Verbindlichkeiten. Sie sind auf der -> Passiva der -> Bilanz mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Siehe -> Höchstwertprinzip.

Sonderposten

In einem Sonderposten werden in der -> Bilanz Beträge erfasst, die die Kommune für einen festgelegten Verwendungszweck von Dritten erhalten hat. Sonderposten werden zwischen -> Eigenkapital und -> Fremdkapital passiviert. Sie werden entsprechend der Abschreibung des für sie verwendeten Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst.

Sonderrücklage

Siehe § 44 Abs. 4 KomHVO

Sondervermögen

Zum Sondervermögen der Kommunen gehören

- das Gemeindegliedervermögen
- das Vermögen der rechtlich unselbständigen örtlichen Stiftungen
- wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
- rechtlich unselbständige Versorgungs- und Versicherungseinrichtungen

Staffelform

Form der Abbildung von Werten in vertikaler Anordnung (z. B. -> Inventar). Steht im Gegensatz zur Kontoform, der horizontalen Darstellung von Werten (z. B. -> Bilanz).

Teilergebnisplan

Für die -> Produktbereiche ist im Haushalt ein Teilergebnisplan und im -> Jahresabschluss eine -> Teilergebnisrechnung zu erstellen. Inhalt sind die vom Rat bewilligten -> Aufwendungen und die voraussichtlichen -> Erträge.

Teilergebnisrechnung

Die Teilergebnisrechnung ist Bestandteil des -> Jahresabschlusses und enthält die Ist-Aufwendungen und Ist-Erträge des -> Produktbereichs.

Teilfinanzplan

Der Teilfinanzplan bildet die Einzahlungen und Auszahlungen der -> Investitionsmaßnahmen ab.

Teilfinanzrechnung

Die Teilfinanzrechnung enthält alle auf einen Produktbereich entfallenen -> Einzahlungen und -> Auszahlungen, die keinen -> Aufwand bzw. -> Ertrag darstellen.

Tochterorganisationen

Tochterorganisationen sind alle Unternehmungen einer Kommune, auf die diese einen beherrschenden Einfluss hat.

Transferzahlungen

Zahlungen der Kommune an Dritte, der keine Gegenleistung entgegensteht (z. B. Auszahlungen von Sozialhilfe, Subventionen).

Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die nur kurzfristig in der Kommune verbleiben. Sie sind nicht dazu bestimmt, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen. Dazu gehören Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Vorräte, Forderungen und alle Finanzmittel.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden -> Schulden. Sie gehören zum -> Fremdkapital.

Verbindlichkeitsspiegel

Siehe § 48 Abs. 1 KomHVO

Verbundene Unternehmen

Verbundene Unternehmen sind solche, in denen die Kommune mehr als 50% der Stimmrechte ausübt. Solche Unternehmen sind im Abschluss voll zu konsolidieren.

Verkehrswert

Kommunen, in der Vermögensgegenstände zu bewerten sind, die grundsätzlich eine privatwirtschaftliche Vermarktung erwarten lassen, leiten den Zeitwert aus dem Verkehrswert ab. Nach § 194 BauGB wird der Verkehrswert durch den Preis bestimmt, der in dem Zeitpunkt, auf den sich die Ermittlung bezieht, unter Berücksichtigung des konkreten Einzelfalles zu erzielen wäre. Für Immobilien werden Ertragswert- und Sachwertfaktoren bei der Bildung des Verkehrswertes berücksichtigt. Die Verkehrswertermittlung für städt. Immobilien wird regelmäßig durch ein Gutachten des Vermessungs- und Katasteramtes erfolgen.

Verlust

Siehe -> Jahresergebnis

Vermögen

-> Aktiva der -> Bilanz. Das Vermögen setzt sich zusammen aus -> Anlagevermögen und -> Umlaufvermögen.

Vermögensbewertung

Siehe -> Bewertung

Vermögensgegenstand

Vermögensgegenstände sind Güter,

- die wirtschaftliche Werte darstellen
- die einzeln veräußerbar sein müssen
- die grundsätzlich aktiviert werden müssen

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen sind Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Haushaltsjahren.

Vorschüsse

Vorschüsse werden buchhalterisch als Forderungen gebucht, da ihnen noch keine Gegenleistung gegenübersteht. Eine besondere Form der Vorschüsse sind geleistete Anzahlungen an Lieferanten.

Vorsichtig geschätzter Zeitwert

Wertansatz für Eröffnungsbilanz „Kein bestimmter Wert, sondern der Wert, der nach dem Zweck der Bestimmung – Verhütung eines zu hohen Bilanzansatzes – und unter Berücksichtigung der Verhältnisse des Einzelfalls der sinnvollste Wert ist“. Somit bildet der Begriff „Vorsichtig geschätzter Zeitwert“ einen übergeordneten Wertbegriff, dem das Vorsichtsprinzip angegliedert wird und der sich aus verschiedenen anderen Wertbegriffen ableiten lässt.

Vorsichtsprinzip

Allgemeiner Bilanzierungsgrundsatz des Handelsrechts (§ 252 Abs. 1 S. 4 HGB, vgl.

-> Bewertung). Er besagt, dass vorsichtig zu bewerten ist. Spezielle Ausprägungen des Vorsichtsprinzips sind das -> Realisationsprinzip und das -> Imparitätsprinzip. Der Bilanzierende soll sich durch das Vorsichtsprinzip nicht reicher rechnen als er ist, sondern eher ärmer (Gläubigerschutz).

Waren

Waren sind zugekaufte Vermögensgegenstände, die für den Umschlag, die Veräußerung oder den Verbrauch bestimmt sind.

Wertansatz

Siehe -> Bewertung

Wertberichtigung

Wertkorrektur auf der -> Passiva der -> Bilanz für zu hoch angesetzte -> Aktiva.

Wiederbeschaffungswert

Der Wiederbeschaffungszeitwert stellt in der Regel mittels Wertindizierung den aktuellen Wert eines bereits vorhandenen Vermögensgegenstandes unter Berücksichtigung seines bisherigen Werteverzehrs dar. Hierbei wird unterstellt, dass der Vermögensgegenstand in unveränderter Form wiederbeschafft wird. Erfolgt die Ermittlung des Wiederbeschaffungszeitwertes mittels Wertgutachtens (z. B. im Gebührenrecht alle drei bis fünf Jahre), werden veränderte Anforderungen und Technologien bei der Bewertung berücksichtigt. Auf dieser Grundlage entspricht der Wiederbeschaffungszeitwert dem Verkehrswert.

Zahlungsmittel

Siehe -> Finanzmittel

Zeitwert

Der Begriff des Zeitwertes ist nach gängiger Auslegung "kein bestimmter Wert, sondern der Wert, der nach dem Zweck der Bestimmung - Vermeidung eines zu hohen Bilanzansatzes - und unter Berücksichtigung der Verhältnisse des Einzelfalls der sinnvollste Wert ist". Somit bildet der Begriff "Zeitwert" einen übergeordneten Wertbegriff, der sich auf der Grundlage des "Vorsichtsprinzips" aus verschiedenen anderen Wertbegriffen ableiten lässt.

Zuwendungen (Zuweisung/Zuschuss)

Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereichs. Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich in den unternehmerischen Bereich. Zuweisungen und Zuschüsse werden unter dem Oberbegriff Zuwendungen subsumiert.

- die Wirtschaftspläne werden für den endgültigen Haushalt nachgereicht -